

FISCHER

Gemälde, Graphik, Kunstgewerbe, Schmuck

Auktion: 24. bis 26. November 2010



**Skulpturen, Kunstgewerbe
Asiatische & Ausereuropäische Kunst
Antiken, Einrichtungsgegenstände
Gemälde Teil II,
Graphik & Bücher,
Schmuck, Taschen- & Armbanduhren**

Auktionen

24. bis 26. November 2010

Vorbesichtigung

13. bis 21. November 2010

Montag bis Sonntag, 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nächste Termine

Kunstauktionen Juni 2011

Auktionen: 15. bis 20. Juni 2011

Vorbesichtigung: 4. bis 12. Juni 2011

Moderne & Zeitgenössische Kunst	16. Juni 2011
Gemälde Alter Meister	15. Juni 2011
Gemälde 19. Jh.	15. Juni 2011
Arbeiten auf Papier 15. bis 19. Jh.	17. Juni 2011
Skulpturen & Kunstgewerbe	16. Juni 2011
Asiatische & Aussereuropäische Kunst, Antiken	16. Juni 2011
Einrichtungsgegenstände	16. Juni 2011
Schmuck, Taschen- & Armbanduhren	17. Juni 2011
Bedeutende Sammlung Stammeskunst	20. Juni 2011
Russische Kunst	16. Juni 2011

Auktion Antiker Waffen & Militaria September 2011

Auktionen: 8. und 9. September 2011

Vorbesichtigung: 29. August bis 5. September 2011

Einlieferungen und Dienstleistungen

Gerne stehen wir Ihnen mit unseren Dienstleistungen – sei es für eine Begutachtung / Schätzung, Marktanalyse oder im Rahmen unserer Auktionsdienstleistungen – zur Verfügung. Einzelne Kunstobjekte oder ganze Sammlungen nehmen wir für unsere Kunstauktionen gerne entgegen. Zögern Sie bitte nicht, sich baldmöglichst mit uns in Kontakt zu setzen.

Kunst- und Antiquitätenauktionen

Katalog I

Moderne & Zeitgenössische Kunst
Russische Kunst
Design
Moderne & Zeitgenössische Arbeiten auf Papier

Katalog II

Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh.
Arbeiten auf Papier 15. bis 19. Jh.

Katalog III

Skulpturen, Kunstgewerbe, Asiatische & Aussereuropäische Kunst
Einrichtungsgegenstände
Gemälde Teil II
Graphik & Bücher
Schmuck, Taschen- & Armbanduhren

Auktionen

24. bis 26. November 2010

Vorbesichtigung

13. bis 21. November 2010

Montag bis Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr

Mitarbeiter Galerie Fischer

Katalogbearbeitung

Dr. Christine Szkiet

Madeleine Danioth

Dr. Kuno Fischer

Trude Fischer

Bettina Kräuchi-Grüter

Lic. phil. Nina Jaklic

Beatrix Korber

Lic. phil. Ricarda Müller-Pätz

Arnold Röthlin

Dr. André Wiese

Auktionator und Geschäftsführer

Dr. Kuno Fischer

Administration

Valérie Matzner

Dominik Junker

Attila Furak

Fabian Leutwyler

Fotos

Dany Meyer und Galerie Fischer

Hinweise

Bieternummern

Für die Auktion werden Bieternummern verwendet. Wir bitten die Bieter, entweder während der Vorbesichtigung oder vor der Auktion ihre Bieternummer am Empfang zu verlangen.

Schriftliche Gebote

Sollten Sie verhindert sein an der Auktion persönlich teilzunehmen, steht Ihnen die Möglichkeit des schriftlichen Gebotes mit dem im Anhang eingebundenen Auftragsformular kostenlos zur Verfügung. Dieses Formular können Sie uns per Post oder per Telefax übermitteln. Das schriftliche Gebot muss 24 Stunden vor der Auktion bei uns eingegangen sein.

Telefonische Gebote

Wir akzeptieren in beschränktem Ausmass telefonische Bieter. Diese müssen sich mittels dem im Anhang eingebundenen Auftragsformular mindestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich anmelden. Zur Sicherheit empfehlen wir die Abgabe eines schriftlichen Gebotes zusätzlich. Für die Wahrnehmung solcher Gebote, obwohl mit grösster Sorgfalt bearbeitet, können wir (aus technischen Gründen) keine Gewähr übernehmen.

Abwicklung

Die Galerie Fischer behält sich vor, bei Checkzahlung erst nach bankseitig erfolgter Überprüfung die ersteigerten Objekte auszuhändigen. Wir sind bemüht, ersteigerte Objekte nach Möglichkeit während und nach der Versteigerung auszuhändigen. Die Objekte sind bis spätestens zwei Wochen nach der Auktion abzuholen bzw. abholen zu lassen. Die Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 17.30 Uhr.

Versand

Für den Versand der erworbenen Objekte im In- oder ins Ausland empfehlen wir Ihnen gerne verschiedene Speditionsunternehmen. Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Käufers.

Auktionsordnung

Mittwoch, 24. November 2010

09.00 Uhr	Gemälde Teil II	1500 – 1875
14.00 Uhr	Gemälde Alter Meister	1000 – 1115
	Gemälde 19. Jh.	1129 – 1294
	Arbeiten auf Papier 15.–18. Jh., International	1300 – 1359
	Arbeiten auf Papier 19. Jh., International	1370 – 1439
	Arbeiten auf Papier 15.–19. Jh., Schweiz	1450 – 1485

Donnerstag, 25. November 2010

09.00 Uhr	Möbel	3500 – 3639
	Uhren	3650 – 3701
	Spiegel	3710 – 3731
	Rahmen	3740 – 3756
	Leuchten	3760 – 3801
	Tapisserien	3810 – 3814
	Asiatische Kunst	3820 – 3845
	Antiken	3850 – 3864
	Skulpturen	3870 – 3994
	Design	360 – 377
14.00 Uhr	Moderne Kunst	1 – 119
	Zeitgenössische Kunst	120 – 213
	Russische Kunst	300 – 355
	Moderne Arbeiten auf Papier, International	400 – 486
	Zeitgenössische Arbeiten auf Papier, International	500 – 604
	Moderne & Zeitgenössische Arbeiten auf Papier, Schweiz	620 – 729

Freitag, 26. November 2010

09.00 Uhr	Miniaturen	4000 – 4003
	Objets de Vertu & Varia	4010 – 4116
	Russische Kunstkammer	4117 – 4177
	Silber & Versilbertes	4180 – 4346
	Porzellan & Fayence	4350 – 4386
	Glas, Hinterglas, Buntscheiben & Diverses	4390 – 4406
	Helvetica, Dekorative Graphik & Landkarten	2000 – 2082
	Bücher & Autographen	2090 – 2127
14.00 Uhr	Schmuck	6000 – 6349
	Taschen- & Armbanduhren	6355 – 6400

Stille Auktion 7000 – 7683

«Stille Auktion» (Katalog III)

Auf die Kat.-Nr. **7000 bis 7683** (blaue Seiten) kann **nur schriftlich** geboten werden.
Wir verweisen auf die «Bedingungen für die stille Auktion», abgedruckt hinten im Katalog.
Die schriftlichen Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit **bis spätestens Sonntag, den 21. November 2010, 18.00 Uhr** (Stichtag), persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

Mitgliedschaften der Galerie Fischer



Confédération Internationale des Négociants en Œuvres d'Art (CINOA)



**Kunsthandelsverband der Schweiz
Association des Commerçants d'Art de la Suisse**



**Verband schweizerischer Antiquare und Kunsthändler
Syndicat Suisse des Antiquaires et Commerçants d'Art**



**Vereinigung der Buchantiquare und Kupferstichhändler der Schweiz
Syndicat de la Librairie Ancienne et du Commerce de l'Estampe en Suisse**

**VERBAND SCHWEIZERISCHER AUKTIONATOREN
VON KUNST UND KULTURGUT**



THE ART LOSS REGISTER

Helping the victims of art theft

Die Galerie Fischer Auktionen AG ist Partner von Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 2'000.– haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.

Dienstleistungen

Auktionen

Gerne nehmen wir einzelne Kunstwerke sowie ganze Sammlungen für unsere kommenden Auktionen entgegen. Einen besonderen Stellenwert hat bei uns die kunstwissenschaftliche Arbeitsweise. Im Rahmen der Auktionsvorbereitung steht die Begutachtung / Echtheitsabklärung, Provenienzabklärung und die Marktanalyse für wichtige Kunstobjekte im Vordergrund. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit uns in Verbindung. Unsere langjährige Erfahrung am Kunstmarkt und die Kontakte zu wichtigen Sammlern, Museumsvertretern, Kunstexperten, Kunstberatern und Kunsthändlern garantieren bei uns eine sehr gute Vermarktung bedeutender Kunstobjekte.

Schätzungen

Wir schätzen einzelne Kunstobjekte oder ganze Kunstsammlungen. Je nach Bedürfnis nehmen wir auch die folgenden Recherchen an die Hand: Marktanalyse, Provenienzabklärung, Begutachtung, Echtheitsabklärung, usw. Bei der Beurteilung verfolgen wir die Grundsätze einer kunstwissenschaftlichen Arbeitsweise und stützen uns auf unsere langjährige Erfahrung am Kunstmarkt.

Inventarisierung

Aktuell gehaltene Inventare sind Grundlage für Versicherung, Steuern, Erbteilung, Vermögensverwaltung usw. Sie sind Entscheidungsgrundlage für Kunstsammler bzw. deren Erben, institutionelle Kunstsammler, Künstler bzw. deren Erben, Anwälte, Treuhänder, Notare, Testamentsvollstrecker, Stiftungsräte, Behörden/Gerichte usw. Gerne erstellen wir detaillierte Verzeichnisse.

Art Research

Im Rahmen der Auktionsvorbereitung steht die Begutachtung/Echtheitsabklärung, Provenienzabklärung und die Marktanalyse für wichtige Kunstobjekte im Vordergrund. Im Laufe der Zeit hat sich in diesem Bereich eine eigenständige Dienstleistung herausgebildet, die von zahlreichen Sammlern, Institutionen, Erben, Anwälten, Treuhändern, Notaren, Testamentsvollstreckern, Stiftungsräten, Behörden/Gerichten im In- und Ausland immer wieder in Anspruch genommen wird.

Kunstberatung

Wir beraten zahlreiche private Kunstsammler bzw. deren Erben, institutionelle Kunstsammler, Künstler bzw. deren Erben, Anwälte, Treuhänder, Notare, Testamentsvollstrecker, Stiftungsräte, Behörden/Gerichte usw. in Fragen und Problemstellungen, welche das einzelne Kunstwerk oder ganze Sammlungen betreffen. Wir unterstützen unsere Klienten bzw. entwickeln mit ihnen Lösungen im Bereich Kauf und Verkauf von Kunstobjekten, Sammlungserweiterung, Bewertung von Kunstobjekten, Steuern, internationalen Transaktionen, Lagerung, Versicherungen, Recherche (Marktanalyse, Provenienzabklärung, Begutachtung, Echtheitsabklärung), Restaurierung, Regelung rund um Leihgaben, Katalogisierung, Nachlassplanung, Condition Reports, usw.

Gemälde Teil II

Auktion

Mittwoch, 24. November 2010

Vormittag

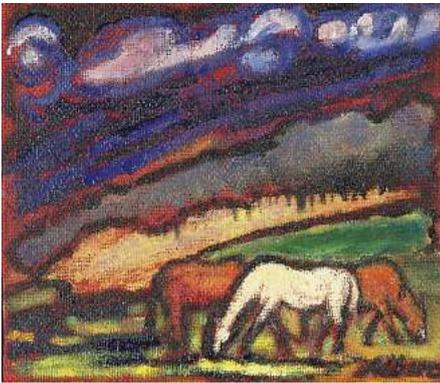
Kat.-Nr. 1500–1875



1500*
FRANZ THEODOR AERNI
 Aarburg 1853-1918 Aarburg

Neapolitanischer Markt
 Unten rechts signiert "Aerni".
 Öl auf Holz, 21 x 29,5 cm

CHF 1 200/1 800.–
 EUR 900/1 350.–



1501*
LUCA ALBINO
 Italienischer Künstler, 1884-1952

Drei Pferde auf der Weide
 Unten rechts signiert "L. (?) Albino".
 Öl auf rotem Rupfen, auf Karton aufgezogen,
 22 x 25,5 cm

CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–



1502



1502
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.
Hl. Antonius von Padua mit dem Jesuskind

Öl auf Lwd., doubliert, 65 x 46,5 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–

1503
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.
Gegenstücke: Verkündigung und Anbetung

Öl auf Lwd., doubliert, 55 x 45 cm, Farbausbrüche
 CHF 2 000/3 000.–
 EUR 1 500/2 250.–



1504
JULES ANDRÉ
 Paris 1807-1869 Paris

Teichlandschaft mit Kuh- und Schafherde
 Unten rechts signiert "Jules André".
 Öl auf Lwd., auf Hartfaserplatte aufgezogen,
 44,5 x 64,5 cm

CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1505



1503

1505
ALBERT CARL ANGST
 Genf 1875-1965 Genf

Parklandschaft bei Thonex
 Unten rechts signiert "C. Angst" und datiert "1959".
 Rückseitig bezeichnet "THONEX, juillet 1959".
 Öl auf Lwd., 45,5 x 55 cm CHF 900/1 200.–
 EUR 675/900.–



1506
ALOYS VON ANREITER zugeschrieben
 Bozen 1803-1882 Wien

Knabenbildnis
 Rückseitig auf Leinwand alte, handschriftliche
 Bezeichnung "Anreiter" und auf dem Keilrahmen
 bezeichnet "Wien".
 Öl auf Lwd., 37,5 x 30,5 cm CHF 500/800.–
 EUR 375/600.–

1507
GEORGE ARMFIELD
 eigentlich **SMITH GEORGE ARMFIELD**
 Englische Schule 1808-1893

Zwei jagende English Setter in Waldinnerem
 Unten rechts signiert "G Armfield".
 Öl auf Lwd., auf Holz aufgezogen, 30 x 41cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1507



1508*

AUGUSTE BALLIN

Geb. 1842 in Boulogne-sur-Mer

Küstenstreifen mit Booten

Unten rechts signiert "A. Ballin". Rückseitig auf dem Keilrahmen alte Etiketten mit Angaben zum Künstler. Öl auf Lwd., doubliert, 49 x 65 cm CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



1509

HEINZ BALMER

Nidau 1903-1964 Zofingen

"An der Wigger bei Brittnau"

Unten links signiert "Hz. Balmer". Verso Etikette mit Angaben zu Werk und Künstler. Öl auf Hartfaserplatte, 61 x 82 cm CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

1510

PAUL FRIEDRICH WILHELM BALMER

Basel 1865 - 1922 Rörswil

"Fischermädchen aus Elba"

Unten links signiert "W. Balmer", datiert "1904" und bezeichnet "Elba". Rückseitig handschriftliche Bezeichnung "Fischermädchen aus Elba". Öl auf Karton, 43,5 x 36 cm CHF 300/450.–
EUR 225/340.–



1510



1511*

SCHULE VON BARBIZON

Frankreich 19. Jh.

Waldlandschaft mit Weiher und Birkenbaum

Öl auf Holz, 20,4 x 27,2 cm CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



1512

SCHULE VON BARBIZON

Frankreich 19. Jh.

Uferpartie mit Fischerboot

Unten rechts Reste einer Signatur. Öl auf Lwd., auf Holz aufgezogen, parkettiert, 36,5 x 66,5 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

1513*

J. BARTHEL

Deutscher Künstler, 2. Hälfte 20. Jh.

Wartende indonesische Familie

Unten rechts signiert mit Widmung "Meiner Mutter. Weihnacht. J. Barthel". Öl auf Lwd., 74,5 x 96 cm, ungerahmt CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1513



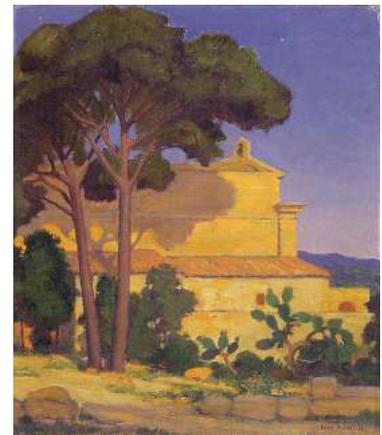
1514

EMIL BAUER

Lörrach 1891-1960 Zollikon

"Gräppelensee (Am Säntis)"

Unten links signiert "Emil Bauer" und datiert 1935". Rückseitig handschriftliche Bezeichnung des Künstlers "Gräppelensee (Am Säntis) Wildhaus". Öl auf Lwd., 45 x 55 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



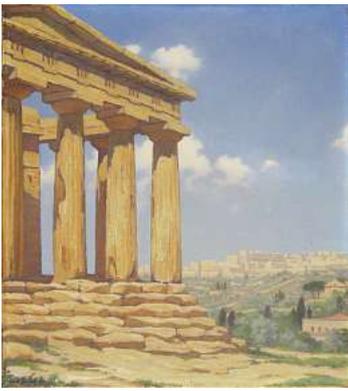
1515

EMIL BAUER

Lörrach 1891-1960 Zollikon

"San Nicola (Agrigento)"

Unten rechts signiert "Emil Bauer" und datiert "(19)28". Rückseitig bezeichnet "San Nicola (Agrigento)". Öl auf Lwd., auf Holz aufgezogen, 32 x 27,5 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1516
EMIL BAUER
 Lörrach 1891-1960 Zollikon

“Concordiatempel (Akragas)”

Unten links signiert “Emil Bauer” und datiert “1929”.
 Rückseitig auf dem Keilrahmen handschriftliche Etiket-
 tette des Künstlers mit Bezeichnung “Concordiatempel
 (Akragas) Agrigento (Sizilien) gemalt auf einer Reise...”
 Öl auf Lwd., 51,5 x 46 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1517
FRANCIS BÉBOUX
 Basel 1915-2001 Allschwil

Küstenlandschaft

Unten links signiert “F. Bébox”.
 Öl auf Hartfaserplatte, 49,5 x 60 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1518
E. BECCARI
 Italienischer Künstler 20. Jh.

Stillleben mit Flaschen und Kupfergefässen

Unten links signiert “E. Beccari”.
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm
 CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1519*
JOSEPH BEILIN
 Jekaterinoslav 1888-1983 Zürich

Stillleben mit Kürbis, Äpfeln und Birnen

Unten rechts signiert “J. Beilin”.
 Öl auf Hartfaserplatte, LM 48,5 x 70 cm

CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1520
VINCENT BENDINELLI
 Italienischer Künstler, lebt in Mailand

“La Raffineria”

Unten rechts signiert “Bendinelli”. Rückseitig Klebe-
 etikette: “XI Premio Suzzara, Lavoro e lavoratori
 nell’arte”.
 Öl auf Lwd., 70 x 49,5 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1521
VINCENT BENDINELLI
 Italienischer Künstler, lebt in Mailand

“Le fonderie”

Unten rechts signiert “Bendinelli”. Rückseitig Kle-
 beetikette “XI Premio Suzzara, Lavoro e lavoratori
 nell’arte”.
 Öl auf Lwd., 50 x 70 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1522
VINCENT BENDINELLI
 Italienischer Künstler, lebt in Mailand

“Rapimento divino”

Unten rechts signiert “Bendinelli”. Rückseitig Klebe-
 etikette “Pittore, Vincent Bendinelli, Via Padova 90,
 Milano, rapimento divino, olio su tela”.
 Öl auf Lwd., 49,5 x 70 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1523
ANTON BENZON
 Geb. 1944 in Johannesburg

“Franschoek Winelands in the Cape”

Unten rechts signiert “ANTON BENZON”. Rückseitig
 Beschreibung der “ARTetec ERROL BOYLEY GAL-
 LERY” datiert “2002” mit Angaben über Künstler und
 Werk.
 Öl auf Hartfaserplatte, 11,5 x 16,3 cm
 CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1524*
ALFRED HENRI BERTHOUD
 Couvet 1848-1906 Avenches

Sitzende Frau am Wegesrand

Unten rechts signiert “A. Berthoud”. Rückseitig auf
 dem Keilrahmen Angaben zum Künstler und Werk.
 Öl auf Lwd., 29 x 46 cm
 CHF 1 200/1 400.–
 EUR 900/1 050.–



1525
EMIL BEURMANN
 Basel 1862-1951 Basel

Bildnis einer jungen Frau

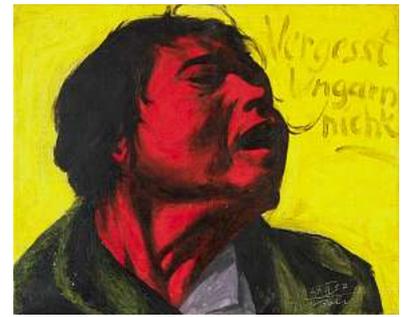
Unten links signiert "E. Beurmann".

Öl auf Lwd., 57 x 46 cm

CHF 1 200/1 600.-
 EUR 900/1 200.-



1527



1530
WILLI BOHLI
 Zürich 1932-1990 Zürich

"Vergesst Ungarn nicht"

Unten rechts signiert "Boli" und datiert "27.II.57".

Oben rechts betitelt "Vergesst Ungarn nicht".

Öl auf Lwd., 40 x 50 cm, ungerahmt CHF 400/500.-
 EUR 300/375.-



1526
MAX BIEDER
 Arlesheim 1906-1994 Zürich

Innerschweiz

Unten rechts signiert "M. Bieder".

Öl auf Hartfaserplatte, 138 x 138 cm

CHF 1 000/1 500.-
 EUR 750/1 150.-

Max Bieder ist bekannt für seine Vogelschaubilder und Panoramen.



1528*
JOSELIN REGINALD CORTENAY BODLEY
 Britische Künstlerin, 1893-1974

Kanal in Venedig

Unten links signiert "Josselin Bodley", bezeichnet "Venise" und datiert "1928". Rückseitig Reste einer alten Etikette "MM. Bernheim Jeune & Cie, Paris".

Öl auf Lwd., 46 x 38 cm

CHF 1 800/2 000.-
 EUR 1 350/1 500.-



1531*
WALTER BOLLIER
 Horgen 1878-1979 Meilen

Sommerliche Seelandschaft

Unten rechts signiert "W. Bollier".

Öl auf Lwd., 50 x 62,5 cm

CHF 800/1 000.-
 EUR 600/750.-



1529*
CORNELIS BOENDERMAKER
 Amsterdam 1904-1979 Bergen

Stilleben mit Äpfeln, Zitrone und weisser Vase

Unten rechts signiert "C. Boendermaker" und datiert "(19)54".

Öl auf Lwd., 66 x 55 cm

CHF 1 500/1 700.-
 EUR 1 150/1 300.-



1532
JOSEPH BOLZERN
 Kriens 1828-1901 Rom

Geisselung Christi

Unten rechts signiert "J. Bolzern" und datiert "1849".

Öl auf Lwd., 66 x 49 cm

CHF 1 600/2 400.-
 EUR 1 200/1 800.-

1527
ANNA BLUME
 genannt ANNI FREY
 Zürich 1912-2001 Meierskappel

Geometrische Komposition in Braun, Rot und Orange

Rückseitig signiert "Anna Blume" und datiert "1984".

Öl auf Holz, 74,5 x 51 cm, ungerahmt

CHF 800/1 200.-
 EUR 600/900.-



1533
GIUSEPPE BONALINI
 Bellinzona 1869-1938 Mailand

Vase mit Nelkenpracht
 Unten rechts signiert "G.Bonalini". CHF 500/700.-
 Öl auf Lwd., 66,5 x 43 cm, ungerahmt EUR 375/525.-



1534
 In der Art des
FRANCOIS BOUCHER
 Paris 1703 -1770 Paris

Schäferszene
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, oval, 63 x 82 cm
 CHF 1 000/1 500.-
 EUR 750/1 150.-



1535

1535
EZELINO BRIANTE
 Neapel 1901-1970 Rom

"Porto di Savona-Genova"
 Unten rechts signiert "E. Briante". Rückseitig auf
 Keilrahmen bezeichnet "Porto di Savona-Genova".
 Öl auf Lwd., 49,5 x 70 cm CHF 1 300/1 500.-
 EUR 975/1 150.-



1536*
 Nachfolger des
ADRIAEN BROUWER
 Oudenaarde 1605/06-1638 Antwerpen

Pfeife rauchender Bauer
 Öl auf Holz, 27,4 x 22,6 cm CHF 1 500/2 000.-
 EUR 1 150/1 500.-



1537
LOUIS ALEXANDRE CABIE
 Dol 1853-1939 Bordeaux

Am Strand eines Meeres
 Unten links signiert "L.A. Cabié" und datiert "1917".
 Öl auf Lwd., 50 x 61 cm CHF 1 500/2 000.-
 EUR 1 150/1 500.-



1538
CAFLISCH
 Schweizer Schule 20. Jh.

Verschnittene Gebirgskette
 Unten rechts signiert "Cafilisch". CHF 400/600.-
 Öl auf Lwd., 45 x 61 cm EUR 300/450.-



1539
ARTHUR CALAME
 Genf 1843-1919 Genf

Studie - Küstenlandschaft bei Menton
 Unten rechts signiert "Calame" und datiert "1858".
 Rückseitig bezeichnet "Menton", datiert "1858" und
 nummeriert "15".
 Öl auf Papier, auf Karton montiert, 26,5 x 31,5 cm
 CHF 300/500.-
 EUR 225/375.-



1540

1540
GIANFRANCO CAMPESTRINI
 Italien 1901-1979

“La Meridiana - Macugnaga”
 Unten rechts signiert “GL Campestrini”. Rückseitig
 auf Karton und Etikette Angaben zu Werk und Künst-
 ler mit Datierung “1967”.
 Öl auf Karton, 60 x 50 cm

CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1541
MARCEL CANET
 Paris 1875-1958

Seelandschaft mit Booten
 Unten rechts signiert “M(...) Canet”.
 Öl auf Holz, 27 x 35 cm

CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1542

1542
GEORGES EMILE CARETTE
 Französische Schule, geb. 1854

Frau mit Hund vor einer Stadt
 Unten links signiert “G. Carette”.
 Öl auf Holz, 33 x 41 cm

CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–

1543*
ACHILLE CHAINE
 Verdun 1814-1884 Lyon

Gegenstücke: Weite Landschaften
 Ein Gemälde unten links signiert “Chaîne”.
 Öl auf Holz, je 39,5 x 32,5 cm

CHF 3 000/3 500.–
 EUR 2 250/2 650.–



1544
CHARLES CLAIR
 Mars 1860-1930

Schafe im Stall
 Unten links signiert “Ch. Clair”.
 Öl auf Lwd., 24,5 x 33 cm, einige Farbausbrüche

CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1545

1545
OTTO CLENIN
 Schweizer Schule 20. Jh.

Alplandschaft mit Kühen
 Unten rechts signiert “O. Clenin”.
 Öl auf Lwd., 38 x 50 cm

CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–



1546
CHARLES HENRY CONTENCIN
 Französische Schule, 1898-1955

“Lac Lerié et la Meijé”
 Unten rechts signiert “C. H. Contencin”. Rückseitig
 auf Keilrahmen bezeichnet “La Lerié et la Meijé”.
 Öl auf Lwd., 46 x 61 cm

CHF 1 200/1 500.–
 EUR 900/1 150.–



1547
 Nachfolger des
LUCAS CRANACH D.Ä.
 Kronach 1472-1553 Weimar

Bildnis eines Jünglings
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 29 x 20 cm

CHF 1 800/2 400.–
 EUR 1 350/1 800.–

1548*
 entfällt

1549*
 entfällt

1550*
 entfällt



1543



1551*
GIULIO D'ANGELO
 Geb. 1908 in Katanien, ansässig in Rom
“Barche a Burano (Canale de Pizzo)”
 Unten rechts signiert “Giulio D’Angelo” und datiert
 “(1)948”. Auf der Rückseite unten links bezeichnet
 “Barche a Burano (Canale di Pizzo)” sowie mittig
 “Giulio d’Angelo, Roma, Via Ripetta 234”.
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1552
ALFRED CHARLES FERDINAND DECAEN
 Paris 1820-1870
Beim Kirschenpflücken
 Unten rechts signiert “C. Decaen”. CHF 300/450.–
 Öl auf Holz, 35 x 26,5 cm EUR 225/340.–



1553
R. DELAPIERRE
 Französische Schule 20. Jh.
“Quimper Bretagne”
 Unten rechts signiert “Delapierre R”. Rückseitig auf
 dem Keilrahmen bezeichnet “Quimper Bretagne” und
 datiert “1985”. CHF 300/450.–
 Öl auf Lwd., 27 x 35 cm EUR 225/340.–



1554
 Nachfolger der
DEUTSCHEN SCHULE DES 16. JH.
Venus und Paris vor weiter Landschaft
 Öl auf Lwd., doubliert, 32 x 43,5 cm, unten mittig Farb-
 ausbruch CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1555
DEUTSCHE SCHULE 19. JH.
Mädchen an einem Tisch sitzend
 Öl auf Lwd., 26 x 21 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1556
DEUTSCHE SCHULE 19. JH.
Reissender Gebirgsbach
 Öl auf Lwd., 65 x 75,5 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1557
DEUTSCHE SCHULE 19. JH.
Polnische Reiter
 Unten links signiert “A. Zisi”, datiert “1890” und
 bezeichnet “München”. Rückseitig Etikette “Galerie
 Remmler & Co, Leipzig”, nummeriert “3879” und
 bezeichnet “Polnische Reiter v. Zisi”. CHF 700/900.–
 Öl auf Holz, 19,5 x 26 cm EUR 525/675.–



1558
DEUTSCHE SCHULE 19. JH.
Im Stall
 Öl auf Lwd., 25,5 x 30,5 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1559
DEUTSCHE SCHULE ENDE 19. JH.
Bauern bei der Kornernte
 Öl auf Lwd., 73 x 105 cm CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–

1560
DEUTSCHE SCHULE 19./20. JH.
Früchtestillenleben
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1560



1561*

DEUTSCHE SCHULE 20. JH.
“Haus in der Toscana”

Unten rechts signiert “Paul von Ro(...)”. Rückseitig bezeichnet “Haus in der Toscana”.
CHF 300/400.–
Öl auf Karton, 22 x 53,5 cm EUR 225/300.–



1562

DEUTSCHE SCHULE 20. JH.
“Motiv aus Baiern”

Unten rechts undeutlich signiert “U. Pascher” (?). Rückseitig handschriftliche Etikette mit Bezeichnung “Motiv aus Baiern” und Nummer “639”.
Öl auf Holz, 13 x 26 cm CHF 500/750.–
EUR 375/565.–



1563

Art des
JEAN-GABRIEL DOMERGUE
Bordeaux 1889-1962 Paris

Gegenstücke: Bildnis einer Blondine und Bildnis einer Schwarzhäarigen

Unten links bzw. oben links undeutlich signiert.
Öl auf Lwd., je 27 x 22 cm CHF 600/900.–
EUR 450/675.–



1564

Art des
JEAN-GABRIEL DOMERGUE
Bordeaux 1889-1962 Paris

Porträt einer jungen Frau mit blonden Zöpfen und Sonnenschirm

Unten rechts undeutlich signiert. CHF 400/600.–
Öl auf Lwd., 46 x 38 cm EUR 300/450.–



1565

Art des
JEAN-GABRIEL DOMERGUE
Bordeaux 1889-1962 Paris

Frauenhalbakt

Öl auf Hartfaserplatte, 31 x 25 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1566

NUMA DONZE
Basel 1885-1952 Riehen

Am Rhein bei Basel

Unten rechts signiert “Numa Donzé”. Rückseitig alte Etikette mit Angaben zum Künstler und Werk.
Öl auf Lwd., 62,5 x 87,5 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



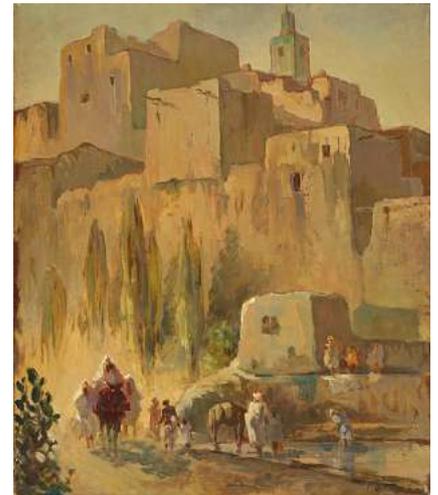
1567

JACQUES DÜBLIN
Oberwil 1901-1978 Oberwil

Kartoffelesserinnen

Unten rechts monogrammiert “J D” und datiert “(19)61”.

Öl auf Lwd., 46,5 x 58,5 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1568*

HENRI DUFAUX
Chens 1879-1980 Genf

Nordafrikanische Stadt mit Figuren

Unten rechts signiert “H. Dufaux”. Auf der Rückseite Ölskizze.
Öl auf Karton, 64,5 x 54 cm CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



1569
HENRI JOSEPH CONSTANT DUTILLEUX
 Douai 1807-1865 Paris
Felsige Baumlandschaft
 Unten rechts signiert "C. Dutilleux".
 Öl auf Lwd., doubliert, 22,5 x 28 cm
 CHF 1 200/1 400.–
 EUR 900/1 050.–



1570
M. EGG
 Schweizer Schule 19. Jh.
Ansicht des Thunersees mit Scherzigen
 Unten rechts signiert "M. Egg".
 Öl auf Lwd., 83 x 106 cm
 CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1571
ENGLISCHE SCHULE UM 1800
Zwei Mädchen mit einem Hund
 Öl auf Lwd., doubliert, 59,5 x 77 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–



1572
ENGLISCHE SCHULE 20. JH.
Segelboot vor der Küste
 Öl auf Holz, 20 x 25,5 cm
 CHF 500/800.–
 EUR 375/600.–



1573
ERNST ALFRED VON ESCHER
 Zofingen 1883-1963 Winterthur
Kirche Wetzwil - Blümlisalp ob Herrliberg
 Unten rechts signiert "E. Alfr. Escher".
 Öl auf Hartfaserplatte, 40 x 55 cm
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–

1574
EUROPÄISCHE SCHULE 19. JH.
Kreuzigung
 Öl auf Holz, 47,5 x 35,5 cm, ungerahmt
 CHF 350/450.–
 EUR 265/340.–



1575

1575
FRANÇOIS XAVIER FABRE zugeschrieben
 Montpellier 1766-1837 Montpellier
Portrait Louis XVI.
 Öl auf Lwd., 32 x 25 cm, doubliert
 CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1576*
FRANZ DE PAULA FERG zugeschrieben
 Wien 1689-1740 London
Beim Hufschmied vor einer Befestigung mit Fluss und Brücke
 Öl auf Holz, 24,7 x 30,3 cm
 CHF 2 500/3 500.–
 EUR 1 900/2 650.–



1577
AYRES FERREIRA
 Geb. 1908
Bootspartie bei Sonnenuntergang
 Unten rechts signiert "Ayres Ferreira".
 Öl auf Hartfaserplatte, 49 x 64,5 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

1578
GEORGES FERRO LA GREE
 Geb. 1941 in Poissy (Yvelines)
Sonniger Tag an einem Kanal
 Unten rechts signiert "Ferro Lagree". Rückseitig auf
 Leinwand bezeichnet "No/406/81".
 Öl auf Lwd., 46 x 55 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1578



1581

FRANZÖSISCHE SCHULE 17./18. JH.

Anbetung Christi

Öl auf Kupfer, 20, x 16,5 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–

1583

FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.

Schlachtenszene, wohl aus dem 30jährigen Krieg

Unten links undeutlich signiert.

Öl auf Lwd., doubliert, 52,5 x 45,5 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–



1584

FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.

Teichlandschaft mit Ruderboot

Unten links signiert "Gerard"(?).

Öl auf Holz, 19 x 24,5 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



1579*

Nach

FLÄMISCHE SCHULE 17. JH.

Der Antrag

Öl auf Lwd., 89 x 72 cm. Grössere Reparaturstelle auf der Rückseite der Leinwand.

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–



1582

FRANZÖSISCHE SCHULE 18. JH.

Schwarze Madonna

Öl auf Lwd., doubliert, 102 x 85 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



1585

FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.

Hirtin mit Schafen und Kuh

Öl auf Lwd., 72,5 x 100 cm, auf Hartfaserplatte aufgezogen

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–



1580

FLÄMISCHE SCHULE 18. JH.

Rauchende Bauern

Öl auf Holz, 20 x 25 cm

CHF 1 000/2 000.–

EUR 750/1 500.–



1583



1586

FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.

Früchtestilleben mit Silberbecher und Krug

Unten rechts signiert "J. PUYPLAT".

Öl auf Karton, 29,8 x 39,8 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



1587
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Schlachtszene
 Öl auf Lwd., doubliert, 32 x 43,5 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1588*
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Hühnerhof
 Unten rechts undeutlich signiert "Porcey"?.
 Öl auf Lwd., 35 x 28,3 cm
 CHF 450/600.–
 EUR 340/450.–



1589*
FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1900
Südfranzösische Hügellandschaft
 Unten rechts undeutlich signiert. Rückseitig auf dem Rahmen alte Etikette mit der Bezeichnung "Exhibitions Paris, Galerie Charpentier, Peintres de 1900, 1953".
 Öl auf Holz, 35,5 x 43,5 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1590*
FRANZÖSISCHE SCHULE 20. JH.
"Dordogne"
 Unten rechts undeutlich signiert. Rückseitig auf der Leinwand undeutlich signiert. Ferner auf dem Keilrahmen undeutlich signiert und bezeichnet "Dordogne".
 Öl auf Lwd., 60 x 80 cm
 CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1591*
RAFFAELE FRIGERIO
 Italienischer Künstler, um 1900
Neapolitanischer bärtiger Bauer mit Pfeife
 Unten rechts signiert "R. Frigerio".
 Öl auf Lwd., 40 x 30 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–

1592
JOSEF FUCHS
 Deutscher oder österreichischer Künstler, Ende 19. Jh.
Gegenstücke: Jagdstillleben mit Hase und Jagdstillleben mit Fasan
 Unten rechts jeweils signiert "J. Fuchs" und eines datiert "(1)897".
 Öl auf Lwd., jeweils 69 x 55 cm, in aufwendig vergoldeten Rahmen
 CHF 2 000/2 400.–
 EUR 1 500/1 800.–



1593
DIEGO GALLETI
 Italienischer Künstler, Mitte 20. Jh.
"Bolzano - Costruzione"
 Unten links signiert "D. Galletti". Rückseitig eine handschriftliche Echtheitsbestätigung mit unbekannter Unterschrift.
 Öl auf Lwd., 70 x 50 cm
 CHF 1 900/2 500.–
 EUR 1 450/1 900.–

1594
LEON GAUD
 Genf 1844-1908
Badende sich abtrocknend
 Unten rechts Reste der Signatur.
 Öl auf Holz, ovaler Bildausschnitt, LM 33,7 x 25 cm (Bildträger 34,8 x 28,3 cm)
 CHF 1 200/1 800.–
 EUR 900/1 350.–



1592



1594

1596*
JEAN PHILIPPE GEORGE-JUILLARD
 Genf 1818-1888 Genf

Gegenstücke: "Iseltwald" und "Gebirgslandschaft"
 "Iseltwald" unten links monogrammiert "J. P. G."
 Öl auf Papier, auf Karton aufgezogen, je 25 x 35,5 cm
 CHF 2 400/3 000.–
 EUR 1 800/2 250.–



1597
LAJOS GIMES zugeschrieben
 Miskolc 1886-1945 Ovarosi

Weite Landschaft mit Wildbach
 Unten links undeutlich signiert.
 Öl auf Lwd., 30,5 x 61 cm

CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

1599
FRITZ GLARNER
 Zürich 1899-1972 Locarno

Porträt eines Mädchens
 Öl auf Lwd., 59 x 39 cm

CHF 300/350.–
 EUR 225/265.–

Provenienz:
 Nachlass des Künstlers.



1600
JEAN GABRIEL GOULINAT
 Tours 1883-1972

Römische Campagnalandschaft
 Unten rechts signiert.
 Öl auf Malkarton, 46 x 55 cm

CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1595*
JOHANN JOSEPH GEISSER
 Altstätten 1824-1894 Lausanne

Am Vierwaldstättersee
 Unten links signiert "J. Geisser".
 Öl auf Karton, 24,5 x 34,5 cm

CHF 1 200/1 500.–
 EUR 900/1 150.–



1598*
FELICE GIORDANO
 Neapel 1880-1964 Capri

"Casa al Sole, Capri"
 Unten rechts signiert "Giordano Felice". Rückseitig
 bezeichnet "Casa al Sole, Capri".
 Öl auf Lwd., 30,5 x 40,2 cm
 CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1601*
LOUIS CHARLES ADOLPHE GOURLIER
 Geb. 1816 in Paris

Waldweg mit Mutter und Kind
 Unten links signiert "L. Gourlier".
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 34 x 46 cm

CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1596



1599



1602*
ALFIO PAOLO GRAZIANI
 Italienischer Künstler, 1900 -1981

Rosenstillleben
 Unten rechts eingeritzte Signatur "Graziani".
 Öl auf Lwd., 39,8 x 29,8 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1603
GRIECHISCHE SCHULE UM 1700
Hl. Georg und Hl. Joseph
 Goldgrund und Tempera auf Holz, 23, 5 x 19 cm
 CHF 1 200/1 600.–
 EUR 900/1 200.–



1606
 Kopie nach
GUERCINO
 eigentlich GIOVANNI FRANCESCO BARBIERI
 Cento 1591-1666 Bologna

Abraham verstösst Hagar und Ismael (1. Mose 21,8-14.1)
 Öl auf Papier, auf Holz aufgezogen, 30,5 x 40,5 cm
 CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–

Das Original befindet sich in der Pinacoteca di Brera, Mailand (Öl auf Lwd., 115 x 152 cm)



1609
LASZLO GULYÁS
 Ungarischer Künstler, 20. Jh.

Blumenstilleben
 Unten rechts signiert "Gulyás L." Rückseitig
 Zollstempel "KIVITELRE ENGEDELYEZVE
 S.N.G."
 Öl auf Holz, 50 x 40 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1604
GRIECHISCHE SCHULE 19. JH.
Hl. Blasius, Hl. Modestus und Hl. Mamas
 Tempera auf Holz, 28 x 22 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1607
JEAN BAPTISTE ANTOINE GUILLEMET
 zugeschrieben
 Chantilly 1843-1918 Dordogne

Weite Landschaft mit Kühen vor einem Bauernhof
 Rückseitig bezeichnet "A. Guillemet (...)".
 Öl auf Holz, 38 x 55 cm
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–



1610
JOSEF HAAS-TRIVERIO
 Sachseln 1889-1963 Sachseln
"Berninagruppe von der Fuorcla Surlej"
 Unten links signiert "Haas-Triverio". Rückseitig auf
 dem Rahmen bezeichnet "Berninagruppe von der
 Fuorcla Surlej".
 Öl auf Lwd., 50 x 60 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1605
GRIECHISCHE SCHULE 19. JH.
Madonna mit Kind
 Öl auf Holz, 14 x 11 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1608*
THOMAS GUGGENBERGER
 München 1815-1882 München
Dorf in den Alpen
 Unten links signiert "T. Guggenberger" und bezeichnet
 "München".
 Öl auf Lwd., 60 x 80 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

1611
WILLIAM HEMSLEY
 London 1819-1893
"Blowing Bubbles"
 Unten rechts signiert "Wm Hemsley".
 Öl auf Lwd., doubliert, 26 x 21,5 cm
 CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–



1611



1614
CASPAR JOSEPH HERRMANN
Luzern 1885-1955 Breitwang

“Bei der Schnyige-Platte Jungfrau und Breithorn am Abend”
Rückseitig signiert “Caspar Herrmann” und bezeichnet
“Bei der Schnyige-Platte Jungfrau und Breithorn am
Abend”.
Öl auf Lwd., auf Hartfaserplatte aufgezogen,
58 x 49,5 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

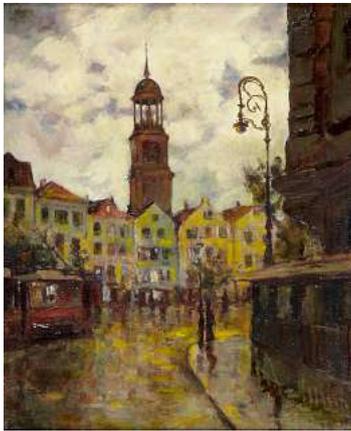


1617
CHARLES HINDENLANG
eigentlich **KARL HEINRICH HINDENLANG**
zugeschrieben
Basel 1894-1960 Basel

Die Badenden

Rückseitig bezeichnet “KHindenlang”, datiert
“1918”(?) und bezeichnet “Skizze”.
Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 38 x 52 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1612
MANFRED HENNINGER zugeschrieben
Backnang 1894-1986 Stuttgart

Strassenszene

Rückseitig auf dem Karton bezeichnet “Manfred
Henninger (...)”.
Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 45,5 x 38 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1615*
H. HIERSCH
Österreichische Schule 20. Jh.

Boote beim Einlaufen in den Hafen
Unten rechts signiert “H. Hiersch”. Rückseitig alte
Etiketten mit Angaben zum Künstler und Werk.
Öl auf Lwd., 49 x 60 cm

CHF 400/500.–
EUR 300/375.–



1618
ERNST HODEL D.Ä.
Thun 1852-1902 Luzern

Abendsonne über den Mythen mit Lauerzersee

Unten links signiert “E. Hodel” und datiert “1876”(?).
Öl auf Lwd., 75 x 105 cm

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



1613
O. HERBIN
Schweizer Schule 20. Jh.

Blick von Cademario auf den Lago di Lugano

Unten rechts der Mitte signiert “O. Herbin”.
Rückseitig handschriftliche Bezeichnung “Lac de
Lugano vue du Kurhaus, Août 56”.
Öl auf Holz, 38 x 46 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1616
J. HILLER
Appenzeller Schule 20. Jh.

Alpaufzug

Unten links signiert “J. Hiller” und datiert “1984”.
Öl auf Holz, 17,5 x 25,5 cm

CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



1619
ERNST HODEL D.Ä.
Thun 1852-1902 Luzern

Stalvedroschlucht (bei Airolo)

Rückseitig von E. Hodel junior Titel und Provenien-
zangaben “Original aus d. Nachlass meines Vaters E.
Hodel senior (1852-1902) - Luzern i. Nov. 1945”.
Öl auf Karton, 28 x 25,5 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–



1620*
HOLLÄNDISCHE SCHULE 17. JH.
Gegenstücke: Frau mit Katze und Mann mit Hund
 Öl auf Lwd., je 45 x 34,5 cm CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1621
HOLLÄNDISCHE SCHULE 17. JH.
Berglandschaft mit Figurenstaffage
 Öl auf Holz, 43,8 x 54 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–

1622
HOLLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.
Pastorale Landschaft
 Rückseitig auf der Leinwand bezeichnet "Joh. Le Ducq
 *1636 Haag-1672 im Feld".
 Öl auf Lwd., doubliert, 32 x 26,5 cm CHF 1 200/1 800.–
 EUR 900/1 350.–



1622



1623
HOLLÄNDISCHE SCHULE 19. JH.
Landschaft mit Windmühle und Kühen am Teich
 Unten rechts undeutlich signiert "W..."(?).
 Öl auf Holz, 34 x 46 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

1624*
ANDOR G. HORVATH
 Geb. 1876 in Ungarn
Die Holzschnitzer
 Unten links signiert "Horvath G.A.". CHF 300/400.–
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm EUR 225/300.–



1625*
WILLIAM HUBER
 Schweizer Künstler, Anfang 20. Jh.
Blick auf den Neuenburgersee
 Unten links signiert "William Huber". Auf der
 Rückseite oben rechts Reparaturstelle.
 Öl auf Lwd., 74,5 x 100 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1626
WILLIAM HUGHES
 Lanarkshire 1842-1901 Brighton
Früchtestillleben mit Vogelnest
 Unten rechts monogrammiert "W.M."
 Öl auf Karton, 26 x 23 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1627
CHARLES-AUGUSTE HUMBERT
 Le Locle 1891-1958 La Chaux-de-Fonds
Freilichtstudie bei Ormons
 Unten links datiert "9 août 1857".
 Öl auf Papier auf Leinwand aufgezogen, 29 x 33 cm CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–

Literatur:
 Lugt Suppl. 178b

Provenienz:
 Ehemals Sammlung Alfred Schreiber-Favre, Genf



1628

1628

THEODOR HUMMEL

Schliersee 1864-1939 München

Stilleben mit Spargel, Hahn und Krügen

Unten rechts signiert "T. Hummel".

Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 38 x 36 cm

CHF 600/800.-

EUR 450/600.-



1629*

WILLY HUMMEL

Gottlieben 1872-1939 Davos

Sommerlandschaft mit Weg

Unten rechts signiert "W. Hummel".

Öl auf Karton, 22 x 31 cm

CHF 400/600.-

EUR 300/450.-



1630*

WILLY HUMMEL

Gottlieben 1872-1939 Davos

Sommerlandschaft

Unten links signiert "W. Hummel".

Öl auf Karton, 21 x 39,5 cm

CHF 400/500.-

EUR 300/375.-



1631

1631*

EDWIN HUNZIKER

Affoltern am Albis 1901-1986 Lipari

Blumenstraus in Vase neben einer Schale mit Orangen

Unten links signiert "E. Hunziker" und datiert "1978".

Öl auf Lwd., 65 x 54 cm

CHF 400/500.-

EUR 300/375.-



1632*

EDWIN HUNZIKER

Affoltern am Albis 1901-1986 Lipari

Mediterrane Küstenstreifen

Unten rechts signiert "E. Hunziker" und datiert "1974".

Öl auf Lwd., 61 x 82 cm

CHF 600/800.-

EUR 450/600.-



1633

INNERSCHWEIZER SCHULE 19. JH.

Meggen mit Insel Altstad

Öl auf Lwd., 41 x 51,5 cm, Farbausbrüche, rückseitig

Reparaturstellen

CHF 800/1 200.-

EUR 600/900.-



1634

1634

In der Art der

ITALIENISCHEN SCHULE 16. JH.

Geburt Christi

Öl auf Holz, 36 x 25 cm

CHF 1 000/1 500.-

EUR 750/1 150.-



1635*

ITALIENISCHE SCHULE 17./18. JH.

Landschaft mit Viehherde

Öl auf Lwd., 54 x 70 cm

CHF 1 500/1 800.-

EUR 1 150/1 350.-



1636

ITALIENISCHE SCHULE 18. JH.

Blumenstilleben mit zwei Pfirsichen und Vögelchen

Öl auf Lwd., auf Spanplatte aufgezogen, 64 x 94 cm

CHF 1 100/1 500.-

EUR 825/1 150.-



1637

ITALIENISCHE SCHULE 19. JH.

Festikone

Tempera auf Holz, 40 x 33 cm

CHF 1 000/1 500.-

EUR 750/1 150.-



1638
ITALIENISCHE SCHULE UM 1900
Bildnis eines jungen Mädchen mit Federhut
 Unten rechts undeutlich signiert "J. Starone" (?) und datiert "(1)906".
 Öl auf Lwd., Tondo, D = 56,3 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1641
ITALIENISCHE SCHULE 20. JH.
Stilleben mit Messingkrug und Delfterschale gefüllt mit Äpfeln
 Unten in der Mitte undeutlich signiert.
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1644
A. JACKSON
 Englischer Künstler um 1900
Gegenstücke: Kühe und Schafe im Stall
 Beide unten rechts signiert "A. JACKSON".
 Öl auf Lwd., doubliert, 30,5 x 40,5 cm CHF 500/750.–
 EUR 375/565.–



1639
ITALIENISCHE SCHULE UM 1900
Hl. Johannes der Täufer
 Öl auf Holz, 27 x 21,5 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1642
ITALIENISCHE SCHULE 20. JH.
Venezianischer Kanal mit Gondeln
 Unten rechts signiert "A. Marangoni".
 Öl auf Lwd., 70,5 x 50,5 cm CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1645*
ANGELO JANK
 München 1868-1940 München
Galoppierende Reiterin
 Unten links signiert "A. Jank". Rückseitig auf dem Keilrahmen bezeichnet "A. Jank".
 Öl auf Lwd., 47 x 39 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1640
ITALIENISCHE SCHULE 20. JH.
Venezianische Vedute mit Blick von Santa Maria Maggiore auf den Dogenpalast
 Unten rechts signiert "A. Zancardi" (?).
 Öl auf Lwd., 41 x 81 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1643
ITALOFLÄMISCHE SCHULE 17./18. JH.
Pastorale Landschaft
 Öl auf Lwd., doubliert, 34 x 42,5 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–

1646*
LOUIS-AIME JAPY
 Bern 1840-1916 Paris
Landschaft mit Bäumen und Kühen
 Unten rechts signiert "Jap."
 Öl auf Lwd., 32,5 x 41 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1646



1647*

ROGER JEAN-MAIRET

La Chaux-de-Fonds 1904-1949 Genf

Walliserin am Spinnrad

Unten links signiert "Jean-Mairet" und datiert "1941".
 Öl auf Lwd., 100 x 65 cm CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1648*

ALEXEJ JEGOROV

Russischer Künstler, geb. 1966

Schneelandschaft mit Windmühle und einem Mann auf einem Schlitten

Unten links signiert "A. Jegorov".
 Öl auf Karton, 32,3 x 47 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1649*

WALTER JONAS

Oberursel 1910-1979 Zürich

Knabe mit Mütze einen Krug haltend

Oben rechts signiert "Jonas". CHF 800/1 000.–
 Öl auf Lwd., 65 x 50 cm EUR 600/750.–



1650

LÉON JOUBERT

Quimper 1876-1920

Dorfstrasse

Unten rechts signiert "L. Joubert". CHF 800/1 200.–
 Öl auf Holz, 26,5 x 35 cm EUR 600/900.–

1651

HENRY KLÄUI

Töss 1880-1962 Basel

"Strohblümchen"

Unten rechts signiert "H. Kläui" und datiert "1923".
 Rückseitig auf dem Karton bezeichnet "Strohblümchen H. Kläui, pittore Ascona, Tessin".
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 31,3 x 32,3 cm CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–



1652*

JOHANNES HERMANN BAREND KOEKKOEK

zugeschrieben

Amsterdam 1840-1912 Hilversum

Bewaldete Bachlandschaft mit drei Fischern

Öl auf Holz, 25,5 x 32 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1653*

J. KÖHLER

Österreichische Schule um 1900

Italienischer Küstenstreifen mit Wasserträger

Unten rechts signiert "J. Köhler". CHF 600/800.–
 Öl auf Lwd., 32 x 48 cm EUR 450/600.–



1654

WILLEM KOOIMAN

Geb. 1892 in Holland

Kühe auf der Weide

Unten links signiert "W. Kooiman".
 Öl auf Lwd., 54 x 85,5 cm CHF 2 000/2 400.–
 EUR 1 500/1 800.–



1655
MIŁOSS KOTARBINSKI
 Polnischer Künstler, geboren 1854 in Lublin

Porträt Richard Wagner
 Rückseitig auf dem Keilrahmen bezeichnet "Kotarbinski"
 Öl auf Lwd., 62 x 51 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1656
KÜNSTLERVEREINIGUNG ROT-BLAU
 Basler Künstler um 1924

Fasnachtsfiguren
 Öl auf Lwd., 84 x 64 cm CHF 750/950.–
 EUR 565/715.–



1657

1657*
 Art des
ALBERT LEBOURG
 Montfort-sur-Risle 1849-1928 Rouen

Sommerliche Flusslandschaft
 Trägt unten links die Signatur "A. Lebourg".
 Öl auf Lwd., 60 x 73 cm CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–



1658
 Kopie nach
LOUISE ELISABETH VIGÉE LE BRUN
 Paris 1755-1842 Paris

Marie Antoinette und ihre Kinder
 Unten links bezeichnet "(...)Vigée Le Brun - Renée".
 In der Mitte grössere Reparaturstelle. Das Originalgemälde befindet sich im Schloss von Versailles.
 Öl auf Lwd., 33 x 24 cm CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1661



1659
CARL LEOPOLD
 Deutsche Schule 1860-1946

Fischer im Chiemsee
 Unten rechts signiert "C. Leopold", datiert "1904" und bezeichnet "Mchn".
 Öl auf Lwd., 35 x 70 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1660
CONSTANTIN LEROUX
 Französischer Künstler, gestorben 1909

Gegenstücke: Phantasie-Landschaften
 Unten links bzw. rechts signiert jeweils "Constantin Leroux" in schwarzer bzw. in roter Farbe.
 Öl auf Lwd., 89,5 x 117 cm bzw. 87,8 x 117 cm
 CHF 3 600/4 800.–
 EUR 2 700/3 600.–

1661*
JEAN-ETIENNE LIOTARD zugeschrieben
 Genf 1702-1789 Genf

Gegenstücke: Bildnis eines Herrn und einer Dame
 Herrenbildnis rückseitig bezeichnet "Jean Etienne Liotard, Genève 1702-1789 Portrait d'un jeune homme et une jeune femme. Ils sont tous deux tournés vers la droite. Il a les cheveux poudrés et port un habit rose. Elle porte une robe cou décollé. Willem Graaf van Bentinck".
 Pastell auf Papier, D = je 13 cm CHF 2 500/3 500.–
 EUR 1 900/2 650.–



1662
ALBERT LOCCA zugeschrieben
 La Chaux-de-Fonds 1895-1966 Neuenburg

Seeuferpartie

Öl auf Lwd., 34 x 47 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–



1665*
OSSIP LUBITCH
 Russland 1896-1990

Dorflandschaft mit Lastwagen in der Provence

Unten rechts signiert "Lubitch" sowie in die Farbe geritzt "Lubitch".
 Öl auf Lwd., 46 x 55 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1668
FILIPPO MARANTONIO
 Italienische Schule um 1900

Drei Mönche in der Trinkstube

Unten rechts signiert "Marantonio". CHF 1 000/1 500.–
 Öl auf Lwd., 29,3 x 38,2 cm
 EUR 750/1 150.–



1663
LOMBARDISCHER KÜNSTLER UM 1800
Christus am Ölberg

Öl auf Lwd., doubliert, 72 x 56.5 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1666
ERCOLE MAGROTTI
 Mailand 1890-1967 Rom

Fischerboote am Strand

Unten rechts signiert "E. Magrotti".
 Öl auf Lwd., 40 x 50 cm
 CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1669
ANDRÉ MARCHAND zugeschrieben
 Paris 1877-1951 Paris

Blumen in Vase

Unten rechts signiert "Marchand". Rückseitig Etikette der Galerie Neupert. CHF 500/750.–
 Öl auf Karton, 46 x 35 cm
 EUR 375/565.–



1664*
OSSIP LUBITCH
 Russland 1896-1990

Dorfstrasse in der Provence

Unten rechts signiert "Lubitch".
 Öl auf Lwd., 46 x 55 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1667*
ALBERT MANSER
 Geb. 1937 in Appenzell

"Winter, Schneiele"

Unten rechts signiert "Alb. Manser" und datiert "(19)78". Rückseitig alte Etikette der Galerie Ida Niggli AG mit Angaben zum Künstler und Werk.
 Öl auf Holz, 9,5 x 15,5 cm
 CHF 1 800/2 400.–
 EUR 1 350/1 800.–



1670
 Umkreis des
CARLO MARATTA
 Camerano 1625-1713 Rom

Madonna mit schlafendem Kind

Öl auf Lwd., 51,5 x 41 cm, grossflächige Farbausbrüche
 CHF 1 800/2 400.–
 EUR 1 350/1 800.–



1671*
In der Art des
ALBERT MARQUET
Bordeaux 1875-1947 Paris

Innenhof

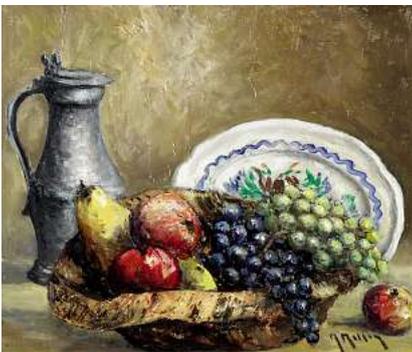
Trägt unten links die Signatur "marquet".
Öl auf Lwd., 62 x 52 cm
CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



1672
JOHANN MARX zugeschrieben
Heidelberg 1866-1937 Heidelberg

Schiffe im Hafen mit Figurenstaffage

Unten rechts signiert "J. MARX".
Öl auf Lwd., doubliert, 35 x 44 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1673
MARCEL MASSON
Nangis 1911-1988 Paris

Stillleben mit Obstkorb, Zinnkrug und Teller

Unten rechts signiert "M. Masson".
Öl auf Lwd., 46 x 55 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1674
JOSEPH MEGARD
Carouge 1850-1918 Genf

"Rue à Alger"

Unten links signiert "J. MEGARD" und datiert
"(18)95". Unten rechts bezeichnet "RUE A ALGER".
Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 42,4 x 29,1 cm
CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



1675*
FRITZ MEIJER
Zürich 1900-1969 Zürich

Gandria am Lago Maggiore

Unten links signiert "F. Meijer".
Öl auf Lwd., 50 x 59,5 cm
CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1676

1676*
FRITZ MEIJER
Zürich 1900-1969 Zürich

Blumenstraus in Vase

Unten rechts signiert "Fred Meijer" und datiert
"(19)51".
Öl auf Hartfaserplatte, 38 x 28 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



1677*
FRITZ MEIJER
Zürich 1900-1969 Zürich

Kirschbaumblütenzweige in Vase

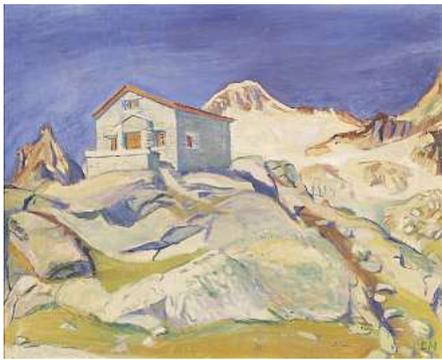
Unten links signiert "Fred Meijer" und datiert
"(19)34".
Öl auf Hartfaserplatte, 28 x 22 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



1678*
LEONHARD MEISSER
Chur 1902-1977 Chur

Blumenstraus in grünlicher Vase

Unten rechts monogrammiert "LM".
Öl auf Hartfaserplatte, 39 x 31 cm
CHF 1 200/1 600.–
EUR 900/1 200.–



1679
EUGEN JOSEPH MEISTER
 Straubenzell (SG) 1886-1968 Zürich
Albert-Heim Hütte SAC (Uri)
 Unten rechts monogrammiert "E.M."
 Öl auf Lwd., 51 x 61,5 cm
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–



1680
LOUIS MENNET
 Genf 1829-1875 Begnins
Landschaft bei Begnins
 Unten links signiert "L. Mennet". Rückseitig auf
 Karton bezeichnet "Landschaft bei Begnins" und
 datiert "1870".
 Öl auf Karton, 25,4 x 21,6 cm
 CHF 650/700.–
 EUR 490/525.–



1681

1681
WILHELM MENZLER
 Kassel 1846-1926
Stilleben mit Blumenstraus und Obst
 Oben rechts signiert "W. Menzler" und datiert "1926".
 Öl auf Holz, 51 x 38 cm
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–



1682
 Nachfolger des
PHILIPPE MERCIER
 Berlin 1689-1760 London
Zwei Kinder mit einer Taube
 Öl auf Lwd., doubliert, 124 x 80 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1683
HANS-RUDOLF MEYER
 Geb. 1913 in Zollikon
Drei Rosen in Vase
 Unten rechts signiert "HR Meyer" und datiert "1951".
 Öl auf Karton, 31,5 x 23 cm
 CHF 350/500.–
 EUR 265/375.–

1684
ERMOGENE MIRAGLIA
 Italienische Schule, 1907-1964
"Mercatino di Napoli"
 Unten rechts signiert "E. Miraglia". Rückseitig auf
 Leinwand Etikette mit Angaben zu Werk und Künstler,
 bezeichnet "Alassio" und datiert "1958".
 Öl auf Lwd., 50 x 70 cm
 CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1684



1685
MONOGRAMMIST AF
 Deutsche Schule 19. Jh.
Landschaft
 Unten links monogrammiert "AF" (?).
 Öl auf Lwd., 86,5 x 106 cm
 CHF 250/350.–
 EUR 190/265.–



1686
MONOGRAMMIST D.C.
 Holländische Schule 19. Jh.
Stadtansicht mit Wäscherinnen
 Unten rechts monogrammiert "D.C."
 Öl auf Lwd., 46,5 x 37,5 cm, im Himmel kleiner Riss
 und rückseitig zwei weitere Reparaturstellen
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1687
MONOGRAMMIST IK
Schweizer Schule 20. Jh.

Vier Lebensalter

Jeweils unten rechts signiert "IK".
Öl auf Karton, je 25 x 33 cm (zusammen auf Holz aufgezogen 66 x 50 cm)
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1688
MONOGRAMMIST M.S. zugeschrieben
Schweizer Schule 20. Jh.

Blumenstilleben

Unten rechts monogrammiert "MS" und datiert "(19)54".
Öl auf Hartfaserplatte, 41 x 33,5 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1689

1689*
CESARINO MONTI
Italien 1916-1979 Italien

Pilze

Oben rechts signiert "Monti" und datiert "(1)962".
Öl auf Lwd., 50 x 60 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



1690
KARL MOOR
Basel 1904-1991 Basel

Bauer mit vierspännigem Holzfuhrwerk

Unten links signiert "K. Moor". Rückseitig auf Keilrahmen bezeichnet "Karl Moor Diessenhofen".
Öl auf Lwd., 40 x 60 cm
CHF 850/950.–
EUR 640/715.–



1691
GIANFRANCO MOTTON
Italienischer Künstler, 1. Hälfte 20. Jh.

"Canne lacustri - Paesaggio Brianzolo"

Unten rechts signiert "Motton" und datiert "(19)58".
Öl auf Lwd., 60 x 80 cm, Farbausbrüche.
CHF 400/500.–
EUR 300/375.–



1692

1692
CARL OTTO MÜLLER
Coburg 1901-1970 München

Gegenstücke: "Spanischer Tritt" und "Pirouette"

Unten rechts monogrammiert "C. O. M." und datiert "(19)44". Rückseitig auf Leinwand Angaben zu Werk und Künstler.
Öl auf Hartfaserplatte, 21,5 x 15 cm
CHF 700/900.–
EUR 525/675.–



1693
R. MÜLLER
Österreichische Schule 19. Jh.

Heiteres Kartenspiel

Unten links signiert "R. Müller".
Öl auf Holz, 39,6 x 30,8 cm
CHF 1 200/1 800.–
EUR 900/1 350.–



1694*
Kopie nach
BARTOLOME ESTEBAN MURILLO
Sevilla 1618-1741 Paris

Die Verlobung der Hl. Katharina

Das Original befindet sich in den Sammlungen des Vatikan, Rom.
Öl auf Lwd., 72 x 89,8 cm
CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

1695
ROBERT MUTTI
Europäische Schule 20. Jh.

"Place St. André des Arts - Paris 1962"

Unten rechts signiert "R. Mutti" und datiert "(19)62". Rückseitig Angaben zu Werk und Künstler.
Öl auf Lwd., 46 x 55,5 cm
CHF 300/500.–
EUR 225/375.–



1695



1696

EVERT LOUIS VAN MUYDEN
Albano Laziale 1853-1922 Orsay

Adler im Flugkampf

Unten links signiert "E. van Muyden". Rückseitig auf Keilrahmen bezeichnet "E. van Muyden" und nummeriert "667".

Öl auf Lwd., 41 x 57 cm

CHF 600/800.-
EUR 450/600.-



1697

JACOBUS HENDRICUS JOHANNES NOOTEBOOM

Groningen 1811-1878 Amsterdam

Gebirgslandschaft mit Brücke über einen Bach und Frau vor einem Haus

Unten rechts signiert "J. H. J. Nooteboom".

Öl auf Holz, 14,4 x 21,5 cm

CHF 500/800.-
EUR 375/600.-

1698

ÖSTERREICHISCHE SCHULE 19. JH.

Gegenstücke: Blumenmädchen

Unten links bzw. rechts signiert "L. Hauser" und bezeichnet "copia".

Öl auf Lwd., 81,5 x 50 cm

CHF 2 200/2 400.-
EUR 1 650/1 800.-



1699

ÖSTERREICHISCHE SCHULE 19. JH.

Blumenstück auf Steinplatte

Öl auf Weissblech, 28 x 20 cm

CHF 1 000/1 200.-
EUR 750/900.-



1700

MARGHERITA OSSWALD-TOPPI

Anticoli Corrado 1897-1971 Anticoli Corrado

Blumenstraus in gelber Vase

Unten rechts signiert "M. Osswald-Toppi".

Öl auf Karton, auf mehrere Kartons aufgezogen,
46 x 35 cm

CHF 1 100/1 300.-
EUR 825/975.-



1701

Nachfolger des

ADRIAEN JANSZ VAN OSTADE

Haarlem 1610-1684 Haarlem

Zechende Bauern

Öl auf Holz, 10 x 8,5 cm

CHF 1 400/1 600.-
EUR 1 050/1 200.-



1702

In der Art des

ISAAC VAN OSTADE

Haarlem 1621-1649 Haarlem

Pfeifenrauchende Männer in einer Schenke

Trägt unten links undeutliche Signatur.

Öl auf Holz, 34,5 x 26 cm, kleinere Farbausbrüche

CHF 1 000/1 200.-
EUR 750/900.-



1698



1703
In der Art der
OSTEUROPÄISCHE SCHULE 16. JH.
Schwarze Madonna von Jasna Gora
Öl auf Lwd., 68,2 x 42,4 cm, im unteren Bereich einige
kleine Löcher
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1704*
RODOLFO PAOLETTI
Venedig 1866-1940 Mailand
“Venezia misteriosa, l'incontro notturno”
Unten rechts signiert “PAOLETTI R”. Rückseitig
bezeichnet “R. Paoletti. Venezia Misteriosa, l'incontro
notturno”.
Öl auf Hartfaserplatte, 50 x 60 cm CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–



1705

1705
HANNS PELLAR
Wien 1886-1971 Wien
Galante Szene im Park
Unten rechts signiert “HANNS PELLAR” und datiert
“1917”.
Öl auf Lwd., 62 x 61 cm CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



1706
ACHILLE PETROCELLI zugeschrieben
Italienischer Künstler, geboren 1861
Rauchender Junge mit Hut
Unten rechts signiert “Petrocelli”.
Öl auf Lwd., 35 x 26 cm, kleine Farbausbrüche
CHF 400/450.–
EUR 300/340.–



1707
NIKLAUS PFYFFER VON ALTISHOFEN
Luzern 1836-1908 Luzern
**Blick vom Pavillon der Villa “Hübeli” gegen das Kloster
Wesemlin**
Die beiden im Vordergrund abgebildeten Kinder sind
der spätere Landschaftsmaler Niklaus von Pfyffer und
seine Schwester Anna.
Öl auf Papier, 13 x 17 cm CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

1708
PIEMONTESSISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.
Damenbildnis
Öl auf Lwd., doubliert, 63,5 x 50 cm
CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–



1708



1709
NICOLAS CONSTANT PIERRAT
Münster 1829 - 1910 Basel
Waldlandschaft mit Bach
Unten rechts signiert “Pierrat”.
Öl auf Lwd., 19,2 x 14,4 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1710
NICOLAS CONSTANT PIERRAT
Münster 1829-1910 Basel
Früchtestilleben mit Flasche
Unten rechts signiert “CPierrat” und datiert
“18/9. 1902”.
Öl auf Lwd., 32 x 40 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1711*
MARGUERITA PILLINI
 Französische Künstlerin, Ende 19. Jh.
Bretonische Wäscherin ein Waschschaft auf ihrem Kopf tragend
 Unten links signiert "MARGUERITA PILLINI".
 Öl auf Holz, 39,5 x 24,4 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1712
LOUIS LE POITTEVIN
 Neuville-Champ-d'Oisile 1847-1909
Kühe auf der Weide
 Unten rechts signiert "Louis Le Poittevin". Rückseitig auf dem Keilrahmen bezeichnet "Louis Le Poittevin".
 Öl auf Lwd., 21,5 x 32,7 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

1713
 Nachfolger des
RAFFAEL
 eigentlich **RAFFAELLO SANZIO**
 Urbino 1483-1520 Rom

Madonna mit Kind
 Unten links signiert "Guardi f." und datiert "1850". Rückseitig auf dem Keilrahmen Vermerk "RESTAURATO DA Zani Piero, Nelli.. 1963".
 Öl auf Lwd., 63 x 50 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1713



1714
PIERDOMENICO REGAZZONI
 Geb. 1947 in Petosino bei Bergamo
"Il riposo"
 Ruhender Steinbock. Unten links signiert "Regazzoni".
 Öl auf Holz, 37 x 41 cm CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–
 Provenienz:
 Galleria Pro Grigioni Italiano, Sezione Poschiavo, Juli 1991.



1715*
FRANZ REINHOLD
 Wien 1816-1893 Wien
Hallstättersee
 Unten links signiert "Franz(?) Reinhold".
 Öl auf Papier, 23,3 x 30,3 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1716
JEAN JOSEPH SERAPHIN RENGLI D.J.
 Luzern 1872-1937 Luzern

Mädchen auf dem Weg am Waldrand
 Unten rechts signiert "Jean Renggli".
 Öl auf Lwd., 100 x 63 cm, im unteren Bereich vertikaler Riss (ca. 8 cm) CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



1717*
CARLOS REYMOND
 Paris 1884-1970 Frankreich
Park mit Zypressen und Rosen
 Unten rechts signiert "Carlos-Reymond".
 Öl auf Karton, 46 x 38,3 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1718
LEON RICHET
 Solesmes 1847-1907 Fontainebleau
Teichlandschaft mit Kuhherde
 Unten links signiert "Léon Richet".
 Öl auf Lwd., doubliert, 31 x 56 cm. Unten rechts der Mitte Farbausbruch, oben links kleines Loch.
 CHF 1 400/1 800.–
 EUR 1 050/1 350.–



1719
ALEXIS LOUIS ROCHE
Genf 1891-1961 Genf

Maske mit Besen

Unten rechts signiert "A.L.Roche".
Öl auf Lwd., 61 x 46 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1720*
ROBERT ROCHE
Französische Schule 19./20. Jh.

Landschaft in der Normandie

Unten links signiert "Robert Roche".
Öl auf Lwd., 33 x 55,5 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1721
MARIO ROFFLER
Geb. 1940 in St. Gallen

Il a du 'shell'
Öl auf Karton, 56 x 34 cm

CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1722
FEDERICO ROSSANO
Neapel 1835-1912

Baumreiche Flusslandschaft mit Kühen bei der Tränke

Unten rechts signiert "FRossano". Rückseitig auf
Leinwand signiert "Rossano" und Etikette mit
Bestätigung, dass es sich um ein eigenhändiges Werk
des Künstlers handelt.
Öl auf Lwd., auf Holz aufgezogen, 45,5 x 34,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



1723
ANDREAS ROTH
Deutschland 1872-1949 Amerika

Vierwaldstättersee von Weggis aus

Unten links signiert "And. Roth" und datiert "1923".
Öl auf Lwd., 53 x 83 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1724
GASTON ROULLET
Ars 1847-1925 Paris

Volendam - Niederländischer Fischerhafen

Unten links signiert "GASTON ROULLET" und
bezeichnet "Holland Volendam".
Öl auf Lwd., 33,5 x 45,3 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1725
GIUSEPPE DE RUBELLI
Ragusa 1844-1916 Mailand

Südtalitanische Landschaft mit jungem Paar

Unten rechts signiert "Giu. De Rubelli".

Öl auf Lwd., 30,5 x 45,5 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

1726

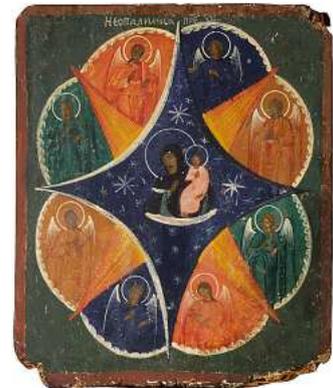
JAKOB LORENZ RÜDISÜHLI
Sennwald-Frümsen 1835-1918 Basel

Baumreiche Teichlandschaft

Rückseitig bezeichnet "J.L. Rüdüsühli".

Öl auf Karton, 17 x 23 cm

CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1727
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Gottesmutter vom unverbrennbaren Dornbusch

Tempera auf Holz, 30 x 24,5 cm

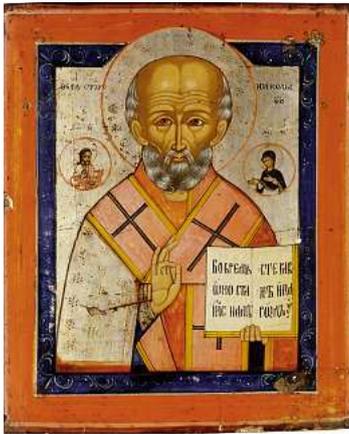
CHF 450/550.–
EUR 340/415.–



1728*
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Christus Pantokrator

Tempera auf Holz, 43,5 x 33,5 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1729
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
HI. Nikolaus der Wundertäter
 Tempera auf Holz, 38 x 31,5 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1732
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Neunfelder-Ikone
 Tempera auf Holz, 30,5 x 24,5 cm CHF 1 200/1 800.–
 EUR 900/1 350.–



1735
RUSSISCHE SCHULE UM 1800
Zwei Heilige
 Tempera auf Holz, 27,8 x 22,5 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1730
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Petrus und Paulus
 Tempera auf Holz, 42 x 35 cm, bestossen CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1733
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Gottesmutter mit Kind
 Tempera auf Holz, 35,7 x 30,5 cm CHF 1 800/2 400.–
 EUR 1 350/1 800.–



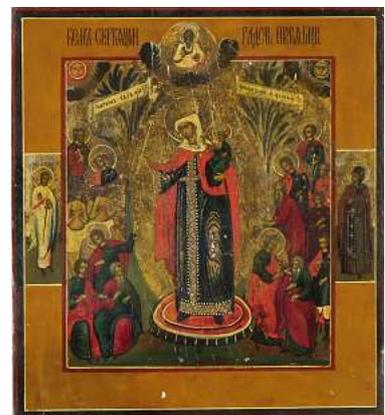
1736
RUSSISCHE SCHULE UM 1800
Deesis
 Tempera auf Holz, 35 x 30 cm CHF 1 200/1 600.–
 EUR 900/1 200.–



1731
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Gottesmutter Theodorovskaja
 Tempera auf Holz, 31,3 x 25 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1734
RUSSISCHE SCHULE 18. JH.
Gottesmutter Pokrow (Schleierwunder)
 Tempera auf Holz, 33,5 x 27,3 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1737
RUSSISCHE SCHULE UM 1800
Lobpreisung der Gottesmutter
 Tempera auf Holz, 32 x 29 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1738
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Siebenfelder-Ikone
 Tempera auf Holz, 51,5 x 41,5 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



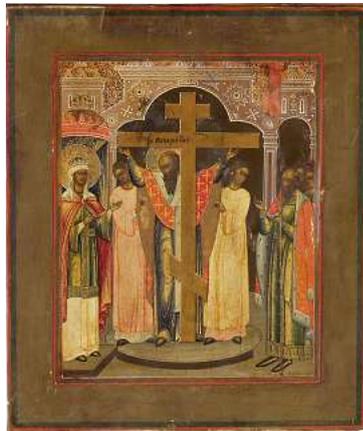
1739
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Festtagsikone
 Tempera auf Holz, 35,5 x 31 cm CHF 1 400/1 800.–
 EUR 1 050/1 350.–



1740
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Kreuzigung Christi
 Tempera auf Holz, 36 x 30 cm CHF 1 200/1 600.–
 EUR 900/1 200.–



1741
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Festikone
 Tempera auf Holz, 35 x 30 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



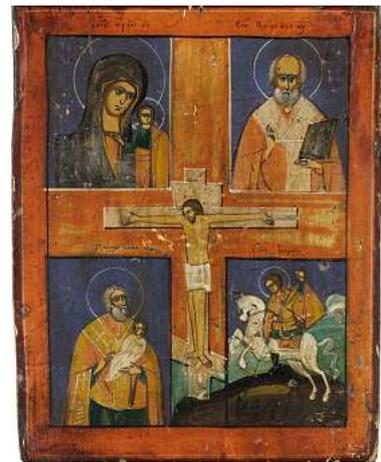
1742
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Kreuzerhöhung
 Tempera auf Holz, auf weiterem Holz montiert,
 31,5 x 26,5 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1743
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Pantokrator
 Tempera auf Holz, 31,2 x 27 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1744*
RUSSISCHE SCHULE 18./19. JH.
Vierfelder-Ikone
 Oben links die Gottesmutter Kasanskaja und oben rechts der hl. Nikolaus. Unten links der Erzengel Michael auf geflügeltem rotem Ross, unten rechts Kampf des hl. Georg mit dem Drachen. In der Mitte der Gekreuzigte mit Maria und Johannes.
 Tempera auf Holz, 37,3 x 31,4 cm CHF 1 400/1 800.–
 EUR 1 050/1 350.–



1745
RUSSISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.
Vierfelder-Ikone
 In der Mitte Christus am Kreuz, umgeben von Madonna mit Kind, hl. Nikolaus, hl. Demetrius und hl. Georg.
 Tempera auf Holz, 30 x 23,6 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

1746
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter Vladimirskaja
 Tempera auf Holz, 34 x 25,5 cm CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–



1746



1749
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Lobpreisung der Gottesmutter
 Tempera auf Holz, 31 x 25 cm

CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



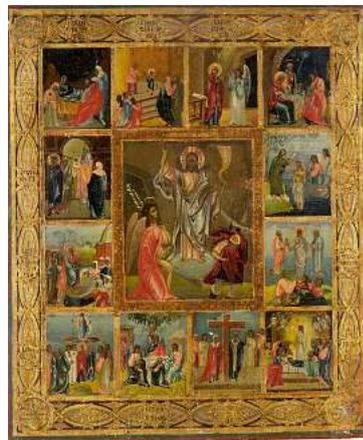
1752
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Hl. Nikita
 Tempera auf Holz, 35,5 x 31 cm

CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1747
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Tragalta mit der Kreuzigung Christi
 Öl auf Holz, H = ca. 41 cm

CHF 700/1 100.–
 EUR 525/825.–



1750
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Festtagsikone
 Tempera auf Holz, 44,8 x 37,5 cm

CHF 1 500/2 500.–
 EUR 1 150/1 900.–



1753
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter, Trost aller Leidenden
 Tempera auf Holz, 35,5 x 31,5 cm

CHF 1 400/1 800.–
 EUR 1 050/1 350.–



1748
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Abendmahl
 Messingoklad, versilbert und teilweise vergoldet.
 Tempera auf Holz, 40 x 35 cm

CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1751
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Kampf des Hl. Georg mit dem Drachen

Tempera auf Holz, 31 x 26,7 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1754
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter Tricheresa
 Tempera auf Holz, 30,8 x 26,5 cm

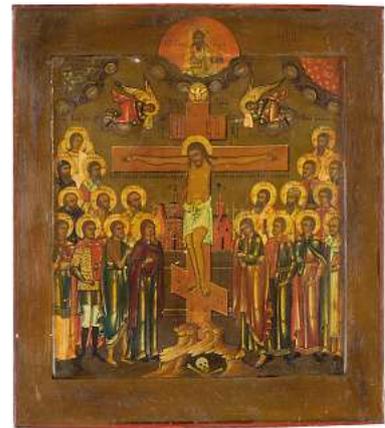
CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



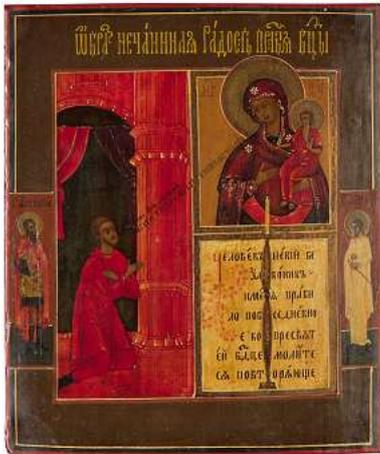
1755
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter, Trost aller Leidenden
 Tempera auf Holz, 35,5 x 30,5 cm
 CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1758
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Lobpreisung der Gottesmutter
 Tempera auf Holz, mit vergoldetem Metalloklad,
 27 x 22,5 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1761
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Kreuzigung Christi
 Tempera auf Holz, 35,3 x 31 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1756
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter, Unerwartete Freude
 Tempera auf Holz, 27 x 22,5 cm
 CHF 1 200/1 600.–
 EUR 900/1 200.–



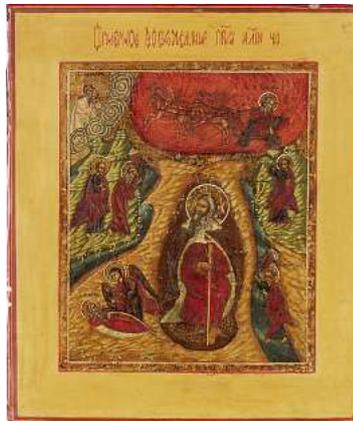
1759
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Vierfelder-Ikone
 Tempera auf Holz, 35,3 x 30 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



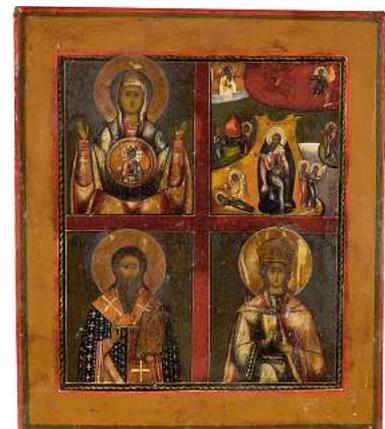
1762
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Festtagsikone
 Tempera auf Holz, 31 x 26,5 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



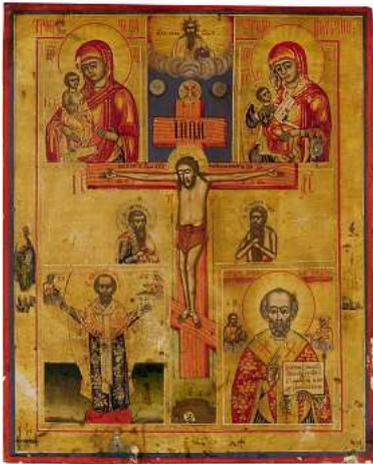
1757
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Pantokrator
 Tempera auf Holz, 31 x 26,7 cm
 CHF 2 000/3 000.–
 EUR 1 500/2 250.–



1760
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Vita des Propheten Elias
 Tempera auf Textil, auf Holz aufgezogen, 35 x 29,8 cm
 CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1763
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Vierfelder-Ikone
 Tempera auf Holz, 35,6 x 30,5 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1764
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Vierfelder-Ikone
 Tempera auf Holz, 35 x 28,5 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1767
RUSSISCHE SCHULE UM 1900
Arztheiliger Panteleimon
 Öl auf Holz, 41 x 34 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1770
JOSÉ SANZ Y ARIZMENDI
 Sevilla 1885-1929 Bern
Glyzinien vor Tessiner Seelandschaft
 Unten rechts signiert "Sanz Arizmendi".
 Öl auf Karton, 40 x 37,5 cm
 CHF 500/750.–
 EUR 375/565.–



1765
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Lobpreisung der Gottesmutter
 Tempera auf Holz, 35,5 x 31 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



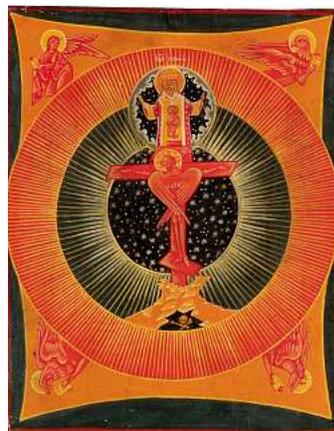
1768
RUSSISCHE SCHULE UM 1900
Hl. Niklaus von Myra
 Vergoldetes Metalloklad mit zahlreichen Glassteinen.
 Tempera auf Holz, 31 x 26 cm
 CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



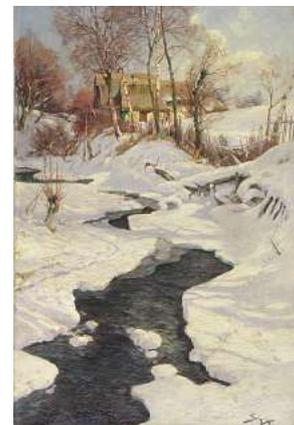
1771*
KARL SCHENK
 Bern 1905-1973 Bern
Mädchen mit Kopftuch
 Unten rechts monogrammiert "K. Sch".
 Öl auf Hartfaserplatte, 33,5 x 30 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1766
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Festtagsikone
 Tempera auf Holz, mit Metalloklad, 31,2 x 26,5 cm
 CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1769
RUSSISCHE SCHULE UM 1900
Dreifaltigkeit
 Tempera auf Holz, 22,5 x 17,5 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1772*
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Winterliche Bachlandschaft
 Unten rechts signiert "Schenker".
 Öl auf Lwd., 99,5 x 60 cm
 CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–



1773
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
“Blick von Romiti-Felsentor auf Vitznauer-Nase”
 Unten rechts signiert “Schenker”. Rückseitig handschriftliche Bezeichnung des Künstlers “Blick von Romiti-Felsentor auf Vitznauer-Nase”.
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 39 x 30 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1774
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Wintertag auf der Rigi mit Blick auf Pilatus
 Unten rechts signiert “Schenker”.
 Öl auf Lwd., 30 x 40 cm
 CHF 2 000/2 500.–
 EUR 1 500/1 900.–



1775
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Bergsee
 Unten rechts signiert “Schenker”.
 Öl auf Lwd., 45 x 99 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1776
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Gänsemagd mit Kindern an einem Bach
 Unten links signiert “JSchenker”.
 Öl auf Lwd., 62 x 81 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1777
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Bergsee mit Enten
 Unten rechts signiert “Schenker”.
 Öl auf Lwd., 60 x 90 cm
 CHF 1 800/2 400.–
 EUR 1 350/1 800.–

1778
JACQUES MATTHIAS SCHENKER
 Luzern 1854-1927 Vitznau
Gegenstücke: “Frühling am Canal” und “Herbstmorgen im Spreewald”
 Unten links bzw. rechts signiert “Schenker-Lesser”. Rückseitig betitelt “Frühling am Canal” bzw. “Herbstmorgen im Spreewald”.
 Öl auf Karton, je 18,5 x 28 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1779
JULIUS SCHEUERER
 München 1859-1913 Planegg
Hahn und Hühner im Grünen
 Unten rechts signiert “Jul. Scheuerer”.
 Öl auf Holz, 10,5 x 13,3 cm
 CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1780
KARL SCHLAGETER
 Luzern 1894-1990 Zürich
Mädchen beim Waschen
 Unten rechts signiert “Schlageter”.
 Öl auf Karton, 41 x 51,5 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

1781
E.A. SCHMID
 Schweizer Schule um 1950
“Kurfürsten”
 Unten rechts signiert “E.A. Schmid” und datiert “1948”. Verso Angaben zu Werk und Künstler.
 Pastell, 60,5 x 79,5 cm
 CHF 500/800.–
 EUR 375/600.–



1778



1781



1784



1787

SCHWEIZER SCHULE 19. JH.

Schweizer Seenlandschaft mit Alpenpanorama

Unten links undeutlich monogrammiert "(...) R".

Öl auf Karton, 32 x 42 cm, ungerahmt CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



1782

RICHARD SCHOENBECK

Potsdam 1840-1919 Berlin

Offiziere warten vor einem Vierspänner

Unten rechts signiert "R. Schoenbeck" und datiert "(19)04".

Öl auf Lwd., doubliert, 52 x 72 cm CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–



1785

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Burgruine Ringgenberg (?)

Unten rechts in Ligatur monogrammiert "AP oder AR(?)". Rückseitig alte Bezeichnung "la ruine de Ringgenberg (...) de Berne (...)".

Öl auf Holz, 26,5 x 32 cm, ungerahmt

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–



1788*

SCHWEIZER SCHULE 19. JH.

Walliser Landschaft mit Bauernhäusern

Öl auf Lwd., 16,2 x 21,3 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–



1783

WALTER SCHÜPFER

Luzern 1903-1972 Basel

Häusergruppe am Meer

Unten rechts signiert "Schüpfer" und datiert "(19)49".

Öl auf Lwd., 32 x 46 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–



1786

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Knabenbildnis

Öl auf Lwd., 40 x 31 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



1789

SCHWEIZER SCHULE 19. JH.

Rütli Schwur

Öl auf Lwd., 56,5 x 42 cm

CHF 1 200/1 400.–

EUR 900/1 050.–

1784

PAUL SCHÜRCH

Wangen bei Olten 1886-1939 Bern

Sonniger Wintertag

Unten rechts signiert "P. Schürch".

Öl auf Lwd., 42 x 51,5 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



1790
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Der Kutscher
 Öl auf Holz, 19,5 x 24,5 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1793
SCHWEIZER SCHULE 20. JH.
Winterliches Dorf mit Personen
 Unten links undeutlich signiert.
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 26,8 x 35 cm CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1796
EUGEN SIEGERT
 Geb. um 1858-1906, tätig in Berlin
Italienische Landschaft mit Ziegenhirten
 Unten links signiert "E. Siegert".
 Öl auf Lwd., 40 x 55 cm, rückseitig Reparaturstelle CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1791
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Das Wetterhorn von der Rosenlauri
 Unten rechts undeutlich signiert "H.E.Wa..."(?).
 Öl auf Lwd., doubliert, 95,5 x 76 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1794
SCHWEIZER SCHULE 20. JH.
"Mortero presso la Badia di Fiesole"
 Unten links signiert "HWyss" und datiert "1929".
 Rückseitig bezeichnet "Mortero presso la Badia di Fiesole" und datiert "maggio 1929".
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 40 x 50 cm CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–



1797
HERMANN ALFRED SIGG
 Geb. 1924 in Zürich
"Himmel blau"
 Unten rechts signiert ".A. Sigg" und datiert "(19)76",
 auf der Unterlage Widmung "Auch mit 60 ist der Himmel blau!"
 Acryl auf Leinen, 25 x 16 cm, unter Glas CHF 700/800.–
 EUR 525/600.–



1792*
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Bildnis eines Herrn
 Oben links Wappen der Familie Merian von Basel.
 Öl auf Lwd., doubliert, 74 x 58 cm CHF 1 400/1 600.–
 EUR 1 050/1 200.–



1795
ALFRED SIDLER
 Luzern 1905-1993 Luzern
Frau mit Kind am Fischerhafen
 Unten rechts signiert "A. Sidler".
 Öl auf Kunststoffplatte, LM 55 x 38 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1798
 Art der
ELISABETTA SIRANI
 Bologna 1638- 1665 Bologna
Der Tod der Kleopatra
 Öl auf Lwd., 109 x 147 cm, ungerahmt CHF 1 500/1 500.–
 EUR 1 150/1 150.–



1799
ALFRED SOHN-RETHEL
 Düsseldorf 1875-1955

Bretonische Landschaft mit Muschelsucherinnen

Unten links signiert "A. Sohn-Rethel". CHF 400/600.-
 Öl auf Lwd., 44,5 x 63 cm EUR 300/450.-



1800*
FERDINAND SOMMER
 Coburg 1822-1901 Luzern

Wetter- und Wellhorn vom Rosenlaui aus

Unten rechts signiert "F. Sommer". CHF 1 500/1 800.-
 Öl auf Lwd., 19 x 27 cm EUR 1 150/1 350.-



1801*
FERDINAND SOMMER
 Coburg 1822-1901 Luzern

Gegenstücke: Blick auf Jungfrau und Rosenlaugletscher

Öl auf Papier, auf Hartfaserplatte aufgezogen,
 14,5 x 19,5 cm CHF 1 800/2 500.-
 EUR 1 350/1 900.-



1802
WILHELM EMILE CHARLES ADOLPHE DE SPECHT
 Geb. in Saint-Denis 1843

Mythologische Szene bei Mondschein

Unten rechts signiert "Emile de Specht".
 Öl auf Holz, 23,5 x 32,5 cm CHF 300/400.-
 EUR 225/300.-



1803
JOSEF SPERLICH
 Deutsche Schule 1863-1906

Zwei Katzen auf einem Fenstersims

Unten rechts signiert "J. Sperlich" und bezeichnet
 "München".
 Öl auf Holz, 21 x 16 cm CHF 800/1 000.-
 EUR 600/750.-



1804

1804*
EUGEN SPIRO
 Breslau 1874-1962 oder 1972
Trompe l'Oeil "Amour et Richesse"
 Unten rechts signiert "Spiro".
 Öl auf Lwd., 46 x 38,5 cm CHF 1 200/1 500.-
 EUR 900/1 150.-



1805*
EDWIN STEELE
 Geb. 1850 in Grossbritannien

Gegenstücke: Blumenstillleben

Je unten rechts signiert "E. Steele" und datiert "1913"
 und "1912".
 Öl auf Lwd., 66,7 x 41 cm bzw. 66,2 x 40,8 cm
 CHF 800/1 200.-
 EUR 600/900.-



1806*
THÉOPHILE ALEXANDRE STEINLEN
 zugeschrieben
 Lausanne 1859-1923 Paris

Junge Frau mit roter Schleife auf dem Haar

Trägt unten links die Signatur "Steinlen"
 Öl auf Lwd., doubliert, 58 x 45 cm, in originalempirerahmen
 CHF 800/1 000.-
 EUR 600/750.-



1807
ERNST STÜCKELBERG
 Basel 1831-1903 Basel

“Der schwarze Tod”

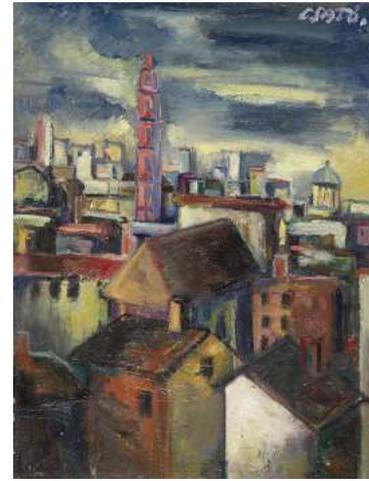
Unten rechts monogrammiert “E. S.”. Rückseitig auf Karton Angaben zu Werk und Künstler und bezeichnet “Kat. E. 124”.

Öl auf Karton, 23,5 x 37 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



1810*
SÜDDEUTSCHE SCHULE UM 1760
Portrait einer jungen Frau mit Sammelkiste

Öl auf Lwd., 80 x 62,5 cm CHF 1 600/1 800.–
 EUR 1 200/1 350.–



1813*
GEORGES SZATO
 Budapest 1910-1983 Budapest

Stadtansicht bei Nacht

Oben rechts signiert “CSATO”.

Öl auf Hartfaserplatte, 65 x 48,5 cm CHF 1 800/2 000.–
 EUR 1 350/1 500.–



1808
GOTTFRIED STURY
 Schweizer Schule 19. Jh.

Am Brienzersee

Unten links signiert “G. Stury”.

Öl auf Karton, 14 x 19 cm CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–



1811
SÜDDEUTSCHE SCHULE 19. JH.
Reissender Gebirgsbach mit Figurenstaffage

Öl auf Lwd., doubliert, 62,5 x 47,5 cm CHF 300/600.–
 EUR 225/450.–



1814
MICHELE TARICCO
 Geb. 1927 in Triest

“Le repos de la menagère”

Unten rechts signiert “Taricco” und datiert “1974”. Rückseitig auf dem Rahmen diverse Ausstellungsetiketten.

Öl auf Lwd., 90 x 70 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–

Ausstellung:

Galerie Claude Jongen, Brüssel, 28.4.-24.5.1977



1809
 In der Art der
SÜDDEUTSCHE SCHULE 11. JH.
Himmelfahrt

Tempera auf Holz, 33,7 x 26,7 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1812
SÜDDEUTSCHE SCHULE 20. JH.
Sonniger Wintertag mit Bauernhaus

Öl auf Lwd., 50 x 60 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

1815
 Nachfolger des
DAVID TENIERS D. J.
 Antwerpen 1610-1690 Brüssel

Gegenstücke: Kartenspieler und Lesender in einer Schenke

Öl auf Blech, 25 x 21,5 cm CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1815



1816
Nachfolger des
DAVID TENIERS D. J.
Antwerpen 1610-1690 Brüssel

Bauernfest

Trägt unten links Monogramm "TD."
Öl auf Holz, 29 x 22 cm
CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1818*
MAX ROBERT THEYNET
Colombier 1875-1949 Colombier

Blumenstraus in Vase

Unten links signiert "M. Theynet".
Öl auf Karton, 49,5 x 59 cm
CHF 300/500.–
EUR 225/375.–



1820
FERDINAND THURNHERR
Geb. 1875 in Interlaken

Gebirgslandschaft mit Hirtin und Kühen

Unten mittig links signiert "F. Thurnherr".
Öl auf Lwd., 70,5 x 55 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1821
FERDINAND THURNHERR
Geb. 1875 in Interlaken

Städtchen vor Gebirgslandschaft

Unten links signiert "F. Thurnherr".
Öl auf Lwd., 55 x 71 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1817
MAX ROBERT THEYNET
Colombier 1875-1949 Colombier

Boote am Seeufer

Unten links signiert "M. Theynet".
Öl auf Karton, 51 x 61 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



1819
GUSTAV ADOLF THOMANN
Zürich 1874-1961 Zollikon

Junger Mann auf Schimmel mit Fohlen

Unten rechts signiert "A. Thomann" und datiert
"1927".
Öl auf Lwd., 60 x 68 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1822
FERDINAND THURNHERR
Geb. 1875 in Interlaken

"Loisachtal Beuerberg".

Unten rechts signiert "F. Thurnherr". Rückseitig
signiert "F. Thurnherr München" und bezeichnet
"Loisachtal Beuerberg"
Öl auf Lwd., 52 x 68 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1823
WILLY TIEDJEN
Hamburg 1881-1950 München

Hühner und Truthähne im Garten

Unten links signiert "W. Tiedjen" und datiert "(19)29".
Öl auf Karton, 40,3 x 60,8 cm CHF 1 200/1 600.–
EUR 900/1 200.–

1824
MAX TILKE
Breslau 1869-1942 Berlin

Gegenstücke "Beduinin aus Tunis" und "Pilger aus Marokko"

Unten links signiert und datiert "(18)92".
Öl auf Weissblechschalen, D = 34,5 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1825
A. TOMMASINI
Italienische Schule 20. Jh.

Matterhorn

Unten rechts signiert "A. Tommasini" und bezeichnet
"Trento". Rückseitig Angaben zum Künstler.
Öl auf Lwd., 85 x 74,5 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

1826
CHARLES RICHARD TOOBY
London 1863-1918 London

Stilleben mit Fasan

Unten rechts signiert "C. Tooby".
Öl auf Lwd., 60,5 x 79 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1826



1827
JOST TROXLER
Beromünster 1827-1893 Luzern

Engel mit Harfe

Unten links signiert "J.V. Troxler" und datiert "(18)83".
Öl auf Lwd., 50 x 70 cm CHF 900/1 100.–
EUR 675/825.–



1828
JOHANN VON TSCHARNER
Lemberg 1886-1946 Zürich

Stilleben mit Birnen und Apfelsine

Unten rechts signiert "J. v. Tscharnern".
Öl auf Lwd., 33,5 x 40 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1829
SERGEI PAVLOVITCH TUMAKOV
Ivanovo 1919-2003 Russland

Bei der Kornbearbeitung

Unten rechts in Kyrillisch signiert "Tumakov".
Öl auf Karton, 24,8 x 35,2 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1830
UNGARISCHE SCHULE 19. JH.
Ansicht eines Bauernhofes mit Ochsen

Rückseitig bezeichnet "Varsalva"(?) und datiert
"1894".
Öl auf Lwd., 29,5 x 37 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



1831*
FRANZ RICHARD UNTERBERGER zugeschrieben
Innsbruck 1838-1902 Neuilly-sur-Seine

Flusslandschaft

Trägt unten links die Signatur "F.R. Unterberger" und
die Datierung "1874". Rückseitig bezeichnet "F.R.
Unterberger".
Öl auf Lwd., 40,5 x 58 cm CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



1832
MAX USADEL
 Deutschland um 1880-1950

Capri. Blick auf die Küste und das Meer

Unten links signiert "Max Usadel" und bezeichnet "Capri".

Öl auf Karton, 38 x 54,5 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1833*
GEROLAMO VARESE
 Porto Maurizio 1860-1935 Genua

Gegenstücke: An der Küste Capris

Jeweils unten links signiert "G. Varese".

Öl auf Karton, LM je 26 x 59 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1834
GEROLAMO VARESE
 Porto Maurizio 1860-1935 Genua

Nächtliche Gondelfahrt in Venedig

Unten rechts signiert "G. Varese" und datiert "(1)907".

Öl auf Holz, 45 x 64 cm CHF 500/800.–
 EUR 375/600.–

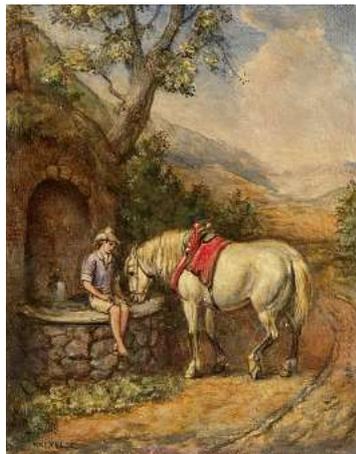


1835
HENRI VAN DE VELDE
 Holländische Schule, 1896-1969

Stilleben mit Trauben und Pfirsich

Oben rechts signiert "H V D Velde". Rückseitig Etikette und Siegel "Kunsthandel Roelofs, Amsterdam" mit Angabe zu Werk und Künstler sowie Nr. "1863".

Öl auf Holz, 30 x 24 cm CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1836
HENRI VAN DE VELDE
 Holländische Schule, 1896-1969

Rast am Brunnen

Unten links signiert "H.V.D. Velde". Rückseitig Etikette mit Siegel "Kunsthandel Roelofs, Amsterdam" mit Angabe zu Werk und Künstler sowie Nr. 2417".

Öl auf Holz, 30,5 x 23,5 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–

1837
 In der Art der
VENEZIANISCHE SCHULE DES 18. JH.
Venezianische Vedute mit Blick auf San Giorgio Maggiore

Öl auf Lwd., 46,5 x 54,5 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1837



1838
GEROLD VERAGUTH
 Basel 1914-1997 Basel

Am Lago di Lugano mit Blick auf Albogasio

Rückseitig auf dem Karton Widmung der Frau des Künstlers sowie Provenienzzangaben.

Öl auf Karton, 34 x 34 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1839
ALBERTUS VERHOESEN
 Utrecht 1806-1881 Utrecht

Schaf- und Ziegenhirte in einer Ruine

Unten links signiert "A. Verhoezen" und datiert "1856".

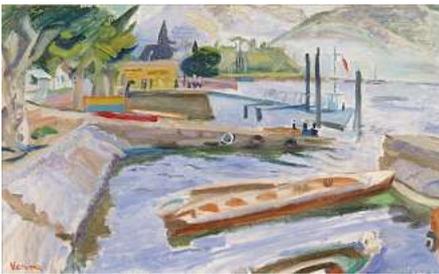
Öl auf Holz, 28,5 x 23 cm CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1840
GERMAINE VERNA
Paris 1900-1975 Ascona

Herrenporträt

Oben rechts signiert "Verna" und datiert "(19)58".
Öl auf Lwd., 61 x 45 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1841
GERMAINE VERNA
Paris 1900-1975 Ascona

Hafen von Ascona

Unten links signiert "Verna".
Öl auf Lwd., 50 x 81 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1842
ALEXANDRE RENÉ VERON
Montbazon (Indre-et-Loire) 1826-1897

Waldpartie

Unten links signiert "AR Veron".
Öl auf Karton, LM 6 x 13 cm CHF 700/900.–
EUR 525/675.–



1843
ALFRED JACQUES VERWÉE
Brüssel 1838-1895 Brüssel

Hahn und Hühner auf der Weide

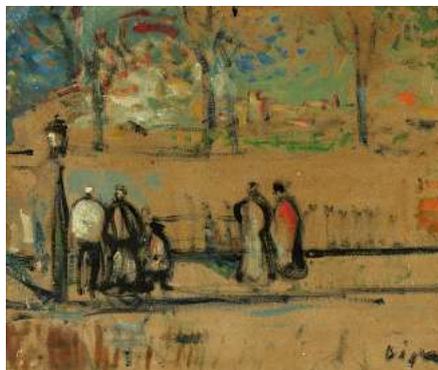
Unten links signiert "J. Verwée".
Öl auf Holz, 17,8 x 24 cm CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



1844
CHRISTIAN VETSCH
Grabs 1912-1996 Altstätten

Alpaufzug

Unten rechts signiert "Chr. Vetsch" und datiert "1991".
Öl auf Hartfaserplatte, 35 x 50 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



1845
SILVAIN VIGNY
Wien 1902-1970 Nizza

Passanten im Park

Unten rechts signiert "Vigny".
Öl auf Karton, auf Holz aufgezogen, 50,5 x 60 cm CHF 350/450.–
EUR 265/340.–



1846*
VINIUGUERRA
Spanischer Künstler 20. Jh.

Boote in einem Mittelmeerhafen

Unten links undeutlich signiert "Viniuguerra" (?).
Öl auf Lwd., 61 x 76 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



1847*
CHARLES VIONNET
1858-1923 Frankreich

Südliches Städtchen am Fluss

Unten rechts signiert "Ch. Vionnet". Ferner mit
Widmung "A mon ami Bayel" versehen. CHF 600/800.–
Öl auf Lwd., 38 x 54,5 cm EUR 450/600.–



1848*
PHILIPPE VISSON
New York 1942-2008 Montreux

Die Verwirrung

Unten links signiert "VISSON" und datiert unten
rechts "1985". Rückseitig bezeichnet, signiert und
datiert.
Acryl auf Hartfaserplatte, 40 x 30,3 cm CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



1849*
GIULIO VITTINI
 Ancona 1888-1968 Hyères

Vor Anker liegendes Boot
 Unten rechts signiert "G. Vittini".
 Öl auf Hartfaserplatte, 27,8 x 36,5 cm CHF 900/1 200.–
 EUR 675/900.–



1852
HANS WAGNER
 Deutsche Schule 20. Jh., tätig in Rottach Egern

Seelandschaft in Bayern
 Unten rechts signiert "Hans Wagner".
 Öl auf Hartfaserplatte, 59,5 x 79,5 cm CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



1854*
EMIL WEBER
 Zürich 1872-1945 München

Mythologische Szene
 Unten links signiert "E. Weber". CHF 500/700.–
 Öl auf Holz, 61,5 x 51 cm EUR 375/525.–



1850
ROLF VOLLE
 Basel 1901-1956 Basel

Matterhorn vom Val Tournanche (Italien) gesehen
 Unten rechts signiert "R. Vollé", rückseitig Titel,
 genaue Lagebezeichnung und datiert "1925".
 Öl auf Karton, 20 x 27 cm CHF 600/900.–
 EUR 450/675.–



1853
JOHANN GEORG WAXSCHLUNGER
 München ca.1670-1737 Bamberg

Gegenstücke: Vogelstilleben mit Hund und Katze
 Rückseitig auf dem Keilrahmen jeweils alte Etikette
 mit der Bezeichnung "3635 (bzw. 3635a) Altes
 Vogelstilleben von Waxschlunger 1680".
 Öl auf Lwd., doubliert, je 29 x 25 bzw. 24,5 cm CHF 2 200/2 400.–
 EUR 1 650/1 800.–



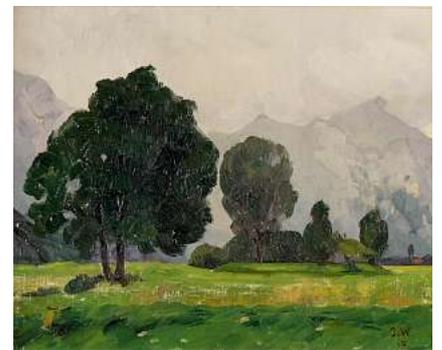
1855
HUBERT WEBER
 Genf 1908-1944 Valeyres-sous-Rances

Zirkusclown vor seinem Auftritt hinter dem Zelt
 Unten rechts signiert "H. Weber". CHF 400/600.–
 Öl auf Lwd., 53 x 69 cm EUR 300/450.–



1851
WILHELM VOLZ zugeschrieben
 Karlsruhe 1855-1901 München

Mythologische Szene
 Trägt unten rechts Signatur "WVolz" und Datierung
 "(18)87".
 Öl auf Karton auf Karton aufgezogen, 80 x 61 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1856
JOHANNES WEBER
 Zollikon 1871-1949 Zürich

Landschaft mit dunklen Bäumen und Bergkette im Hintergrund
 Unten rechts monogrammiert "J.W." und datiert
 "(19)10".
 Öl auf Hartfaserplatte, 33 x 40 cm CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1857*
WERNER WEBER
 Langnau am Albis 1892-1977 Rüschtikon

Frühlingswiese

Unten rechts signiert "Weber". Rückseitig auf der Leinwand datiert "1916".

Öl auf Lwd., 42,5 x 31 cm CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1858
ADOLPHE WEISZ
 Geb. 1868 in Budapest, tätig in Frankreich

Mädchenbildnis

Am linken Rand in der Mitte signiert "Adolphe Weiss". Öl auf Lwd., 45 x 45 cm (in rundem Rahmen)

CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–

1859
LOTAR WENDT
 Deutscher Künstler, geboren 1902

Stilleben mit Schilf

Oben rechts signiert "L. Wendt". Rückseitig Etikette "Dieses Werk Stilleben mit Schilf (Öl), von: Lothar Wendt, München, ist unter Katalog Nummer 1870 ausgestellt worden. München 1869-1958 - Aufbruch zur Modernen Kunst. Haus der Kunst 21. Juni - 5. Oktober 1958".

Öl auf Lwd., 82,5 x 58,5 cm, unten links Reparaturstelle CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1859



1860
LOTAR WENDT
 Deutscher Künstler, geboren 1902

Bildnis eines sitzenden Knaben mit einem Hahn

Unten rechts signiert "Lotar Wendt".

Öl auf Lwd., 82,5 x 53,3 cm, unten rechts Reparaturstelle CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1861
LOTAR WENDT
 Deutscher Künstler, geboren 1902

Sitzende dunkelhaarige Ballerina

Oben rechts signiert "L. Wendt".

Öl auf Lwd., 78,5 x 73,5 cm CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1862
LOTAR WENDT
 Deutscher Künstler, geboren 1902

"Marieluise, Schauspielerin"

Rückseitig bezeichnet "Marieluise, Schauspielerin" und datiert "(19)57".

Öl auf Lwd., 67 x 48,3 cm CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–



1863
WESTSCHWEIZER SCHULE 20. JH.
Genfersee mit Schloss Chillon

Unten rechts in altdeutscher Schrift signiert "A. Siegele" und datiert "1941".

Öl auf Holz, 27 x 36 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–



1864*
GEORGE WILLIAMS
 Bristol 1920-1985 Montreux

"Poisson rouge"

Unten rechts signiert "Williams" und datiert "(19)74".

Öl auf Papier, LM 33 x 53 cm CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–



1865
KARL RUDOLF WIRZ-JANIN
 Basel 1885-1957 Basel

Stilleben mit Äpfeln und Nüssen
 Öl auf Lwd., auf Karton aufgezogen, 37 x 45,5 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–



1866
EDMUND YAGHJIAN
 Harpoet 1905-1997 South Carolina

Strassenszene
 Unten rechts signiert "Yaghjian"
 Öl auf Hartfaserplatte, 41 x 50 cm, Farbausbrüche
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–



1867
RYSZARD ZAJAC
 Geb. 1929 in der Ukraine
Dorfansicht
 Oben rechts monogrammiert "RYZA" und datiert "(19)67". Rückseitig auf der Leinwand signiert "Ryszard Zajac" und datiert "1967".
 Öl auf Lwd., 65 x 81 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1868
JOHANN BAPTIST ZELLER
 Eggenstanden 1877-1959 Appenzell

Zwei Ansichtsteller mit Alpaufzug
 Rückseitig signiert "I.B. Zeller" und bezeichnet "Bauernmaler".
 Holz, die Fahnen mit bunter Blumenbemalung.
 D = 21,5 cm bzw. 24 cm
 CHF 1 800/2 000.–
 EUR 1 350/1 500.–



1869*
RUDOLF ZENDER
 Rüti 1901-1988 Winterthur

Bäume
 Unten rechts signiert "Zender".
 Öl auf Lwd., 59,5 x 45 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–



1871
ERNST REINHARD ZIMMERMANN
 München 1881-1939 München

Dame im roten Kleid
 Unten rechts signiert "Ernst R. Zimmermann" und datiert "1923".
 Öl auf Karton, 75,5 x 57,5 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–



1872
ERNST THEODOR ZUPPINGER
 Zürich 1875-1948 Locarno

Blick auf den Lago Maggiore
 Unten rechts signiert "E. Zuppinger" und datiert "1937".
 Öl auf Karton, 27 x 36,5 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1870
ERNST REINHARD ZIMMERMANN
 München 1881-1939 München

Porträt einer älteren Dame im Lehnstuhl
 Oben rechts signiert "Ernst Zimmermann" und datiert "1928".
 Öl auf Lwd., 73,5 x 65 cm
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–



1873
ERNST THEODOR ZUPPINGER
 Zürich 1875-1948 Locarno

Seelandschaft
 Unten links signiert "E. Zuppinger" und datiert "1942". Rückseitig bezeichnet "E. Zuppinger", datiert "6. bis 8. Juli 1942" und undeutlich bezeichnet.
 Öl auf Karton, 28 x 37 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



1874

ERNST THEODOR ZUPPINGER

Zürich 1875-1948 Locarno

Winterliche Seelandschaft

Unten rechts signiert "E. Zuppinger" und datiert
"1909".

Öl auf Karton, 21 x 31,5 cm

CHF 300/450.–

EUR 225/340.–



1875

ERNST THEODOR ZUPPINGER

Zürich 1875-1948 Locarno

"Contra di Sotto bei Locarno"

Unten links signiert "E. Zuppinger" und datiert
"1939". Rückseitig Angaben zu Werk und Künstler.

Öl auf Karton, 27 x 36,5 cm, ungerahmt

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

Helvetica, Dekorative Grafik, Bücher, Autographen

Auktion

Freitag, 26. November 2010

Vormittag

Kat.-Nr. 2000–2127

Helvetica



2000

2000
JOHANN LUDWIG ABERLI
 (Taufe) Winterthur 1723-1786 Bern

“**Vue du Chateau de Wimmis et des environs**”
 Entstanden um 1775.
 Kolorierte Umrissradierung, 32 x 49 cm (35 x 51 cm, schmale Ränder) CHF 800/1 000.–
 EUR 600/750.–

Literatur:
 Lonchamp p. XXII-XXIII (A-20).



2001

2001*
JOHANN JAKOB BIEDERMANN
 Winterthur 1763-1830 Zürich

Der Belpberg
 Unten links undeutlich signiert und datiert “1793”.
 Feder und Aquarell, LM 50 x 91 cm, gerahmt CHF 2 000/3 000.–
 EUR 1 500/2 250.–

2002
BLEULER MALSCHULE
“Lago d’Iseo”
 Unten rechts undeutlich bezeichnet, signiert “Bleuler” und datiert “1815”(?).
 Gouache, 43 x 62,5 cm, gerahmt CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–



2002



2003

2003
LUDWIG DUBOIS zugeschrieben
 Basel 1821-1869 Basel

Das Bläsithor in Basel
 Aufgeklebter Titel in Tusche. Schwarze Tuschrandeinfassung, mit Faltsuren.
 Aquarell, aufgezogen, 25 x 25 cm, gerahmt CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

2004*
JAKOB EGGLI
 Dachsen (ZH) 1812-1880 Rheinau (ZH)

Militäraufmarsch
 Unten links signiert und bezeichnet “(...) Consul Amerling in Zürich J. Eggli fecit 1852”.
 Gouache, LM 41 x 72,5 cm, gerahmt CHF 3 500/3 800.–
 EUR 2 650/2 850.–

*Jakob Eggli war auch an der Malschule Bleuler tätig.
 Man erkennt ihn aber an seinem eigenen Stil.*



2004



2006



2007



2005

2005*
SIGMUND FREUDENBERGER
Bern 1745-1801 Bern

“La Balanceuse”

Unten links in der Platte signiert “S. Freudenberger fecit”.
Kolorierte Umrissradierung, 19 x 14,5 cm (22,5 x 17 cm),
gerahmt CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–

2006*
SIGMUND FREUDENBERGER
Bern 1745-1801 Bern

“Départ du Soldat Suisse”

Unten links in der Platte signiert “S. Freudenberger fecit” und mittig bezeichnet “Départ du Soldat Suisse”.
Darunter wiederum bezeichnet “à Berne chez l’auteur avec privilège”.

Kolorierte Umrissradierungen, 22,4 x 26,5 cm
(27,5 x 32,5 cm), gerahmt CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

2007*
SAMUEL FREY
Sissach 1785-1836 Basel

Bauernhaus bei Interlaken

Unter dem Tuschrand unten links signiert “dessiné d’après Nature Par S. Frey”. Durchgebrochener Plattenrand, Ränder unfrisch, einige Randeinrisse.
Kolorierte Umrissradierung, 26 x 38 cm, gerahmt

CHF 1 400/1 800.–
EUR 1 050/1 350.–

2008
CARL LUDWIG HACKERT
Prenzlau 1740-1796/1800 Morges

“Vue de la Vallée de Chamouny pris près d’Argentière”

Unten rechts signiert “Carl Hackert f.” und datiert “1780”. Unten links bezeichnet “Vue de la Vallée de Chamouny pris près d’Argentière”.

Kolorierte Umrissradierung, 35,5 x 47 cm, gerahmt CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

2009
CARL LUDWIG HACKERT
Prenzlau 1740-1796/1800 Morges

“Vue de la Mer de Glace et de l’hôpital de Blair”

Unten rechts signiert “Carl Hackert” und datiert “1781”. Unten links und mittig bezeichnet “Vuë de la Mer de Glace et de l’hôpital de Blair du Somet du Montanvert dans le mois d’Aoust 1781”.

Kolorierte Umrissradierung, 35,5 x 47,5 cm, gerahmt CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



2008



2009



2010



2011

2010
ERNST HODEL D.J.
 Münsingen 1881-1955 Luzern

Schweizer Trachtenfrau
 Unten mittig signiert "E. Hodel". Rückseitig getipptes Widmungsetikette der Schweizerischen Trachtenvereinigung an den Gründungspräsidenten Hans Vonlaufen-Roessiger, datiert "1951".

Aquarell auf bräunlichem Papier, LM 27 x 19 cm, gerahmt
 CHF 250/300.-
 EUR 190/225.-

2012*
GABRIEL LORY PÈRE ET FILS zugeschrieben
 1763-1840 und 1784-1846

Vue du Lac de Thoun et petite Scheidegg
 Trägt unten in der Bildmitte Signatur "G. Lory" und Datum "1818". Schwarze Tuschrandeinfassung. Aquarell über feinem Umriss, 45,5 x 68,5 cm, gerahmt
 CHF 4 500/6 000.-
 EUR 3 400/4 500.-



2013

2011
HEINRICH KELLER
 Zürich 1778-1862 Zürich

"Schauensee gegen Luzern"
 Unten links auf der Unterlage in Bleistift bezeichnet "Keller, Heinr." und unten rechts betitelt "Schauensee gegen Luzern".

Kolorierte Umrissradierung, 5,5 x 18,7 cm, gerahmt
 CHF 300/400.-
 EUR 225/300.-

2013
LUGANO
Zwei Ansichten vom Luganersee
 Beide Arbeiten unten links signiert "C. Kettlitz" und datiert "(18)92" bzw. "(18)93", bezeichnet "21. Lugano - See mit dem St. Salvatore" bzw. "22. Luganersee". Aquarell über Bleistift, je 11,5 x 18,5 cm, gerahmt
 CHF 350/450.-
 EUR 265/340.-

2014
LUZERN
Blick über die Hofkirche gegen den See und den Pilatus
 Von George Barnard, um 1845. Bis zum Bildrand geschnitten. Kolorierte Lithographie, 27 x 39 cm, gerahmt
 CHF 500/600.-
 EUR 375/450.-

Literatur:
 Vgl. Galerie Fischer, Luzern, Auktion 307/Mai 1988, Nr. 6480 mit Abb. auf Tafel 80.



2012



2014



2015

2015
LUZERN
Panorama von der Hofkirche bis zum Richard Wagner Museum
 Anonym, um 1840. Leporello in vier Teilen. Auf festen Karton aufgezogen.
 Bleistift, leicht gewischt, 25,7 x 148 cm CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

2016
MATTHÄUS MERIAN D.Ä.
 Basel 1593-1650 Bad-Schwabach
“Baden im Argow”
 Kupferstich, LM 27 x 34 cm, gerahmt CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

2017
MATTHÄUS MERIAN D. Ä. zugeschrieben
 Basel 1593-1650 Schwabach
Luzern
 Kupferstich, LM 22 x 36 cm, gerahmt CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

2018
JEAN-PIERRE-SAMUEL NAEF zugeschrieben
 Genf 1778-1856 Wiedikon
Blick auf die Jungfrau und die Ruine Unspunnen
 Aquarell, LM 30 x 24,5 cm, gerahmt CHF 4 300/4 800.–
 EUR 3 250/3 600.–

Arbeiten des Künstlers Jean-Pierre-Samuel Naef werden sehr selten im Handel angeboten.



2016



2017



2019



2019
DAVID ALOIS SCHMID UND FRANZ SCHMID zugeschrieben
“Vue d'une partie dell Largo Castello” (Castelnuovo Elba)
 Im Unterrand mit Bleistift Titel und Legende. Stark fleckig.
 Aquarell und Tusche, 20 x 30 cm, gerahmt CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–

2018



2020

2020
DAVID ALOIS SCHMID UND FRANZ SCHMID
 zugeschrieben

“Oran provinc in Algier (...)”

Im Ober- und Unterrand mit Bleistift ausführliche
 Legende. Etwas stockfleckig.

Aquarell, 15,5 x 22,3 cm, gerahmt
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–



2021

2021
DAVID ALOIS SCHMID UND FRANZ SCHMID
 zugeschrieben

“Rio - Janeiro”

Oben in der Mitte mit Bleistift betitelt.

Aquarell und Tusche, LM 16,5 x 24,3 cm, gerahmt
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–

2022
DAVID ALOIS SCHMID UND FRANZ SCHMID
 “Peking”

Im Unterrand in Bleistift betitelt. Wenig fleckig.

Aquarell und Tusche, 15,5 x 22 cm, gerahmt
 CHF 500/600.–
 EUR 375/450.–



2022

2023
DAVID ALOIS SCHMID UND FRANZ SCHMID
 zugeschrieben

“Blick auf Ajaccio (Korsika)”

Bleistiftzeichnung, LM 19,5 x 31,5 cm, gerahmt

CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

2024
SCHWEIZER SCHULE ANFANG 19. JH.
 “Die Villa Porlezza am Luganersee”

Im grau gouachierten Rand Titel in Tusche (vom
 Passepartout verdeckt), alle vier Ränder unter
 Passepartout aufgezogen.

Gouache über leichter Lithographie, LM 31 x 46 cm,
 gerahmt
 CHF 500/750.–
 EUR 375/565.–

*In der Art der frühen Malschule Bleulers, beziehungsweise
 Johann Heinrich Bleuler Sohn.*



2024



2023



2025

2025
WOLFGANG-ADAM TÖPFFER
 Genf 1766-1847 Genf

Frauen bei der Wäsche

Unten rechts signiert "Ad. Topffer".

Bleistiftzeichnung, LM 17 x 22,5 cm, gerahmt

CHF 1 100/1 200.–

EUR 825/900.–

2026

UNTERWALDEN

Gült von Joseph Landammann Barmettler, 1816

Handschrift. Genannt sind "Frau Maria Barbara Rutz(?) (...) fünf hundert pfund (...) fünf und zwanzig pfund (...) auf Martini (...)", die Jahreszahlen 1752 und 1798, datiert 8. Januar 1816. Pergament, mit angehängter Siegelkapsel mit Deckel des Franz Joseph Barmettler Landammann. 13 x 28,2 cm, unter Glas

CHF 100/150.–

EUR 75/115.–

2027

ANTON WEINGARTNER

Schweizer Schule Anfang 19. Jh.

Gegenstücke "Vue d'une partie du Lac de Rathhausen près de Lucerne" – "Vue d'une partie de la ville de Lucerne"

Handgeschriebene Titelei und signiert "Anton Weingartner 1804". Besonders im Himmel gebräunt und stockfleckig.

Aquarell, Blattgrösse je 37 x 49 cm, gerahmt

CHF 1 200/1 800.–

EUR 900/1 350.–



2028

2028

JOHANN JAKOB WETZEL

(Taufe) Zürich 1781-1834 Richterswil

"Vue de Stanzstad"

Dessiné d'après nature par J. Wetzel, gravé par F. Hegi.

Publié par Orell Füssli & Comp. à Zurich. Aus der Serie der Schweizerseen, 1819-1827.

Kolorierte Aquatinta, 19,5 x 27,5 cm (28 x 36 cm)

CHF 800/900.–

EUR 600/675.–

Literatur:

Heinrich Appenzeller, Franz Hegi, Nr. 218.

2029

ZÜRICH

Blick vom See auf die Stadt Zürich

Schadstelle im oberen Himmel.

Gouachierte Aquatinta, aufgezogen, 11 x 16,2 cm, quer-

oval, gerahmt

CHF 400/500.–

EUR 300/375.–



2027

Dekorative Grafik



2040

2040
ALEX WALTER DIGGELMANN
 Untersen 1902-1987 Zürich

Blumen: Folge von 17 Blatt

Unten rechts in Bleistift signiert "W. Diggelmann".

Zwei davon unten links bezeichnet "Probe".

Farblithographie, je 38 x 21,5 cm (45 x 27,4 cm), in lithographiertem Halbleinenumschlag
 CHF 250/350.-
 EUR 190/265.-

2041
FLÄMISCHE SCHULE 18. JH.

Zwei Hafenszenen einer grossen Stadt mit reicher Schiff- und Personalstaffage

Anonym, ohne Titel (möglicherweise Antwerpen), bis zum Bildrand geschnitten.

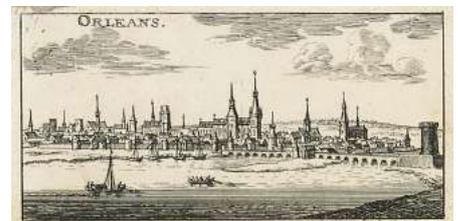
Gouachierte Kupferstiche, LM je 43,5 x 71,5 cm, gerahmt
 CHF 600/700.-
 EUR 450/525.-

2042
FRANKREICH
Sammlung von 20 Blatt Kleinansichten französischer Städte

Wohl 17. Jh. Es sind dies: Abbeville, Angers, Brest, Chartres, Frejus, Limoges, Lyon, Mortaigne, Nantes, Oranges, Orleans, Peronne, Pezenas, Pont St. Esprit, Rouanne, Sens, St. Quentin, Toul(?), Troye, Vitry.
 Kupferstiche, je 5,5 x 11,2 cm
 CHF 300/400.-
 EUR 225/300.-

2043
ITALIENISCHE SCHULE 19. JH.
Dom in Mailand

Gouache, 57 x 77 cm, gerahmt
 CHF 2 500/3 500.-
 EUR 1 900/2 650.-



2042



2041



2043



2044

2044
JAGDSZENEN 17./18. JH.
Serie von 5 Blatt

Davon 3 Blatt gestochen von Simon Gribelin (Blois 1661-1733 London), 2 Blatt von Arthur Soly, datiert 1683, alle dedicated by Richard Blome. Die Titel lauten: "Shooting flying" - "Coursing with Grayhounds" - "Herne Hawking" - "Pheasant Hawking" - "Stalking".

Kolorierte Kupferstiche, LM je 35,5 x 21 cm, gerahmt
 CHF 1 500/1 600.-
 EUR 1 150/1 200.-

2045
KARIKATUREN
Sammlung von 8 Blatt

Es sind: "Mort de Pit" - "Le vaillant Pit Commandant les (...) Ports d'Angleterre" - "Les Musiciens du Nouveau et de l'Ancien Régime" - "Le Prince de Galles" - "La Valeur Angloise" - "Plan, de Campagne du Duc de Cambridge" - "Duel affreux Pronostic" - "François II. sortant de Maladie". Die meisten Blätter Mitte 19. Jh., bei Martinet in Paris erschienen.

Kolorierte Radierungen, je ca. 20 x 26 cm
 CHF 500/700.-
 EUR 375/525.-

2046*
KARIKATUREN
2 Blatt 18. Jh.: "La retraite du Fanatisme" & "Der Verführer des Alters Pecunia"

Federzeichnungen, eine davon aquarelliert, 17,5 x 16,5 cm und 21 x 11 cm
 CHF 280/320.-
 EUR 210/240.-

2047
CHRISTIAN SCHWIZGEBEL
 Lauenen 1914-1993 Saanen

Scherenschnitt Hirsche
 Unten rechts signiert "Chr. Schwizgebel".
 Scherenschnitt auf Papier aufgezogen, 11 x 21 cm, gerahmt
 CHF 600/800.-
 EUR 450/600.-

2048
WIENER SCHULE 19. JH.
Lot von sechs "Wiener Equipagen Portraits"
 Unten in der Mitte bezeichnet "ELEGANTE WIENER EQUIPAGEN PORTRAITS", nummeriert "Nr. 1" bis "Nr. 6". Verlag von Trentsensky & Vieweg in Wien und Leipzig.
 Kolorierter Umrissdruck, je 20,7 x 32,7 cm, gerahmt
 CHF 400/600.-
 EUR 300/450.-



2047



2048



2045



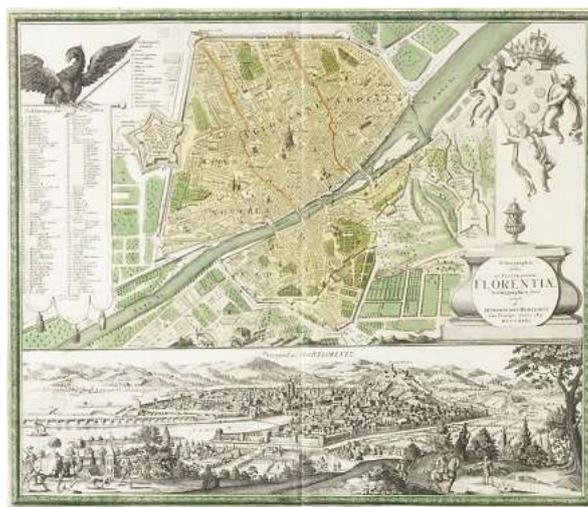
2046

Landkarten



2060

2060
AJACCIO
“Ajaccio (Corse) - Vue prise du milieu du Golfe, vis-à-vis le Quai”
 Nach F. Baudoy von Jourdan lithographiert, aus der Reihe “Ports de Mer d’Europe-France”. Turgis, Paris um 1860. Kleiner Wasserfleck in der linken unteren Ecke, sonst tadellos erhalten. Sehr seltenes Blatt. Kolorierte Tonlithographie, 31 x 44,5 cm, gerahmt
 CHF 2 000/2 200.–
 EUR 1 500/1 650.–



2064

2063*
DRESDEN
“Dresda ad Albim Saxoniae Superioris Metropolis (...)”
 Stadtplan und Ansicht. Matthäus Seutter (1678-1757), Augsburg, um 1755. Wenig fleckig. Kolorierter Kupferstich, 48,5 x 55,5 cm (54 x 61,5 cm)
 CHF 350/450.–
 EUR 265/340.–

2064
FLORENZ
“Ichnographia Urbis in Tuscia primariae Florentiae (...)”
 Gesamtplan aus der Vogelschau, darunter Panorama-Ansicht. Erschienen bei Homann Erben, um 1750. Absolut tadellos erhalten. Kupferstich, Planansicht koloriert, 48,5 x 57,5 cm, gerahmt
 CHF 1 500/1 700.–
 EUR 1 150/1 300.–



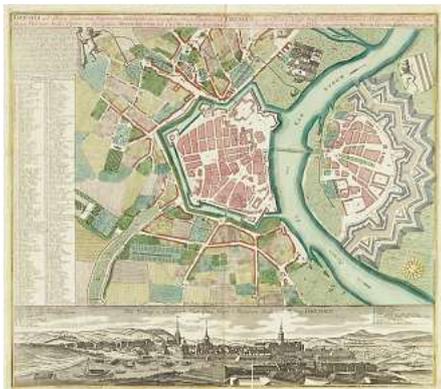
2061

2061
WILLEM BLAEU
 Alkmaar 1571-1638 Amsterdam
“Mappa Aestivarvm Insularum, alias Barmvda (...)”
 In der Mitte Titelkartusche “Mappa Aestivarvm Insularum, alias Barmvda (...)”. Unten rechts bezeichnet “Amstelodami, Guiljelm Blaeuw excudit”. Rückseitig deutscher Text. Im oberen Bereich kleiner Riss im Mittelfalt. Kolorierter Kupferstich, 40,5 x 53,5 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

Provenienz:
 Schweizer Privatsammlung

2062*
S. DESNOS
 Französische Schule 18. Jh.
Carte des pays et principaux lieux
 Unten links in einer Kartusche ausführlich bezeichnet und datiert “1766”. Kupferstich mit Flächenkolorit, LM 36,4 x 42 cm, gerahmt
 CHF 100/150.–
 EUR 75/115.–

2065
FRANKREICH
“Le Gouvernement General du Dauphiné divisé en Haut et Bas (...)”
 A Paris, chez H. Jaillot, 1692. Mehrfach gefaltet. Dabei: “Totius Galliae cum Provinciis Finitimis et Partibus in America Conquisitis Geographica Descriptio 1698”. Kolorierte Kupferstiche, 57 x 85 cm und 21,5 x 34 cm
 CHF 300/450.–
 EUR 225/340.–



2063



2065





2066

2066
FRANKREICH - SAVOYEN

“Sabaudia Ducatus. Savoye”

Mit Teilansichten der südlichen Schweiz vom Genfersee bis Wallis. Wilhelm Blaeu, Amsterdam, 1645. Rückseitig lateinischer Text. Sehr schön erhalten.

Kolorierter Kupferstich, 38 x 49,5 cm CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

2067

ITALIEN - TOSCANA - KORSICA - ANCONA

“Senensis Ditionis, Accurata descrip” & “Corsica” & “Marcha Anconae”

Drei Karten auf einem Doppelblatt aus Abraham Ortelius’ Theatrum Orbis Terrarum, Antwerpen 1601. Rückseitig lateinischer Text. Die vollen Ränder minim gebräunt.

Kolorierter Kupferstich, 32,5 x 23,5 cm und
je ca. 16 x 23,5 cm CHF 400/450.–
EUR 300/340.–

2068

ITALIEN - CREMONA

“Agricremonensis Typus”

Antonius Campus pictor Cremonensis descripsit, 1579. Aus Abraham Ortelius’ Theatrum Orbis Terrarum, Antwerpen 1601. Karte der Provinz Cremona und eine Teilkarte der Gegend. Rückseitig lateinischer Text. Schön erhalten.

Kolorierter Kupferstich, 34,5 x 49,5 cm
CHF 300/350.–
EUR 225/265.–



2069



2067

2069

KLEINASIEN

“Natolia, quae olim Asia Minor”

Erschienen bei Wilhelm Blaeu (1571-1638), Amsterdam 1635. Verso lateinischer Text. In den äussersten Rändern wenige kleine Einrisse, gesamthaft leicht gebräunt.

Kolorierter Kupferstich, 38 x 49 cm CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

2070

MAILAND

“Haute Partie du Duché de Milan”

Von (Wilhelm) Blaeu bei (Jean) Covens und (Corneille) Mortier, ca. 1730.

Kupferstich mit Grenzkolorit, 37 x 49 cm
CHF 380/420.–
EUR 285/315.–

2071*

DAVID FRANÇOIS DE MERVELLEUX

Neuenburg (?) um 1670-1748

“Carte de Suisse”

Oben bezeichnet “Carte de Suisse: où sont les canto[n]s de Zurich Berne Lucerne Uri Schwitz Unterwald Zug Glaris Basle Fribourg Soleurre Schaffouse et Appenzel les alliez qui sont la ville de Bienne labbé et la ville de S Gal les 3 ligues des Grisons Grise de Cadée et dix droitures le pays de Valais l’evché de Basle Mulhausen Neuchatel et Geneve : avec privilège d’auteur / dressée sur les mémoires de Mr. Merveilleux con.er secr.e interprete de S. M. T. C. aux Grisons ; par Guillaume del’Isle”. Unten rechts ebenfalls bezeichnet “A Paris chez l’Auteur sur le Quay de l’Horloge avec Privilège Aout 1715”.

Kolorierter Kupferstich, LM 49,5 x 65 cm, gerahmt
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



2070



2068



2072

2072*

MÜNCHEN

“München die weitberühmt, praechtig (...) Chur- Fürstl. Haupt u. Residenz Stadt”

Stadtplan und Ansicht. Matthäus Seutter (1678-1757), Augsburg, um 1755. Minim unfrisch.

Kolorierter Kupferstich, 48,5 x 56,5 cm (53,5 x 62 cm)
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



2071



2073

2073

NIZZA

“**Vue de Nice prise du chemin de Mont-Alban**”

Dessiné et Lithog. par Deroy. Aus der Reihe “Ports de Mer d’Europe-France”. Turgis, Paris/New York, um 1860. Absolut tadellos erhalten.

Farblithographie, 31 x 47,5 cm, gerahmt

CHF 750/850.–

EUR 565/640.–

2074

NIZZA

“**Nicaea ad Varaum cum novo urbis Incremento**”

Gesamtansicht aus der Vogelschau. Aus Blaeu’s Theatrum Sabaudia, 1682. Absolut tadellose Erhaltung, unter Museumsglas und säurefreiem Passepartout.

Kupferstich, 48 x 63,5 cm, gerahmt CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

Literatur:

Fauser 9846.

2075

NORD- UND MITTELITALIEN

“**Ducatus Mediolanensis Parmensis et Montisferrati (...)**”

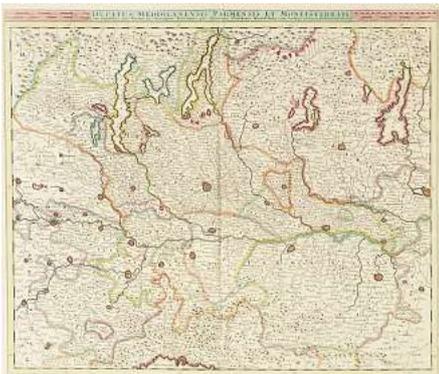
Descriptio per Iustinum Danckerts (1635-1701), Amsterdam um 1700.

Kupferstich mit Grenz- und Städtecolorit,

48,5 x 56,5 cm

CHF 380/420.–

EUR 285/315.–



2075



2074

2077

SCHWEIZER KARTE 1715

“**Nova Helvetiae foederatarumque cum ea nec non subditarum Regionum Tabula (...)**”

Composita per Guilielmum de l’Isle (Guillaume Delisle, 1675-1726). Aus “Atlas nouveau (...)”, J. Covens & C. Mortier, Amsterdam 1730.

Kolorierte Kupferstichkarte, 46 x 58 cm, gerahmt

CHF 400/550.–

EUR 300/415.–

Literatur:

Walter Blumer, Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz, S. 83, Nr. 181.

2078*

SCHWEIZER KARTE 1570

“**Helvetiae Descriptio Aegidio Tschudo Auct.**”

Aus Abraham Ortelius’s Atlas Orbis Terrarum.

Gestochen von Franz Hogenberg, Nachzeichnung der Tschudikarte von 1560. Südorientiert. Titel oben rechts in einem rechtwinkligen Parallelepiped.

Kolorierter Kupferstich, 34 x 44 cm, gerahmt

CHF 400/500.–

EUR 300/375.–

Literatur:

Walter Blumer, Bibliographie der Gesamtkarten der Schweiz, S. 49, Nr. 60.



2076



2077



2078



2079

2079
VALENCIA

“Valentia Regnum” (Spanien)

Nach Blaeu bei Janssonius. Lateinische Ausgabe.
Amsterdam, 1666.

Kupferstich mit kolorierter Kartusche und Grenzen,
35 x 47,5 cm
CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

Literatur:

Koeman Me 185.



2080

2080
VENEDIG

“Venedig die Mächtig- u. Prächtigst (...) Haupt-Stadt (...)”

Gesamtansicht aus der Vogelschau, darunter zwei
Teilansichten. Von Matthäus Seutter, Augsburg um
1740. Tadellos in der Erhaltung, unter Museumsglas
und säurefreiem Passepartout.

Kolorierter Kupferstich, 49,5 x 58 cm, gerahmt
CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

2081

VILLEFRANCHE

“Villa Franca Apud Niciam Advarum”

Von R.C. Albert, um 1720. Absolut tadellos erhalten,
unter Museumsglas und säurefreiem Passepartout.
Kupferstich, 45 x 57,5 cm, gerahmt

CHF 1 100/1 300.–
EUR 825/975.–

Literatur:

Fausser 14894.

2082

NICOLAS VISSCHER

Amsterdam 1618-1679

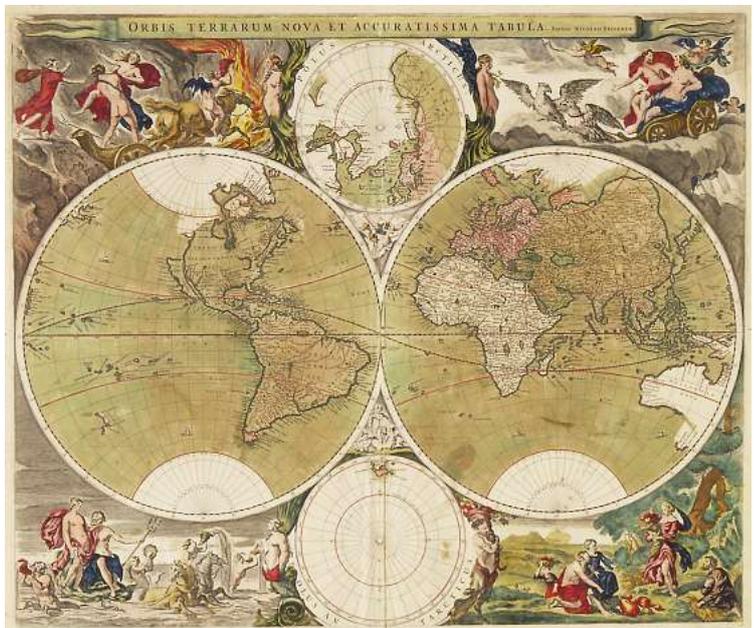
“Orbis terrarum nova et accuratissima tabula”

Oben in der Mitte mit Titeltartusche daneben mit Be-
zeichnung “Auctore Nicolao Visscher”. Unten rechts in
der Platte signiert “J. de Visscher sculvist”. Entstanden
1658.

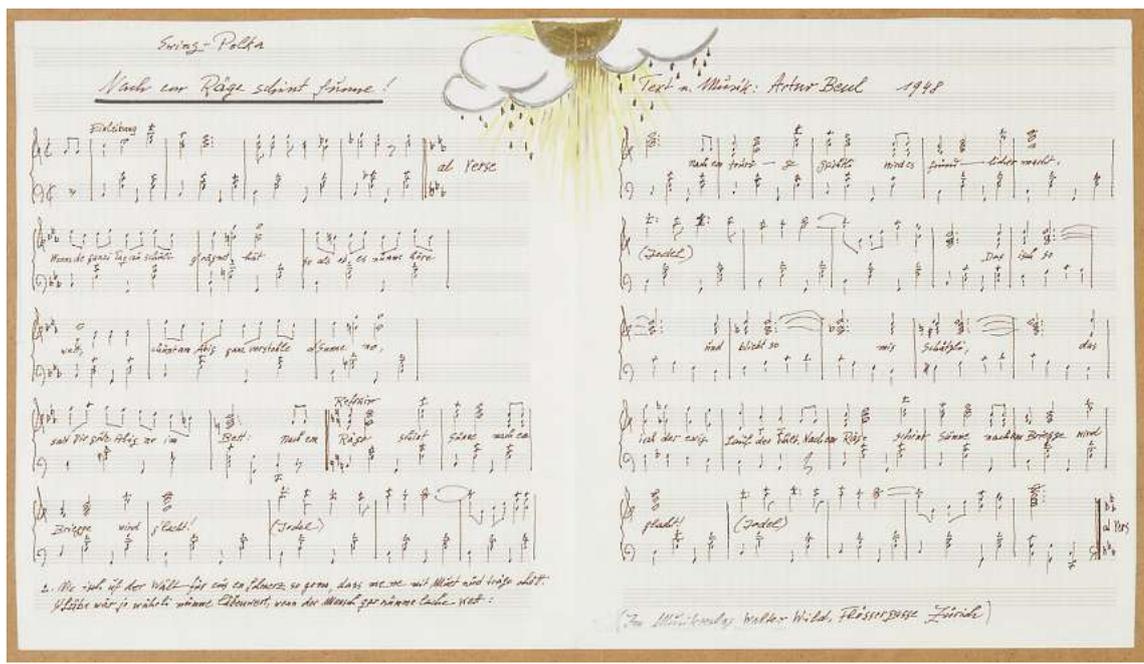
Kolorierter Kupferstich, 46,5 x 55,5 cm (60 x 50 cm),
gerahmt
CHF 3 800/4 200.–
EUR 2 850/3 150.–



2081



2082



2092

2090
WILLIAM BEATTIE
 Switzerland illustrated
 2 Bde. Mit 1 Karte und 106 Stahlstich-Ansichten von W. H. Bartlett. London, o.J. (um 1835). Halblederbd., 4°. (Buchblöcke mit Tafeln tadello, Einbände berieben und bestossen) CHF 300/350.– EUR 225/265.–

2091
ARTUR BEUL
 Einsiedeln 1915-2010 Küsnacht ZH
“6. Dez. 1949 Kino Apollo-Zürich”
 Reproduktion nach einer Fotografie, unten eigenhändig signiert “Artur Beul (19)49”. 26,5 x 18,8 cm, gerahmt CHF 100/150.– EUR 75/115.–

Artur Beul, Musiker und Komponist, Zollikon. Artur Beul komponierte u.a. die berühmten Lieder “Nach em Räge schint Sunne” und “Über de Gotthard flüüget d’Bräme”.

2092
ARTUR BEUL
 Einsiedeln 1915-2010 Küsnacht ZH
“Nach em Räge schint Sunne”
 Swing-Polka. Ausgabe für Klavier. Eigenhändige Notenschrift und Text des Liedes, spätere Abschrift des Künstlers 1948 für den Musikverlag Walter Wil, Flössergasse Zürich. Tinte über vorgedrucktes doppelseitiges Notenblatt, mit kleiner Illustration in der Mitte oben. 26,8 x 47,2 cm, gerahmt CHF 2 000/3 000.– EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:
 Artur Beul, Zollikon
 Artur Beul war schon zu Lebzeiten eine Legende. Seine Lieder begleiteten die Kinder und Erwachsenen der 50er Jahre und wurden zum Schweizer Volksgut. Zu Beuls singenden Erwachsenen gehören die drei Geschwister Schmid, Lys Assia, die Jodlerinnen Martheli Mumenthaler und Vreneli Pfyl, später auch Vico Torriani, Hans Albers, Ilse Werner. Der Zeitafel Artur Beuls ist zu entnehmen, dass das vorliegende Lied “Nach em Räge schint Sunne” - sein bekanntestes Lied - Hit Nr. 1 in Amerika wurde. (Entnommen der Schrift Artur Beuls, herausgegeben bei Swiss Music Winterthur, 2. Aufl. 2001).



2093

2093

BIBEL - ENDTER 1720

Biblia. Das ist die gantze Heilige Schrift (...) verteutsch durch Martin Luther

Und auf gnädigste Verordnung (...) Herrn Ernsts, Hertzogen zu Sachsen (...) von etlichen reinen Theologen dem eigentlichen Wort-Verstand nacherkläret (...) dabey über die gewöhnliche (...) biblische Register unter andern zu finden, ein Bericht, von Vergleichung der Jüdischen und biblischen Monden, Maass-Gewicht (...) Vorsätze, gestochenes Titelblatt nach Sandrart, Titelei in Rot und Schwarz, unnummerierte Dedicatio und Vorreden, 664 und 904 nummerierte Seiten, mit 12 gestochenen blattgrossen Porträts (11 Kurfürsten und Luther), 3 doppelblattgrossen Karten und 2 Plänen (Jerusalem, Palästina, Syrien, Arabien) und 30 (davon 2 doppelblatt-

gross) Kupfertafeln als Zwischentitel, unnummerierte Confessio. Gedruckt und verlegt zu Nürnberg durch Johann Andrea Endter's Seel. Sohn und Erben, 1720. Folio. Prachteinband, blindgeprägtes Leder über Holzdeckeln, vor- und rückseitig Reliefmedaillons und Eckbeschläge in Messing mit Darstellungen von Heiligen, messingverzierte Schliessen (Schliessmechanismus fehlt), Rücken goldgeprägt, gepunzter Goldschnitt (obere Kapitale defekt). Diese prächtig ausgestattete 12. Ausgabe der sogenannten Weimarer Kurfürstenbibel ist in sehr guter Erhaltung, nur wenige Flecken im vordersten Teil, lediglich die Karten etwas fingerfleckig und stellenweise unterlegt. Zustand des Einbandes: Deckel und Kanten leicht berieben, Lederrücken in der Mitte ergänzt, oben leicht eingerissen. CHF 9 000/10 000.–

EUR 6 750/7 500.–



2094



2098

2094
BIBEL - JOHANN CASPAR ULRICH
Biblia, das ist die ganze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments, 2 Bde.

Aus den Grundsprachen treulich wol verdeutschet (...) durch Johann Caspar Ulrich, Pfr. zum Frau-Münster. Erster und Zwayter Theil. Teil I Altes Testament: Frontispice, gest. von Jo. Rod. Holzhalb, Titel, gedruckte Dedikation an den Bürgermeister Johann Caspar Escher mit halbseitigem Kupferstich, 22 numm. S., 11 Bll. Vorreden und Register, 292 S., 130 S., 146 S., mit 51 ganzseitigen Kupfertafeln. Conrad Orell, Zürich 1755. - Teil II: Titel, 182 S., 66 S., 118 S., 24 Kupfer-Tafeln, ganzseitiger Kupferstich von Holzhalb, Titel Neues Testament, 371 S., 49 ganzseitige Kupfer-Tafeln. Conrad Orell, Zürich 1756. Folio. Ledereinbände mit Schliessen (Leder etwas berieben, ein Rücken im oberen Teil leicht eingerissen, Schliessen und Buchblock in tadellosem Zustand).

CHF 1 300/1 400.-
 EUR 975/1 050.-

Die meisten Kupfer-Tafeln wurden von Ph. Andr. Kilian (Augsburg 1714-1759) nach Vorlagen von Poussin, Rubens, Veronese, Tintoretto u.a. gestochen.

2095*
MARC CHAGALL - LÉOPOLD SÉDAR SENGHOR
Lettres d'hivernage

Gedichte und poetische Prosa von Léopold Sédar Senghor (1906-2001), Éditions du Seuil, 1973. 59 Seiten mit 8 Lithographien von Marc Chagall (Originalabzüge von Mourlot). Exemplar Nr. 1000 (von 2000). Textdruck bei Mame, Tours. 4°.

CHF 650/750.-
 EUR 490/565.-

2096
CHARLES DEHANSY
La Suisse a pied

Souvenirs de vacances offerts aux jeunes touristes. Avec une Carte itinéraire. VII, 408 S., 10 Tonlithographien und einer gefalteten Reisekarte (diese eingerissen). Die Ansichten zeigen: "Les Alpes" - "Fribourg" - "Fromagerie sur le Pilâte" - "Chapelle de Guillaume Tell" - "Vallée de la Reuss" - "Pilate de Rosenlauri" - "La Jungfrau" - "Le Valais" - "Hauteurs du Mont Blanc" "La Grande Chartreuse". Fonteney et Peltier, Paris o.J. (1864). 4°. Geprägter Leinenbd. (Buchblock geringfügig stockfleckig).

CHF 500/550.-
 EUR 375/415.-

2097
DERRIERE LE MIROIR
Konvolut von 4 Heften & 3 weiteren Kunstzeitschriften
 No. 236 (Kienholz) 1979; No. 240 (mit 2 Farb-Lithographien von Bram van de Velde) 1980; No. 241 (Lindner/Steinberg) 1980; No. 251 (Ubac mit Orig.-Lithographien) o.J. Maeght Editeur, Paris. - 2 Kunstzeitschriften "Noise", No. 2 und 4 (mit Original-Grafiken), Maeght Editeur, Paris 1985 und 1986 - Picasso 29 Masterworks. Harry N. Abrams, New York 1980. Folio.

CHF 100/150.-
 EUR 75/115.-

2098
HANS ERNI
 Geb. 1909 in Luzern

Hans Erni in Bild und Wort, Jubiläumskassette zum 65. Geburtstag

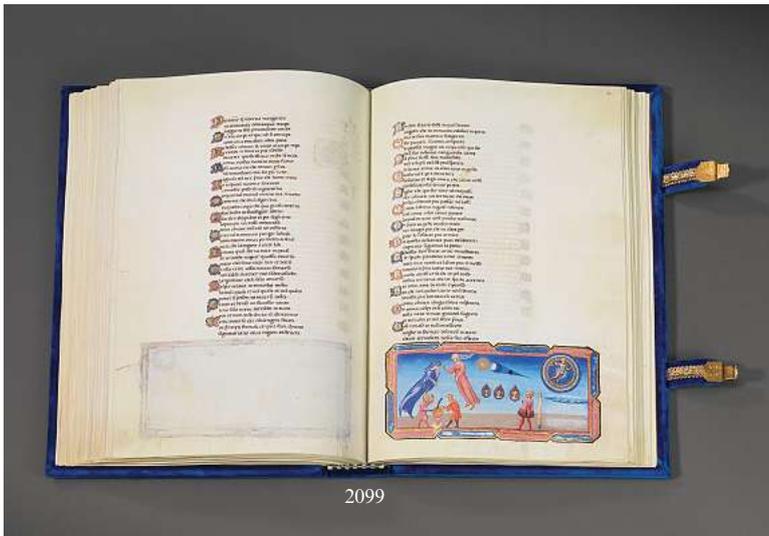
Begleittext von Jean-Christoph Ammann. Kassette mit 5 Original-Lithographien im Stein signiert, 1 Abzug einer Zinkätzung, 1 Komposition mit Prägung, 1 Relieffprägung und 57 Faksimile-Wiedergaben. Jedes Blatt enthält in der linken resp. rechten unteren Ecke die blind geprägte Nummer des Blattes und den Namen des Verlages. Komplett. Exemplar Nr. 420 der Auflage von 1-480 Exemplaren, von Künstler und Verleger in Bleistift signiert. Edition Le Moulin, Muri 1974. Imp.-Folio. Madras-Leinenkassette mit geprägtem Deckel. Dabei: Dieselbe Kassette, Fragment mit 7 Blatt Faksimile-Wiedergaben.

CHF 800/1 000.-
 EUR 600/750.-

Literatur:
 Jean-Charles Giroud, Hans Erni, Catalogue raisonné des livres illustrés, Patrick Cramer, Genève 1996, Nr. 60.



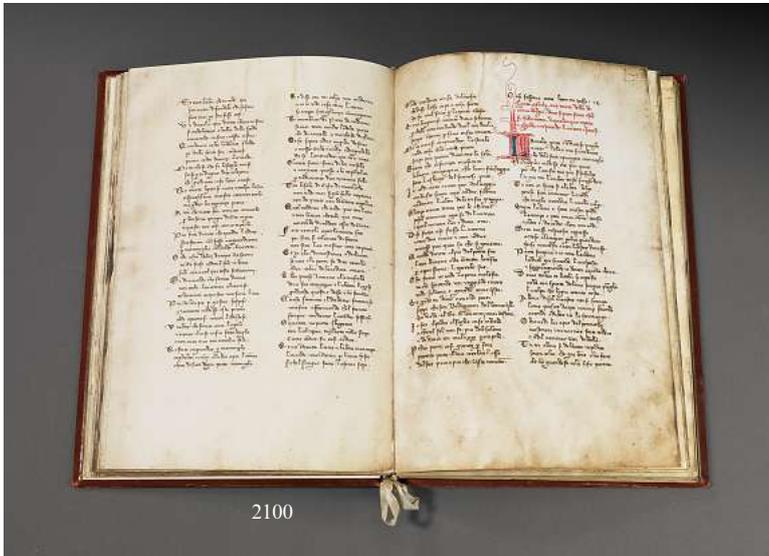
2095



2099



2099



2100

2099

FAKSIMILE

La Divina Commedia di Alfonso d'Aragona Re di Napoli Siena, XV Secolo. Manoscritto Ms. Yates Thompson 36 British Library, Londra. Mit Kommentarband von Milvia Bollati. Prachtband mit 356 Seiten, 115 Miniaturen und zahlreichen Initialen nach den Künstlern Lorenzo di Pietro, genannt der Ältere (der von 1442 bis 1450 sämtliche Initialen sowie Szenen des Inferno geschaffen hat) und Giovanni di Paolo. Nummer 097 der weltweiten Auflage von 750 Exemplaren, vom Verleger und der British Library signiert. Franco Cosimo Panini Editore, Modena 2006. Folio. Goldschnitt. Blauer Samteinband mit vergoldeter Auflage mit dem Königswappen, Schliessen, in Seidenbrokat-Kassette mit Messingkanten und Pergamentrückten. CHF 3 500/4 500.– EUR 2 650/3 400.–

Dieses herausragende Manuskript der Göttlichen Komödie wurde in der Toskana um die Mitte des 15. Jahrhunderts im Namen des berühmten Alfons von Aragon genannt der Grosse, König von Neapel, in Auftrag gegeben. Die Handschrift ist deswegen so besonders wertvoll, weil sie zu den wenigen gehört, die alle drei Gesänge des weltberühmten Gedichts von Dante erschöpfend illustrieren. Zudem ist der einspaltige Text, durch Initialen gegliedert, perfekt lesbar.

2100

FAKSIMILE

Il Codice Trivulziano 1080 della Divina Commedia (Dante)

Dante MSO del 1337. An 16. dopo la morte del poeta. Riprodotto in eliocromia sotto gli auspici della Sezione milanese della Società Dantesca italiana nel sesto centenario della morte del poeta con cenni storici e descrittivi di Luigi Rocca (Kommentar in italienischer Sprache beigegeben). Nummer 197 der Auflage von 350 Exemplaren mit Erlaubnis des Besitzers Prince Luigi Alberigo Trivulzio. Ulrico Hoepli, Editore, Milano 1921. Folio. Ledereinband (leicht berieben) in Kartonschuber.

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

2101

FAKSIMILE

Codex Benedictus Vat. Lat. 1202

Lektionar zu den Festen der Heiligen Benedikt, Maurus und Scholastika. Vollständiges Faksimile aus der Biblioteca Apostolica Vaticana und Kommentarband. Der Faksimileband trägt die Nummer 99 der limitierten Weltauflage von 600 arabisch nummerierten Exemplaren (50 römisch nummerierte sind nicht im Verkauf). Belser Zürich 1981. Folio. Rotbrauner Halbledereinband über Holzdeckeln mit Schliessen, in Holzschuber.

CHF 3 000/3 500.-

EUR 2 250/2 650.-

Handschrift aus Montecassino entstanden unter Abt Desiderius (1058-1086).



2101



2102

2102

FAKSIMILE - SIMON BENING

Das Blumen-Stundenbuch

Bild- und Kommentarband. Die erste und einmalige Faksimile-Edition in Originalformat der Bilderhandschrift clm 23637 der Bayerischen Staatsbibliothek München, entstanden um 1530. 438 Seiten, 70 goldgehöhte Miniaturen und zahlreicher Randschmuck mit vielen Blumen und Vögeln. Editions-Nr. 191 der weltweiten Auflage von 980 Exemplaren. Kommentar Eberhard König und Bodo Brinkmann. 8°. Samteinbände, in Plexiglas-Kassette.

CHF 3 000/3 500.-

EUR 2 250/2 650.-

Simon Bening wurde 1483 in Gent geboren und starb 1561 in Brügge als einer der letzten Buchmaler von solch grosser Bedeutung.

2103

FAKSIMILE

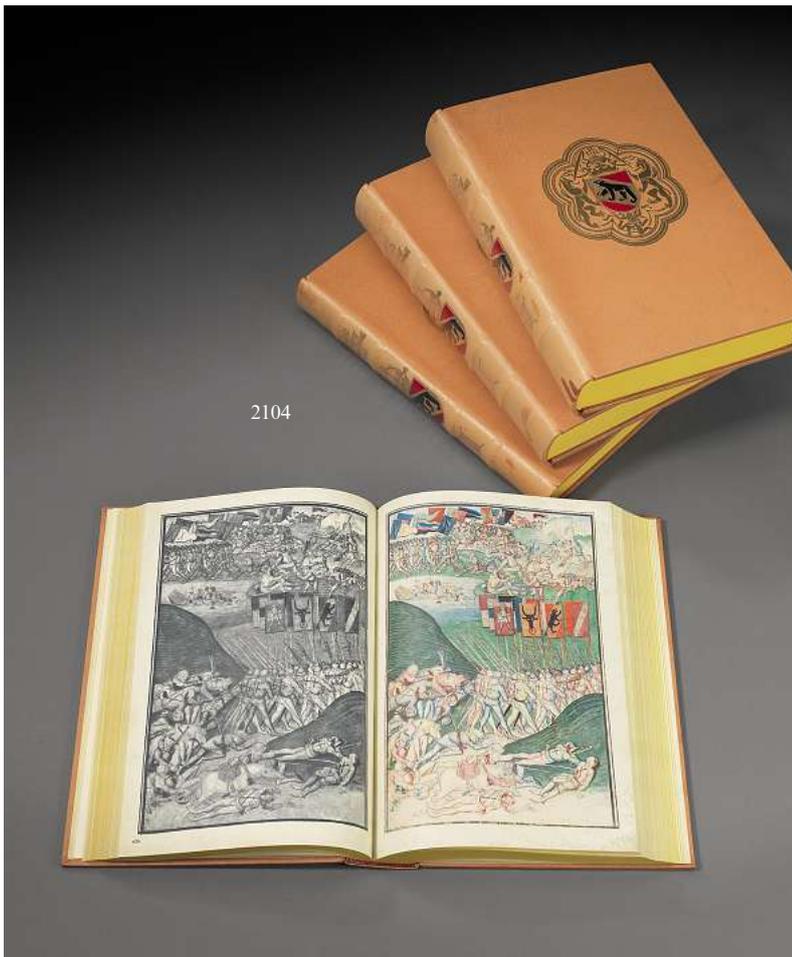
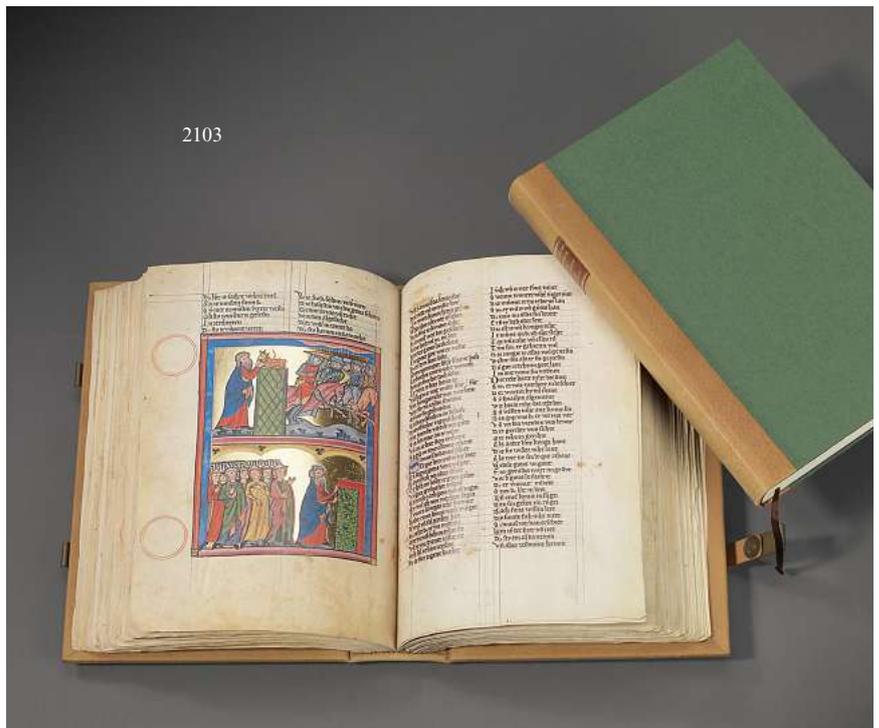
Rudolf von Ems: Weltchronik - Der Stricker: Karl der Grosse

Bild- und Kommentarband. Dieser Faksimileband ist eine originalgetreue Wiedergabe im Originalformat der Handschrift 302 der Kantonsbibliothek (Vadiana) St. Gallen. 588 Seiten mit 58 Miniaturen. Editionsnummer 291 der Auflage von 980 arabisch nummerierten Exemplaren. Faksimile-Verlag, Luzern 1982, Kommentarband 1987. Einband des Bildbandes Nappaleder über Holzdeckeln mit Messingbeschlägen und Schliessen, Kommentarband Halbleder. 4°.

CHF 3 500/5 000.-

EUR 2 650/3 750.-

Dieser Codex bildet in Schrift und Sprache, in Miniaturmalerei und Verserzählung einen Höhepunkt der oberdeutschen Gotik. Um 1300 liess ein höfischer Auftraggeber zwei mittelhochdeutsche Dichtungen auf Pergament schreiben und mit belebten Szenen auf Goldgrund illuminieren. Es handelt sich um die Weltchronik des Rudolf von Ems und das Leben Karls des Grossen, geschildert von einem unbekanntem Autor, genannt "Der Stricker".



2104

FAKSIMILE

Die Berner Chronik des Diebold Schilling, 4 Bde.

Gesamtedition der drei Handschrift-Folianten, die Diebold Schilling im Auftrag des Schultheissen Adrian von Bubenberg in den Jahren 1474 bis 1483 für Rät und Bürger von Bern geschrieben und mit über 600 Bildern geschmückt hat. Nach den Originalen im Besitz der Stadtbibliothek Bern sind 400 vierbändige Werke in einer einmaligen nummerierten Auflage hergestellt worden. Vorliegendes Exemplar trägt die Nummer "168". Aare Verlag, Bern, 1943. Lederband in Schubert. 41 x 30 cm

CHF 2 000/2 400.-

EUR 1 500/1 800.-

2105

FAKSIMILE

Die Luzerner Chronik des Diebold Schilling 1513

Bild- und Kommentarband. 680 Seiten Text und 443 Bildseiten, originalgetreu faksimiliert, nach Bildern von Diebold Schilling und einem unbekanntem Meister. Exemplar Nr. 856 der arabisch nummerierten Auflage von 980 Exemplaren. Kunstkreis und Faksimile-Verlag, Luzern 1977. Folio. Geprägter Ledereinband mit Messingbeschlägen und Schliessen, in Holzschachtel, Kommentarband separat, 4°. Halbledereinband.

CHF 1 200/1 800.-
EUR 900/1 350.-



2105



2106

2106

FAKSIMILE

Les Très Riches Heures du Duc de Berry

Dieser Faksimileband wurde anhand des Originals angefertigt, das sich unter der Nr. 65 im Musée Condé in Chantilly bei Paris befindet. Das Werk ist in einer einmaligen Auflage von 980 arabisch nummerierten Verkaufsexemplaren erschienen. Dieser Faksimileband trägt die Editionsnummer 58. Ledereinband. Faksimile-Verlag-Luzern, 1984. Dabei Kommentarband in Halbleder. Plexiglasbox (bestossen). 30,5 x 23 cm

CHF 3 000/4 000.-
EUR 2 250/3 000.-

Das Stundenbuch des Herzogs von Berry ist das berühmteste illustrierte Manuskript des 15. Jahrhunderts. Es handelt sich um ein reichhaltig verziertes Stundenbuch, das 208 Blätter enthält, von denen etwa die Hälfte ganzseitig bebildert sind. Wegen dieser prächtigen Ausstattung und der kunstvollen Ausführung zählt das Buch zu den größten Meisterwerken der Buchmalerei. Insbesondere die Kalenderblätter besitzen zudem einen hohen dokumentarischen Wert für die Kenntnis der Lebensformen und Anschauungen der damaligen Zeit.



2107

2107

FAKSIMILE

Les Petites Heures du Duc de Berry (Louis Duc d'Anjou Roy de Jerusalem et (...))

Eine königliche Bilderhandschrift des 14. Jahrhunderts. Bild- und Kommentarband. Originalgetreue, einmalige und vollständige Faksimile-Wiedergabe des Werkes in der Bibliothèque nationale, Paris, Ms.lat.18014. Der Bildband umfasst 586 prächtig verzierte Seiten und 119 Miniaturen, gemalt von 5 Buchmalern, reich geschmückt mit Gold und Silber. Editions-Nr. 563 der weltweiten Auflage von 980 Exemplaren. Kommentar François Avril, Louisa Dunlop, Brunsond Yapp. Faksimile Verlag, Luzern 1989. Gr.-8°. Ledereinband mit goldgeprägtem Rücken bzw. Halbledereinband, in Plexiglas-Kassette.

CHF 3 200/3 500.–
EUR 2 400/2 650.–

2108

FAKSIMILE

Die Goldene Bilderbibel "Biblia Pauperum"

Bild- und Kommentarband. Originalgetreue Faksimile-Wiedergabe der mittelalterlichen Bibelhandschrift in der British Library, London Kings MS 5, entstanden in den ersten Jahren des 15. Jahrhunderts. Umfang des Bildbandes 70 Seiten mit 93 Miniaturen. Editions-Nr. 563 der weltweit limitierten Auflage von 980 Exemplaren. Faksimile-Verlag, Luzern 1993. Kommentar in drei Sprachen von Janet Backhouse, James H. Marrow, Gerhard Schmidt. Qu.-Folio. Roter goldgeprägter Maroquinleder-Einband mit dem Wappen Georg I. von England, Goldschnitt bzw. Halbledereinband in Plexiglas-Kassette.

CHF 3 200/3 500.–
EUR 2 400/2 650.–



2108



2109

2109

FAKSIMILE

Das Graduale von St. Katharinenthal um 1312

Bild- und Kommentarband. Originalgetreuer Faksimiledruck nach dem Original, das sich unter der Signatur "LM 26117" alternierend im Schweizerischen Landesmuseum Zürich und im Museum des Kantons Thurgau, Frauenfeld, befindet. Ein Blatt kalendarische Angaben, 626 Seiten mit lateinischen Gesängen in gotischer Schrift, 71 Miniaturen und 13 ornamentale Prachtinitialen sowie unzählige verzierte kalligraphische Anfangsbuchstaben, an denen mindestens sechs Buchmaler beteiligt waren. Editions-Nr. 377 der Auflage von 1000 Exemplaren (vergriffen). Faksimile-Verlag, Luzern 1980, Kommentar 1983. Nappa-Ledereinband mit Eckbeschlägen, Mittelrosette und Schliessen, Folio, in Holz- kiste, Kommentarband Halbleder, 4°.

CHF 3 500/4 000.–
EUR 2 650/3 000.–

2110

FREIBURG

Bittschreiben um Unterstützung für eine Familie Monard aus Attalens, 1808

"Votre Excellence! Messieurs! j'ais l'honneur de transmettre (...) d'Ulric Monard d'Attalens (...) obtenir quelques Secours (...) cette famille se trouve dans ce moment dans la misère (...) au Chateau de Chatel le 29e. fev. 1808". Adressiert an "A Son Excellence Mgr. L'Avoyer & Petit Conseil du Canton de & a Fribourg", mit papierverdecktem Siegel, Stempel von Vevey. Doppelblatt, gefaltet 33 x 20,5 cm

CHF 150/200.–
EUR 115/150.–

2111

PAOLO GIOVIO (PAULUS JOVIUS)

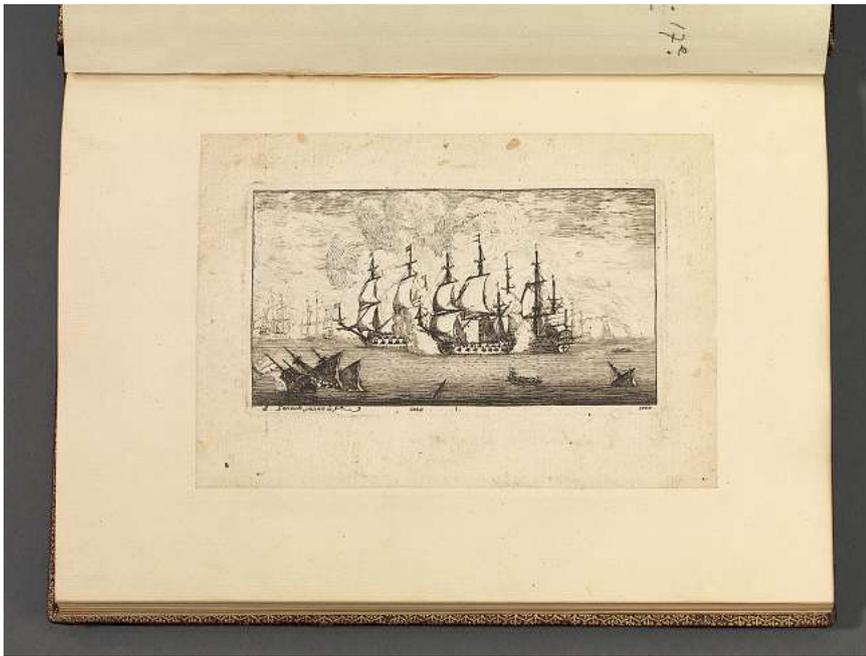
Le Vite dei Dodeci Visconti che Signoreggiarono Milano
Übersetzt nach Lodovico Domenichi, dediziert an Honorato Visconti Arcivescovo di Larissa. Titellkupfer mit dem Visconti-Wappen, Titelei, 132 nummerierte Seiten, insgesamt 13 ganzseitige Kupferstich-Tafeln mit Porträts der Viscontis: Honorato, Otho, Mattheo, Galeazzo I, Azzo, Luchino, Giovanni, Mattheo II, Galeazzo II, Barnaba, Gio. Galeazzo, Giovan Maria, Filippo Maria. In Casa di Giov. Battista Bidelli, Milano 1645. - Angebunden: Antonio Campo, Historia delle Vite de Duchi et Duchesse di Milano. Libro Quarto della sua Historia di Cremona. 32 numm. S., 24 Portäts in Kupfer. Per Filippo Ghisolfi, ad Instanza di Gio. Battista Bidelli, Milano 1642. 4°. Pergamenteinband d.Z. (Buchblock etwas lose, sonst gut erhalten).

CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

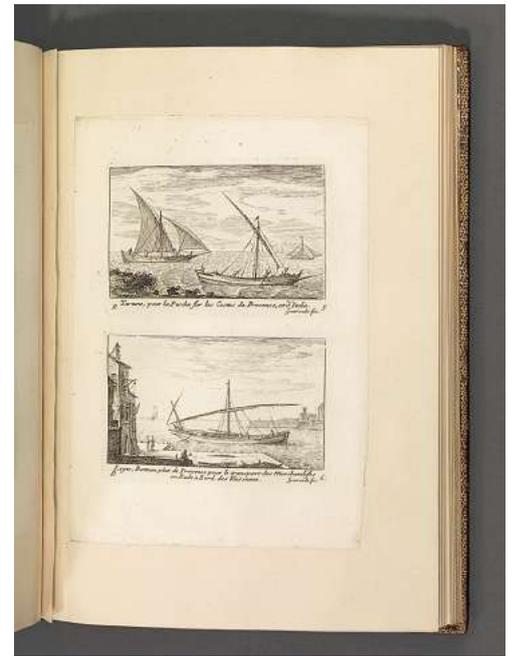
Visconti ist der Name einer der grossen Familien Italiens, die lange Zeit Mailand und die Lombardei regierten. Die menschliche Gestalt im Wappen der Viscontis wird geboren nicht verschlungen.



2111



2112



2112

2112
J. (JACQUES?) GUEROULT DU PAS

Toulon Ende 17./18. Jh.

Sammelband mit 74 Stichen "Les differents Bâtimens de la Mer Méditerranée"

Presentez a Monsieur Girardin de Vauvreté Conseiller d'Etat, Maitre d'Hôtel ordinaire du Roy, Intendant de la Marine et des Fortifications en Provence et mers du Levant. Dessinez d'après le Naturel, et Gravez par son très obt. Serviteur Gueroult du Pas. (Titel in Fotokopie beigegeben), erschienen in Paris 1710 (vgl. Thieme-Becker, XV, S. 236). Alles Schiffsdarstellungen, Kriegs- und Handelsschiffe vor verschiedenen Küsten des Mittelmeeres. 26 Bll. mit je zwei Kupferstichen auf einem Blatt, 9 Bll. mit je zwei montierten Stichen, 2 Kupferstiche lose beiliegend. Alle Blätter mit Ingres-Papier 1861 fachmännisch angerändert. 4°. Orig.-Ledereinband der Zeit, Goldschnitt.

CHF 3 000/4 500.-
 EUR 2 250/3 400.-

Ein sehr seltener Band!

2113*
CHARLES HUG

St. Gallen 1899-1979 Zürich

Zehn Lithographien auf den Stein gezeichnet zu Gedichten von Albin Zollinger

Im Auftrage der Schweizerischen Graphischen Gesellschaft in einer einmaligen Auflage von 135 nummerierten Exemplaren gedruckt im Wolfsberg, Zürich, Sommer 1938. Nr. 73, vom Künstler und Autor im Impressum signiert. Folio. Halb-Pergamenteinband.

CHF 250/300.-
 EUR 190/225.-

2114*
LIEDERSAMMLUNG

Romantique

Lieder französischer Komponisten und Musiknoten mit Gitarrenbegleitung, davon 4 Schweizer Lieder "Voyage en Suisse par Auguste Panseron à Paris". Die meisten Titeleien mit Lithographien, viele mit den Stempeln "Longuet à Nîmes" und/oder "Royal Timbres Seine" u.a. Frankreich, um 1830. 4°. Pappbd. CHF 200/250.-
 EUR 150/190.-

Provenienz:

Jules Zuppinger
 Otto Wessner St. Gallen (Lugt Suppl. 2562a)

Die Schweizer Lieder sind: "La Fiancée d'Appenzell", "Mon coeur est tout à l'Helvetie", "Le Patre d'Untervalden", "Souvenirs de Righi".

2115
PIERRE LOUYS - ANTOINE CALBET

Aphrodite

Edition complète. Mit 20 Farblithographien und 75 Textillustrationen von Antoine Calbet. Bibliophil, Expl. Nr. 234 der Auflage von 500 auf Van Gelder Zonen Papier. Les grands livres du XXe siècle, Albin Michel, Paris o.J. (um 1923). 4°. Privater Ledereinband im Jugendstil.

CHF 600/900.-
 EUR 450/675.-



2115



2116
HERBERT C. LUST
Giacometti. The Complete Graphics and 15 Drawings
 Introduction by John Lloyd Taylor. Das massgebliche kommentierte Werkverzeichnis der Grafik. 224 S. Texte in englischer Sprache, 368 Abb. Tudor Publishing Company, New York 1970. 4°. Orig.-Leinenband.
 CHF 150/200.-
 EUR 115/150.-

2117
HENRI MATISSE
 Le Cateau 1869-1954 Cimiez (Nizza)
Verve Vol. IX, Nos 35 et 36, Dernières oeuvres de Matisse 1950-1954
 Entstanden 1958. Mit 40 teils doppelblattgrossen Farblithographien nach Matisse und schwarz-weissen Tafeln. Folio. Orig.-Umschlag.
 CHF 800/900.-
 EUR 600/675.-

2118
JOHANN HEINRICH MEYER
 Zürich 1755-1829 Zürich
“Mahlerische Reise in die italienische Schweiz mit geätzten Blättern”
 Ohne Titel und Text. Komplette Folge von 12 Radierungen, davon 6 von Ludwig Hess gezeichnet. Die Ansichten zeigen: “Bey der Saegmühle des Lauterbachs, am Zuger-See” - “Auf dem Vierwaldstätter-See gegen Tells Capelle” - “Von Altorf gegen den Eingang ins Reusenthal” - “Unweit Airol, im oberen Livener-thal” - “Im mittlern Livenerthal, gegen das Bergdorf Calonico” - “Felsenquelle bey Quartino, am Locarner-See” - “Unweit Molinetto am Locarner-See” - “Am Fusse Tresa, in der Herrschaft Lauis” - “Bey Ponte Tresa, in der Herrschaft Lauis” - “Die Villa Plinius des jüngern, am Comer See” - “Via Mala, in Bündten” - “Ruinen von Bommerstein, am Wallenstatter-See”. Zürich, Orell, Gessner, Fuessli et Comp. 1793. Qu.-Gr.-8°. Privater Pappereinband.
 CHF 650/800.-
 EUR 490/600.-

Literatur:
 Lonchamp Nr. 2058. - Brun, Künstler-Lexikon II. Bd., S. 396, Nr. 24.

2119*
EDUARD OSENBRÜGGEN
Die Urschweiz. Classischer Boden der Tellssage verherrlicht durch Schiller's (...)
 60 Stahlstiche von C. Huber und anderen Künstlern. Mit historisch-topographischem Text. Verlag von Chr. Krüsi, Basel, o.J. (um 1870). 4°. Orig.-Geprägter Leinenbd. (Durchgehend leicht stockfleckig, sonst sehr gut erhalten).
 CHF 300/450.-
 EUR 225/340.-

2120
PANORAMA
Hch. Kellers Panorama der Schweizer-Alpen (...)
Höhenschwand im Schwarzwald
 (General-Ansicht der Schweizer Alpen). Gezeichnet von Hch. Keller. Dreintonlithographie, 1863. Kl.-8°. Leporello (16 x 345 cm) in Orig.-Umschlag. Durchgehend minim fleckig, im ganzen aber schön erhalten.
 CHF 600/800.-
 EUR 450/600.-





2121

2121
FRANÇOIS EDMOND PARIS
 1806-1893

Essai sur la construction navale des peuples extra-européens

Ou collection des navires et pirogues construits par les habitants de l'Asie, de la Malaisie, du Grand Océanet de l'Amérique dessinés et mesurés par M. Paris, Capitaine de la Corvette pendant les voyages autour du monde de l'Astrolabe, la Favorite et l'Artemise (...). Atlas. Titel, Inhaltsverzeichnis und 132 lithographierte Tafeln. Arthus Bertrand, éditeur, Paris o.J. (um 1843). Folio. Privater Luxus-Halbledereinband. CHF 4 000/5 000.-
 EUR 3 000/3 750.-

Einzigartiges, seltenes Werk zum Schiffbau ausserhalb Europas. Die Tafeln zeigen Bilder, Pläne, Querschnitte, rustikale Szenen von aussereuropäischen Völkern, besonders der neuentdeckten asiatischen Länder und Inseln. - Einige Bogen nachgebräunt, gesamthaft aber prächtig erhalten.

2122
REISEKARTE
Keller's zweite Reisekarte der Schweiz
 Deuxième Carte routière de la Suisse/Keller's Second Road-Map. Ausgabe von 1863. Rückseitig mit einem Kupferstich und 12 weiteren Beilagen. In 15 Teilen, auf Leinwand aufgezogen, gefaltet. Gr.-8°. Orig.-Umschlag.
 CHF 300/500.-
 EUR 225/375.-

2123
REISEKARTE
Reisekarte der Schweiz
 Roadmap of Switzerland/Carta Stradale (...) Dressée et gravée par Mullhaupt, publiée par H.F. Leuthold, Zürich 1855. In 20 Teilen auf Leinwand aufgezogen, rückseitig die Stadtpläne von Zürich, Bern, Basel, Genf montiert, gefaltet. Gr.-8°. In Orig.-Schuber.
 CHF 300/400.-
 EUR 225/300.-

2124
M. RENAUDOT
Alger
 Tableau du Royaume, de la Ville d'Alger et de ses environs (...) description des moeurs et des usages du pays, précédés (...) sur les différentes expéditions d'Alger (...) avec carte, vue, portraits et costumes de ses habitants. 3. édition. XL/182 S., 1 ausklappbare lithogr. Ansicht von Alger, 5 lithogr. Tafeln, 1 ausklappbare lithogr. Karte von Algerien. Mongie Ainé, Paris 1830. Gr.-8°. Ledereinband.
 CHF 300/450.-
 EUR 225/340.-

2125
ALEX RUSSELL
The Natural History of Aleppo
 Containing a description of the City, and the Principal Natural Productions in its Neighbourhood. Together with an Account of the Climate, Inhabitants, and Diseases, particularly of the Plague. The Second Edition, revised, enlarged and illustrated with notes. 2 Bde. Komplett. Vol. I: Frontispice gefaltete Ansicht der Stadt Aleppo, XXIV/446/XXIII S., 4 gefaltete Kupferstich-Tafeln. Vol. II: VII/430/XXXIV S. plus 13 Bll. Index, 16 Kupferstich-Tafeln. G.G. and J. Robinson, London 1794. 4°. Ledereinbände (ein Deckel lose).
 CHF 1 500/2 000.-
 EUR 1 150/1 500.-

Ausser den etwas beriebenen und bestossenen Deckeln ausserordentlich guter Zustand.

2126
GUSTAV SCHWAB
Die Schweiz in ihren Ritterburgen und Bergschlössern historisch dargestellt
 Historisch dargestellt von vaterländischen Schriftstellern. Mit einer historischen Einleitung von Professor J.J. Hottinger in Zürich. 3. Bd. 529 S., 6 Aquatintas von R. Iselin nach P.S. Urech bzw. L. Ochs: "Das Innere der Felsenburg" - "Burgstein" - "Castelen" - "Unspunnen" - "Sulzberg" - "Murten". Dalp, Bern, Chur und Leipzig 1839. GR.-8°. Pappbd. mit gepräg. Rückenschild (etwas berieben).
 CHF 300/350.-
 EUR 225/265.-



2125



2127

2127*

JOHANN GOTTFRIED STEFFAN

Wädenswil 1815-1905 München

Album mit 36 Landschaftsstudien

Datiert zwischen 1861 und 1865. Davon mehrere doppelblattgrosse Zeichnungen, teils aquarelliert oder weiss gehöht, auf bräunlichem oder grauem Papier.

Studien von Sion (Wallis), Vevey, Montreux, Chillon (1861), Wallenstädtersee/Murg 1862, Elm (Glarus) 1864, Brienersee (Iseltwald) 1865. Die meisten Studien bezeichnet und datiert. Gr.-Folio. Alter Leinenumschlag mit Künstleradresse und Inhaltsangabe auf aufgeklebten Etiketten.

CHF 12 000/15 000.–

EUR 9 000/11 300.–

Provenienz:

Nachlass des Künstlers, Nr. 75.

Möbel & Uhren Spiegel, Rahmen & Leuchter

Auktion

Donnerstag, 25. November 2010

Vormittag

Möbel	Kat.-Nr. 3500–3639
Uhren	Kat.-Nr. 3650–3701
Spiegel	Kat.-Nr. 3710–3731
Rahmen	Kat.-Nr. 3740–3756
Leuchter	Kat.-Nr. 3760–3801

Möbel



3501

3500*

Beistellkommode im Renaissance-Stil, Italien, 18./19. Jh.
Kastanien- und Pappelholz. Eckiger Sockel und darüber vier Schubladen. 86 x 68 x 32 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

3501*

Waffentruhe, Schweiz, 18. Jh.
Nussbaumholz, lackiert. Boden, Tanne, Eisenbeschläge geschwärzt, zwei Traghenkel. Vier Kugelfüsse. Restauriert. 121 x 41 x 54 cm CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

3502

Rüstungstruhe, Frankreich, wohl 17./18. Jh.
Eichenholz, gerundeter Deckel. Gravierte Eisenbänder, zentrales Schloss. Seitlich eiserne Traggriffe. Füsse später. 61,5 x 103 x 51 cm CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



3502

3503

Anrichte, Renaissance, Schweiz, 17./19. Jh.
Nussbaum und Weichholz. Eintürig, darüber Schublade. Seitlich Halbsäulengliederung mit Kerbschnitzerei. Gedrückte Kugelfüsse, zusammengestellt. 110 x 81 x 53 cm CHF 500/750.–
EUR 375/565.–



3500



3503

3504

**Kabinettschränkchen "a Bambocci", Genua,
wohl um 1565/70**

Nussbaum. Rechteckiger Korpus mit profilierter, überstehender Deckplatte auf profilierendem, schmalem Sockel. Die Front mit insgesamt acht Schubladen und einer zentralen Tür mit Rundbogennische, Zarge und Eckpfeiler reich geschnitzt mit Bambocci-Figuren und Zierfriesen. An den Schmalseiten Rundbogenfelder mit Masswerk. Schlüssel fehlt. 63,5 x 66,5 x 41,5 cm

CHF 7 000/9 000.–

EUR 5 250/6 750.–

3505

Stollentruhe, wohl Deutschland, 17./18. Jh.

Eiche, reliefiert. Gerader Korpus mit 3 Arkadenbögen und konturierter, unten vorkragender Sockelleiste mit Zahnschnittfries. 61,5 x 122 x 64 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

3506*

Vier Stabellen, Nordostschweiz, 18./19. Jh.

Nussbaum. Lehnen reich geschnitzt mit Maskarons, verschiedene Grifflöcher. H = ca. 85 cm

CHF 1 600/2 000.–

EUR 1 200/1 500.–



3504



3506



3507

3507

Tisch, Schweiz, 18./19. Jh.

Nussbaum. Gedrechselte Beine mit umlaufendem Steg. Zwei Auszüge, an der Schmalseite Schublade. Blatt mit Schwundriss, Ergänzungen. 74 x 120 (212) x 85 cm

CHF 1 600/2 000.–

EUR 1 200/1 500.–

3508

Beistelltisch, Schweiz, 18./19. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Gedrechselte Beine, x-förmig verstrebt. An der Längsseite Schublade. Ergänzungen. 77 x 100 x 69 cm

CHF 800/1 000.–

EUR 600/750.–



3508

3509

Schragentisch, Schweiz, 18./20. Jh.

Nussbaum mit Schiefereinlage. Gedrechselte Beine mit umlaufendem Steg. Gestell mit Kerbschnitzerei, an der Längsseite Schublade. Diverse neuere Ergänzungen.

75 x 124 x 94 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–

3510

Schragentisch, Schweiz, um 1800

Nussbaum. Ausgestellte Stützen mit umlaufendem Steg. Auf beiden Schmalseiten eine Schublade. Blatt mit Linienintarsien und eingelegter Schieferplatte. Seitlich zwei Auszüge. 78,5 x 136,5 (250) x 95,5 cm

CHF 1 400/1 800.–

EUR 1 050/1 350.–



3509



3510

3511

Tisch, rustikal, Graubünden, 18. Jh.

Nussbaum und Nadelholz. Verschiebbares Blatt mit Brotfach, darunter weitere Schublade. Mit Ergänzungen. 67 x 121 x 113 cm
CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



3511

3512*

Schragentisch, Schweiz, 18./19. Jh.

Nussbaum. Blatt mit Schiefereinlage, zwei Auszüge. Zarge an der Schmalseite mit Schublade. Ausgestellte, gedrechselte Beine, Längsstrebe mit Kerbschnitzerei, x-förmig verstrebt Füße. 75 x 95 (159) x 77,5 cm
CHF 2 300/2 600.–
EUR 1 750/1 950.–



3512

3513

Tisch, Schweiz, 18./19. Jh.

Nussbaum, rustikal. Gedrechselte Beine mit erneuertem umlaufendem Steg. Blatt mit zwei Auszügen und messingverstärkten Kanten. 76 x 141 (254) x 81 cm
CHF 2 200/2 800.–
EUR 1 650/2 100.–



3513

3514

Tisch, Louis XIII., alpenländisch, 18./19. Jh.

Nussbaum, rustikal. Leicht konische Säulenbeine mit H-förmiger Strebe. Zarge mit Schublade. 77 x 158 x 71 cm
CHF 1 200/1 600.–
EUR 900/1 200.–



3514



3515

3515

Seitenstollentruhe, Schweiz, 18. Jh.

Ausgeschnittene Zarge. Die Vorderfront in zwei Felder durch zwei Profilleisten geteilt, ebenso der Deckel. Die Frontfüllungen mit Rhomben- und Sternmotiv eingelegt. 96 x 194 x 64 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

3516

Truhe, alpenländisch, 18./19. Jh.

Weichholz, die Front mit drei Torbogenfüllungen. Ausgesägter Zargensockel. 80 x 167 x 49,5 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–



3516

3517

Truhe, Westschweiz, 17. Jh.

Nussbaum und Tanne. Die Front in drei Felder aufgeteilt und mit Lilienmotiv sowie den Initialen VL SR und der Jahreszahl 1686 bemalt. Seitlich eiserne Traggriffe. Sockel und Deckel ergänzt. 90 x 165 x 66 cm

CHF 1 300/1 500.–

EUR 975/1 150.–

3518

Kastentruhe, alpenländisch, um 1800

Diverse Hölzer, Profilssockel. Reich eingelegte Front mit Arkadenbögen. In der Mitte und an den Seiten Pilaster mit eingelegttem Blumenmotiv. Seitlich Rundbögen und eiserne Traggriffe. Ergänzungen. 88 x 206 x 70 cm

CHF 1 400/1 800.–

EUR 1 050/1 350.–



3517



3518

3519

Schrank, wohl Appenzell, um 1800

Weichholz, allseitig mit Blumen- und Blatttranken polychrom bemalt. Eintürig, seitlich Halbsäulengliederung. 184 x 125 x 56 cm

CHF 3 000/3 500.–
EUR 2 250/2 650.–

3520

Schrank, Frühbarock, wohl Deutschland, 18. Jh.

Weichholz, eintürig. Die Front ornamental in Brauntönung bemalt. Die Tür mit zwei übereinanderliegenden Bastionsfüllungen. 194 x 149 x 57 cm

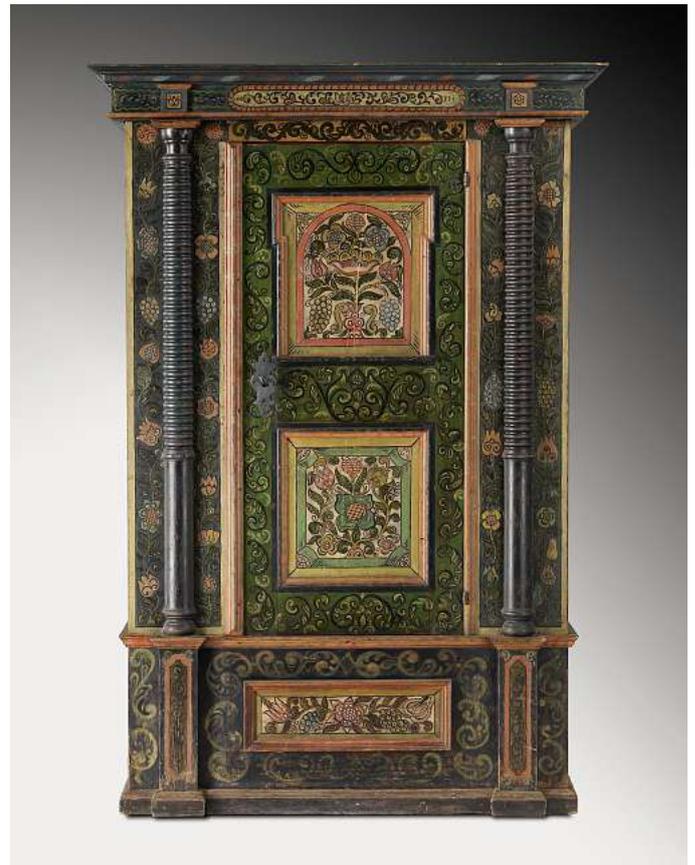
CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

3521

Schrank im Spätbarock-Stil, 20. Jh.

Hartholz mit Einlegearbeiten. Zweitürig, die Türen mit Sternintarsien. Profilierter Kranz, geschrägte Ecken. 177 x 154 x 57 cm

CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



3519



3520



3521



3522

3522*

Schrank, Frankreich, 18. Jh.

Eiche. Zweitürig mit gebogtem Kranz.

255 x 166 x 55 cm

CHF 1 600/1 800.–

EUR 1 200/1 350.–

3523

Sakristeimöbel, Louis-XVI.-Stil, Schweiz,

1. Hälfte 19. Jh.

Kirschholz. Zweitüriger Unterbau, die geschrägten Kanten und die Mitte mit geschnitztem Flechtwerkband. Leicht zurückgesetzter, gleich gestalteter zweitüriger Aufsatz mit eckigen Füllungen. Unrestaurierter Originalzustand. 265 x 160 x 57 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:

Ehemals wohl Kloster Mariastein, Basel

3524

Schrank, Louis XVI., Westschweiz, um 1800

Tanne, zweitürig. Geschweiffter Kranz. Anschlagleiste und geschrägte Ecken mit Kerbschnitzereien.

194 x 150 x 59 cm

CHF 1 800/2 200.–

EUR 1 350/1 650.–



3523



3524

3525

Barockschränk, wohl Zürich, 18. Jh.

Nussbaumholz und Nussbaumfurnier auf Weichholz.
Eintürig, gedrückte Kugelfüße, die Füllungen mit Pro-
filleiste und geschragten Ecken. 200 x 108 x 48 cm

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–



3525

3526

Flachbarockschränk, Zürich, Mitte 18. Jh.

Nussbaum und Nusswurzelfurnier und Fruchthölzer
auf Tanne. Zweitürige Front mit geometrischen Bandel-
werkeinlagen. Gedrückte Kugelfüße, leicht ausladender
Kranzabschluss mit geschwärztem Profilrand.

199 x 200 x 66 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–



3526



3527

3527

Truhe, Barock-Stil, 18. Jh.

Diverse Laubhölzer. Deckel und Front mit quadratischen Füllungen mit Stockmaserfurniereinlage. Zahlreiche Ergänzungen. 54 x 88 x 49 cm
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

3528

Hängevitrine, 19./20. Jh.

Nussbaum, eintürig, dreiseitig verglast, drei Glastablar. Leicht geschweiften Kranz. 98 x 47 x 21 cm
 CHF 350/450.–
 EUR 265/340.–



3528



3529

3529

Halbschrank im Barockstil, 18./20. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Zweitürig, Linienintarsien, gedrückte Kugelfüsse. 153 x 178 x 56 cm
 CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–

3530

Schrank, Spät-Louis XVI., Schweiz, um 1844

Nussbaum und Fruchthölzer. Zweitürig, profilierter Sockel und Kranz. Seitenteile und Türen mit Rechteckfüllungen. Auf dem Mittelpfeiler die Initialen "EA EW" und die Jahreszahl "1844". 202 x 174 x 65 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



3530

3531

Barockschrank, Schweiz, um 1800

Nussbaumholz. Zweitürig mit geschragten Ecken. Die Türfüllungen mit Sternen und Rhomben eingelegt. Geschwungener Kranzabschluss, gedrückte Kugelfüße. 211 x 166 x 63 cm

CHF 3 600/3 800.–

EUR 2 700/2 850.–



3531



3532

3532

Kommode mit Aufsatz, Innerschweiz, um 1800

Nussbaum- und Stockmasefurnier auf Weichholz. Kommodenteil mit vier Schubladen. Darauf zurückgesetzter Aufsatz mit zentraler Mitteltüre und beidseitig abgestuft je zwei Schubladen. Die Schubladenfronten mit Bandelwerkintarsien. 150 x 135 x 66 cm

CHF 3 000/3 500.–
EUR 2 250/2 650.–

3533*

Kommode, Barock, Zürich, 18. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Doppelt geschwungene Front mit drei Schubladen, die Mittlere mit zentralem Schloss. Gedrückte Kugelfüsse, vergoldete Bronzen. 85,5 x 111 x 71 cm

CHF 5 000/7 000.–
EUR 3 750/5 250.–

3534

Aufsatzkommode, Österreich, 18. Jh.

Nussbaum und Nussbaumfurnier. Kommodenteil mit drei Schubladen, darüber ergänzte offene Ablage. Aufsatz mit zentraler Türe, umgeben von weiteren Schubladen. Liniengefasste Wurzelfüllungen. Bronzebeschläge. 170 x 125 x 66 cm

CHF 4 500/5 500.–
EUR 3 400/4 150.–

Provenienz:

Galerie Fischer, Auktion Juni 1984, Kat.-Nr. 18.



3534



3533



3535

3535

Barockkommode mit Aufsatz, Innerschweiz, wohl Beromünster, 18. Jh.

Nussbaum- und Nussbaumfurnier. Doppelt geschweifte Front mit vier Schubladen, die oberste schmäler ausgeformt. Zurückgesetzter Aufsatz mit Mitteltüre und seitlich abgestuft je zwei Schubladen. 152 x 133 x 65 cm

CHF 25 000/35 000.–

EUR 18 800/26 300.–

Provenienz:
Schweizer Privatbesitz

Die St. Lukas Bruderschaft in Beromünster hatte eine straff organisierte und bedeutende Tischlerwerkstatt aufgebaut, die im 17. und 18. Jahrhundert in der gesamten Innerschweiz Ruhm und Einfluss genoss und deren Produkte noch heute sehr begehrt sind.

Das "Beromünsterische" Möbel ist gekennzeichnet durch eine besondere Kombination von immer wieder aufgenommenen Details und deren Gestaltung. Die Formen und Dekorationen jedoch sind durchaus auch in anderen Gebieten verbreitet. Besonders bemerkenswert für diese Möbel sind die zahlreich erhaltenen Aufsatzkommoden, wie auch die hier gezeigte Barockkommode mit Aufsatz. Wie es für die Möbel des Beromünster-Stils um 1750 charakteristisch

war, weist diese Barockkommode eine einfach geschweifte Fassade in vierschübiger Ausführung auf. Details und Motive, die nahezu an allen Beromünster-Möbeln festzumachen sind, sind auch an dieser Barockkommode zu erkennen. Das Bandwerkornament als Dekorationselement der Marketterie trat an Möbeln aus Beromünster immer wieder in Erscheinung. Auch die schwarz gefassten Profilleisten und die Kugelfüsse sind markante Merkmale.

Die hier gezeigte Kommode mit den "beromünsterischen" Besonderheiten kann somit als beredtes Zeugnis einer überragenden und einflussreichen Werkstatt und daher auch als herausragendes und bedeutendes Beispiel Innerschweizer Möbelkunst des 18. Jahrhunderts gelten.



3536

3536

Schreibpult, Barock, 18. Jh.

Nussbaumfurnier. In der Mitte Aussparung mit zurückgesetzter Türe, seitlich je drei übereinander liegende Schubladen. Darüber klappbares Blatt mit Schreibfläche und Inneneinrichtung. Wenn das Möbel geschlossen ist, lassen sich die Schubladen nicht öffnen (Sperrvorrichtung). Mit zahlreichen Ergänzungen.

93 x 119 x 68 cm

CHF 1 600/2 000.–

EUR 1 200/1 500.–

3537

Schreibpult, wohl Deutschland, 18./19. Jh.

Nussbaum und Wurzelmaserfurnier. Seitlich vier übereinanderliegende Schubladen, in der Mitte leicht zurückgesetzte Türe. Spätere gedrückte Kugelfüße.

74 x 115 x 62 cm

CHF 500/750.–

EUR 375/565.–

3538

Kommode, Louis XVI., Schweiz, um 1800

Nussbaumfurnier und Kirschbaum. Front mit leicht vorstehendem Mittelteil, drei Schubladen. Schwundrisse, zu restaurieren. 82 x 124 x 63 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–



3537



3538

3539*

Bureau Mazarin, Ostfrankreich, 18./19. Jh.

Nussbaumfurnier, Eiche und Fruchthölzer. Front mit schmaler Zentralschublade über zurückgesetzter Türe, flankiert von je 3 übereinander liegenden Schubladen. Auf acht x-förmig verstrebt, gedrechselten Beinen. 81 x 97,5 x 56 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



3539

3540

Kommode, Barock, wohl Basel, 2. Hälfte 18. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Gerundete Front mit drei Schubladen mit Bandelwerkeinlagen. Zargenfüsse. 79 x 126 x 63 cm

CHF 4 000/6 000.–
EUR 3 000/4 500.–



3540

3541

Kommode, Barock, Bern, 2. Hälfte 18. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Doppelt geschwungene Front mit drei Schubladen auf gedrückten Kugelfüssen. Vergoldete Bronzebeschläge. Seitlich Schwundrisse. 84 x 123 x 64 cm

CHF 4 000/6 000.–
EUR 3 000/4 500.–



3541



3542

3542

Kommode, Barock, Deutschland, 18. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier auf Tanne. Geschwungener Korpus mit drei Schubladen. Kurze Zargenfüsse. 78 x 116 x 68 cm
 CHF 4 000/5 000.–
 EUR 3 000/3 750.–

3543

Kommode, Barock, Schweiz, 18. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Geschweifte Front mit drei Schubladen. Gedrückte Kugelfüsse. 81 x 110 x 58 cm
 CHF 2 800/3 200.–
 EUR 2 100/2 400.–

3544

Kommode, wohl Schweiz, um 1750

Nussbaumfurnier. Dreischubig mit gebauchter Front. Spätere Bronzebeschläge. Zu restaurieren. 78 x 133,5 x 67 cm
 CHF 600/900.–
 EUR 450/675.–



3543



3544

3545

Kommode, Barock, Frankreich, 18. Jh.

Verschiedene Fruchtholzurniere. Einfach geschweifte Front, seitlich Rhombenintarsien. Drei Schubladen, die oberste in der Mitte geteilt. Zu restaurieren.

80 x 115 x 63 cm

CHF 2 200/2 800.–

EUR 1 650/2 100.–



3545

3546*

Kommode, Louis XVI., Umkreis Johannes Äbersold, Bern, um 1800

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier auf Tanne. Flache Front mit leicht vorstehendem Mittelteil. Kannelierte Vierkantspitzfüsse. Blatt und Schubladen mit eingelegetem Band und in den Zwickeln mit Kleeblatt. Die mittlere Schublade mit Schloss, das alle drei Schubladen verriegelt. 78,5 x 112 x 60 cm

CHF 6 000/7 000.–

EUR 4 500/5 250.–

3547

Klappsekretär, Werkstatt Johannes Äbersold, Bern, um 1780

Nussbaum, Wurzelmaser und heimische Fruchthölzer. Unterbau mit drei Schubladen, darüber Schreibklappe mit reicher Inneneinrichtung. Sich verjüngender Aufsatz mit weiterer Schublade und Marmorplatte.

143 x 119 x 51 cm

CHF 3 000/5 000.–

EUR 2 250/3 750.–



3546



3547



3548

3548

Ameublement, Louis XV., Frankreich, 18. Jh.

Nussbaum, geschweiftes Gestell mit Blüten- und Blattwerkschnitzerrei. Geschwungene Zarge, die Fauteuils mit gepolsterten Armstützen. Einlegekissen, Stoffbezug mit Chinoiserie. Kanapee 94 x 121 x 64 cm, Fauteuil H = 84 cm

CHF 8 000/12 000.–

EUR 6 000/9 000.–

3549

Wandkonsole, Louis XVI., wohl Ost-Frankreich, um 1800

Holz, vergoldet und reich geschnitzt. Die Beine mit Kelchblättern, die durchbrochen geschnitzte Zarge mit Bandmotiv und Löwenköpfen. Rosa-weiße Marmorplatte. 88 x 76 x 33 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–



3549



3550

3550

Bureauplat, Louis XV.-Stil, Frankreich, um 1870

Mahagoni. Zarge mit drei Schubladen, die mittlere abschliessbar. Schreibfläche aus gepresstem Leder. Bronzebeschläge. 78 x 160 x 80 cm

CHF 6 000/8 000.–

EUR 4 500/6 000.–

3551

Kommode, Louis XV., Frankreich, 18. Jh.

Edelholzfurnier (Veilchenholz). Geschwungener Korpus mit zwei Schubladen, die Traversen mit Kannelüren. Einzelne Furnierteile zu ersetzen. Bronzebeschläge. Rouge-Royal-Marmorplatte. 84 x 81 x 42 cm

CHF 6 000/8 000.-

EUR 4 500/6 000.-



3551

3552

Kommode, Régence, Frankreich, 18. Jh.

Diverse Edelholzfurniere auf Weichholz. Front mit drei Schubladen, die obere Schubladenzone in zwei Schübe geteilt. Gerundete Seiten und Stollenfüsse mit Bronzeauflagen. Das Blatt mit umlaufendem profiliertem Metallband. Reicher Bronzebeschlag. Furnier teils lose, herausgebrochen und zu ersetzen, Schwundrisse. 83 x 124 x 64 cm

CHF 14 000/18 000.-

EUR 10 550/13 550.-



3552



3553

3553

Kommode, Barock, Deutschland, 18. Jh.

Hartholz Furniere auf Eiche. Geschweifte Front mit drei Schubladen, Bronzebeschläge. Grau- Weiss geäderte Marmorplatte. Seitlich Schwundrisse. 83 x 107 x 60 cm

CHF 4 500/6 500.–

EUR 3 400/4 900.–



3554

3554

Schreibkommode im Barockstil, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaum- und Nussbaumfurnier auf Tanne. Geschwungener Kommodenteil mit drei Schubladen auf geschweiften Füßen. Darauf Schreibaufsatz mit Schreibklappe und innen reiche Fächergliederung und Schublade. 113,5 x 118 x 68 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–



3555

3555*

Kommode, Louis XV., Werkstatt Matthäus Funk, Bern, um 1775

Nussbaum und Nussmaser auf Weichholz. Front und Seiten geschweift und gebaucht. Zweischubig. Marmorplatte, Dicke 2,9 cm. Zwei Beschläge ergänzt.

88 x 112 x 55 cm

CHF 58 000/70 000.–

EUR 43 600/52 650.–

Literatur:

Vgl. Hermann von Fischer, Fonck à Berne, Möbel und Ausstattungen der Kunsthandwerkerfamilie Funk im 18. Jh. in Bern, Bern 2001, S. 46, Abb. 48.

Bei dieser Kommode handelt es sich um ein hochgeschätztes und ausserordentlich beliebtes Möbel aus der Werkstatt des Berner Ebenisten Mathäus Funk. Er war der bedeutendste Repräsentant der Berner Ebenisten des 18. Jahrhunderts. Von seiner Wanderschaft, die ihn über Frankfurt a.M. und Paris führte, brachte er neuste Möbelformen und -techniken nach Bern. Der elegante französische Einfluss lässt sich an der geschweiften Formgebung des Korpus und der Zarge, den hohen Beinen, der feinsten dekorativen Furnierarbeit und den bewegten Bronzeappliken erkennen. Gemeinsam mit den Familienmitgliedern, den Bildhauern und Schnitzern Johann Friedrich Funk I, Johann Friedrich Funk II und dem Uhrmacher Daniel Beat Ludwig Funk erreichte die Berner Werkstatt mit ihren ausserordentlichen Einzelstücken und Innenraumausstattungen europaweit höchste Anerkennung.



3556

3556

Konsole, Frankreich, 19. Jh.

Holz und Stuckatur, vergoldet. Mit Adler und Rocaillen. 37 x 57 x 33 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

3557*

Zwei Torchères (Ziersäulen), Italien, Ende 19. Jh.

Holz, vollrund geschnitzt, bemalt und vergoldet. Teils bestossen; bei einer Konsole fehlt die Abstellfläche.

H = 94 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–

3558

Salontisch im Barockstil, Venedig, 19./20. Jh.

Holz bemalt und Glas. Den Schaft bildet ein kniender Farbiger, der eine hexagonale Glasplatte stützt. H = 62 cm, D = 61 cm

CHF 2 000/2 400.–

EUR 1 500/1 800.–

3559*

Säulenstütze im Barockstil, Italien, 19./20. Jh.

Nussbaum. Front und Seiten mit geschnitztem Blattwerkmotiv. Zusammengestellt, Abstellfläche und Sockel später. H = 122,5 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–



3557



3558

3560

Eckanrichte mit Aufsatz, Jugendstil, Deutschland, um 1900

Eichenholz. Unterbau mit offener Ablagefläche, Zarge mit Schublade. Zweitüriger Aufsatz. Dabei zwei Paneele. Flächen reich mit Blattranken- und Blütenwerk im Relief geschnitzt. Schwundriss. 182 x 80 x 40 cm, Paneele 107 x 54 cm

CHF 800/1 000.–

EUR 600/750.–

3561

Bär als Schirmständer, Brienz, 19./20. Jh.

Holz, geschnitzt und teils bemalt, eingesetzte Glasaugen. Sockelteil mit eingesetztem Kupfergefäss. Schwundrisse. H = 76,5 cm

CHF 5 000/7 000.–

EUR 3 750/5 250.–

3562

Beistelltisch, Louis-Philippe, Brienz, 19. Jh.

Nussbaum, rund. Balusterschaft mit drei ausgestellten Beinen. Blatt mit geometrischen und floralen (Enzian) Schnitzereien. H = 69 cm, D = 90 cm

CHF 700/900.–

EUR 525/675.–

3563

Bär als Schirmständer, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.

Holz, geschnitzt und teils bemalt. Eingesetzte Glasaugen. H = 106 cm

CHF 3 500/4 200.–

EUR 2 650/3 150.–



3560



3561

3562

3563



3564

3564

Ameublement im Louis-XV.-Stil, Deutschland, um 1900
Nussbaum. Bestand: Sofa, zwei Fauteuils, vier Stühle.
Geschnitztes Gestell mit Rocailleswerk. Sofa: 104 x 134
x 71 cm, H Fauteuil und Stuhl = 92,5 cm

CHF 2 800/4 000.–
EUR 2 100/3 000.–

3565

Vitrinenaufsatz-Kommode, Rokoko-Stil

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Gebauchter Kom-
modenteil mit drei Schubladen, darüber Vitrine mit
zwei Türen und geschrägten Ecken. Türen gesprosst
und verglast. Geschwungener Kranzabschluss mit flora-
lem Zierwerk. "Claw-and-ball"-Füsse. 234 x 231 x 51 cm

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

3566*

Fauteuil, Louis XV., Westschweiz, 18. Jh.

Nussbaum. Geschnitztes Gestell, geschweifte Beine mit
Volutenfüssen. Sitzfläche und Lehne gepolstert.

H = 93,5 cm

CHF 600/700.–
EUR 450/525.–

3567

Jardinière / Beistelltisch im Louis-XV.-Stil, 19. Jh.

Nussbaum, quadratischer Korpus mit geschrägten
Ecken und geschweiften Beinen mit Rehfüssen. Seitlich
ausgesägte herzförmige Grifföffnungen und abnehmba-
rer Deckel. 55 x 36 x 36 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



3565

3568

Liseuse im Louis-XV.-Stil, Frankreich, 20. Jh.

Hartholz. Geschwungener Korpus mit offener Ablage
und darüber Schublade. Schubladenfront und Seiten
mit floralen Intarsien. 67 x 44 x 30 cm

CHF 350/450.–
EUR 265/340.–



3566

3569

Eckvitrine im Louis-XV.-Stil, Frankreich, 19. Jh.

Nussbaum und Nussbaumfurnier. Eintüriger Unterbau, darüber leicht zurückgesetzter, dreiseitig verglaster Aufsatz mit geschweiftem Kranz. Stollenfüsse, Gläser horizontal gesprosst. 219 x 100 x 55 cm

CHF 2 500/3 500.–

EUR 1 900/2 650.–

3570

Ein Paar Vitrinen im Louis-XV.-Stil, 1. Hälfte 20. Jh.

Nussbaum und Nussbaumfurnier. Dreiseitig verglast. Unten geschwungener Korpus mit zwei Schubladen, geschweiften Kranzabschluss. Innen Rückwand mit Stoffbespannung. Je 186 x 75 x 34 cm

CHF 1 800/2 400.–

EUR 1 350/1 800.–

3571

Aufsatzvitrine im Barockstil, Niederlande, 20. Jh.

Nussbaum- und Nusswurzelfurnier auf Eichenholz. Geschweiften Unterbau mit zwei Schubladen und gerundeten Ecken mit je zwei integrierten Schubladen. Zweitüriger, dreiseitig verglaster Aufsatz mit versprosssten Türen und Seiten. 223 x 150 x 48 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 750/1 150.–

3572

Fauteuil, Louis XV., Schweiz, um 1800

Nussbaum. Zarge, Beine und Rückenlehne mit floralen Schnitzereien. Rückenlehne und Sitzfläche mit Juncgeflecht. Ergänzungen. H = 99,5 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–



3569



3570



3571



3573

3573

**Damenschreibpult, Louis-XV.-Stil, Frankreich,
2. Hälfte 19. Jh.**

Eichen- und Fruchtholz Furniere. Schreibklappe mit Filzbespannung (leicht defekt) und Schubladengliederung. In der Zarge Geheimpfach. Zurückgesetzter Aufsatz mit zwei nebeneinander liegenden Schubladen und darüber Abstellfläche mit Messinggalerie.

103 x 68 x 45 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–



3574

3574

Guéridon, Louis XV., Frankreich, Ende 18. Jh.

Verschiedene Edelholz Furniere. Ovaler Korpus mit drei Schubladen. An der Unterseite Reste einer alten Stempelsignatur "P. Defriche" (?). Schlanke geschweifte Beine mit Bronzefüssen. Oberer Abschluss mit weisser Marmorplatte mit umlaufender Messinggalerie.

74 x 48,5 x 33,5 cm

CHF 8 000/10 000.–

EUR 6 000/7 500.–

Provenienz:

Ehemals Arts & Décors, M. Iseli-Mooser, Zürich 30.
November 1991

Seither in Zürcher Privatbesitz



3575

3575

Poudreuse, Louis XV., Frankreich, Mitte 18. Jh.

Satin-, Rosen-, Ahorn- und Palisanderholz. Dreiteiliges Blatt, in der Mitte aufklappbar mit Spiegeleinsatz. Korpus mit Knieaussparung. Herausziehbare Schreibfläche mit Lederbespannung. Mit floralem Zierwerk reich eingelegt. Schwundrisse. Dabei Messinghocker mit gepolsterter Sitzfläche mit Lederbezug (20. Jh.) 78 x 95 x 57 cm, Hocker H = 51 cm, D = 37 cm CHF 20 000/30 000.–
EUR 15 050/22 550.–



3576

3576

Guéridon, Louis XV., Paris, Mitte 18. Jh.

Rosen- Veilchen und Palisanderholz mit reichen Blumen-
intarsien. Rechteckiger Korpus mit drei Schubladen
und darunter offener Ablage. Geschweifte Beine mit
Bronzefüssen. Grau-weiße Marmorplatte (mit Sprung)
und Messingumrandung. Auf der Zargenunterseite
Reste einer Stempelsignatur „..OIS“. Wohl I. DUBOIS,
Meister 1742. 74 x 41,5 x 32 cm CHF 10 000/15 000.–
EUR 7 500/11 300.–

Provenienz:

Sammlung Baron Springer-Rothschild, Wien (um 1918).



3577

3577

Poudreuse, Louis XV., Frankreich, 2. Hälfte 18. Jh.

Edelholz Furniere, Vogelaugenahorn auf Eichenholz.
Reiche Intarsienarbeiten mit Blütenmotiven und Urne.
Aufklappbares Blatt, innen Fächergliederung und Spiegel.
Geschwungener Korpus mit drei Schubladen und
Zwischentablar. Füße mit Bronzesabots.

69,5 x 43 x 30,5 cm

CHF 10 000/15 000.–

EUR 7 500/11 300.–



3578

3578

12 Stühle und 2 Fauteuils im Barockstil, Holland, um 1900

Nussbaum, Mittelzunge der Lehnen mit eingeletem Pflanzen- und Vogelwerk. H Fauteuils und Stühle = 105,5 cm

CHF 2 400/2 800.–
EUR 1 800/2 100.–

3579

Beistelltisch, Schweiz, 19./20.Jh.

Nussbaum, Frucht- und Edelholzfurniere. Balusterschaft mit vier ausgestellten Beinen. Das Blatt mit reicher Parketterieeinlage. 72 x 80 x 53 cm

CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

3580*

Spieltisch im Louis-XV.-Stil, 19. Jh.

Nussbaum, Nussbaumfurnier und Ahorn. Eingelegetes Spielfeld mit zehn mal zehn Feldern, seitlich flankiert von Blumenmotiv. Aufklappbar mit grün bespannter Spielfläche, herausziehbare Zarge. 70 x 75 x 37,5 (75) cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



3579



3580

3581

Fächertischchen, Österreich, um 1770

Eibe, Palisander, Wurzeleibe, Ahorn. Geschweifte Beine mit Bockfüssen. Verschiebbares Blatt mit intarsiertem Fächer und Rautenmotiv. Innen Fächereinteilung, das mittlere Fach mit zusätzlichem schiebbarem Deckel.
73 x 95 x 54 cm

CHF 8 500/9 500.-
EUR 6 400/7 150.-



3581

3582

Beistelltisch im Louis-XV.-Stil, Schweiz, 19./20. Jh.

Nussbaum und verschiedene Fruchthölzer. Das Blatt mit Intarsienarbeit in Jugendstilmanier (stark bestossen). Geschweifte Beine, Zarge mit Schublade.
72 x 58 x 43 cm

CHF 700/800.-
EUR 525/600.-

3583*

Beistelltisch, Louis XV., Westschweiz, um 1800

Nussbaumholz, rustikal. Geschweifte Beine, geschwungene Zarge mit Schublade. Blatt wohl später.
65 x 66 x 50 cm

CHF 900/1 200.-
EUR 675/900.-

3584

Fauteuil, Barock, Schweden, Mitte 18. Jh.

Birkenholz, mit Muschel- und Blattwerk geschnitztes Gestell. Geschweifte, H-förmig verstrebe Beine mit "claw and ball"-Füssen. Mittelzunge in Balusterform, gepolsterte Sitzfläche. H 101,5 cm

CHF 3 000/3 500.-
EUR 2 250/2 650.-

Literatur:

Vgl. Sigurd Wallin, Nordiska museets möbler från svenska herremanshem, Bd. II, S. 180, Nr. 702.



3584



3582

3583



3585

3585*

Paar Liseusen im Barockstil, Italien (Venedig), 19. Jh.
Nussbaum. Konischer Korpus auf geschweiften Füßen, eintürig, darüber Schublade. 79 x 44 x 34 cm
CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



3586

3586*

Barockkommode, Deutschland, Ende 18. Jh.
Nussbaum-, Stockmaser- und Fruchtholz Furniere. Leicht geschweifte Front mit zwei Schubladen. Die obere Schublade mit Fächereinbau. Geschwungene Beine mit Rehbockfüßen. 78 x 119 x 59 cm CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–

3587

Kommode, Barock, Italien, Ende 18. Jh.
Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Zwei Schubladen, leicht geschweiften Korpus. Schloss ausgebaut. Bronzebeschläge, rötlich-weiße Marmorplatte. 82 x 107 x 58 cm CHF 1 600/2 200.–
EUR 1 200/1 650.–

3588

Kommode, Barock, Oberitalien, um 1800
Nussbaum- und Nusswurzelfurnier. Gebauchter Korpus mit zwei breiten und darüber einer schmaleren Schublade. Furnierteile teils lose und zu ergänzen. Blatt mit Schwundriss. Füße später. Zu restaurieren. 90 x 120 x 58 cm CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–



3587



3588



3589

3589

Aufsatz-Schreibkommode, wohl Flandern, 18. Jh.

Hartholz und Schildpattinlagen. Kommodenteil mit vier übereinanderliegenden Schubladen, die oberste Schublade schmaler ausgeformt. Geschrägte Ecken in nach innen geformte Volutenfüsse übergehend. Schreibklappe mit reicher Fächergliederung, darüber leicht zurückgesetzt ein architektonisch gegliederter Aufsatz mit drei Portalen, das mittlere mit seitlich Säulengliederung. Die äusseren Portale mit gesprengten Giebeln.

143 x 105 x 42 cm

CHF 40 000/48 000.–

EUR 30 100/36 100.–



3590

3590*

Aufsatzvitrine, Italien (Piemont oder Venedig?), 18. Jh.

Laubholz, bemalt und teils vergoldet. Dreiseitig verglaster Vitrinenteil mit floral bemalter und mit barocken Ziermotiven in Gold verzierter Rückwand. Innen im Giebel bemalt mit der Taube des Hl. Geistes und links und rechts zwei Gesichtern als Symbol für Tag und Nacht. Geschwungener Kranzabschluss mit durchbrochenem Aufsatz. Wohl späterer, eintüriger Unterbau mit verglaster Türe und innen einem Tablar.

257 x 98 x 40 cm

CHF 15 000/18 000.–

EUR 11 300/13 550.–

3591

Konsole, Rokoko, Norddeutschland, 2. Hälfte 18. Jh.

Weichholz, gefasst und teils versilbert. Zarge, Beine und Mittelstrebe mit üppiger Muschel- und Rocailenschnitzerei. Ergänztes Holzblatt in Marmorart bemalt.

80 x 64,5 x 45,3 cm

CHF 8 000/10 000.–

EUR 6 000/7 500.–

Literatur:

Vgl. Sigurd Wallin, Nordiska Museets Mobler fran Svenska Herremanshem, Stockholm 1931-35, Band II. Seite 125, Abb. 584.

3592*

Beistelltisch im Barockstil, Italien, 19. Jh.

Laubholz, gefasst, reich geschnitzt und teils vergoldet. Geschweifte Beine mit Rehbockfüßen, das Blatt mit passigem Rand, die Zarge allseitig mit geschnitzten Blumenmotiven. 69 x 90 x 60 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 750/1 150.–



3591



3592

3593*

Bergère, Louis XVI., Paris, um 1780

Buchenholz, beige gefasst. Kannelierte Pfostenbeine, geschnitztes Gestell. Die profilierte Zarge mit floraler Eckschnitzerei. Auf der Unterseite Stempelsignatur "G IACOB". H = 100 cm
CHF 2 800/3 000.–
EUR 2 100/2 250.–



3593

3594

Sofa, Louis XVI., Dänemark, um 1770

Buchenholz, weiss gefasst. Geschwungene Rückenlehne und ausladende Armlehne mit reichem zopfartigen Girlandenschnitzwerk. Die dreigeteilte Zarge mit kannelierten Beinen und mit Girlanden- und Schleifenschnitzerei. Rückenlehne, Sitzfläche und Lehnen gepolstert. 105,5 x 180 x 85 cm
CHF 20 000/25 000.–
EUR 15 050/18 800.–

Literatur:

Vgl. Tove Clemmensen, *Mobler af Jardin, Harsdorff and Lillie*, Copenhagen: The National Museum of Denmark 1973.

Beim Möbel handelt es sich möglicherweise um eine Arbeit von Nicolas-Henri Jardin oder von seinem Schüler Caspar Frederik Harsdorff. Im Schloss Christiansborg befindet sich ein Fauteuil in vergleichbarer Gestaltung (Katalog Nr. 112), der wohl von C.F. Harsdorff stammt.



3594



3595

3595
**Vier Fauteuils im Empire-Stil, Frankreich,
 1. Hälfte 20. Jh.**

Mahagoni. Armstütze mit vergoldeten Fischköpfen aus Bronze. Lehne und Sitzflächen mit rotem Kunstlederbezug, goldener Prägedruck mit floralen Ziermotiven.
 H = 99 cm

CHF 4 000/5 000.–
 EUR 3 000/3 750.–

3596
**“Table ambulante” im Louis-XVI.-Stil, Frankreich,
 19. Jh.**

Nussbaumfurnier auf Eiche. Runde, schlanke, kannelierte Beine mit Metallrollen. Zarge mit zwei schmalen Schubladen und zwei herausziehbaren Abstellflächen. Graue Marmorplatte mit Messinggalerie. H = 70 cm, D = 66 cm

CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–

3597
**Ein Paar Beistelltische im Louis-XVI.-Stil, Spanien,
 20. Jh.**

Hartholz. Kannelierte Beine, beige Marmorplatte. Auf der Querstrebe bezeichnet “Mariner 1893”.
 48 x 55 x 55 cm

CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



3596



3597

3598*

Anrichte, Napoléon III., Paris, um 1870

Ebenholz und Mahagoni sowie vergoldete Bronzen. Zweitürig, geometrische Boulleeinlagen, geschrägte Kanten mit Akanthusblatt und Rosette. Am Schloss bezeichnet: "DIEHL, Paris, 19 r. Michel le Compte". Oben Abdeckung mit weisser Marmorplatte.

129 x 145 x 50 cm

CHF 5 000/6 000.-

EUR 3 750/4 500.-



3598

3599*

Beistelltisch im Louis-XVI.-Stil, Frankreich, Paris um 1850

Eichenholz. Mit Festons geschnitzte Zarge, die sich verjüngenden Beine im unteren Teil kanneliert und oben mit Akanthusschnitzerei und jonischen Kapitellen. Unter dem Blatt in einzelnen Lettern gestempelt "R.CHARPENTIER". Graue Marmorplatte.

81 x 101,5 x 62 cm

CHF 3 000/3 800.-

EUR 2 250/2 850.-



3599

3600*

Spieltisch, Louis-XVI.-Stil, Frankreich, 19. Jh.

Mahagoni. Sich verjüngende Vierkantbeine, reiche Bronzeverzierung. Die Längsseite der Zarge mit eingelassenen Plaketten mit vielfigurlichen Puttildarstellungen. Blatt klappbar. Spielfläche mit grünem Filz bespannt. In der Art der Arbeiten von François Linze (Deutsch Pankraz 1855-1946 Paris). 76 x 109 x 58 (116) cm

CHF 3 000/4 000.-

EUR 2 250/3 000.-



3600



3601

3601

**Schreibsekretär, Napoléon III., Frankreich,
2. Hälfte 19. Jh.**

Nussbaum- und Stockmasefurnier, Kanten mit
Messingstäben und Linieneinlagen in Boulletechnik.
Schubladen mit Blattrankenmarketterie in verschie-
denen Hölzern. Gestufter Korpus mit klappbarer Schreib-
fläche mit offener Ablage, darüber zwei Schubladen.
Leicht zurückgesetzter Aufsatz mit zwei Schubladen.
Zarge mit einer Schublade. H-förmig verstrebe, kane-
lierte Beine. 102,5 x 87 x 52 cm CHF 10 000/15 000.–
EUR 7 500/11 300.–



3602

3602

**Schreibpult, Louis XIV.-Stil, wohl Deutschland,
Mitte 19. Jh.**

Nussbaum, Nusswurzelfurnier und Elfenbein. Zarge mit zwei Schubladen, darüber Schreibklappe mit Lederbespannung und innen Schubladengliederung. Darüber Aufsatz mit sechs Schubladen. Sich verjüngende Vierkantbeine X-förmig verstrebt auf gequetschten Kugelfüssen. Allseitig reich mit Elfenbein eingelegt. Auf den Vorderbeinen in ovaler Aussparung die Initialen "AT" und "AV". 128 x 98 x 52 cm

CHF 10 000/12 000.-

EUR 7 500/9 000.-



3603

3603

“Bureau-Bookcase”, England, 19. Jh.

Nussbaum und Fruchtholz Furniere. Kommodenteil mit zwei übereinanderliegenden und darüber zwei nebeneinanderliegenden Schubladen. Schreibklappe mit Inneneinrichtung und Geheimgeschloss. Aufsatz mit zwei verglasten Türen mit aufgesetzten Sprossen. Mit Blatttrankengerüst reich eingelegt. Teils Schwundrisse, zu restaurieren. 209 x 104 x 81 cm CHF 2 500/3 500.–
EUR 1 900/2 650.–



3604

3604*

Sideboard, England, Ende 19. Jh.

Mahagoni. Eine schmale und zwei tiefe Schubladen. 90 x 153 x 60 cm CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

3605

Sideboard, George III., England, um 1810

Mahagoni. Eckiger Korpus mit drei Schubladen auf sich verjüngenden Vierkantbeinen mit Metallrollen. Geschraubter Unterbau auf Rahmen. Die mittlere Schublade beschriftet “(Patent) GOLDING PHIPPS D’ALMAINE & CO MUSIC SELLERS TO THEIR ROYAL HIGHNESSES THE PRINCE AND PRINCESS OF WALES 124 NEW BOND STREET LONDON & 7, WESTMORLAND STREET, DUBLIN”. Im Laufe der Zeit wurde das Möbel mehrere Male abgeändert und ergänzt. 86,5 x 167 x 50,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

GOLDING PHIPPS D’ALMAINE & CO betrieben in der Zeit um 1807 -1810 an der 124 Bondstreet, London und in der Zweitniederlassung 7 Westmorland, Dublin ein Geschäft für Instrumente und Musiknoten.



3605

3606

Canterbury, England, um 1900

Hartholz. Im Sockel integrierte Schublade. Füße mit Metallrollen. 49 x 37,5 x 37,5 cm CHF 450/550.–
EUR 340/415.–



3606

3607*

Virtrine, Berlin, um 1830

Mahagoni. Portalfront mit vorgeblendetem Dreieckgiebel, seitlichen Halbsäulenstützen mit vergoldeten Kapitellen und Basisring. Vierkantsockelfüße. Verglaste Front mit drei Tablaren und rückwändig mit Spiegel. Innen Birkenholz. Im Dach Geheimfach zum Aufschrauben, im Innern oberhalb des obersten Tablares im Giebel verstecktes, herausnehmbares Brett mit Fächereinteilung. 174 x 122 x 59 cm CHF 4 000/6 000.–
EUR 3 000/4 500.–

3608*

Empire-Guéridon, Frankreich, um 1810/15

Mahagoni und vergoldete Bronze. Rund, Dreipasssockel mit drei schlanken Säulen, Marmorblatt mit Messinggalerie. H = 96 cm, D = 43 cm
CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

3609*

Beistelltisch, Napoléon III., Frankreich, 19. Jh.

Hartholz, geschwärzt. Blindholz mit Vogelaugenahorn. Geschwungene Beine mit Bronzesabots, Zarge mit Schublade. Bronzebeschlag und geometrische Boulle-einlagen. 72,5 x 61 x 42,5 cm CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–



3607



3608



3609



3610

3610

Sechs Stühle im Louis XVI-Stil, Schweiz, Ende 19. Jh.
 Nussbaum, geschnitztes Gestell und kannelierte Beine.
 Rückenlehne mit Urnenmotiv. H = 97,5 cm

CHF 900/1 200.–
 EUR 675/900.–



3611

3611

Vier Stühle, wohl Louis XVI., Schweiz
 Nussbaum. Kannelierte Pfostenbeine mit floraler
 Schnitzerei in den Ecken. Sitzfläche und gerundete Leh-
 ne gepolstert. H = 88 cm

CHF 1 000/1 400.–
 EUR 750/1 050.–



3612

3612

Ameublement im Louis XV.-Stil, Schweiz, um 1900
 Nussbaum. Bestand: zwei Ohrenfauteuils und zwei Fau-
 teuils. Die Gestelle mit flacher Profilschnitzerei mit floralen
 Motiven. Gepolsterte Sitzflächen, Lehnen und Armstü-
 tzen. H Fauteuil = 89 cm, H Ohrenfauteuil = 113 cm

CHF 900/1 200.–
 EUR 675/900.–

3613

Kommode im Louis XVI.-Stil, Frankreich, 19. Jh.

Mahagoni und Edelholzfuerniere. Zwei Schubladen, sich verjüngende Vierkantbeine. Grau-weiss geäderte Marmorplatte. 78 x 82 x 45 cm
CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

3614*

Klappsekretär, Louis XVI., Frankreich, um 1800

Mahagoni. Zweitüriger Unterbau. Innen mit abschliessbarer Schublade, auf sich verjüngenden runden Beinen. Darüber Schreibklappe mit Schubladen- und Fächergliederung. Die Schreibfläche aus gepresstem Leder, darüber weitere Schublade und weisse Marmorplatte. Die gerundeten Kanten oben mit Messingbeschlag.
140 x 91 x 37,5 cm
CHF 1 800/2 500.–
EUR 1 350/1 900.–

3615*

Beistellkommode, Oberitalien, um 1800

Nussbaumfuernier. Gerader Korpus mit zwei Schubladen auf leicht geschweiften Beinen. 77,5 x 62 x 37,5 cm
CHF 1 600/2 000.–
EUR 1 200/1 500.–



3614



3613



3615



3616

3616

Sitzbank, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaum, seitlich ausladende Stützen mit Quersprosse. Gepolsterte Sitzfläche und Kissen für die Lehne. 81 x 111 x 57 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–

3617

Guéridon, Biedermeier, Deutschland, 19. Jh.

Fruchtholz, oval. Leicht ausgestellte schlanke Beine, Korpus mit Rolladen. 70 x 45 x 30 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



3617

3618

Biedermeier-Liseuse, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaumfurnier auf Tanne. Leicht geschwungene schlanke Beine. Rechteckkorpus mit Schublade und darunter Türchen. 83 x 46 x 36,5 cm

CHF 300/400.–

EUR 225/300.–

3619

Tisch, Biedermeier, Süddeutschland, 19. Jh.

Nussbaumfurnier auf Weichholz. Rund, hexagonaler Schaft mit drei ausgestellten Beinen. H = 76 cm, D = 88 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

3620

Demi-Lune, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaumfurnier auf Tanne. Geschwungene Beine. Blatt teils gewellt. 78 x 82 x 42 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



3618



3619

3621

Vier Stühle, Biedermeier, Süddeutschland (Rheinland), 19. Jh.

Nussbaum. Geschwungene Beine, horizontal gesprossene Lehne, oben Fächerschnitzerei. Gepolsterte Sitzfläche.
H = 86 cm CHF 600/900.–
EUR 450/675.–



3621

3622

Fünf Schaufel-Stühle, Biedermeier, Süddeutschland, 1. Hälfte des 19. Jh.

Nussbaum, furniert. Gerundeter Trapezsitz auf Säbelbeinen. Gepolsterte Sitzfläche. Teils zu restaurieren.
H = 88 cm CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–



3622

3623

Tisch, Spät-Biedermeier, wohl Italien, Ende 19. Jh.

Nussbaum und Laubhölzer. Rechteckiges Blatt mit Würfelparketterie. Im Zentrum Männerporträt (William Shakespeare?) in hexagonaler Aussparung. Balusterschaft mit vier ausgestellten Beinen. Das Blatt leicht gewellt.
74 x 94 x 54 cm CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

3624

Biedermeier-Liege, Deutschland, 19. Jh.

Ahorn, die ausladenden Seiten mit vertikaler Querstrebe. 69 x 205 x 54 cm CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



3624

3625

Schreibsekretär im Biedermeier-Stil, 20. Jh.

Nussbaumfurnier. Eckiger Korpus mit zwei Schubladen und seitlich Halbsäulengliederung. Darüber Schreibklappe, innen mit Schubladengliederung und zentralem offenem Fach. 93 x 83 x 38 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



3623



3626

3626

Biedermeierschrank, Deutschland, 19. Jh.

Eschenholz furniert auf Weichholz. Zweitürig. Die Füllungen und der Sockel mit ebenisierten Flammleisten verziert, in der Mitte Zierfries mit Pflanzenmotiv. Rückwand in der Mitte ausgesägt. 198 x 87 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

3627

Kommode, Biedermeier, Süddeutschland oder Schweiz, 1. Hälfte 19. Jh.

Nussbaum und Nussbaumfurnier auf Weichholz. Korpus mit vier Schubladen, die unteren drei leicht zurückgesetzt. Seitlich Lisenengliederung mit vergoldeten Kapitellen und Basen aus Bronze. Vierkantsockelfüße. 81 x 99 x 50 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–

3628*

Beistelltisch, Deutschland, 20. Jh.

Verschiedene Laub- und Fruchthölzer. Das reich eingelegte Blatt zeigt in einem von einer Schleife umgebenen Feld das spätmittelalterliche Stuttgart. Unten die Jahreszahl 1944 und in den Zwickeln das Stadtwappen mit aufspringendem Pferd. 58 x 61 x 61 cm

550/600.–

EUR 415/450.–

Die Einlegearbeit erinnert an die britischen Luftangriffe vom 24.-29. Juli 1944.



3627



3628

3629

11 Stühle, Biedermeier

Hartholz. Fächerartig verstrebt Rückenlehne. Verstrebt, sich verjüngende Vierkantbeine, gepolsterte Sitzfläche. H = 89 cm
CHF 4 000/6 000.–
EUR 3 000/4 500.–



3629

3630

Biedermeiertisch, 19. Jh.

Kastanienholz. Auf sich verjüngenden Vierkantbeinen.
78 x 194 x 91 cm
CHF 3 000/4 500.–
EUR 2 250/3 400.–



3630

3631

Tisch, Spät-Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaum. Zarge an der Längsseite mit zwei Schubladen.
77 x 178 x 80 cm
CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–



3631

3632

Demi-Lune, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaumfurnier auf Tanne. Zarge rückseitig mit Schublade, die beim Herausziehen das aufklappbare Blatt stützt. Schwundriss. 81 x 105,5 x 52 (104) cm
CHF 850/1 000.–
EUR 640/750.–



3632



3633

3633

Vier Bugholzstühle (Konsumsessel Nr. 14), 20. Jh.

Buchenholz, lackiert. Sitzfläche mit Jonc-Geflecht. Wohl Arbeit der Firma Thonet. H = 90,5 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

Dieser berühmte und in Bugholztechnik erstmalig industriell hergestellte Konsumsessel Nr. 14 wurde seit 1859 bis heute über 50 Millionen Mal weltweit verkauft. Die einzelnen Bugholzteile werden nach dem Biegen mechanisch bearbeitet und verschraubt.

3634

Sofa, Biedermeier, Schweiz, 2. Hälfte 19. Jh.

Nussbaumfurnier, geschwungener Rückenteil und ausladende Seitenstützen. 100 x 181 x 67 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–

3635

Sofa, Biedermeier, Schweiz, 19. Jh.

Nussbaum. Geschweifte Lehne und Zarge. Leicht ausgestellte Seiten. Lehne, Sitzfläche und Seitenstützen neu gepolstert und mit gestreiftem Stoff bezogen. Dabei zwei Kissen. 94 x 173 x 60 cm

CHF 1 200/1 800.–

EUR 900/1 350.–



3634

3636

Sofatisch, England, um 1900

Mahagoni. Zarge mit Schublade und an der Schmalseite zwei klappbare halbrunde Stützen. 72 x 96 (158) x 59 cm

CHF 2 500/4 500.–

EUR 1 900/3 400.–



3635



3636

3637

Paar Fauteuils, Biedermeier, Deutschland, 19. Jh.

Nussbaum. Leicht geschweifte Beine. Armstützen in Voluten auslaufend. Gepolsterte Sitzfläche und Rückenlehne. Teils auszubessern. H = 91,5 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–



3637



3638

3638*

Kinderwiege im Empire-Stil, Frankreich, 19./20. Jh.

Mahagoni. Verstrebter Unterbau. Eine der Seitenstützen mit Schwanenhals. 146 x 106 x 52 cm

CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

3639

Schreibpult mit Aufsatz, Louis-Philippe, Frankreich, Ende 19. Jh.

Mahagoni. Zurückgesetzter Aufsatz mit Schubladen und offenen Ablageflächen. Schlüsselschilder aus Perlmutter. 109 x 129 x 69 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–



3639

Uhren



3650

3650

Stool-Uhr, Friesland, um 1820

Holz, Zinnguss, Eisenblech. Teils bemalt. Spindelgang mit Schlossscheibenschlag für Vierstundenglocke. Separates Weckerwerk mit Gewichtaufzug. Zu revidieren. Ein Seitenfret zu löten. H = 78 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–

3651

Eisenuhr, Alpenraum, 18. Jh.

Eisen, teilweise bemalt. 4/4-Schlag auf zwei Glocken. Hakengang. Gewichtsantrieb. Pendel fehlt. Zu revidieren. H = 25,5 cm

CHF 4 000/5 500.–

EUR 3 000/4 150.–

3652

Eisenuhr, wohl Zug, 18. Jh.

Eisen, allseitig geschlossenes Gehäuse. Bemaltes Zifferblatt. Stundenkranz mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Vorderpendel. Spindelgang. Gewichtsantrieb, Schlag mit Schlossscheibe auf Glocke. Zu revidieren. H = 18,5 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–



3652



3651

3653

Eisenuhr, Zug, 17./18. Jh.

Eisen, teilweise bemalt. Das allseitig geschlossene Gehäuse mit teils erneuerten Darstellungen. Im Aufsatz Mondphasenkugel und an den beiden Seitentürchen die allegorischen Darstellungen von Sol und Luna. Das linke Türchen beschriftet "Johann Michel Landtwing Uhrmacher in Zug 1691". Spindelgang, Weckerwerk. Schlag auf zwei Glocken, gewichtsgetriebene Werke. Zu revidieren. Zeiger später. H = 27 cm

CHF 5 000/8 000.–

EUR 3 750/6 000.–

Es handelt sich aufgrund der Bauweise wohl eher um eine Arbeit von Johann Peter Landtwing (1646-1726) als von seinem Sohn Johann Michael (1688-1776), der 1691 erst drei Jahre alt war.



3653

3654

Eisenuhr, wohl Zug, 1691

Eisen, das allseitig geschlossene Gehäuse mit Blumenbemalung. Front mit Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen, darüber die Buchstaben "PML" und unten die Jahreszahl "1691". Gewichts Antrieb, Spindelgang, Schlag auf Glocke. Zu revidieren. H = 26 cm

CHF 6 000/8 000.–

EUR 4 500/6 000.–



3654



3655

3655

Eisenuhr, Zug, 1675

Eisen, allseitig geschlossenes Gehäuse mit übergangener floraler Bemalung. Bemalter Ziffering mit römischen Stundenzahlen, unten die Jahreszahl 1675. Auf dem linken Seitentürchen innen beschriftet "M. Landtwing Uhrenmacher in Zug 1675". Vorderpendel, Spindelgang, Gewichtsantrieb, Schlag auf Glocke. Auf dem rechten Vorderpfeiler gepunztes Zugerwappen, darüber der Buchstabe M und darunter die Jahreszahl 1675.

H = 25,5 cm

CHF 10 000/15 000.–

EUR 7 500/11 300.–

Provenienz:

Privatsammlung Zug

Sammlung Hertig, Crissier

Sammlung Fremersdorf, Luzern



3656

3656

Eisenuhr, Renaissance, wohl Innerschweiz, um 1600

Eisen, das allseitig geschlossene Gehäuse bemalt. Die Front zeigt einen die Trompete blasenden Engel oberhalb des abgesetzten Zifferblattes und die Seitentürchen die Apostel Petrus und Jacobus. Unterhalb des Zifferblattes beschriftet. Gewichtsantrieb, Spindelgang, Stundenschlag auf Glocke. H = 40 cm

CHF 15 000/20 000.–
EUR 11 300/15 050.–

Literatur:

Katalog zur Ausstellung: Musée d'Horlogerie, Château

des Monts, Le Locle, 7. Juni - 17. August 1969. Premières horloges mécaniques à poids; Horloges gothiques. Nr. 33., Abb. Seite 67.

Ausstellung:

Musée d'Horlogerie, Château des Monts, Le Locle, 7. Juni - 17. August 1969. Premières horloges mécaniques à poids; Horloges gothiques. Nr. 33.

Im Katalog als "möglicherweise Deutschland" erwähnt. Es könnte sich gemäss einer schriftlichen Bestätigung eher um eine Arbeit der Zuger Uhrmacherfamilie Brandenburg handeln.



3657

3657

Laternenuhr (Laternclock), London, wohl 18. Jh.

Messing. Front graviert mit aufgesetztem Zifferring mit römischen Stundenzahlen. Bezeichnet "W. Almond, Londini". Über dem Zifferblatt in durchbrochener Arbeit zwei Delphine und Ranken. An den Ecken vier Baluster und darauf ist der Glockenstuhl montiert. Kurzes Hinterpendel, Federhaus mit Schnecke und Kette. 4/4-Schlag auf zwei Glocken. H = 39 cm

CHF 4 000/6 000.–

EUR 3 000/4 500.–



3658



3658

Standuhr, Louis XVI., Paris, um 1775

Ebenholzgehäuse mit verglaster Front und Vasenaufsatz. Ziselierte und vergoldete Bronzen. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, grosse Sekunde. Oberhalb VI Aussparung mit Datums- und Monatsanzeige. Das Blatt bezeichnet "Lepaute". Scherenhemmung, Mechanismus für Halbstundenschlag auf Glocke, Schlaghammer fehlt. Kompensationspendel. Das Gehäuse signiert "N.PETIT", darüber und darunter Innungsstempel. Auf der Platine bezeichnet "Lepaute H(orloger) du Roi (à) Paris". Sockelteil um 1790/1800 ergänzt. H = 255 cm

CHF 120 000/150 000.-
EUR 90 250/112 800.-

Gutachten:

Jean-Dominique Augarde, Regulateur de parquet a complication, 28. April 2009.

Literatur:

P. Kjellberg, *Le mobilier français du XVIIIe siècle*, Paris 1989; S. 642-652; J. Nicolay, *L'art et la manière des maîtres ébénistes français au XVIIIe siècle*, Paris 1976; I, S. 365 (biogr. Angaben zu N. Petit). J.D. Augarde, *Les ouvriers du temps*, Genf 1996; S. 350f. (biogr. Angaben zu Lepaute). H.L. Tardy, *Dictionnaire des horlogers français*, Paris 1976; 384 (biogr. Angaben zu Lepaute).

In seiner über 30jährigen Tätigkeit in der Pariser Rue du Faubourg Saint-Antoine schuf Nicolas Petit (Meister 1761) eine beeindruckende Anzahl an Möbeln diverser Stilrichtungen - vom Stil Louis XV., der Transition bis hin zum Stil Louis XVI. Der immensen Schaffenskraft und Vielfalt verdankte er seinen excellenten Ruf und die florierenden Geschäfte. Zu Beginn seiner Laufbahn fertigte er, dem Zeitgeschmack folgend, exquisite Möbel wie Kommoden, Sekretäre, Damenbureaux und Beistelltische mit geschweiften Formen. Dabei erwies er sich als Meister aller Materialien, denn sowohl seine ausserordentlich feinen Marketterien wie auch die Lackarbeiten waren von grossartiger Qualität, welche den Werken der berühmtesten Ebenisten der Epoche in keiner Weise nachstanden. Aus der Epoche der Transition sind zahlreiche bedeutende Möbel im "goût à la grecque" bekannt, einige mit ausserordentlich feinen Porzellanplaketten. Seinen künstlerischen Höhepunkt jedoch erlangte Petit in der neoklassizistischen Epoche, durch sein beachtliches Talent, verschiedene Materialien in meisterhafter Weise zu kombinieren, wie es auch bei der hier vorgestellten Prunkstanduhr der Fall ist.

Es sind drei verschiedene Gehäuse dieses Typs bekannt. Das erste, aus dem Besitz des Comte François de Ganay und 1956 an der Ausstellung "Grands Ebenistes et Menuisiers Parisiens du XVIIIe siècle", 1740-1750, im Musée des Arts Décoratifs in Paris (Kat.-Nr. 216) präsentiert, trägt - wie die hier angebotene Standuhr - die Signatur des Ebenisten N. Petit. Das zweite, wohl aus dem Besitz oder gefertigt für M. Ménage de Pressigny, Grossgrundpächter und hingerichtet im Jahr 1794, ist ebenfalls signiert "N. Petit" und wurde im März 1988 in Monte Carlo bei Ader, Picard, Tajan (Kat.-Nr. 99) verkauft.

Die Gehäuse weisen am Sockel leichte Unterschiede auf:

dasjenige von M. Ménage de Pressigny ist ohne Bekrönung, aber auch bestehend aus einer Vase und Lorbeerzweigen, wie es auch an den Exemplaren des Comte François de Ganay und dem hier angebotenen zu erkennen ist. Der Sockel der letzteren wurde leicht ausgehöhlt, damit ein Relief mit Amoren in vergoldeter Bronze in der Art wie sie Etienne Martincourt für Jean-François Riesener und François Rémond für David Roentgen gefertigt haben. Alle drei Gehäuse haben gemeinsam, dass sie mit Uhrwerken aus dem Haus Lepaute versehen sind. Das Gehäuse aus dem Besitz des Comte de Ganay weist ein Zifferblatt mit der Signatur "Lepaute Horloger du Roi" auf sowie verschiedene astronomische Angaben am äusseren Ziffernring über den Minutenzahlen. Am zweiten Gehäuse, ehemals aus dem Besitz von M. Ménage de Pressigny, ist das Zifferblatt nur mit "Lepaute à Paris" signiert und die astronomischen Angaben finden sich in der Mitte des Zifferblattes. Das Zifferblatt der hier angebotenen Standuhr ist lediglich mit "Lepaute" signiert; die vollständige Signatur "Lepaute Horloger du Roi à Paris" befindet sich auf der rückseitigen Platine.

Der Firmenname "Lepaute Horloger du Roi à Paris" bezeichnet die Gesellschaft von Jean-Baptiste Lepaute und seinem Bruder Jean-André bis zum Jahr 1774, und jene von Jean-Baptiste Lepaute und seinen Neffen Pierre-Basile Lepaute und Pierre Henry, gen. Henry-Lepaute, von 1774 bis 1789. Ab 1789 bildeten die beiden Cousins eine gemeinsame Firma, die jedoch 1795 aufgelöst wurde. Bis zum Jahr 1792 benutzten sie zweifelsohne die Signatur "Lepaute Horloger du Roi".

Aufgrund der stilistischen Elemente ist eine Datierung dieser herausragenden Standuhr in die Jahre 1775/80 möglich. Ihre Einzigartigkeit wird durch den auf dem Vasenrand sitzenden kleinen Amor in vergoldeter Bronze sowie durch das vergoldete Bronzerelief mit Amoren am Sockel gekennzeichnet. Sie lässt auf eine private Bestellung und aufwendigere Anfertigung schliessen als die der beiden anderen Gehäuse und gilt heute somit als ein beredetes Zeugnis einer "Horloger du Roi" oder "Horloger de l'Empereur". Wir danken Herrn J.D. Augarde, Paris, für die weiterführenden Hinweise und Vergleiche zu der hier angebotenen Standuhr.





3658



3659

3659*

Pendule, Louis XV., Schweiz, um 1780

Grünes Holzgehäuse mit floraler Bemalung. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, bezeichnet "Daniel Gagnebin A. LA.CHAUX.DE.FONDS." Stundenschlag auf Glocke. Werk auf Platine bezeichnet "RENOV.MAX.OSER", darunter die Jahreszahl 1915. Repetition. Zu revidieren. H = 85 cm

CHF 3 800/4 500.–
EUR 2 850/3 400.–



3660

3660

Neuenburger-Pendule, Schweiz, 19. Jh.

Schwarzes Goldgehäuse mit Blütenbemalung in Gold. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Rechenschlagwerk mit 4/4-Schlag auf Tonfeder. Zugrepetition auf zwei Glocken. Frontglas zu ersetzen. Zu revidieren. H mit Sockel und Aufsatz = 86 cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

3661

Pendule, Neuchâtel, 19. Jh.

Holzgehäuse, mit Blütenbemalung auf rotbraunem Fond. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenziffern. Halbstundenschlag auf Glocke, Rechenschlagwerk. Revidiert. H = 90 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

3662

Pendule, Louis XV., Schweiz, 19. Jh.

Holzgehäuse, dreiteilig, Blumenbemalung auf dunkelgrünem Fond. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Rechenschlagwerk. 4/4-Schlag auf zwei Glocken, Stundenschlag auf eine Glocke. Bronzebeschlag. Aufsatz bekrönt mit trompetendem Engel. H = 85 cm

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–



3661



3662



3663

**Pendule, Louis XV., Werkstatt Mathäus Funk, Bern,
2. Hälfte 18. Jh.**

Nussbaum Stockmaserfurnier. Metallzifferblatt mit Emailauflagen mit römischen Stundenziffern. Reicher Bronzebeschlag. Kartusche mit Emailinlage beschriftet "FONCK A BERNE". Halbstundenschlag auf Glocke, Spindelgang, Schlossscheibenschlag. Mit Aufsatz und Konsole. Zu revidieren. H = 88 cm

CHF 8 000/12 000.–

EUR 6 000/9 000.–



3664

3664

Pendule, wohl Österreich, 18. Jh.

Holzgehäuse, reich geschnitzt und gefasst. Metallzifferring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Datumsanzeige bei 6. Unten bezeichnet "Franz Keller". 4/4 Schlag auf zwei Glocken. H = 64 cm

CHF 5 000/7 000.–
EUR 3 750/5 250.–



3665

3665

Pendule, Napoléon III., Frankreich, Ende 19. Jh.

Mattiertes Bronzegehäuse mit asiatischen Ziermotiven wie Pfau, Schmetterlingen und am Sockel Elefantenköpfen. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Halbstundenschlag auf Glocke. Pendelfeder zu ersetzen. H = 49 cm

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



3666

3666*

Cartel-Uhr im Louis-XV-Stil, Ende 19. Jh.

Bronzegehäuse. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Louis-XV-Zeiger. Zifferblatt bezeichnet "GUGGENBÜHL MERIAN BALE". Schlüsselaufzug, Federhaus. Revidiert. H = 32,5 cm

CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–

3667

Restauration-Pendule "aux Cygnes", Frankreich, um 1820

Bronze, vergoldet. Vasenform mit hochgezogenen Henkeln mit Schwanenköpfen, quadratische, profilierte Plinthe. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Bezeichnet "à Paris". Aufzugslöcher bei 8 und 4 mit Gebrauchsspuren. Halbstundenschlag auf Glocken, Schlossscheibenschlag. Feinregulierungsschraube, Hakengang. Zu revidieren.

H = 40 cm
CHF 4 500/5 000.–
EUR 3 400/3 750.–



3667

3668

Tischuhr, Deutschland, um 1900

Jade, Bronze und Strass. Säulenschaft mit Bronzemontierung mit Vögeln. Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. H = 25,5 cm

CHF 450/550.–
EUR 340/415.–

3669

Kaminuhr, Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.

Zinkbronze. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet "Steinmann Zollikofer St. Gall". Der Sockel mit schwarzen Marmoreinlagen mit stilisierter Blütengravierung in Gold. Das runde Uhrengehäuse bekrönt von einem Kinderpaar. Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Das Werk bezeichnet "Japy Frères & Cie, Medaille d'Honneur". H = 57 cm

CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–

3670

Kaminuhr, Napoléon III., Frankreich, 2. Hälfte 19. Jh.

Zinkguss und Marmor. Reicher Figureschmuck. Zifferblatt aus schwarzem Marmor bezeichnet "ROMAND DIJON". Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag, Japy-Werk. H = 52 cm

CHF 5 000/6 000.–
EUR 3 750/4 500.–



3668



3669



3670



3671

3671

Kaminuhr, Deutschland, vor 1874

Alabastergehäuse mit floralem Zierwerk appliziert. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, bezeichnet mit Verkäufermarke des Hofuhrenmachers von König Ludwig II "JOS. BIERGANS MÜNCHEN". Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk, Platine monogrammiert "h a". Mit Holzsockel und Cloche. Rückseitiger Staubdeckel fehlt.

H Uhr = 34 cm

CHF 500/750.–

EUR 375/565.–

3672

Pendule, Empire, Frankreich, um 1810

Bronze, vergoldet. Schreinähnlicher Sockel mit vorderseitig applizierten Urnen, Lyra- und Köchermotiv. Darauf Uhrengehäuse, flankiert von einer Lyraspielerin mit umgehängtem Köcher und Jagdhund, daneben Pfeilbogen. Metallzifferblatt mit Ziffering mit römischen Stundenzahlen; bezeichnet "Cles Dl. ROBERT A BESANCON". 4/4-Schlag auf zwei Glocken. Schlossscheibenschlag, Schraube für Feinjustierung der Pendellänge. Zu revidieren. H = 50 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–

3673*

Pendule, Frankreich, um 1850

Bronze, vergoldet. Stehender Herkules mit Keule. Er stützt sich mit dem linken Ellbogen auf einen Baumstrunk, der das Uhrengehäuse bildet. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Breguet-Zeiger und bezeichnet "Paris". Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. H = 38 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–



3672



3673

3674*

Kaminuhr, Charles X., Frankreich, nach 1815

Bronze, vergoldet und bruniert. Mehrfach gestufter Sockel mit Felsen und darauf Napoléon Bonaparte zu Pferd. In dem Felsen bruniertes Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger, der Stundenzeiger fehlt. Halbstundenschlag auf Glocke (fehlt), Schlossscheibe. Pendel zu ersetzen. Zu revidieren. H = 44,5 cm

CHF 3 500/4 000.–
EUR 2 650/3 000.–



3674

3675*

Kaminuhr, Frankreich, 19. Jh.

Marmorgehäuse mit sitzendem Frauenakt. Ovaler Unterbau mit vergoldetem Rankenwerk und Perlstab. Offenes Uhrwerk mit Emailzifferring mit arabischen Stundenzahlen und Monatskranz. Schlossscheibenschlagwerk für volle und halbe Stunden. Zu revidieren. H = 48 cm

CHF 4 500/5 000.–
EUR 3 400/3 750.–

3676*

Pendule, Frankreich, 19. Jh.

Bronze, vergoldet. Sitzende Frau auf rundem Uhrengehäuse, Sockelzone profiliert mit Putti und Schwänen in Uferlandschaft. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, Breguetzeiger. Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Glocke zu ersetzen, zu revidieren. H = 45 cm

CHF 6 000/7 000.–
EUR 4 500/5 250.–



3675



3676



3677

3677

Pendule, Napoléon III., Frankreich, 1860-70

Marmor und Messing. Das zylindrische Gehäuse zwischen zwei Säulen montiert, oben urnenförmig Bekrönung. Emailzifferblatt mit arabischen Stunden- und Minutenzahlen bezeichnet "Barré, Poitiers". Halbstundenschlag auf Glocke. H = 37,5 cm

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

3678

Säulenuhr, Frankreich, nach 1889

Marmor und Messing. Vier Säulen mit vergoldeten Metallbeschlägen, Emailzifferblatt mit arabischen Stunden- und Minutenziffern. Bezeichnet "Badier-Paulin Grenoble", das Werk mit Stempelmarke "Médaille d'argent S. Marti et Cie 1889", Halbstundenschlag auf Glocke, revidiert. H = 42 cm

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

3679

Pendule, Frankreich, um 1837

Marmor und Bronze. Auf einem Sockel tragen vier Säulen mit Basen und Kapitellen ein Gebälk mit vergoldeten Bronzauflagen. Zwischen ihnen hängt das Uhrwerk, eingefasst von verziertem vergoldetem Bronzerand. Graviertes Metallzifferblatt mit Messingring mit römischen Stundenzahlen. Schlossscheibenschlag für volle und halbe Stunden. Kompensationspendel mit gegossener Linse. Werk bezeichnet "BECHOT". Revidiert. H = 43 cm

CHF 2 200/2 800.–
EUR 1 650/2 100.–



3678



3679

3680

Pendule, Wien, um 1820-30

Gehäuse aus Mahagoni, Alabastersäulen und vergoldete Metallbeschläge. Email- und Metallzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Halbstundenschlag auf Tonfeder. Gangdauer 1 Tag, revidiert. H = 42 cm

CHF 2 100/2 500.–

EUR 1 600/1 900.–

3681*

Pendule, Schweiz, Mitte 19. Jh.

Späterer Holzunterbau mit reicher floraler Einlegearbeit. Darauf montiert das eigentliche Uhrwerk mit Metallzifferblatt, umgeben von vergoldetem bronzenem Lorbeerkranz. Metallzifferblatt mit römischen Stundenzahlen und Breguetzeiger. Werk rückseitig bezeichnet "BAUTTE A GENEVE". Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. H = 42,5 cm

CHF 3 500/4 500.–

EUR 2 650/3 400.–

Die Bezeichnung "BAUTTE A GENEVE" wurde ab 1831-1937 verwendet.

3682

Pendule, Frankreich, um 1900

Messinggehäuse, Kalenderwerk mit zwei Zifferblättern. Das obere mit Ziffering mit römischen Stundenzahlen und Breguetzeiger, Brocot-Hemmung. Das untere mit Monatskranz und zwei kleineren Aussparungen mit der Angabe für die Wochentage, sowie Datumskranz. Darüber Mondstandanzeige. Halbstundenschlag auf Glocke. Zu richten. H = 44,5 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–



3680



3682



3681



3683

3683

Pendule im Louis-XV-Stil, Frankreich, Ende 19. Jh

Holzgehäuse, Front in Boulemanier eingelegt. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Halbstundenschlag auf Glocke. Werk bezeichnet Marti & Cie, Medaille d'Argent 1889. H = 31,5 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

3684

Pendule im Louis-XV-Stil, Schweiz, Le Locle, 20. Jh.

Schwarzes Holzgehäuse mit goldener Blütenbemalung. Emailzifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Ausgesägte Louis-XV-Zeiger. Zifferblatt bezeichnet mit Hersteller "Zenith" und Verkäufer "E. Kofmehl, Zürich". Halbstundenschlag auf Glocke. Zu revidieren. H = 61 cm

CHF 900/1 200.–
EUR 675/900.–

3685

Stockuhr, 18. Jh.

Schwarzes Holzgehäuse mit ausgesägten Bronzefolien. Graviertes Messingzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Umgeben von verzinnem Zinkblech, gepresst mit Rankenwerk. Spindelgang mit Stunden- und Halbstundenschlag auf Glocke. Zu revidieren. 40 x 21 x 12 cm

CHF 500/750.–
EUR 375/565.–

3686

Säulenuhr, Frankreich, um 1850

Schwarzes Holzgehäuse mit vergoldeten Metallbeschlägen, Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag, revidiert. H = 51 cm

CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–

3687

Reiseuhr, Frankreich, 20. Jh.

Messing. Allseitig verglast. Emailzifferblatt mit arabischen Stunden- und Minutenzahlen. H = 15 cm

CHF 550/650.–
EUR 415/490.–



3685



3686



3687



3688

3688

Bodenstanduhr, Frankreich/Schweiz, 19. Jh.

Nussbaumgehäuse mit Pendelfenster. Comtoise mit gepresster Messingblechfront, Spindelgang mit Halbstundenschlag auf Glocke. Gewichts-antrieb, Faltpendel. H = 200 cm

CHF 1 600/2 000.-
EUR 1 200/1 500.-



3689

3689

Bodenstanduhr, Burgund, 19. Jh.

Holzgehäuse. Werk mit Fronton aus Messingblech. Emailzifferblatt mit römischen Stundenziffern, bezeichnet "Chavanne Cadet a Chasselat". Halbstundenschlag auf Glocke. H = 235 cm

CHF 600/900.-
EUR 450/675.-



3690

3690*

Bodenstanduhr, Frankreich, 19. Jh.

Holzgehäuse, Eisen und Bronze. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, beschriftet "Bailly à Bligny". Spindelgang, Halbstundenschlag auf Glocke. Zu revidieren. H = 220 cm

CHF 1 000/1 500.-
EUR 750/1 150.-



3691

3691*

Wanduhr, wohl Wien, 19. Jh.

Holzgehäuse mit verglaster Tür mit neugotischer Masswerkschnitzerei. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen, Halbstundenschlag auf Tonfeder. Hakenhemmung, Gewichtsantrieb. H = 95 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–

3692

Wanduhr, wohl England, 18. Jh.

Hartholz, Metallzifferblatt mit aufgesetztem Ziffernring mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen. Profilierte gegossene Zwickelauflagen. Spindelgang, Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlag. Zu revidieren. H = 61 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–

3693

Wanduhr, USA, Brooklin, Ende 19. Jh.

Holzgehäuse. Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen und Monatskranz. Pendelgang, Schlag auf Tonfeder. Schlüssel bezeichnet "ANSONIA CLOCK CO." Zu revidieren. H = 56 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



3692



3693

3694

Wanduhr, Schweiz, 19. Jh.

Holz, quadratische Form mit eingezogenem Bogenfeld. Aufgemalter Zifferring mit römischen Stundenzahlen. Die Zwickel mit Muschelmotiv und das Bogenfeld mit Kinderpaar in Umdrucktechnik verziert. Bezeichnet "Anton Witprächtiger, Grossdietwyl". Halbstundenschlag auf Tonfeder, Gewichtsantrieb mit Steingewichten. H = 31 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



3694

3695

Uhrenmännchen, Schwarzwald, 19./20. Jh.

Metallguss. Sog. Schaufensterfigur. Bunt bemalter Uhrenträger in Tracht auf gestuftem Sockel. Rechte Hand mit Wanderstab. Auf der Brust Schwarzwälder Wanduhr mit Ankerhemmung, Federzug und Pendel (fehlt). Zu revidieren. H = 38 cm

CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



3695



3696

3696

Capucine, Schweiz, 1. Hälfte 19. Jh.

Messing. Emailzifferblatt mit arabischen Stundenzahlen und zentraler Weckerscheibe, bezeichnet "Courvoisier & Comp.". Breguetzeiger. Über dem rechteckigen glatten Gehäuse Glocke und Traggriff. Hakenhemmung, Halbstundenschlag. Weckerwerk mit Schnuraufzug. Holzständer und Glascloche. H Uhr = 28 cm.

CHF 4 500/6 000.–

EUR 3 400/4 500.–

Die beiden Brüder Henri Louis Courvoisier (1796 - 1868) und Frédéric Alexandre Courvoisier aus La Chaux-de-Fonds firmierten in der ersten Hälfte des 19. Jh. als Courvoisier & Comp.



3697

3697*

Capucine, Frankreich, 19. Jh.

Messing. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Breguetzeiger. Glocke mit Traggriff. Rechenschlagwerk für volle und halbe Stunden, bei der Unruhe bezeichnet "FUMEY". Weckerwerk mit Schnuraufzug. Zu revidieren. H = 29 cm

CHF 3 800/4 200.–

EUR 2 850/3 150.–



3698



3699

3698

Capucine, Frankreich, 1. Hälfte 19. Jh.

Messing. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen und zentraler Weckerscheibe. Stahlzeiger. Über dem rechteckigen glatten Gehäuse Glocke und Traggriff. Weckerwerk mit Schnuraufzug. Holzsockel mit Glascloche.

H = 25 cm

CHF 2 000/3 500.–

EUR 1 500/2 650.–

3699

Capucine, Frankreich, um 1900

Messing. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen und zentraler Weckerscheibe. Breguetzeiger. Über dem rechteckigen glatten Gehäuse Glocke und Traggriff. Weckerwerk mit Schnuraufzug. Werk bezeichnet "Vincenti & Cie, Medaille d'Argent". Zu revidieren. H = 25 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

3700

Tischuhr, Kasli, um 1965

Eisenguss. Die aufgesetzten Figuren zeigen zwei Fussballer beim Kampf um den Ball. Schwarzes Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Unten Gussmarke "KASLI 1964". Rückseitig klappbare Flügelmutter für Zeigerstellung und Werkaufzug. H = 33 cm

CHF 1 000/1 100.–

EUR 750/825.–



3700

3701

Art-Déco-Kaminuhr, Frankreich, um 1925

Marmorgehäuse und zwei Objekthalter. Das Uhrengelände bekrönt mit liegender Frau mit Vogel (Zinkbronze). Ovals Zifferblatt mit arabischen Stundenzahlen. Bezeichnet "LEPAGE, LE HAVRE". Halbstundenschlag auf Glocke, Schlossscheibenschlagwerk. H Uhr = 35,5 cm, H Objektständer = 17 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



3701

Spiegel



3710

3710*

Wandspiegel, Louis-XV.-Stil, Frankreich, 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Profilierte Rechteckform mit Blattranken und Blüten. Durchbrochen geschnitzter Aufsatz mit Blumenmotiven und Rankenwerk (später).
70 x 40 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 750/1 150.–

3711*

Wandspiegel, Louis-XV.-Stil

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform mit durchbrochenem Rankenwerk. 44 x 39,5 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–

3712

Spiegel, Barock-Stil

Holz, reich geschnitzt und vergoldet. Rechteckform umgeben von Rankenwerk und oben mit Maskaron. Die Fassung mit mehreren Ausbrüchen. 82 x 68 cm

CHF 1 200/1 400.–

EUR 900/1 050.–



3711



3712



3713

3713

Konsole und Spiegel, Louis XV., Frankreich, 18./19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Grau-weiße Marmorplatte. Reiche Schnitzarbeit mit Blumen-, Rocailen- und Blattrankenwerk. Zweiteiliger Spiegel, gerahmt mit Blattranken- und Muschelwerk. Konsole 78 x 114 x 81 cm, Spiegel 157 x 100 cm

CHF 10 000/15 000.–

EUR 7 500/11 300.–



3714

3714*

Wandspiegel im-Louis XV.-Stil, 19./20. Jh.

Holz, reliefiert und vergoldet. Profilierte Rechteckform, mit goldener Chinoiseriebemalung auf schwarzem Grund. Passig gestalteter Aufsatz, geschnitzt mit Instrumentenemblemen. H = 128 cm
 CHF 2 000/3 000.–
 EUR 1 500/2 250.–



3715

3715

Spiegel, Louis XV., Schweiz, 18. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, reich durchbrochener Aufsatz an den unteren Ecken profiliert geschnitzt. 114 x 68 cm
 CHF 2 800/3 200.–
 EUR 2 100/2 400.–

3716

Spiegel in Rahmen, Louis-XV.-Stil

Holz, geschnitzt mit floraler Ornamentik. Bronze vergoldet. Aussen: 71 x 90 cm; Innen: 54 x 74 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–



3716

3717

**Spiegel, Rokoko, Dänemark/Schleswig-Holstein,
um 1760**

Holz, durchbrochen geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, oberer Abschluss mit Rocaillefronton mit Blumenkorb. Zweiteiliger Spiegel mit Facettenschliff.

116 x 43 cm

CHF 6 000/8 000.–

EUR 4 500/6 000.–

Literatur:

Vgl. Christian Waagepetersen, Danske Möbler for 1848, Forum-Verlag 1980. Seite 448, Abb. 590.

Vgl. Ellen Redlefsen, Möbel in Schleswig-Holstein, Katalog der Möbelsammlung des Städtischen Museums Flensburg, Heide 1983. Seite 210, Abb. 735.



3717

3718

Wandspiegel, Louis-XV., Frankreich, 18. Jh.

Holz, durchbrochen geschnitzt und vergoldet. Mehrteilige barocke Ziermotive. Einzelne Spiegelauflagen zu ersetzen. H = 110 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



3718



3719

3719

Spiegel, Historismus, Schweiz, Ende 19. Jh.

Holz durchbrochen geschnitzt und vergoldet. Profilierte Rechteckform mit Blüten, Rankenwerk und Putti geschnitzt. Am Rand teils bestossen. 123 x 69 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

3720

Wandspiegel, Historismus, Schweiz, Ende 19. Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, oberer Abschluss mit Blumen- und Bandwerkfronton.

102 x 63 cm

CHF 1 000/1 400.–

EUR 750/1 050.–

3721

Spiegel, Historismus

Holz, geschnitzt und vergoldet, innen versilbert. Rechteckform, oben mit geschnitztem Zierwerk mit Pflanzen und Kartusche. 72 x 47 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



3720



3721



3722

3722*

Wandspiegel, Napoléon III., Frankreich, Ende 19. Jh.

Holz, gefasst, reich geschnitzt und vergoldet. Mehrteilig. Rankenschnitzwerk Rocailles sowie Fabeltierwesen.

213,5 x 133 cm

CHF 8 000/10 000.–

EUR 6 000/7 500.–



3723

3723

Pfeilerspiegel mit Konsole, Biedermeier

Mahagoni, furniert mit hellen Fadeneinlagen. Rechteckform mit 2 applizierten Rautenmotiven. Konsole mit C-Stützen. 256 x 66,5 x 21 cm CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

3724*

Spiegel, Jugendstil, Schweiz, 1. Hälfte 20. Jh.

Holz, gebeizt mit profilierten, vergoldeten floralen Aufnahmen und Insekten. Rückseitig Kleber "INDUSTRIE SUISSE G.M., Mod. IV". 91 x 58 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–

3725

Wandspiegel im Louis-XVI.-Stil, um 1900

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform. 84 x 61 cm CHF 600/900.–
EUR 450/675.–

3726

Wandspiegel mit Stilleben, 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, oben eingesetztes Ölgemälde mit der Darstellung eines Blumen- und Früchtestillebens. Zusätzlich auf Holzplatte montiert. 142 x 40 cm, Gemälde 87 x 63 cm CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

3727

Spiegel, Historismus, Deutschland, 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, Urnenaufsatz mit Pinienknäuf sowie mit Blattranken und Perlenbändern durchbrochen geschnitzt. Teils bestossen. H = 84 cm CHF 550/650.–
EUR 415/490.–

3728

Tischspiegel, Jugendstil, Deutschland um 1910

Holz mit gestanzten Messingblechauflagen mit floralen Motiven und Mondsteinverzierung. 34 x 22 cm CHF 400/500.–
EUR 300/375.–

3729

Spiegel, Gründerzeit, Deutschland, Ende 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet, oval. Oben mit Kartuschenaufsatz, Rand mit profiliertem Eierstabmotiv, der Spiegel facettiert. 106 x 81 cm CHF 600/700.–
EUR 450/525.–

3730

Wandspiegel im Barockstil, 19./20. Jh.

Holz, durchbrochen geschnitzt und vergoldet. Aufsatz geleimt. H = 56 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

3731

Wandspiegel, Schweiz, Anfang 20. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Rechteckform, oben eckig ausgeprägt. 73 x 57 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



3724



3725



3726

Rahmen

3740*

Rahmen, um 1900

Holz, Gips; geschnitzt und vergoldet. Profilierte Rechteckform. Gebrauchsspuren. Aussen: 140 x 175 cm, Innen: 115 x 150 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–

3741

Empire-Rahmen, 19. Jh.

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie vergoldet. Profilierte Rechteckform, in den Ecken Palmettenmotiv. Aussen: 49 x 43 cm, Innen: 34 x 27,5 cm
 CHF 450/500.–
 EUR 340/375.–

3742

Jugendstilrahmen, um 1900

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie vergoldet. Profilierte Rechteckform, der äussere Rand mit floralem Zierwerk. Aussen: 80 x 65,5 cm, Innen: 64 x 49,5 cm
 CHF 650/700.–
 EUR 490/525.–

3743

Profilrahmen, 19. Jh.

Hartholz, schwarz bemalt. Profilierte Rechteckform, der innere Rand mit profiliertem vergoldetem Zierwerk. Aussen: 36 x 32,5 cm, Innen: 17 x 13,5 cm
 CHF 300/350.–
 EUR 225/265.–

3744

Rahmen, 19. Jh.

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie vergoldet. Profilierte Rechteckform mit alternierendem Palmetten- und Fächermotiv. Aussen: 123 x 92 cm, Innen: 94,5 x 63,5 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–

3745

Jugendstilrahmen, Deutschland, um 1910

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie bronziert. Profilierte Rechteckform, mit ornamentalem und floralem Zierwerk. Aussen: 83 x 68 cm, Innen: 64,5 x 49 cm
 CHF 900/1 000.–
 EUR 675/750.–

3746

Jugendstilrahmen, um 1910

Holz, geschnitzt und bemalt. Der Rahmen mit Blüten und Blattranken in Flachschnitzerei. Dabei weiss gehöhte Kohlezeichnung mit Bauernpaar und Hund in Landschaft. Aussen: 92,5 x 70 cm, Innen: 62 x 50,5 cm
 CHF 700/800.–
 EUR 525/600.–



3740



3744



3746



3745



3747

3747*

Rahmen "Florentiner", Italien, wohl 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Florale Ornamentik im Stil der Akanthusblätter. Aussen: 56 x 38 cm; Innen: 32,4 x 23,8 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

3748*

Blattrahmen, Italien, wohl 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Florale Ornamentik mit Blume als mittleren Abschluss. Aussen: ca. 89 x 82 cm; Innen: 66,5 x 61,5 cm
 CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–

3749

Rahmen, Barock-Stil, wohl Italien

Holz, vergoldet. Rechteckform. Kehle reich geschnitzt mit floralen Elementen, in der Art von Akanthusblättern. Gebrauchsspuren und einige Fehlstellen. Aussen: 79 x 69,5 cm; Innen: 57 x 47 cm
 CHF 1 200/1 600.–
 EUR 900/1 200.–

3750*

Paar Florentiner-Rahmen, 19. / 20. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Aussen: 37 x 32 cm, Innen: 24 x 18,5 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–



3748

3751

Rahmen, 18./19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Profilierte Rechteckform. Aussen: 38 x 24 cm, Innen: 32 x 18 cm
 CHF 200/250.–
 EUR 150/190.–



3749



3750

3752

Rahmen, Italien, wohl Bologna, 17. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Am Rand stufenförmig abfallend, mit Blattranken profiliert. Aussen: 72 x 60,5 cm; Innen: 50 x 40 cm
CHF 4 200/4 800.–
EUR 3 150/3 600.–



3752

3753

Rahmen, um 1800

Holz, geschnitzt, schwarz bemalt und die profilierten Blattwerkschnitzereien in den Zwickeln vergoldet. Rechteckform. Aussen: 37 x 30 cm, Innen: 28 x 21 cm
CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

3754

Rahmen, 19. Jh.

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie vergoldet. Profilierte Rechteckform, der Rand mit Lorbeerwulst und Perlstab. Aussen: 30 x 25 cm, Innen: 24 x 19 cm
CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

3755

Rahmen, 19. Jh.

Hartholz, geschnitzt und teils mit Gips gefasst sowie vergoldet. Profilierte Rechteckform, die Ecken mit floralem Zierwerk. Aussen: 23 x 19 cm, Innen: 17,5 x 13,5 cm
CHF 250/280.–
EUR 190/210.–

3756*

Paar Rahmen, Louis XVI.-Stil

Holz, Stuckatur, vergoldet. Mit Bandwerk bekrönt. Teilweise bestossen. H = 34 cm, oval
CHF 400/500.–
EUR 300/375.–



3756



3756

Leuchter



3760

3760*

Deckenleuchter, wohl Österreich, 19. Jh.

Holz, geschnitzt und vergoldet. Reliefierte Schalenform mit 6 geschweiften Leuchterarmen. H = 87 cm, D = 77 cm

CHF 3 000/4 500.–

EUR 2 250/3 400.–

3761

Paar Tischleuchter, im Napoléon-III.-Stil, Frankreich.

Bronze. Zweiarmig und zweiflammig. Elektrifiziert. H = 45 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

3762

Paar Wandappliken, Barock-Stil

Bronze und Milchglas. Aufwendiges Rocailles- und Blattdekor. Elektrifiziert. 28 x 28 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–

3763

Wandappliance, Barock-Stil

Bronze und Milchglas. Reicher Blattdekor. H = 31 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

3764

Ein Paar Wandappliken im Barockstil, Frankreich,

1. Hälfte 20. Jh.

Bronze, golden bemalt. Zweiarmig und zweiflammig. In der Mitte sitzender Putto. Geschwungener Rahmen mit eingesetztem gelochtem Gitter. H = 27 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

3765

Ein Paar Wandleuchter mit Doppeladler, 20. Jh.

Bronze, elektrifiziert. H = 25 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



3761



3762



3763

3766

Paar Wandappliken, Louis XV.-Stil, Frankreich, um 1900

Bronze, vergoldet, teils berieben, geschraubt und gelötet. Dreiflammig, mit reichem Blattdekor. Nachträgliche Elektrifizierung entfernt. H = je ca. 27 cm

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

3767

Paar Wandappliken, Louis XV.-Stil, Frankreich, 19. Jh.

Bronze, vergoldet, teils berieben, geschraubt und gelötet. Dreiflammig, mit reichem Blattdekor. Nachträgliche Elektrifizierung entfernt. H = je ca. 50 cm

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

3768

Paar Wandappliken, Louis XV.-Stil, Frankreich, 19./20. Jh.

Bronze, vergoldet, teils berieben, geschraubt und gelötet. Vierflammig, mit reichem Blattdekor. Nachträgliche Elektrifizierung zu erneuern. H = je ca. 42 cm

CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

3769

Spiegelappliance im Barockstil, 20. Jh.

Bronze, golden bemalt. H = 34 cm

CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

3770*

Paar Girandolen im Barockstil, Frankreich, 19. Jh.

Bronze, vergoldet. Dreiarmig und vierflammig. Die Arme als Rankenwerk ausgeformt. Passiger Sockel und gedrehter Schaft mit Halbwesen, darunter Kartuschen mit Messwerkzeugen, Instrumenten und Kriegsgerät. H = 52 cm

CHF 2 600/3 000.–
EUR 1 950/2 250.–



3766



3767



3768



3770



3771



3773



3772

3771*

Kandelaber, Paris, um 1820

Bronze, versilbert. Quadratische Plinthe mit Säulenschaft, dieser reliefiert mit geflügelten Wesen und Festons. Darauf geflügelter Putto auf Kugel, der mit der linken Hand einen fünfflammigen Kerzenhalter hält. Die vier Arme enden in Hundeköpfen. G total = 6000 gr. H = 72 cm

CHF 3 500/4 200.–
EUR 2 650/3 150.–

3772

Tischleuchter im Barockstil mit geflügeltem Putto, Italien, 19./20. Jh.

Holz, vollrund geschnitzt und goldfarben bemalt. Dreiflammiger Leuchterarm in Astform mit Blättern. Elektrifiziert. H = 88 cm

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

3773

Paar Wandappliquen im Louis-XV.-Stil, 19. Jh.

Bronze, vergoldet mit Glasgehänge. Profilierte Wandhalterung mit Rocailen- und Blütenwerk. Fünfarmig und fünfflammig, elektrifiziert. H = 44 cm

CHF 600/900.–
EUR 450/675.–

3774

Deckenleuchter, Frankreich, Ende 19. Jh.

Eisen und Eisenblech, bemalt. Sechsamig und sechsflammig. Mit Motiven wie Likatorenbündel mit roter Helmbekrönung, Schwert, Dreispitz und Lorbeergirlande verziert. H = ca. 80 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



3774

3775

**Paar Wandappliken im Empire-Stil, Frankreich
2. Hälfte 19. Jh.**

Dunkel patinierte Bronze, teils vergoldet. Zweiarmig
und zweiflammig. H = 17,5 cm CHF 300/450.-
EUR 225/340.-



3775

3776*

Leuchterfigur im Barockstil, Venedig, 19./20. Jh.

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. In der
Ausformung eines Mohren, der in der linken erhobenen
Hand den Beleuchtungskörper hält. Elektrifiziert. Ge-
brauchsspuren. H = 110 cm CHF 2 400/2 800.-
EUR 1 800/2 100.-

3777

Leuchterfigur im Barockstil, Venedig, 19./20. Jh.

Holz, vollplastisch geschnitzt und polychrom gefasst. In
der Form eines Mohren-Knaben, der einen fünf-
flamigen Blumenstrauss hält. Elektrifiziert. H = 160 cm
CHF 3 000/3 500.-
EUR 2 250/2 650.-

3778*

Leuchterfigur im Barockstil, Venedig, 19./20. Jh.

Holz, vollplastisch geschnitzt und polychrom gefasst. In
der Ausformung einer stehenden Mohrin, die in der lin-
ken Hand die Lampe hält und in der rechten ein kleines
Tablett. Nachträglich elektrifiziert. Auf hexagonalem
Sockel mit profiliertem Sockel und applizierten Maskar-
ons. Gebrauchsspuren. H Mohrin = 154 cm, H Sockel
= 72 cm CHF 4 000/6 000.-
EUR 3 000/4 500.-



3776



3777

3778



3779

3779

Paar Wandappliken, 20. Jh.

Metall, golden bemalt. Fünfarmig und fünfflammig.
Elektrifiziert. H = 64 cm CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–

3780

Paar Wandappliken im Napoléon-III.-Stil, 1. Hälfte 20. Jh.

Messing und Glas. Dreiarmlig und vierflammig, elektrifiziert. H = 70 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

3781

Paar Wandappliken im Louis-XVI.-Stil, 20. Jh.

Helle Bronze. Dreiarmlig und dreiflammig. Elektrifiziert. H = 62 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

3782

Paar Wandappliken im Empire-Stil, Frankreich

Helle Bronze. Fackelform mit aufgesetztem bekröntem Napoléon-I-Wappen mit Adler. Dreiarmlig und dreiflammig. Elektrifizierung entfernt. L = 42 cm CHF 600/700.–
EUR 450/525.–

3783*

Paar Wandappliken, Napoléon III., Frankreich, 19. Jh.

Bronze, vergoldet. Zweiarmlig und zweiflammig. H = 46 cm CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

3784

Wandappliance im Empire-Stil, 20. Jh.

Bronze, vergoldet und bemalt. Zweiarmlig und -flammig. Elektrifiziert. H = 29 cm CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

3785

Lampe, wohl Frankreich, Ende 19. Jh.

Messing, Kristallglas, geschraubt und elektrifiziert. H = ca. 97 cm CHF 400/500.–
EUR 300/375.–



3780



3781



3782



3783

3786

Korbleuchter, um 1900

Glas und Bronze. Dreiflammig mit reichem Glasgehänge. H = 88 cm, D = 32 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–

3787

Napoléon-III.-Deckenleuchter, Frankreich, um 1900

Bronze und Glasgehänge. Mit Rankenwerk und Blütenwerk profiliert. Achtarmig und achtflammig. H = 75 cm, D = 50 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

3788*

Deckenleuchter im Barockstil, 19. Jh.

Bronze und Glas, 15-armig und 15-flammig. Reicher Glasbehang. Elektrifizierung zu ersetzen. H = 100 cm, D = 90 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–



3786

3789

Deckenleuchter, Napoléon III., wohl Frankreich, Ende 19. Jh.

Bronze und Messingblech und Glasgehänge. Sechsamig und sechsflammig. Nachträglich elektrifiziert. H = ca. 80 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



3788

3790

Deckenleuchter, Gründerzeit, um 1890

Messing und Glas. Sechsamig und siebenflammig. H = ca. 100 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



3789



3790



3787



3791

3791

Deckenleuchter, Murano, 20. Jh.

Gefärbtes Glas. Fünfarmig und fünfflammig, elektrifiziert. Ein Blumeneinsatz gelemt. H = 70 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

3792

Deckenleuchter, 20. Jh.

Glas und Glasgehänge. Sechszarmig und sechsflammig. Elektrifiziert. H = ca. 70 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

3793

Wandaplike, 20. Jh.

Metall, golden bemalt. Vierarmig und -flammig. H = 50 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–



3794

3794

Venini-Deckenleuchter, Murano, um 1930/40

Klarglas mit grünem Rand. Sechszarmig und sechsflammig. Design von Napoleone Martinuzzi für Venini. H = 64 cm, D = 80 cm

CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

Literatur:

Anna Venini Diaz De Santillana, Venini Glass, Catalogue Raisonné 1921-1986, Skira-Verlag. Vgl. Abb. S.250.

3795

Deckenleuchter, 20. Jh.

Glas und Glasgehänge. Achtarmig und achtflammig. Elektrifiziert. H = ca. 70 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

3796

Deckenlampe im Tiffany-Stil, 20. Jh.

Favrile-Glas, verschiedenfarbiger Blütendekor. Runder Schirm mit gewelltem Rand. H = 30 cm, D = 53 cm

CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–

3797

E. GREINER

Deutsche Schule des 20. Jh.

Tischlampe

Terracotta, weiss glasiert. Stehender Knabe mit Hund als Lampenfuss, elektrifiziert. Runder Schirm mit Pergament bespannt. Unten im Sockel bezeichnet "E GREINER". H = 56 cm

CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



3796

3798

Deckenleuchter, Art-Déco, Frankreich, um 1920

Mattiertes Pressglas, Aluminium und Eisen. Hexagonaler Schirm mit drei angesetzten Lampen. Schirm signiert "Degue FRANCE". H = 84 cm
CHF 2 000/2 800.–
EUR 1 500/2 100.–



3798

3799

Deckenleuchter, Art-Déco, Frankreich um 1920

Eisen und mattiertes Glas. Vierflamig, die Glasteile signiert Degué (Cristalleries de Compiègne Compiègne/Oise). H = 80 cm, D = 50 cm
CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



3799

3800

Hängelampe, Art-Déco, Lunéville, um 1920

Eisen und rosafarbenes mattiertes Glas. Zentraler Schirm mit vier angesetzten Glocken. Schirm bezeichnet, Arbeit der Firma Muller Frères in Lunéville. H = 90 cm, D = 65 cm
CHF 1 900/2 200.–
EUR 1 450/1 650.–



3800

3801

Deckenlampe, Art Déco, um 1925

Bronze, versilbert und Milchglas. Vierflamig mit teils floralem Dekor. H = ca. 90 cm
CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



3801

Tapisserien Asiatische Kunst & Antiken Skulpturen

Auktion

Donnerstag, 25. November 2010

Vormittag

Tapisserien	Kat.-Nr. 3810–3814
Asiatische & aussereuropäische Kunst	Kat.-Nr. 3820–3845
Antiken	Kat.-Nr. 3850–3864
Skulpturen	Kat.-Nr. 3870–3994



3810

3810

Aubusson, 18. Jh.

Landschaft mit zwei Putti und grossblättrigen Blumen
im rechten Vordergrund, Ausschnitt aus einer grösseren
Komposition. 226 x 179 cm

CHF 3 000/4 500.–
EUR 2 250/3 400.–

3811*

Kotan, 171 x 127 cm

CHF 500/700.–
EUR 375/525.–

3812*

Kashgai, 202 x 150 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

3813*

Sivas, 241 x 180 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



3814

3814

Verdure, Aubusson, um 1740

Lichte Waldlandschaft mit Schloss und Garten. Im
Vordergrund grossblättrige Blumen und Vögel, florale
Bordüre. 270 x 480 cm

CHF 20 000/30 000.–

EUR 15 050/22 550.–



3820

3820*

Paravent mit Hinterglasmalereien, China, 1. Hälfte 20. Jh.

Holz, reich geschnitzt. Sechs einzelne Paneele können zu einem Ganzen zusammengesteckt werden. Die Malereien zeigen figürliche Szenen oder Schriftzeichen.

93,5 x 25 cm

CHF 3 000/3 500.–

EUR 2 250/2 650.–

3821

Kuan Yin, China, 1. Hälfte 20. Jh.

Elfenbein. Die als Göttin der Heilung und des Mitgeföhl verehrte Figur hält zwischen den Händen als Attribut eine schlanke Vase. Kleiner Schwundriss. Dabei geschnitzter Holzsockel. H (ohne Sockel) = 44 cm

CHF 2 500/3 500.–

EUR 1 900/2 650.–

3822

Kuan Yin, Ming, um 1500

Steingut mit bunter Glasur. H = 35 cm CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

Gutachten:

Gemäss beiliegendem Thermolumineszenz-Gutachten von Rolf Kotalla aus dem Jahre 1992 ist die Figur ca. 590 Jahre alt.

3823

Buddha, Burma/Siam, 17. Jh.

Marmorartig geädertes Stein. Am Hals repariert. Holzsockel. H mit Sockel = 64,5 cm CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–

3824

Guanyin mit Kind, China, Ming Dynastie

Steingut mit bunter Glasur. Bestossen. H = 38 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



3821



3824



3823



3822



3825

3825

Teeservice, Japan, Arita, Edo, 1845-1865

Porzellan. Landschaftsmalerei mit Bäumen, Ästen und Seevögeln. Auf der Bodenunterseite sechsteilige Marke in Rot von Zoshuntei Sanpo (oder Sampo). Bestand: Vier Koppchen = 5,5 cm, D Untertasse = 12,7 cm

CHF 500/650.-
EUR 375/490.-

Zoshuntei Sanpo (oder Sampo) hiess mit richtigem Namen Tsunemasa Yojiro Hisatomi. Diese Firmenbezeichnung war 1840 - 1870 im Gebrauch. Sanpo war einer der ersten Porzellanhersteller der bereits 1841 vom Fürsten von Arita die Genehmigung erhielt, Porzellan auszuführen. In diesem Zusammenhang wurde auch die Bewilligung erteilt, die Porzellanobjekte zu signieren.



3826

3826

Wandteller, China, 18. Jh.

Porzellan. Polychromer Famille-Rose-Dekor mit Blumen und Astwerk. D = 39,5 cm

CHF 300/450.-
EUR 225/340.-

3827

Balustervase, China, Kanton, 19. Jh.

Balustervase aus Porzellan des Kantons. Am oberen Abschluss ausladend, mit floralem und ornamentalem Dekor sowie figürlicher Szene. Vasenhals schmücken Fo-Hunde, seitlich ausserdem reliefartiger, floraler Dekor. Dazu Sockel aus Holz. H = 39,5 cm

CHF 350/450.-
EUR 265/340.-

3828

Vase, Kanton, 19. Jh.

Porzellan. Polychromer Dekor mit Figuren, Vögeln und Insekten. Oben mit umlaufendem, aufgesetztem Drachen mit Resten von Vergoldung. H = 29 cm

CHF 400/500.-
EUR 300/375.-

3829

Vase, China/Frankreich, 18./19. Jh.

Porzellan und vergoldete Bronze. Vase mit polychromem Pflanzen und Fischdekor. Auf dem Boden sechsteilige Marke in Doppelring. Die Bronzemontur am Sockel mit drei Klauenfüssen und Bündelstabdekor mit Band. Signiert und datiert: "Henry Dasson 1886".

H = 34,5 cm
CHF 2 400/3 600.-
EUR 1 800/2 700.-

Henry Dasson lebte 1825 - 1896 und gilt als ausgezeichneter Broncier und Ebenist in der Zeit des ausgehenden 19. Jh. Seine Werkstatt befand sich an der 106 rue Vieille-du-Temple in Paris. Er spezialisierte sich neben eigenen Entwürfen vor allem auf die Nachahmung der Möbel des Französischen Hofes aus dem 18. Jh.



3827



3828



3829



3830
Paar polychrome Phantasievögel auf Sockeln, China, 19./20. Jh.
 Porzellan. Auf der Unterseite signiert. H = 41,5 cm
 CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–

3831*
Wandteller, Compagnie des Indes, 18./19. Jh.
 Porzellan, rund. Spiegel und Fahne mit einfacher, stilisierter Blüten- und Blattwerkmalung. Am Rand leicht bestossen, Haarriss. D = 25 cm
 CHF 280/300.–
 EUR 210/225.–

3832
Lot bestehend aus einer Bol und einer Untertasse, China 20. Jh.
 Porzellan. Bol mit polychromem Dekor ein Kind und einen Hahn darstellend, die Untertasse mit blau-weißer Bemalung. An den Unterseiten jeweils Signaturen. H Bol = 6,5 cm, D Bol = 7,8 cm, D Untertasse = 10 cm
 CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–

3833*
 entfällt

3834
Lot bestehend aus einer Ochsenblut-Vase und einem polychrom staffierten Fo Hund
 Porzellan. Auf der Unterseite jeweils signiert. H Vase = 32,5 cm, H Hund = 17,5 cm
 CHF 1 500/2 000.–
 EUR 1 150/1 500.–

3835
Brûle-parfum, China
 Bambusholz, kesselförmiges Gefäß auf drei Beinen mit seitlich zwei Chimärengriffen. D = 13,5 cm H = 12 cm
 CHF 600/900.–
 EUR 450/675.–



3836

3836*

Vase, Vordersaien, 19./20. Jh.

Messing, teils versilbert. Kugeliger Gefässkörper mit abgesetztem Standring und langem Hals. Reich graviert mit geometrischen und pflanzlichen Motiven.
H = 37,5 cm

CHF 400/500.–
EUR 300/375.–

3837

Siegel, China

Weisse Jade. Quaderform mit oben angebrachtem Fohund. H = 7 cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

3838

Liegende Ente, China

Seladon farbene Jade, geschnitzt. H = 3 cm, B = 5,5 cm

CHF 450/600.–
EUR 340/450.–

3839*

Deckelschale, China, 19./20. Jh.

Jade. Auf drei Füßen mit seitlichen Henkeln, profilierte Wandung und Deckel. H = 10,5 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



3837

3838



3839



3840

3841

3840

Baktrisches Kamel, China, Tang

Keramik mit Spuren von Kaltbemalung. Restauriert.
H = 31 cm

CHF 3 000/5 000.–
EUR 2 250/3 750.–

Gutachten:

Themolumineszenz Laboratory Ralf Kotalla, 2005

3841

Baktrisches Kamel, China, Tang

Keramik braun, beige und grün glasiert. Restauriert.
H = 45,5 cm

CHF 6 000/8 000.–
EUR 4 500/6 000.–

Gutachten:

Themolumineszenz Laboratory Ralf Kotalla, 2005

3842

Ein Paar Gefässe in Drachenform, China, 20. Jh.

Cloisonné. H = 23,5 cm bzw. 24 cm

CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



3842



3843

3843*

Sechs Snuff-Bottles, China, 20. Jh.

Verschiedene Formen und Materialien. Vier aus Glas sind innen mit Figuren und Landschaften bemalt, eine aus Porzellan mit Blau-weiss-Dekor und eine aus Kristallglas (?). Zwei Deckel fehlen. H 4,6 - 6,7 cm

CHF 450/500.-
EUR 340/375.-

3844*

HIROSHIGE

Frühling

Aus der Serie "Shiki Koto Meisho", Szenen aus Edo während den vier Jahreszeiten.

Chutzanzaku, Holzschnitt, LM 38 x 13 cm

CHF 400/600.-
EUR 300/450.-

3845*

IKEDA EISEN

Japan 1790-1848

Okubi-e einer jungen Frau

Oban Tate-e, LM 36 x 25 cm

CHF 400/500.-
EUR 300/375.-



3844



3845

3850

Reiter auf Pferd, wohl Luristan, sp. 2. Jh. v. Chr.

Bronze, grüne Patina. Originelle behelmte Reiterfigur mit zwei Vorderansichten auf einem ebenso gestalteten Pferd sitzend. Die Armpaare erhoben. H = 14,5 cm
Dabei: Spiegel, Khorassan, Persien 11./12. Jh., Bronze. D = 4,3 cm

Kopf, Tanagra, Sizilien, griechische Periode, Terracotta. H Kopf = 3,3 cm, H Kopf mit Sockel = 7 cm

CHF 1 800/2 400.–

EUR 1 350/1 800.–

3851*

Gottheit, wohl Kambodscha

Poröser grauer Stein. Die stehende Figur mit vor der Brust zusammengelegten Händen, die den Begrüssungsgestus ausführen. H = 26,5 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–

3852*

Statue eines Fauns, griechisch/römisch, wohl 4. Jh. vor Chr.

Bronze, teils korrodiert, H = 9,5 cm (mit Acrylsockel H = 14 cm)

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



3850



3852



3851



3853

3853*

Kopf, wohl Mittelasien

Vulkangestein, abgestufter Sockel mit Plexiglasstütze.
H mit Sockel = 23 cm CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

3854*

Relieffragment eines bärtigen Mannes, griechisch/römisch, wohl 1. Jh. nach Chr.

Rot-brauner Ton. H = 10 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

3855*

Öllampe, Griechenland oder Süditalien, wohl 2. Jh. vor Chr.

Ton. Am Boden undeutliche Bezeichnung. 12,5 x 9,5 cm
CHF 280/320.–
EUR 210/240.–

3856*

Öllampe, Griechenland oder Süditalien, wohl 2.-4. Jh. vor Chr.

Ton. Darstellung eines Knaben mit Raubvogel. Am Boden undeutlich bezeichnet. 11 x 8 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

3857

Lot Figuren- und Figurenfragmente, Mittel- und Südamerika, 20. Jh. und früher

Verschiedene Materialien und Ausformungen. Total sechs Stück. H 4,5 - 6,5 cm CHF 400/500.–
EUR 300/375.–

3858

Deckelgefäß im Stile der Angkor-Periode, Kambodscha

Heller Stein. Profilierte Pokalform mit abgesetztem Standfuss. Deckel in Pagodenform. Gekittet und repariert. H = 16,5 cm CHF 250/350.–
EUR 190/265.–



3857



3858



3859
Getreidemass, Griechenland, 3. Jh. vor Chr.
 Gebrannte Erde, glasiert. Seitlich zwei Henkelgriffe.
 H = 7 cm
 CHF 350/400.–
 EUR 265/300.–

3860*
Salbfläschchen, römisch, wohl 2.-4. Jh.
 Irisierendes, gelbliches Glas. Langer Hals mit ausge-
 stellter Lippe auf vierkantigem Körper. (Bodenfund).
 H = 5,5 cm
 CHF 280/320.–
 EUR 210/240.–

3861*
Kanne, Griechenland oder Italien, wohl 3.-5. Jh. vor Chr.
 Roter Ton mit der bildlichen Darstellung von einer
 sitzenden und zwei stehenden Personen in Schwarz.
 H = 16 cm
 CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

3862*
Vase, römisch, wohl 2.-4. Jh. vor Chr.
 Irisierendes grünliches Glas, Langer Hals mit ausgestell-
 ter Lippe auf gedrücktem Kugelfuss. H = 12,5 cm
 CHF 280/320.–
 EUR 210/240.–

3863*
**Kleine Oinochoe, Griechenland oder Süditalien,
 wohl, 4. Jh. vor Chr.**
 Roter Ton, schwarz gefasst mit der Darstellung eines
 auf einem Ochsen reitenden Mannes mit Ölzweigen.
 H = 16,5 cm
 CHF 700/800.–
 EUR 525/600.–

3864
ÄGYPTEN
Endymion-Relief, wohl koptisch 4. Jh.
 Heller Sandstein. In einer Höhle liegt Endymion mit
 offenen Augen und links von ihm Selene, dargestellt in
 der christlichen Darstellung der verführenden Schlange.
 22 x 48 cm
 CHF 1 000/1 500.–
 EUR 750/1 150.–

Provenienz:
 Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum,
 Ascona, 1970.



3864

Skulpturen



3870

3870

In der Art der

LOMBARDISCHEN SCHULE 12. JH.

Thronende Madonna mit Kind

Elfenbein und Holz. Gotisierende Umrahmung mit seitlich vertikaler Pilastergliederung und darüber reich gestaltetem Torbogen. H = 50 cm CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1962.

3871

In der Art der

ITALIENISCHEN SCHULE 14. JH.

Madonna mit Kind

Marmor, vollrund. Reste der Bemalung. H = 43 cm
CHF 4 000/5 000.–
EUR 3 000/3 750.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1969.

3872

SPANISCHE SCHULE 14. JH.

Engelspaar

Holz, geschnitzt. Reste der polychromen Fassung, geflachte Rücken. In den Händen halten sie ein Weihrauchschiffchen. H je ca. = 38 cm CHF 7 000/8 000.–
EUR 5 250/6 000.–



3871



3872



3873

3874

3873

SPANISCHE SCHULE 14. JH.

Thronender Christus, "christus triumphans"

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt.

H = 62 cm

CHF 20 000/30 000.–

EUR 15 050/22 550.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1977. Ein Brief von Dr. Rosenbaum informiert den heutigen Besitzer über Fachleute, die bereits 1973 und in den folgenden Jahren die Figur begutachtet haben. U.a. Prof. Schnellbach und Herr Rommel des Badischen Landesmuseums in Karlsruhe, der Kunstsammler Archäologe und Kunsthistoriker John Hunt aus Dublin und später Limerick (in jener Zeit u.a. Spezialist für frühe Plastik beim Auktionshaus Sotheby's). Alle oben aufgeführten Experten haben damals die Echtheit der Figur bestätigt.

3874

FRANZÖSISCHE SCHULE 15./16. JH.

Gnadenstuhl

Holz, vollrund geschnitzt. Reste der ursprünglichen Fassung. H = 64 cm

CHF 16 000/20 000.–

EUR 12 050/15 050.–



3875

3875

NIEDERRHEINISCHE SCHULE 15. JH.

Stehende Heilige

Eichenholz, geschnitzt, mit Resten einer ursprünglichen Fassung. Geflachter Rücken. H = 90 cm

CHF 2 000/2 800.–

EUR 1 500/2 100.–

3876

SPANISCHE SCHULE 15. JH.

Christuskorpus

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt. Rückseitig geflacht. Arme fehlen, am Kopf restauriert. L = 26 cm

CHF 1 200/1 400.–

EUR 900/1 050.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1976.

3877

In der Art der

SPANISCHEN SCHULE 15. JH.

Christuskorpus

Holz, geschnitzt und rückseitig geflacht, Arme fehlen. L = 36,5 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

3878

NIEDERLÄNDISCHE SCHULE 16. JH.

Christus als Schmerzensmann

Eichenholz, vollrund geschnitzt, Reste der Fassung. Rückseitig geflacht. H = 40,5 cm

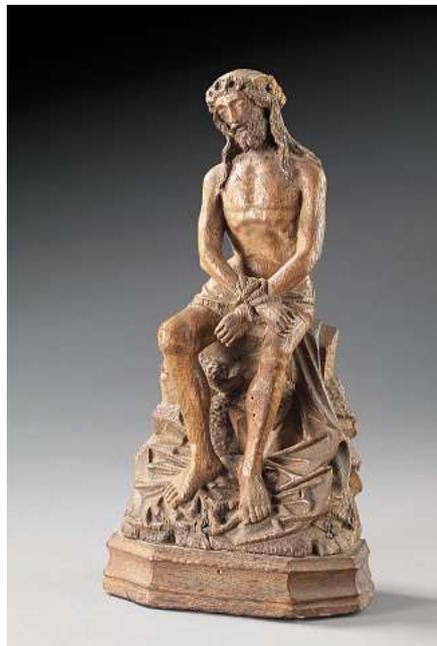
CHF 3 500/4 000.–

EUR 2 650/3 000.–



3877

3876



3878

3879

Umkreis des

ANTONIO FEDERIGHI DEI TOLOMEI

Madonna mit Kind

Roter Stein mit Resten der ursprünglichen Fassung.

H = 52 cm

CHF 4 500/6 000.–

EUR 3 400/4 500.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum,

Ascona, 1967.



3879

3880

ITALIENISCHE SCHULE 15. JH.

Zwei Löwen

Alabaster. H = 38 cm

CHF 3 500/4 500.–

EUR 2 650/3 400.–

Provenienz:

Galerie Fischer Auktionen AG, Auktion Nr. 322, 6.

Nov. 1990, Nr. 208

Sammlung Casa Coray, Agnuzzo



3880

3881

In der Art der

ITALIENISCHEN SCHULE 16. JH.

Madonna mit Kind

Gips (?) auf Holzplatte montiert. Tondo-Relief im Hoch-
oval, polychrom bemalt. 52 x 45 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

3882

In der Art der

OBERRHEINISCHEN SCHULE UM 1500

Reliefbüste eines Mannes

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. Er trägt mittel-
alterliche Tracht und hält in der rechten Hand ein Stück
Brot (?). 66 x 40 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–



3882



3881



3883

3883

SÜDDEUTSCHEN SCHULE 16. JH.

Reliquienbüste des hl. Nikolaus

Lindenholz. Bischofstab ergänzt, Reliquieneinsatz fehlt.

H = 44,5 cm

CHF 2 000/2 400.–

EUR 1 500/1 800.–

3884

DEUTSCHE SCHULE 16. Jh.

Pietà

Holz, vollrund geschnitzt, Reste der Fassung. Rechteck-

sockel. H Skulptur = 31 cm

CHF 3 500/4 000.–

EUR 2 650/3 000.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum,
Ascona, 1972.



3884

3885

ALPENLÄNDISCHE SCHULE UM 1600

Heilige Anna

Holz, polychrom gefasst, H = 77 cm

CHF 3 000/4 500.–

EUR 2 250/3 400.–

3886

In der Art der

OBERRHEINISCHEN SCHULE UM 1520

Madonna mit Kind

Lindenholz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst,

herausgeschlagener Kern. H = 102 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–



3885



3886



3887

3887

ÖSTERREICHISCHE SCHULE UM 1500

Maria Himmelfahrt

Holz, vollrund geschnitzt, teils vergoldet und gefasst.
Geflacher Rücken. Auf den Schultern und zu den
Füssen der Heiligen je zwei Putti. H = 52 cm

CHF 35 000/42 000.–

EUR 26 300/31 600.–



3888

3888

SÜDDEUTSCHE SCHULE 17. JH.

Mondsichelmadonna

Holz, H = 37 cm (38 cm mit neuerem Sockel)

CHF 2 400/2 800.–

EUR 1 800/2 100.–

Provenienz:

Ehemals Sammlung Georg Britsch, Süddeutschland

3889

DEUTSCHE SCHULE 17. JH.

Christuskorpus

Holz, vollrund geschnitzt. Dreinageltypus mit rechts geknotetem Lententuch. Hände und Lententuch be-
stossen. L = 39,5 cm

CHF 3 000/3 500.–

EUR 2 250/2 650.–

3890

DEUTSCHE SCHULE 17. JH.

Christus am Kreuz

Holz, vollrund geschnitzt. Dreinageltypus mit links geknotetem Lententuch. H mit Kreuz = 59 cm

CHF 1 500/2 200.–

EUR 1 150/1 650.–



3889

3891

DEUTSCHE SCHULE 17. JH.

Hl. Johannes einer Kreuzigungsgruppe

Holz, geschnitzt und gefasst. Rückseite geflacht.
H = 55,5 cm

CHF 3 000/3 500.–

EUR 2 250/2 650.–

3892

ITALIENISCHE SCHULE 17. JH.

Christus im Grabe

Holz, geschnitzt, Reste der Fassung und Leinwandreste.
L = 45 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



3890



3891



3892

3893

SCHWEIZER SCHULE 17. JH.

Engelskopf

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst, seitlich Flügel.

H = 26 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–

3894

Umkreis des

JOHANN BAPTIST WICKART

Zug 1635-1705 Zug

Engelskopf, geflügelt

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. L = 21 cm

CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

3895

SCHWEIZER SCHULE 17. JH.

Zwei fliegende Engel

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst, die Flügel und die Haare teils vergoldet. H = 55 cm

CHF 2 800/3 400.–

EUR 2 100/2 550.–

3896

SPANISCHE SCHULE 17. JH.

Zwei Engel mit Ketten

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst.

Kastilien. H = 25 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1972.

3897

ITALIENISCHE SCHULE 17./18. JH.

Engelskopf

Heller Stein, vollplastisch gehauen. Reste einer Bemalung. H = 27 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–



3895



3897



3896



3898

3898

In der Art der
FRANZÖSISCHEN SCHULE 17. JH.
Madonna Immaculata

Holz, geschnitzt und polychrom bemalt. Die Gottesmutter hält auf dem linken Arm den Jesusknaben. Eine Spitze der Mondsichel sowie Zepter fehlen. H = 67 cm

CHF 2 800/3 200.–
EUR 2 100/2 400.–

3899

ITALIENISCHE SCHULE 17. JH.
Madonna mit Kind

Terracotta, vollrund gearbeitet. Im Sockelteil drei geflügelte Puttoköpfe. H = 56 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



3899

3900

FLÄMISCHE SCHULE 1. HÄLFTE 16. JH.
Simeon mit dem Jesuskind

Holz, geschnitzt und polychrom bemalt. Rückseitig geflacht. H = 42,5 cm

CHF 3 500/4 000.–
EUR 2 650/3 000.–

3901

SCHWEIZER SCHULE UM 1700
Johannes und Maria, Allianzfiguren

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt. H je ca. = 35 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–



3900



3901

3902

ITALIENISCHE SCHULE 17. JH.

Thronender Papst

Holz, im Relief geschnitzt und Reste der Fassung. Die Unterarme fehlen, abgestufter Sockel. Wohl Umbrien.
H = 61 cm

CHF 3 500/4 000.–
EUR 2 650/3 000.–

3903

FRANZÖSISCHE SCHULE 17. JH.

Hl. Katharina

Terracotta mit Resten der ursprünglichen Bemalung. Vollrund gearbeitet, geflachte Rückseite. H = 74 cm

CHF 4 000/5 000.–
EUR 3 000/3 750.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1967.

3904

SPANISCHE SCHULE 17. JH.

Hl. Antonius der Einsiedler

Eichenholz, vollrund geschnitzt, geflachte Rückseite. Ursprüngliche Fassung abgelaut. H = 42 cm

CHF 1 800/2 000.–
EUR 1 350/1 500.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1972.

3905

ALPENLÄNDISCHE SCHULE 17./18. JH.

Ecce Homo

Holz, geschnitzt und gefasst. Die Fassung teils abgeblättert. H = 37 cm

CHF 1 800/2 000.–
EUR 1 350/1 500.–



3902



3904

3905



3903



3908

3906

In der Art der

NIEDERLÄNDISCHEN SCHULE 17. JH.

Vertreibung aus dem Paradies

Bronzerelief, hell patiniert, rund. Profilierter Holzrahmen. D total = 32 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

3907

SPANISCHE SCHULE 17. JH.

Hl. Christophorus

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Kubischer Sockel. Fassung teils übergangen. H = 60 cm

CHF 1 200/1 800.–

EUR 900/1 350.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1969.

3908

SPANISCHE SCHULE 17. JH.

Hl. Maria Magdalena

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Dargestellt in hoch gegürtetem Kleid mit langen dunklen Haaren und weit ausgebreiteten Armen. H = 81 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–

Provenienz:

Galleria dell'Angolo, Giorgio und Stella Bonetti, Lugano, 1988



3907



3906



3909

3909
ITALIENISCHE SCHULE 17. JH.
Salvator mundi

Holz, geschnitzt, polychrom gefasst. Fassung übergan-
 gen. H = 21 cm
 CHF 1 000/1 200.–
 EUR 750/900.–

3910
SCHWEIZER SCHULE 17. JH.
Gottvater

Lindenholz, im Relief geschnitzt mit geflächtem Rü-
 cken. Gottvater schwebt auf einer Wolke mit geschnitz-
 tem Cherubimkopf. Fassung teils abgeblättert.
 H = 35 cm
 CHF 3 000/3 500.–
 EUR 2 250/2 650.–

Provenienz:

Galerie Fischer Auktionen AG, Luzern, Auktion 332,
 12. Mai 1993, Kat. Nr. 248.



3910

3911
ITALIENISCHE SCHULE 17./18. JH.
Zwei geflügelte Engelsköpfe

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst, die Flügel
 vergoldet. Rückseite mit mehrfach verleimtem Brett
 verstärkt. H = 24,5 cm, L = 58 cm
 CHF 2 500/3 000.–
 EUR 1 900/2 250.–

3912
FRANZÖSISCHE SCHULE 18. JH.
Christus am Kreuz

Holz, geschnitzt. Dreinageltypus mit rechts geknotetem
 Lententuch. L mit Kreuz = 50,5 cm
 CHF 700/800.–
 EUR 525/600.–

3913
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 17.-18. JH
Engel

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. Kleiner Fin-
 ger der linken Hand fehlt, Fassung teils abgeblättert,
 Schwundriss. H = 60 cm
 CHF 3 000/4 000.–
 EUR 2 250/3 000.–



3911



3913



3914

3914

SCHWEIZER SCHULE 17./18. JH.

Hl. Johannes

Holz, vollrund geschnitzt und Reste der Fassung. Der rechte Arm fehlt. Sockel vorne geschweift. H = 46 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

3915

In der Art der

ÖSTERREICHISCHEN SCHULE 18. JH.

Madonna mit Kind

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Die Heilige steht auf einer übergrossen Mondsichel. H = 61,5 cm

CHF 1 800/2 400.–

EUR 1 350/1 800.–



3915

3916

ITALIENISCHE SCHULE 17./18. JH.

Hl. Franz von Assisi

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Die rechte Hand angestückt, die Finger bestossen. Rücken leicht geflacht. H = 58,5 cm

CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

3917

ITALIENISCHE SCHULE 17./18. JH.

Hl. Franz von Assisi

Der Heilige ist hochgegürtet im Ordenskleid dargestellt. Die Fassung teils abgeblättert und übergangen. Die rechte Hand fehlt, die linke später ergänzt.

Holz, vollrund geschnitzt gefasst. H = 79,5 cm

CHF 1 600/1 800.–

EUR 1 200/1 350.–

3918

In der Art der

ALPENLÄNDISCHEN SCHULE 17./18. JH.

Madonna mit Kind

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt. Der Kern herausgeschlagen. Fassung übergangen.

H = 88 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–



3917



3916



3918

3919

SÜDITALIENISCHE SCHULE 18. JH

Zwei Engelsköpfe

Vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Eingesetzte
Glasaugen. Wohl Neapel. H je ca. 22 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–



3919

3920

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Zwei Engelsköpfe

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst.

H = 20 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–



3920

3921

BODENSEERAUM UM 1700

Doppel-Engelskopf

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Die
Flügel vergoldet. H = 25 cm

CHF 800/900.–

EUR 600/675.–



3921

3922

DEUTSCHE SCHULE 18. JH.

Schlafendes Christkind

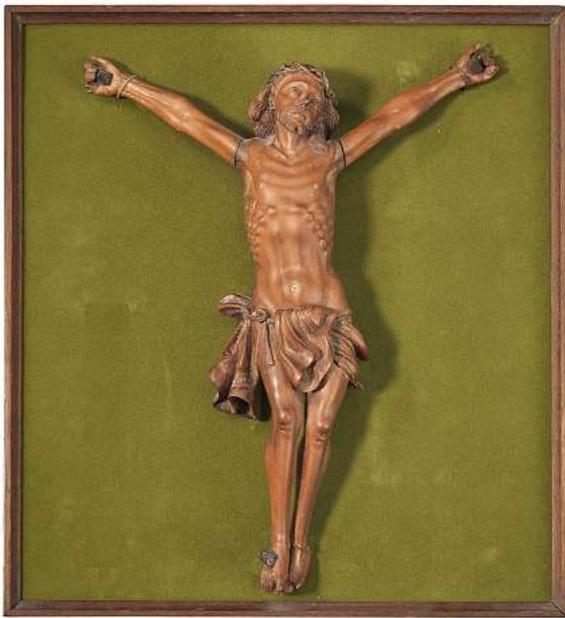
Holz, vollrund geschnitzt, polychrom bemalt und teils
bestossen und vergoldet. L = 40 cm

CHF 1 500/2 500.–

EUR 1 150/1 900.–



3922



3923

3923

TIROLER SCHULE 18. JH.

Christuskorpus

Holz, vollrund geschnitzt mit Resten einer ursprünglichen Fassung. Dreinageltypus. Finger und Zehen teils bestossen. Auf gerahmtes Holzbrett montiert. H = 33 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

3924*

DEUTSCHE SCHULE 18. JH.

Atlas

Lindenholz, vollrund geschnitzt. Himmelsgewölbe später. Finger teils bestossen. H = 28,5 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

3925

SPANISCHE SCHULE 18. JH.

Heiliger Joseph (?)

Holz, polychrom gefasst, H = 52 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–



3924



3925

3926

ITALIENISCHE SCHULE 18. JH.

Madonna mit Kind auf Wolke

Holz, geschnitzt. Relief mit flacher Rückseite. Kopf des Kindes ergänzt. D = 20,5 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



3926

3927

SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH

Hl. Petrus und hl. Paulus

Holz, vollrund geschnitzt und golden gefasst. Möglicherweise Entwürfe für eine grössere Komposition, sog. Bozzetti. Die linke Hand von Petrus ergänzt. Auf abgestufter Plinthe. H mit Sockel = 23 cm

CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



3927



3928

3928

Kartusche, Schweiz, 18. Jh.

Holz, geschnitzt, mit Resten einer ursprünglichen Bemalung. Umgeben von Puttokopf und barocker Rollwerkschnitzerei. Beschriftet "Maria Der Allerheiligsten Glorwürdigsten (...)emahl gnügsam gelobten ewigen Jungfrauen und Mutter des Allerhöchsten und der Heiligen Jungfrauen und Märtyrern Catharina Thuondt (?) sich (...) und löblicher Kilchgang Lungthofen (Lunkhofen?) hiemit Aufrichtung dieses Altars allerdemütigst befehlen." Teils restauriert. 38 x 108 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

3929*

JEAN BAPTISTE CARPEAUX

Valenciennes 1827-1875 Courdevois

"L'amour à la folie"

Rechts am Sockel bezeichnet und mit Stempelmarke

"Propriété Carpeaux",

Terracotta, L = 70 cm. Stark bestossen.

CHF 4 000/6 000.–

EUR 3 000/4 500.–

Literatur:

Vgl. Pierre Kjellberg, Les Bronzes du XIXe Siècle, Paris 1989, S. 181 (Abb.) für eine Ausführung in Bronze.



3929

3930

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Büste der Gottesmutter

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Der Holzkern herausgeschlagen. Möglicherweise Oberteil einer Madonna von einer Kreuzigungsgruppe.

H = 34 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–

3931

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Madonna

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Rückseitig geflacht. Rustikal, Fassung teils abgeblättert. Dabei Wandkonsole. H Skulptur = 59 cm

CHF 1 500/2 000.–

EUR 1 150/1 500.–

3932

SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH

Heiliger Nikolaus

Holz, polychrom gefasst, H = 86 cm

CHF 4 500/6 500.–

EUR 3 400/4 900.–



3930



3931



3932



3933

3933

INNERSCHWEIZER SCHULE 2. HÄLFTE 18. JH.

Hl. Andreas

Zwei Finger der rechten Hand abgebrochen. Rückseitig Kleber "St. Andreas, aus der alten Kirche in Andermatt".

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. H = 64 cm

CHF 1 200/1 600.–

EUR 900/1 200.–

3934

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Engelskopf

Holz, vollrund geschnitzt. Ohne Fassung. H = 25 cm

CHF 700/900.–

EUR 525/675.–

3935

In der Art der

DEUTSCHEN SCHULE 18. JH.

Stehender Engel

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Auf Sockel. H mit Sockel = 18,5 cm

CHF 450/500.–

EUR 340/375.–

3936

BODENSEERAUM UM 1750

Engelskopf, geflügelt

Holz, vollrund geschnitzt und übergangene Fassung.

L = 21 cm

CHF 700/800.–

EUR 525/600.–

3937

SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH

Engelskopf, geflügelt

Holz, vollrund geschnitzt. Teils leicht bestossen.

L = 16 cm

CHF 450/500.–

EUR 340/375.–



3934

3935



3936

3937

3938

OSTEUROPÄISCHE SCHULE 18. JH.

Engelskopf

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Wohl Prag. H = 20,5 cm
CHF 800/900.–
EUR 600/675.–



3938

3939

3939

SÜDDEUTSCHE SCHULE 2. HÄLFTE 18. JH.

Zwei Engelsköpfe

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. H = 17 cm
CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–

3940

Christkind

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Fassung übergegangen, eingesetzte Glasaugen. H = 24 cm
CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–

3941

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Zwei Engelsköpfe

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. H = 11,5 cm
CHF 650/700.–
EUR 490/525.–

3942

SÜDDEUTSCHE SCHULE UM 1750

Fliegender Engel

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Spätere Flügel angestückt. Finger der rechten Hand bestossen. H = 46 cm
CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–



3941

3940

3941

3943

ITALIENISCHE SCHULE 18. JH.

Zwei Engel

Holz, vollrund geschnitzt. Fassung teils berieben. Finger bestossen. H = je ca. 24,5 cm
CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

3944

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Christkind mit Weltkugel

Holz, vollrund geschnitzt und teils golden gefasst. Das Kind sitzt auf einem barocken Postament mit rötlicher Marmorbemalung. H = 36 cm
CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



3944



3942

3943



3945

3945

SPANISCHE SCHULE 18. JH.

Maria Magdalena

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst. Die Fassung übergegangen. H = 87 cm CHF 2 500/3 500.–
EUR 1 900/2 650.–

3946

In der Art der

SPANISCHEN SCHULE 15. JH.

Hl. Sebastian

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt. Saragossa / Aragonien. H = 37 cm CHF 1 500/2 200.–
EUR 1 150/1 650.–

3947

DEUTSCHE SCHULE 18. JH.

Kreuzigungsgruppe

Buchs- und Birnbaumholz, geschnitzt und teils vollrund gearbeitet. Am Fusse der Kreuzes drei klagende Frauen. Rechter Kreuz- und Christusarm fehlen. Stammt aus der Region Mainfranken. H = 28 cm

CHF 4 000/5 000.–
EUR 3 000/3 750.–

3948

TIROLER SCHULE 18. JH.

Hl. Rochus

Holz, geschnitzt und bemalt. Spätere Fassung teils lose. Quaderförmiger Sockel, links der Hund als Attribut des Heiligen. H = 116 cm

CHF 2 200/2 600.–
EUR 1 650/1 950.–



3946

3947



3948

3949

In der Art der
SCHWEIZER SCHULE 18. JH.
Fliegender Engel

Gips. Vollrund, grün bemalt, die Flügel und Haare golden. L = 38 cm
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–



3949

3950

SÜDITALIENISCHE SCHULE 18. JH
Engel

Holz, vollrund geschnitzt, spätere goldene Bemalung.
Glasaugen. H = 31 cm
CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

3951

SÜDEUROPAISCHE SCHULE 18. JH.
Engelskopf, Mädchen

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt.
Eingesetzte Glasaugen. Wohl Neapel. H = 25 cm
CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

3952

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.
Engelskopf

Holz, vollrund geschnitzt, polychrom gefasst und teils blattvergoldet. Umkreis Meister Wickart, Zug.
H = 32 cm
CHF 3 000/4 500.–
EUR 2 250/3 400.–



3950

3953

SÜDEUROPAISCHE SCHULE 18. JH.
Engelskopf, Knabe

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom bemalt.
Eingesetzte Glasaugen. Wohl Neapel. H = 20 cm
CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

3954

ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18. JH.
Putto mit Blumenkorb

Holz, geschnitzt und polychrom gefasst. Fassung teils lose. H = 38 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



3954





3955

3955

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Christuskorpus

Lindenholz, geschnitzt. Dunkel patiniert, vergoldeter

Strahlennimbus. H = 67 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–

3956

OBERITALIENISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.

Hl. Josef mit dem Jesusknaben

Holz, geschnitzt und gefasst. Finger teils bestossen und

Fassung zu erneuern. H = 114 cm

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–

3957*

In der Art der

SPANISCHEN SCHULE 18. JH.

Madonna mit Kind

Holz, geschnitzt und gefasst. Rücken geflacht. Teils ge-

leimt, Zepter ergänzt. H = 62 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–

3958

SÜDDEUTSCHE SCHULE 18. JH.

Madonna mit Kind

Holz, H = 52,5 cm

CHF 1 200/1 800.–

EUR 900/1 350.–



3956



3957



3958

3959

ALPENLÄNDISCHE SCHULE 18./19. JH.

Jesus und Maria

Holz, geschnitzt. Runde Aussparung, umgeben von flo-
ralem Schnitzwerk mit Muschelmotiv. H = je ca. 54 cm,
B = je ca. 67 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–



3959

3960

ITALIENISCHE SCHULE 18.-19. JH.

Ein Paar Engelsköpfe

Bronze, dunkel patiniert. Reliefguss. H = 16 cm

CHF 700/800.–

EUR 525/600.–



3960

3961

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Zwei Engel

Holz, vollrund geschnitzt und polychrom gefasst.
Fassung übergegangen. Finger und Füße teils bestossen.
H je ca. 46 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–



3961

3962

ITALIENISCHE SCHULE 18./19. JH.

Vier Engelsköpfe

Cartapasta (Pappmaché) mit mehrfach verleimter Lein-
wand. Polychrom bemalt und vergoldet. Teils berieben.
L = 5,5 cm

CHF 700/800.–

EUR 525/600.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum,
Ascona, 1974.



3962



3963

3963*

Nachfolger der

DEUTSCHEN SCHULE 18. JH.

Allegorie des Sommers

Stehender Putto mit Getreidegarbe.

Eisenguss, bemalt. H = 80 cm

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–



3964

3964

SCHWEIZER SCHULE 18. JH.

Hl. Florian und hl. Sebastian

Holz, geschnitzt und gefasst. Die beiden Heiligen wurden im 18. Jahrhundert zusammen mit den hl. Georg und hl. Eustachius häufig als römische Soldaten dargestellt. H = ca. 65 cm

CHF 3 800/4 200.–

EUR 2 850/3 150.–



3965

3965

ÖSTERREICHISCHE SCHULE MITTE 18. JH.

Allegorie des Herbstes und Allegorie des Winters

Lindenholz. Die beiden weibliche Figuren vollrund
geschnitzt und gefasst. H = je 43 cm

CHF 19 000/24 000.–

EUR 14 300/18 050.–



3966

3966*

Wandkonsole im Barockstil, Venedig, um 1900

Holz, vollplastisch geschnitzt und polychrom gefasst.
In der Ausformung eines Mohrenknaben mit Flügeln vor
Draperie. H = 43 cm

CHF 2 500/2 800.–
EUR 1 900/2 100.–

3967

DEUTSCHE SCHULE 17./18. JH.

Paar Holzschnitzereien mit Puttokopf

Holz, geschnitzt und gefasst. Kleinere Farbabbblätterun-
gen. L = 82 cm

CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

3968

INNERSCHWEIZER SCHULE 19. JH.

Luzerner Wappen mit Löwe als Schildhalter

Holz, vollrund geschnitzt und teils golden bemalt. Mit
der linken Vorderpfote hält er die Wappenkartusche und
in der rechten ein Schwert. H = 155 cm

CHF 6 500/7 500.–
EUR 4 900/5 650.–



3967



3968

3969

Umkreis des

HANS ULRICH RÄBER

Ein Paar Leuchterengel

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Fassung teils abgeblättert und mit Wachsresten. Profiliertes Sockel.

H = 41,5 cm

CHF 5 000/6 000.–

EUR 3 750/4 500.–



3969

3970

Paar Altarkerzenstöcke, Deutschland, 18. Jh.

Holz, geschnitzt und gefasst. Reich geschnitzter Schaft mit drei Puttiköpfen. Taufschale aus Messing. Dabei Podest mit durchbrochener vergoldeter Front. H = 93,5 cm, H Podest = 32 cm

CHF 3 000/4 500.–

EUR 2 250/3 400.–



3970



3971

3971*

CONSTANTINO BARBELLA

Neapel 1852-1925 Neapel

Büste einer jungen Schönheit

Rückseitig signiert und datiert "C. BARBELLA, 11 XII 1914".

Terracotta. Rechteckplinthe. H = 15 cm

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–

3972*

Nach

EMMANUEL VILLANIS

Stellte seit 1886 an Salon aus

Galatee

Helle Bronze, auf der linken Schulter bezeichnet. Späterer Marmorsockel. H = 35 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 750/1 150.–



3972

3973

G. PUGI

Italienische Schule um 1900

Dame mit Turban

Rückseitig bezeichnet "Pugi".

Marmor. H = 44 cm

CHF 2 200/2 400.–

EUR 1 650/1 800.–

3974*

Kopie nach

GIOVANNI DA BOLOGNA

Merkur

Hell patinierte Bronze. H = 40 cm

CHF 1 000/1 500.–

EUR 750/1 150.–



3973



3974

3975

ALBERT ERNEST CARRIER-BELLEUSE

eigentlich **CARRIER DE BELLEUSE** zugeschrieben
Anizy-le-Château 1824-1887 Sèvres

Ein Paar Vasenträgerinnen

Trägt auf der Rückseite die Bezeichnung
"A. CARRIER".

Bronze, verschiedenfarbig patiniert. H = 49,5 cm

CHF 4 000/6 000.–

EUR 3 000/4 500.–



3975

3976

In der Art des

DEMETRE CHIPARUS

Rumänien 1888-1947/50

Ägypterin

Rückseitig signiert "D.H.Chiparus". Grün-schwarz
geäderte Marmorplatte.

Bronze und Eisen. 66 x 41,5 cm

CHF 6 000/8 000.–

EUR 4 500/6 000.–

3977

Nach

CLAUDE MICHEL CLODION

Nancy 1738-1814 Paris

Satyr, Nymphe und Putto

Trägt unten rückseitig die Signatur "Clodion".

Bronze, braun patiniert, H = 50 cm

CHF 2 800/3 200.–

EUR 2 100/2 400.–



3977



3976



3978

3978
Nach
ALFRED BARYE
Paris 1839-1882

Löwe mit getöteter Antilope
Auf dem ovalen Sockel bezeichnet "BARYE:ALF".
Hell patinierte Bronze. L = 24,5 cm CHF 700/900.–
EUR 525/675.–



3979

3979
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Röhrender Hirsch
Bronze. Rechteckige Plinthe. Schwarz-beige geädert
Marmorsockel. H mit Sockel = 31,5 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

3980
Kopie nach
GUILLAUME COUSTOU
Paris 1716-1777 Paris

Pferdebändiger
Auf dem naturalistischen Sockel bezeichnet "Cous-
tou".
Bronze, dunkel patiniert. H = 59 cm CHF 1 600/2 000.–
EUR 1 200/1 500.–

3981
Nach
PIERRE JULES MENE
Paris 1810-1879 Paris

Jockey vainqueur du Derby
Der Sockel trägt die Signatur "P.J. Mene".
Bronze, patiniert auf Marmorsockel, 71 x 77 cm
CHF 3 200/4 200.–
EUR 2 400/3 150.–

3982*
FRÉDÉRIC SCHMIED zugeschrieben
Athlet
Unten links signiert "Fr. Schmied".
Bronzerelief, patiniert. L = 13 x 12,2 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



3980



3981



3983

3983

EUGENE ALEXANDROVITCH LANCERAY

1848-1886 St. Petersburg

Arabischer Hengst

Auf dem naturalistisch staffierten Sockel in kyrillischer Schrift signiert und datiert "1881".

Helle Bronze. Giessermarken der Firma F. Schopin.

H = 26 cm

CHF 10 000/12 000.-

EUR 7 500/9 000.-

Gutachten:

Bestätigung von Frau E. Elkova, Staatlich-Historisches Museum, Moskau, vom 14. November 2005



3984

3984

FRANÇOIS MAGE

Geboren in Chalon-sur-Saône 19. Jh.-1910

Stehende Frau mit Putto

Auf dem Sockel bezeichnet "MAGE".

Die Frau hält in der rechten Hand einen Schmetterling und der links von ihr kniende Putto eine Fackel.

Helle Bronze. H = 24 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–

3985

C. O. BAILLY

Französische Schule um 1910

Kleiner Trommler

Auf dem Sockel bezeichnet "C O BAILLY".

Helle Bronze. H = 21,5 cm

CHF 500/700.–

EUR 375/525.–

3986

Nach

AUGUSTE MOREAU

Dijon 1834-1917 Malesherbes

Knabe und Mädchen

Auf dem Sockel bezeichnet "Clecly Moreau" (?).

Der Knabe hält in den Händen einen Vogel und lehnt an einem Eichenstrunk. Das Mädchen hält in der Linken eine Blüte.

Bronze, patiniert. H Knabe = 38,5 cm, H Mädchen = 37,5 cm

CHF 2 200/2 400.–

EUR 1 650/1 800.–



3985



3986



3987

3987

Reh, Schweiz, um 1900

Terracotta, farbig gefasst, naturalistische Ausformung in Lebensgrösse mit Geweih und eingesetzten Glasaugen. H = 62,5 cm, L = 85 cm

CHF 7 500/8 500.–
EUR 5 650/6 400.–

3988*

AMERIKANISCHE SCHULE 19. JH.

Bison

Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Eingesetzte Glasaugen. Naturalistischer grüner Sockel, Bemalung am Sockel teils abgeblättert. H = 40 cm, L = 58 cm

CHF 5 000/6 000.–
EUR 3 750/4 500.–



3988



3989
HENRI ALPHONSE NELSON
 tätig 1880 - 1910

Mädchenbüste
 Auf der Rückseite bezeichnet "Nelson".
 Hell patinierte Bronze. H = 48 cm CHF 800/1 200.–
 EUR 600/900.–

3990
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Vestalin (?)

Die junge Frau hält in ihren Händen ein rundes Henkelgefäß.
 Dunkle Bronze. Zylindrischer Holzsockel.
 H ohne Sockel = 25,5 cm CHF 400/600.–
 EUR 300/450.–

3991*
GABRIELE PARENTE
 Italienische Schule des 19. Jh.

Musizierendes Paar
 Auf dem Boden bezeichnet "G.Parenti".
 Die Frau mit Tamburin und Kind mit Trommel (?).
 Dunkle Bronze. Steinsockel. H = 31,5 cm

CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



3993



3991

3992
LOUIS THEOPHILE HINGRE
 Ecouen 1832-1911

Hahn
 Auf dem Sockel bezeichnet "L HINGRE". Giesser-
 marke "PARIS LOUCHET CISELEUR".
 Hell patinierte Bronze auf naturalistisch staffiertem So-
 ckel mit Schnecke. Längsrechteckiger Steinsockel mit
 geschrägten Ecken. H = 31,5 cm CHF 1 000/1 400.–
 EUR 750/1 050.–

3993
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Frau mit Schriftenrolle

Dunkel patinierte Bronze. L = 19 cm CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



3992

3994
Hahn und Henne

Auf der Unterseite des Fusses mit Feingehaltsangabe
 800/1000 und dem Stempel. "SPAIN".
 Silber, teils vergoldet. G zus. = ca. 640 gr., L = ca. 24 cm
 CHF 700/900.–
 EUR 525/675.–



3994

Miniaturen, Objets de Vertu & Varia, Russische Kunstkammer

Auktion

Freitag, 26. November 2010

Vormittag

Miniaturen Kat.-Nr. 4000–4003

Objets de Vertu & Varia Kat.-Nr. 4010–4116

Russische Kunstkammer Kat.-Nr. 4117–4177

Miniaturen



4000

4000
Schule des
DAVID TENIERS D. J.
Antwerpen 1610-1690 Brüssel

Bildnis des David Teniers
Öl auf Holz, LM 9,5 x 8 cm
CHF 1 000/1 500.-
EUR 750/1 150.-

4001
ITALIENISCHE SCHULE 18. JH.
Zwölf Apostel
Öl auf Holz, je 6,5 x 4,5 cm

CHF 1 000/1 500.-
EUR 750/1 150.-



4001

4002

JEAN BAPTISTE ISABEY zugeschrieben
Nancy 1767-1855 Paris

Bildnis des Napoleon

Trägt seitlich rechts Signatur "Isabey" und Datierung
"1806".

Gouache auf Elfenbein, in Silberrahmen, 5,5 x 4 cm
CHF 6 000/8 000.-
EUR 4 500/6 000.-



4002

4003

FRANZÖSISCHE SCHULE 18. JH.

**Dreierminiatur mit Louis XVI., Marie-Antoinette und
Dauphin**

Gouache auf Elfenbein, je 10 x 8 cm, in Originalrahmen
CHF 2 200/3 200.-
EUR 1 650/2 400.-



4003

Objets de Vertu & Varia



4010

4010

Kruzifix, Italien, um 1450

Bronze, vergoldet. Dreinageltypus mit rechtsseitig gebundenem Lententuch. H = 23 cm; befestigt in Rahmen, Italien, 16. Jh., 52 x 48 cm CHF 8 000/10 000.–
EUR 6 000/7 500.–

Provenienz:

Wohl aus der Sammlung Bernheimer, Weinmüller München, Auktion 7. und 8. Dezember 1960
Seither in Süddeutscher Privatsammlung

4011

FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1700

Christus am Kreuz

Elfenbein. Viernageltypus. Vergoldetes Holzkreuz auf Stoff. H Korpus = 25 cm CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4012

SCHWEIZER SCHULE 18./19. JH.

Christus am Kreuz

Bein und ebonisiertes Holz. Dreinageltypus mit links geknotetem Lententuch. Oben aufgesetztes Schriftband mit den Initialen "INRI" und zu Füßen des Heilands gekreuzte Knochen als Sinnbild für den auf Golgatha angeblich begrabenen Schädel Adams. L Kreuz = 33,5 cm

CHF 500/700.–
EUR 375/525.–

4013

NIEDERRHEINISCHE SCHULE 17./18. JH

Christuskorpus

Metallguss. Dreinageltypus mit rechts geknotetem Lententuch. Auf Samtbrett montiert in profiliertem Rechteckrahmen. L Christus = 14,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



4011



4012



4013



4014

4014

In der Art der

DEUTSCHEN SCHULE 12. JH.

Kruzifix auf Sockel

Vergoldete Bronze. Kreuz mit quadratischen Balken-
enden. Montiert auf Sockel im romanischen Stil.

H gesamt = 30 cm

CHF 6 000/9 000.–

EUR 4 500/6 750.–

Provenienz:

Leopold Rey, Salins



4015

4015

DEUTSCHE SCHULE 17. UND 18. JH.

Kusstafel

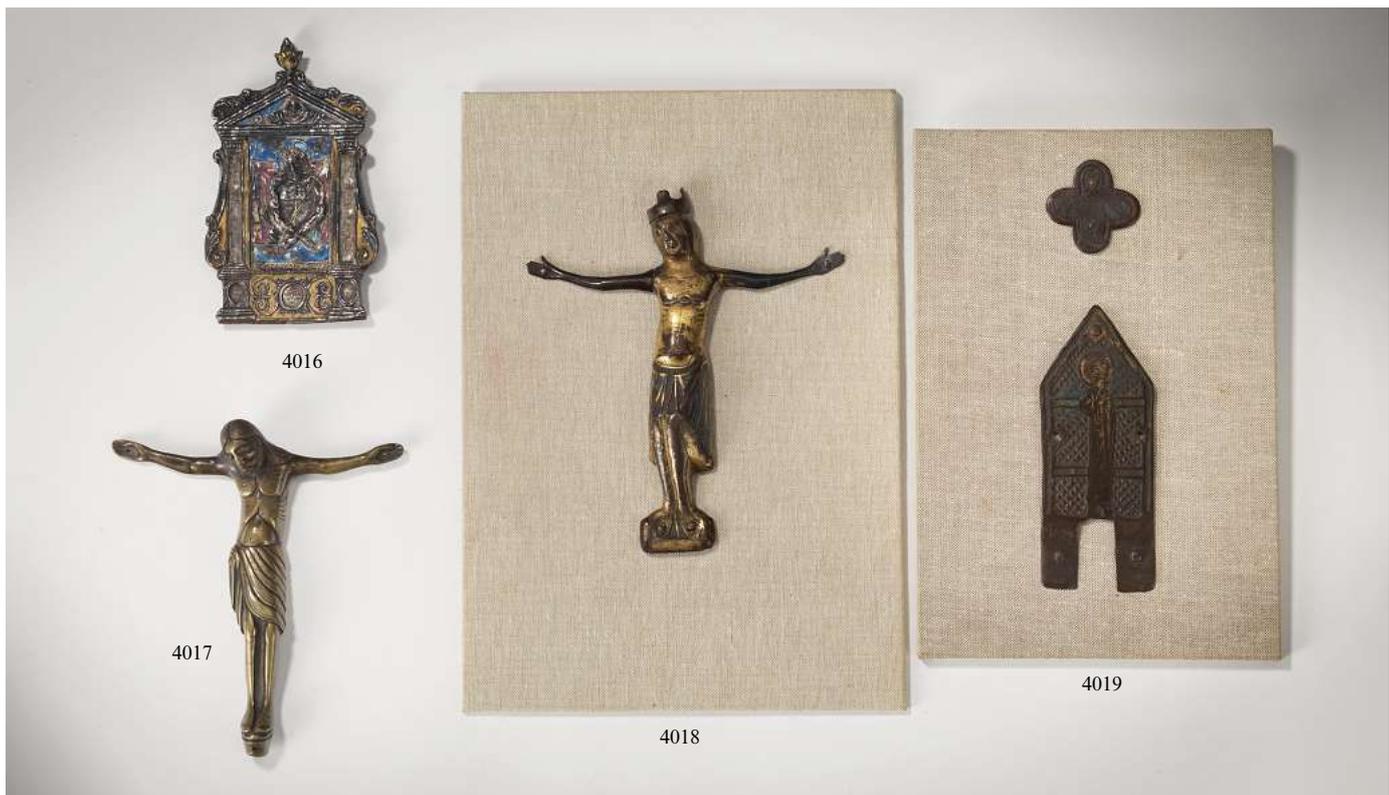
Bronze, vergoldet. Das Relief zeigt den Auferstehungs-
christus im Architekturrahmen. Rückseitig Handgriff.
13,5 x 12 cm

CHF 6 000/8 000.-

EUR 4 500/6 000.-

Provenienz:

Aus dem Besitz der letzten Königin von Portugal
Auktion J. Stuker, Bern



4016

4017

4018

4019

4016

Kusstafel, Niederlande, 16. Jh.

Versilbertes und teils vergoldetes Metallblech mit Emailfarben auf Holzbrettchen. Dargestellt ist der Gottessohn als Schmerzensmann. Unten in einer runden Aussparung beschriftet "PACIS FUNDAMENTUM" (?). 14 x 8,5 cm

CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–

4017

In der Art der
NORDDEUTSCHEN SCHULE 13. JH.

Christuskorpus

Bronze, hell patiniert. L = 16 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

4018

SCHULE VON LIMOGES 12. JH.

Christuskorpus

Bronze, teils vergoldet und Reste von Emailauflagen. Der linke Arm später ergänzt. L = 27,7 cm

CHF 9 000/11 000.–
EUR 6 750/8 250.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1975.

4019

SCHULE VON LIMOGES 12. JH.

Stirnwand und Vierpass eines Reliquienscheins

Bronze, dunkel patiniert mit Resten von Emailauflagen. Der Vierpass zeigt einen Engel. H Stirnwand = 13,5 cm, H Kreuz = 4,4 cm

CHF 1 500/2 200.–
EUR 1 150/1 650.–

Provenienz:

Ehem. Galleria Serodine, Dr. Wladimir Rosenbaum, Ascona, 1975.



4020

4020

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 17. JH.
"St. Christologie"

Rechteckform, stehender Bischof im Oval. 11 x 8,5 cm
CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–

Provenienz:

Leopold Rey, La Roche

4021

SCHULE VON LIMOGES 13. JH.
Seite eines Schreineliquiars

Decor vermiculé. In der Mitte Heiligendarstellung umgeben von Rosetten mit Glasflüssen (teils ausgebrochen). Bronze, teils vergoldet und Grubenschmelz. 14,5 x 7,5 cm
CHF 3 500/5 000.–
EUR 2 650/3 750.–

Provenienz:

Auktion Galerie Koller, Zürich

Die Schreinsreliquiare waren Kästchen in Hausform mit Satteldach. Auf einen Holzkern wurden die Grubenschmelzplaketten montiert.

4022

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 16. JH.
Grablegung Christi

Vielfigurige Szenerie vor teils mit Gold gehöhtem Hintergrund. Email auf Kupfer, 19 x 16 cm

CHF 1 500/2 200.–
EUR 1 150/1 650.–



4021

4022

4023

4023

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 16./17. JH.
Segnender Christus

Strahlennimbus und flammendes Herz. Auf dem Schriftband bezeichnet "SPECIOSIS FORMAT FILIIS". Email auf Kupfer, 11,5 x 8,5 cm
CHF 400/550.–
EUR 300/415.–

4024

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 17. JH.
Enthauptung eines Verbrechers vor Herrscherpaar

Email auf Kupfer, Messingrahmen. 12,5 x 10,5 cm
CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–

Provenienz:

Kunsthandel M. und G. Segal, Basel

4025

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 17. JH.
Fusswaschung Christi

Email auf Kupfer, Messingrahmen. 14 x 12 cm
CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:

L. Deillon, Lausanne

4026

In der Art der
SCHULE VON LIMOGES 17. JH.
Geisselung Christi

Email auf Kupfer, Messingrahmen. 13,5 x 11 cm
CHF 1 800/2 400.–
EUR 1 350/1 800.–

Provenienz:

Auktion J. Stuker, Bern



4024

4026

4025

4027

In der Art der
ITALIENISCHEN SCHULE 16. JH.
Madonna lactans

Metallguss. Rechteckform. Rückseitig neuere Beschriftung "F. Baroccio (Federico Barocci?), Urbino". Untere rechte Ecke bestossen. 17 x 14 cm CHF 1 600/2 400.–
EUR 1 200/1 800.–



4027

4028

In der Art der
ITALIENISCHEN SCHULE 17. JH.
Auferstehung Christi

Elfenbein. Der Gottessohn mit ausgebreiteten Armen und zu seinen Füßen die Leidenswerkzeuge und die Würfel. Holzrahmen, 10,8 x 4,9 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–



4028

4029

4030

4029

SÜDDEUTSCHE SCHULE 16. JH.
Hl. Hieronymus

Der Heilige in der Darstellung als Büsser in der Höhle, rechts im Hintergrund der Löwe. Bein (Elfenbein?), gerahmt. LM 10 x 15 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:

Kunsthandel Henri Heilbronner, Luzern, um 1950/60

4030

In der Art der
ITALIENISCHEN SCHULE 12./13. JH.
Mönchsfigur mit Pilgerstab (?)

Bein, H = 11,5 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:

Leopold Rey, La Roche

4031

FRANZÖSISCHE SCHULE 16./17. JH.
Christus in Emaus (?)

Bronze, durchbrochen und dunkel patiniert. In der Mitte auf dem Torbogen gemarkt mit bekrönter Lilie und den Initialen "L F P". 21 x 18 cm

CHF 1 800/2 400.–
EUR 1 350/1 800.–

4032

Wandkrone, wohl Deutschland ,17. Jh.

Silber, vergoldet. Reich mit geflügelten Engelsköpfen verziert. Zweifache Meistermarke "ICF". G = 91 gr., 23,5 x 13 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–

Provenienz:

Auktion J. Stuker, Bern



4031

4032



4033

In der Art der
FRANZÖSISCHEN SCHULE 16. JH.

Hl. Teresa von Avila

Bronze, vergoldet. In der rechten Hand hält sie ein aufgeschlagenes Buch. H = 9,2 cm
CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

4034

In der Art der
FRANZÖSISCHEN SCHULE 16. JH.

Hl. Augustinus

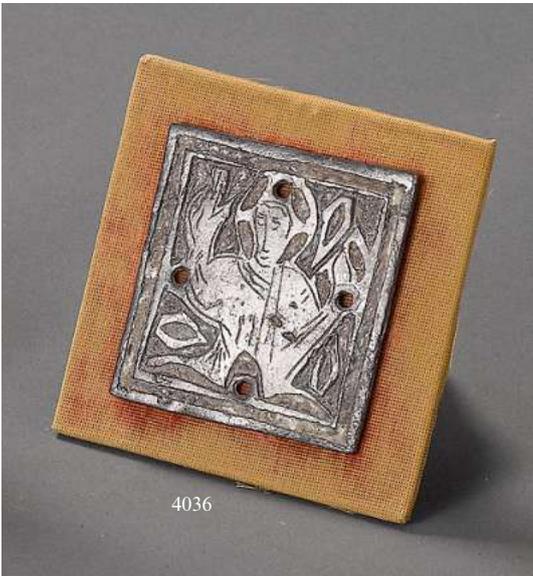
Bronze, vergoldet. Im Bischofsornat und in der linken Hand mit brennendem Herzen. H = 10 cm
CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

4035

FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.

Hl. König, Krippenfigur

Lindenholz, vollrund geschnitzt und gefasst. Farbe teils lose. H = 26 cm
CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



4036

Plakette, wohl alemannisch, 11./12. Jh.

Eisen/Bronze. Quadratische Form mit der Darstellung eines Heiligen mit Nimbus. Vier Löcher deuten darauf hin, dass es sich möglicherweise um einen Teil einer Buchverzierung handelt. 5,8 x 5,8 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

4037

INDO-PORTUGIESISCHE SCHULE 17./18. JH.

Heilige Familie

Elfenbein. Maria und Josef und in ihrer Mitte der Jesusknabe. Darüber die Taube des Hl. Geistes und zwei Cherubine. 11,2 x 9 cm
CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

Provenienz:

P. Jetzler, Wattenwil



4038

SPANISCHE SCHULE 18. JH.

Hl. Rochus

Elfenbein, linker Unterarm fehlt. H = 7 cm
CHF 350/400.–
EUR 265/300.–





4039

4039

FRANZÖSISCHE SCHULE 12. JH.

Muttergottes mit Kind

Bronze, dunkel patiniert, auf neuem, samtbezogenen
Holzsockel, H = ca. 34 cm

CHF 4 000/6 000.–

EUR 3 000/4 500.–



4040

4040*

Zwei Strausseneier auf Ständer, London, 1976

Silber, englische Beschauunze. Ständer bilden drei zusammengelötete gegossene Äste. G = 518 gr., H = ca. 22 cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



4041

4041

Ein Paar Kanontafeln, Venedig, 17./18. Jh.

Silber. Gepresst und auf Holz montiert. In der Mitte später eingesetzter Spiegel. Venezianer Beschauunze und Meistermarke mit den Initialen "A" und "C" mit Turm. H = 40 cm

CHF 4 000/5 000.–
EUR 3 000/3 750.–

4042

Trachtendeli, Innerschweiz, 18. Jh.

Silber, vergoldet und Hinterglasmalerei. Die Vorderseite bemalt mit der hl. Barbara und die Rückseite zeigt Christus am Kreuz. Spätere Perle. L = 6 cm

CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

Literatur:

Georg Staffelbach: Geschichte der Luzerner Hinterglasmalerei von den Anfängen bis zur Gegenwart, Luzern 1951, vgl. Abb. 307 und 309, S. 152.

4043*

Nautilus Pokal, Deutschland, wohl 19. Jh.

Silber, vergoldet. Gravierter gebuckelter Standfuss. Den Schaft bildet ein stehender Mann mit Keule (Herkules?). Zu seinen Füßen Reptilien und ein geflügeltes Fabelwesen mit drei Vogelköpfen und Fischleib (Hydra?). Die Muschel mit graviertem und gezacktem Silberband eingefasst. G total = 750 gr. H = 36 cm

CHF 8 000/12 000.–

EUR 6 000/9 000.–

4044

Nautiluspokal im Renaissance-Stil, Schweiz, 20. Jh.

Silber und Halbedelsteine, Feingehalt 925/1000. Die Augen mit eingeleigten Saphiren, der Nodus mit Lapislazulikugel und am Rand des runden Sockels Karneole. Der abgestufte Standfuss mit Efeurankenband sowie Eierstabmotiv. Meistermarke: "HEGI". H = 28 cm

CHF 3 000/4 000.–

EUR 2 250/3 000.–

4045*

Nautiluspokal, Deutschland, 19. Jh.

Silber. Naturalistisch ausgeformter ovaler Sockel mit Seegetier. Darauf kniet ein Triton, der die Nautilusmuschel stützt. G = 607 gr. H = 24,8 cm

CHF 4 800/5 500.–

EUR 3 600/4 150.–



4043



4045



4044



4046

Achatdose, 20. Jh.

Hellbraun-gelblicher Stein, ergoldete Metallmontierung, rund. Scharnierdeckel mit Cabochon. D = 6 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

4047

Achatdose, 20. Jh.

Braun-orange-lila gewolker Stein. Vergoldete Metallfassung mit Scharnierdeckel, Kugelfüsse. Boden innen und an zwei Ecken bestossen. L = 7,4 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

4048

Achatdose, 20. Jh.

Dunkelblau-hellblau-weiße Streifung. Vergoldete Metallfassung mit Scharnierdeckel, Kugelfüsse. An einer unteren Ecke hinten bestossen, ein Kugelfuss angeleimt. L = 8,3 cm
 CHF 450/500.–
 EUR 340/375.–



4049

Achatdose, 20. Jh.

Rot-orange-weiße Streifung. Vergoldete Metallfassung mit Scharnierdeckel, oval. L = 7 cm
 CHF 350/400.–
 EUR 265/300.–

4050

Achatdose, 20. Jh.

Rot-orange-weiße Streifung. Vergoldete Metallfassung mit Scharnierdeckel, Kugelfüsse. L = 7 cm
 CHF 450/500.–
 EUR 340/375.–

4051*

Brillen-etui, Russland, Ende 19. Jh.

Holz, schwarzer Lack. Oberseite bemalt mit adeligem Paar in Intérieur. Innen Verkäufer- oder Herstellerlabel. L = 14 cm
 CHF 480/550.–
 EUR 360/415.–

4052

Visitenkarten-Etui, Wien, nach 1922

Mit Blattrankenwerk graviertes Elfenbein, Silbermontierung mit Wiedehopf-Punze, Meistermarke "OH" und Cabochon-Drücker. L = 8,5 cm
 CHF 350/400.–
 EUR 265/300.–



4053

Tabatière, Deutschland, 18. Jh.

Schildpatt, feine barocke Reliefschnitzerei. Vergoldete Metallmontierung, Scharnierdeckel mit Miniatur. Dargestellt ist ein junger Mann mit gepudertes Perücke in rotem Kittel. Vergoldete Metallumrandung an der rechten Seite bestossen. L = 7 cm
 CHF 500/550.–
 EUR 375/415.–

4054

Pillendose, 20. Jh.

Gelbgold 750. Schiebbarer Deckel, Flechtwerkdekor.
G = 26 gr., L = 4,5 cm CHF 850/1 200.–
EUR 640/900.–

4055

Visitenkartenetui, 20. Jh.

Gelbgold 750. Scharnierdeckel, Flechtwerkdekor.
G = 83 gr., L = 9 cm CHF 2 100/2 300.–
EUR 1 600/1 750.–

4056*

Nadeletui, Genf, um 1800

Rot- und Gelbgold. Gedrückte zusammensteckbare
Ovalform mit vier Ecken, gravierte Wandung. Meister-
marke BC. G = 12 gr. L = 9,8 cm CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

4057*

Siegellacketui, Frankreich, 1798-1809

Gold, oktagonale Form, zusammensteckbar, gerippte
Wandung. Auf dem Boden ligiertes seitenverkehrtes
Monogramm, das als Stempel dient. G = 15 gr.
L = 8,5 cm CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4058

Tabatière, 19. Jh.

Silber, reich verziert in Niellotechnik. Gemarkt mit
französischem Garantiestempel für den Feingehalt von
800/1000. G = 56 gr., L = 7 cm CHF 450/500.–
EUR 340/375.–

4059

Tabatière, Wien, nach 1922

Schildpatt und gravierte Silbermontierung, Feingehalt
900/1000. Meistermarke "A.K". L = 7,6 cm
CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4060

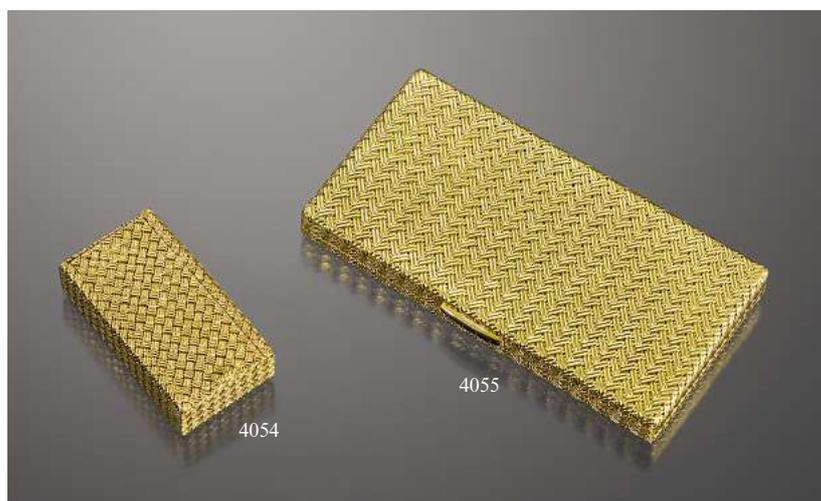
Achatdose, 20. Jh.

Braun-rot-weiße Streifung. Vergoldete Metallfassung
mit Scharnierdeckel. Gerundete Seiten, Deckel und
Rückseite mit gelemtem Sprung. L = 8,9 cm
CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4061

Tabatière, Wien, um 1932

Silber, innen vergoldet. Feingehalt 900/1000. Aussen
mit schwarzem und an den Seiten mit rotem Lack. In-
nen bezeichnet "WEIHNACHTEN 1932". G = 80 gr.,
L = 8,2 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–





4062*

Tabatière, Niederlande, Schoonhoven, 1795

Silber, vergoldet. Deckel graviert mit Fuhrwerk in Landschaft, Boden mit Musikemblemen. Meistermarke: Adrianus Kuylenburg. G = 148 gr., 11,5 x 6,9 cm

CHF 2 800/3 500.–
EUR 2 100/2 650.–

4063*

Tabatière, Deutschland, um 1720

Silber, innen vergoldet. Viereckform mit geschrägten Ecken und gerundeten Seiten, reich graviert. G = 46 gr. L = 6,6 cm

CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–



4064

Tabatière, wohl Frankreich, 19. Jh.

Silber, am Rand zwei ovale Punzen mit Schwan. Auf dem Boden Meistermarke "RH". G = 92 gr. L = 8,6 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4065

Tabatière, 19. Jh.

Silber. Reich graviert. Auf dem Deckel in einer Aussparung die Initialen "JOB" (?). G = 56 gr., L = 8 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



4066*

Tabatière, Salzburg, Mitte 18. Jh.

Horn mit Silbermontierung. Deckel mit Steinbock graviert. G = 43 gr. D = 6 cm

CHF 3 500/4 200.–
EUR 2 650/3 150.–

4067

Schnupftabak-Deckeldose, Deutschland, 19. Jh.

Messing, golden bemalt und Bronze. Oval, gravierter Dekor. Scharnierdeckel mit Reliefmedaillon in dunkel patinierter Bronze mit der Darstellung von Sokrates (?). L = 7,8 cm

CHF 150/200.–
EUR 115/150.–



4068

4068

Silber-Email-Dose, Schweiz, um 1800

Rechteckform mit abgeschrägten Ecken, innen vergoldet. Transluzidemail in Blau über gouillochiertem Grund. Deckel und Boden mit umlaufendem Band mit stilisierten Blüten. Der Deckel bemalt mit der allegorischen Darstellung der Elemente Feuer und Wasser. Eine auf einer Wolke schwebende junge Frau umfasst mit der linken Hand eine brennende Fackel und mit der Rechten leert sie Wasser aus einer Kanne. Unten rechts und oben rechts kleinere Reparaturstellen. Am Innenrand österreich-ungarische Importmarke für Silberarbeiten, die in der Zeit zwischen 1901 bis 1921 verwendet wurde.

G = 139 gr. L = 7,8 cm

CHF 5 000/5 500.–

EUR 3 750/4 150.–



4069

4069

Paar Historismus-Ziersäulen, 19./20. Jh.

Grüner Stein und Bronze. Profiliertes quadratisches Bronzesockel, Säule mit applizierten bronzenen Plaketten mit Figurenmotiven. Darauf bronzene Henkelschale mit hochgezogenen Griffen. H = 133 cm

CHF 3 500/4 000.–

EUR 2 650/3 000.–

4070*

Zwei Plaketten, wohl Holland, 17. Jh.

Silber, oval, dargestellt ist ein Paar, resp. eine Mutter mit Kind in Landschaft. Polnischer Importstempel für Silberarbeiten mit einem Feingehalt von 835/1000. Holzrahmen. G = 78 gr. H = 9 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–

4071

Cachepot

Holz, furniert. Mit floralen und grotesken Bronzeverzierungen. Mit zwei Henkeln an den Schmalseiten.

19 x 43 x 29 cm

CHF 400/500.–

EUR 300/375.–



4070

4072*

Vase in Kraterform, Frankreich, 19. Jh.

Helle Bronze, beiger Marmorsockel. Profilierte Wandung mit Rillen und Eierstabmotiv. Die seitlichen Griffe oben gerollt und mit Maskaronansatz. Dazwischen je drei stehende antikisierende Gestalten in Relief. H = 30,5 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



4071



4072



4073

4073*

Paar Likörbecher, Augsburg, um 1705-1710

Silber und Email, innen vergoldet. Die Wandung mit mythologischen Szenen polychrom bemalt. Gefasster Lippenrand. Fassung ungemarkt. H = 5 cm

CHF 15 000/18 000.–

EUR 11 300/13 550.–

Literatur:

Helmut Seling, Die Kunst der Augsburger Goldschmiede 1529-1868, Bd. I, vgl. Nr. 1047-1049, Seite 346, Abb. Bd. II, Nr. 1047-1049.

4074*

Paar Fusschalen, Augsburg, wohl um 1710

Email, Silber, vergoldet. Rund mit feinem Profilrand. Die Darstellungen im Spiegel zeigen je eine mythologische Szene mit Venus und Amor. H = 4 cm, D = 11 cm

CHF 25 000/30 000.–

EUR 18 800/22 550.–

Literatur:

Ulrike Weinhold, Emailmalerei an Augsburger Goldschmiedearbeiten von 1650 bis 1750, Deutscher Kunstverlag, München/Berlin 2000. Vgl. Abb. 54, Seite 103. Hier ist thematisch eine ähnliche Darstellung in feinerer Ausführung wiedergegeben.



4074



4075

4075*

Tischuhr, Genf, um 1860/80

Metallversilbert. Reich durchbrochener Rahmen mit barockem Zierwerk, Festons, Draperie und Pinienzapfen. Taschenuhrwerk mit vernickeltem Brückenankerwerk und Kompensationsunruh, Kronenaufzug. Graues Zifferblatt mit römischen Stunden- und arabischen Minutenzahlen, kleine Sekunde bei 6. Bezeichnet "Retouret Genève". Ausklappbarer, durch feine Kette gesicherter Stützbügel. H = 11 cm CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



4076

4076

Tabakpfeife, Österreich, Wien, Anfangs 19. Jh.

Silber und Horn. Reicher Reliefdekor im Empirestil mit Offizieren in runder Aussparung, Lorbeerkränzen mit Bandelwerk und Löwenköpfen. Bezeichnet "DETLER", diverse Silbermarken, Meistermarke "TF". H = 24,5 cm CHF 900/1 000.–
EUR 675/750.–

4077*

Paar Aschenbecher, um 1900

Silberfiligran, Jade und Email. Silberfeingehalt 800/1000. Rund. D = 8,5 cm CHF 180/200.–
EUR 135/150.–



4077

4078

Pedalharfe, Louis XV., Paris, um 1780

Holz, geschnitzt und vergoldet. Resonanzkörper aus Kirsche und Zedernholz. Halbkreisförmiger, gekehlter Sockel mit achteckigem Schallkörper mit Elfenbein- und Perlmuttereinlagen. Senkrechte gelkehlte und mit Zopfband verzierte Stütze. Signiert: "COUSINEAU PERE ET FILS PARIS".

CHF 15 000/30 000.–
EUR 11 300/22 550.–

Georges Cousineau (1733-1799) war einer der wichtigsten Pedalarfenhersteller in Paris. Ihm folgte sein Sohn Jacques Georges (1760-1824) im Jahre 1775 und zusammen entwickelten sie die Verdoppelung der Pedalfunktion. Da die alte diatonische Harfe keine Halbtöne kannte, hatte man verschiedene Mechanismen (Hakenharfe, Pedalarharfe) eingeführt, die die Saiten verkürzten. Cousineaus Mechanismus ist im oberen Bogen unter einer Glasplatte sichtbar, wo die Harfen auch signiert sind.

4079*

4/4-Violine, Frankreich, 20. Jh.

Fichtenholz und Ahorn. E-Seite mit Feinstimmer. Innen auf "alt" gemachter Chappuy-Kleber und Kleber mit der Beschriftung "Réparé par V.Vol Lithier a Sion 2005". Dabei Holzgeigenkasten mit gravierten Messingschlössern, zwei Geigenbögen ohne Bogenhaare. L Violine = 61 cm.

CHF 500/550.–
EUR 375/415.–

4080*

4/4-Violine, wohl Frankreich, 20. Jh. oder früher

Verschiedene Hölzer. Innen Stempelsignatur "D. SALZAR(?)". Dabei Geigenbogen mit Stempel "R. PAESOLD" oberhalb des Ebenholzrosches. Massiver Geigenkasten mit Verkäuferlabel "Alfons Marcandella, Schaffhausen-Schweiz". L = 60 cm

CHF 1 800/2 000.–
EUR 1 350/1 500.–



4078



4079



4080



4081

4081

Wappenkartusche, St. Gallen, um 1750

Holz geschnitzt, polychrom bemalt und vergoldet. Es handelt sich um das fürstbischliche Wappen von Coelestin II, Gugger von Staudach (Feldkirch 1701, Fürstabt 1470 - 1767). Das Wappen zeigt im 1. Viertel den Bären, Wappen des Stiftes St. Gallen; im 2. Viertel das Lamm, Wappen der inkorporierten Abtei St. Johann im Toggenburg; im 3. Viertel das Familienwappen des regierenden Fürstabtes: den Kuckuck mit Ring im Schnabel und Rosen; im 4. Viertel die Dogge, das Wappen von Toggenburg. Umgeben ist das Wappen von einem Ordensband mit Kette, welches den Annuntiatenorden zeigt, der den Fürstbäben von St. Gallen traditionsgemäss vom Herzog von Savoyen verliehen wurde. Die Buchstaben um das Wappen "RTFE" besagen die savoyardische Devise "Rhodum Tenuit Fortitudo Ejus". Bekrönt ist die Kartusche von einem Bischofshut und beidseitig von je einem Bischofsstab. H = 115,5 cm

CHF 3 500/4 000.-

EUR 2 650/3 000.-

4082*

Schild "Agence Consulaire de Belgique", um 1900

Eisenblech, gerundet. Bemalte Front, rückseitig beschriftet "Mson Jean Bourlez 151, Rue de Flandre Bruxelles". H = 76 cm

CHF 1 600/1 800.-

EUR 1 200/1 350.-



4082

4083*

"Spanischsuppensüssel", wohl Zürich, 17./18. Jh.

Bronze, rund. Deckel mit Pinienknäuf und graviertem Wapen mit Helmzier. Seitlich Delphingriffe. H = 21 cm, D = 23 cm

CHF 2 000/2 400.-

EUR 1 500/1 800.-

Die "Spanischsuppensüsseln" kommen mit drei Beinen oder auch mit flachem Boden vor. Das Rezept für diese Suppe ist bei Cervantes im Don Quichote in die Literaturgeschichte eingegangen. Es handelt sich um ein deftiges Eintopfgericht mit Rind-, Hühner- und Schaffleisch, Schinken, Würsten, Bohnen sowie diverser Gemüse.



4083

4084*

Soldtruhe, Schweiz oder Deutschland, um 1700

Eisen, allseitig geschnittener Bandbeschlag. Rechteckiger Korpus mit Scharnierdeckel und zentralem Schloss mit sechs Schliessen. Schloss mit Deckelklappe, seitlich bewegliche Traggriffe. Am Deckel montiert eine Öse mit Scharnierlasche. Das Schloss innen mit ornamentalen Ziermotiven graviert. 42 x 72 x 48 cm

CHF 3 500/3 800.–
EUR 2 650/2 850.–



4084

4085*

Kästchen, 18./19. Jh.

Eisen, teils verzinkt. Rechteckform mit gerundeten Ecken und tonnengewölbtem Deckel. Deckelinnenseite mit abgetrenntem Fach, Kassette mit eingesetztem Boden und seitlicher Öffnung für die untere Ablage. Korrodiert. 15 x 6,5 x 5,5 cm

CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–



4085

4086*

Eisentruhe, Schweiz oder Deutschland, um 1700

Eisen, rechteckiger Korpus mit Scharnierdeckel und zentralem Schloss mit acht Schliessen. Innen ein weiteres Fach mit Deckel. Die Front mit vorgeblendetem Schloss und zwei Ösen mit Scharnierlaschen. Schloss innen mit Blechabdeckung und neueren Federmuttern und Gewindestangen. Repariert. Holdornschlüssel. 39 x 82 x 42 cm

CHF 900/1 200.–
EUR 675/900.–

4087

Eisentruhe, Schweiz oder Deutschland, um 1700

Boden, Wände und Deckel aus massivem Eisenblech, durch Bänder verstärkt. Front mit Scheinsschloss, blattartig dekoriertes Schlossblech. Deckelkante mit zwei Ösen und Scharnierlaschen. An den Seiten bewegliche Traghenkel. In der Deckelmitte Schlüsselloch, mit durch Druck auf eine Niete ausgelöste Springklappe. Schloss innen mit zwölf Fallen, glatter Deckel. Innen rot gefasst. Mit zwei Schlüsseln. 52 x 74 x 52 cm

CHF 2 000/3 000.–
EUR 1 500/2 250.–

Diese Art Truhen wurde u.a. bei Banken, Kaufleuten, Verwaltungen und Körperschaften zur Aufbewahrung von Münzen und Dokumenten verwendet.



4087



4086



4088

4088

Dampflokotive, Märklin

Märklin CR 65/13021, grau/schwarz. Spur I, 20 Volt.
LüP mit Tender = 61,5 cm

CHF 4 000/4 500.–
EUR 3 000/3 400.–

4089

Schlafwagen, Märklin

Spur I. Märklin 1947 G, teakbraun, Oberlichtdach, drei von 8 Lüftern fehlen, Inneneinrichtung. Zuglaufschilder fehlen, ein Puffer def. L = 53 cm

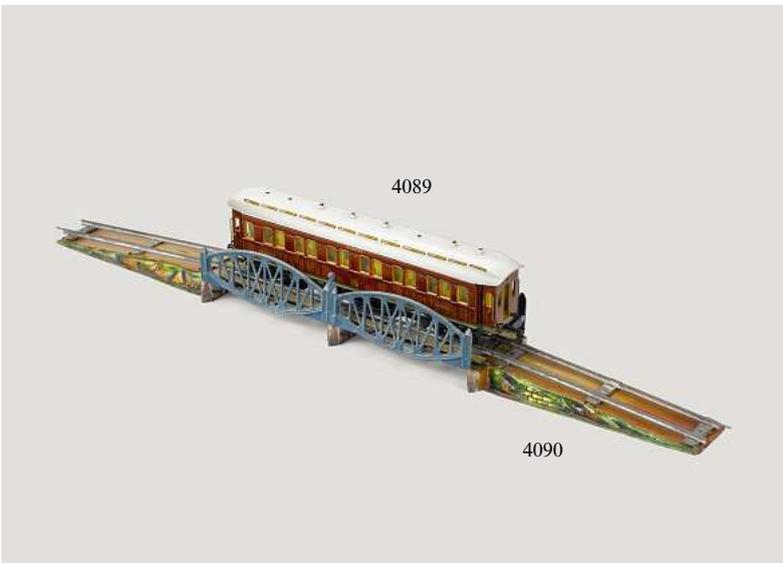
CHF 1 500/2 000.–
EUR 1 150/1 500.–

4090

Stellwerk und Doppelbogenbrücke, Märklin

Stellwerk, Märklin 13728/8, acht Schaltknöpfe, Walmdach. - Dazu: Gitterbogenbrücke, 2503/1 ohne Mittelleiterschienen, Doppelbogenmittelteil mit zwei Auffahrten.

CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



4089

4090



4090



4091

Dampflokom

Fulgurex Spur 0, Gleichstrom, Pacific 231 G / 230 der SNCF / P.L.M. grün. Hersteller: RIVAROSSO COMO ITALIA, Nr. 053/800. Made in Italy. Mit Tender auf Modellschiene mit Schotter. LüP mit Tender = 54 cm

CHF 1 400/1 800.–

EUR 1 050/1 350.–

4092

4092

Gartenbahn-Dampflokomotive "Rob Roy", England, um 1970

Spur 3 1/2 Zoll (89 mm), zweiachsig, grün/schwarz/rot, Nr. 124. Mit Vitrine. LüP = 39,5 cm, G = 8,7 kg

CHF 1 400/1 800.–

EUR 1 050/1 350.–



4092



4093

4093
E-Lok, Märklin
 Vollbahnlokomotive. Märklin RS 13031, braun. Spur I,
 20 Volt. LüP = 31 cm
 CHF 1 300/1 500.–
 EUR 975/1 150.–

4094
2 Güterwagen, Märklin
 Bremserhaus, Deutsche Reichsbahn. 17721 Runge-
 wagen mit drei Stämmen beladen, und 17921 Bananenwa-
 gen, 2 Radkappen und Türgriffe fehlen. LüP = 26,5 cm
 CHF 500/700.–
 EUR 375/525.–



4094

4095

3 gedeckte Güterwagen, Märklin

Spur I, Bremserhaus hochstehend. 1929 rotbraun, 1929 B (Beleuchtung für Schlusslichter fehlt) und 1987 weiss, Kühlwagen.

LüP 24,5 cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



4095

4096

2 L&NWR-Reisezugwagen Carette, um 1910

Spur I. Personenwagen Nr. 1322 und Gepäckwagen Nr. 1334. LüP = 42 cm

CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

Der englische Markt für Spielzeugeisenbahnen wurde bis 1914 von deutschen Herstellern dominiert. Die Firma Georges Carette in Nürnberg produzierte englische Züge für Bassett-Lowke. Die beiden Wagen sind im Originalzustand, aber stark bespielt.



4096

4097

2 Personenwagen und Gepäckwagen, Märklin

Märklin 18741 grün, 18741 blau und 18751 rotbraun.
LüP = 24 cm

CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



4097



4098*
Schreitender Bär (Vide-Poche), Brienz, Anfangs 20. Jh.
 Holz, vollrund geschnitzt und teils bemalt. Rechteck-
 sockel mit eingesetztem Messingteller. H = 31 cm
 CHF 450/500.–
 EUR 340/375.–

4099*
Schreitender Bär, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.
 Holz, vollrund geschnitzt und teils bemalt. L = 32 cm
 CHF 220/250.–
 EUR 165/190.–

4100*
Schreitender Bär, Brienz, 20. Jh.
 Holz, geschnitzt und teils bemalt. Rückseitig geflacht.
 L = 44 cm
 CHF 180/200.–
 EUR 135/150.–

4101*
Bär mit Füllhorn, Brienz, Anfangs 20. Jh.
 Holz, vollrund geschnitzt und teils bemalt. H = 37,5 cm
 CHF 550/600.–
 EUR 415/450.–

4102*
Deckelkassette, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.
 Holz, geschnitzt mit Blattranken. Scharnierdeckel mit
 Rehbock. Der rechte Hinterlauf abgebrochen. L = 26 cm,
 H = 18,5 cm
 CHF 350/380.–
 EUR 265/285.–

4103*
Schreitender Bär, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.
 Holz, vollrund geschnitzt und teils bemalt. L = 26,5 cm
 CHF 220/250.–
 EUR 165/190.–

4104*
Tintenfass mit Bär, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.
 Holz, geschnitzt und teils bemalt. Glaseinsatz fehlt, vor-
 ne Griffelhalter. L = 16 cm
 CHF 130/150.–
 EUR 100/115.–

4105*
Tintenfass mit Bärenkopf, Brienz, 1. Hälfte 20. Jh.
 Aufklappbarer Kopf mit Glaseinsatz. Bezeichnet
 "LENK".
 Holz, geschnitzt und bemalt. H = 8 cm
 CHF 120/140.–
 EUR 90/105.–



4106*

Bärgarderobe, Brienz, um 1900

Holz, vollrund geschnitzt. Der stehende Bär umfasst den Baum mit diversen Astgabelungen, vor ihm der Schirmständer mit Blecheinsatz. Im Geäst, wo die Astgabeln als Kleider- und Hutständer dienen, turnt ein kleiner Bär. H = 188 cm
CHF 7 500/9 000.–
EUR 5 650/6 750.–

4107

Garderobe, Brienz, 19. Jh.

Holz, geschnitzt. Gemskopf mit eingesetzten Glasaugen umrahmt von Eichenblättern und drei Ästen als Haken. L = 50 cm
CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

4108

Eckkonsole, Brienz, um 1900

Nussbaumholz, geschnitzt. Gemskopf mit eingesetzten Glasaugen, umrahmt von Eichenblättern. H = 30,5 cm
CHF 500/600.–
EUR 375/450.–

4109*

Miniaturkommode mit Klappdeckel, 19. Jh.

Laubholz, die Front vorgeblendet mit Schubladen mit seitlichen Halbsäulen. Klappbares Blatt verzogen.
27 x 39,5 x 22 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–





4110

**4110
Rundschild, 17./18. Jh.**

Holz, mit Leder bespannt, rückseitig mit Leinwand verstärkt. Geviertes Wappen mit zentralem Kreis und oben Adlermotiv. Feld 1 und Feld 4: rot, Feld 2 und 3: weiss. Verschiedene Kerben. D = 62 cm

CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



4111

**4111
Besteckkasten, Deutschland, um 1900**

Eichenholz mit abklappbarer Front und metallverstärkten Ecken. Fünf herausziehbare beschriftete Schubladen für die Ablage der einzelnen Besteckteile. Innen beschriftet: "WILHELM STÜTTEGN, HOF-JUWELIER, Düsseldorf". 40 x 50 x 37 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

**4112
Herrennecessaire-Koffer, Italien (Mailand) um 1930**

Leder, Glas und Silber. Mehrteilig. Die silbernen Deckel gemarkt mit der Zahl 172, dem Faschistenbündel und der Ortsbezeichnung für Mailand. Feingehalt 925/1000

CHF 1 900/2 500.–
EUR 1 450/1 900.–



4112



4113

4113

Musikdose, Bern, 19./20. Jh.

Rechteckgehäuse mit Edelholz- und Stockmaserfurnieren. Walzenwerk mit 12 verschiedenen Melodien. Unter Staubschutzklappe Trommel, neun Glocke und Castagnetten. Auf dem Windfangbügel bezeichnet. "J.H.Heller", Nr. 11342. Das melodienblatt auf der Deckelinnenseite ist rechts beschnitten. Zu revidieren. 29 x 88 x 35 cm

CHF 5 000/7 000.–
EUR 3 750/5 250.–

E.D.Saluz: "Durch geschickte und grosse Reklame erwarb sich J.H. Heller im In- und Ausland einen wachsenden Ruf und war Lieferant der meisten europäischen Höfe. Speziell bei dem österreichischen Kaiserhause war die Berner Firma gut angeschrieben und sowohl die Kaiserin Elisabeth wie Kronprinz Rudolf besuchten während ihrer Berner Aufenthalte das Geschäft an der Bundesgasse". Das Verkaufsbuch informiert, dass zu über 90% die Kunden aus dem Ausland stammten. Mehr als Zweidrittel stammten aus England, Deutschland, Frankreich oder den USA. Nachweislich erhielt auch der Sohn von Zar Nikolaus 1874 eine Musikdose von Heller.



4114

4114

Barometer, England, um 1830

Mahagoniholz. Sog. "Wheelbarometer". Zusätzlich Temperatur- und Feuchtigkeitsanzeige sowie Wasserwaage. Angabe in Fahrenheit. Quecksilber. H = 96 cm
 CHF 1 800/2 000.–
 EUR 1 350/1 500.–

4115

Stereo-Glasdia-Betrachter, Frankreich, um 1920

Mahagoniholz. Auf einer Metallplakette bezeichnet: "DEMARIA Frères, Hors Concours Paris 1900, PARIS". Gefüllt mit 45 Stereoaufnahmen mit diversen Sujets. H = 45 cm
 CHF 1 200/1 400.–
 EUR 900/1 050.–

4116

Musikdose, Westschweiz, 19./20. Jh.

Rechteckgehäuse aus Mahagoniholz, der Deckel mit intarsiertem Vogelmotiv. Seitlich vergoldete Bronzezüge. Walzenwerk mit zehn verschiedenen Melodien. Unter Staubschutzklappe Trommel und fünf Glocken. Zu richten. 25,5 x 58 x 33 cm
 CHF 3 000/4 000.–
 EUR 2 250/3 000.–



4115



4116

4117*

Wandteller "Moskau", Russland, 19. Jh.

Holzrelief, polychrom gefasst und teils vergoldet.

D = 53 cm

CHF 300/400.–

EUR 225/300.–



4117

4118*

Lackdose, Russland, Ende 19. Jh.

Deckel bemalt mit Trojka in Landschaft. Innen gemarkt

und Jahreszahl "1889". L = 28 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–



4118

4119*

Lackdose, Russland, um 1900

Holz mit schwarzem Lack. Scharnierdeckel mit Stadt-

ansicht (Moskau). Auf der Deckelinnenseite Verkäufer-

stempel. L = 17,5 cm

CHF 200/250.–

EUR 150/190.–



4119



4120

4120*

RUSSISCHE SCHULE ENDE 19. JH.

Muttergottes mit Kind, Moskau, 1896-1908

Silberoklad, vergoldet, verziert mit Rubinen, Saphiren und Smaragden. Meistermarke: Alexander Segeevich resp. Alexei Nikolaievich Yegorov. G = total 1508 gr. 17,5 x 14,3 cm

CHF 4 800/5 500.–
EUR 3 600/4 150.–

4121*

RUSSISCHE SCHULE UM 1910

Hl. Nikolaus

Silberoklad, vergoldet. Moskaubeschau 1908-1917. Meistermarke wohl von Pawla Alexandowa Mischukowa (1900-1912). Tempera auf Holz. 13,5 x 11,5 cm

CHF 800/900.–
EUR 600/675.–

4122

Reiseikone, Moskau, 1880

Silber, Gemarkt und Feingehaltsangabe. Punze von Wasilij Efimowitsch Baladanow. Dargestellt sind folgende Szenen aus dem Leben Jesu: oben die Hl. Dreifaltigkeit und von oben links nach unten rechts; Geburt, Taufe Christi im Jordan, Auferstehung sowie Einzug Jesu in Jerusalem. 16 x 9,5 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

4123*

Doppelmedaillon (Reiseikone?), Russland, 17./18. Jh.

Buchsbaum, Silberfassung, teilemailliert. Die durchbrochen geschnitzten kreisrunden Darstellungen zeigen links den hl. Georg und rechts den hl. Michael.

D = 6,5 cm
CHF 3 800/4 500.–
EUR 2 850/3 400.–



4121



4122



4123

4124*

Hochzeitsikone (?), Russland, um 1900

Porzellanmalerei, vergoldeter Rahmen. Die zentrale Darstellung zeigt links Lydia und rechts von ihr Alexander Nevsky mit königlichen Insignien. Darüber die Darstellung der Mutter Gottes Vladimirskaja.

26,7 x 22,6 cm

CHF 3 800/4 500.–

EUR 2 850/3 400.–

Literatur:

Pand M. Paulson, Guide To Russian Works Of Art, Washington D.C. 1980, Abb. S. 42.



4124

4125*

Stehender Fürst, St. Petersburg, nach 1936

Porzellan. Bunt staffiert. Auf der Bodenunterseite russische Exportmarke, wie sie zwischen 1936 - 1991 von der Firma Lomonossow in Gebrauch war. H = 28 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–



4125

4126*

RUSSISCHE SCHULE ENDE 19. JH.

Ruhender Bär

Rauchquarz, grauer Steinsockel. L Bär = 11 cm

CHF 1 400/1 600.–

EUR 1 050/1 200.–



4126



4127*
Salzschälchen, Moskau, 1908-1917
 Silber, vergoldet, emailliert. Eingezogener Rand, drei Kugelfüsse. Marke des 6. Moskauer Artel. G = 40 gr. H = 3 cm D = 5,1 cm
 CHF 1 500/1 800.–
 EUR 1 150/1 350.–

4128*
Charka, Moskau, um 1690
 Silber 500/1000, teilvergoldet. Im Spiegel die Darstellung des Erzengel Raphael mit Tobias und darüber Inschrift " HOC DUCE TUTUS ERIS". Seitlich zwei durchbrochene Henkel auf drei "claw and ball"-Füssen. G = 56 gr. L = 9,4 cm
 CHF 4 800/5 500.–
 EUR 3 600/4 150.–

4129*
Becher, St. Petersburg, 1831
 Silber, gerippter Rand mit abgesetztem Standfuss. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Beschaumeister Alexander Jakowlewitsch Mor (?). G = 70 gr., H = 5,6 cm
 CHF 250/300.–
 EUR 190/225.–

4130*
Kovsh, St. Petersburg, 1908
 Silber, mattiert, teilvergoldet. Nicht identifizierter Meister JT. Umlaufende gravierte Widmunginschrift mit Datierung 1908. G = 88 gr, L = 12 cm
 CHF 2 000/2 400.–
 EUR 1 500/1 800.–

4131*
Paar Salzschalen, Moskau, 1908-1917
 Silber, vergoldet, Email. Auf drei Kugelfüssen. Marke: 11. Artel. G = 44 gr. D = 3,7 cm
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–

4132*
Tscharka (Trinkgefäss), St. Petersburg, 1908-1917
 Silber, innen vergoldet. Rand und Standfuss mit graviertem Palmettendekor. Seitlich Griff in Münzenform, Münze datiert 1890. Meistermarke: (Alexander Benediktovich) Lyubavin. G = 72 gr. H = 5,1 cm
 CHF 1 800/2 500.–
 EUR 1 350/1 900.–





4133*
Miniaturrem des Garderegiments der Grenadiere, St. Petersburg, vor 1898
 Gold, Silber, Email. Helm als Wodkabecher. Gardestern auf Doppeladler, über dem Helm oxidierte Silberbürste. Innen Marke: Nichols & Plinke. G = 60 gr. H = 4cm L = 6,5 cm
 CHF 5 000/5 500.–
 EUR 3 750/4 150.–

Literatur:
 Vgl. Alexander von Solodkoff, Fabergé Juwelier des Zarenhofes, Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg 1995. Abb. 207. Katalog anlässlich der Ausstellung.

4134*
Spazierstockknauf, St. Petersburg, Ende 19. Jh.
 Schwarzer Onyx, Gold, Email. Kopf eines Mohren mit weissem Hemd und roter Kravatte, eingelegte Augen aus Brillanten. Am Kopfansatz Drehgewinde für Holz. Meistermarke: Frederic Christian Koechly. G = total 240 gr. H = 8,7 cm
 CHF 10 000/12 000.–
 EUR 7 500/9 000.–



4135

4135*

Deckelschüssel, St. Petersburg, 1828

Silber. Rund, Deckel und seitliche Griffe mit Blattrankenmotiven reich profiliert. Auf der Deckelinnenseite und am Boden Meistermarke: Gustav Lindgren. Beschau: Michail Michajlowitsch Karpinskij. G = 1174 gr. H = 14,3 cm D = 20,9 cm

CHF 8 000/9 000.–
EUR 6 000/6 750.–

4136*

Tablett, Riga, 1899-1908

Silber. Rund, der Rand mit Palmettenrelief. Im Spiegel graviertes Wappen mit Helmzier. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermarke: wohl EB (Erich Backstad 1895-1904). G = 1100 gr. D = 37,8 cm

CHF 2 800/3 500.–
EUR 2 100/2 650.–



4136

4137*

Paar Platten mit Orlov-Wappen, St. Petersburg, 1854

Silber. Oval mit passig geschwungenem Profilrand. Im Spiegel das vierteilige Wappen unter Helmzier. Auf der Rückseite am Rand Meistermarke: Adolf Sper(r). G = 3317 gr. L = 50,5 cm

CHF 5 800/6 500.–
EUR 4 350/4 900.–

4138*

Henkeltablett, St. Petersburg, 1861

Silber. Passiger Profilrand mit an den Schmalseiten angesetzten verschlungenen Pflanzenhenkeln. Unten am Rand gemarkt mit Meistermarke KK. G = 2478 gr. 63,8 x 40,5 cm

CHF 5 800/6 500.–
EUR 4 350/4 900.–



4137



4138



4139

4139*

Deckelvase als Schützenpokal, Moskau, 1843

Silber. Meistermarke: Jakob Wiberg. Beschaumeister: Andrej Antonowitsch Kowaskij. Quadratische Plinthe. Mit floralen Motiven reich verzierter Standfuss und Deckel. Seitlich Griffe in Blattrankenform. Die Wandung vorderseitig beschriftet "Ehrenpreis von den Schweizern in St. Petersburg dem Eidgenössischen Freischiessen in Basel 1844" und rückseitig "Prix d'honneur offert par les Suisses de St. Petersbourg au tir fédéral de Bâle en 1844". G = 2985 gr. H = 34,1 cm

CHF 48 000/55 000.–
EUR 36 100/41 350.–





4140*

Vase, Russland, 1896-1908

Silber, konische Form mit abgesetztem Standfuss. Wandung mit gravierten Blüten und dem Monogramm "CH". Gemarkt. G = 79 gr. H = 17 cm CHF 150/180.–
EUR 115/135.–

4141*

Henkelschale, Moskau, 1908-1917

Silber, innen vergoldet. Abgesetzter Standfuss, Henkel und Rand mit graviertem Mäanderdekor. Marke: K. Fabergé, Inv.Nr. 32D57. G = 267 gr. H = 7,2 cm D = 11,7 cm CHF 8 000/10 000.–
EUR 6 000/7 500.–

4142*

Trinkbecher, Vilnius, 1899-1908

Silber, Pokalform mit abgesetztem Standfuss. Die Wandung mit graviertem Dekor. Bezirksbeschaumarke von Anatoli Apollonovitch Artsybashev. G = 89 gr. H = 13 cm CHF 200/250.–
EUR 150/190.–

4143*

Vier Schnapsbecher, Moskau, um 1900

Silber, Wandung in Niellotechnik verziert. Meistermarke Andrej Andrejew Alexandrow. G zus. = 162 gr., H = 9,2 cm CHF 350/450.–
EUR 265/340.–



4144*

Vier Löffel, Moskau, um 1900

Silber, teils vergoldet. Zwei Löffel in Niellotechnik, einer mit Gravur und einer mit Email. Verschiedene Meister. G zus. = 75 gr. L = je ca. 13 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4145*

Fünf Wodkabecher, Moskau, um 1900

Silber, teils vergoldet. Die Wandungen graviert. Diverse Marken. G zus. = 102 gr., H = je ca. 4,5 cm CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

4146*

Wodkabecher, St. Petersburg, 1908-1917

Silber, seitlich angesetzter Henkel, Wandung mit Rippenprofil. Meistermarke "PJS". G = 121 gr. H = 7,8 cm CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

4147*

Drei Salzgefässe, Polen und Russland, um 1886

Silber, Meistermarke TH, glatte Wandung. Das polnische Objekt mit Randbeschriftung ist versilbert. G zus. = 67 gr. H = ca. 3 cm CHF 220/260.–
EUR 165/195.–





4148

4149

4148*

Becher, Russland, um 1830

Silber, vergoldet. Polygonale Wandung reich in Niellotechnik verziert. Ungemarkt. G = 241 gr. H = 9,6 cm

CHF 3 000/3 600.–

EUR 2 250/2 700.–

4149*

Becher, Moskau, 1863

Silber, vergoldet, reich verzierte Wandung in Niellotechnik. Meistermarke: Adrian Ratjkov. G = 104 gr.

H = 8,3 cm

CHF 2 000/2 400.–

EUR 1 500/1 800.–



4150

4150*

Teeservice, Moskau 1908-1917

Silber, innen vergoldet. Bestand: Teekanne, Milchkännchen und Zuckerdose. Mattierte glatte Wandung, runde Henkel und kugelige Deckelknäufe. Meistermarke: Maria Ivanovna Sokolova. G = 923 gr. H = 10,2 - 13 cm

CHF 3 000/3 600.–
EUR 2 250/2 700.–



4151

4151*

Teeservice, St. Petersburg, 1896-1908

Silber, teilvergoldet. Bestand: Kaffeebüchsen, Milchkännchen und Zuckerhenkelschale. Glatte Wandung mit ligiertem Monogramm "AB" (?) Marke: Gebrüder Grachev. G zus. = 976 gr. H = 6,5 - 10,7 cm

CHF 3 000/3 600.–
EUR 2 250/2 700.–

4152*

Henkelschale, Moskau, 1908-1917

Silber, innen vergoldet. Seitlich hochgezogene Henkel, Abgesetzter Stand mit Palmettenfries. Gemarkt "13 A(rtel)". G = 315 gr. H = 11,1 cm L = 20,8 cm

CHF 1 200/1 800.–
EUR 900/1 350.–

4153*

Zuckerstreuer, Moskau, um 1760

Silber. Godronierte Form mit abgestuftem Sockel. Durchbrochener Deckel mit Bajonettverschluss. Meistermarke: PV. G = 200 gr. H = 17,4 cm

CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–



4152

4153

4154

4154*

Bol, Moskau, 1790

Silber. Rund, abgesetzter Standfuss. Sockel und Rand mit stilisiertem Blattband. Auf der Bodenunterseite unidentifizierter Meister: A.V., Alderman (Meister für Qualitätsgüte): Alexej Kosyrev (1762-1791). G = 395 gr. H = 10,1 cm D = 18 cm

CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4155*

Korb, St. Petersburg, 1894

Silber, Flechtwerkdekor, gerippter Henkel. G = 1084 gr.
19,5 x 26,6 x 25,1 cm
CHF 8 000/9 000.–
EUR 6 000/6 750.–



4155

4156*

Paar Doppelsalzgefäße, St. Petersburg, vor 1898

Silber, innen vergoldet. Ovale Platte mit Volutenfüssen.
Darauf montiert die Doppelschalen mit zentralem
Griff. Dazwischen bekrönte Kartusche, verziert mit
Feston sowie ligiertem Monogramm. Marke: Nichols &
Plinke. Werkmeister PK. G = 951 gr. H = 11,7 cm L =
15,8 cm
CHF 6 000/7 000.–
EUR 4 500/5 250.–



4156

4157*

Ein Paar Handleuchter, St. Petersburg, um 1830

Silber. Runder Standfuss mit profiliertem Rand. Ring-
förmiger Griff und Daumenhalter. Meistermarke: Carl
Johann Hernstedt. G = 392 gr. H = 8,8 cm

CHF 3 800/4 500.–
EUR 2 850/3 400.–

4158*

Zuckerdose, Barock, Moskau, 1771-1779

Silber. Oval mit Scharnierdeckel. Wandung mit Kartus-
chen graviert, Volutenfüsse. Am Deckelrand und auf
der Bodenunterseite Meistermarke: I.A., Beschau: An-
drei Andreev. G = 277 gr. H = 9,6 cm

CHF 5 000/6 000.–
EUR 3 750/4 500.–



4157

4158



4159*

Parfumflakon, Moskau, 1898-1908

Silber, vergoldet, Email, floraler Dekor. Deckel mit Drehverschluss, Flakon mit zwei feinen Kettchen an Anhänger montiert. Meistermarke: Maria Vasilienva Semyonova. G = 77 gr. H = 7,1 cm CHF 4 800/5 500.–
EUR 3 600/4 150.–

4160*

Mokkalöffel, Moskau, 1908-1917

Silber, vergoldet, Email. Stile teils gedreht und mit profiliertem Griff, Aussenseite der Laffe reich verziert. Marke: K.Fabergé. Werkmeister Fedor Rückert (?). Inv.Nr. 1681. G = 9 gr. L = 7,8 cm CHF 3 500/4 200.–
EUR 2 650/3 150.–

4161*

Zigarettenetui, St. Petersburg, 1908-1917

Gold 14 K, gerippte Wandung, Scharnierdeckel mit Saphircabochon. Meistermarke: Andrey Stepanovich Bragin. G = 128 gr. 9,7 x 6,5 cm CHF 4 800/5 500.–
EUR 3 600/4 150.–



4162*

Zigarettendose, St. Petersburg, Ende 19. Jh.

Silber, innen vergoldet. Deckel graviert mit Trojka in winterlicher Landschaft, auf dem Boden ligiertes Monogramm "AN" in reicher Kartuschenumrahmung. Meistermarke JB. G = 220 gr. L = 13,4 cm
CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4163*

Zigarettenetui, Moskau, 1899-1908

Silber, innen vergoldet. Reich gestaltete Wandung mit Fischmotiv und applizierten ligierten Signaturen sowie Notenzeile und Pferdekopf. Teils vergoldet. Meister PA. G = 202 gr. 10,2 x 7,9 cm CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

Literatur:

Alexander von Solodkoff, Russische Goldschmiedekunst, 17.-19. Jahrhundert, Fribourg/München, 1981, vgl. Abb. 231, Seite 200, Text Seite 201.

4164*

Feuerzeug, St. Petersburg, 1908-1917

Gold 14 K, Email. Buchförmig, eingeschraubtes Mehrfachstreichholz (?), an der Längsseite eingelassene Reibfläche. Meistermarke: Andrei Stepanovich Bragin. G = 24 gr. H = 4,8 cm CHF 16 000/18 000.–
EUR 12 050/13 550.–



4165*

Feuerzeug, Russland, 1908-1917

Silber, vergoldet, Email. Eingestecktes Mehrfachstreichholz (?), an der Längsseite eingelassene Reibfläche. Meistermarke: Andrei Stepanovich Bragin. G = 25 gr. H = 4,6 cm CHF 5 000/5 500.–
EUR 3 750/4 150.–

4166*

Feuerzeug, St. Petersburg, 1908-1917

Silber, vergoldet, Email cloisonné. Benzinbetrieb. Meistermarke: V.V. G total = 34 gr. H = 6,4 cm CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



4167

Streichholzschachtel, Russland, 19. Jh.

Silber, oval, reich gravierte Wandung, Scharnierdeckel.
Diverse Marken. Meistermarke "GD". G = 31 gr., H =
6,2 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4168*

Kleines Tablett, St. Petersburg, 1908-1917

Silber, vergoldet, Email. Oval, der Rand mit Flecht-
band, im Spiegel transluzides rosafarbenes Email auf
guillochiertem Grund. Meistermarke: Ivan Savelievich
Britsyn. G = 100 gr. L = 11,2 cm

CHF 15 000/17 000.–
EUR 11 300/12 800.–



4169

4169*

Zigarrendose, Moskau, 1889

Silber, innen vergoldet. Meistermarke: Peter Abrosimov. Rechteckform, gravierte Holzmaserung. Auf der Deckelinnenseite unter ligiertem Monogramm beschriftet "Zur freundlichen Erinnerung an Carl Herzberg". G = 217 gr. 5,2 x 10 x 6,4 cm CHF 5 000/5 500.– EUR 3 750/4 150.–

Literatur:

Alexander von Solodkoff, Russische Goldschmiedekunst, 17.-19. Jahrhundert, Fribourg/München, 1981, vgl. Abb. 230, Seite 200, Text Seite 201.



4170

4171

4172

4170*

Zigarettenetui, Moskau, 1908-1917

Silber, innen vergoldet. Profilierte Wandung. Meistermarke: MNV (Nikolai Vasilievich Malyshev?). G = 248 gr. 12,2 x 8,7 cm CHF 1 800/2 200.– EUR 1 350/1 650.–

4171*

Zigarettenetui, Moskau, 1908-1917

Silber, teilemailliert. Deckel reliefiert mit bärtigem Mann vor aufgeschlagenem Buch, umgeben von Rankenwerk und Blüten. Cabochondrucker. Marke: 2. Artel. G = 179 gr. 11,2 x 8 cm CHF 5 500/6 500.– EUR 4 150/4 900.–

4172*

Zigarettenetui, Odessa, 1908-1917

Gelbgold 14 K. Fein gerippte Wandung mit Saphircabochon. G = 137 gr. 10 x 9,3 cm CHF 4 500/5 500.– EUR 3 400/4 150.–



4173

4173*

Menükartenhalter, St. Petersburg, 1898-1908

Silber, vergoldet, Email. Marke: Fabergé Inv.Nr. 10944.

Rechteckform, profiliert mit Vogel mit ausgebreiteten
Schwingen und Lorbeerfestons und -kränzen.

G = 78 gr. H = 3,3 cm L = 9,6 cm

CHF 25 000/30 000.–

EUR 18 800/22 550.–



4174

4174*

Karaffe, St. Petersburg, 1896-1908

Kristallglas mit Schliffdekor, Silbermontierung mit profiliertem Blattband, ebenso der Deckelknauf. Innen vergoldet. G total = 1639 gr. H = 30,6 cm

CHF 2 800/3 500.-

EUR 2 100/2 650.-

4175*

Vase, Moskau, 1908-1917

Silber, Kristallglas, vierkantig, Schliffdekor, Sockel und Rand mit profiliertem Blütenband. Meistermarke: Egor Cheryatov für Lorie. G = total 2189 gr. H = 32 cm

CHF 3 800/4 500.-

EUR 2 850/3 400.-

4176*

Paar Vasen, Moskau, 1908-1917

Kristallglas mit Schliffdekor, Silbermontierung am Fuss und auf der Wandung in der Form von weiblichen Reliefs als Allegorien für Frühling, Sommer und Winter. Marke: Chlebnikov. G = total 1402 gr. H = 20,3 cm

CHF 6 800/7 500.-

EUR 5 100/5 650.-

4177*

Henkelschale, St. Petersburg, 1908-1917

Kristallglas mit Schliffdekor, klappbarer Silberhenkel mit Blattrankenwerk. Am Rand Marke von Natan Mikhailovich Bobir. G = total 1978 gr. H = 9,4 cm D = 23,3 cm

CHF 3 000/3 600.-

EUR 2 250/2 700.-



4175

4176



4177

Silber & Versilbertes Fayence & Porzellan Glas & Hinterglas

Auktion

Freitag, 26. November 2010

Vormittag

Silber & Versilbertes Kat.-Nr. 4180–4346

Fayence & Porzellan Kat.-Nr. 4350–4386

Glas & Hinterglas Kat.-Nr. 4390–4406

Silber & Versilbertes



4180

4180

Terrine, Barock, Deutschland, 18. Jh.

Messing mit applizierten gegossenen Astzweigen mit Blattranken und Rocaillewerk. Rund mit abgesetzten Füßen. H = 29 cm, D = 35 cm CHF 2 500/3 500.–
EUR 1 900/2 650.–



4181

4181

Paar viktorianische Früchtelöffel, London, 1895/96

Silber, vergoldet. Laffe und Stiele in manieristischer Art reich verziert. Originalschatulle des Verkäufers Harrod's. G = 144 gr. L = 20,8 cm CHF 450/500.–
EUR 340/375.–

4182*

Zuckerschale, Wien, 1810-1819

Silber. Bauchige Gefäßform mit abgesetztem Standfuss, der Rand ornamental durchbrochen. Seitlich angelegte Griffe. Wandung mit floralem Motiv graviert. Auf der Bodenunterseite Meistermarke CB. G = 290 gr. H = 10,3 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

4183

Fruchtschale, wohl Holland, um 1900

Silber, teils vergoldet. Konturierte Rundform auf geschweiften Blattfüßen, allseitig durchbrochen mit Blumenvasen, Maschen, Gitterwerk und Putti. Gewellter Rand mit Perlfries. G = 340 gr. H = 14 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–



4182

4183

4184

4184

Aufsatzschälchen, wohl Deutschland, um 1850

Silber, teils vergoldet. Auf bombiertem Fuss, kurzer Schaft, gebauchte Rundform mit ausladendem Rand. Fuss und Rand mit reliefiertem Blüten- und Blattdekor. Seitlich zwei geschweifte Henkel. Sockelbereich gepunzt. G = 360 gr. H = 15,5 L = 21,5 cm CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



4185

4185*

Brûle-parfum, Paris, 1798-1809

Silber, vergoldet. Gestützt mit drei Sphingen mit Beinansatz auf Standring. Scharnierdeckel, in der Mitte gewölbt. Deckelknopf in Pinienzapfenform. Seitlich angelegter Holzgriff aus Ebenholz mit Widderkopf. Marke mit Hahn "1er titre" und Kopf mit den Zahlen "85" für "grosse garantie". Auf dem einschraubbaren Korb sowie auf der Bodeninnenseite die Meistermarke: Martin Guillaume Biennais. G = 428 gr. H = 12,7 cm

CHF 18 000/22 000.–

EUR 13 550/16 550.–

Martin-Guillaume Biennais (1764-1843) war ein Pariser Gold- und Silberschmied und auch Kunstschreiner, der seit 1789 ein Geschäft in der rue Saint-Honoré hatte. Biennais war neben Thomire und Jean Baptiste Claude Odier einer der berühmtesten Empire-Goldschmiede in Paris. Napoleon Bonaparte ernannte ihn nach seiner Kaiserkrönung zum königlichen Goldschmied.



4186

4186*

Reisebesteck, dreiteilig, Mainz, um 1740

Silber, vergoldet. Messer mit Stahlklinge. Meistermarke: Johann Seyfried. In Lederetui, dieses bezeichnet "Charlotte Hochhausen 1901". G = 104 gr. (total 288 gr.)
L = 17,5 - 22,4 cm

CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–



4187



4188

4187

Schlangenhautbecher, Augsburg, um 1650

Silber, vergoldet. Wandung mit Schlangenhautpunzierung sowie glattem oberem Rand. Auf dem Boden Meistermarke von Johann I Seutter und Tremulierstrich sowie Pinienzapfen. G = 152 gr., H = 9,2 cm

CHF 1 700/2 200.–
EUR 1 300/1 650.–

4188*

Faustbecher, Augsburg, 1747-1749

Silber, vergoldet. Wandung schlangenhautartig verziert. Meistermarke: Johann Mitnacht III. G = 49 gr.
H = 4,3 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



4189

4189*

Becher, Nürnberg, 1586-1591

Silber, vergoldet. Auf der Bodenunterseite Meistermarke: Melchior Mager (tätig von 1586 - 1618). G = 140 gr.
H = 10,6 cm CHF 80 000/90 000.–
EUR 60 150/67 650.–

Gutachten:

Prof. Dr. Ernst-Ludwig Richter, Freudental. Untersuchungsbericht vom 16. November 2006. Darin wird die Echtheit dieses seltenen Bechers bestätigt.

Literatur:

Karin Tebbe, Nürnberger Goldschmiedekunst 1541 - 1868 (Band II: Goldglanz und Silberstrahl), Germanisches Nationalmuseum Nürnberg 2007, S. 276, Nr. 82. Abb. 252.

Ausstellung:

Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, 20. September 2007 bis 13. Januar 2008.

Professor Dr. Ernst-Ludwig Richter schreibt in seinem Gutachten von 2006, dass die "Untersuchung der Goldschmiedezeichen sowie die Ergebnisse der Materialanalyse (...) für die Authentizität des Bechers [sprechen], bei dem es sich um eine Arbeit des von 1586 - 1618 tätigen Nürnberger Goldschmieds Melchior Mager handelt, in welcher der spätgotische Stil des ausgehenden 15. Jahrhunderts wieder aufgegriffen wird. Diese in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts aufkommende retrospektive Tendenz lässt sich insbesondere an den Buckelpokalen jener Zeit verfolgen. Wohl von Wenzel Jamnitzer eingeleitet, setzt nach der Mitte des 16. Jahrhunderts ein Prozess der Nachbildung spätgotischer Buckelpokale ein, der sich bis ins 17. Jahrhundert verfolgen lässt. J.F. Hayward spricht von "Gothic Revival style cups", die vor allem von Goldschmiedern wie Hans Petzold, Hans und Caspar Beutmüller oder Peter Wiber gefertigt wurden. Nicht zuletzt sei hier aber nochmals an Melchior Magers ausserordentlich qualitätsvollen, mit Christus als Gärtner bekrönten Pokal aus der Sammlung Eugen Gutmann erinnert. Dass in diesem "historisierenden" Trend offensichtlich auch schlichtere Gefäßformen einbezogen wurden, lehrt der hier vorgestellte Becher.



4190

4190*

Parfumflakon, Karlsruhe, um 1820

Silber, vergoldet. Vierkantförmig mit leicht gewölbter Schulter. Stöpsel und Deckel mit Schraubverschluss. Auf dem Deckel reliefierte Kampfszene. Meistermarke: C.I. Heer. G = 118 gr. H = 8 cm CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4191*

Gewürzdose, Wien, 2. Hälfte 18. Jh.

Silber. Rechteckform auf vier kleinen Füßen mit Scharnierdeckel. Innen zwei separate Fächer. Meistermarke "PB"(?). G = 73 gr. H = 2,8 cm L = 6,1 cm
CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

4192*

Kelch, Deutschland, 18. Jh.

Kupfer, vergoldet. Runder Standfuss und balusterförmiger Nodus, glatte Kupa. H = 20 cm CHF 480/600.–
EUR 360/450.–



4191



4192

4193*

Deckelterrine, Lausanne, vor 1927

Silber, Feingehalt 900/1000. Ovaler Standfuss, nach oben sich ausweitende Form, seitlich Griffe. Gewölbter Deckel mit Pflanzengriff und mit passigem Profilrand. Auf der Bodenunterseite gemarkt "FRANK POCHELON LAUSANNE 0.900". G = 2605 gr., L = 38,5 cm
CHF 2 600/2 800.-
EUR 1 950/2 100.-

4194*

Paar Kerzenstöcke, Wien, 1840

Silber, Feingehalt 13 Lot (812,5/1000). Balusterschaft mit abgestuftem Standfuss. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G zus. = 530 gr., H = 16,5 cm
CHF 1 000/1 400.-
EUR 750/1 050.-

4195

Kelch, Barock, Deutschland, 18. Jh.

Silber, vergoldet. Godronierter und passig geschwungener Standfuss, urnenförmiger Nodus und Kupa mit eingeschraubtem Becher mit vergoldetem Rand. Stielansatz gelötet. Kupa und Sockel gemarkt. Meistermarke "ER". G = ca. 440 gr., H = 24 cm
CHF 600/900.-
EUR 450/675.-



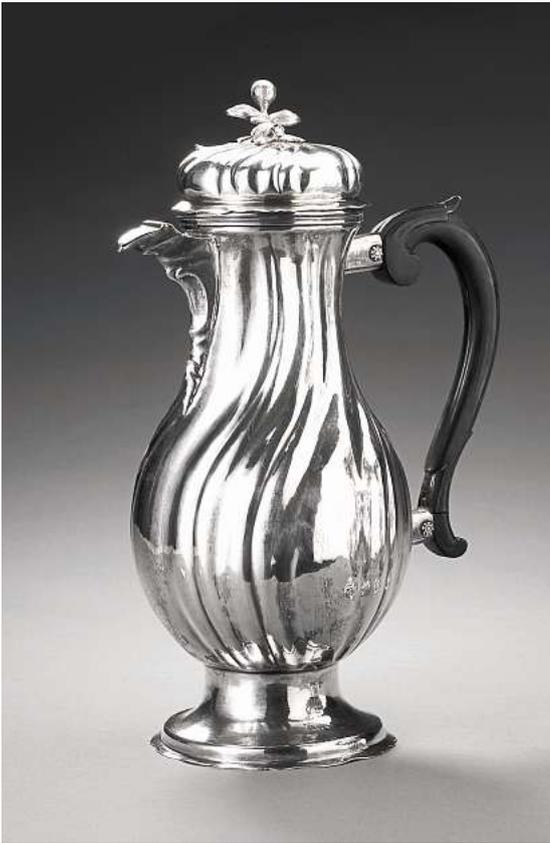
4193



4195



4194



4196

4196

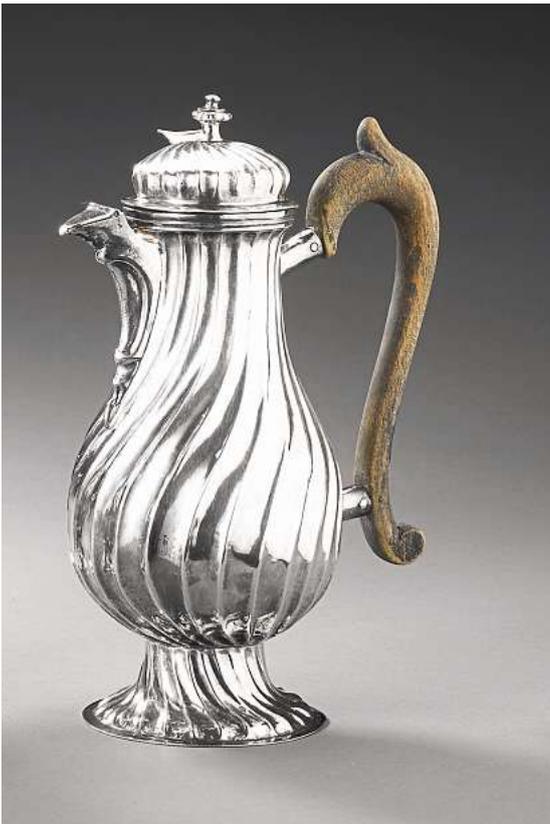
Kaffeekanne, Augsburg, um 1781

Silber. Godronierter Gefässkörper mit abgesetztem Standfuss. Ausguss mit Klappdeckel. Deckel mit Blütenbekrönung und seitlichem Drücker. Ebenholzgriff. Auf dem Boden Meistermarke von Jakob Wilhelm Kolb. G = 964 gr., H = 34 cm CHF 2 500/4 500.–
EUR 1 900/3 400.–

4197

Kaffeekanne, Augsburg, um 1788

Silber. Godronierter Gefässkörper mit abgesetztem Standfuss. Ausguss mit Klappdeckel. Scharnierdeckel mit seitlichem Drücker. Auf dem Boden gemarkt. Meistermarke von Christian Gottlieb II Schu(h)mann. G = 676 gr., H = 27 cm CHF 2 500/4 500.–
EUR 1 900/3 400.–



4197

4198

Legumière im Barockstil, Schweiz, 20. Jh.

Silber. Feingehalt 800/1000. Geschweifte Form, der Deckelgriff mit Bajonettverschluss. Arbeit der Firma Jezler. G = 1095 gr., L = 30 cm CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



4198



4199*

Henkelkanne, Wien, 1835

Silber. Bauchige Gefässform mit breitem Ausguss. Seitlich hochgezogener Henkel, ovaler Standfuss. Meistermarke: Christian Sander sen (?). G = 447 gr. H = 22,1 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4201*

Becher, Philadelphia, um 1800

Silber. Glatte Wandung mit Profilrand und Stranding. Auf der Bodenunterseite Meistermarke: James Black (I.BLACK). G = 147 gr. H = 9,1 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

4203*

Helmkanne, Wien, 1761

Silber. Gerippte Wandung und abgesetzter Standfuss. Seitlich hochgezogener Henkel in Volute auslaufend. Oben beim Griff gemarkt. Meistermarke undeutlich. G = 501 gr. H = 19,2 cm

CHF 3 000/3 600.–
EUR 2 250/2 700.–

4200

Kerzenstock, Mailand, um 1830

Silber. Auf rundem Standfuss mit umlaufenden Palmettendekor. Sich nach oben verjüngender Säulenschaft mit unten reliefiertem Rocailledekor. Auf dem Sockelrand Meistermarke: Wohl Emanuele Caber. G = 270 gr. H = 26,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

4202

Kleine Henkelschale, wohl Weinfelden, um 1790

Silber. Halbkugelförmige Schale mit zwei Ohrenhenkeln. Gitterartig durchbrochener Rundfuss. Eingraviertes Ornamentband mit Blattmotiv. Der obere Rand mit durchbrochenem und graviertem Band mit Bogenmotiv. Meistermarke: Wohl Martin Keller. G = 116 gr. H = 11 cm

CHF 500/650.–
EUR 375/490.–

4204

Kaffeekanne, Berlin, um 1880

Silber. Feingehalt 750/1000. Godronierter Gefässkörper mit seitlich aufgesetztem Wappen, auf vier abgesetzten Huffüsschen stehend, der Deckel mit seitlichem Scharnier mit Holzknopf. Dunkler Holzgriff. Meistermarke: Heinrich Friedeberg, Berlin. G = 390 gr. H = 22 cm

CHF 800/950.–
EUR 600/715.–





4205

4205

Schale im Barockstil, Pforzheim, um 1900

Silber, Feingehalt 835/1000. Gebuckelter Rand mit abgesetztem Standring. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit der Firma Lutz und Weiss, Pforzheim (gegründet 1882). G = 291 gr., D = 22,5 cm

CHF 250/280.–
EUR 190/210.–



4206

4206*

Tablett, Paris, um 1880

Silber, Feingehalt 925/1000. Passig geschweiften Profilrand mit graviertem Doppelwappen unter Krone. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Wohl Arbeit der Firma Ernest Compière, 79 Rue Quincampoix, Paris. G = 1559 gr., L = 49 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4207*

Schale, "Jatte", Paris, 1737

Silber. Meistermarke: Antoine Plot. Passig geschwungener Profilrand. G = 377 gr. D = 24,5 cm, H = 3,5 cm

CHF 3 500/4 200.–
EUR 2 650/3 150.–

4208*

Schale, wohl Frankreich, 19. Jh.

Silber. Passig geschwungener Rand. Auf der Bodenunterseite Verkäufermarke "RAMI" und die Initialen "2 RD*" im Oval. G = 575 gr., D = 25,5 cm

CHF 250/350.–
EUR 190/265.–



4207



4208

4209*

Zuckerdose, Hameln, um 1730

Silber, innen leicht vergoldet. Passig gerippte Ovalform auf Volutenfüssen, Scharnierdeckel. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermark: Jobst Heinrich Hurrlebusch. G = 287 gr. H = 9 cm, L = 13,3 cm

CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–

4210*

Teekanne, New York, um 1840

Silber. Balusterform mit Haubendeckel mit Blütenbekrönung. Sockel, Schulter und Rand mit umlaufendem Profilband. Auf der Bodeunterseite Marke: Ball Tompkins & Black. Nachfolgefirma von "MARQUAND & CO". G = 986 gr. H = 26,7 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4211*

Zwei Schöpflöffel, 19. Jh.

Silber. Verschiedene Marken. Ein Löffel mit den Initialen "WV" graviert. Gebrauchsspuren. G zus. = 549 gr., L je ca. 35 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–



4211

4212*

Deckeldose, Wien, 1787

Silber. Oval, glatte Wandung. Meistermark: Mich(a)el Wiener (?). G = 216 gr. H = 8,2 cm, L = 14,4 cm

CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4213*

Deckeldose, Pressburg, 1750

Silber, Feingehalt 13 Lot. Passige Form. Deckel und Wandung mit bekröntem graviertem Wappen mit Vogel, der einen Ring im Schnabel hält. Meistermark: Sigismund Georg Metzner. G = 308 gr. H = 7,6 cm L = 15,2 cm

CHF 2 800/3 500.–
EUR 2 100/2 650.–

4214*

Deckeldose, Wien, 1764

Silber. Oval, passige Form. Auf dem Boden Meistermark: Johann Georg Strohmayer. G = 221 gr. H = 7,5 cm L = 12,8 cm

CHF 3 500/4 200.–
EUR 2 650/3 150.–





4215

Rahmkännchen, London, 1779

Silber. Umlaufender, getriebener Blumendekor, auf rundem, abgesetztem Standfuss. Meistermarke: Wohl Thomas Daniell. G = 89 gr. H = 11,5 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

4216*

Zuckerstreuer, Wappen der Fürsten zu Salm-Horstmar, Wesel, 1730-1731

Silber. Gerippter Gefässkörper mit abgesetztem Standfuss. Durchbrochener Deckel mit Drehverschluss. Die Wandung mit graviertem Wappen. Unten am Standfuss Marke des Meisters mit zwei gekreuzten Schlüsseln. G = 191 gr. H = 17,7 cm CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

4217*

Siegellackleuchter, London, 1714

Silber. Oktagonaler Standfuss mit Balusterschaft. Meistermarke: Joseph Bird. G = 95 gr. H = 10,4 cm
CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4218*

Paar Salzschaalen, Wien, 1821

Silber, innen vergoldet. Quadratische Plinthe, Säulenschaft mit runder Schale und seitlich Volutengriffen, profilierter Rand. Meistermarke: IK (?). G = 242 gr. H = 9,1 cm
CHF 900/1 200.–
EUR 675/900.–

4219*

Weihwassergefäß, Breslau, 1776-1782

Silber. Durchbrochener Aufsatz mit der figürlichen Darstellung von der Gottesmutter mit dem Jesusknaben und dem Hl. Johannes. Passiger Gefässkörper, rückseitig geflacht. Auf dem Boden gemarkt und die Initialen "C.B.H.". Meistermarke: Michael Alex. G = 61 gr. H = 7,7 cm
CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



4220*

Paar Tischleuchter im Louis XV.-Stil, wohl Frankreich, 19. Jh.

Silber. Passiger Standfuss mit Rankenwerk. Meistermarke "Stern unter Krone" auf der Bodenunterseite und Schwanenpunze am Tüllenrand. G = 4024 gr.
H = 26,5 cm
CHF 5 000/6 000.–
EUR 3 750/4 500.–



4221

Paar Kerzenleuchter, Sheffield, 1830/31

Silber. Quadratischer profiliertes Sockel mit Rocailles. Abnehmbare Tüllen. Meistermarke: "J.F. & C.". Wegen der Stabilität mit Füllstoff beschwert. H = 22,5 cm
CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4222*

Jugendstil-Schale, Wien, um 1900

Silber. Rund mit floral profiliertem Rand und angesetzten Blüten. Auf vier Astfüssen. Marke: Würbel & Czokally. Verkäufer: Mayer's Söhne. G = 1208 gr.
D = 31,3 cm
CHF 3 800/4 500.–
EUR 2 850/3 400.–



4223*

Jugendstil-Tablett, Wien, um 1900

Silber, rund mit seitlichen Griffen. Rand mit floralen Motiven teils durchbrochen verziert und mit aufgesetzten Blüten. Meistermarke S.II(?). G = 959 gr.
L = 43,4 cm
CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–

4224*

Henkeltablett, Wien, 1806

Silber. Ovale Form mit durchbrochenem Rand, die seitlichen Griffe in der Ausformung von zwei Schlangen. Auf der Bodenunterseite gemarkt und bezeichnet "Lt. 147 4/8". Meistermarke: Paul Meyerhofer (?). G = 2321 gr. L = 57 cm
CHF 4 800/6 000.–
EUR 3 600/4 500.–

4225

Tablett, Barock-Stil, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Passig geschwungener Rand mit Blumen- und Rocaillesrelief. G = 1502 gr.,
L = 49 cm
CHF 1 600/2 000.–
EUR 1 200/1 500.–



4225



4224



4226

4226*

Teller, Lausanne, um 1800-1810

Silber. Passig geschwungener Rand. Die Fahne mit den Initialen "JM" und "JS". Auf der Bodenunterseite Meistermarke von Antoine Pierre Mercier und Beschaupunzen. Gebrauchsspuren. G = 550 gr, D = 28,5 cm

CHF 800/1 200.-
EUR 600/900.-



4227

4227*

Fleischplatte, wohl Dresden, 18. Jh.

Silber. Passiger Profilrand. Unterseitig bezeichnet "A.A.G.L. No.4. 5.Inv: - lt: - q: 2. r". Dresdener Stadtpunze und Tremulierstrich sowie Meistermarke (?) "ER SCHIRODEL" (?) G = 1127 gr. L = 44,6 cm

CHF 1 500/1 800.-
EUR 1 150/1 350.-

4228

Grosse Fischplatte, Turin, um 1800

Silber. Längsovale Form, passig geschwungener, profilierter Rand mit stilisiertem Muscheldecor. Meistermarke "UV". G = 2350 gr. L = 76,5 cm

CHF 2 500/3 000.-
EUR 1 900/2 250.-



4228

4229

Platte, 20. Jh.

Silber. Rund, Feingehalt 925/1000. Profilierter Rand mit Muschelmotiv. Neben der Feingehaltsangabe bezeichnet "MANUEL" sowie Kronenmarke. G = 1000 gr. D = 38,5 cm

CHF 650/750.-
EUR 490/565.-



4229

4230*

Kaffee- und Teeservice, Paris, um 1900

Silber. Achteckige Wandung mit abgesetztem Standfuss. Gerippte Ränder und Holzgriffe. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit der Firma Hénin & Cie, tätig nach 1896 an der Rue des Archives, Paris. G zus. = 2408 gr., H Kaffeekeanne = 26,5 cm
CHF 3 000/3 500.–
EUR 2 250/2 650.–



4230

4231*

Deckeldose, Bern, um 1820

Silber, rund, glatte Wandung. Auf der Bodenunterseite gemarkt mit der Meistermarke "vB" (wohl Ludwig Friedrich Brugger) und Initialen "U I". G = 213 gr., H = 8,5 cm.
CHF 500/650.–
EUR 375/490.–

4232*

Teedose, Bern, um 1820

Silber, oval. Der Rand mit profiliertem Mäandermotiv. Auf der Bodenunterseite gemarkt und monogrammiert "JF". Meistermarke: FB. G = 145 gr., H = 10,8 cm
CHF 500/650.–
EUR 375/490.–

4233*

Zimtstreuer, Bern, um 1820

Silber. Balusterform mit durchbrochenem Deckel. Gemarkt mit Meistermarke von Johann Jakob Dulliker. G = 97 gr., H = 11,8 cm
CHF 600/800.–
EUR 450/600.–



4231

4232

4233

4234*

Paar Milchcännchen, Lausanne, um 1840

Silber. Ovale Form, Schulter und Sockel mit profiliertem Band mit Blattranken und Blüten. Gemarkt "FG" (Gely Frères). Gebrauchsspuren. G = 186 resp. 192 gr., H = 10,5 cm
CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

4235*

Louis-Philippe-Teekanne, Bern, um 1850

Silber. Polygonale Wandung mit barockem Zierband und Rokokoausguss. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit der Firma Rehfuess. Meistermarke R unter Krone und Feingehaltsmarke F unter Krone. Auf der Wandung Monogramm: "FD". G = 562 gr., H = 14,5 cm
CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



4234

4235



4236

4237

4236*

Flaschenuntersetzer, London, 1850

Silber. Rund, mit reichem Reblaubdekor durchbrochen. Im Spiegel gravierte Burg mit Fabeltier. Meistermarke: Richard Sibley. G = 222 gr. D = 12,4 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4237

Paar Salzgefässe, Paris, 1838

Silber und Glas. Jeweils auf vier gerollten Blattfüssen, getrepter quadratischer Stand mit Godronen, kurzer Schaft. Jeweils gemarkt. Undeutliche Meistermarke. Profilierte Glasschälchen. H = 9 bzw. 10 cm

CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

4240*

Doppellöffel, wohl Frankreich, 19. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Klappbare Laffen, zwei verschiedene Grössen. Durchbrochener Griff mit stehendem Löwen als Lilienwappenhalter. G = 39 gr., L = 16,5 cm

CHF 480/550.–
EUR 360/415.–

4238*

Viktorianischer Tafelaufsatz, London, 1857

Silbersockel mit Kristallglasschale mit Schliffdekor. Der Sockel auf Dreipassockel mit Aufsatz mit drei Kerzenarmen. Am Sockel Meistermarke: William Smily. G = 2430 gr. (total 4687 gr.) H = 45,4 cm

CHF 6 000/7 000.–
EUR 4 500/5 250.–

4239*

Fusschale, Heilbronn, um 1880

Silber, Kristallglas. Gepresster floraler Dekor, drei Klauenfüsse. Marke: Bruckmann & Söhne. Verkäufermarke: H. Britsch-David. G = total 866 gr. H = 17,8 cm, D = 25 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4241

Schreibset, London, 1897

Silber und Schildpatt. Durchbrochener Rand mit geflügelten Wesen, Rankenwerk und Vögeln. Aufgesetzte Griffelhalter aus Silber. Meistermarke W R C. L = 17,5 cm

CHF 350/450.–
EUR 265/340.–



4238



4239

4242

Paar Girandolen, Deutschland (Schweinfurt?), um 1870

Silber. Kerzenstöcke mit vierflammigen Aufsätzen (wohl spätere Ausführung). Konturierter Glockenfuss mit geschweiften Längszügen, Balusterschäften und vasenförmigen Tüllen. Vierflammige Leuchterarme mit reichem Blattdekor. Kerzenstöcke gepunzt. Mit Füllmaterial zur Stabilisierung versehen. H = je 50,5 cm

CHF 6 000/8 000.–
EUR 4 500/6 000.–



4242



4243

4243

Tischleuchter im Barockstil, wohl Deutschland, 19. Jh.

Silber, aufsteckbarer Einsatz mit zwei Armen. Passiger Standfuss gemarkt mit Doppelkopf-Adler und den Lettern "BMF A.S.". G = 817 gr. H = 33,5 cm

CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

4244

Ein Paar Tischleuchter, wohl Italien, Ende 19. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Profilierter Schaft mit runden Standfuss. Vierarmig und fünfflämmig. G zus. = ca. 1400 gr., H = 31,5 cm

CHF 2 400/2 600.–
EUR 1 800/1 950.–



4244



4245

4245*

Salver (Anbietplatte), London, 1771

Silber. Rund, reich profilierter Rand mit Festons und Blüten auf vier "Claw-and-Ball"-Füssen. Im Spiegel graviertes Wappen. Auf der Bodenunterseite Meistermarke: John Carter II. G = 1285 gr. D = 37,2 cm

CHF 2 800/3 500.–

EUR 2 100/2 650.–

4246

Tablett im Barockstil, London, 1845/46

Silber. Passig geschwungener Rand mit Muscheldecor, auf drei angesetzten Füssen. Am Rand des Spiegels graviert und in der Mitte geteiltes Wappen mit dem Sinnspruch "VIRTUS VERA NOBILITAS". Auf der Bodenunterseite die Buchstaben "T R E". G = 624 gr., D = 27,5 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

"VIRTUS VERA NOBILITAS" ist ein oft verwendeter Leistspruch u.a. der Familie Drake in Devon und des Trinity College in Cambridge.



4246

4247*

Tablett, England, Ende 19. Jh.

Versilbert. Oval mit seitlichen Haltegriffen. Der Rand mit profilierem Reblaubdecor mit Astwerk. Der Spiegel mit graviertem Wappen umgeben von reichem Blumenranken und barockem Rollwerkdecor. L = 81 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

4248

Anbietschale in Muschelform, Bremen, 20. Jh.

Silber, gerippte Wandung, hochgezogener Griff mit Rocaille. Arbeit der Firma Wilkens & Söhne, Bremen-Hemelingen. G = 440 gr., L = 27,5 cm

CHF 800/1 000.–

EUR 600/750.–



4247



4248

4249

Kaffee- und Teeservice, Österreich, 19. Jh.

Silber. Sechstellig, bestehend aus Kaffeekännchen, Teekännchen, Wasserkännchen, Crémier, Zuckerschale und Tablett. Barocke Ausformung. Ausser Tablett alle Objekte in Birnform auf gerollten Füsschen. Kaffee- und Teekännchen mit bombiertem Klappdeckel mit durchbrochenem Knauf. Allseitig reich reliefierter Blüten-, Blatt-, und Rocailledekor. G insg. = 2800 gr. H Kaffeekanne = 17 cm

CHF 3 000/4 000.–
EUR 2 250/3 000.–



4249

4250

Deckeldose, Birmingham, 1901

Silber. Wandung und Deckel mit figürlichen Szenen in Kartuschen im Barockstil. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermarke "HM" (H. Matthews, tätig ab 1893). G = 147 gr., H = 9 cm

CHF 150/180.–
EUR 115/135.–



4251

4250

4252

4251

Zuckerdose im Barockstil, Berlin, um 1900

Silber, Feingehalt 800/1000 innen vergoldet. Scharnierdeckel mit Blütenknauf, abgesetzter Standing. Auf der Bodenunterseite graviertes Monogramm WR unter Krone. Bezeichnet "H.J.Wilm". G = 345 gr., H = 11,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

4252

Zuckerdose, Schweiz (Basel?), Ende 19. Jh.

Silber, innen vergoldet. Feingehalt 812/1000. Ovale Form auf vier Volutenfüssen. Allseitig mit Bandel- und Muschelwerk graviert. Auf der Bodenunterseite bezeichnet "A. WENGL". G = 345 gr., L = 15 cm

CHF 600/800.–
EUR 450/600.–

4253

Deckelschüssel mit Présentoire, Hanau, um 1920

Silber, Feingehalt 800/1000. Louis XVI.-Dekor mit ovalen Medaillons mit Männerköpfen. Présentoire mit durchbrochenem Rand. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Marke von Friedrich Reusswig, tätig in Hanau 1903-1926. G = 1283 gr., L = 33 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



4253

4254

Henkeltablett im Barockstil, Mailand, um 1934-1944

Silber, Feingehalt 800/1000. Passig geschwungener Rand mit barocken Verzierungen. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G = 1464 gr., L = 61 cm

CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



4254



4255

4255

Samowar, Paris, um 1840

Silber. Reich gravierte Wandung mit Blumen- und Früchtemotiven. Feingehaltsmarke für Arbeiten mit einem Feingehalt von 950/1000. Arbeit der Firma Jean François Veyrat, tätig 1832 - 1840 an der Rue de la Tour 10 in Paris. G zus. = 2225 gr., H = 41,5 cm

CHF 3 500/4 000.-
EUR 2 650/3 000.-

4256

Dessertbesteck, Frankreich, Mitte 19. Jh.

Silber, teils vergoldet. Bestand: 12 Messer und 11 Gabeln. Die Klinge gemarkt "ARDJ". L = ca. 18 cm

CHF 300/350.-
EUR 225/265.-

4257

Zucker- und Rahm-Garnitur im Rokoko-Stil, Ende 19. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Bestand: Zuckerschale, Rahmkännchen und Tablett. Reich verziert mit Rocailles, Kartuschen mit Figuren und Blumenranken. Auf dem Boden gemarkt. G zus. = 527 gr., L Tablett = 27,2 cm

CHF 400/600.-
EUR 300/450.-

4258

Teekanne, Deutschland (Bremen), Ende 19. Jh.

Silber. Feingehalt 750/1000. Bauchiger Gefässkörper mit gravierter Kartuschen-Aussparung, umgeben von Ranken- und Blattwerk. Auf dem Boden bezeichnet "WILKENS" und Halbmondmarke. G = 392 gr. H = 16 cm

CHF 300/400.-
EUR 225/300.-

4259

Rahmkännchen, Frankfurt am Main, um 1850

Silber. Gebuckelte Form mit getriebenem Blatt- und Blumendekor, auf mehrpassigem, flachem Standfuss. Innen vergoldet. Heller Holzhenkel. Meistermarke: Hessenberg & Söhne. G = 280 gr., H = 10,5 cm

CHF 400/600.-
EUR 300/450.-

4260*

Kaffeekanne, Frankreich, Mitte 19. Jh.

Silber, Feingehalt 950/1000. Polygonale Wandung mit reichem Blumen- und Früchtedekor graviert. In Aussparung geviertes Wappen. Wohl Arbeit der Firma Jean-François Veyrat, tätig in Paris 1832 - 1840. G = 714 gr., H = 27 cm

CHF 800/1 000.-
EUR 600/750.-



4259

4258



4260

4261

Früchteschale, Birmingham, 1898

Silber, oval. Wandung durchbrochen und mit Blüten, Muscheln und Blattranken profiliert. G = 287 gr., L = 30,5 cm

CHF 300/400.–

EUR 225/300.–

4262*

Wasserkrug Nr. 1055, New York, 1852-1853

Silber. Reich profilierte und gravierte Wandung mit pflanzlichem Zierwerk, seitlich hochgezogener Henkel. Vorderseitig in einem ausgesparten Feld ligiertes Monogramm. Auf der Bodenunterseite Marke: Grosjean & Woodward für Tiffany & Co. G = 1010 gr. H = 25,4 cm

CHF 5 000/6 000.–

EUR 3 750/4 500.–

4263

Wasserkanne im Barockstil mit Brenner, 19. Jh.

Versilbert. Ständer mit Volutenfüßen und Rocailles. Gebrauchsspuren. H = 36 cm

CHF 900/1 200.–

EUR 675/900.–

4264*

Kaffeeservice, London, 1853-1854

Silber. Polygonale Wandung mit Blumenranken und barocken Ziermotiven reliefiert. Bestehend aus Kaffeekanne, Zuckerdose und Milchkännchen. Meistermarke "GRE" wohl George Richard Elkington. G zus. = 1887 gr., H Kaffeekanne = 26,5 cm

CHF 2 800/3 200.–

EUR 2 100/2 400.–





4265

4265

Tafelbesteck für zwölf Personen, Prag, 1872 - 1922

Silber, Feingehalt 800/1000. Verkäufermarke "SEBOR" und Meistermarke "JK". Bestand: 12 Tafelmesser (L 27 cm), 12 Gabeln und 18 Löffel, 12 Dessertmesser (L 21,5 cm), 12 Dessertgabeln und 18 Dessertlöffel, Salatbesteck, zwei Vorlegelöffel, Saucenlöffel und dazu passend ein Schöpflöffel der Zürcher Firma Spitzbarth. Die Stiele mit ligiertem Monogramm. G zus. = 3466 gr.

CHF 4 500/5 000.-
EUR 3 400/3 750.-



4266

4266

Tafelbesteck für sechs Personen, Sheffield, um 1870

Versilbert. Bestehend aus 6 Tafelmesser, -gabeln und -löffel (gross), 6 Tafelmesser, -gabeln und -löffel (kleiner), 6 Kaffeelöffel, 4 verschiedene Vorlegelöffel. Die Messer mit Beingriffen. Arbeit der Firma James Deakin & Son, Sheffield. Ein Vorlegelöffel Arbeit der Firma Thomas Prime & Son, Birmingham. Originalschatulle aus Eichenholz. 13 x 42 x 27 cm

CHF 1 000/1 200.-
EUR 750/900.-



4267

4267*

Dessertbesteck für zwölf Personen, Birmingham, 1830/31

Silber, Silberklingen. Marke: Unite & Hilliard. Griffe aus grünem Material (eingefärbtes Horn?). In abschliessbarer Holzschatulle L Gabel = 16,5 cm, L Messer = 20 cm

CHF 1 800/2 500.-
EUR 1 350/1 900.-

4268

Tafelbesteck, Deutschland, Ende 19. Jh.

Silber. Verschiedene Ausformungen im Barock- und Klassizismus-Stil mit Rocailles- und Blatttrankendekor. Graviertes Monogramm in Ligatur "JCK" (?). Alle gepunzt, einige mit Meistermarke "F/M". Teils vergoldet. Bestand: 18 Messer, 22 Löffel (10 assortiert), 18 Gabeln, 12 Dessertmesser, 12 Dessertgabeln, 12 Kuchengabeln, 18 Kaffeelöffel, 12 Mokkalöffel. Dazu 12 Fischmesser, 12 Fischgabeln, 12 Obstmesser, 12 Obstgabeln, 12 Glacelöffel, 11 diverse Teile von Vorlegebestecken. Total 195 Teile. G = 4423 gr. CHF 10 000/15 000.-
EUR 7 500/11 300.-



4268

4269*

Tafelbesteck für 12 Personen, Wien, nach 1872

Silber, Feingehalt 800/1000. Meistermarke "JCK" (Joseph Carl Klinkosch), monogrammiert "M". Bestand: 12 Tafellöffel (18 cm), 12 Tafellöffel (21 cm), 23 Gabeln (20,5 cm), 24 Messer (25 cm) 12 Gabeln (18 cm), 7 Messer (21,5 cm), 12 Eislöffel, Zuckerstreuer, diverses Vorlegebesteck, fünf Salzgefässe, Obstbesteck für 12 Personen, 6 Kaffeelöffel, Zuckerzange, 12 Mokkalöffel, Fischbesteck für 12 Personen. G = 8561 gr.

CHF 4 500/5 500.-
EUR 3 400/4 150.-



4269

4270*

Tafelbesteck für zwölf Personen, Wien, 1852

Silber, Stahlzinken. Bestand: 12 Fleischmesser und -gabeln, 12 Suppenlöffel (L ca. 24 cm), 12 Vorspeisemesser, -gabeln, 12 Dessertlöffel (L ca. 18 cm), 8 Kaffeelöffel, Schöpflöffel und 2 Vorlegelöffel. Die Stiele monogrammiert "A P" unter Krone. Auf beigelegtem Zettel Besitzerhinweis "Adolph Baron Pratobevera, Exzellenz, Justizminister, Landmarschall von Niederösterreich". In originaler Holzkiste. G = 2067 gr. H = 53,6 cm

CHF 2 000/2 400.-
EUR 1 500/1 800.-

Die Karriere von Adolph Pratobevera fand ihren Höhepunkt in seiner Tätigkeit als Justizminister im Kabinett Schmerling (1861-1862). Davor wirkte er als österreichischer Bevollmächtigter bei der Bundeszentralbehörde in Frankfurt am Main (1838-1842), danach am niederösterreichischen Appellationsgericht.



4270



4271

Rahmkännchen, Hannover, um 1842

Silber. Gebuckelte Form mit umlaufendem, getriebenem Rocailledekor, auf vier gedrückten Kugelfüsschen. Geschwungener Henkel mit Blattornament. Meistermarke: Georg Friedrich Wilhelm Knauer und Jahresbuchstabe "H". G = 180 gr. H = 13,5 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

4272

Rahmkännchen, London, 1802-1803

Silber. Floral verzierte Wandung mit zwei Kartuschenausparungen. Hochgezogener Henkel. Meistermarke "IV". G = 131 gr., H = 10,3 cm CHF 500/700.–
EUR 375/525.–

4273*

Zucker- oder Konfektschale, Lausanne, 1790 - 1800

Silber. Oval mit abgesetztem Standfuss. Geometrisch verzierter Rand. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Meistermarke von Wilhelm Brenner. G = 216 gr., L = 16,5 cm CHF 500/650.–
EUR 375/490.–

Literatur:

Marcel Grandjean u.a.: L'argenterie du Vieux-Lausanne, Edition du Grand Pont. Vgl. Objekt VL83A077, Seite 89 (identische Marken und Dekor).

4274

Bowl, wohl Niederlande, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Wandung graviert mit Landschafts- und Jagdszene im Barockstil. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G = 252 gr., H = 6 cm CHF 200/250.–
EUR 150/190.–



4275

Flaschenuntersetzer, Deutschland, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Die Wandung mit Rosenmotiv profiliert. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Wohl Arbeit der Firma Bruckmann & Söhne, Heilbronn. G = 257 gr., D = 13 cm CHF 480/520.–
EUR 360/390.–

4276*

Tafelaufsatz, Lausanne, 1820 - 1830

Silber. Pokalform mit hochgezogenen Griffen. Graviert mit diversen Bändern wie Mäander und Kymation. Vorder- und rückseitig das applizierte Wappen des Kantons Waadt. Meistermarke von F. GELI. G = 367 gr., H = 15,5 cm CHF 1 000/1 400.–
EUR 750/1 050.–



4277

4277

Paar Girandolen, Ypern (Belgien), Mitte 18. Jh.

Silber. Auf konturiertem Glockenfuss, schlanker gedrehter Schaft mit Tülle. Abnehmbarer, zweiflammiger Leuchterarm. Allseitig reliefierter Rocailles-, Blüten-, Muschel- und Blattdekor. Gepunzt. Meistermarke "CT". G insg. = 2600 gr. H = je 31 cm

CHF 12 000/18 000.–

EUR 9 000/13 550.–



4278

Tischleuchter, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Modell Régence Nr. C33/286. Vierarmig und fünfflammig. G = 1353 gr. H = 26 cm CHF 1 800/2 500.–
EUR 1 350/1 900.–



4279*

Tischleuchter, Wien, 1791

Silber. Schaft mit leicht konischer Form, Sockel mit umlaufendem Lorbeerband. Am Rand Meistermarke: GH (?). G = 500 gr. H = 22,2 cm CHF 1 800/2 200.–
EUR 1 350/1 650.–

4280*

Paar Leuchter, Papa (?), Anfang 19. Jh.

Silber. Trompetenförmiger Standfuss mit feinem Rautenband-Rand. Schlanker Schaft mit urnenförmiger Tülle. Auf der Bodenunterseite Meistermarke: Laszlo Nagy und 13-Lot-Punze unter Krone. G = 561 gr. H = 27,3 cm CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–



4281*

Tischleuchter, Österreich, Anfang 19. Jh.

Silber. Den gerippten Säulenschaft stützen drei Delphine auf rundem Sockel. Oben, unterhalb der kugeligen Tülle, drei Frauenköpfe. Meistermarke: MS. G = 346 gr. H = 23,5 cm CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–

4282*

Tablett, Graz, 1800

Silber, oval. Meistermarke: Anton Streb. G = 299 gr. L = 27,7 cm CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



4283

4283*

Sechs Trompetenleuchter, Augsburg, 1814-1815

Silber. Hexagonaler profilierter Standfuss, Schaft mit Blattranken. Aussen an der Tülle gemarkt. Meistermarke: Georg Christian Friedrich Templer. G = 1498 gr.
H = 20 cm

CHF 30 000/36 000.–

EUR 22 550/27 050.–

Literatur:

Carl Ulmer und Walter C. Abegglen, Schaffhauser Goldschmiedekunst, Sturzenegger-Stiftung Museum zu Allerheiligen Schaffhausen, Schaffhausen 1997. Vgl. S. 85, Nr. 94.

Trompetenleuchter dieses Typus wurden im 18. Jh. nur in Schaffhausen hergestellt. Ein vergleichbares Paar ist abgebildet im Buch über Schaffhauser Goldschmiedekunst von Carl Ulmer und Walter C. Abegglen. Diese sechs 1814-1815 in Augsburg gefertigten Tischleuchter dürften als Ergänzung zu einem bestehenden Schaffhauser Leuchtersatz oder noch wahrscheinlicher als gleichwertigen Ersatz für eine Erbteilung Anfang des 19. Jh. in Auftrag gegeben worden sein.



4284*

Kaffeekanne, Augsburg, 1785-1787

Silber, Holzgriff. Gedrückte Kugelform, darauf ansetzend der Hals mit Klappdeckelaussuss. Abgestufter Scharnierdeckel mit Scheibenknäuf. Meistermarke: Christian Gottlieb Schuhmann II. G = 785 gr. H = 22,5 cm

CHF 6 800/7 500.–
EUR 5 100/5 650.–

4285

Kaffeekanne, Frankreich, nach 1878

Silber. Feingehalt 950/1000. Birnförmig, auf vier Füßchen stehend, am Ansatz mit Medaillons. Ausguss und Deckelknäuf mit Blattdekor, die Schultern mit Rippenprofil. Holzgriff. Verkäufermarke: Albert Frès Bâle. G = 865 gr., H = 24,5 cm

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

4286

Deckelschale, Louis XVI.-Stil, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Sockel und Deckel mit stilisiertem Blattstabband. Seitlich geschwungene Henkelgriffe. Deckel mit Blütenknäuf. Am Standfuss gemarkt. G = 628 gr., H = 18,5 cm

CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–



4287

Deckelterrinen, Louis XV.-Stil, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Oval, mit seitlich angesetzten Griffen. Profilrand, Deckel mit Pinienknäuf. G = 2110 gr., L = 37 cm

CHF 2 500/3 000.–
EUR 1 900/2 250.–

4288*

Legümière, Frankreich, 19./20. Jh.

Silber. Rund mit seitlich angesetzten Griffen. Haubedeckel mit ligiertem Monogramm "MG". Auf der Bodenunterseite Herstellermarke CB mit Sonne (?) in Rhombus sowie am Rand französische Exportmarke für Silberarbeiten mit einem Feingehalt von 920/1000. Gebrauchsspuren. G = 956 gr., H = 12 cm, D = 22 cm

CHF 900/1 200.–
EUR 675/900.–

4286



4287



4288



4289

Paar Kerzenstöcke, Empire-Stil

Silber, Feingehalt 925/1000. Sockel mit Stabilitätsge-
 wicht. Quadratische Plinthe auf Kugelfüssen. Säulen-
 schaft, mit korinthischen Kapitellen. Auf der Plinthen-
 seite gemarkt "ST925". H = 49 cm

CHF 5 000/7 000.–
 EUR 3 750/5 250.–

4290

Kandelaber, Empire-Stil

Silber, Feingehalt 925/1000. Sockel mit Stabilitätsge-
 wicht. Quadratische Plinthe auf Kugelfüssen. Säulen-
 schaft, mit korinthischen Kapitellen. Der Kandelaber
 ist fünfarmig und sechsflammig. Auf der Plinthen-
 seite gemarkt "ST925". H = 71 cm

CHF 6 000/9 000.–
 EUR 4 500/6 750.–



4291

4291

Schützenfest-Pokal, Schweiz, 1869

Silber, gestanzt und ziseliert. Feingehalt 800/1000, Meistermarke von David Schelhaas' Erben 1785 - 1863. Reich mit Rebranken und ornamentalen Motiven verzierter Standfuss, Nodus und Kuppa. Auf der Wandung in Wappenkartusche bezeichnet "Eidgenössisches Schützenfest Zug 1869. G = 316 gr., H = 23 cm

CHF 450/550.-
EUR 340/415.-

Literatur:

Jean L. Martin, Schützenbecher der Schweiz, Lausanne 1983. Seite 217, Abb. 604.

4292

Gründerzeit-Tischleuchter, Deutschland, Ende 19. Jh.

Messingversilbert. Abgestufter profilierter Sockel mit Säulenschaft. Steckbarer Aufsatz, dreiarmlig und vierflammig. H = 53 cm

CHF 650/750.-
EUR 490/565.-



4292



4293

4293

Vase, USA, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Godronierte Trompetenform mit abgesetztem rundem Standfuss. Auf der Wandung zwei kartuschenförmige Aussparungen mit barocken Umrandungen, der Rand mit profiliertem Blütenband, teils durchbrochen. Auf der Bodenunterseite gemarkt mit dem Firmenstempel BIROS (wohl BIRO & Sons, Folsom Street San Francisco). G = 955 gr., H = 27 cm

CHF 1 100/1 300.-
EUR 825/975.-



4294

4294

Tafelaufsatz, Deutschland, Ende 19. Jh.

Silber. Runder, bombierter Sockel auf Volutenfüssen.
Schaft in Form von zwei Putti, die ein Körbchen tragen.
Darauf ovale Schale, innen vergoldet. Relieferter Muschel-, Gitterwerk-, Rocailen-, Blatt- und Girlandendekor. G = 3800 gr. H = 51,5 cm

CHF 5 000/7 000.–
EUR 3 750/5 250.–



4295

4295

Kaffee- und Teeservice, Österreich, um 1900

Silber, Feingehalt 800/1000. Österreichische Exportpunze. Bestand: Kaffee- und Teekanne, Zuckerdose und Rahmkännchen. Die Schultern mit stilisiertem Rosendekor. G zus. = 1450 gr., H Kaffeekanne = 22 cm

CHF 1 300/1 600.–

EUR 975/1 200.–

4296

Tablett, Sheffield, 1952

Silber. Rund, passiger eckiger Profilrand, drei abgesetzte Füße. Arbeit der Firma Mappin & Webb Ltd., London und Sheffield. Auf der Bodenunterseite bezeichnet "To the Tates from Osbrasileiros". G = 1291 gr. D = 36 cm

CHF 700/900.–

EUR 525/675.–



4296

4297

Tablett, Bern, um 1900

Silber, Feingehalt 925/1000. Oval, gravierter Rand. Dieses Zierband findet sich schon auf Lausanner Silberarbeiten des ausgehenden 18. Jh. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit der Firma Pochon Frères. G = 1337 gr., L = 46 cm

CHF 1 200/1 500.–

EUR 900/1 150.–

4298

Deckelschale, Zürich, um 1944

Silber, Feingehalt 925/1000. Bauchige Ovalform mit abgesetzten Füßen. Leicht gewölbter Deckel mit graviertem Doppelwappen und Früchteknäuf. Auf der Bodenunterseite Widmung. Bezeichnet "murbach". Wohl Arbeit von Rudolf Murbach. G = 1278 gr., L = 28 cm

CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

4299

Drei Kerzenleuchter, 19./20. Jh.

Kupfer, versilbert. Ovaler Sockel mit gedrücktem kanneliertem Schaft und Tülle. Wegen der Stabilität mit Füllstoff beschwert. Zwei identisch, der dritte Leuchter dazu passend. H = 31 cm

CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



4297



4298

4300*

Milchkännchen, Lausanne, 1790-1800

Silber. Wandung mit graviertem geometrischen Band. Hochgezogener Henkel. Meistermarke von Wilhelm Brenner. G = 214 gr., H = 13 cm, CHF 1 200/1 600.–
EUR 900/1 200.–

Literatur:

Marcel Grandjean u.a.: L'argenterie du Vieux-Lausanne, Edition du Grand Pont. Vgl. Objekt VL83A054, Seite 91 (identisches Objekt mit gleicher Punzierung).

4301

Chocolatière im Stile des 18. Jh., Hanau, um 1910

Silber, konischer Gefässkörper mit spitzem Röhrenaussuss. Haubendeckel mit Banddrücker, klappbarer Knauf. Holzhenkel. Auf dem Boden bezeichnet: Bulgari. Dabei diverse Punzen wie sie in ähnlicher Art in England im 18. Jh. in Gebrauch waren. G = 919 gr, H = 24,5 cm
CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

Die vier Firmen J.D. Schleisser und Söhne stellten Ende des 19. Jh. und zu Beginn des 20. Jh. Silberarbeiten im alten Stil her. Dazu wurden auch passende Beschauungen angebracht. Bekannt ist, dass z.B. die Firma Bulgari in Rom speziell englisches Tafelgerät mit "englischen" Marken geordert hat. Diese Gegenstände wurden hauptsächlich in den Läden in Grossbritannien verkauft. U. a. wurden in Hanau auch Arbeiten für folgende Firmen hergestellt: Posen, Frankfurt/Main, Sy & Wagner, Berlin, J. Puijforcat, Paris, Bossard, Luzern, Wolfjer Frères, Belgien, Charles Stuart Harris, England und Gorham in Amerika.

4302*

Tablett, Sheffield, 1918

Silber, profilierter Rand und Henkel. Arbeit der Firma Jas. Dixon & Sons. G = 4360 gr. L = 74,5 cm
CHF 4 800/5 000.–
EUR 3 600/3 750.–

4303

Henkeltablett, wohl Italien, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 672/1000 (75 Punze). Rechteckform mit profilierendem Rand. Am Rand Reste einer Punzierung mit einem S unter Stern. G = 4217 gr., L = 73 cm
CHF 3 800/4 200.–
EUR 2 850/3 150.–

4304

Rahmen, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Pergamentmalerei mit der Ansicht des Ponte Coperto in Pavia, umgeben von Blumenrankenwerk in der Art der mittelalterlichen Buchmalerei. Unten bezeichnet "d.P.Cinquini Pavia".
12 x 15,5 cm
CHF 250/300.–
EUR 190/225.–





4305

4305*

Kaffee- und Teeservice, Luzern, um 1929

Silber, Feingehalt 925/1000, innen vergoldet. Bestand: Kaffeekeanne, Teekanne, Zuckerdose mit Deckel, Rahmkännchen, Konfektschälchen. Eckige Gefässkörper mit eingezogenen Kanten. Rand mit graviertem Band. Henkel und Knäufe aus Ebenholz. G = 2048 gr., H Kaffeekeanne = 20 cm
 CHF 3 600/4 000.–
 EUR 2 700/3 000.–

4306

Zigaretten-Dose, Schaffhausen, 20. Jh.

Silber. Glatte Form, auf dem Deckel oben rechts Wapen mit Baum. Mit Holz ausgekleidet. Arbeit der Firma Jezler. H = 4 cm, L = 15,5 cm
 CHF 250/350.–
 EUR 190/265.–

4307

Kaffee- und Teeservice im Art-Déco-Stil, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Bestehend aus Kaffeekeanne, Teekanne und Zuckerdose. Griffe aus ebonisiertem Holz. Arbeit der Firma Jezler. G zus. = 1215 gr., H Kaffeekeanne = 17,5 cm
 CHF 2 500/2 800.–
 EUR 1 900/2 100.–



4307

4308

Art-Déco-Fotorahmen, Birmingham, 1925

Silber. Guillochierter Rand. 35,5 x 30 cm
 CHF 300/400.–
 EUR 225/300.–

4309

Deckeldose, Deutschland, um 1920

Silber, Feingehalt 800/1000. Profilierte Wandung, Haubendeckel mit breitem glattem Rand. G = 577 gr., H = 22 cm
 CHF 900/1 100.–
 EUR 675/825.–



4310

4309

4310*

Taste-Vin, Kaschau (Kosice), um 1684

Silber, 13-Lot-Punze. Gebuckelter Rand, im Spiegel profilierter Fruchtdekor, die Fahne mit Rocailenwerk. Seitlich angesetzte Griffe in der Ausformung von durchbrochenen Blumen. Tremulierstrich und in einem oval bezeichnet "JPS 16D64". G = 97 gr., L = 15,8 cm
 CHF 1 200/1 500.–
 EUR 900/1 150.–

4311

Kaffee- und Teeservice, Art Déco, Schwäbisch-Gmünd, um 1928

Silber. Glatte Form, teils fein gehämmert, mit schwarz bemalten Holzgriffen und -knäufen. Bestehend aus Kaffee- und Teekanne, Zuckerdose und Tablett. Meistermarke: Gebrüder Deyle, Schwäbisch-Gmünd. G = 2910 gr. L Tablett = 49,5 cm
CHF 3 500/4 000.–
EUR 2 650/3 000.–



4311

4312

Wasserkanne mit Brenner, Deutschland, um 1910

Versilbert. Arbeit der Firma WMF, Württembergische Metallwaren Fabrik AG. Kanneninhalt 2 Liter. H = 36,5 cm
CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

4313

Kaffee- und Teeservice, Deutschland, um 1930

Silber, Feingehalt 800/1000. Bestand: Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Rahmkännchen. Arbeit der Firma Gottlieb Kunz aus Schwäbisch Gmünd (gegr. 1895). Glatte Wandung mit hochgezogenen Henkeln, die Deckelknäufe mit Holz, ebenso die Wärmeisolierung. G zus = 1375 gr., H Kaffeekanne = 18,8 cm
CHF 1 300/1 600.–
EUR 975/1 200.–



4312

4314

Ein Paar Kerzenstöcke, 20. Jh.

Silber, bezeichnet "STERLING". Hexagonaler Sockel, Schaft und Tülle. Aus Gründen der Stabilität mit Füllstoff gefüllt. H = 23,2 cm
CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



4314



4313



4315

4315

**Art-Déco-Tafelbesteck für sechs Personen,
Oberschlesien, um 1930**

Silber. Nachträglich angebrachte polnische Punze für Objekte mit einem Feingehalt von 800/1000. Bestand: 6 Tafelmesser-, -gabeln und -löffel gross, 6 Tafelmesser-, -gabeln und -löffel kleiner, 6 Fischmesser und -gabeln, 6 Kaffeeelöffel, 5 Mokkalöffel, Tortenheber, Zuckerlöffel, Saucenlöffel (dazu passend), Suppenkelle und Vorlegebesteck. G (ohne Tafelmesser) = 3220 gr.

CHF 4 500/4 800.–
EUR 3 400/3 600.–

4316*

Schöpflöffel-Sammlung, 19./20. Jh.

Teils Silber, teils versilbert. Verschiedene Hersteller, Verzierungen und Feingehalte. G zus. = 1600 gr., L je ca. 35 cm

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

4317

Lot Besteckteile, Luzern, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Berndorf, Sterling-Design. Bestand: 6 Löffel, 6 Dessertgabeln und 6 Dessertlöffel und Tortenheber. G zus. = 949 gr., L = Löffel = 18 cm

CHF 550/650.–
EUR 415/490.–



4316

4318

12 Dessertlöffel und 12 Dessertgabeln, Luzern, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Berndorf, Sterling-Design. G = 874 gr., L = 14,5 cm

CHF 400/500.–
EUR 300/375.–

4319

12 Tischgabeln und 12 Tischlöffel, Luzern, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Berndorf, Sterling-Design. G = 1448 gr., L = 18,5 cm

CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–



4317



4318

4320

Tafelbesteck für 12 Personen, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Arbeit der Firma Jezler. Modell Renaissance, Nr. 3. Bestand: 12 Tafelmesser, -gabeln, -löffel; 12 Dessertlöffel; 12 Obstmesser; 24 Kaffeelöffel; 12 Fischmesser und -gabeln; 12 Mokkalöffel, Schöpflöffel, diverse Vorlegelöffel, Tortenheber, Spargelzange, Tranchierbesteck, Zuckerlöffel und -zange, Saucenlöffel, Teesieb, Gebäckheber, Butter- und Käsemesser, Konfitürenlöffel. G (ohne Messer) zus. = 4335 gr. CHF 9 000/11 000.–
EUR 6 750/8 250.–



4320

4321

Paar Serviettenringe, Schweiz, 20. Jh.

Silber, vergoldet, Feingehalt 800/1000. Durchbrochene, gedrückte Ovalform mit Wappenaufgabe mit Helmzier. G = 102 gr., L = 6,5 cm CHF 300/320.–
EUR 225/240.–

4322

Jugendstil-Tafelbesteck für sechs Personen, Wien, vor 1922

Silber, Feingehalt 800/1000, teils vergoldet. Arbeit der Firma von Rudolf Oswald. Geometrischer Liniendekor und Quadratmuster. Bestand: Zwei Tablett, Butter- und Käsemesser, Zuckerstreuer, drei Vorlegelöffel und -gabeln, kleiner Schöpflöffel, sechs Kaffeelöffel, Zahnstocherschälchen (in Holzschatulle). Suppenlöffel, zwei Vorlegelöffel, zwei Salzgefässe mit Löffel, Zuckerzange, sechs Mokkalöffel, sechs Dessertlöffel, sechs Suppenlöffel, Tortenheber, zwei Vorlegelöffel, sechs Gabeln und Messer klein, sechs Gabeln und Messer gross, Salatbesteck (in Schatulle). G ohne Messer = 4070 gr. CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



4322

4323

Teller und Saucière im Barockstil, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler. Passiger Profilrand. G zus. = 579 gr., D Teller = 20,5 cm, L Saucière = 22 cm CHF 280/320.–
EUR 210/240.–

4324*

Tafelbesteck, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler. Bestand: 12 Tafelmesser (L21 cm), 12 Gabeln und 12 Löffel, 11 Tafelmesser (L 17,5 cm), 11 Gabeln und 11 Löffel, 10 Fischmesser und Fischgabeln, 9 Mokkalöffel, Buttermesser und Fleischgabel, 5-teiliges Vorlegebesteck, dazu 3 Kaffeelöffel. G = 3756 gr. CHF 2 000/2 500.–
EUR 1 500/1 900.–



4324



4325

4325

Kaffee- und Teeservice, Padua, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Rahmkännchen und Zuckerdose. Arbeit der italienischen Firma Rino Greggio. Glatte Wandung mit Haubendeckel, Holzgriffe aus ebonisiertem Holz. G zus. = 1378 gr., H Kaffeekanne = 20 cm

CHF 1 200/1 400.–

EUR 900/1 050.–



4326

4326

Henkeltablett, Schweiz, 20. Jh.

Silber. Oval mit passig geschwungenem Rand. Auf dem Boden gemarkt. Arbeit der Firma Jezler, Feingehalt 835/1000. Verkäufermarke E. Isler. G = 2008 gr. L 60 cm.

CHF 800/1 000.–

EUR 600/750.–

4327

Teekanne im Barock-Stil, München, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000, godronierter Gefässkörper mit abgesetztem Standring. Scharnierdeckel mit seitlichem Drücker und Blütenknauf. Ebenholzgriff. Auf dem Boden bezeichnet: G WEISHAUPT MÜNCHEN HANDARBEIT und gepunzt mit Stadtmarke. G = 818 gr., H = 22 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–



4328

4328

Kaffeeservice, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Arbeit der Firma Jezler, Modell Régence. Bestand: Kaffeekanne, Zuckerdose, Rahmkännchen. Ebenholzgriffe. G = 1196 gr., H Kanne = 13,5 cm

CHF 700/800.–

EUR 525/600.–

4329

Kaffee- und Teeservice im Barockstil, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 800/1000. Bestand: Kaffee- und Teekanne, Zuckerdose und Rahmkännchen. Arbeit der Firma Jezler. Bauchige Form mit abgesetzten Standfüssen. Deckelknäufe und Griffe aus ebonisiertem Holz. G zus. = 1797 gr., H Kaffeekanne = 23,5 cm

CHF 2 500/3 000.–

EUR 1 900/2 250.–



4329

4330

Henkeltablett, Bremen, um 1900

Silber. Ovale Form, reliefierter Rand mit C-förmigen Henkeln mit Blattdekor und Rocailles. Meistermarke: Koch & Bergfeld, Mod. Nr. 30785. G = 910 gr. L = 48 cm

CHF 700/900.–

EUR 525/675.–



4330

4332

Kaffeesservice, Schaffhausen, 20. Jh.

Silber. Feingehalt 800/1000, Modell Füessli. Bestand: Kaffeekanne, Crémier und Zuckerdose. Arbeit der Firma Jezler. G = 940 gr.

CHF 650/850.–

EUR 490/640.–



4332



4333

Jugendstil-Tablett, Wien, um 1900

Silber, Feingehalt 800/1000. Rechteckform, an den Ecken durchbrochener Früchtedekor mit Blattranken. Meistermarke "JH" (Joseph Hoffmann?), zusätzlich französischer Einfuhrstempel aus dem Jahre 1893 aus Ländern ohne Handelsvertrag. G = 1083 gr. L = 55 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4334

Schale, Art-Déco, Schweiz, um 1930

Silber, Feingehalt 900/1000. Mehrpassige Rechteckform. Meistermarke: Aris. G = 295 gr. L = 25,5 cm

CHF 300/450.–
EUR 225/340.–

4335

Schale, 20. Jh.

Silber. Runde Form mit getriebenen, umlaufendem Tulpenblüten- und Blattdekor. Innen vergoldet. Am Boden beriebene Punze. H = 6,5 cm, D = 18 cm

CHF 350/450.–
EUR 265/340.–

4336

Buckelschale, Luzern, um 1920

Silber, 800/1000. Rund, Wandung gebuckelt und am Rand vergoldet, angesetzter Standring. Arbeit der Firma Bossard, Luzern. G = 833 gr., D = 25,5 cm

CHF 700/900.–
EUR 525/675.–

4337

Wanddekoration, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Backform, oval, mit verschiedenen Früchten profiliert. Seitlich gemarkt und angesetzter Montiererring. G = 779 gr., L = 26 cm

CHF 650/750.–
EUR 490/565.–

4338

Rahmkännchen, wohl Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Reliefierte Wandung mit spitzem Ausguss. G = 35 cm, H = 4 cm

CHF 60/80.–
EUR 45/60.–

4339

Zigarrenetui, Schweiz, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Oval, glatte Wandung. Gemarkt "HEGI". G = 241 gr., L = 18 cm

CHF 500/700.–
EUR 375/525.–

4340

Dosierlöffel, Amerika, 20. Jh.

Versilbert. Am Stielende montierter, vierfach abgestufter Becher mit den Inhaltsangaben 1/2 oz. (14,1 gr.) bis 2 oz. (56,4 gr.). Am Stiel beschriftet "NAPIER PAT. PEND." L = 23 cm

CHF 180/240.–
EUR 135/180.–



4341

Weinset, 7-teilig, Dänemark, 1978 und 1984

Silber. Meistermarke von John Rimer Malov, tätig ab 1966. Feingehalt 925/1000. Bestand Dreikantflasche mit reliefiertem Reblaubdekor und sechs Becher mit glattem Rand und profiliertem Standfuss. Die Becher mit der Jahreszahl 1984. G = 1374 gr., H = 25 cm

CHF 2 500/2 800.–
EUR 1 900/2 100.–

4342

Henkelbecher, London, 1900

Silber. Glatte Wandung mit Griff aus einem Eberzahn. Auf der Bodenunterseite bezeichnet: Goldsmiths & Silversmiths Company Ltd, 112, Regent. St.W. Am Rand gemarkt. G = 643 gr., H = 15,5 cm

CHF 700/950.–
EUR 525/715.–

4343*

Wasserkrug, Warschau, 1856

Silber, innen vergoldet. Breiter Ausguss und abnehmbarer hochgezogener Griff. Auf dem abgesetzten Sockel aussen gemarkt. Meistermarke: Karol Filip Malcz (1852-1864). G = 825 gr. H = 21,6 cm

CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–

4344

Kleiner Pokal, Art-Déco, Luzern, um 1930

Silber. Auf konvexem, fein gehämmertem Rundfuss, der Stiel in Form von vier Skiern. Der Kelch innen vergoldet. Meistermarke: Albert Burger jr. (Luzern 1893). G = 120 gr., H = 18,7 cm

CHF 350/450.–
EUR 265/340.–

4345

Weinkühler, Palermo, 20. Jh.

Silber, Feingehalt 925/1000. Passige glatte Wandung. Auf der Bodenunterseite gemarkt. G = 853 gr., H = 22 cm

CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–

4346

Art-Déco-Tafelaufsatz, Pest oder Kosice, um 1920

Silber. Dianakopfmarke mit P (für Pest = Budapest) oder R (für Kosice). Meistermarke "BU". Runder Standfuss mit dem ligiertem Monogramm AP unter Krone. Den Schaft bilden vier Säulen, darüber runde Schale. G = 663 gr., H = 20,5 cm

CHF 750/850.–
EUR 565/640.–



Fayence & Porzellan



4350

4350

Schale, Italien, wohl 16. Jh.

Fayence, heller Scherben. Im Spiegel schreitende Figur, Fahne mit geometrischem Dekor. H = 13 cm, D = 57 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

4351

Tafelaufsatz, Italien im Stile des 17. Jh.

Fayence. Rund. Im Spiegel die Darstellung der Verkündigung; gekittet, Sockelteil ersetzt. H = 6,5 cm, D = 33 cm

CHF 350/450.–

EUR 265/340.–

4352

Tüllenvase, Ostfrankreich, um 1800

Fayence. Polychromer Figuren- und Insektendekor nach asiatischem Vorbild. H = 17,5 cm

CHF 200/300.–

EUR 150/225.–

4353

Walzenkrug, Thüringen, in der Art des 18. Jh.

Steingut. Polychromer Dekor einer Stadt. Zinnmontierung, der Deckel mit Kreuzigungs-Darstellung. H = 27,5 cm

CHF 300/450.–

EUR 225/340.–



4351



4352

4354

Schale, Rouen, 18. Jh.

Fayence. Gemuldete, achteckige, quadratische Form mit prächtigen Blüten und Schmetterlingen in Scharffeuer-Dekor. D = 24,5 cm
CHF 300/500.–
EUR 225/375.–

Provenienz:

Ehemals wohl Sammlung Carmen Oechslin, Zürich
Zuletzt in Schweizer Privatsammlung



4354

4355

Deckelterrinen, Rouen, 18. Jh.

Fayence, Rund mit Muschelgriffen. Leicht gewölbter Deckel mit Schlangenringgriff. Lambrequin mit Arabesken- und Blumenmotiven in Blau. D = 23 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–

4356

Apothekergefäss (Chevrette), Rouen, 18. Jh.

Fayence. Runder Gefässkörper mit Deckel, seitlichem Griff, Röhrenaussguss und rundem Traggriff. Arabeskendekor. Blaumalerei. H = 29 cm
CHF 300/450.–
EUR 225/340.–

4357

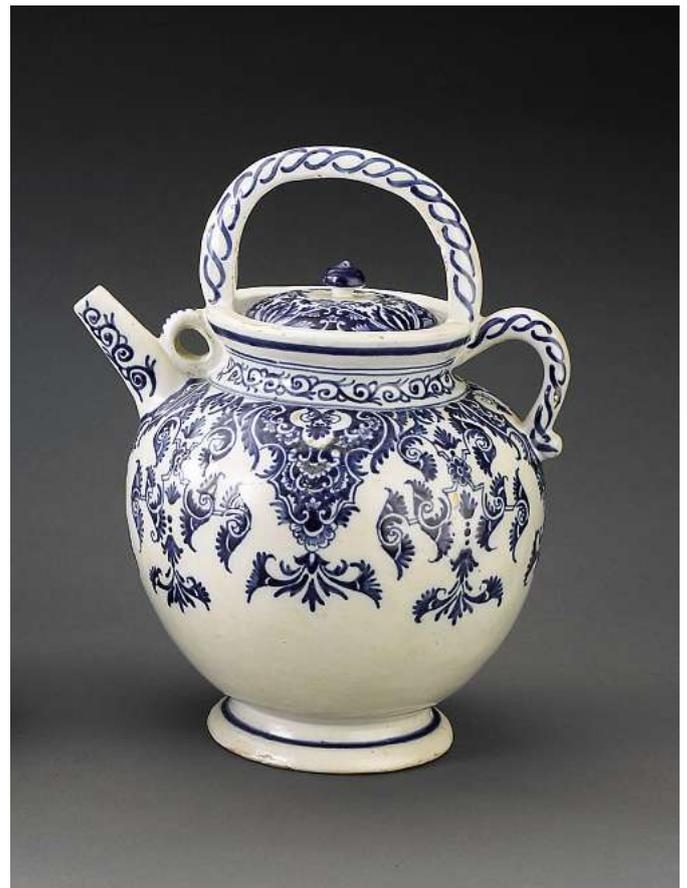
Vase, Delft, 20. Jh.

Fayence, Blau-Weissdekor in der Art des 18. Jh. Auf der Bodenunterseite bezeichnet "MVB 1775". H = 65 cm
CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

Zwischen 1681-1794 hat die Werkstatt "De Twee Wildemannen" mit den Initialen MVB gezeichnet, jedoch ohne Jahreszahl und mit anderen Lettern.



4355



4356



4358

4358

Louis-Philippe-Cachepot, Frankreich, um 1860

Porzellan. Bauchiger Gefässkorpus mit reicher Blumenbemalung und Goldauflagen in barocker Zierart. Vergoldeter Bronzesockel und -rand. Unterglasurblaue Marke mit dem Buchstaben "V". H = 34,5 cm

CHF 2 000/3 000.–

EUR 1 500/2 250.–

4359

Prunkdeckelvase (Potpourri), Dresden, 19. Jh.

Porzellan, bunt bemalt und mit Blütenwerk profiliert. Die Schauseite mit Aussparung mit der Darstellung eines Schäferpaares in Ruinenlandschaft. Auf der Schulter je eine sitzende Frauengestalt mit Blütenkorb. Deckel mit Putti bekrönt (gekittet). H = 51,5 cm

CHF 1 500/1 800.–

EUR 1 150/1 350.–

4360

Schneeball-Deckelvase, Deutschland, um 1900

Porzellan, weiss glasiert. Bauchige Form mit Schneeballdekor, Deckel am Rand bestossen. Auf dem Boden bezeichnet "Original Dresden" mit ligiertem Monogramm. H = 27,5 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

4361

Vase, Marcello Fantoni, um 1960

Fayence. Rötlicher Fayencescherben, türkisblau fleckig glasiert, strähniger Goldbelag. Eiform, flach eingewölbte Schulter, zylindrischer Hals. Wandung unregelmässig in Art eines Craquelés strukturiert. Boden signiert und bezeichnet: Werkstattzeichen, Fantoni ITALY (Namenszug weisser Lackauftrag). H = 15,5 cm

CHF 350/450.–

EUR 265/340.–



4359



4360



4361

4362

Tafelaufsatz im klassizistischen Stil, Berlin, 1914-1918

Porzellan, teils glasiert. Oktogonaler Standfuss mit Profilrand. Säule mit figürlichem Aufsatz mit drei tanzen- den Grazien (Bisquitporzellan). Darüber reich durch- brochene Schale. Diverse Szeptermarken und im Innern Kriegsmarke. H = 63 cm, D = 37 cm

CHF 3 500/4 000.–

EUR 2 650/3 000.–



4362

4363

Prunk-Deckelvase, Wien, Mitte 19. Jh.

Porzellan, bunt bemalt. Urnenförmiger Gefässkörper mit hochgezogenen Henkeln und Deckel mit Pinien- knauf. Rechteckiger Sockel, bemalt in Gold mit Tieren in Landschaft vor rotem Hintergrund. Auf der Wan- dung die Darstellung von Amor, der von Euphrosyne entwarfnet wird, nach einem Gemälde von Angelika Kaufmann. Das Bild unten rechts signiert "Jos. Guba.". Minime Bestossungen am Sockel, die Goldbemalung teils leicht berieben. H = 32 cm

CHF 800/1 000.–

EUR 600/750.–



4363

4364

Tête à tête, wohl Deutschland, 19. Jh.

Porzellan. Kobaltblauer Grund mit bemalten Medail- lons von goldenen Rocaillenmotiven und gitterförmigen Dekor gerahmt. Medaillons mit Darstellungen von je- weils spielenden, tanzen- den und musizierenden Kindern und galanten Szenen. Darstellung des Tablett signiert "Berthy Tschann". Teils berieben und minim bestossen. Bestehend aus: Kaffeekanne (am Rand grössere Besto- sung), Zuckerdose, Rahmkännchen, zwei Tassen mit Untertassen und Tablett. Tablett 34 x 46 cm, H Kanne = 21 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–



4364



4365

4365

Lot Kannen etc., Eastwood, Hanley 1856-1862

“Basalt Earthenware”, schwarz. Reliefdekor. Arbeit der Firma Cockson & Harding. Bestand: zwei Teekannen, acht verschiedene Henkelkannen, Bowl. H Bowl = 7,8 cm

CHF 500/600.–
EUR 375/450.–



4367

4366

Frühstück-Set, Wedgwood, um 1900

Porzellan. Bezeichnet “WEDGWOOD ETRURIA ENGLAND Rd No 187832”. Goldrand und Fahne mit Blumenfestons verziert. Bestand: Henkeltasse mit Untertasse, zwei verschiedene Teller, Henkelkanne und Bowl. Total sechs Objekte.

CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

4367

Lot Jasperware mit blauem Fond, Wedgwood, 19./20. Jh.

Verschiedene Formen. Fünf Kannen, verschiedene Grössen, eine mit Zinneinsatz am Rand bestossen, Deckdose und zwei Schalen. Antikisierender figürlicher Dekor. Total acht Objekte.

CHF 900/1 200.–
EUR 675/900.–

4368

Kaffee-Set, Wedgwood, 1891 - 1900

Porzellan. Bestand: Kaffeekanne, Zuckerschale und Milchkönnchen. Blau-weisser Umdruckdekor, Goldrand. Ausguss der Kanne gekittet. H Kanne = 14 cm

CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



4369

4369

Lot Jasperware, Wedgwood, 19./20. Jh.

Diverse Formen mit antikisierenden Gestalten vor verschieden farbigen Hintergründen. Drei Krüge, Henkelvase, Becher, Deckelschale, Tabakdose und zwei kleine Teller. Teils bestossen und repariert. H Vase = 25 cm

CHF 700/850.–
EUR 525/640.–

4370

Ein Paar Henkelkrüge, Wedgwood, um 1920

Weichporzellan. Silberner Lüsterdekor mit blauen Blüten. Oktogonaler Gefässkörper mit breitem Ausguss und hochgezogenem Henkel. Auf dem Boden bezeichnet “WEDGWOOD ETRURIA ENGLAND MADE IN ENGLAND”. H = 11,5 cm

CHF 150/200.–
EUR 115/150.–



4371

4371

Teile eines Teeservices, Wedgwood, um 1840

Weichporzellan. Wandungen und Spiegel mit floralen Motiven polychrom bemalt. Auf dem Boden bezeichnet “WEDGWOOD PEARL D”. Bestand: vier Henkeltassen und fünf Untertassen, sechs tiefe Teller (D = 17 cm) und drei Dessertteller. Die Ränder teils berieben.

CHF 600/700.–
EUR 450/525.–

4372*

Sechs Mokkatassen mit Untertassen, Meissen, 20. Jh.

Porzellan, passiger Goldrand mit unterglasurblauer Blumen- und Schmetterlingverzierung. Unterglasurblaue Schwertermarken mit zwei Querstrichen (2. Wahl). D Teller = 11 cm

CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

4373

Deckeldose / Saucière, Nyon, um 1800

Porzellan, mit dem "Décor aux entrelacs de la Courtille" bemalt. Auf der Unterseite der Fahne unterglasurblaue Fischmarke. Der Boden unglasiert. Der Deckel gekittet und repariert. L = 23,5 cm CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

Literatur:

Edgar Pelichet, Porcelaines de Nyon, Edition du Musée, Nyon 1957. Vgl. Abb Seite 32/33.



4373

4374

Tafelservice, Arzberg, nach 1926

Porzellan. Profilierter Dekor mit Blumenbemalung, teils Kartuschenränder mit Gold gehöht. Bestand: 12 flache Teller, 12 tiefe Teller, 11 Dessertteller, Saucière, Anbietschale, Legumièrè mit Deckel, 12 Schälchen, Teekanne, Deckelkännchen, zwei Rahm- resp. Milchkännchen, Zuckerdose, 12 Henkeltassen mit Untertassen, 12 Mokkatassen mit Untertassen. Auf dem Boden Marke der Firma Schumann. Minimale Gebrauchsspuren. Total über 100 Teile. CHF 1 200/1 500.–
EUR 900/1 150.–



4374

4375*

Tafelservice für sechs Personen, Herend, 1947

Porzellan, bunter Blumendekor. Bestand: 6 flache Teller, 6 Suppenteller und 6 Dessertteller, Deckelterrine, Saucière, zwei runde und zwei ovale Anbietsplatten. Total 24 Stück. CHF 700/900.–
EUR 525/675.–



4375

4376

Speiseservice, Herend, Ungarn, 20. Jh.

Porzellan. Dekor: SABV, grün. Bestand: 16 flache Teller, 8 Suppenteller, 12 Brotteller, 12 Dessertteller, 8 Kaffeetassen mit Untertassen, 1 Suppenschüssel mit Deckel, 1 Gemüseschüssel mit Deckel, 1 Salatschüssel eckig, 1 Saucière mit Untersatz, 1 Platte oval (36 cm), 1 Platte oval (42 cm), 1 tiefe Platte rund (32 cm), 1 Platte rund (32 cm). Neuwertig. CHF 1 500/1 800.–
EUR 1 150/1 350.–



4376

4377

Anbietsplatte, Volkstedt-Rudolstadt, vor 1760

Porzellan. Quadratische Form mit gewelltem Rand mit Zierrelief. Spiegel, Fahne und Rand mit Blumenbemalung, teils berieben. Auf dem Boden gemarkt mit den Heugabeln aus dem Fürstlich Schwarzbergischen Wappen. D = 30 cm, H = 4,8 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–



4377



4378

Hühnerfamilie, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan mit polychromer Bemalung. H = 20,5 cm,
 L = 22 cm
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–

Kakadu, Meissen 1924 - 1934
 Porzellan. Bunt bemalt auf staffiertem Sockel. Unter-
 glasurblaue Schwertermarke mit Punkt und Pressmarke
 "H 297". H = 12 cm
 CHF 200/300.–
 EUR 150/225.–

4380

Schäfer mit Taube, Meissen, 20. Jh.
 Porzellan, polychrom gefasst. Auf der Bodenuntersei-
 te unterglasurblaue Schwertermarke und Pressmarke
 "F 73, 108". H = 20 cm
 CHF 800/950.–
 EUR 600/715.–

4381

Hahn, Meissen, 1924 - 1934
 Porzellan. Bunt bemalt auf naturalistisch staffiertem
 Sockel. Unterglasurblaue Schwertermarke mit Punkt
 und Pressmarke "V 130". Schwanzfedern gekittet und
 bestossen. H = 18,5 cm
 CHF 200/300.–
 EUR 150/225.–

4382

Hahn, Herend, 20. Jh.
 Porzellan. Weiss glasiert. Auf dem Boden gemarkt.
 H = 23 cm
 CHF 250/350.–
 EUR 190/265.–



4379

4380

4381



4382

4383

Servanten-Paar als Parfümflaschen, Paris, 19. Jh.

Porzellan, bunt bemalt. Beide Figuren mit Öffnung in der Kopfbedeckung. Auf der Bodenunterseite die Initialen "J P" in Unterglasurblau. Dabei handelt es sich um die Initialen von Jacob Petit, der ab 1790 in Paris, Belleville Porzellan herstellte. Die Finger der rechten Hand des Mannes gelemt und teils abgebrochen. Ebenfalls Kittstellen an den Ellenbogen. H je ca. 29,5 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–



4384

GUSTAV OPPEL

Falkner zu Pferd

Porzellan, bunt staffiert. Auf dem Sockel bezeichnet "G. OPPEL". H = 78 cm, L = 80 cm

CHF 800/1 200.–

EUR 600/900.–



4385*

ANTON GRATH

Osterreichische Schule

Amazone

Porzellan. Teils bemalt. Finger der rechten Hand bestossen. Entwurf aus dem Jahre 1914. Modell-Nr. 519. Ausformung nach 1957. Arbeit der Firma Rosenthal. H = 24 cm

CHF 400/600.–

EUR 300/450.–

4386*

OTTO PILZ

Sonneberg 1876-1934 Dresden

Zwei Wüstenfüchse

Porzellan. Bunt staffiert, Rechteckplinthe. Unterglasurblaue Schwertermarke, Modell-Nr. X 142. Pressnummer 100. H = 14,5 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–





4390

4390

Becher, Flühli, um 1760

Blaues Glas, flacher Boden. Die Wandung bemalt mit Blumen in Rostrot, Blau, Hellgrün, Ocker und Weiss sowie Vogel, Beil und Baum. Beschriftet und datiert "Allen Buren Gesundheit, 1760". H = 6,8 cm CHF 550/650.–

EUR 415/490.–

Literatur:

Heinz Horat, Flühli-Glas, Bern, 1986, Vgl. Seite 184 und Abb. 246.

4391

Champagner-Kühler und Trinkglas, Murano, 20. Jh.

Klarglas mit Spiraldekor in Orange und Braun, zweiteilig. Deckel mit abgesetztem flachem Griff und auf der Wandung eingeritzt "LA GRANDE DAME". Am Rand minime Bestossung. Dabei Kelchglas. H Kühler = 57,5 cm, H Glas = 21,5 cm CHF 350/400.–

EUR 265/300.–



4391

4392

Vase, wohl Haida, um 1930

Klares Glas, honigfarben und braun überfangen, mit stilisiertem, geschliffenem Floraldekor. H = 16 cm

CHF 300/400.–

EUR 225/300.–

4393

Vase, Murano, 1954

Glas. Farbloses Glas mit diagonal eingearbeiteten Bändern in Weiss, Aventurin und Rot. Entwurf: Dino Martens, Ausführung: Aureliano Toso, Murano. H = 27 cm

CHF 600/800.–

EUR 450/600.–

Literatur:

Vgl. Marc Heiremans, Dino Martens, Stuttgart 1999, S. 159, A 29, Modell 2806.

4394

Fazzoletto-Vase, Murano, um 1950

Glas. Farbloses Glas mit alternierend eingeschmolzenen "zanfirico"-Glasstäben in Opakweiss und Rosa. Ausführung: Wohl Venini, Murano. H = 16,5 cm

CHF 350/450.–

EUR 265/340.–



4392

4393

4394

4395

Paar Karaffen, Deutschland, 19. Jh.

Glas und Silber. Bauchiger Gefässkörper und Silbermontierung. Dabei Stöpsel. Feingehalt 830 bzw. 835. Eine Karaffe mit der Marke der Gebrüder Deyhle, Schwäbisch Gmünd. Gebrauchsspüren. H = 21,5 cm bzw. 22,5 cm (28,5 cm bzw. 27,5 cm mit Stöpsel)

CHF 300/400.–

EUR 225/300.–

4396

Vase, Finnland, 20. Jh.

Klarglas mit schwarzen Farb- und Luftpinschlüssen, Kugelform. Auf dem Boden bezeichnet "TIMO SARPANEVA, 7861/14". Arbeit der Firma Iittala.

H = 15,8 cm

CHF 500/600.–

EUR 375/450.–

4397

Fussvase, Nancy, Jugendstil

Gelbliches Glas mit rotem Überfang und Ätzdekor mit Blüten und Blattwerk. Im unteren Bereich bezeichnet "Gallé". H = 20,5 cm
CHF 800/1 200.–
EUR 600/900.–

4398

Enghalsvase, Nancy, Jugendstil

Glas mit violettem Überfang und Ätzdekor mit Blüten und Blattwerk. Im unteren Bereich bezeichnet "Gallé". Bestossen. H = 14,5 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

4399

Vase, um 1900

Opakes Weissglas (Milchglas). Wandung mit Blüten- und Blattranken profiliert, ausladender Rand. H = 31,3 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

4400

Karaffe mit sechs Bechern, Böhmen, 19. Jh.

Glas. Amphorenförmiger Gefässkörper mit einem Henkel und Stöpsel. Riechverzierte Wandung mit weisser und goldener Emailbemalung. Sechs Becher mit gleicher Bemalung. Am Sockel der Becher und auf der Schulter der Karaffe wulstartige zartblaue Verstärkung. H Becher = 8 cm, H Karaffe = 28 cm
CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

4401

Karaffe mit sechs Kelchen, Frankreich, 19. Jh.

Glas. Birnenförmige Karaffe mit schlankem Hals und versilbertem, schnabelförmigem Ausguss mit Deckel und Henkel. Kelche auf flachem Standring in konische Kupa übergehend. Emailmalerei: Zarter Margueritenstrauss. H Kelch = 8 cm; H Karaffe = 18 cm
CHF 1 000/1 500.–
EUR 750/1 150.–



4397

4398

4402

Deckelpokal, Venedig, im Stile des 17. Jh.

Bräunliches Klarglas. Glatter Scheibenfuss mit umgeschlagenem Rand. Eingeschnürter Korpus und vierfach eingeschnürter Nodus. Gewölbter Deckel mit spitz zulaufendem Knauf. H = 34 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



4402



4400

4401



4403

4403

CHINESISCHE SCHULE 18. JH.

Hafenszene mit Wäscherinnen und Fischer

Hinterglas, LM 29,5 x 44 cm

CHF 2 000/2 500.–

EUR 1 500/1 900.–

Literatur:

Frieder Ryser, Verzauberte Bilder, Die Kunst der Malerei hinter Glas, München 1991. Vgl. Abb. 260, Seite 227.

In Anlehnung an ein Gemälde von Joseph Vernet (Avignon 1714 - 1798 Paris). Höchstwahrscheinlich diente ein Kupferstich als Malvorlage. Rieser erwähnt in seinem Buch, dass die Compagnie des Indes solche Stiche im ausgehenden 18. Jh. zu diesem Zweck u.a. nach Kanton transportierten.



4404

4404*

JUGOSLAWISCHE SCHULE 20. JH.

Bäuerin beim Ährenbinden

Unten rechts undeutlich signiert "P. Top..." und datiert "1969".

Hinterglas, 49 x 66 cm

CHF 1 000/1 200.–

EUR 750/900.–

4405

JOHANN PETER ABESCH

Sursee 1666-1731 Sursee

Christus und die Ehebrecherin

Hinterglas, unten rechts bezeichnet "J.P.V.E. Pinxit".
LM 44 x 55 cm

CHF 5 000/6 500.–
EUR 3 750/4 900.–

Literatur:

Georg Staffelbach, Geschichte der Luzerner Hinterglas-
malerei von den Anfängen bis zur Gegenwart, Luzern,
1951, Nr. 62 Seite 184.

Provenienz:

Fr. Josephine von Segesser, Baden
Luzerner Privatbesitz

Nach dem Gemälde "la femme adultère" von Nicolas
Poussin, welches sich heute im Louvre befindet.



4405

4406

BALTHASAR JOSEPH SCHNYDER

Salome wird das Haupt des hl. Johannes gebracht

Hinterglasmalerei. Unten rechts signiert und datiert
und bezeichnet "Baltasar Joseph Schnider Surl(acensis)
pinxit 1761". 35,5 x 45,5 cm

CHF 5 000/6 000.–
EUR 3 750/4 500.–

Literatur:

Georg Staffelbach, Geschichte der Luzerner Hinterglas-
malerei von den Anfängen bis zur Gegenwart. Luzern
1951, Abb. Tafel 94.



4406



6201

SCHMUCK
ARMBANDUHREN
TASCHENUHREN

Auktion: 26. November 2010
14 Uhr: Kat.-Nr. 6000–6400



6201



6201
(Detail)



6000*

Südseeperlen-Collier leicht im Verlauf

Collier bestehend aus 31 runden Südsee-Kulturperlen von ausgezeichneter Qualität. Farbe: weiss-silber, grünlich-rosé irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 13.3 - 15.2 mm. Mattiertes Kugelfermoir 18K WG, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.12ct.; L 47.5cm.

CHF 16 500/17 500.-
EUR 12 400/13 150.-

6001

Südseeperlen-Collier im Verlauf, von Golay Buchel

Bestehend aus 35 runden Südsee-Kulturperlen im Verlauf. Farbe: helles gold, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 11.3 - 14.2 mm. Kugelfermoir 18K GG poliert, mit beidseitigem Bajonett-Verschluss. L 45.5 cm. Mit 1 Zusatz/Ersatz-Südsee-Kulturperle.

CHF 10 500/11 500.-
EUR 7 900/8 650.-

6002

Collier mit Südseeperl-Diamant-Brillant-Anhänger und passenden Ohrringen 14K WG

Elegantes Ensemble. Venezianer-Collier 18K WG mit Federring-Verschluss, L 38 cm. Mit fest montiertem, rundem Anhänger. Zentrum besetzt mit 1 boutonförmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: silberweiss, rosé irisierend, mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 13.1 mm. Entourage bestehend aus 8 weissen Brillanten und 6 braunen Diamanten von zus. ca. 0.49 ct. und zahlreichen Diamant-Baguetten und -Trapezen sowie 3 tropfenförmigen Diamanten von zus. ca. 1.50 ct.; D = 2.1 cm, 13.7 gr.; Ohrringe mit Clipseystem, Zentrum besetzt mit je 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: silberweiss, leicht rosé irisierend. Grösse: 11.6 mm und 11.7 mm. Entourage bestehend aus je 4 braunen Diamanten von zus. ca. 0.80 ct., je 8 Diamant-Baguetten von zus. ca. 1.0 ct., je 2 Diamant-Tropfen von zus. ca. 0.30 ct. und 8 Diamant-Trapezen von zus. ca. 1.0 ct.; D = 1.8 cm, 16.9 gr.

CHF 7 800/8 000.-
EUR 5 850/6 000.-

6003*

Tahitiperlen-Collier leicht im Verlauf

Collier bestehend aus 31 runden Tahiti-Kulturperlen. Farbe: grün-schwarz, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 13.2 - 15.0 mm. Mattiertes Kugelfermoir 18K WG, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.12ct.; L 47.5cm.

CHF 6 200/6 400.-
EUR 4 650/4 800.-



6018

6005

6023



6004*

Südsee- und Tahitiperlen-Sautoir im Verlauf

Sautoir bestehend aus 29 runden Südsee- und 28 runden Tahiti-Kulturperlen. Farben: weiss und grau-grün in verschiedenen Schattierungen, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 13.0 - 16.0 mm. Kugelfermoir 18K WG mattiert, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; L 87 cm.

CHF 5 200/6 200.-
EUR 3 900/4 650.-

6005

Südseeperlen-Collier mit Smaragd-Brillant-Verschluss 18K WG/GG

Collier bestehend aus 26 barocken Südsee-Kulturperlen. Farbe: weiss-crème, grünlich irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 13.0 x 15.0 mm bis 14.0 x 20.0 mm. Mit elegantem, ovalem Fermoir (kann beidseitig geöffnet werden). Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 3.50 ct.; Entourage bestehend aus 26 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct. W/vvs-vs; L 46 cm.

CHF 4 000/4 400.-
EUR 3 000/3 300.-

Gutachten:

Nr. B-123014. Nürnberg, 4. Juni 2003.

6006

Collier mit elegantem Tahitiperl-Brillant-Anhänger 18K WG

Strick-Collier mit Karabiner-Verschluss, L 41.7 cm. Clip-Anhänger und Anhängeröse verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.50 ct. W/vvs-vs. Anhänger am Ende verziert mit 1 grossen, barocken Tahiti-Kulturperle. Farbe: anthrazit mit grün, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 16.0 x 21.0 mm; L 4.2 cm, 27 gr.

CHF 2 700/2 900.-
EUR 2 050/2 200.-

Gutachten:

Nr. H-121014. Nürnberg, 9. März 2003.

6007

Tahitiperlen-Collier im Verlauf

Collier bestehend aus 35 rundlichen Tahiti-Kulturperlen. Farbe: grün-grau, mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 10.1 - 13.6 mm. Karabiner-Verschluss 18K GG, L 43.7 cm.

CHF 4 800/5 000.-
EUR 3 600/3 750.-

6008

Südseeperlen-Saphir-Collier 18K WG

Collier besetzt mit 10 ovalen Südsee-Kulturperlen. Farbe: silberweiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 8.8 - 9.3 mm. Dazwischen mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 4.05 ct. verziert. Karabiner-Verschluss, L 47 cm resp. 51 cm, 18.9 gr.

CHF 2 500/2 700.-
EUR 1 900/2 050.-





6009
Südseeperlen-Bracelet

Bestehend aus 17 runden Südsee-Kulturperlen. Farbe: gold, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 11.3 - 11.7 mm. Versteckter Bajonett-Verschluss. L 20.7 cm.
CHF 3 900/4 200.–
EUR 2 950/3 150.–

6010*
Elegantes Südseeperl-Rubin-Bracelet mit 18K WG

Bracelet besetzt mit abwechslungsweise 1 Südsee-Kulturperle und 1 ovalen, facettierten Rubin. Total 5 fantasieförmige Südsee-Kulturperlen, Farbe: weiss, bläulich-rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster; Grösse: 10 - 10.2 mm sowie total 4 Rubine von zus. ca. 2.71 ct.; Federring-Verschluss, L 21 cm, 12.5 gr.
CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6011
Südseeperlen-Saphir-Bracelet 18K WG

Bracelet besetzt mit 3 rund-ovalen Südsee-Kulturperlen. Farbe: silberweiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 9.2 - 9.8 mm. Dazwischen verziert mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 1.20 ct.; mit Karabiner-Verschluss, L 19 cm, 7 gr.
CHF 860/890.–
EUR 645/670.–

6012
1 Paar elegante Südseeperl-Citrin-Ohrhinge 18K Roségold/GG

Stecker besetzt mit je 1 dreieckigen, facettierten Citrin von zus. ca. 9.46 ct.; verziert mit je 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss-golden, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 14.0 mm. L 2.6 cm, 13.8 gr. CHF 4 000/4 200.–
EUR 3 000/3 150.–

6013*

1 Paar elegante Südsee- und Tahiti-perl-Brillant-Ohrhinge 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 bouton-förmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, leicht rosé-grünlich irisierend, mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 13.1 und 13.3 mm. Entourage bestehend aus 20 Brillanten, Hänger verziert mit zahlreichen Brillanten, zus. ca. 2.62 ct.; am Ende verziert mit je 1 tropfenförmigen Tahiti-Kulturperle. Farbe: pfauengrün, leicht violett irisierend, mit ausgezeichnetem Lüster; D = 12.2 mm. L 4.2 cm, 23.2 gr.
CHF 5 900/6 200.–
EUR 4 450/4 650.–

6014

1 Paar elegante Südseeperl-Brillant-Ohrhinge Platin

Ohrhinge zum Schrauben, Schauseite besetzt mit je 33 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct. W/vvs-vs. Mit je 1 abnehmbaren, tropfenförmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, leicht rosé-grünlich irisierend, mit ausgezeichnetem Lüster. Grösse: 13.0 und 13.3 mm. L 3 cm, 15.5 gr.
CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

Gutachten:

Nr. B-132021. Nürnberg, 9. Juni 2003.

6015

1 Paar moderne Südseeperl-Brillant-Ohrhinge 18K WG

Anfertigung. Schauseite der Creolen besetzt mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.36 ct. TW/si. Am Ende mit je 1 Südsee-Zuchtperle verziert (abnehmbar). Farbe: helles Gold, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 11.6 mm. L 2.8 cm, 10.7 gr.
CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

6016

1 Paar Südseeperl-Ohrhinge 18K WG

Ohrhinge am Ende besetzt mit je 1 oval-runden Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 13.1 und 13.2 mm. L 2.2 cm, total 8.1 gr.
CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

6017

1 Paar elegante Südseeperl-Brillant-Ohrhinge 18K WG

Ohrhinge verziert mit je 15 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; am Ende mit je 1 beweglichen Südsee-Kulturperle besetzt. Farbe: weiss, rosé irisierend; mit sehr schönem Lüster. D = 13.6 und 13.8 mm, L 3.5 cm, 11.2 gr.
CHF 1 700/1 900.–
EUR 1 300/1 450.–

6018*

1 Paar elegante Südseeperl-Brillant-Ohrhinge 18K GG

Ohrhinge besetzt mit je 18 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.39 ct.; am Ende mit je 1 runden Südsee-Kulturperle verziert. Farbe: weiss, leicht rosé-grünlich irisierend. Grösse: 12.4 und 12.6 mm. L 4 cm, 8.5 gr.
CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6019*

1 Paar Tahitiperl-Brillant-Ohrstecker 18K GG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 runden Tahiti-Kulturperle. Farbe: grün-grau, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.2 mm. Am Ende mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct. verziert - blumenförmig angeordnet. L 1.8 cm, 8 gr.

CHF 920/960.-
EUR 690/720.-

6020*

1 Paar Südseeperl-Ohrstecker, Fassung 18K WG

Stecker besetzt mit je 1 bouton-förmigen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, rosé-grünlich irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 12.8 und 12.9 mm; 6.8 gr.

CHF 520/560.-
EUR 390/420.-

6021*

1 Paar Südseeperl-Ohrstecker, Fassung 18K WG

Stecker besetzt mit je 1 Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, leicht grünlich-rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 10.6 und 10.8 mm; 4.6 gr.

CHF 520/560.-
EUR 390/420.-

6022*

1 Paar Tahitiperl-Ohrstecker, Fassung 18K WG

Stecker besetzt mit je 1 runden Tahiti-Kulturperle. Farbe: schwarz-grün, braun irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 11.0 und 11.1 mm, 5 gr.

CHF 520/560.-
EUR 390/420.-

6023*

Eleganter Südseeperlen-Brillant-Ring 18K Roségold

Durchbrochen gearbeitete Schaumseite, Zentrum besetzt mit 1 runden Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 13.0 mm. Umgeben und verziert mit total 56 Brillanten von zus. ca. 0.96 ct.; RW 55, 9.7 gr.

CHF 1 700/1 900.-
EUR 1 300/1 450.-



6024

Elegantes 2-Rang-Kulturperlen-Sautoir mit Doppelherz-Diamant-Verschluss 18K WG

Sautoir bestehend aus 113 und 119 rundlichen Akoya-Kulturperlen. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Fermoir 18K WG, bestehend aus 2 Diamant besetzten Herzen, total 30 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 1.30 ct., unsichtbarer Verschluss mit Achtersicherung; L ca. 108 cm.

CHF 2 900/3 200.-
EUR 2 200/2 400.-

6025

2-Rang-Kulturperlen-Sautoir mit Brillant/Diamant-Saphir-Verschluss WG

Sautoir bestehend aus zahlreichen, rundlichen Kulturperlen. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.0 - 6.5 mm. Verschluss mit Sicherung; besetzt mit zahlreichen Brillanten und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 1.50 ct. und 6 Saphir-Carrés von zus. ca. 0.20 ct.; L 76 cm.

CHF 1 900/2 200.-
EUR 1 450/1 650.-

6026

5-Rang-Kulturperlen-Collier 18K GG mit Silber, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. 276436. Perlen-Collier bestehend aus 5 Reihen runder Kulturperlen. Farbe: champagner, mit schönem Lüster. Grösse: 3.6 mm. Verschluss in Form eines Pantherkopfes 18K GG und geschwärztes Silber. Augen bestehend aus je 1 Smaragd-Tropfen; L 42 cm.

CHF 2 500/2 700.-
EUR 1 900/2 050.-

6027

Kulturperlen-Collier

Collier bestehend aus rund-ovalen Mikimoto-Kulturperlen. Farbe: weiss, leicht grünlich irisierend. Grösse: 7.3 - 7.5 mm. Verschluss 18K WG und 18K GG, verziert mit total 5 Achtkant-Diamanten; L 44.5 cm.

CHF 1 200/1 400.-
EUR 900/1 050.-



6002



6028

3-Rang-Kulturperlen-Bracelet

Bracelet bestehend aus 3 Reihen runder Akoya-Kulturperlen. Farbe: weiss, rosé irisierend; mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.0 - 6.5 mm. Fermoir 18K WG, verziert mit total 3 kleinen, weissen Akoya-Kulturperlen; L 19.4 cm.

CHF 420/480.-
EUR 315/360.-

6029

Kulturperlen-Stabbrosche und 1 Paar Kulturperlen-Ohrclips 18K WG

Brosche besetzt mit 11 rundlichen Kulturperlen. Farbe: weiss, mit schönem Lüster, Grösse: 4.7 - 5.1 mm. Verziert mit total 24 Diamant-Splittern. L 5.7 cm, 8.9 gr.; Ohrclips besetzt mit je 7 rundlichen Kulturperlen, blumenförmig angelegt. Farbe: weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 4.5 - 5.5 mm, 7.9 gr.

CHF 400/450.-
EUR 300/340.-

6030*

Süswasserperlen-Collier

Bestehend aus 35 rundlichen Süswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 11.7 - 12.6 mm. Mattiertes Kugelfermoir 18K WG, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.06 ct.; L 44 cm.

CHF 1 400/1 600.-
EUR 1 050/1 200.-

6031*

Langes Süswasserperlen-Sautoir

Sautoir bestehend aus zahlreichen rund-ovalen Süswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 8.5 - 9.0 mm. Kugelfermoir Silber 925, L ca. 279 cm.

CHF 520/580.-
EUR 390/435.-

6032*

10-Rang-Süswasserperlen-Collier

Collier bestehend aus zahlreichen, ovalen Süswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 5.0 - 5.5 mm. Grosser Federring-Verschluss Silber, L 48 cm.

CHF 460/490.-
EUR 345/370.-

6033*

Multicolour-Süswasserperlen-Collier

Collier bestehend aus 34 rundlichen Süswasserperlen im Verlauf. Farben: weiss, lachs und flieder; mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.0 - 13.5 mm. Kugelfermoir Metall, L 43.5 cm.

CHF 420/460.-
EUR 315/345.-

6034

5-Rang-Süswasserperlen-Aquamarin-Choker mit passendem Bracelet

Choker besetzt mit je 3 rund-ovalen, weissen Süswasserperlen und 2 Aquamarin-Kugeln. Grösse: 6.2 mm bzw. 6.8 mm, Verschluss Silber 925, L 37.4 cm. Mit passendem Bracelet, Verschluss Silber 925, L 18.5 cm.

CHF 360/390.-
EUR 270/295.-

6035

Langes Süswasserperlen-Sautoir

Sautoir endlos, bestehend aus einer Vielzahl von rund-ovalen Süswasserperlen. Farben: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.9 - 7.5 mm, L ca. 422 cm.

CHF 360/390.-
EUR 270/295.-

6036

Sehr langes Süswasserperlen-Sautoir

Sautoir endlos, bestehend aus vielen oval-runden Süswasserperlen. Farben: lachs und flieder, mit ausgezeichneter Lüster. Grösse: 5.0 - 5.5 mm. L ca. 574 cm.

CHF 350/380.-
EUR 265/285.-



6024



6025

6037

1 Paar lange Ohrhänger mit Süswasserperle 14K WG
Ohrhänger am Ende besetzt mit je 1 tropfenförmigen, grossen Süswasserperle. Farbe: lachs, mit schönem Lüster; D = 11.6 und 11.7 mm; L 5.6 cm; 9 gr.

CHF 860/890.–
EUR 645/670.–

6038*

1 Paar Süswasserperl-Granat-Brillant-Ohrhänger 18K GG

Hänger verziert mit je 2 runden, facettierten Granaten von zus. ca. 4.45 ct.; dazwischen verziert mit je 2 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; Hänger am Ende besetzt mit je 1 tropfenförmigen Süswasserperle. Farbe: weiss, rosé irisierend. D = 11.2 mm. L 3.2 cm, 10.6 gr.

CHF 720/760.–
EUR 540/570.–

6039*

1 Paar Süswasserperl-Granat-Ohrhänger 18K WG

Ohrhänger besetzt mit je 2 Granat-Brioletten leicht im Verlauf und je 3 weissen Süswasserperlen, verziert mit je 3 kleinen Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; L 5 cm, 5 gr.

CHF 420/460.–
EUR 315/345.–

6040*

1 Paar Süswasserperl-Ohrstecker, Fassung 18K GG

Stecker besetzt mit je 1 rundlichen Süswasserperle. Farbe: crème, rosé irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 11.2 mm; 5.3 gr.

CHF 420/460.–
EUR 315/345.–

6041*

Eleganter Süswasserperlen-Brillant-Holz-Ring mit 18K WG

Ring aus Ebenholz, Zentrum besetzt mit 1 bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: weiss, rosé irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. D = 12.8 mm. Verziert mit 27 Brillanten von zus. ca. 0.29 ct.; RW 53.5.

CHF 860/890.–
EUR 645/670.–



6026



6045
Quarz-Perlen-Email-Collier 18K GG, im Renaissance-Stil
 Geschliffenes Ankercollier 18K GG (ergänzt) mit Federring-Verschluss. In der Mitte verziert mit 7 durchbrochen, gearbeiteten Elementen. Diese im Zentrum besetzt mit ovalen, facettierten und folierten Quarzen. Mittel-Element mit unterlegten, fablosen Steinen. Zentrum mit 1 folierten Quarz, oberhalb mit 3 rechteckigen, folierten Quarzen verziert. Fassung verziert mit weissem und rotem, opakem Email. Am Ende mit je 2 resp. 3 beweglichen, fantasieförmigen Perlen verziert. L 43.5 cm, 32.2 gr.
 CHF 1 800/2 000.–
 EUR 1 350/1 500.–

6046
Diamant-Email-Brosche 18K Rot-, Gelb-, Weiss- und Grüngold, um 1810
 Runde Brosche (Rückseite einer Taschenuhr Nr. 33216) mit Blätter- und Blumenmotiven, Fassung Platin 950. Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.07 ct.; Broschierung mit französischem Stempel, D = 4.2 cm, 9 gr.
 CHF 460/490.–
 EUR 345/370.–

6047*
Eleganter Diamant-Perlen-Anhänger Silber/Gelbgold, um 1890 mit Collier 18K WG
 Anhänger besetzt mit total 39 Altschliff-Diamanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 4.0 ct.; Zentrum verziert mit 1 gelben Perle, Anhänger am Ende besetzt mit 1 ovalen, weissen Perle; L 5.1 cm, 8 gr.; mit Anker-Collier (später), Karabiner-Verschluss, L 49.5 cm, 5.5 gr.
 CHF 8 300/8 800.–
 EUR 6 250/6 600.–

6048*
Brosche Silber, St. Petersburg, Ende 19. Jh.
 Schön gearbeitete Brosche mit Dreispänner und Fuhrwerk. L 6.8 cm, 14.4 gr.
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–



6049*
Bowenit-Anhänger Silber vergoldet, St. Petersburg, Ende 19. Jh.
 Meistermarke: August Fredrik Hollming. Anhänger besetzt mit 1 Bowenit-Ei, L 2 cm, 4 gr.
 CHF 1 800/2 200.–
 EUR 1 350/1 650.–



6050*
Email-Diamant-Anhänger GG 583, Moskau 1896-1908
 Meistermarke AF. Anhänger mit braun-rottem, transluzidem Email, Zentrum verziert mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.10 ct.; L 3.5 cm, 10 gr.
 CHF 3 000/3 600.–
 EUR 2 250/2 700.–



6051*
Anhänger mit Email in Form einer Mandoline GG 583, St. Petersburg, Ende 19. Jh.
 Mandoline verziert mit blauem und weissem, opakem Email. L 4.5 cm, 7.3 gr.
 CHF 4 000/4 500.–
 EUR 3 000/3 400.–



6052
6-Rang-Filigran-Collier 18K GG, Email-Verschluss, wohl Süddeutschland um 1900
 Filigran-Arbeit. Grösserer, ovaler Verschluss, Schauseite mit ovalem Email. Darstellung: Alexander der Grosse. L ca. 43 cm, 81 gr.
 CHF 2 400/2 600.–
 EUR 1 800/1 950.–

6053
Solitär 18K GG und Silber, um 1900
 Schauseite besetzt mit 1 ovalen Altschliff-Diamant von ca. 1.0 ct. K-L/p, Rondiste beschädigt, Kerbe im Ober- teil. RW 59, 3.2 gr.
 CHF 600/800.–
 EUR 450/600.–

6054*

**Opal-Diamant-Anstecknadel mit Ohrhängern
GG und Silber, anfangs 20. Jh.**

Anstecknadel in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, weissen Opal. Flankiert von je 1 kleinen Diamant-Rose. L 6.5 cm, 4.5 gr.; mit 1 Paar passender Ohrhänge mit Clip-system (ergänzt), verziert mit je 2 Diamant-Rosen. Am Ende besetzt mit je 1 ovalen Opal, L 2.7 cm, 5.9 gr.; mit (Original-)Etui, dieses beschriftet "Elkington & Co. Ltd., Court Jewellers, Glasgow". CHF 1 700/2 100.–
EUR 1 300/1 600.–

6055*

Diamant-Ring Platin, um 1910

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 1.75 ct. K-L/vs2. Umgeben und verziert mit zahlreichen Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.35 ct.; RW 55, 4.4 gr. CHF 13 000/15 000.–
EUR 9 750/11 300.–

6056

Saphir-Diamant-Ring 18K WG, Frankreich um 1910

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Pink-Saphir von ca. 1.20 ct.; Entourage bestehend aus 2 Reihen Diamant-Rosen. RW 51.5, 3.7 gr. CHF 820/880.–
EUR 615/660.–

6057

**Elegantes Collier mit Diamant-Smaragd-Anhänger,
Platin, wohl Frankreich um 1915**

Collier (abnehmbar) mit kleinem, integriertem Diamant-Motiv (später), Federring-Verschluss, L 41.5 cm. Mit durchbrochen gearbeitetem Anhänger mit Maschen- und Blättermotiven. Besetzt mit einer Vielzahl von Diamant-Rosen von zus. ca. 1.0 ct.; mittig mit beweglichem Motiv, dieses im Zentrum besetzt mit 1 Diamant-Tropfen von ca. 0.65 ct.; umgeben von runden Smaragden und kleinen Diamanten. L 6 cm, total 18.3 gr.; mit (Original-)Etui. CHF 4 600/4 800.–
EUR 3 450/3 600.–

6058

Diamant-Brosche 18K GG/WG, um 1910

Ovale, durchbrochen gearbeitete Brosche. Schauseite im Zentrum besetzt mit 3 nebeneinander, gefassten Altschliff-Diamanten von zus. ca. 0.35 ct., umgeben und verziert mit zahlreichen Achtkant-Diamanten und kleinen Diamant-Rosen von zus. ca. 0.25 ct., L 6.1 cm, 6.1 gr. CHF 800/1 000.–
EUR 600/750.–

6059

Diamant-Croiséring 18K GG/WG

Schauseite besetzt mit 2 Altschliff-Diamanten von ca. 0.52 ct. und 0.53 ct.; RW 52, 3.1 gr. CHF 820/880.–
EUR 615/660.–



6052



6054



6060
Armreif Gelbgold mit Skarabäus aus Türkis, 1. Hälfte 20. Jh.
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 geschnitzten Skarabäus aus Türkis. Armspange verstellbar, D = 6.5 cm, 15.1 gr.; im (Original-)Etui, dieses beschriftet "W. Corke & Son, Watchmaker & Jeweller, Wolverhampton".
 CHF 850/950.–
 EUR 640/715.–

6061
Solitär mit Smaragden 18K WG/GG
 Schauseite besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 3.0 ct. W/si. Entourage bestehend aus 18 trapezförmigen Smaragden (teilweise bestossen). RW ca. 52, 5.4 gr.
 CHF 22 000/24 000.–
 EUR 16 550/18 050.–

6062
Solitär 18K WG
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Diamant von ca. 2.70 ct. I-J/si (Rondiste leicht best.). Ringschultern verziert mit je 3 kleinen Diamanten. RW 53, 2.8 gr.
 CHF 14 000/16 000.–
 EUR 10 550/12 050.–

6063
Aquamarin-Diamant-Anhänger mit Collier Platin 950, 1. Hälfte 20. Jh.
 Geschliffenes Ankercollier mit Federring-Verschluss, L 42 cm. Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Aquamarin von ca. 10.0 ct.; durchbrochen gearbeitete Fassung, verziert mit 33 Achtkant-Diamanten; Anhängerrose verziert mit 3 Achtkant-Diamanten im Verlauf, zus. ca. 0.65 ct.; L 5 cm, total 12.4 gr.
 CHF 2 000/2 200.–
 EUR 1 500/1 650.–

6064
Diamant-Ring Gelbgold und Silber, Art Déco
 Ring in der Mitte besetzt mit 4 nebeneinander gefassten Altschliff-Diamanten von zus. ca. 0.30 ct.; verziert mit Diamant-Rosen. RW 49, 2.8 gr.
 CHF 520/560.–
 EUR 390/420.–

6065
Elegantes Saphir-Diamant-Collier 18K GG/WG, im Art Déco-Stil
 Ankercollier mit Federring-Verschluss (später), L 39 cm. Mit abnehmbarem, durchbrochen gearbeitetem Anhänger, welcher auch als Brosche getragen werden kann. Besetzt mit zahlreichen Saphir-Carrés von zus. ca. 0.30 ct. und beweglichem Hänger, dieser besetzt mit 1 Saphir-Tropfen von ca. 1.05 ct.; umgeben und verziert mit Altschliff-Diamanten und Diamant-Rosen von zus. ca. 1.0 ct.; L 5 cm, total 9.4 gr.
 CHF 3 000/3 200.–
 EUR 2 250/2 400.–

6066
Eleganter Saphir-Diamant-Ring 14K GG/WG, Art Déco-Stil
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.6 ct.; flankiert von je 1 Altschliff-Diamant, umgeben und verziert mit Achtkant-Diamanten und kleinen Diamant-Rosen, zus. ca. 1.0 ct.; RW 53.5, 3.5 gr.
 CHF 2 600/2 800.–
 EUR 1 950/2 100.–

6067
Perlen-Diamant-Stabbrosche 18K WG, Art Déco
 Brosche im Zentrum besetzt mit 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.15 ct., flankiert von je 1 weissen, rundlichen Perle. Verziert mit kleinen Diamant-Rosen. L 5 cm, 3.8 gr.
 CHF 620/680.–
 EUR 465/510.–

6068
Elegantes Diamant-Bracelet Platin 950, im Art Déco-Stil
 Gliederbracelet, besetzt mit 252 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 2.77 ct., verziert mit total 7 Diamanten von zus. ca. 0.56 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung und Sicherheitskettchen. L 20 cm, 18.6 gr.
 CHF 3 600/3 800.–
 EUR 2 700/2 850.–





6063



6070



6070



6069



6055



6062



6068



6056



6075

**Korallen-Lapis-Lazuli-Perlen-Diamant-Brosche
18K GG, von Cartier**

Nr. OC701, signiert Cartier Paris. Brosche in Form einer Sicherheitsnadel; besetzt mit silberweissen, barocken Perlen, Lapis-Lazuli- und Korallen-Kugeln, Zentrum jeweils mit 1 Achtkant-Diamant besetzt. Verziert mit 3 Diamanten von zus. ca. 0.15 ct.; L ca. 5 cm; 21.5 gr.

CHF 14 000/16 000.–
EUR 10 550/12 050.–

6076

1 Paar Amethyst-Ohrclips 18K GG, 50er Jahre

Schauseite besetzt mit je 1 rechteckigen, facettierten Amethyst von zus. ca. 17.7 ct.; L 2.5 cm, 16 gr.

CHF 750/850.–
EUR 565/640.–

6069

**Elegante Diamant-Saphir-Brosche Platin,
im Art Déco-Stil**

Achteckige Brosche, besetzt mit 3 grösseren und zahlreichen kleineren Altschliff-Diamanten und Diamant-Rosen (z.T. best.) von zus. ca. 5.0 ct. W-Top Crystal/vvs-si2. Verziert mit 20 Saphir-Carrés von zus. ca. 1.50 ct.; B 5.3 cm, L 3 cm, 14.4 gr.

CHF 4 000/4 200.–
EUR 3 000/3 150.–

Gutachten:

Kopie Nr. B-135032. Nürnberg, 10. April 2003.

6071

**Collier Silber mit Perlen-Diamant-Anhänger in
Weissgold**

Geschliffenes Panzercollier in Silber mit Federring-Verschluss, L 38.2 cm, 4.3 gr.; Anhänger besetzt mit 21 fantasieförmigen Diamanten von zus. ca. 0.25 ct.; verziert mit 5 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.11 ct., am Ende mit 1 runden, crème-farbenen Kulturperle verziert, D = 8.8 mm. Fassung mit 6 kleinen Diamanten besetzt. L 4.4 cm, 4.2 gr.

CHF 620/680.–
EUR 465/510.–

6072

**Bracelet 14K GG und Roségold, Russland,
1. Hälfte 20. Jh.**

Gliederbracelet, Schauseite mit Rhombenmuster. Rechteckiges Kastenschloss mit Sicherheitskettchen und zusätzlicher Sicherung. L 18 cm, 33.4 gr.

CHF 820/880.–
EUR 615/660.–

6073

Diamant-Ring 18K RG/WG, 40er Jahre

Schauseite besetzt mit total 9 Altschliff-Diamanten (z.T. best.) von zus. ca. 1.35 ct.; RW knapp 49, 13.5 gr.

CHF 760/790.–
EUR 570/595.–

6074

**Perlen-Email-Anhänger mit Goldmedaille 18K GG/WG,
20. Jh.**

Vorderseite: Darstellung Maria mit Kind. Umgeben von transluzidem hell- und dunkelblauem Email (teilweise bestossen). Rundum mit kleinen, runden, weissen Perlen verziert. Anhängeröse verziert mit 5 Diamant-Rosen im Verlauf, 3.8 x 3.2 cm, total 12 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6070*

1 Paar grosse Diamant-Ohrhinge Platin und 18K GG

Ohrhinge besetzt mit je 5 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 4.0 ct.; verziert mit total 20 kleinen Diamant-Rosen. Stecker ergänzt, L 4.2 cm, 14 gr.

CHF 4 400/4 800.–
EUR 3 300/3 600.–



6060

6077

Brillant-Diamant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum erhöht gefasst mit 1 Brillant von ca. 0.75 ct.; flankiert von je 6 Achtkant-Diamanten. RW 50, 7.5 gr.

CHF 1 100/1 300.–

EUR 825/975.–

6078

Elegantes Smaragd-Brillant-Collier 18K GG

Feines Schlangencollier mit Karabiner-Verschluss, L 42.8 cm. Zweiteiliger Anhänger, dieser besetzt mit total 2 tropfenförmigen, facettierten Smaragden von zus. ca. 7.0 ct.; Entourage bestehend aus total 36 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct. W/vss; L 3.2 cm, 11.6 gr.

CHF 4 000/4 300.–

EUR 3 000/3 250.–

Gutachten:

Nr. B-127030. Nürnberg, 30. Januar 2003.

6079

Collier mit Smaragd-Brillant-Anhänger 18K GG/WG

Schlangen-Collier mit Karabiner-Verschluss, L 42 cm. Anhängeröse besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.15 ct. W/vsi. Anhänger am Ende besetzt mit 1 dreieckigen, facettierten Smaragd von ca. 4.0 ct.; L 1.9 cm, total 14.3 gr.

CHF 3 000/3 200.–

EUR 2 250/2 400.–

6080

Grosser, eleganter Smaragd-Brillant-Anhänger 18K GG

Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen Smaragd-Cabochon von ca. 22.0 ct., Entourage und Anhängeröse verziert mit total 1.80 ct, W/vvs-vs (3 Steine best.) von zus. ca. 1.80 ct.; L 4.2 cm, 14.1 gr.

CHF 3 000/3 200.–

EUR 2 250/2 400.–

Gutachten:

Kopie Nr. B-135021. Nürnberg, 10. April 2003.

6081

Collier mit Smaragd-Brillant-Südseeperlen-Anhänger 18K GG/WG

Schlangen-Collier mit Karabiner-Verschluss, L 41 cm. Ovaler Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 ovalen Smaragd-Cabochon von ca. 3.50 ct.; Entourage bestehend aus 23 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; mit abnehmbarem Hänger, Fassung verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.15 ct.; am Ende verziert mit 1 ovalen Südsee-Kulturperle. Farbe: weiss, mit schönem Luster. Grösse: 13.2 mm. L 3.5 cm, total 14.8 gr.

CHF 2 000/2 200.–

EUR 1 500/1 650.–

Gutachten:

Kopie Nr. B-126031. Nürnberg, 29. Mai 2003.



6082

Collier mit Smaragd-Brillant-Anhänger 18K WG/GG

Anker-Collier mit Karabiner-Verschluss, L 43 cm. Rechteckiger Anhänger, Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 1.0 ct. (mit einschliessbedingten Oberflächen-Merkmalen). Entourage bestehend aus 18 Brillanten von zus. ca. 0.90 ct. W/vvs; L 1.6 cm, 12.9 gr.

CHF 2 700/2 900.–

EUR 2 050/2 200.–

6083

Collier mit Smaragd-Anhänger 18K GG

Gedrehtes Collier mit Bajonett-Verschluss, L 44 cm. Anhänger besetzt mit 1 grösseren, ovalen und facettierten Smaragd von ca. 11.0 ct.; L 1.5 cm; 10.6 gr.

CHF 2 000/2 200.–

EUR 1 500/1 650.–

Gutachten:

Nr. B-139001. Nürnberg, 11. Mai 2003.



6075



6103

6083

6084

Moderner Smaragd-Brillant-Anhänger 18K GG/WG

Anhängerrose verziert mit 1 Brillant. Anhänger besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 5.0 ct. (mit einschliessbedingtem Oberflächen-Merkmal); L 1.9 cm, 6.6 gr. CHF 1 700/1 900.–
EUR 1 300/1 450.–

6085*

Exklusives Smaragd-Brillant-Bracelet 18K WG

Bracelet abwechselungsweise besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Smaragd und je 5 Brillanten blumenförmig angelegt; total 21 Smaragde von zus. ca. 12.79 ct. und 105 Brillanten von zus. ca. 2.54 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18.5 cm, 21.5 gr. CHF 8 700/8 900.–
EUR 6 550/6 700.–

6086

Bracelet mit Smaragden 18K GG

Gliederbracelet, besetzt mit total 7 rund-ovalen Smaragd-Cabochons (teilweise bestossen). Kastenschloss mit Sicherung. L 18.2 cm, 52.5 gr. CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–



6096

6087*

1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrstecker 18K GG/ WG

Stecker in der Mitte besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Smaragd von zus. ca. 2.34 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. 0.83 ct.; 5 gr. CHF 3 100/3 300.–
EUR 2 350/2 500.–



6116

6088

1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrringe 18K GG/WG

Ohrringe mit Clipsystem; Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Smaragd von zus. ca. 5.70 ct.; Entourage bestehend aus je 8 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct. W/ vs; L 1.9 cm, 14.4 gr. CHF 2 900/3 200.–
EUR 2 200/2 400.–

6089

1 Paar grosse Smaragd-Ohrringe 18K GG

Stecker besetzt mit je 3 runden, facettierten Smaragden von zus. ca. 1.75 ct.; verziert mit je 1 grösseren, ovalen Smaragd-Cabochon von zus. ca. 36.36 ct.; L 2.6 cm, 15.6 gr. CHF 2 700/2 900.–
EUR 2 050/2 200.–

6090*

1 Paar Smaragd-Brillant-Ohrstecker 18K GG

Stecker in der Mitte besetzt mit je 1 runden, facettierten Smaragd von zus. ca. 1.64 ct.; Entourage bestehend aus je 10 Brillanten von zus. ca. 0.90 ct.; 4.3 gr.

CHF 2 300/2 500.–
EUR 1 750/1 900.–

6091

1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrringer 18K WG

Ohrringe und Hänger verziert mit total 49 Brillanten (1 Stein fehlt) von zus. ca. 0.75 ct.; Hänger am Ende besetzt mit je 1 Smaragd-Tropfen von zus. ca. 2.80 ct.; L 3.5 cm, 8.5 gr. CHF 1 800/2 000.–
EUR 1 350/1 500.–

6092

1 Paar elegante Smaragd-Brillant-Ohrstecker 18K WG/GG

Rechteckige Ohrstecker mit Anhängervorrichtung. Zentrum besetzt mit je 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von zus. ca. 5.0 ct.; Entourage bestehend aus je 20 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct. W/vvs-vs; 1.4 x 1.2 cm, 8.3 gr.

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

Gutachten:

Nr. B-139004. Nürnberg, 11. Mai 2003.

6093

1 Paar Smaragd-Brillant-Ohrringer 18K WG

Hänger verziert mit 8 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.15 ct. W/vvs-vs. Ohrringe am Ende verziert mit je 1 beweglichen Hänger, dieser besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Smaragd von zus. ca. 6.0 ct. (mit einschliessbedingten Oberflächen-Merkmalen); L 2.9 cm, 6.9 gr. CHF 1 700/1 900.–
EUR 1 300/1 450.–

Gutachten:

Nr. H-120025. Nürnberg, 2. März 2003.

6094

1 Paar Smaragd-Ohrringe 18K GG

Ohrringe am Ende besetzt mit je 1 ovalen Smaragd-Cabochon von zus. ca. 10.18 ct.; L 1.9 cm, 8.6 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

6095*

1 Paar Smaragd-Brillant-Ohrringe 18K WG, im Art Déco-Stil

Stecker in Maschenform, besetzt mit Brillanten. Ovale Hänger, Zentrum besetzt mit je 1 frei hängenden Smaragd-Tropfen von zus. ca. 0.36 ct.; umgeben und verziert mit Brillanten, total 0.86 ct.; L 3 cm, 7.8 gr.

CHF 1 300/1 500.–
EUR 975/1 150.–



6078



6081



6089



6108



6110



6092



6094



6102



6090



6087



6115

6096*

Exklusiver Smaragd-Brillant-Ring 18K GG/WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen und facettierten Smaragd von ca. 6.94 ct.; Entourage bestehend aus 18 Brillanten von zus. ca. 1.23 ct.; RW 53, 11.2 gr. CHF 8 600/8 800.– EUR 6 450/6 600.–

6097

Eleganter Smaragd-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 3.0 ct.; Entourage bestehend aus total 12 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct.; RW 54, 8.3 gr. CHF 5 200/5 400.– EUR 3 900/4 050.–

6098*

Eleganter Smaragd-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 2.15 ct.; Entourage bestehend aus 18 Brillanten von zus. ca. 0.67 ct.; RW 55, 7.9 gr. CHF 3 600/3 800.– EUR 2 700/2 850.–



6080

6099

Breiter Smaragd-Alliance 18K WG

Alliance bestehend aus 5 Reihen runder, facettierter Smaragde (teilweise best.) von zus. ca. 5.20 ct.; RW 54, 11.7 gr. CHF 2 800/3 000.– EUR 2 100/2 250.–



6119

6100

Eleganter Smaragd-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 runden, facettierten Smaragd von ca. 0.90 ct.; umgeben und verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.; RW 53.5, 7.6 gr. CHF 2 800/3 000.– EUR 2 100/2 250.–

6101

Eleganter Smaragd-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 0.85 ct.; umgeben und verziert mit zahlreichen Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.08 ct.; RW 53.5, 8.5 gr. CHF 2 300/2 500.– EUR 1 750/1 900.–

6102

Smaragd-Brillant-Ring 18K GG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Smaragd von ca. 4.5 ct.; flankiert von je 1 Brillant von zus. ca. 0.20 ct. W/vs. RW 53, 8.6 gr. CHF 2 000/2 200.– EUR 1 500/1 650.–

6103

Klassischer Smaragd-Ring 18K GG

Bandring, Zentrum besetzt mit 1 grösseren, ovalen und facettierten Smaragd von ca. 4.0 ct. (mit Oberflächen-Merkmalen); RW knapp 54, 10.3 gr. CHF 2 000/2 200.– EUR 1 500/1 650.–

6104

Smaragd-Brillant-Ring 18K GG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 4.0 ct.; verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.75 ct. W/vvs-vs. RW 54, 10.8 gr. CHF 2 000/2 200.– EUR 1 500/1 650.–

Gutachten:

Nr. B-130016. Nürnberg, 11. April 2003.

6105

Klassischer Smaragd-Brillant-Ring 18K GG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 4.50 ct., flankiert von je 1 Brillant von zus. ca. 0.20 ct. W/si. RW 52, 8.7 gr. CHF 2 000/2 200.– EUR 1 500/1 650.–

6106

Eleganter, massiver Smaragd-Brillant-Ring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 4.0 ct.; flankiert von je 1 Brillant von zus. ca. 0.26 ct. W/si. RW 56, 11.6 gr. CHF 2 000/2 200.– EUR 1 500/1 650.–

6107

Smaragd-Ring 18K GG

Schauseite besetzt mit 1 Smaragd-Herz von ca. 5.0 ct.; RW knapp 60, 11.4 gr. CHF 3 000/3 200.– EUR 2 250/2 400.–

6108

Smaragd-Ring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen, facettierten Smaragd von ca. 5.0 ct.; RW 59, 11.2 gr. CHF 1 700/1 900.– EUR 1 300/1 450.–

6109

Smaragd-Diamant-Ring 18K GG/Platin

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Smaragd von ca. 3.0 ct. (mit einschlussbedingten Oberflächen-Merkmalen); Ringschultern verziert mit je 5 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct. W/vs. RW 52, 7.2 gr.

CHF 1 400/1 500.-
EUR 1 050/1 150.-

Gutachten:

Nr. B-130021. Nürnberg, 11. April 2003.

6110*

Smaragd-Brillant-Ring 18K GG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen Smaragd-Cabochon von ca. 5.25 ct.; verziert mit total 27 Brillanten von zus. ca. 0.33 ct.; RW 56, 9.2 gr.

CHF 1 300/1 500.-
EUR 975/1 150.-

6111

Moderner, massiver Smaragd-Diamant-Ring 18K WG

Ovale Schauseite erhöht, Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen Smaragd von ca. 1.0 ct.; Entourage bestehend aus 16 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.32 ct., RW 53, 9.7 gr.

CHF 1 100/1 300.-
EUR 825/975.-

6112

Nr. entfällt

6115

Elegantes Rainbow-Brillant-Collier 18K GG/WG, von Kurz

Collier bestehend aus zahlreichen Turmalin-, Rhodolith-, Amethyst-, Aquamarin- und Iolich-Carrés. Verziert mit 10 Zwischenglieder, diese besetzt mit je 4 Brillanten, total 0.29 ct. W/si. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 39.4 cm, 39.8 gr.; mit Etui.

CHF 2 600/2 800.-
EUR 1 950/2 100.-

Garantie-Zertifikat von Kurz.

6116*

Exklusiver Turmalin-Brillant-Ring 18K GG/WG

Anfertigung. Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Turmalin von ausgesprochen schöner Farbe, ca. 5.13 ct.; umgeben und verziert mit total 80 Brillanten TW/vs. RW 58, 48.3 gr.

CHF 7 700/8 200.-
EUR 5 800/6 150.-



6091



6091



6098



6100



6101



6095



6097



6121



6121



6099



6120

6117*

Eleganter Turmalin-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Paraiba-Turmalin von ca. 3.74 ct.; umgeben und verziert mit 81 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; RW 53, 7.1 gr.

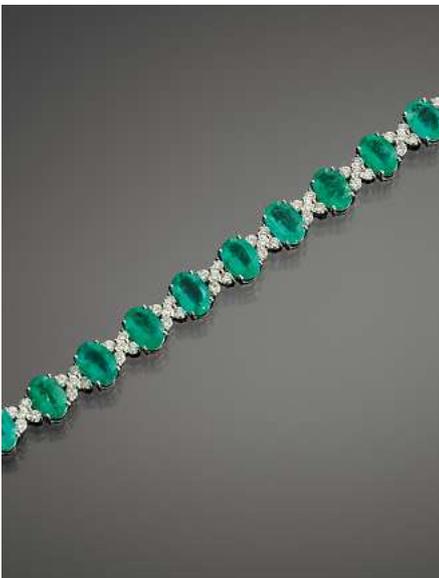
CHF 3 700/3 900.–
EUR 2 800/2 950.–

6118

8-Rang-Peridot-Choker mit passendem Bracelet Silber 925

Choker besetzt mit einer Vielzahl von Peridot-Kugeln, D = 4.2 - 4.4 mm. Verschluss Silber 925, L 37.5 cm. Mit breitem Bracelet, bestehend aus zahlreichen Peridot-Kugeln, D = 4.2 - 4.4 mm. Verschluss Silber 925, L 19.5 cm.

CHF 420/460.–
EUR 315/345.–



6085

6119*

Grosser Peridot-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 grossen, ovalen und facettierten Peridot von ca. 14.95 ct.; umgeben und verziert mit 158 Brillanten von zus. ca. 1.08 ct.; RW 57, 13.9 gr.

CHF 3 300/3 500.–
EUR 2 500/2 650.–

6120*

Modernes Tsavorit-Brillant-Collier 18K WG

Einzelanfertigung. 5-Rang-Ankercollier mit fest montiertem Anhänger in Dreiecksform. Dieser besetzt mit 13 runden, tropfen- und carré-förmigen Tsavoriten (oder Tsavolithen) von zus. ca. 3.05 ct.; umgeben und verziert mit total 129 Brillanten unterschiedlicher Grössen von zus. ca. 3.10 ct. W/vs-si. Am Ende mit 1 Diamant im Princess-Cut von ca. 0.34 ct. besetzt. Collier mit Karabiner-Verschluss, L 43.5 cm, 39.1 gr.

CHF 11 000/13 000.–
EUR 8 250/9 750.–

Ungetragen



6117

6121

1 Paar elegante Tsavorit-Brillant-Ohringe 18K WG

Ohringe am Ende besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Tsavorit von ca. 0.87 ct. und 0.82 ct.; umgeben und verziert mit Brillanten (1 Stein fehlt) von zus. ca. 0.30 ct.; L 2 cm, 4.2 gr.

CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

Gutachten:

Nr. GAE-GAR-OROO18-001003. Gemmological Institute of Colombo (PVT) Limited, 2. Februar 2010.

6125

Collier mit elegantem Rubin-Brillant-Perlen-Anhänger 18K GG

Geschliffenes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss, L 44.7 cm. Anhängeröse besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.20 ct.; Anhänger verziert mit 1 ovalen, facettierten Rubin von ca. 0.80 ct. und 1 kleinen Diamant. Am Ende mit 1 tropfenförmigen Süswasserperle verziert. Farbe: rosé, mit ausgezeichnetem Luster. D = 8.8 mm. L 3 cm, total 6.5 gr.

CHF 2 100/2 300.–
EUR 1 600/1 750.–

Gutachten:

Für den Rubin: Nr. F 1H63659. International Gemmological Institute. Antwerpen, 17. Juli 1984.

6126

Farbstein-Brillant-Anhänger in Form eines Harlekins, 18K GG

Beweglich, besetzt mit kleinen Rubinen, Smaragden (1 Stein fehlt) und Saphiren, verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; L 4.4 cm, 6.3 gr.

CHF 460/490.–
EUR 345/370.–

6127*

Elegantes Rubin-Brillant-Bracelet 18K WG

Gliederbracelet besetzt mit total 43 ovalen, facettierten Rubinen von zus. ca. 8.95 ct.; verziert mit total 258 Brillanten von zus. ca. 2.02 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 18 cm, 16.7 gr.

CHF 6 900/7 200.–
EUR 5 200/5 400.–

6128

Exklusives Rubin-Brillant-Rivière-Bracelet 18K WG

Bracelet abwechslungsweise besetzt mit je 1 ovalen, unerhitzten Rubin-Cabochon aus Siam und je 1 Brillant. Total 23 unerhitzte Rubin-Cabochons von zus. ca. 13.61 ct. und 23 Brillanten von zus. ca. 1.01 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18 cm, 18.1 gr.

CHF 6 000/6 200.–
EUR 4 500/4 650.–

6129

Elegantes Rubin-Brillant-Bracelet mit passendem Ring 18K GG, von Piaget

Gliederbracelet mit ovalen und floralen Motiven, signiert Piaget, Nr. SP849. Ovale Glieder besetzt mit je 4 runden, facettierten Rubinen, zus. ca. 3.60 ct., blumenförmige Motive verziert mit je 2 Brillanten von zus. ca. 0.72 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 19 cm, 21.4 gr.; passender Ring signiert Piaget, Nr. SP849. Abwechslungsweise besetzt mit je 4 runden Rubinen und 1 Brillant; total 16 Rubine von zus. ca. 2.1 ct. und 4 Brillanten von zus. ca. 0.24 ct.; RW 50, 8.5 gr.

CHF 5 200/5 400.–
EUR 3 900/4 050.–

6130*

Rubin-Saphir-Brillant-Smaragd-Bracelet 18K GG, im Herzensdesign

Bracelet bestehend aus 27 Herzen; diese besetzt mit abwechslungsweise 3 runden, facettierten Rubinen, Saphiren, Brillanten und Smaragden, total ca. 7.24 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 18.2 cm, 17.5 gr.

CHF 1 900/2 100.–
EUR 1 450/1 600.–

6131

1 Paar elegante Rubin-Brillant-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten und unerhitzten Rubin von 0.57 ct. und 0.72 ct., Herkunft: Mogok, Myanmar. Entourage bestehend aus je 16 Brillanten von zus. ca. 0.96 ct.; L 1.5 cm, 5.9 gr.

CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

Gutachten:

Nr. 001097. Asia Glory Gemmological Laboratory of Myanmar, 20. April 2010.

6132*

1 Paar elegante Rubin-Brillant-Ohrstecker 18K GG/WG
Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Rubin von zus. ca. 2.08 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 0.62 ct.; 4.3 gr.

CHF 2 300/2 500.–
EUR 1 750/1 900.–

6133*

1 Paar Rubin-Brillant-Ohrstecker 18K GG

Ohrstecker in Form eines Blattes. Besetzt mit je 12 Rubin-Baguetten von zus. ca. 2.0 ct.; Entourage bestehend aus je 34 Brillanten von zus. ca. 0.33 ct.; L je 1.9 cm, 8 gr.

CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

6134*

1 Paar Rubin-Diamant-Ohrhänger 18K GG

Ohrhänger besetzt mit je 7 Rubin-Tropfen im Verlauf von zus. ca. 3.04 ct.; verziert mit je 14 Diamanten von zus. ca. 0.14 ct.; L 4.5 cm, 6 gr.

CHF 720/760.–
EUR 540/570.–

6135*

Exklusiver Rubin-Diamant-Ring 18K GG

Breiter Ring; in der Mitte besetzt mit 1 grossen, ovalen, natürlichen Sternrubin-Cabochon von ca. 33.89 ct., verziert mit zahlreichen schwarzen Pavé-Diamanten von zus. ca. 3.53 ct.; verziert mit weissen Brillanten, sternenförmig angelegt. RW 53.5, 23.6 gr. CHF 35 000/37 000.–

EUR 26 300/27 800.–

Gutachten:

No. GRS2006-101241. Gemresearch Swisslab AG; Luzern, 3. November 2006.

6136

Exklusiver Rubin-Diamant-Ring 18K WG/GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten, unerhitzten, aussergewöhnlich schönen Rubin (eine Seite mit einschliessbedingten Oberflächenmerkmalen) von ca. 5.259 ct.; Herkunft: Burma (Myanmar). Flankiert von je 1 Diamant-Halbmond von zus. ca. 0.70 ct.; RW 55, 5.9 gr. CHF 47 000/49 000.–

EUR 35 350/36 850.–

Gutachten:

No. 40923. Schweizerisches Gemmologisches Institut; Basel, 31. März 2003.

6137

Rubin-Alliance 18K WG

Alliance besetzt mit zahlreichen Rubin-Baguetten von zus. ca. 4.17 ct.; RW knapp 54, 6 gr. CHF 920/980.–

EUR 690/735.–



6140

6138

Exklusiver Spinell-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unbehandelten, orange-roten Spinell von ca. 7.77 ct.; Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage und Ringschultern verziert mit total 32 Brillanten von zus. ca. 0.35 ct.; RW 53.5, 7.4 gr. CHF 7 600/7 800.–

EUR 5 700/5 850.–

Gutachten:

No. GRS2008-031451. Gemresearch Swisslab, 4. März 2008.

6139*

Eleganter Rubin-Brillant-Ring 18K GG/WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Rubin von ca. 1.10 ct.; Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 0.66 ct.; RW 53, 5.9 gr.

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–



6135



6135



6129

6140

Elegante Rhodolith-Brillant-Parüre 18K GG

Anfertigung. Bestehend aus 1 Gliedercollier, mattiert. Mit fest montiertem, poliertem Mittelteil. Dieses im Zentrum besetzt mit 1 fantasieförmigen Rhodolith von ca. 5.8 ct.; Entourage bestehend aus 24 Brillanten von zus. ca. 0.48 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 52 cm, 72 gr.; mit 1 Paar passender Ohrringe mit Clipse in Rhombenform. Zentrum besetzt mit je 1 rhombenförmigen Rhodolith von zus. ca. 8.0 ct.; Entourage bestehend aus je 22 Brillanten von zus. ca. 1.11 ct. TW/vsi. L 2.3 cm, 12.6 gr.; passender Ring, Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 fantasieförmigen Rhodolith von ca. 4.2 ct.; umgeben und verziert mit total 30 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct W/si, RW 56.5, 10.3 gr.

CHF 5 500/5 800.–
EUR 4 150/4 350.–



6136

6145

Elegantes Saphir-Brillant-Collier 18K GG/WG

Zopfcollier mit Kastenschloss und doppelter Achtersicherung. Mit fest montiertem Mittelteil. Dieses besetzt mit 24 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; mit beweglichem Anhänger, dieser im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 3.10 ct.; Entourage bestehend aus 14 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.; L ca. 42.5 cm, 55.9 gr.

CHF 6 200/6 500.–
EUR 4 650/4 900.–



6138

6146

Collier mit Saphir-Brillant-Anhänger 18K WG

Geschliffenes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss, L 45 cm. Quadratischer Anhänger, in der Mitte besetzt mit 1 quadratischen Saphir im Cushion-Schliff von ca. 4.98 ct.; Entourage mit 2 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.55 ct.; L 1.5 cm, total 7.4 gr.

CHF 4 200/4 400.–
EUR 3 150/3 300.–

6147

Collier mit elegantem Saphir-Brillant-Anhänger 18K WG

Geschliffenes Anker-Collier mit Karabiner-Verschluss, L 44.5 cm. Anhänger verziert mit total 2 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; besetzt mit 1 runden und 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 7.60 ct.; L 3 cm, total 6.4 gr.

CHF 5 300/5 500.–
EUR 4 000/4 150.–

6148

Saphir-Brillant-Collier 18K WG

Schauseite mattiert, Zentrum besetzt mit 3 ovalen, facettierten Saphiren von zus. ca. 1.25 ct., verziert mit total 4 Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L ca. 43 cm, 74.7 gr.

CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–

6149*

Elegante Saphir-Farbstein-Brosche 18K WG, in Form eines Schmetterlings

Körper und Flügel besetzt mit total 166 Brillanten von zus. ca. 0.63 ct.; Flügel verziert mit vielen Saphir-Carrés und Farbsteinen von zus. ca. 3.18 ct.; 18.2 gr.

CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–



6320



6133



6125



6132



6132



6324



6139



6322



6128



6131



6137

6127



6154

Elegantes Saphir-Diamant-Bracelet 18K GG, von Tännler

Gliederbracelet, besetzt mit abwechslungsweise 6 Saphir-Carrés und 4 Diamant-Carrés, total 84 Saphir-Carrés von zus. ca. 5.0 ct. und 56 Diamant-Carrés von zus. ca. 2.25 ct., Kastenschloss mit versteckter Sicherung; L 18.5 cm, 47.8 gr.

CHF 5 700/5 900.–
EUR 4 300/4 450.–

6155

Saphir-Perlen-Rivière-Bracelet 18K WG

Bracelet abwechslungsweise besetzt mit je 1 ovalen, facettierten und schönen Saphir und je 1 runden, weissen Perle. Total 19 Saphire von zus. ca. 7.72 ct. und 19 Perlen mit ausgezeichnetem Lüster, D = 3.0 mm. Kastenschloss mit Achtersicherung, L 17.2 cm, 9.7 gr.

CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–

6150

Saphir-Brillant-Email-Brosche in Form eines Marienkäfers 18K GG/WG

Schön gearbeitete Brosche. Flügel besetzt mit 6 Saphir-Cabochons, umgeben und verziert mit Pavé-Brillantens von zus. ca. 0.90 ct.; Körper aus rotem, transluzierendem Email. Kopf aus schwarzem, opakem Email. L 2.5 cm, 13.6 gr.

CHF 1 900/2 100.–
EUR 1 450/1 600.–

6152*

Exklusives Saphir-Diamant-Rivière-Bracelet 18K WG

Bracelet abwechslungsweise mit je 1 ovalen Diamant und je 2 ovalen, facettierten Saphiren besetzt. Total 10 ovale Diamanten von zus. ca. 5.03 ct. und 20 ovale Saphire von zus. ca. 11.48 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18.8 cm, 14.8 gr.

CHF 9 600/9 800.–
EUR 7 200/7 350.–

6151

Saphir-Brillant-Brosche 18K WG

Durchbrochen gearbeitete Brosche, besetzt mit 10 Saphir-Navetten von zus. ca. 1.10 ct.; umgeben und verziert mit 21 Brillanten von zus. ca. 1.0 ct.; L 3.7 cm, 8 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6153*

Elegantes Saphir-Brillant-Bracelet 18K WG

Bracelet besetzt mit total 66 ovalen, facettierten Saphiren von zus. ca. 32.63 ct., umgeben und verziert mit 198 Brillanten von zus. ca. 1.22 ct.; mit unsichtbarem Kastenschloss. L 19 cm, 43.2 gr.

CHF 8 600/8 800.–
EUR 6 450/6 600.–



6156

6156

1 Paar exklusive Saphir-Brillant-Ohringe in Blumenform, 18K WG

Blüte bestehend aus je 7 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct.; Blätter reich verziert mit zahlreichen, rechteckigen und dreieckigen, facettierten Saphiren von zus. ca. 6.8 ct.; D = 2.3 cm, 15.1 gr.

CHF 7 600/7 800.–
EUR 5 700/5 850.–

6157*

1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 5.90 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 1.97 ct.; L 1.6 cm, 10.4 gr.

CHF 7 900/8 200.–
EUR 5 950/6 150.–

6158*

1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 4.70 ct.; Entourage bestehend aus je 12 Brillanten von zus. ca. 1.18 ct.; 8.7 gr.

CHF 3 600/3 800.–
EUR 2 700/2 850.–



6159

1 Paar elegante Saphir-Brillant-Ohrhänger 18K WG
Stecker und Hänger besetzt mit je 5 Brillanten (1 Stein best.) von zus. ca. 0.80 ct.; Hänger am Ende verziert mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 2.08 ct.; L 2.3 cm, 4,6 gr. CHF 2 500/2 700.–
EUR 1 900/2 050.–

6160

1 Paar klassische Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K GG, von Gübelin
Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 1.66 ct.; Entourage bestehend aus je 10 Brillanten von zus. ca. 0.87 ct., 3,2 gr. CHF 1 900/2 000.–
EUR 1 450/1 500.–

Ankaufspreis bei Gübelin vom 15. Januar 1990: CHF 5'500.–



6165 (Detail Ring)

6161

1 Paar Saphir-Ohrstecker 18K WG
Quadratische Stecker, Zentrum besetzt mit je 1 gelben Saphir-Carré; umgeben von 12 runden, facettierten, gelben Saphiren, total 1.78 ct.; 3,9 gr. CHF 1 500/1 700.–
EUR 1 150/1 300.–

6162

1 Paar Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG
Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Saphir von zus. ca. 2.0 ct.; Entourage bestehend aus je 18 Brillanten von zus. ca. 0.40 ct.; 4 gr. CHF 1 100/1 300.–
EUR 825/975.–

6163*

1 Paar Saphir-Diamant-Ohrhänge 18K WG, im Art Déco-Stil
Ovale Ohrhänge mit Clipsystem, Zentrum besetzt mit je 1 Saphir-Carré von zus. ca. 0.33 ct.; umgeben und verziert mit je 32 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct. und je 20 Diamanten von zus. ca. 0.16 ct.; L 1.6 cm, 6,5 gr. CHF 920/980.–
EUR 690/735.–



6165

6164

1 Paar Saphir-Brillant-Ohrstecker 18K WG
Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 runden, facettierten Saphir von ca. 0.25 ct.; Entourage bestehend aus je 6 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; blumenförmig angelegt; 2,7 gr. CHF 750/820.–
EUR 565/615.–

6165*

Exklusives Saphir-Brillant-Set 18K WG
Einzelanfertigung. Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 9.64 ct., Herkunft: Kanchanaburi (Thailand). Mehrreihige Brillant-Entourage sowie Ringschultern mit Brillantbesatz, total 209 Brillanten von zus. ca. 4.78 ct.; RW 56, 11.3 gr.; 1 Paar passende Saphir-Brillant-Ohrhänge (Creolen mit Hänger). Hänger im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen, facettierten und unerhitzten Saphir von 6.09 und 6.03 ct., Herkunft: Kanchanaburi (Thailand) und Sri Lanka. Creolen und mehrreihige Entourage der Hänger bestehend aus total 268 Brillanten von zus. ca. 7.28 ct., L 3.6 cm, 18,3 gr. CHF 56 000/58 000.–
EUR 42 100/43 600.–

Gutachten:

GRS2006-112582T, Gemresearch Swisslab; Luzern, 27. November 2006. GRS2009-090172T, Gemresearch Swisslab; Luzern, 16. September 2009. GRS2007-110231T, Gemresearch Swisslab; Luzern, 22. November 2007.

Saphire aus den Minen von Kanchanaburi sind sehr selten und nicht mehr erhältlich.

6166

Exklusiver Saphir-Brillant-Ring 18K Roségold
Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Pink-Saphir von ca. 6.33 ct., Entourage und Ringschultern verziert mit zahlreichen, cognac-farbenen Pavé-Brillanten von zus. ca. 1.20 ct.; RW knapp 53, 8,1 gr. CHF 17 500/18 500.–
EUR 13 150/13 900.–

6167*

Exklusiver Saphir-Brillant-Ring 18K WG
Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen, und facettierten Saphir von ca. 6.16 ct.; Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 2.09 ct.; RW 54, 11.6 gr. CHF 14 500/15 500.–
EUR 10 900/11 650.–

6168

Exklusiver Saphir-Brillant-Diamant-Ring 18K WG
Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Saphir von ca. 5.54 ct., Herkunft: Burma (Myanmar). Entourage bestehend aus 2 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; flankiert von je 1 Halbmond-Diamanten von zus. ca. 0.20 ct.; verziert und umgeben von weiteren Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; RW 53, 7,3 gr. CHF 13 900/14 500.–
EUR 10 450/10 900.–

Gutachten:

No. GRS2010-022434. Gemresearch Swisslab, 27. Februar 2010.



6168



6153

6169

Exklusiver Saphir-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Saphir von 8.97 ct.; Ringschultern verziert mit je 5 Brillanten von zus. ca. 0.10 ct.; RW 54, 10.5 gr.

CHF 10 500/11 500.–
EUR 7 900/8 650.–

Gutachten:

No. CO-BS-OR0011-000946. Gemmological Institute of Colombo (PVT) Limited, 29. September 2009.

6170

Moderner Saphir-Brillant-Ring 18K WG

Anfertigung. Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 4.56 ct.; Ringschultern verziert mit je 3 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.38 ct. TW/si.; RW 51.5, 14.5 gr.

CHF 6 000/6 300.–
EUR 4 500/4 750.–

6171*

Eleganter Saphir-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 12.68 ct.; Entourage und Ringschultern verziert mit total 61 Brillanten von zus. ca. 0.89 ct.; RW 57.5, 12.2 gr.

CHF 3 600/3 800.–
EUR 2 700/2 850.–

6172

Saphir-Brillant-Diamant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen Saphir von ca. 5.41 ct. (Gebrauchsspuren); Entourage bestehend aus 10 Brillanten (1 Stein best.) und 2 Altschliff-Diamanten von zus. ca. 1.0 ct.; RW ca. 51, 8 gr.

CHF 3 600/3 800.–
EUR 2 700/2 850.–

6173

Saphir-Brillant-Ring 18K GG/WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.20 ct.; Entourage bestehend aus 2 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.63 ct.; RW 54, 5.2 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6174

Klassischer Saphir-Brillant-Ring 18K GG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.10 ct.; flankiert von je 2 Brillanten von zus. ca. 0.32 ct. (1 Stein mit Kerbe). RW 53.5, 7.1 gr.

CHF 820/880.–
EUR 615/660.–

6175

Saphir-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.0 ct. (Gebrauchsspuren); Entourage bestehend aus 10 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; RW 56, 6 gr.

CHF 720/780.–
EUR 540/585.–

6176

Saphir-Kettenring 18K GG/WG

Kettenring mattiert/poliert. Zentrum besetzt mit 1 runden Saphir-Cabochon von ca. 2.0 ct., RW 54, 10.3 gr.

CHF 520/580.–
EUR 390/435.–

6177

Saphir-Brillant-Bandring 18K WG, von Gübelin

Schauseite besetzt mit abwechselungsweise 6 Brillanten und 4 Saphir-Carrés. Total 24 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct. und 12 Saphir-Carrés von zus. ca. 1.32 ct.; RW 47, 9.8 gr.

CHF 520/560.–
EUR 390/420.–



6179

6178*

Saphir-Brillant-Ring 18K GG

Schauseite besetzt mit 28 Saphir-Carrés von zus. ca. 1.17 ct.; verziert mit total 10 Brillanten von zus. ca. 0.07 ct.; RW 52.5; 4.7 gr.

CHF 460/490.–
EUR 345/370.–

6179

1 Paar elegante Saphir-Manschettenknöpfe 18K WG, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. 08571. Eine Seite besetzt mit je 1 runden Saphir-Cabochon, andere Seite verziert mit je 1 ovalen Saphir-Cabochon (mit Oberflächen-Merkmalen), zus. ca. 28.0 ct.; 18 gr.; mit Etui. CHF 2 000/2 200.–

EUR 1 500/1 650.–

6180

Kravattennadel mit Saphir 18K WG, von Gübelin

Schauseite mattiert, verziert mit 1 dunklen Sternsaphir-Cabochon. L 5.5 cm, 23.5 gr.

CHF 520/580.–
EUR 390/435.–

6181*

Eleganter Tansanit-Brillant-Ring 18K GG/WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Tansanit von ca. 3.26 ct.; Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 1.43 ct.; RW 55, 8.4 gr.

CHF 5 600/5 800.–
EUR 4 200/4 350.–

6182*

Eleganter Aquamarin-Brillant-Anhänger 18K WG

Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 grösseren, rechteckigen und facettierten Aquamarin von ca. 11.84 ct.; Entourage bestehend aus 22 Brillanten von zus. ca. 1.70 ct.; Anhängeröse verziert mit 2 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; L 3.1 cm, 10.7 gr.

CHF 7 100/7 300.–
EUR 5 350/5 500.–

6183

Collier mit Aquamarin-Brillant-Anhänger 18K WG

Geschliffenes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss; L 45 cm. Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Anhänger von ca. 13.5 ct.; Entourage bestehend aus 33 Brillanten, Anhängeröse verziert mit 1 Brillant, zus. ca. 0.40 ct.; L 3 cm, total 11 gr.

CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–

6184*

Aquamarin-Collier

Collier bestehend aus 29 Aquamarin-Kugeln. Grösse: 14.0 mm. Mattiertes Kugelfermoir Silber 925, L 45.5 cm.

CHF 620/660.–
EUR 465/495.–



6147



6146



6157



6171



6157



6169



6167



6170



6172



6155



6152

6185

Moderner Aquamarin-Ring 18K WG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 antik-oval geschliffenen Aquamarin von 2.5 ct., RW 56, 5.1 gr. CHF 580/620.–
EUR 435/465.–

6186*

1 Paar Topas-Brillant-Ohrstecker 18K WG

Stecker in der Mitte besetzt mit je 1 runden, facettierten Topas von zus. ca. 5.50 ct.; abnehmbare Entourage besetzt mit je 35 Brillanten von zus. ca. 0.22 ct.; D = 12 mm; 5.5 gr. CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6187

1 Paar Topas-Brillant-Ohringe 14K WG

Stecker besetzt mit je 5 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; am Ende mit je 1 runden, facettierten Topas verziert, D = 11.2 mm, L 2 cm, 5.9 gr. CHF 750/800.–
EUR 565/600.–

6188

1 Paar Topas-Ohrhinge mit 14K GG

Ohrhinge am Ende je 1 Topas-Kugel besetzt, D = 14.0 mm, L 2.7 cm, 11.1 gr. CHF 390/430.–
EUR 295/325.–



6166

6189*

Grosser Topas-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, rechteckigen und facettierten Topas von ca. 28.62 ct.; Entourage bestehend aus 56 Brillanten von zus. ca. 0.36 ct.; RW 57, 14.6 gr. CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

6190*

Eleganter Topas-Brillant-Ring 18K WG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen Topas-Cabochon von ca. 19.08 ct.; Entourage und Ringschultern verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.44 ct.; RW 53, 11 gr. CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–

6191

Topas-Diamant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Topas von ca. 7.0 ct.; umgeben und verziert mit 20 Alt-schliff- und Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.45 ct.; RW 55, 9 gr. CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6192

Topas-Alliance 18K WG

Alliance besetzt mit zahlreichen Topas-Baguetten von zus. ca. 3.49 ct.; RW knapp 53, 6.2 gr. CHF 720/780.–
EUR 540/585.–

6193*

1 Paar Chalzedon-Iolith-Saphir-Brillant-Ohrhinge 18K WG

Ohrhinge mit Clipsystem, besetzt mit tropfenförmigen Chalzedonen, Saphir und Iolith. Verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; L 3.8 cm, 11.8 gr. CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

6194*

Eleganter Chalzedon-Saphir-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 fantasieförmigen Chalzedon von ca. 10.65 ct.; Ringschultern verziert mit runden, facettierten Saphiren von zus. ca. 0.70 ct. und Brillanten von zus. ca. 0.14 ct.; RW 52, 8.9 gr. CHF 2 300/2 500.–
EUR 1 750/1 900.–

6200*

Elegantes Diamant-Brillant-Collier mit passenden Ohrhingen 18K WG

2-Rang-Ankercollier mit Karabiner-Verschluss. Schauseite im Zentrum mit beweglichen Stäbchen-Motiven, diese besetzt mit total 46 Diamanten im Princess-Cut von zus. 6.13 ct. und 5 gelben Brillanten von zus. ca. 1.5 ct. sowie 6 weissen Brillanten von zus. ca. 0.39 ct.; L 44 cm, 23.1 gr.; Ohrhinge besetzt mit je 18 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 2.59 ct. und je 2 gelben Brillanten von zus. ca. 0.94 ct., L 3 cm, 7.7 gr. CHF 13 500/14 500.–
EUR 10 150/10 900.–



6182



6202*

Elegante Parüre 18K GG/WG, von Eugen Lang

Anfertigung. Collier bestehend aus 14 Gliedern, teilweise ausgefasst mit total 15 Brillanten von zus. ca. 1.50 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 40 cm, 120 gr.; mit sehr breitem Bracelet, bestehend aus 6 massiven Gliedern. Versteckter Verschluss, L 18.5 cm, 124.7 gr.; passender Ring, rechteckige Schauseite verziert mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 1.2 ct.; RW knapp 54, 12.4 gr.

CHF 12 500/13 500.–
EUR 9 400/10 150.–

6203

Elegantes Brillant-Collier 18K GG/WG, von Köchert Wien

Anfertigung. Grosses Gliedercollier, einzelne Glieder der Schauseite mit je 5 Brillanten im Verlauf verziert, zus. ca. 2.20 ct. TW/vs; versteckter Verschluss mit Achtersicherung, am Verschluss signiert KÖCHERT. L 42.5 cm, 193 gr.

CHF 8 200/8 400.–
EUR 6 150/6 300.–

Die Firma Köchert wurde 1814 gegründet. 1831 wurde die Firma Köchert zum Hofjuwelier des österreichischen Kaisers und seines Hofes ernannt und Alexander Emanuel Köchert wurde später Kammerjuwelier. Heute befindet sich die Firma in 6. Generation immer noch in Familienbesitz.

6204*

Elegantes Brillant-Collier 18K WG

Anfertigung. Schauseite besetzt mit total 96 Brillanten von zus. ca. 1.98 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 44.8 cm, 15 gr.

CHF 6 600/6 800.–
EUR 4 950/5 100.–

6205*

Elegantes Collier mit Brillanten und passendem Bracelet 18K GG

Collier im Grain de riz-Muster, besetzt mit total 7 Brillanten von zus. ca. 1.12 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung, L 43 cm, 62.5 gr.; passendes Bracelet, besetzt mit total 5 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct.; Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung. L 18.5 cm, 28.1 gr.

CHF 4 200/4 400.–
EUR 3 150/3 300.–

6206

Sautoir mit Solitär-Anhänger 18K WG, von Kurz

Venezianer-Sautoir mit Federring-Verschluss, L 58 cm, 10.4 gr.; Anhänger besetzt mit 1 Brillant von 0.624 ct. F/ vs1, 1.3 gr.; mit Etui.

CHF 2 900/3 200.–
EUR 2 200/2 400.–

Diamant-Expertise Kurz, Nr. BAXW 150/409510. Garantie-Zertifikat von Kurz.

6201

Exklusives Brillant-Gliedercollier 18K WG "Elefanten" mit Bracelet

Die Familie besteht aus Vater, Mutter und 1 Elefanten-Kind, total 33 Stück. Körper, Beine, Kopf, Ohren und Rüssel wurden mit einer Vielzahl von Pavé-Brillanten gefasst, zus. ca. 8.5 ct.; Augen bestehend aus je 1 runden Rubin-Cabochon. Kastenschloss mit unsichtbarer Sicherung. L 44 cm, 104.5 gr.

Passendes Bracelet bestehend aus 13 Elefanten. Elefanten besetzt mit einer Vielzahl von Pavé-Brillanten von zus. ca. 3.2 ct.; Augen bestehend aus je 1 Rubin-Cabochon. Kastenschloss mit unsichtbarer Sicherung. L 18.5 cm, 42.3 gr. Mit Etui.

CHF 42 000/45 000.–
EUR 31 600/33 850.–



6201 (Detail)



6207

Collier mit Brillanten 18K WG

Collier von Bucherer, Schauseite mattiert. Zentrum mit fest montiertem, speziell angefertigtem Mittelteil, mattiert. Besetzt mit 15 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.56 ct. W/si. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 50.5 cm, 88 gr.

CHF 2 900/3 200.–
EUR 2 200/2 400.–

6208*

Collier mit Brillant-Anhänger 18K WG

Collier im Fantasiemotiv, mit Federring-Verschluss, L 45 cm. Runder, durchbrochen gearbeiteter Anhänger; verziert mit total 271 Brillanten, teilweise sternenförmig angelegt, von zus. ca. 1.36 ct., D = 3 cm, total 9.6 gr.

CHF 2 900/3 100.–
EUR 2 200/2 350.–

6211

Brillant-Farbstein-Brosche 18K GG, in Form eines Tukan

Schnabel, Kopf, Körper und Schwanz reich besetzt mit Brillanten von zus. ca. 0.87 ct.; verziert mit Saphir-Carrés von zus. ca. 0.40 ct. und Rubin-Carrés von zus. ca. 0.20 ct.; L 3.8 cm, 7.3 gr.

CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–

6212

Brillant-Diamant-Brosche 18K WG

Brosche im Blattmotiv, besetzt mit 10 Achtkant-Diamanten und 12 Brillanten von zus. ca. 0.50 ct.; L 5 cm, 4.2 gr.

CHF 580/620.–
EUR 435/465.–

6213*

Exklusives Brillant-Rivière-Bracelet 18K WG

Bracelet besetzt mit total 47 Brillanten von zus. ca. 9.27 ct. G/vs. L 19.1 cm, 20 gr.

CHF 19 500/20 500.–
EUR 14 650/15 400.–



6211

6209

Collier mit elegantem Diamant-Brillant-Anhänger 18K WG

Geschliffenes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss, L 44.5 cm. Runder Anhänger; Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten, schwarzen Diamanten von ca. 2.90 ct.; Entourage bestehend aus 2 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; D = 13.7 mm, total 6 gr.

CHF 2 800/3 000.–
EUR 2 100/2 250.–

6210

Anhänger mit Brillanten, Saphiren und Smaragden, in Form eines Elefanten 18K GG

Kopf und Beine beweglich. Stirn besetzt mit 17 Brillanten von zus. ca. 0.18 ct.; Augen bestehend aus je 1 Brillant. Nase in Form eines runden Smaragdes. Füsse verziert mit je 1 runden Saphir-Cabochon. L 4.5 cm, B 2 cm, 14.9 gr.

CHF 750/850.–
EUR 565/640.–



6205

6214

Designer Diamant-Armspange 18K GG, England

Schauseite besetzt mit 27 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 4.8 - 5.0 ct.; seitliches Kastenschloss mit Achtersicherung. D = 5.8 cm, 27.2 gr.

CHF 10 000/10 500.-

EUR 7 500/7 900.-

Wurde bei Harrods in London erworben.

6215

Tennis-Bracelet 18K WG

Bracelet besetzt mit total 45 Brillanten von zus. ca. 2.40 ct. G/vs, Zargenfassung. Kastenschloss mit Achtersicherung, L 19.8 cm, 14.1 gr.

CHF 3 400/3 600.-

EUR 2 550/2 700.-

6216

Brillant-Rivière-Bracelet 18K WG

Bracelet besetzt mit total 66 Brillanten von zus. ca. 3.0 ct.; Kastenschloss mit Achtersicherung. L 18.2 cm, 11 gr.

CHF 3 100/3 300.-

EUR 2 350/2 500.-



6203



6220*

1 Paar Solitär-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 1.47 ct. G/si; 2.1 gr. CHF 6 800/7 000.–
EUR 5 100/5 250.–

6221

1 Paar Brillant-Ohrhinge 18K GG

Halbcreolen mit je 1 runden Hänger, besetzt mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 2.88 ct.; L 3.4 cm, 9.7 gr. CHF 3 000/3 200.–
EUR 2 250/2 400.–

6222*

1 Paar exklusive Brillant-Creolen 18K WG

Grosse, ovale Creolen. Schauseite und Innenseite der Rückseite besetzt mit je 3 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 3.45 ct.; L 3.5 cm, D = 2.2 cm; 12.6 gr. CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

6223*

1 Paar Brillant-Creolen 18K GG

Creolen besetzt mit je 81 Brillanten von zus. ca. 1.35 ct., D = 1.5 cm, 6.1 gr. CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

6224

Nr. entfällt.

6225

1 Paar Ohrhinge mit Brillanten 18K GG

Halb-Creolen mit Clipsystem, Schauseite verziert mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.60 ct., L 2.2 cm, 13.2 gr. CHF 1 500/1 700.–
EUR 1 150/1 300.–

6226

1 Paar Brillant/Gold-Ohrhinge 18K GG

1 Ohrhänger in Form eines Mondes, besetzt mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.5 ct.; der andere Ohrhänger in Sternform 18K GG. L je 2.5 cm, 9.5 gr. CHF 820/880.–
EUR 615/660.–

6227

1 Paar Brillant-Ohrstecker 18K GG

Stecker besetzt mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.47 ct. H/vs; 1.5 gr. CHF 820/860.–
EUR 615/645.–

6228

1 Paar Brillant-Creolen 18K WG

Schauseite besetzt mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.41 ct.; D = 1.5 cm, 7.8 gr. CHF 720/760.–
EUR 540/570.–

6217*

1 Paar exklusive Solitär-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 3.01 ct. K/vvs2-sil; 2.8 gr. CHF 19 500/20 500.–
EUR 14 650/15 400.–

6218

1 Paar elegante Brillant-Ohrhinge 18K WG

Ohrhinge mit Clipsystem. Zentrum besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 1.36 ct. TW/vs; Entourage bestehend aus je 8 Brillanten von zus. ca. 1.20 ct. TW/vs, blumenförmig angelegt. D = 1.2 cm, 6.2 gr. CHF 4 600/4 800.–
EUR 3 450/3 600.–

6219

Brillant-Creolen mit passendem Ring 18K GG, "Coeur" von Cartier

Signiert Cartier, Nr. 244776. Creolen mit Clipsystem, besetzt mit je 30 Brillanten von zus. ca. 0.90 ct., herzförmig angelegt; L 2 cm, 7.2 gr.; passender Alliance, signiert Cartier, Nr. 24840, besetzt mit 45 Brillanten von zus. ca. 0.70 ct., herzförmig angelegt; RW 50, 6.1 gr. CHF 4 600/4 800.–
EUR 3 450/3 600.–



6229*

1 Paar Brillant-Ohrstecker in Herzform 18K GG

Stecker besetzt mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; 4.7 gr.
CHF 620/660.-
EUR 465/495.-

6230*

1 Paar Ohrhinge mit Brillanten 18K GG/WG/RG, von Cartier

Halboreolen, signiert Cartier, Nr. G21710. Schauseite mit je 1 "C", verziert mit je 11 Brillanten von zus. ca. 0.15 ct.; L 1.8 cm, 8.4 gr.
CHF 520/560.-
EUR 390/420.-

6231

Exklusiver Solitär 18K WG

Schauseite in 8 Griffen gefasst mit 1 Brillant von 4.19 ct. TW/if; mit Ringschiene, RW ca. 52, 5 gr.
CHF 120 000/140 000.-
EUR 90 250/105 250.-

Gutachten:

Gübelin-Zertifikat für Diamanten vom 16. Mai 1968, ausgestellt durch Dr. E.J. Gübelin.

Im Bereich der Kalette weist der Stein einen sehr kleinen, feinen, haarförmigen Kratzer auf, welcher beim Ein- oder Ausfassen des Steines entstanden sein könnte.

Ankaufspreis bei Gübelin vom 16. Mai 1968:
CHF 114'000.-

6232*

Eleganter Diamant-Brillant-Ring 18K WG

Anfertigung. Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Altschliff-Diamant von ca. 2.55 ct. Cape/vs2. Umgeben und verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.84 ct.; RW 54.5, 9.5 gr.
CHF 19 000/22 000.-
EUR 14 300/16 550.-

Ungetragen

6233*

Exklusiver Brillant-Ring "Ewige Flamme" 18K WG

Anfertigung. Massiver, breiter Bandring. Schauseite besetzt mit total 74 Brillanten von zus. ca. 3.95 ct.; RW ca. 56, 38.25 gr.
CHF 11 200/11 500.-
EUR 8 400/8 650.-

6234

Solitär "Lucida" 18K GG/Platin, von Tiffany & Co.

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Diamant "Lucida" von ca. 0.98 ct. G/vs2, gefasst in Platin. Innenseite mit Datumsgravur, signiert Tiffany & Co. und nummeriert NO10863. RW 55, 4.2 gr., mit Etui.
CHF 7 300/7 500.-
EUR 5 500/5 650.-

Gutachten:

NO10863, TIFFANY & CO. New York.

Versicherungsschätzung TIFFANY & CO. Zürich vom 31. Mai 2008: CHF 16'800.-





6240*

Eleganter Diamant-Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, hellbraunen Diamant von ca. 1.76 ct.; Entourage bestehend aus 12 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct. I-J/vvs-vs. RW 55.5; 7.2 gr.

CHF 4 600/4 800.-
EUR 3 450/3 600.-

6241

Brillant-Ring Platin 950, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. E37192. Schauseite besetzt mit 40 Pavé-Brillanten im Verlauf von zus. ca. 1.0 ct., RW 52, 7.7 gr.

CHF 4 200/4 400.-
EUR 3 150/3 300.-

6242

Diamant-Alliance 18K WG, von Gübelin

Anfertigung. Alliance besetzt mit total 20 Diamant-Navetten von zus. ca. 2.37 ct. W/vs1. RW 51, 3.1 gr.

CHF 3 600/3 800.-
EUR 2 700/2 850.-

Versicherungsschätzung Gübelin vom 23. Januar 1995:
CHF 10'800.-.



6239

6235*

Moderner Solitär 18K WG

Massive Ringschiene, Zentrum besetzt mit 1 Brillant von 0.998 ct. G/if. Umgeben und verziert mit 44 Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; RW 57, 14.3 gr.

CHF 9 800/11 000.-
EUR 7 350/8 250.-

Gutachten:

Ref. No. 084-1291. Gemological Research and Test Laboratory Inc., 4. September 2002.

6237*

3 Exklusive Brillant-Diamant-Ringe 18K WG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 Diamant im Princess-Cut von ca. 0.51 ct. G/si. Ring im Zentrum besetzt mit 1 Diamant-Navette von zus. ca. 0.50 ct.; Ring im Zentrum besetzt mit 1 Diamant-Herz von ca. 0.50 ct. F/vs. Entouragen mit Brillanten, Ringe rundum besetzt mit Pavé-Brillanten, zus. ca. 1.14 ct.; RW 54, 10 gr.

CHF 7 600/7 800.-
EUR 5 700/5 850.-

6238

Eleganter Diamant-Alliance 18K WG

Alliance besetzt mit zahlreichen Diamant-Baguetten von zus. ca. 2.90 ct. G/vs. RW 55, 6 gr.

CHF 5 400/5 600.-
EUR 4 050/4 200.-

6236

Solitär 18K WG

Schauseite besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.20 ct. W/si. RW 60.5, 3.1 gr.

CHF 9 000/9 200.-
EUR 6 750/6 900.-

6239

Eleganter Diamant-Brillant-Ring 18K WG, von Gübelin

Schauseite besetzt mit 12 Diamant-Navetten von zus. ca. 1.90 ct. TW/vvs-vs und 35 Brillanten von zus. ca. 3.70 ct. TW/vvs-vs. RW 55, 9.2 gr.

CHF 4 600/4 800.-
EUR 3 450/3 600.-

6243

Eleganter Diamant-Brillant-Halballiance 18K GG

Schauseite besetzt mit total 12 Diamant-Baguetten und 26 Brillanten, total ca. 1.80 ct. G/vs. RW 55, 8.6 gr.

CHF 3 300/3 500.-
EUR 2 500/2 650.-

6244*

Massiver Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum mit aufgesetztem Motiv, dieses besetzt mit total 21 Brillanten von zus. ca. 1.08 ct. W/vs, sternförmig angelegt. Sehr breite Ringschiene, RW ca. 57.5, 39 gr.

CHF 2 900/3 200.-
EUR 2 200/2 400.-

6245*

Brillant-Ring 18K WG

Ring in der Mitte besetzt mit 7 Brillanten, blumenförmig angelegt. Fassungen verziert mit 6 kleinen Brillanten. Ringschultern besetzt mit je 8 Brillanten im Verlauf; total ca. 0.74 ct.; RW knapp 58, 5.6 gr.

CHF 2 600/2 800.-
EUR 1 950/2 100.-



6231



6231



6209

6208

6240

6213

6245

6255

6236

6218

6251

6217

6235

6238

6242

6250

6253

6241

6228

6258

6244

6254



6246

Diamant-Bandring 18K GG

Schauseite besetzt mit total 10 Diamanten von sehr guter Farbe und Qualität im Princess-Cut von zus. ca. 1.60 ct.; RW 52.5, 5.3 gr.

CHF 2 500/2 700.–
EUR 1 900/1 050.–

6247

Brillant-Ring 18K WG

Schauseite besetzt mit total 18 Brillanten von zus. ca. 1.40 ct. F/vvs1, navettenförmig angelegt. RW 57, 6.2 gr.

CHF 2 500/2 600.–
EUR 1 900/1 950.–

6248*

Solitär 18K WG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.49 ct. J/ vs; Ringschultern verziert mit je 10 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.14 ct.; RW 58, 3 gr.

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–



6232

6249*

Solitär 18K WG

Schauseite besetzt mit 1 Brillant von ca. 1.1 ct. J/p1. RW knapp 54, 7.4 gr.

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–



6237

6250*

Alliance 18K WG

Alliance besetzt mit 2 Reihen hell- bis dunkelbrauner Brillanten von zus. ca. 3.11 ct.; RW 54, 12.1 gr.

CHF 1 900/2 100.–
EUR 1 450/1 600.–

6251

Diamant-Ring "Dizzler" 18K WG, von Bucherer

Drehring, Schauseite mattiert und poliert, besetzt mit total 5 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 0.70 ct. F/vsI. RW 52, 14.7 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

Neupreis CHF 6'400.-.

6252

Brillant-Ring 18K GG

Schauseite gekreuzt, besetzt mit total 23 Brillanten von zus. ca. 1.11 ct. G/vs. RW 59, 9 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

6253

Brillant-Ring 18K WG, von Kurz

Schauseite im Zentrum besetzt mit 3 nebeneinander gefassten Brillanten von zus. ca. 1.0 ct. W/si, RW 63.5, 5.1 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

Garantie-Zertifikat von Kurz.



6222

6254

Massiver Ring mit Brillanten 18K WG

Anfertigung. Moderner Ring, Schauseite mattiert und poliert, verziert mit 8 x 3 Brillanten von zus. ca. 0.55 ct. TW/vs-si. RW 54.5, 20 gr.

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6255

Brillant-Diamant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.35 ct.; mit Doppelentourage, innere Entourage bestehend aus 6 Brillanten, äussere Entourage mit 24 Achtkant-Diamanten, zus. ca. 1.20 ct. F-G/vvs-vs. RW 57.5; 5.6 gr.

CHF 1 100/1 300.–
EUR 825/975.–

6256

Alliance 18K GG

Alliance besetzt mit total 35 Brillanten von zus. ca. 0.81 ct. H/vs; RW 56, 3 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6257

Breiter Ring 18K GG/WG/RG, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. 134083. Schauseite mit zwei "C", diese besetzt mit je 13 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.23 ct.; RW 49, 5.2 gr.

CHF 920/960.–
EUR 690/720.–

6258

Brillant-Halballiance 18K GG

Schauseite besetzt mit 5 Reihen Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.85 ct. H/vs. RW knapp 53, 5.8 gr. CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6259

Solitär 18K WG

Schauseite besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.45 ct.; RW 54, 3 gr. CHF 850/950.–
EUR 640/715.–

6260*

Brillant-Diamant-Ring 18K WG, im Art Déco-Stil

Durchbrochen gearbeitete Schauseite, Zentrum besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.09 ct.; umgeben und verziert mit zahlreichen Diamanten von zus. ca. 0.19 ct.; RW 56, 4.5 gr. CHF 720/760.–
EUR 540/570.–



6233

6261*

Brillant-Ring 18K GG/WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Brillant, Ringschultern verziert mit je 2 Brillanten; zus. ca. 0.25 ct.; RW 56, 4.7 gr. CHF 620/660.–
EUR 465/495.–

6262*

Ring mit Brillanten 18K GG/WG/RG, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. A8881. Schauseite mit zwei "C", diese besetzt mit total 18 Brillanten von zus. ca. 0.15 ct.; RW ca. 52, 3.9 gr. CHF 420/460.–
EUR 315/345.–

6263*

Brillant-Ring 18K GG/WG

Schauseite besetzt mit total 14 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW 57.5, 5.4 gr. CHF 360/390.–
EUR 270/295.–

6264*

1 Paar massive Brillant-Lapis-Lazuli-Manschettenknöpfe 18K Roségold

Einzelanfertigung. Eine Seite in Dreiecksform, umgeben von je 18 Brillanten von zus. ca. 1.44 ct. W/si. Andere Seite mit je 1 runden Lapis-Lazuli-Cabochon besetzt, 22.6 gr. CHF 2 800/3 200.–
EUR 2 100/2 400.–



6207

6265*

1 Paar massive Brillant-Diamant-Saphir-Email-Manschettenknöpfe 18K GG

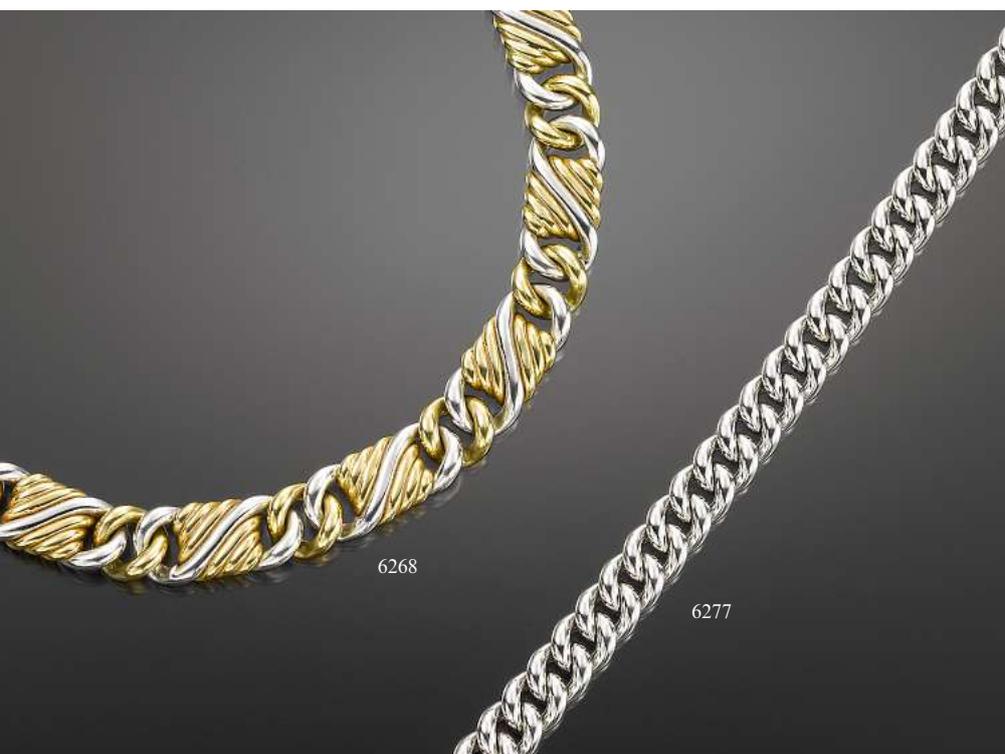
Einzelanfertigung. Eine Seite in Form einer Krone; verziert mit dunkelblauem Email und je 5 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.38 ct. W/vs, besetzt mit je 2 Diamanten im Princess-Cut von zus. ca. 0.42 ct. und je 2 Saphir-Carrés von zus. ca. 0.50 ct.; andere Seite besetzt mit je 1 runden Lapis-Lazuli-Cabochon; 18.4 gr. CHF 3 100/3 400.–
EUR 2 350/2 550.–

6266*

1 Paar Brillant-Email-Granat-Manschettenknöpfe 18K GG

Einzelanfertigung. Eine Seite quadratisch, Zentrum besetzt mit je 1 Granat-Carré von zus. ca. 1.72 ct.; umgeben von braunem Email; verziert mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.16 ct.; andere Seite besetzt mit je 1 runden Rauchquarz-Cabochon; 17.6 gr. CHF 2 000/2 400.–
EUR 1 500/1 800.–





6268

6277

6267*

**1 Paar massive Brillant-Turmalin-Manschettenknöpfe
18K GG**

Einzelanfertigung. Eine Seite im Zentrum besetzt mit je 5 Brillanten von zus. ca. 0.33 ct. W/vs-si und je 2 Turmalin-Carrés von zus. ca. 3.06 ct.; andere Seite mit je 1 runden Bergkristall-Cabochon verziert, 19.7 gr.

CHF 1 850/2 200.–

EUR 1 400/1 650.–

6268

Collier 18K GG/WG

Gliedercollier aus Weiss- und Gelbgold, Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 42.2 cm, 97 gr.

CHF 3 600/3 800.–

EUR 2 700/2 850.–

6269*

Collier 22K GG, ferner Osten

Collier mit fein gearbeitetem Mittelteil im Verlauf, mit verschiedenen Motiven. Verschluss zum Einhängen, L variabel ca. 41 cm, 21.2 gr.

CHF 1 100/1 300.–

EUR 825/975.–

6270

Collier 20K GG, fernster Osten

Collier bestehend aus zahlreichen runden Goldmotiven, S-Verschluss, L 75 cm, 26.9 gr.

CHF 800/900.–

EUR 600/675.–

6271*

Collier 18K GG

Gedrücktes Ankercollier mit Karabiner-Verschluss, L 50 cm, 14.8 gr.

CHF 600/650.–

EUR 450/490.–

6272

Collier mit Quaste Gelbgold 916, ferner Osten

Braunes Schnur-Collier mit Draht, fixe Länge. Schau-seite im Zentrum verziert mit zahlreichen beweglichen und hängenden Gold-Motiven, L ca. 61.5 cm.

CHF 550/600.–

EUR 415/450.–

6273

Sautoir mit Anhänger 18K GG, in Form einer Eule

Flachpanzer-Sautoir mit Karabiner-Verschluss, L 51 cm. Beweglicher, massiver Anhänger in Form einer Eule, Augen bestehend aus je 1 runden Saphir-Cabochon, L 2.4 cm, total 18 gr.

CHF 420/460.–

EUR 315/345.–

6274*

Massives, breites Bracelet 18K GG

Anfertigung. Sehr schön gearbeitetes Bracelet im Fantasie-Design. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, B = 3.3 cm, L 19.5 cm, 157 gr.

CHF 7 200/7 500.–

EUR 5 400/5 650.–

6275

**Brillant-Email-Brosche in Form einer Primel
18K GG/WG**

Blätter bestehend aus rotem und blauem Email, Zentrum verziert mit 1 Brillant von ca. 0.10 ct.; 1 Blatt besetzt mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.30 ct., 14 cm, B 3.5 cm, 21 gr.

CHF 1 900/2 100.–

EUR 1 450/1 600.–

6276

3 Armreife 18K GG/WG/RG, von Cartier

Signiert Cartier, Nr. D38223. Armreife beweglich, miteinander verbunden. D = 6.5 cm, 59.9 gr.

CHF 3 500/3 700.–

EUR 2 650/2 800.–

6277*

Massives Bracelet 18K WG

Rundpanzer-Bracelet 18K WG, Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 19.8 gr.

CHF 1 800/2 000.–

EUR 1 350/1 500.–

6278

Bracelet 18K Roségold

Bestehend aus 11 grossen Gliedern im Ankermotiv. Versteckter Verschluss mit Achtersicherung. B 2 cm, L 19.2 cm, 49.2 gr.

CHF 1 500/1 700.–

EUR 1 150/1 300.–

6279

Bracelet 18K Roségold

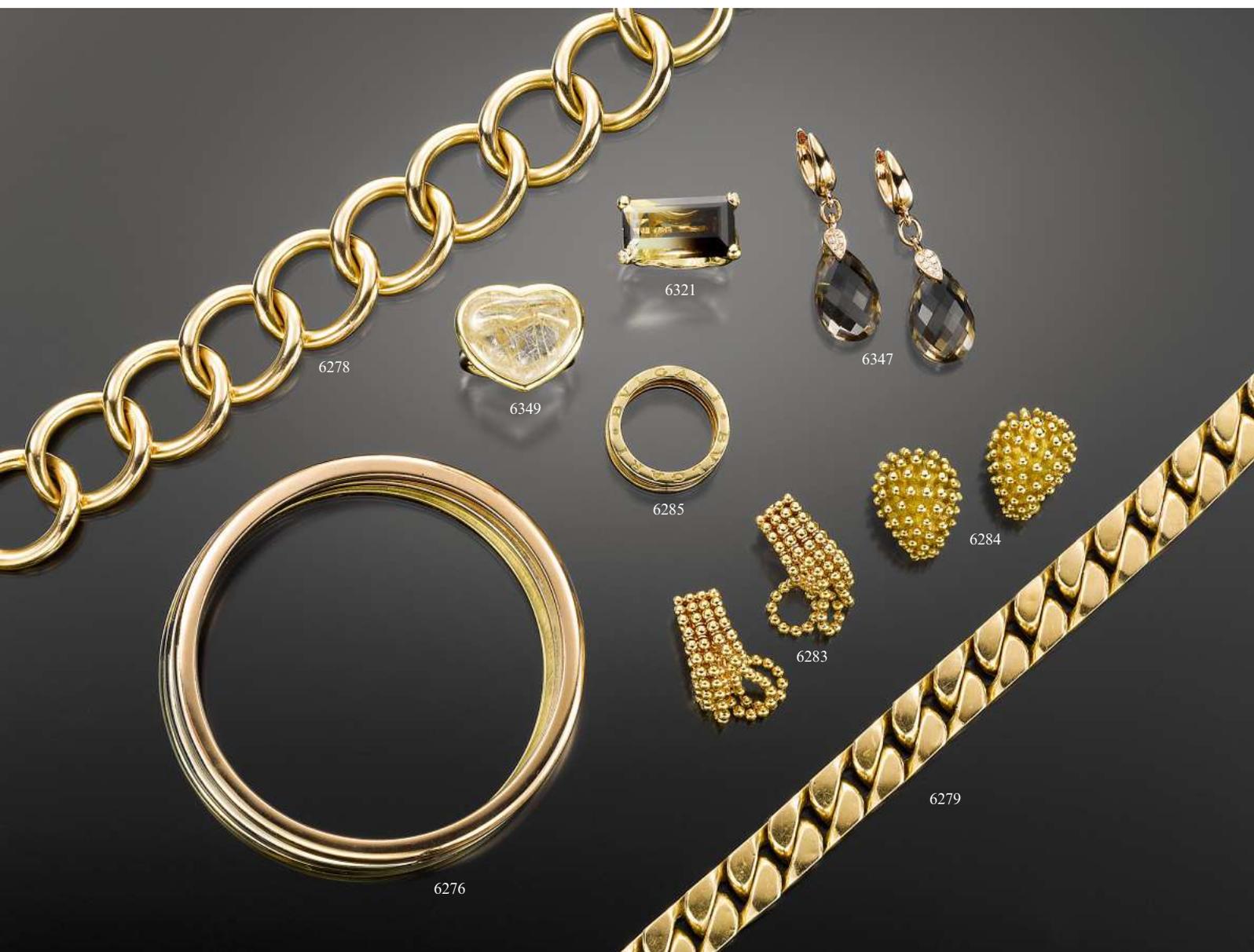
Flachpanzer-Bracelet mit Kastenschloss und doppelter Achtersicherung. L 21 cm, 51.6 gr.

CHF 1 500/1 700.–

EUR 1 150/1 300.–



6274



6280
Breites Bracelet 18K GG, von Bucherer
 Bracelet im Grain de riz-Muster, Schauseite mattiert und poliert. Kastenschloss mit Achtersicherung; L 19.6 cm, 60 gr.
 CHF 1 200/1 400.–
 EUR 900/1 050.–

6281
Bracelet 18K GG, von Bucherer
 Feingliederiges Bracelet, Schauseite mattiert und poliert. Kastenschloss mit doppelter Achtersicherung, L 19 cm, 23.4 gr.
 CHF 720/760.–
 EUR 540/570.–

6282
Armreif 18K GG/rhodiniert
 Reif teilweise rhodiniert, D = 6.3 cm, 30.7 gr.
 CHF 920/980.–
 EUR 690/735.–



6269

6283

1 Paar Halbreolen 18K GG, von Cartier

Halbreolen mit Clipseystem, Nr. 41071A, signiert Cartier. Schauseite mit beweglichen, 4-reihigen Kugelmotiven. L 3 cm, 19.6 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

Zertifikat Cartier vom März 2004.

6284

1 Paar Ohrclips 18K GG/WG

Schauseite genoppt, in Tropfenform, L 2 cm, 15.7 gr.

CHF 450/490.–
EUR 340/370.–

6285

Ring 18K GG "B.zero1", von Bulgari

Ring beidseitig signiert "Bulgari", breite Ausführung, B = 10 mm. RW 52.5, 11.8 gr.

CHF 560/590.–
EUR 420/445.–

6286*

1 Paar Citrin-Brillant-Ohrhinge 18K WG

Stecker besetzt mit je 1 runden, facettierten Citrin; Hänger verziert mit je 1 Citrin-Tropfen, zus. ca. 5.87 ct.; dazwischen mit je 1 Brillant von zus. ca. 0.04 ct. verziert. L 2 cm, 6.2 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–



6294

6287

1 Paar Citrin-Ohrhinge 14K GG

Ohrhinge mit Clipseystem. Besetzt mit je 1 fantasieförmigen, facettierten Citrin, 10.3 gr.

CHF 560/590.–
EUR 420/445.–

6288

Rundpanzer-Collier mit Lapis-Lazuli-Anhänger 18K GG

Collier mit Karabiner-Verschluss, L 41.5 cm. Runder Anhänger, Zentrum besetzt mit 1 Lapis-Lazuli-Halbkugel, total 21.6 gr.

CHF 420/460.–
EUR 315/345.–

6289

Farbstein-Diamant-Brosche in Form einer Eule mit 18K GG

Augen bestehend aus je 1 Diamant von zus. ca. 0.05 ct., umgeben von Lapis-Lazuli. Körper bestehend aus geschliffenem Onyx und Quarz. Mit Doppelbroschierung und Sicherung. L 4 cm

CHF 500/550.–
EUR 375/415.–

6290

Lapis-Lazuli-Gliederbracelet, Fassung Silber 925

Bracelet bestehend aus 8 ovalen Lapis-Lazuli-Cabochons von sehr schöner Farbe, ca. 20 x 15 x 5.8 mm. Kastenschloss mit Achtersicherung, L 18.1 cm, total 35.2 gr.

CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

6291

1 Paar Lapis-Lazuli-Ohrclips 18K GG

Runde Clips, Fassung durchbrochen gearbeitet. Zentrum besetzt mit je 1 Lapis-Lazuli-Halbkugel, D = 14.5 mm, total 27.9 gr.

CHF 750/850.–
EUR 565/640.–

6292

Moderner Ring mit Lapis-Lazuli 18K GG, von Günter Wyss

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Lapis-Lazuli-Kugel, D = 10.5 mm. Ringschiene signiert Günter Wyss Design. RW 57, total 22.1 gr.

CHF 580/620.–
EUR 435/465.–

6293*

1 Paar Türkis-Brillant-Ohrstecker 18K WG

Stecker im Zentrum besetzt mit je 1 ovalen Türkis-Cabochon. Entourage bestehend aus je 22 Brillanten von zus. ca. 0.67 ct.; L 1.6 cm, 8.2 gr.

CHF 1 500/1 700.–
EUR 1 150/1 300.–

6294*

Eleganter Opal-Brillant-Ring 18K Roségold

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, ovalen, orangen Feueropal-Cabochon von ca. 15.68 ct.; Fassung verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.32 ct.; RW 53.5, 9.9 gr.

CHF 2 500/2 700.–
EUR 1 900/2 050.–

6295*

Eleganter Prasopal-Farbstein-Brillant-Ring 18K Roségold, by Elke Berr

Ring in der Mitte besetzt mit 1 runden Prasopal-Cabochon (apfelgrüner Opal) von ca. 3.60 ct.; umgeben und verziert mit runden Amethysten und Peridots von zus. ca. 0.50 ct. sowie Brillanten von zus. ca. 0.40 ct.; RW 53.5, 18.2 gr.

CHF 2 600/2 800.–
EUR 1 950/2 100.–

6296

Nr. entfällt

6297*

Eleganter Opal-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, dunklen Opal-Triplette. Entourage und Ringschultern verziert mit total 59 Brillanten von zus. ca. 1.04 ct.; RW 55.5, 9 gr.

CHF 2 300/2 500.–
EUR 1 750/1 900.–

6298*

Mondstein-Süsswasserperlen-Anhänger 18K GG

Clip-Anhänger, Öse verziert mit kleinen Diamanten. Anhänger besetzt mit 1 runden, orange farbigen Mondstein-Cabochon und 1 ovalen, grauen Mondstein-Cabochon. Verziert mit 1 kleinen und 1 grösseren, weissen Süsswasserperle. L 5.5 cm; an braunem Seiden-collier.

CHF 750/800.–
EUR 565/600.–



6299*

1 Paar Mondstein-Brillant-Ohringe 18K WG

Stecker und Hänger besetzt mit je 10 Brillanten von zus. ca. 0.39 ct.; Ohringe am Ende verziert mit je 1 grösseren, ovalen, orange-braunen Mondstein-Cabochon von zus. ca. 37.80 ct.; L 4.3 cm, 19.4 gr. CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–

6300*

1 Paar elegante Mondstein-Süswasserperlen-Ohrhänger 18K Roségold

Hänger verziert mit je 3 kleinen Brillanten. Besetzt mit 3 farbigen Mondstein-Cabochons von zus. ca. 8.0 ct.; Farben: orange, beige und weiss. Am Ende mit je 1 weissen, ovalen Süswasserperle verziert. Grösse: 9.0 mm. L 6 cm, 8.5 gr. CHF 750/800.–
EUR 565/600.–

6301*

1 Paar Sonnenstein-Süswasserperlen-Ohringe 18K Roségold

Ohringe besetzt mit je 1 ovalen Sonnenstein-Cabochon (Aventurinfeldspat). Am Ende mit je 1 ovalen, braunen Süswasserperle verziert. L 3.5 cm, 4.7 gr. CHF 470/520.–
EUR 355/390.–

6302*

Eleganter Mondstein-Brillant-Ring 18K GG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Mondstein-Cabochon von ca. 10.74 ct.; Entourage bestehend aus 36 Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; RW 56.5, 11.5 gr. CHF 1 300/1 500.–
EUR 975/1 150.–

6303*

Mondstein-Brillant-Ring 18K WG

Schauseite besetzt mit 1 Mondstein in Tropfenform, verziert mit Pavé-Brillanten von zus. ca. 0.30 ct.; RW 53, 4.9 gr. CHF 920/960.–
EUR 690/720.–

6304*

Grosser Jade-Anhänger an Collier

Braunes Seiden-Collier mit fest montiertem, grossem, geschnitztem Jade-Anhänger mit asiatischen Motiven; 6.5 x 5.0 x 1.8 cm. CHF 760/790.–
EUR 570/595.–



6305*

Multicolour-Jade-Collier

Collier bestehend aus 31 Jade-Kugeln. Farben: blaulila, grün, gelb-braun. Grösse: 14 mm. Herkunft: Burma. Mit grossem, rundem Verschluss Silber vergoldet; L 45 cm.

CHF 520/580.-
EUR 390/435.-

6306*

Multicolour-Jade-Sautoir

Sautoir endlos. Bestehend aus polierten und geschnitzten Jade-Kugeln. Farben: grünlich, blau, gelb und rot (beh.). Grösse: 8.0 - 9.8 mm. Dazwischen mit kleinen, vergoldeten Kugeln verziert; L 82 cm.

CHF 420/460.-
EUR 315/345.-

6307*

1 Paar Jade-Onyx-Brillant-Ohrhänger 18K WG, im Art Déco-Stil

Stecker und Hänger verziert mit je 10 Brillanten von zus. ca. 0.10 ct.; zusammengehalten von je 1 Jade-Ring, am Ende mit je 1 langen Onyx-Tropfen verziert. L 5 cm, total 7.3 gr.

CHF 900/960.-
EUR 675/720.-



6308*

1 Paar Chrysopras-Brillant-Ohrhänger 18K WG

Stecker und Hänger verziert mit je 9 Brillanten von zus. ca. 0.19 ct.; Hänger am Ende verziert mit je 1 Chrysopras-Briolette. L 3.4 cm, 5 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6309*

Prasiolith-Peridot-Anhänger 18K GG

Anhängeröse besetzt mit 1 tropfenförmigen Peridot. Unterhalb verziert mit 1 quadratischen, facettierten Prasiolith (beh.) von ca. 7.05 ct.; L 2 c., 2.9 gr.; an Seidendollier.

CHF 560/590.–
EUR 420/445.–

6310

1 Paar elegante Lemonquarz-Brillant-Ohrhänger 18K GG

Creolen und Hänger verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.53 ct.; am Ende mit je 1 tropfenförmigen, facettierten Lemonquarz-Briolette (beh.) von zus. ca. 21.82 ct. besetzt. L 6 cm, 8.4 gr.

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6311

1 Paar grosse Lemonquarz-Brillant-Ohrhänger 14K GG

Ohrhänge mit Clipsystem. Stecker mit je 1 grösseren, tropfenförmigen Lemonquarz (beh.) besetzt, Hänger in der Mitte verziert mit je 7 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; am Ende mit je 1 grossen Lemonquarz-Tropfen (beh.) besetzt. L 5.2 cm, 16.5 gr.

CHF 1 100/1 300.–
EUR 825/975.–

6312

1 Paar Lemonquarz-Brillant-Ohrhänge 18K WG

Creolen verziert mit je 9 Brillanten. Abnehmbare Hänger; diese bestehend aus je 1 quadratischen, facettierten Lemonquarz (beh.) von zus. ca. 19.78 ct.; verziert mit Brillanten, total ca. 0.28 ct., L 2.9 cm, 6.9 gr.

CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6313*

1 Paar Lemonquarz-Brillant-Ohrhänge 18K WG

Stecker und Hänger verziert mit je 4 Brillanten von zus. ca. 0.10 ct.; Hänger am Ende verziert mit je 1 dreieckigen, facettierten Lemonquarz (beh.) von zus. ca. 16.54 ct.; L 2.8 cm, 8 gr.

CHF 820/860.–
EUR 615/645.–



6343



6314*

1 Paar Prasiolith-Brillant-Ohringe 18K GG

Ohringe verziert mit je 5 kleinen Brillanten. Am Ende mit je 1 quadratischen, facettierten Prasiolith (beh.) besetzt. L 1.8 cm, 3.5 gr.

CHF 900/950.–
EUR 675/715.–

6315*

Eleganter Lemonquarz-Brillant-Ring 18K WG

Ring im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen, facettierten Lemonquarz (beh.) von 13.79 ct.; doppelte Entourage bestehend aus total 92 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct.; RW 55, 11.9 gr.

CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

6316

Lemonquarz-Brillant-Ring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Lemonquarz (beh.) von ca. 8.11 ct.; Entourage und Ringschultern verziert mit 92 Brillanten von zus. ca. 0.80 ct.; RW 53.5, 7.1 gr.

CHF 1 500/1 700.–
EUR 1 150/1 300.–

6317

Spezieller Lemonquarz-Brillant-Ring 18K Roségold

Ring in der Mitte besetzt mit 1 grösseren, rechteckigen und facettierten Lemonquarz (beh.) von ca. 15.22 ct.; unterhalb des Steins Verzierung mit Brillanten von zus. ca. 0.43 ct., sternenförmig angelegt. RW 53.5, 10.3 gr.

CHF 1 400/1 600.–
EUR 1 050/1 200.–

6318

Eleganter Lemonquarz-Brillant-Ring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen Lemonquarz-Cabochon (beh.) von ca. 17.82 ct.; Entourage und Ringschultern verziert mit total 56 Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; RW 53.5, 10 gr.

CHF 1 300/1 500.–
EUR 975/1 150.–

6319*

Prasiolith-Amethyst-Ring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Prasiolith (beh., mit Gebrausspuren) von ca. 16.10 ct.; flankiert von je 8 runden, kleinen Amethysten. RW 52.5, 10.4 gr.

CHF 1 600/1 800.–
EUR 1 200/1 350.–

6320*

Elegantes Turmalin-Brillant-Bracelet 18K WG

Einzelanfertigung. Gliederbracelet mattiert und poliert; besetzt mit total 6 rechteckigen, rosa Turmalin-Cabochons. Sechs Zwischenglieder besetzt mit je 12 Brillanten von zus. ca. 1.92 ct. W/vs-si. Mit unsichtbarem Verschluss, L 19 cm, 86 gr.

CHF 8 300/9 000.–
EUR 6 250/6 750.–

Ungetragen

6321*

Spezieller Turmalin-Brillant-Ring 18K GG, by Elke Berr

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten, zweifarbigem Turmalin von ca. 12.98 ct.; Ringschultern verziert mit weissen, braunen und grünlichen Brillanten von zus. ca. 0.16 ct.; RW 53, 9.8 gr.

CHF 1 500/1 700.–
EUR 1 150/1 300.–



- 6322
Exklusiver Spinell-Brillant-Ring 18K Roségold
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten rosa Spinell von ca. 6.78 ct.; umgeben und verziert mit zahlreichen Pavé-Brillantens von zus. ca. 1.28 ct.; RW 53, 9.2 gr. CHF 4 700/4 900.–
 EUR 3 550/3 700.–
- 6323*
Eleganter Spinell-Brillant-Ring 18K Roségold
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten blauen Spinell von ca. 7.17 ct., Entourage bestehend aus 1 Reihe Brillanten von zus. ca. 0.22 ct. und 1 Reihe runder, facettierter Amethyste von zus. ca. 0.24 ct.; Ringschultern besetzt mit kleinen, blauen Saphiren. RW 54, 8.2 gr. CHF 4 600/4 800.–
 EUR 3 450/3 600.–
- 6324
Exklusiver Spinell-Diamant-Ring 18K WG/GG
 Ring in der Mitte besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten und unerhitzten Spinell von ca. 5.38 ct.; Farbe: rot. Flankiert von je 1 Diamant-Baguette von zus. ca. 0.10 ct.; RW 53, 4.6 gr. CHF 3 600/3 800.–
 EUR 2 700/2 850.–
- 6325*
Exklusiver Rosenquarz-Diamant-Anhänger 18K WG geschwärzt, mit Collier 18K WG
 Anhänger im Zentrum besetzt mit 1 sehr grossen, tropfenförmigen Rosenquarz-Cabochon von ca. 61.45 ct.; Fassung in Form einer Schlagen, reich besetzt mit total 493 grün-braunen Diamanten von zus. ca. 2.96 ct.; L 6.2 cm, 25.2 gr.; mit gedrehtem, zweifarbigem Collier mit Federring-Verschluss, L 45.5 cm, 2.7 gr. CHF 4 500/4 700.–
 EUR 3 400/3 550.–
- 6326*
Quarz-Süsswasserperlen-Sautoir mit Silber 925 vergoldet
 Sautoir bestehend aus grösseren, ovalen Rosenquarzen und ovalen, facettierten Quarzen. Dazwischen mit goldfarbenen, fantasieförmigen Süsswasserperlen und vergoldeten Silberzwischenenteilen. Vergoldeter Karabiner-Verschluss, L 78 cm. CHF 460/490.–
 EUR 345/370.–
- 6327*
1 Paar lange Rosenquarz-Amethyst-Brillant-Ohrhänger 18K WG
 Creolen besetzt mit je 6 Brillanten von zus. ca. 0.08 ct.; Hänger verziert mit zahlreichen Rosenquarz-Brioletten, am Ende mit je 1 facettierten Rosenquarz-Kugel besetzt, D = 12.7 mm, L 5 cm, 16 gr. CHF 1 400/1 600.–
 EUR 1 050/1 200.–
- 6328
Eleganter Rosenquarz-Brillant-Ring 18K Roségold
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 quadratischen Rosenquarz-Cabochon von ca. 17.36 ct.; Entourage und Ringschultern verziert mit total 56 Brillanten von zus. ca. 0.42 ct.; RW 54, 10 gr. CHF 1 300/1 500.–
 EUR 975/1 150.–
- 6329*
Eleganter Rosenquarz-Turmalin-Ring 18K Roségold
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Rosenquarz von ca. 8.50 ct.; flankiert von je 1 halbmondförmigen rosa Turmalin; umgeben und verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.49 ct.; RW knapp 53, 6.2 gr. CHF 2 300/2 500.–
 EUR 1 750/1 900.–
- 6330*
Multicolour-Farbstein-Collier 18K GG, von Wempe
 Collier bestehend aus abwechslungsweise 1 ovalen, facettierten Amethyst, Citrin, Granat und Topas. Mit Karabiner-Verschluss, L 43.5 cm, 10.1 gr. CHF 520/560.–
 EUR 390/420.–
- 6331*
Amethyst-Peridot-Sautoir mit 18K GG
 Sautoir abwechselnd besetzt mit je 1 ovalen, facettierten Amethyst und 1 ovalen, facettiertem Peridot; zus. ca. 40.72 ct.; mit Federring-Verschluss. L 61.4 cm; 13.6 gr. CHF 920/960.–
 EUR 690/720.–
- 6332
Amethyst-Smaragd-Rubin-Brosche 18K GG, in Form einer Eule
 Augen bestehend aus je 1 runden Rubin, umgeben von kleinen, runden Smaragden. Körper besetzt mit 1 grossen, tropfenförmigen und facettierten Amethyst von ca. 5.90 ct., L 3.4 cm, 8.1 gr. CHF 500/550.–
 EUR 375/415.–



6323



6333
Breites Amethyst-Süsswasserperlen-Bracelet
 Bracelet bestehend aus zahlreichen rundlichen, weissen Süsswasserperlen mit sehr schönem Lüster und Amethyst-Kugeln. Grösse: 4.0 - 4.5 mm. Verschluss Silber 925. B 4.5 cm, L 19.7 cm.
 CHF 300/340.–
 EUR 225/255.–

6334*
1 Paar exklusive Amethyst-Saphir-Diamant-Ohrclips 18K WG, by Elke Berr
 Weissgold geschwärzt. Ohrclips im Zentrum besetzt mit je 1 runden Amethyst-Cabochon von zus. ca. 23.99 ct.; doppelte Entourage bestehend aus runden, facettierten Saphiren und schwarzen Diamanten von zus. ca. 4.47 ct.; D = 2 cm, 20.2 gr.
 CHF 8 000/8 200.–
 EUR 6 000/6 150.–

6335*
1 Paar elegante Amethyst-Rosenquarz-Brillant-Ohrhänge 18K Roségold
 Ohrhänge mit Clipseystem (mit oder ohne Stecker tragbar), Oberteil besetzt mit je 1 tropfenförmigen, facettierten Amethyst von zus. ca. 3.78 ct.; Hänger bestehend aus je 1 grossen, facettierten Rosenquarz-Tropfen von zus. ca. 17.12 ct.; umgeben und verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.88 ct., L 4 cm, 14.6 gr.
 CHF 3 800/4 000.–
 EUR 2 850/3 000.–

6336*
1 Paar Amethyst-Saphir-Brillant-Ohrhänge 18K GG, by Elke Berr
 Stecker und Hänger im Zentrum besetzt mit je 1 kleinen und 1 grösseren Amethyst-Cabochon von zus. ca. 18.79 ct.; Stecker und Hänger verziert mit pinken Saphiren und grünlich-braunen Brillanten von zus. ca. 2.50 ct.; L 4.3 cm, 11.4 gr.
 CHF 2 100/2 300.–
 EUR 1 600/1 750.–

6337
1 Paar elegante Amethyst-Brillant-Ohrhänge 18K WG
 Creolen und Hänger verziert mit zahlreichen Brillanten von zus. ca. 0.53 ct.; am Ende mit je 1 tropfenförmigen, facettierten, grünen Amethyst (beh.) von zus. ca. 20.72 ct. besetzt. L 6 cm, 8.1 gr.
 CHF 1 300/1 500.–
 EUR 975/1 150.–

6338*
1 Paar Amethyst-Brillant-Ohrhänge 18K GG
 Ohrhänge besetzt mit je 12 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.30 ct.; am Ende verziert mit je 1 runden, facettierten Amethyst von zus. ca. 4.38 ct.; L 3.4 cm, 6.6 gr.
 CHF 860/890.–
 EUR 645/670.–

6339*
Grosser Amethyst-Peridot-Brillant-Ring 18K WG
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grossen, rechteckigen und facettierten Amethyst von ca. 19.64 ct., flankiert von je 1 Peridot-Halbmond, verziert mit Brillanten von zus. ca. 0.13 ct.; RW 53, 9.6 gr.
 CHF 2 200/2 400.–
 EUR 1 650/1 800.–

6340*
Eleganter Amethyst-Brillant-Ring 18K WG
 Ring im Zentrum besetzt mit 1 grösseren, rechteckigen und facettierten Amethyst von 17.20 ct.; Entourage bestehend aus 59 Brillanten von zus. ca. 0.21 ct.; RW knapp 56, 13.8 gr.
 CHF 1 700/1 900.–
 EUR 1 300/1 450.–

6341*
Grosser Amethyst-Ring 18K WG
 Ring in der Mitte besetzt mit 1 quadratischen, facettierten Amethyst von ca. 32.80 ct.; RW 56, 16.3 gr.
 CHF 920/960.–
 EUR 690/720.–

6342
Amethyst-Ring 18K GG
 Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 rechteckigen, facettierten Amethyst von zus. ca. 22.0 ct.; RW 50, 9 gr.
 CHF 350/400.–
 EUR 265/300.–

6343*
Korallen-Sautoir im Verlauf
 Sautoir bestehend aus 41 hellroten Korallenstücken im Verlauf. D = ca. 7.5 - 14.0 mm. Fantasieförmiger Metall-Verschluss, L 69.5 cm.
 CHF 800/900.–
 EUR 600/675.–

6344

2-Rang-Korallen-Peridot-Sautoir

Sautoir bestehend aus zahlreichen, weissen Korallen-Kugeln: Grösse: 11.7 - 12.2 mm. Dazwischen mit je 1 kleinen Peridot-Kugel verziert; Grösse: 3.2 mm. Verschluss Silber 925, L ca. 74 cm.

CHF 380/420.-
EUR 285/315.-

6345

1 Paar Chalzedon-Brillant-Ohringe 18K Roségold

Creolen mit fest montierten, beweglichen Hängern, verziert mit je 17 Brillanten von zus. ca. 0.26 ct.; Hänger bestehend aus je 1 weissen, tropfenförmigen Chalzedon-Cabochon von zus. ca. 25.78 ct.; L 3 cm, 8.4 gr.

CHF 960/990.-
EUR 720/745.-

6346

1 Paar Rauchquarz-Brillant-Ohringe 18K Roségold

Creolen besetzt mit je 9 Brillanten. Abnehmbare Hänger, diese bestehend aus je 1 quadratischen, facettierten Rauchquarz von zus. ca. 17.92 ct.; verziert mit Brillanten, total ca. 0.29 ct.; L 2.7 cm, 6.5 gr.

CHF 920/980.-
EUR 690/735.-

6347

1 Paar elegante Rauchquarz-Brillant-Ohrhänger 18K Roségold

Creolen mit beweglichen Hängern. Am Ende mit je 1 tropfenförmigen Rauchquarz-Briolette von zus. ca. 20.43 ct. besetzt, Fassung verziert mit je 7 Brillanten von zus. ca. 0.16 ct.; L 4 cm, 9.4 gr.

CHF 960/990.-
EUR 720/745.-

6348*

Tigerauge-Quarz-Brillant-Ring 18K GG

Croisé-Ring, besetzt mit 1 quadratischen Tigerauge-Cabochon und 1 kleineren Rutilquarz-Cabochon. Verziert mit total 42 Brillanten von zus. ca. 0.45 ct.; RW 53, 10.2 gr.

CHF 1 800/2 000.-
EUR 1 350/1 500.-

6349*

Rutilquarz-Herzring 18K GG

Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 grösseren Rutilquarz von ca. 17.70 ct. in Herzform. RW 53, 10.8 gr.

CHF 1 600/1 800.-
EUR 1 200/1 350.-

Armbanduhren

6355*

Herrenarmbanduhr der Marke PIAGET "Polo", 18K GG

Massives Goldgehäuse, Nr. 407596, Ref. 7661 C 701, Quarz. Mit Stunden- und Minutenindex, goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Massives Goldbracelet leicht im Verlauf, mit Leiterschloss, L 19.8 cm, D = 3.3 cm. Mit Etui.

CHF 11 500/12 500.-
EUR 8 650/9 400.-

Bei der Herrenuhr wurde am 17. Dezember 2009 das Werk und das Zeigerset ausgetauscht, die Uhr wurde poliert und befindet sich in sehr gutem Zustand (Rechnungskopie Piaget).



6355

6357*

Herrenarmbanduhr der Marke PATEK PHILIPPE, 18K WG

Flaches, achteckiges Weissgoldgehäuse, Nr. 2757604, Ref. 3631, Werk-Nr. 1362867, Handaufzug. Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Krokodil-Lederband, Schnalle 18K WG, D = 3.3 cm.

CHF 9 200/10 000.-
EUR 6 900/7 500.-



6357

6356

Herrenarmbanduhr der Marke AUDEMARS PIGUET, 18K WG

Rechteckiges Goldgehäuse, Nr. 77128, Handaufzug. Anthrazitfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex aus Achtkant-Diamanten. Stunden- und Minutenzeiger. Massives Bracelet 18K WG im Verlauf im Ährenmuster mit Leiterschloss, L 17.5 cm, mit Etui.

CHF 6 000/6 300.-
EUR 4 500/4 750.-



6356

6358

Armbanduhr der Marke CARTIER "Santos", Edelstahl und 18K GG

Rechteckiges Edelstahlgehäuse, Nr. 83949019445, Quarz. Beiges Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex, Datum bei 5 Uhr. Stunden- und Sekundenzeiger. Bracelet 18K GG und Edelstahl mit Edelstahl-Faltschliesse, L 19 cm, D = 2.6 cm.

CHF 3 600/3 800.-
EUR 2 700/2 850.-



6358

6359

Herrenarmbanduhr der Marke BULGARI, 18K GG
Rundes Goldgehäuse, Nr. BB 30 GL, Werk-Nr. 732-84, Ref. P.61301, Quarz. Lünette 18K GG, graviert BULGARI. Schwarzes Zifferblatt mit goldfarbenem Stundenindex. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger, mit schwarzem Lederband, Schnalle 18K GG; D = 3.0 cm.
CHF 3 600/3 800.–
EUR 2 700/2 850.–

Mit Bulgari-Zertifikat.



6359

6360

Herrenarmbanduhr der Marke IWC "Ingenieur", 14K GG und Edelstahl
Rundes Goldgehäuse mit Edelstahlboden, Nr. 1354085, Werk-Nr. 1313527, Kal. 852 10 1/2", Automat. Silberfarbenes Zifferblatt (mittig leicht oxidiert) mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Mit braunem Lederband, D = 3.5 cm.
CHF 2 800/3 000.–
EUR 2 100/2 250.–

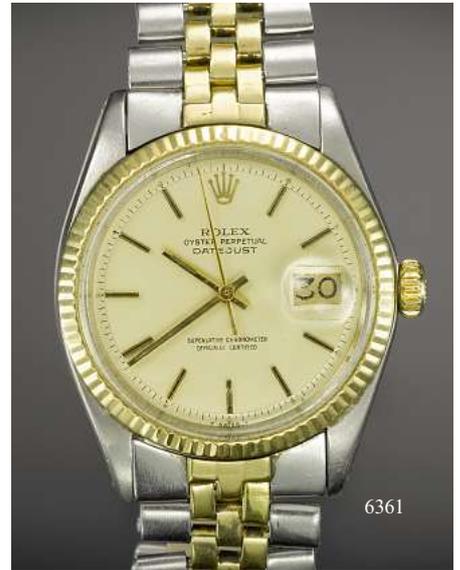
Mit Stammbuchauszug von IWC.



6360

6361*

Herrenarmbanduhr der Marke ROLEX "Oyster Perpetual Datejust", Edelstahl/18K GG
Edelstahlgehäuse mit 18K GG, Serien-Nr. 292068, Werk-Nr. D167169, Ref. 1601, Kaliber 1570, Chronometer. Beiges Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex, Datum mit Lupe bei 3 Uhr. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Jubiläum-Uhrenbracelet mit Faltschliesse Edelstahl/18K GG getragen; Glas mit Gebrauchsspuren. L 19.5 cm; D = 3.4 cm.
CHF 2 200/2 400.–
EUR 1 650/1 800.–



6361

6362

Herrenarmbanduhr der Marke GIRARD PERREGAUX, 18K WG
Rechteckiges Goldgehäuse, Ref. 899MF 720924, Handaufzug. Weissgold-Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Milanaise-Bracelet 18K WG im Verlauf mit Leiterschloss, Schauseite mit mattiertem Muster, L 18.5 cm; D = 2.9 cm.
CHF 3 000/3 300.–
EUR 2 250/2 500.–



6362

6363*

Herrenarmbanduhr der Marke PIAGET, 18K GG
Ovales Goldgehäuse, Nr. 94438P31 425870, Handaufzug. Goldfarbenes Zifferblatt mit Stunden- und Minutenindex. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet mit Leiterschloss, L 19.5 cm, D = 2.7 cm.
CHF 2 300/2 500.–
EUR 1 750/1 900.–



6363

6364

Herrenarmbanduhr der Marke PIAGET "Mécanique", 18K WG
Rechteckiges Goldgehäuse, Nr. 90154 609150, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt, gerillt, ohne Index. Stunden- und Minutenzeiger. Mit neuem, schwarzem Lederband und Schnalle in 18K WG, D = 2.4 cm.
CHF 1 700/1 900.–
EUR 1 300/1 450.–



6364

6365*

Herrenarmbanduhr der Marke CHRONOGRAPHE SUISSE "Antimagnetic", 18K Rotgold

Gehäuse-Nr. 22 9770. Schwarzes Zifferblatt mit arabischem Stundenindex. Goldfarbener Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Kleine Sekunde bei 6 Uhr, Stoppfunktion. Mit schwarzem Eidechsen-Lederband, D = 3.5 cm. Glas mit Gebrauchsspuren

CHF 1 000/1 200.-
EUR 750/900.-



6366

Herrenarmbanduhr der Marke TAG HEUER, Edelstahl/vergoldet

Rundes Edelstahlgehäuse, Nr. Z30112, Ref. WG1222-KO, Quarz. Mit vergoldeter Lünette. Weisses Zifferblatt mit aufgelegtem, fluoreszierendem Stundenindex. Fluoreszierender Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Datum bei 3 Uhr. Uhrenbracelet Edelstahl/vergoldet mit Faltschliesse, L 16.5 cm, D = 3.2 cm.

CHF 720/760.-
EUR 540/570.-



6367

Damenarmbanduhr der Marke CARTIER "Pasha", 18K WG

Rundes, massives Goldgehäuse, Serien-Nr. 2400318 482MG, Automat. Silberfarbenedes Zifferblatt mit aufgelegtem, arabischem Index bei 12, 3, 6 und 9 Uhr, Datum zwischen 4 und 5 Uhr. Silberfarbener Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Brillant-Gitternetz abnehmbar (mit Werkzeug), Krone besetzt mit 1 Diamant. Massives Bracelet 18K WG mit Faltschliesse, L 15.5 cm.

CHF 14 500/15 000.-
EUR 10 900/11 300.-

Diese Damenuhr wurde am 18. April 2008 bei Cartier revidiert.



6368

Herrenarmbanduhr der Marke BULOVA "Accutron", Edelstahl vergoldet

Rundes, vergoldetes Edelstahlgehäuse, Nr. 1-550378 M7, Quarz, Stimmgabeluhr. Silberfarbenedes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Mit dunkelbraunem Zifferblatt, D = 3.4 cm.

CHF 650/750.-
EUR 490/565.-



6369

Herrenarmbanduhr der Marke VAN CLEEF & ARPELS, Edelstahl und 18K GG

"la collection", rundes Edelstahlgehäuse mit 18K GG, Nr. 45104 14335, Quarz. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, zum Teil römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Lederband, D = 3.0 cm.

CHF 650/750.-
EUR 490/565.-



6370

Damenarmbanduhr der Marke CARTIER "Santos", 18K GG

Massives, quadratisches Uhrengehäuse, Nr. 809010 4366, Automat. Goldfarbenedes Zifferblatt mit Diamant-Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Bandansätze mit je 2 Brillanten verziert, Krone besetzt mit 1 Diamant. Massives, mattiertes Uhrenbracelet im Verlauf mit Faltschliesse, Nr. 226970. L 15.5 cm.

CHF 11 500/12 500.-
EUR 8 650/9 400.-

Uhr neuwertig.



6371

Damenarmbanduhr der Marke ROLEX "Oyster Perpetual Datejust", 18KGG

Goldgehäuse, Serien-Nr. 6355889, Werk-Nr. 677029, Ref. 6916, Kaliber 2030, Chronometer. Lünette besetzt mit 40 Brillanten von zus. ca. 0.52 ct.; goldfarbenedes Zifferblatt mit aufgelegtem Diamant-Stundenindex, Datum mit Lupe bei 3 Uhr. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger, Glas mit Gebrauchsspuren. Jubilé-Uhrenbracelet mit Faltschliesse 18K GG getragen, L 17 cm. CHF 10 500/11 500.- EUR 7 900/8 650.-



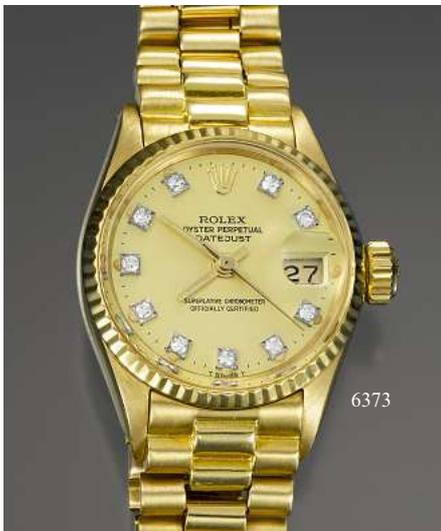
6371

6373

Damenarmbanduhr der Marke ROLEX "Oyster Perpetual Datejust", 18K GG

Goldgehäuse, Nr. 2585162, Ref. 6517, Chronometer. Goldfarbenedes Zifferblatt mit Diamant-Stundenindex, Datum mit Lupe bei 3 Uhr. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger. Präsident-Uhrenbracelet mit Faltschliesse 18K GG getragen, L 16.5 cm. Mit grünem, weichem Etui. CHF 9 600/9 800.- EUR 7 200/7 350.-

Diese Uhr wurde im März 2010 revidiert und aufgefrischt (Kopie Huber Vaduz, Rolex Konzessionär)



6373

6372

Damenarmbanduhr mit Diamanten der Marke PIAGET, 18K WG

Ovales Goldgehäuse, Nr. 306733, Ref. 9323A6, Handaufzug. Lünette bestehend aus 42 Diamant-Baguetten und -Trapezen von zus. ca. 3.5 ct.; ovales Onyx-Zifferblatt ohne Index. Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet im Verlauf, Schauseite mattiert, mit Leitchloss, L 16.3 cm. Selten getragen. CHF 5 600/5 900.- EUR 4 200/4 450.-



6372

6374*

Spangenuhr, St. Petersburg, wohl um 1840

Meistermarke: wohl Andreas Ferdinand Spiegel (?). Spangenuhr mit Deckel und integrierter, kleiner Taschenuhr. Weisses Emailzifferblatt mit Breguet-Ziffern. Zylinderhemmung, Mikro-Feinregulierung, Ringunruh, gebläute Schrauben, Brückenwerk. Spangenuhr und Deckel mit flächenfüllendem Reliefdekor, Blattranken von Wurmlinien gerahmt. Rückseite der Taschenuhr mit floralem Email. Staubdeckel bezeichnet "Hengeller Roy & Cie". Im Deckel punziert mit Petersburger Stadtmarke und Meisterzeichen "AS" (?). D = 2 cm (Taschenuhr); D = 5 cm (Spangenuhr). CHF 4 800/5 200.- EUR 3 600/3 900.-



6374



6374



6375

6375*

Damenarmbanduhr der Marke ROLEX "Perpetual Super Precision", 18K GG, um 1950

Quadratisches Uhrengehäuse, Nr. 1668126, Ref. 8126, Automat. Mattiertes Silber-Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger "Dauphine" in Gold. Kleine Sekunde bei 6 Uhr. Mit schwarzem Lederband, D = 2.2 cm. CHF 4 200/4 500.- EUR 3 150/3 400.-



6376

6376

Damenarmbanduhr der Marke CARTIER "Baignoire" 18KGG

Ovales Goldgehäuse, Nr. 866044 0877, Quarz. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger; Krone mit Schmuckstein. Mit schwarzem Lacklederband und Faltschliesse in 18K GG.

CHF 3 400/3 600.-
EUR 2 550/2 700.-



6379

6379

Elegante Damenarmbanduhr der Marke GLYCINE 14K WG, Schweiz Art Déco

Rechteckiges Goldgehäuse, ohne Nummer, Werk signiert GLYCINE WATCH CO. SUISSE. Lünette und Bandsätze reich verziert mit Achkant-Diamanten von zus. ca. 1.50 ct.; verziert mit 2 Saphir-Carrés und 1 Saphir-Dreieck (1 Stein fehlt). Krone verziert mit blauem Cabochon. Milanaise-Uhrenbracelet mit Leiterschloss leicht im Verlauf, L 16 cm.

CHF 2 700/2 900.-
EUR 2 050/2 200.-



6377

6377

Damenarmbanduhr der Marke BUCHERER, 18K GG

Rundes Goldgehäuse, Nr. 256-033, Quarz. Weisses Zifferblatt mit aufgelegtem, goldfarbenem Stundenindex, Datum bei 3 Uhr. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet mit Leiterschloss, L 15.5 cm.

CHF 2 400/2 600.-
EUR 1 800/1 950.-



6380

6380

Damenarmbanduhr 18K GG, mit Werk von Jean Perret, Genève

Rechteckiges Uhrengehäuse. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Mit breitem Flachpanzer-Bracelet, Leiterschloss, L 18.2 cm. Zeigerstellung defekt, Werk nicht Original?, Uhr nicht funktionstüchtig.

CHF 2 300/2 500.-
EUR 1 750/1 900.-



6378

6378

Damenarmbanduhr mit Perlen und Diamanten 18K GG/WG, als Bracelet, 40er Jahre

Von Bucherer. Bracelet im Zentrum mit rechteckigem Uhrengehäuse (Boden mit Dellen), Nr. 32178, von Bucherer. Dieses mit 6 runden Perlen gefüllt. Gehäuse flankiert von je 4 Achkant-Diamanten im Verlauf. Uhrenbracelet in Form einer Schlangenkette mit Leiterschloss. L 19 cm, 51.7 gr.; mit lossem Uhrwerk von Bucherer.

CHF 1 600/1 800.-
EUR 1 200/1 350.-



6381

6381

Damenarmbanduhr der Marke BUCHERER, 18K GG/WG

Rundes Goldgehäuse, Nr. B 975, Handaufzug. Lünette bestehend aus 42 Achkant-Diamanten von zus. ca. 0.45 ct.; goldfarbenes Zifferblatt (best.) mit Stundenindex, verziert mit total 4 Achkant-Diamanten. Milanaise-Goldbracelet mit Leiterschloss (2 Bruchstellen, wellig). L 17 cm, D = 1.4 cm.

CHF 1 300/1 500.-
EUR 975/1 150.-



6382

6382

Damenarmbanduhr der Marke CHOPARD, 18K WG
Spangenuhr, rundes Goldgehäuse, D6282/1, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt ohne Index. Stunden- und Minutenzeiger. Kastenschloss mit Achtersicherung, D = 6 cm, mit Etui. CHF 1 300/1 500.–
EUR 975/1 150.–



6385

6385

Damenarmbanduhr der Marke BUCHERER, 18K WG
Rechteckiges Uhrengehäuse, Nr. 50318, Handaufzug. Rechteckiges Goldgehäuse, Schauseite mit durchbrochen gearbeitetem Deckel, verziert mit total 4 Brillanten von zus. ca. 0.24 ct. W/vsi. Silberfarbenes Zifferblatt mit Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet mit Leiterschloss, Schauseite mattiert, L 17 cm, D = 1.2 cm. CHF 1 200/1 400.–
EUR 900/1 050.–



6383

6383*

Damenarmbanduhr der Marke BUCHERER, 18K GG/WG
Rechteckiges Goldgehäuse, Nr. 6630 514, Handaufzug. Lünette bestehend aus 26 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.39 ct.; goldfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger. Milanaise-Goldbracelet im Verlauf (Ansätze leicht gewellt). Schauseite mattiert, mit Leiterschloss; L 15 cm, Uhren-glas best. CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–



6386

6386

Bracelet-Damenarmbanduhr der Marke OMEGA "Bonton", 18K WG
Gehäuse-Nr. 11382694, Handaufzug. Lünette bestehend aus 18 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.20 ct.; silberfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex; Stunden- und Minutenzeiger. Uhrenbracelet mit Muster und Leiterschloss (seitlich mit leichten Fehlstellen); L 17.7 cm. Uhren-glas bestossen, Uhr nicht funktionstüchtig. CHF 920/980.–
EUR 690/735.–

6388

Damenarmbanduhr der Marke IWC, 18K GG
Rundes Goldgehäuse Nr. 1619814, Werk-Nr. 1572019, signiert International Watch Co. Suisse, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt, mit aufgelegtem Zifferblatt. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Goldbracelet leicht im Verlauf, Schauseite mattiert/poliert, mit Leiterschloss. L 15.5 cm CHF 920/960.–
EUR 690/720.–

6389

Damenarmbanduhr der Marke LONGINES, 18K GG, 40er Jahre
Rundes Goldgehäuse, Nr. 3456865, Werk-Nr. 3456865, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt teilweise oxidiert, mit aufgelegtem, goldfarbenem - teilweise arabischem - Stundenindex. Mit schwarzem Wildlederband, D = 2.3 cm. CHF 520/560.–
EUR 390/420.–

6384*

Damenarmbanduhr der Marke PATEK PHILIPPE, 18K GG, 50er Jahre
Tonneau-förmiges Goldgehäuse, Nr. 669759, Werk-Nr. 945609, Ref. 3037, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit aufgelegtem Stundenindex. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Mit schwarzem Lederband, D = ca. 1.4 cm. CHF 700/750.–
EUR 525/565.–



6384

6387*

Damenarmbanduhr der Marke ETERNA, 18K GG
Ovales Goldgehäuse, Nr. 135423668, Werk-Nr. 279001, Quarz. Schwarz-grau gestreiftes Zifferblatt ohne Index, mit kleinem Diamant bei 12 Uhr. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger. Krone mit schwarzem Cabochon. Mit schwarzem Lederband. D = 1.7 cm. CHF 420/460.–
EUR 315/345.–



6387

Taschenuhren

6395

Taschenuhr der Marke PATEK PHILIPPE, 18K GG

Gehäuse-Nr. 417648, Werk-Nr. 823142. Deckelinnenseite mit Widmung, aussen mit Wappen. Silberfarbenes Zifferblatt (zu reinigen) mit aufgelegtem Stundenindex. Goldfarbener Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. D = 4.3 cm. CHF 2 000/2 200.–
EUR 1 500/1 650.–

6396

Savonette 18K GG, London, Ende 19. Jh.

Gehäuse-Nr. 227; Werk und Zifferblatt signiert Connell, 83 Cheapside, London. Rückseite mit Monogramm. Sprungdeckel mit dunkelblauem, römischem Stundenindex. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr; D = 4.7 cm. Mit Etui, beschriftet "Harold Adams & Sons, Duke St., Dartmouth". CHF 1 300/1 500.–
EUR 975/1 150.–

6397

Taschenuhr der Marke AUDEMARS PIGUET, 18K GG

Rechteckige, flache Taschenuhr, Model 5647, Gehäuse-Nr. 57534, Werk-Nr. 113576. Goldfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, 4.1 x 3.5 cm. Mit Etui und Echtheitszertifikat. CHF 1 000/1 200.–
EUR 750/900.–

6398

Taschenuhr 14K Roségold, Schweiz um 1900

Gehäuse mit Blumen- und Rankenmotiven, Rückseite mit Wappenkartusche. Gehäuse-Nr. 29130, Werk-Nr. 29130. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex sowie rotem, arabischem Minutenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr; D = 5 cm. CHF 750/850.–
EUR 565/640.–

6399

Taschenuhr der Marke ULYSS NARDIN, 18K GG

Nr. 4954, Rückseite guillochiert. Cüvette 18K GG mit Namensgravur. Weisses Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Stunden- und Minutenzeiger, D = 4.6 cm. Zu revidieren. CHF 420/480.–
EUR 315/360.–

6400

Damentaschenuhr 18K GG, von Türler

Nr. 17429. Rückseitiger Deckel mit Monogramm. Cüvette 18K GG. Goldfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, römischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr; D = 3 cm. CHF 300/400.–
EUR 225/300.–



Erläuterungen / Explanations

Internationale Farbstufen	Farb-Bezeichnung nach GIA	andere Bezeichnung
Hochfeines Weiss + Hochfeines Weiss	D E	River
Feines Weiss + Feines Weiss	F G	Top Wesselton
Weiss	H	Wesselton
Leicht getöntes Weiss	I J	Top Crystal Crystal
Getöntes Weiss	K L	Top Cape
Getönt bis farbig	M Z	Cape bis fancy yellow

Internationale Reinheitsskala

IF (Lupenrein)	Der Stein ist absolut frei von Einschlüssen
VVS (VS1, VS2)	very very small inclusions sehr sehr kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe sehr schwierig zu finden
VS (VS1, VS2)	very small inclusions sehr kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe schwierig zu finden
SI (SI1, SI2)	small inclusions kleine Einschlüsse, mit der 10fach-Lupe leicht oder sehr leicht zu finden, von Auge durch das Oberteil nicht oder kaum sichtbar
PI (I1)	Einschlüsse mit der 10fach-Lupe sofort zu erkennen, schwierig von Auge durch das Oberteil zu erkennen, die Brillanz nicht störend
PII (I2)	grössere und/oder mehrere Einschlüsse, leicht von Auge durch das Oberteil erkennbar, die Brillanz leicht störend
PIII (I3)	grössere und/oder mehrere Einschlüsse, sehr leicht von Auge durch das Oberteil erkennbar, die Brillanz störend

Wir bitten zu beachten, dass die **Auktionsrechnungen** für ersteigerte Objekte aus der «Stillen Auktion» ebenso wie die der erfolgreichen schriftlichen Bieter an der übrigen Auktion **nach der Auktion, das ist am 26. November 2010 abends, gesamthaft versandt werden.**

Zuschläge der «Stillen Auktion» entnehmen Sie bitte ab 22. November 2010 der auf unserer Homepage www.fischerauktion.ch gezeigten Ergebnisliste.

Telefonische Auskünfte bezüglich der Auktionsergebnisse können leider nicht erteilt werden.

STILLE AUKTION

Schmuck	Kat.-Nr. 7000–7102
Gemälde	Kat.-Nr. 7110–7160
Graphik Ausland	Kat.-Nr. 7161–7283
Graphik Schweiz	Kat.-Nr. 7284–7391
Helvetica	Kat.-Nr. 7392–7428
Bücher	Kat.-Nr. 7429–7472
Möbel	Kat.-Nr. 7473–7490
Spiegel, Uhren	Kat.-Nr. 7491–7497
Lampen, Leuchter	Kat.-Nr. 7498–7507
Teppiche	Kat.-Nr. 7508–7509
Rahmen	Kat.-Nr. 7510–7512
Porzellan, Keramik	Kat.-Nr. 7513–7535
Glas, Hinterglas	Kat.-Nr. 7536–7542
Aussereuropäische Kunst	Kat.-Nr. 7543–7571
Bronze, Messing, Zinn, Kupfer	Kat.-Nr. 7572–7581
Objets de Vertu, Holzarbeiten, Varia	Kat.-Nr. 7582–7599
Miniaturen	Kat.-Nr. 7600–7613
Skulpturen	Kat.-Nr. 7614–7627
Silber, versilbert	Kat.-Nr. 7628–7683

Auf die Kat. Nr. **7000 bis 7683** (blaue Seiten) kann **nur schriftlich** geboten werden.
Wir verweisen auf die «Bedingungen für die stille Auktion», abgedruckt hinten im Katalog. Die schriftlichen Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit **bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr** (Stichtag), persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

Schmuck

- 7000
Diamant-Anhänger Weiss- und Gelbgold, um 1910
Anhänger in Tropfenform, besetzt mit kleinen Diamant-Rosen, Zentrum verziert mit 1 kleinen Achtkant-Diamant. L 3.5 cm, 1.9 gr. CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7001
Email-Diamant-Anstecknadel Gelbgold, Anfang 20. Jh.
Anstecknadel mit Krone, diese verziert mit Diamant-Rosen. Unterhalb mit doppelten, roten Email-Initialen "J". L 8.4 cm, 3.9 gr.; mit Original-Etui. CHF 220/250.–
EUR 165/190.–
- 7002*
Süsswasserperlen-Kreuzanhänger Silber 925
Anhänger besetzt mit 11 runden Süsswasserperlen. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.0 mm. L 5.5 cm, 6.6 gr. CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7003
Runder, filigraner Anhänger 18K GG und kleine Brosche mit Diamanten
Monogramm-Anhänger, D = 2.5 cm, 4.8 gr.; kleine Brosche, Schauseite mit Ring-Motiv, verziert mit kleinen Diamant-Splittern. L 2.6 cm, 1.3 gr. CHF 180/200.–
EUR 135/150.–
- 7004
Anhänger 20K GG
Runder, durchbrochen gearbeiteter Anhänger, D = 2.2 cm, 4.9 gr. CHF 140/160.–
EUR 105/120.–
- 7005
1 Paar Anhänger Rotgold 650 - 900, ferner Osten
Anhänger für Ohringe, L 2.5 cm, 5.6 gr. CHF 160/180.–
EUR 120/135.–
- 7006
Armspange mit Brillant 14K GG
Schauseite der Spange mit Schriftzug "AMORE", mit 1 Brillant von ca. 0.04 ct. verziert. Seitliches Kastenschloss, D = 6.1 cm, 14.9 gr. CHF 460/480.–
EUR 345/360.–
- 7007
8-Rang-Korallenbracelet mit Silber 925
Bracelet bestehend aus zahlreichen, roten Korallen-Kugeln (gefärbt). Grösse: 3.9 - 4.2 mm. Verschluss Silber 925, L 19.2 cm. CHF 130/150.–
EUR 100/115.–
- 7008
8-Rang-Lapis-Lazuli-Bracelet mit Silber 925
Bracelet bestehend aus zahlreichen Lapis-Lazuli-Kugeln. Grösse: 4.0 - 4.3 mm. Verschluss Silber 925, L 19 cm. CHF 130/150.–
EUR 100/115.–
- 7009
Diamant-Peridot-Brosche 14K GG
Brosche in der Mitte besetzt mit 1 Altschliff-Diamant in Tropfenform. Flankiert von je 1 ovalen Peridot-Cabochon. L 4.6 cm, 3.3 gr. CHF 280/300.–
EUR 210/225.–
- 7010
Diamant-Türkis-Perlen-Brosche 14K GG
Brosche in der Mitte besetzt mit 1 Altschliff-Diamant in Tropfenform. Flankiert von je 1 ovalen Türkis-Cabochon und je 1 kleinen Halbperle. L 4.6 cm, 3.6 gr. CHF 300/320.–
EUR 225/240.–
- 7011
Bernstein-Bracelet Silber 925
Gliederbracelet, besetzt mit total 14 dreieckigen Bernsteinen. Karabiner-Verschluss, L 18 cm, 23.8 gr. CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7012
3-Rang-Kulturperlen-Bracelet
Bracelet bestehend aus runden Kulturperlen. Farbe: crème, mit schönem Lüster. Grösse: 5.3 - 5.7 mm. Verschluss mit doppelter Sicherung, verziert mit kleinen Saphiren und Diamant-Splittern. L 16.8 cm. CHF 300/340.–
EUR 225/255.–
- 7013
4-Rang-Peridot-Bracelet
Bracelet bestehend aus 4 Reihen Peridot-Kugeln; Grösse: 4.0 - 4.3 mm. Verschluss Silber 925, L 19.2 cm. CHF 230/250.–
EUR 175/190.–
- 7014
Breites Süsswasserperlen-Bracelet
Bracelet bestehend aus 8 Reihen runder Süsswasserperlen. Farbe: weiss, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 5.6 - 6.0 mm. Verschluss Silber 925. B 5 cm, L 19.7 cm. CHF 280/300.–
EUR 210/225.–
- 7015
Bracelet mit Farbsteinen 14K GG
Mit ovalen Zwischenelementen, diese besetzt mit total 2 ovalen Smaragd-Cabochons von zus. ca. 1.0 ct. und 2 ovalen Saphir-Cabochons von zus. ca. 1.20 ct., L 18 cm, 7.1 gr. CHF 210/230.–
EUR 160/175.–
- 7016
Bernstein-Bracelet Silber 925
Bracelet besetzt mit total 7 runden Bernstein-Cabochons. Federring-Verschluss, L 20.5 cm, 20.7 gr. CHF 70/90.–
EUR 55/70.–
- 7017*
Rosenquarz-Chalzedon-Süsswasserperlen-Sautoir mit Silber vergoldet
Sautoir bestehend aus fantasieförmigen, geschliffenen Rosenquarzen, fantasieförmigen Quarzen und Chalzedonen. Dazwischen mit je 1 runden, weissen Süsswasserperle verziert. Mit Karabiner-Verschluss, L 80 cm. CHF 360/380.–
EUR 270/285.–
- 7018*
Rosenquarz-Collier
Collier bestehend aus 28 Rosenquarz-Kugeln. Grösse: 14 mm. Kugelfermoir Silber 925, mattiert; L 44 cm. CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7019*
Collier mit Anhänger 18K GG
Collier "Omega" mit Federring-Verschluss, L 41.5 cm. Mit rundem Anhänger, mittig mit 1 Taube aus Email (Flügel best.), D = 16 mm, total 4.1 gr. CHF 230/250.–
EUR 175/190.–
- 7020
Collier 18K WG/GG
Collier bestehend aus Weissgoldstäbchen und Gelbgold-Kugeln. Karabiner-Verschluss, L 40.5 cm, 7 gr. CHF 260/280.–
EUR 195/210.–
- 7021
Collier mit Jadeit-Anhänger und passenden Ohrringen Silber 925
Schlangen-Collier mit Federring-Verschluss, L 41 cm. Anhänger besetzt mit 1 grösseren Jadeit-Cabochon, L 3.8 cm, total 12.9 gr.; mit 1 Paar Jadeit-Ohrhänger, L 2.5 cm, 2.9 gr. CHF 130/150.–
EUR 100/115.–
- 7022
Collier mit Aquamarin-Diamant-Anhänger 18K WG
Venezianer-Collier mit Federring-Verschluss, L 37.5 cm. Anhänger besetzt mit 1 tropfenförmigen Aquamarin. Verziert mit total 7 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.10 ct.; L 1 cm, total 7.6 gr. CHF 320/340.–
EUR 240/255.–
- Garantie-Zertifikat von Kurz (für das Collier).*
- 7023
2-Rang-Amethyst-Sautoir mit passendem Bracelet
Sautoir bestehend aus zahlreichen Amethyst-Kugeln; Grösse: 11.2 - 11.5 mm. Verschluss Silber 925, L 57 cm. Mit passendem Bracelet, bestehend aus 14 Amethyst-Kugeln; Grösse: 11.9 - 13.1 mm. Federring-Verschluss Silber 925, L 21 cm. CHF 260/280.–
EUR 195/210.–
- 7024
Jade-Sautoir
Sautoir bestehend aus 68 Jade-Kugeln aus Burma. Grösse: 10.4 mm. Grösserer Federring-Verschluss Silber 925; L 82 cm. CHF 320/350.–
EUR 240/265.–
- 7025
12-Rang-Korallen-Collier
Collier bestehend aus 12 Reihen roter Korallen-Kugeln (gefärbt). Grösse: 2.8 mm. Dekorativer Magnet-Verschluss, L 44 cm. CHF 280/300.–
EUR 210/225.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7026 Feines Collier mit Brillant-Anhänger 18K GG/WG Collier mit Federring-Verschluss, leicht wellig, L 40.5 cm. Anhänger besetzt mit 1 Brillant von ca. 0.10 ct., total 3.4 gr. CHF 220/240.– EUR 165/180.–</p>	<p>7036 Lot von 2 Schmuckstücken 18K GG Bestehend aus 1 Collier mit integriertem Mittelteil, dieses verziert mit 1 kleinen Brillant von ca. 0.02 ct.; Federring-Verschluss, L 40 cm, 6.7 gr.; Garibaldi-Bracelet mit Karabiner-Verschluss, L 18.8 cm, 6.6 gr. CHF 460/480.– EUR 345/360.–</p>	<p>7045 1 Paar Korallen-Manschettenknöpfe Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen, hellroten Korallen-Cabochon (gefärbt); 7.3 gr. CHF 80/90.– EUR 60/70.–</p>
<p>7027 Feuerzeug der Marke CARTIER Feuerzeug mit rotem Lack, signiert Cartier, Nr. 22902 T; L 7.1 cm. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 280/300.– EUR 210/225.–</p>	<p>7037 Lot von 2 Colliers 18K GG/WG Collier bestehend aus ovalen Motiven mit Filigran, Federring-Verschluss, L 50.5 cm. Feines Collier in Weiss- und Gelbgold mit Federring-Verschluss, L 43.5 cm, total 12.8 gr. CHF 220/240.– EUR 165/180.–</p>	<p>7046 1 Paar Achat-Manschettenknöpfe Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen, hellblauen Achat (gefärbt), 9.9 gr. CHF 90/100.– EUR 70/75.–</p>
<p>7028 Feuerzeug der Marke CARTIER Feuerzeug mit blauem Lack (Gebrauchsspuren), signiert Cartier, Nr. 54950 S; L 7.1 cm. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 240/260.– EUR 180/195.–</p>	<p>7038 Lot von 3 Schmuckstücken Gelbgold und Silber Gemme als Anhänger, Mitte mit ovaler, gravierter Muschelgemme (Rückseite mit Leimresten). Fassung Silber 800, verziert mit Markasiten; L 3.8 cm, 6.6 gr.; Ring mit geschnitzter Achat-Gemme (mit Riss) 14K GG, RW 54, 10.3 gr.; Email-Medaillon, Vorderseite mit Darstellung von Maria mit Kind, Rückseite mit "SANCTA MARIA MATER DEI ORA PRO NOBIS!"; L. 3.8 cm. CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p>	<p>7047 1 Paar Achat-Manschettenknöpfe, Silber 925 Schauseite besetzt mit 1 quadratischen Achat (gefärbt), D = 1.6 cm, 11.8 gr. CHF 90/100.– EUR 70/75.–</p>
<p>7029 Feuerzeug der Marke DUPONT Feuerzeug mit grün-braunem Lack, signiert Dupont, Nr. 82FBR74; L 6.2 cm. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 120/140.– EUR 90/105.–</p>	<p>7039 1 Paar Manschettenknöpfe mit Perlmutter, Fassung Silber 925 Ovale Schauseite besetzt mit Perlmutter, 7.7 gr. CHF 110/130.– EUR 85/100.–</p>	<p>7048 1 Paar Ohrclips mit Brillant 18K GG/WG Runde Clips, Zentrum besetzt mit 1 Brillant von zus. ca. 0.20 ct., D = 14 mm, 6.7 gr. CHF 210/230.– EUR 160/175.–</p>
<p>7030 Feuerzeug der Marke DUPONT Feuerzeug mit braunem Lack, signiert Dupont, Nr. 7LAU92; L 6.2 cm. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 120/140.– EUR 90/105.–</p>	<p>7039 1 Paar Manschettenknöpfe mit Perlmutter, Fassung Silber 925 Ovale Schauseite besetzt mit Perlmutter, 7.7 gr. CHF 110/130.– EUR 85/100.–</p>	<p>7049 1 Paar Perlen-Diamant-Ohrstecker in Gelbgold Stecker besetzt mit je 1 fantasieförmigen Perle. Am Ende mit je 1 Achtkant-Diamant von zus. ca. 0.06 ct. verziert, 2.4 gr. CHF 160/180.– EUR 120/135.–</p>
<p>7031 Feuerzeug der Marke DUPONT Feuerzeug mit buntem Lack, signiert Dupont, Nr. 81GCZ00; L 6.2 cm. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 130/150.– EUR 100/115.–</p>	<p>7040 1 Paar Granat-Mondstein-Manschettenknöpfe 9K GG Eine Seite besetzt mit je 1 ovalen, folierten Mondstein-Cabochon, andere Seite verziert mit je 1 ovalen, folierten Granat-Cabochon, L 2 cm, 9 gr. CHF 140/160.– EUR 105/120.–</p>	<p>7050 1 Paar Süswasserperl-Ohrstecker, Fassung Silber 925 Stecker besetzt mit je 1 bouton-förmigen, grösseren Süswasserperle. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. D = 13.7 mm, 6 gr. CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p>
<p>7032 2 Feuerzeuge der Marke CARTIER Feuerzeuge vergoldet, signiert Cartier, Nr. 54954 S und Nr. 87307 S; L 5.9 cm und 7 cm, nicht funktionstüchtig. CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p>	<p>7041 1 Paar Türkis-Manschettenknöpfe, Fassung Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Türkis-Cabochon, 9.6 gr. CHF 80/90.– EUR 60/70.–</p>	<p>7051* 1 Paar Granat-Ohrstecker, Fassung 18K WG Stecker besetzt mit je 1 runden, facettierten Granat von zus. ca. 5.12 ct.; 4.5 gr. CHF 360/380.– EUR 270/285.–</p>
<p>7033 Feuerzeug der Marke DUPONT Feuerzeug vergoldet, signiert Dupont, Nr. 9LAV52; L 6.2 cm, mit Etui und Ersatz-Feuersteinen. Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. CHF 130/150.– EUR 100/115.–</p>	<p>7042 1 Paar Manschettenknöpfe mit Tigerauge, Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Tigerauge-Cabochon, 8.5 gr. CHF 80/90.– EUR 60/70.–</p>	<p>7052* 1 Paar Korallen-Ohrstecker 18K GG Ohrstecker zum Schrauben, Schauseite verziert mit je 1 bouton-förmigen, roten Korallen-Cabochon. D=9.4mm; 2.7 gr. CHF 190/210.– EUR 145/160.–</p>
<p>7034 Fingerhut in Gelbgold, Holland um 1900 Unterseite mit feiner Verzierung. H = 2.1 cm, 4 gr. CHF 200/220.– EUR 150/165.–</p>	<p>7043 1 Paar Onyx-Manschettenknöpfe Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Onyx-Cabochon, 8.9 gr. CHF 80/90.– EUR 60/70.–</p>	<p>7053* 1 Paar Saphir-Diamant-Ohringe 18K WG Halbereolen, besetzt mit je 2 runden, facettierten Saphiren; verziert mit je 2 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.06 ct.; L 1.2 cm, 2.5 gr. CHF 210/230.– EUR 160/175.–</p>
<p>7035* 1 Paar Amethyst-Anhänger 18K WG Hänger für Ohrhinge. Bestehend aus je 1 quadratischen, facettierten Amethyst von zus. ca. 12.70 ct.; L je 1.7 cm, 5.3 gr. CHF 360/380.– EUR 270/285.–</p>	<p>7044 1 Paar Rosenquarz-Manschettenknöpfe Silber 925 Schauseite besetzt mit je 1 ovalen Rosenquarz-Cabochon, 10.1 gr. CHF 80/90.– EUR 60/70.–</p>	<p>7054 1 Paar Lemonquarz-Ohrhinge mit 14K GG Ohrhinge am Ende mit je 1 Lemonquarz-Kugel (beh.), D = 13.8 mm, L 2.7 cm, 8.3 gr. CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p>

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7055
1 Paar Kulturperlen-Brillant-Ohrstecker 14K GG
Stecker besetzt mit je 1 runden, weissen Kulturperle, D = 5 mm; verziert mit je 1 Brillant von zus. ca. 0.02 ct.; 3.4 gr.
CHF 230/250.–
EUR 175/190.–
- 7056
1 Paar Süswasserperl-Ohrstecker, Fassung Silber 925
Stecker besetzt mit je 1 bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: violett-schwarz, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 12.1 und 12.5 mm, 4.3 gr.
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7057
1 Paar Süswasserperl-Ohrstecker, Fassung Silber 925
Stecker besetzt mit je 1 bouton-förmigen Süswasserperle. Farbe: lachs, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 13.2 mm, 5.5 gr.
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7058
1 Paar Solitär-Ohrstecker 18K WG, von Kurz
Ohrhinge zum Schrauben, Zentrum besetzt mit je 1 Brillant von zus. ca. 0.26 ct. TW/if; 1.7 gr.; mit Etui.
CHF 420/450.–
EUR 315/340.–
Garantie-Zertifikat von Kurz.
- 7059
1 Strang Kulturperlen
Strang bestehend aus runden bis tropfenförmigen Kulturperlen. Farbe: champagner, mit sehr schönem Lüster. Grösse: ca. 7.0 - 8.0 mm; L 230 cm
CHF 280/320.–
EUR 210/240.–
- 7060
Collier mit Süswasserperl-Anhänger und passenden Ohringen, Silber 925
Schlangen-Collier mit Federring-Verschluss, L 41.4 cm. Anhänger besetzt mit 1 ovalen Süswasserperl-Tropfen. Farbe: helles apricot, mit sehr schönem Lüster. D = 11.1 mm, total 5.8 gr.; mit passenden Ohringen, L 2.2 cm, 4 gr.
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7061
Süswasserperlen-Sautoir
Sautoir endlos, abwechslungsweise mit 1 grösseren und 1 kleineren, rund-ovalen Süswasserperle besetzt. Farbe: lachs, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 3.4 - 3.6 mm/7.4 - 8.6 mm. L ca. 207 cm.
CHF 250/280.–
EUR 190/210.–
- 7062
Kulturperlen-Amethyst-Sautoir
Collier bestehend abwechslungsweise aus 1 runden Kulturperle und 1 Amethyst-Kugel, total 48 Amethyst-Kugeln, D = 5.9 mm sowie 46 Kulturperlen; Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 5.8 - 6.2 mm. Rundes Fermoir mit Achtersicherung; Zentrum besetzt mit 1 Amethyst-Kugel, umgeben von total 8 runden, weissen Kulturperlen. L 66.5 cm, das Collier ist neu aufzuziehen.
CHF 210/230.–
EUR 160/175.–
- 7063
Collier mit Süswasserperlen-Anhänger Silber 925
Feines Schlangencollier mit Federring-Verschluss, L 46.6 cm. Anhänger besetzt mit 1 runden, grösseren Süswasserperle. Farbe: schwarz-grün, violett irisierend. Grösse: 11.9 mm, total 6.5 gr.
CHF 110/130.–
EUR 85/100.–
- 7064
2-Rang-Kulturperlen-Collier
Collier bestehend aus 2 Reihen rundlicher Kulturperlen. Grösse: 3.2 - 7.0 mm. Runder Verschluss 18K WG, verziert mit total 9 weissen, runden Kulturperlen, blumenförmig angeordnet; mit Sicherheitskettchen. L ca. 51 cm.
CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7065*
Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 43 rundlichen Süswasserperlen. Farbe: weiss, leicht rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 9.6 - 10.8 mm. Ovaler Verschluss Silber 925, L 44.5 cm.
CHF 220/240.–
EUR 165/180.–
- 7066*
Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 46 rund-ovalen Süswasserperlen. Farbe: weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 9.3 - 9.6 mm. Kugelfermoir Silber 925, L 45.5 cm.
CHF 160/180.–
EUR 120/135.–
- 7067*
Multicolour-Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 51 oval-runden Süswasserperlen. Farben: weiss, lachs und flieder, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 8.2 - 9.2 mm. Kugelverschluss Silber 925, L 46 cm.
CHF 160/180.–
EUR 120/135.–
- 7068*
Süswasserperlen-Achat-Quarz-Sautoir
Sautoir endlos. Bestehend aus ovalen grösseren und kleineren, bräunlichen Süswasserperlen mit sehr schönem Lüster sowie rechteckigen und runden grösseren und kleineren, grauen Achaten und facettierten Rauchquarz-Rondellen. L ca. 158 cm.
CHF 340/380.–
EUR 255/285.–
- 7069*
Süswasserperlen-Achat-Karneol-Sautoir
Sautoir endlos. Bestehend aus ovalen grösseren und rundlichen kleineren, cremefarbenen Süswasserperlen. Verziert mit ovalen, runden und fantasieförmigen Achaten und Karneolen. L ca. 102 cm.
CHF 340/360.–
EUR 255/270.–
- 7070
Süswasserperlen-Rosenquarz-Sautoir
Sautoir endlos. Bestehend aus abwechslungsweise 1 ovalen Süswasserperle und 1 Rosenquarz-Kugel. Grösse: 7.4 - 8.2 mm; L 206 cm.
CHF 230/250.–
EUR 175/190.–
- 7071
3-Rang-Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 3 Reihen rundlicher Süswasserperlen. Farbe: grünlich-schwarz, stark lila irisierend, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 6.8 - 7.5 mm. Verschluss Silber 925, L ca. 45 cm.
CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7072
3-Rang-Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 3 Reihen rund-ovaler Süswasserperlen. Farben: weiss und lachs, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 6.7 - 7.3 mm. Verschluss Silber 925, L 45 cm.
CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7073
4-Rang-Süswasserperl-Choker mit passendem Bracelet
Choker bestehend aus rund-ovalen Süswasserperlen. Farben: weiss, schwarz-grün, lachs und flieder. Grösse: 5.8 - 6.6 mm. Verschluss Silber 925, L 36 cm. Mit passendem Bracelet, Verschluss Silber 925, L 19.4 cm.
CHF 190/210.–
EUR 145/160.–
- 7074
5-Rang-Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 5 Reihen rund-ovaler Süswasserperlen. Farbe: weiss, mit schönem Lüster. Grösse: 6.8 - 7.3 mm. Kastenschloss mit floraler Verzierung Silber 925, L 47 cm.
CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7075
Süswasserperlen-Granat-Sautoir
Sautoir endlos, bestehend aus rundlichen Süswasserperlen; Farbe: weiss, rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 7.6 - 8.2 mm. Dazwischen mit je 1 kleinen Granat-Kugel verziert. Grösse: 4.3 mm. L ca. 128 cm.
CHF 200/220.–
EUR 150/165.–
- 7076
7-Rang-Süswasserperlen-Collier
Collier bestehend aus 7 Reihen ovaler Süswasserperlen. Farbe: lachs, mit ausgesprochen schönem Lüster. Grösse: 4.5 - 5.0 mm. Verschluss Silber 925, L ca. 50 cm.
CHF 220/240.–
EUR 165/180.–
- 7077
4-Rang-Süswasserperlen-Korallen-Collier
Collier bestehend aus 2 Reihen ovaler Süswasserperlen; Grösse: 5.4 - 6.3 mm sowie 2 Reihen lachsfarbener Korallen-Kugeln; Grösse: ca. 2.7 mm. L ca. 47 cm, mit Collier-Verkürzer.
CHF 280/300.–
EUR 210/225.–
- 7078
Lemonquarz-Ring 18K GG, 50er Jahre
Schaufseite im Zentrum besetzt mit 1 runden, facettierten Lemonquarz (behandelt) von ca. 28.7 ct.; D = 21 mm. RW 55, 9.8 gr.
CHF 300/350.–
EUR 225/265.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7079 Citrin-Ring 18K GG Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Citrin von ca. 3.50 ct.; RW 52, 5.4 gr. CHF 300/350.– EUR 225/265.–</p>	<p>7088 Kulturperlen-Ring 14K GG Croisé-Ring, Schauseite besetzt mit 2 runden Kulturperlen. Farbe: weiss, rosé irisierend, mit sehr schönem Lüster. Grösse: 7.0 mm. Verziert mit 2 runden, weissen Steinen. RW 50, 2.6 gr. CHF 130/150.– EUR 100/115.–</p>	<p>7098 Breiter Ring mit Brillanten 14 K WG Ring verziert mit 15 Brillanten von zus. ca. 0.20 ct.; RW 54.5; 15.4 gr. CHF 460/480.– EUR 345/360.–</p>
<p>7080 Diamant-Ring 18K GG und Silber, um 1910 Quadratische Schauseite, Zentrum besetzt mit 4 Achtkant-Diamanten. Verziert mit 4 blauen Stein-Triangeln. Ringschultern verziert mit je 2 Diamant-Splittern. RW 51, 2.6 gr. CHF 150/170.– EUR 115/130.–</p>	<p>7099 Topas-Brillant-Ring 14K GG/WG Ring besetzt mit 1 Topas-Navette, verziert mit 8 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.05 ct.; RW 56, 8.7 gr. CHF 340/360.– EUR 255/270.–</p>	<p>7100 Taschenuhr Silber, Schweiz um 1900 Gehäuse-Nr. 1278. Gehäuse und Werk signiert C. GOGNIAT GENEVE. Rückseite guillochiert, Mitte mit Monogramm. Silberfarbenes Zifferblatt mit römischem Stundenindex; Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. D = 4.3 cm. CHF 300/350.– EUR 225/265.–</p>
<p>7081 Diamant-Ring 18K WG, um 1915 Runde Schauseite, besetzt mit total 7 Diamanten von zus. ca. 0.18 ct., bestossen. RW 61, 2.1 gr. CHF 170/190.– EUR 130/145.–</p>	<p>7090 Brillant-Bandring 18K WG Schauseite besetzt mit 3 Reihen Brillanten von zus. ca. 0.49 ct.; RW 53.5, 8.7 gr. CHF 390/410.– EUR 295/310.–</p>	<p>7101 Damenarmbanduhr der Marke IWC «SL Design», Titan und Edelstahl, geschwärzt Rundes Titangehäuse, Nr. 285216, Quarz. Schwarzes Zifferblatt mit aufgelegtem, fluoreszierendem Stundenindex. Stunden-, Minuten- und Sekundenzeiger; Datum bei 3 Uhr. Titan-Bracelet geschwärzt, mit Faltschliesse; L 16.5 cm. Tragspuren, Batterie zu ersetzen. CHF 320/340.– EUR 240/255.–</p>
<p>7082 Perlen-Diamant-Ring Rotgold und Silber, anfangs 20. Jh. Croisé-Ring, besetzt mit 1 rundlichen, weissen Perle und 1 Altschliff-Diamant von ca. 0.35 ct. (beschädigt). RW 58, 1.9 gr. CHF 300/320.– EUR 225/240.–</p>	<p>7091* Ring mit Smaragden 18K WG Schauseite besetzt mit total 8 runden, facettierten und nebeneinander gefassten Smaragden von zus. ca. 0.40 ct.; RW 57, 2.6 gr. CHF 210/230.– EUR 160/175.–</p>	<p>7102 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7083* Jade-Ring 18K GG/WG Ring in der Mitte besetzt mit 1 geschnitzten Jade-Fabelwesen. Augen bestehend aus je 1 kleinen, runden Saphir. Fassung verziert mit je 1 Diamant-Splitter. RW 56, total 11.2 gr. CHF 240/260.– EUR 180/195.–</p>	<p>7092* Ring mit Elefanten-Motiven 18K GG Schauseite verziert mit 1 grossen und 2 kleinen Elefanten. RW 61, 5.4 gr. CHF 310/330.– EUR 235/250.–</p>	<p>7103 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7084 Turmalin-Diamant-Ring 18K WG Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 Turmalin-Navette von ca. 1.0 ct.; Entourage bestehend aus 12 Diamant-Splittern. RW 56, 5.3 gr. CHF 320/340.– EUR 240/255.–</p>	<p>7093* Brillant-Ring 18K GG, von Bucherer Ring in der Mitte besetzt mit 17 Brillanten von zus. ca. 0.25 ct.; RW 59, 6.2 gr. CHF 360/380.– EUR 270/285.–</p>	<p>7104 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7085 Kulturperlen-Diamant-Ring 18K WG Ring in der Mitte besetzt mit 1 runden Kulturperle. Farbe: weiss, rosé irisierend, mit ausgezeichnetem Lüster. Entourage bestehend aus 18 Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.27 ct.; RW 49, 4.4 gr. CHF 340/360.– EUR 255/270.–</p>	<p>7094* Saphir-Diamant-Ring 18K GG Ring in der Mitte besetzt mit 1 ovalen, facettierten Saphir von ca. 0.30 ct., Entourage bestehend aus 12 Achtkant-Diamanten. RW 51.5, 2.7 gr. CHF 290/310.– EUR 220/235.–</p>	<p>7105 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7086 Saphir-Diamant-Ring 9K WG Schauseite besetzt mit 4 Saphir-Navetten und 1 runden Saphir von zus. ca. 1.0 ct., verziert mit einigen Achtkant-Diamanten von zus. ca. 0.18 ct. (teilweise best.). RW 59, 4.9 gr. CHF 190/210.– EUR 145/160.–</p>	<p>7095* Ring mit Brillanten 18K GG Schauseite verziert mit total 3 Brillanten im Verlauf von zus. ca. 0.07 ct.; RW 52.5, 3.7 gr. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>	<p>7106 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7087 Granat-Diamant-Ring 18K GG Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Granat von ca. 1.0 ct.; flankiert von je 2 Diamant-Trapezen von zus. ca. 0.20 ct.; RW 54, 4.8 gr. CHF 320/340.– EUR 240/255.–</p>	<p>7096* Saphir-Brillant-Ring 18K GG Schauseite besetzt mit total 15 Saphir-Carrés und 13 Brillanten von zus. ca. 0.10 ct.; RW 54.5, 4.6 gr. CHF 290/310.– EUR 220/235.–</p>	<p>7107 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>
<p>7087 Granat-Diamant-Ring 18K GG Schauseite im Zentrum besetzt mit 1 ovalen, facettierten Granat von ca. 1.0 ct.; flankiert von je 2 Diamant-Trapezen von zus. ca. 0.20 ct.; RW 54, 4.8 gr. CHF 320/340.– EUR 240/255.–</p>	<p>7097* Diamant-Ring 18K WG/GG Bandring, Schauseite besetzt mit total 17 Diamanten von zus. ca. 0.50 ct., RW 54, 7.2 gr. CHF 420/440.– EUR 315/330.–</p>	<p>7108 Damenarmbanduhr der Marke MOVADO 18K GG, 20er Jahre Rundes Goldgehäuse, Nr. 9782 931652, Handaufzug. Silberfarbenes Zifferblatt mit schwarzem, arabischem Stundenindex. Stunden- und Minutenzeiger, kleine Sekunde bei 6 Uhr. Schwarzes Stoffband mit Schieber; D = 2.3 cm. CHF 230/250.– EUR 175/190.–</p>

Gemälde

<p>7110* SAMUEL AZUELOS Geb. 1932 Blumenstraus in Vase mit Äpfeln Unten rechts signiert «S. Azuelos». Öl auf Lwd., 61,5 x 46 cm CHF 400/500.– EUR 300/375.–</p>	<p>7111 CHARLES BAILLON-VINCENNES Botermoult (F) 1878-1932 Bern «Environs de Thielle» Unten links signiert «Ch. Baillon-Vincennes» und datiert «(19)24». Rückseitig auf der Leinwand signiert «Ch. B.-Vincennes», datiert «1924», nummeriert «No. 303» und bezeichnet «Environs de Thielle». Auf dem Keilrahmen ebenfalls nummeriert «No. 303». Öl auf Lwd., 57 x 73 cm CHF 400/500.– EUR 300/375.–</p>	<p>7112 CHARLES BAILLON-VINCENNES Botermoult (F) 1878-1932 Bern «Environs de Thielle» Unten links signiert «Ch. Baillon-Vincennes» und datiert «(19)24». Rückseitig auf der Leinwand signiert «Ch. B.-Vincennes», datiert «1924», nummeriert «No. 303» und bezeichnet «Environs de Thielle». Auf dem Keilrahmen ebenfalls nummeriert «No. 303». Öl auf Lwd., 57 x 73 cm CHF 400/500.– EUR 300/375.–</p>
---	---	---

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7112 LUIGI BONI Italienische Schule 20. Jh. Abstrakte Komposition Rückseitig auf dem Keilrahmen signiert "Luigi Boni". Mischtechnik (Öl, Gips, etc.) auf Lwd., 35 x 29 cm CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p> <p>7113 LUIGI BONI Italienische Schule 20. Jh. Abstrakte Komposition Rückseitig alte Etikette mit Angaben zum Künstler. Mischtechnik (Öl, Gips, etc.) auf Lwd., 19 x 15,5 cm CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p> <p>7114* FRANZ CAMENZIND Schweizer Schule 20. Jh. Schwalbe füttert ihre Jungen Unten rechts signiert "Camenzind". Mischtechnik, 35,5 x 26,5 cm, unter Glas CHF 10/20.– EUR 10/15.– <i>Bruder von Balz Camenzind</i></p> <p>7115 CLAUDE YVAN CONNE Französische Schule 20. Jh. "Pémontion de la cascade" Unten rechts undeutlich signiert. Rückseitig auf der Leinwand datiert "anno 1983" und bezeichnet "Pé- moution de la cascade". Mischtechnik (Öl und Sand) auf Lwd., 81 x 65 cm CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p> <p>7116 IRENE DA CUNHA Spanische Schule 20. Jh. Zwei Figuren Unten rechts signiert "Irene DaCunha" und datiert "(19)89". Gouache, 24 x 24 cm, gerahmt CHF 50/70.– EUR 40/55.–</p> <p>7117 DEUTSCHE SCHULE 18. JH. Heilige Familie Öl auf Lwd., 75 x 56 cm CHF 250/350.– EUR 190/265.–</p> <p>7118* DEUTSCHE SCHULE 19. JH. Landschaft mit Schimmelreiter Öl auf Lwd., 24 x 32,5 cm CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p> <p>7119 DEUTSCHE SCHULE UM 1900 Bildnis eines jungen Mannes Rückseitig undeutlich bezeichnet. Öl auf Holz, 19,5 x 15 cm CHF 150/250.– EUR 115/190.–</p>	<p>7120 DEUTSCHE SCHULE UM 1900 Abend am Waldrand Öl auf Lwd., 27,5 x 42,5 cm CHF 400/500.– EUR 300/375.–</p> <p>7121* DEUTSCHE SCHULE 20. JH. Kopf mit schwarzem Hut Öl auf Karton, 39,5 x 33,5 cm CHF 60/80.– EUR 45/60.–</p> <p>7122* DEUTSCHE SCHULE 20. JH. Landschaft mit Zaun Öl auf Lwd., 44 x 66 cm CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p> <p>7123* DEUTSCHE SCHULE 20. JH. Landschaft mit Haus Öl auf Lwd., 48 x 66 cm CHF 260/280.– EUR 195/210.–</p> <p>7124* ENGLISCHE SCHULE 19. JH. Ländliche Idylle Öl auf Lwd., 45,7 x 66,8 cm, in der Mitte links ein ca. 3 cm langer Riss in der Leinwand CHF 250/350.– EUR 190/265.–</p> <p>7125 EUROPÄISCHE SCHULE 20. JH. Komposition Mischtechnik (Keramik, Gips, Öl etc.), D = 20 cm CHF 30/40.– EUR 25/30.–</p> <p>7126 FRANZÖSISCHE SCHULE 20. JH. Blumenmädchen Unten links und oben rechts undeutlich signiert "Evereart"(?). Öl auf Lwd., 54,5 x 38 cm CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p> <p>7127* FRANZÖSISCHE SCHULE 20. JH. Strassenzug mit Bäumen Unten links unleserlich signiert. Öl auf Lwd., 32 x 41 cm CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p> <p>7128* AUGUST FREY Hochdorf 1912-1998 Böschenroth Auf Stuhl sitzende Dame Unten rechts signiert und unleserlich datiert. Öl auf Karton, 51 x 34 cm CHF 200/300.– EUR 150/225.– <i>Provenienz:</i> Nachlass des Künstlers</p>	<p>7129 A. FRISCA Italienische Schule 20. Jh. Figurative Komposition Entstanden 1959. Unten links signiert "A. Frisca". Rückseitig versehen mit alten Etiketten mit Angaben zum Künstler und Provenienz. Öl auf Lwd., 64,5 x 54,5 cm, mittig Links kleines Loch in der Leinwand CHF 100/120.– EUR 75/90.– <i>Provenienz:</i> Ehemals Galleria Numero, Florenz Schweizer Privatsammlung</p> <p>7130 OTTO FRÖLICHER Solothurn 1840-1890 München Landschaftstudie Öl auf Papier, 11 x 17 cm CHF 220/240.– EUR 165/180.–</p> <p>7131 LIBERO GALDO Geb. 1918 in Neapel Abstrakte Komposition Unten rechts signiert "Galdo" und datiert "(19)62". Rückseitig handschriftlich undeutlich bezeichnet sowie mit Ortsvermerk "Roma" und Stempel mit Adressan- gaben des Künstlers sowie verblichener Stempel der Gallerie Numero, Florenz versehen. Acryl auf Papier, auf Karton aufgezogen, 28,5 x 23 cm, gerahmt CHF 100/120.– EUR 75/90.– <i>Provenienz:</i> Ehemals Galleria Numero, Florenz Seither in Schweizer Privatbesitz</p> <p>7132 RENZO GHIOZZI eigentlich ZOREN Geb. 1907 in Italien Abstrakte Komposition in Blau Unten rechts signiert "Zoren". Rückseitig alte Etikette mit Angaben zum Künstler und Werk. Acryl auf Holz, 70 x 45,5 cm CHF 200/300.– EUR 150/225.– <i>Provenienz:</i> Ehemals Galleria Numero, Florenz Schweizer Privatsammlung</p> <p>7133* ARMAND MARIE GUERIN 1913-1983 La Chapelle de St. Denis, Montmartre Unten rechts signiert "A.M. Guérin". Öl auf Pavatex, 22 x 27 cm CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>
--	---	--

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7134* HARRY HEUSSER Pola 1881-1943 Genf</p> <p>Strand von Aboukir Unten links signiert, datiert "1912" und bezeichnet. Öl auf Karton, 25 x 41 cm</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7141 MILOS Florentinische Schule 20. Jh.</p> <p>Abstrakte Komposition Rückseitig signiert "Milos", datiert "1962" und bezeichnet "FI". Acryl auf Holz, 100 x 74,5 cm</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7148 PHAM-TANG Vietnamesische Schule 20. Jh.</p> <p>Abstrakte Komposition in Blau-Grün Oben links undeutlich signiert. Rückseitig auf Keilrahmen bezeichnet "Pham-Tang Vietnam". Collagiertes Öl auf Lwd., 80,5 x 64,5 cm</p> <p>CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>
<p>7135* ERNST HODEL D.J. Münsingen 1881-1955 Luzern</p> <p>"Brienzer" Unten rechts signiert "E. Hodel". Öl auf Karton, 42 x 28 cm</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7142 MAX MÜHLBERG Deutsche Schule 20. Jh.</p> <p>Markttag auf dem Dorf Unten links signiert "Max Mühlberg". Öl auf Holz, 24 x 30 cm</p> <p>CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>	<p><i>Literatur:</i> Ausstellungskatalog, Fiamma Vigo e "Numero". Una vita per l'arte, Firenze 2003, Nr. 141</p> <p><i>Ausstellung:</i> Firenze, Archivio di Stato, Fiamma Vigo e "Numero". Una vita per l'arte, 7. Oktober - 20 Dezember 2003, Nr. 141</p> <p><i>Provenienz:</i> Ehemals Galleria Numero, Florenz Schweizer Privatsammlung</p>
<p>7136 ITALIENISCHE SCHULE 17. JH. Heilige Öl auf Lwd., auf Holz aufgezogen, 19,3 x 14,5 cm</p> <p>CHF 250/350.– EUR 190/265.–</p>	<p>7143 RUDOLF MÜLLI Dielsdorf 1882-1962 Zürich</p> <p>Sommerlandschaft in den Bergen Unten links signiert "R. Mülli" und datiert "(19)39". Öl auf Lwd., 38 x 55,5 cm</p> <p>CHF 300/400.– EUR 225/300.–</p>	<p>7149* ALBERT-RICHARD RANFFT Genf 1862-1930 Genf</p> <p>Beim Pfandleiher - Szene aus der Antike Unten rechts signiert "Richard Ranft" und datiert "1900". Öl auf Karton marouflé, LM 31 x 40 cm</p> <p>CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p>
<p>7137 JAN JANUARY JANCZAK Geb. 1938 in Sroda</p> <p>Heiligenandacht Öl auf Lwd., oval, 14 x 10 cm</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7144* R. MUNTWYLER Schweizer Schule 20. Jh.</p> <p>Bauern bearbeiten den Acker Unten links signiert "R. Muntwyler". Öl auf Karton, 32 x 43 cm</p> <p>CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p>	<p>7150 REMO REMOTTI Geb. 1924 in Rom</p> <p>Abstrakte Komposition Unten rechts signiert "Remotti" und datiert "(19)64". Collagierte Mischtechnik (Gips, Zeitpapier, Acryl, etc.) auf Papier, 50,5 x 71,5 cm, ungerahmt</p> <p>CHF 400/600.– EUR 300/450.–</p>
<p>7138* B. KRÖLL Deutsche Schule 20.Jh.</p> <p>Ohne Titel Oben rechts signiert "B. Kröll" (?) und datiert "(19)64". Mischtechnik, 70 x 100 cm, gerahmt</p> <p>CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>	<p>7145* ÖSTERREICHISCHE SCHULE 20. JH. Blumenstück Öl auf Hartfaserplatte, 59,5 x 48,5 cm</p> <p>CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p>
<p>7139 WALTER KÜNG Luzern 1919-2000 Luzern</p> <p>Spielendes Kätzchen Unten rechts signiert "W. Küng" und datiert "1956". Rückseitig vom Künstler handschriftlich bezeichnet "Weihnachten 1956 Walter Küng". Öl auf Holz, LM 6 x 15,3 cm</p> <p>CHF 250/350.– EUR 190/265.–</p>	<p>7146 OSTEUROPÄISCHE SCHULE 20. JH. Orthodoxe Kirche im Wald Unten links undeutlich signiert. Rückseitig datiert "1992" und undeutlich bezeichnet. Am Rahmen ferner eine Etikette der Roy Miles Gallery London. Öl auf Karton, 40 x 50,5 cm</p> <p>CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>	<p>7151 SHELLER Deutsche Schule 20. Jh.</p> <p>Ohne Titel Unten rechts signiert "Scheller". Öl auf Lwd., 80,8 x 70 cm, ungerahmt</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>
<p>7140 PINO MANOS Geb. 1930 in Sassari, Sardinien</p> <p>"Geografia dello Spirito" Rückseitig auf der Leinwand signiert "Manos", datiert "(19)62" und bezeichnet "Geografia dello Spirito". Ferner mit alter Etikette mit Angaben zum Künstler und Werk versehen. Mischtechnik (Öl und Sand) auf Lwd., 55 x 55 cm</p> <p>CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>	<p>7147 E. PFEININGER Schweizer Schule 20. Jh.</p> <p>Blumenstraus in Vase Unten links signiert "E. Pfeininger". Aquarell auf Karton, 25 x 31 cm</p> <p>CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p>
<p><i>Provenienz:</i> Ehemals Galleria Numero, Florenz Schweizer Privatsammlung</p>	<p>7152 SCHWEIZER SCHULE 18. JH. Gegenstände: Bildnis einer Dame und eines Herrn Öl auf Weissblech, je 18 x 13 cm, Farbausbrüche</p> <p>CHF 400/600.– EUR 300/450.–</p>	<p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p>

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|---|---|
| <p>7153*
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Schneider beim Einfädeln
Unten links unleserlich signiert und datiert.
Öl auf Lwd., 48 x 40,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> | <p>Varia - Graphik Ausland</p> <p>7161
MAX ACKERMANN
Berlin 1887-1975</p> <p>“Roter Farbturm”
Unten rechts signiert “Max Ackermann” und datiert
“1964”, links nummeriert “60/100”. Die breiten Ränder
aussen etwas nachgedunkelt, links senkrechte stockfle-
ckige Linien.
Farblithographie auf Büttlen, 48,7 x 31 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7166*
ANONYM UM 1900
Junges Paar in Bistro
Farbige Kreide, LM 16 x 9,8 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> |
| <p>7154
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Spreuerbrücke
Öl auf Lwd., 38 x 49 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7162
AKTSTUDIEN 20. JH.
Lot von 5 Blatt weiblichen Akte
Bleistift, 35 x 25 cm bis 50 x 32,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 400/600.–
EUR 300/450.–</p> | <p>7167
ANONYM 19. JH.
Lot von 6 Blatt Pferde- und Tierstudien
Teils mit Anmerkungen in Französisch.
Bleistiftskizzen, zum Teil laviert, 11,5 x 20,3 cm bis 25 x
28 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 400/600.–
EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> |
| <p>7155
SCHWEIZER SCHULE UM 1900
Hahn, Henne und Enten an einem Teich
Öl auf Holz, 16,5 x 24,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> | <p>7168
ANONYM 19. JH.
Konvolut von 6 Blatt Aquarellen und Skizzen
Darunter eine Heraldik mit Einhorn, eine Harmonium-
spielerin, zwei Bäuerinnen mit Kind und verschiedene
Figuren- und Tierskizzen
Verschiedene Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 60/90.–
EUR 45/70.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> |
| <p>7156*
SCHWEIZER SCHULE 20. JH.
Bunter Wiesenstrauss in gebauchter Tonvase
Öl auf Lwd., 47 x 67 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 140/160.–
EUR 105/120.–</p> | <p>7163
CATHERINA ALBERT
Geb. 1953 in Kassuhn</p> <p>“Entwurf zu Tango / 2 Bilder”
Unten rechts in der Mitte signiert “C. Albert”, links in
der Mitte bezeichnet “Entwurf zu ‘Tango’ / 2 Bilder”.
Gouache über Bleistift auf Papier, 24 x 32,5 cm, mit
Faltsuren</p> <p style="text-align: right;">CHF 20/50.–
EUR 15/40.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> | <p>7169*
ANONYM 20. JH.
Marktszene und Strassencafé
Monotypie, 57,2 x 42,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
EUR 60/90.–</p> |
| <p>7157
In der Art des
STEPHAN SEDLACEK
1868-1936</p> <p>Hausmusik
Überarbeiteter Druck, auf Lwd. montiert,
58,5 x 76,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 180/220.–
EUR 135/165.–</p> | <p>7164
CATHERINA ALBERT
Geb. 1953 in Kassuhn</p> <p>Lot von acht Ausstellungsplakaten, davon sieben von der
Künstlerin überarbeitet
Plakat zu Ausstellung “Palais d’Amour / Catherina
Albert / 13.9.-3.10.1983 Kunstforum”. Sieben Plakate
überarbeitet. Zwei signiert und eines datiert.
Offsetdruck, Überarbeitung in Mischtechnik (Gouache,
Dispersion, Kreide, Filzstift), je 59,5 x 42,5 cm, Falt-
und Klebespuren, leichte Einrisse</p> <p style="text-align: right;">CHF 20/50.–
EUR 15/40.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> | <p>7170*
ARCANI
Italienische Schule um 1900</p> <p>Ansicht von Venedig
Unten rechts signiert.
Aquarell, LM 15,5 x 30 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> |
| <p>7158
BENOÎT TRANCHANT
Geb. 1956 in Frankreich</p> <p>Ohne Titel
Rückseitig signiert “Benoît Tranchant”.
Öl auf Lwd., 100 x 81 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Ehemals Galerie Art-Mah, Genève
Seither in einer Schweizer Privatsammlung</p> | <p>7165
ALTE DRUCKE
Blatt aus Biblia Deutsch, Krafft Wittenberg 1572
Volles Textblatt “42” mit altkolorierten Holzschnitten
vor- und rückseitig. Szenen aus dem Alten Testament
mit Moses. Folio
Holzschnitt, verschiedene Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> | <p>7171
SHUSAKU ARAKAWA
Geb. 1936 in Tokio</p> <p>Plakat Olympische Spiele München 1971
Unten rechts signiert “Arakawa” und datiert numme-
riert “135/200”.
Serigraphie auf Folie, 111 x 71 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
EUR 60/90.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> |
| <p>7159
VENIN
Französische Schule 20. Jh.</p> <p>Häuser an einem Teich
Unten rechts signiert und undeutlich datiert.
Öl auf Lwd., 50 x 70 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 60/70.–
EUR 45/55.–</p> | <p>7166
ROLAND WERRO
Geb. 1926 in Bern</p> <p>Geometrische Komposition in Schwarz, Braun und Gelb
Unten rechts signiert “R. Werro” und datiert “1959”.
Rückseitig auf der Leinwand bezeichnet “Roland Wer-
ro Bernie. Für Ernst Kiegle zum 30. G’tag von deinem
Freund Roland”. Auf dem Keilrahmen Stempel der
Galerie “AURIGA BERN SCHWEIZ”.
Öl auf Lwd., 42 x 50 cm, ungerahmt, Leinwand mit ei-
nigen Farbausbrüchen</p> <p style="text-align: right;">CHF 160/180.–
EUR 120/135.–</p> | <p>7172*
AUGSBURG
“La Città di Augstbourg, detta volgargente Augusta”
Filosi Sco. Ven., über der Darstellung rechts Tom.X.
pag.25.
Dabei: “Karolinen-Strasse, Augsburg”. Stahlstich von
Askey nach Batty. Bildmass 20 x 13,7 cm, gerahmt.
Kupferstich, Bildgrösse 15,5 x 21 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|--|--|---|
| <p>7173
SALVADOR AULESTIA
Barcelona 1915-1999 Spanien</p> <p>Torero und Stier
Unten rechts signiert "Salvador Aulestia". Unten links nummeriert "61/70".
Farblithographie, LM 69 x 49,5 cm, gerahmt
CHF 40/50.–
EUR 30/40.–</p> | <p>7180
CHRISTO
eigentlich CHRISTO VLADIMIROV JAVACHEFF
Geb. 1935 in Gabrovo</p> <p>Wrap in Wrap Out
Leporello-Fotodokumentation zu Ausstellung im Museum of Contemporary Art, Chicago vom 18. Januar - 2. März 1969. Auf dem Umschlag bezeichnet "Pour IVAN RUPERTI" (?) und signiert "Christo".
Papier, 14,5 x 8,5 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> | <p>7186
KARL FRED DAHMEN
Stolberg 1917-1981 Preinersdorf</p> <p>Ohne Titel
Unten rechts in Bleistift signiert und datiert "(19)63".
Radierung, in Passepartout, 31,3 x 27,6 cm (51,5 x 38,8 cm), Blatt ausserhalb des Bildteils auf der linken Seite mittig eingerissen
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> |
| <p>7174*
BLUMEN
Blaue Iris
Nach Redouté, à Paris chez Vilquin. - Dazu: "Rosier de Malmédy", ebenfalls nach Redouté.
Farbaquatinta, 46,5 x 29 und 20 x 14,5 cm, gerahmt
CHF 20/30.–
EUR 15/25.–</p> | <p>7181
ANTONI CLAVÉ
Barcelona 1913-2005 Saint-Tropez</p> <p>Rouge-Noir
1965. Unten rechts signiert "Clavé", links nummeriert "60/85", Blindprägung "L'Oeuvre Gravée", Zürich.
Lithographie in fünf Farben, 47 x 67,5 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7187
ARNOLD DALTRI
Cesena 1904-1980 Collonge-Bellerive</p> <p>Weibliche Akte
Unten rechts signiert "D'Altri".
Dazu: ARNOLD DALTRI, Zwei Gestalten in Bewegung. Auf dem Passepartout signiert. Radierung, 50 x 35 cm.
Dazu: CHOU LING, Ohne Titel - Kämpfende Pferde, Präge-Steindruck, 13 x 32 cm
Mischtechnik auf festem Japanpapier, 23,7 x 19,5 cm
CHF 240/360.–
EUR 180/270.–</p> |
| <p>7175
MOGENS BRANDT
Dänischer Künstler 20. Jh.</p> <p>Expressionistische Landschaft
Unten rechts monogrammiert "MB".
Öl auf Papier, auf Karton aufgezogen, 36 x 52,5 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> | <p>7182*
ROMANO CONVERSANO
Geb. 1920 in Italien</p> <p>"Pianta in veranda"
Unten rechts signiert.
Aquarell, LM 26 x 40 cm
CHF 80/100.–
EUR 60/75.–</p> | <p>7188*
PHILIPP LOUIS DEBUCOURT NACH VERNET
Paris 1757-nach 1824</p> <p>"La Chasse au Renard"
Später Druck.
Aquatinta, LM 61 x 78 cm, gerahmt
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> |
| <p>7176
ERICH (ARIK) BRAUER
Geb. 1929 in Wien</p> <p>Mystische Szene
Unten rechts signiert "Brauer", links nummeriert "XVII/XXX".
Farbradierung, 19,5 x 14 cm, gerahmt
CHF 70/90.–
EUR 55/70.–</p> | <p>7183
Nach
CORREGGIO
eigentlich ANTONIO ALLEGRI
Correggio 1489-1534 Correggio</p> <p>"The Nativity from the Original Picture in the Royal Gallery of Dresden"
Drawn by Nichrigall and Engraved by Mich Sloane.
Um 1800.
Farb-Mezzotintostich, 60 x 44,5 cm, gerahmt
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> | <p>7189
EUGÈNE DELACROIX
Chareton-Saint-Maurice 1798-1863 Paris</p> <p>Frauenbildnis
Unten rechts in der Platte signiert "Eug. Delacroix" und links datiert "1833".
Radierung, 8,2 x 7,9 cm, gerahmt
CHF 50/80.–
EUR 40/60.–</p> |
| <p>7177
DOMENICO CANTATORE
Ruvo di Puglia 1906-1998 Paris</p> <p>Liegende Frau
Unten rechts signiert "Cantatore". Unten links Prägestempel mit Echtheitszertifikat.
Farblithographie, LM 27 x 20 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7184*
KONRAD CORRADI
Oberneunform 1813-1878 Uhwiesen</p> <p>"Bregenz am Bodensee"
Unten links bezeichnet "k. Corradi deV" und unten rechts bezeichnet "J. Richter sculpt.".
Dazu: Vier Lithographien "Wiener Fuhrwerk", LM ca. 11,5 x 15 cm
Kolorierter Stahlstich, LM 11,5 x 15 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7190*
PEPO DENZL
Österreichische Schule um 1920</p> <p>Das Stift Melk an der Donau
Unten rechts signiert und datiert "(19)22".
Aquarell, 34 x 34 cm, gerahmt
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–</p> |
| <p>7178
MARC CHAGALL
Witebsk 1887-1985 Saint-Paul-de-Vence</p> <p>Um sie herum
Limitierter Druck nach dem Gemälde von 1945 (Musée national d'art moderne, Centre Pompidou, Paris), unten links nummeriert "111/500".
Farb-Offset-Litho, 57,5 x 44,5 cm, gerahmt
CHF 220/240.–
EUR 165/180.–</p> | <p>7185*
Nach
GUSTAVE COURBET
Ornans 1819-1877 La Tours-de-Peilz</p> <p>2 Blatt Tiere "Combat de cerfs" & "Chevreuil sous bois"
Gravuren, LM je 31 x 40 cm, gerahmt
CHF 15/20.–
EUR 10/15.–</p> | <p>7191
ALBRECHT DÜRER
Nürnberg 1471-1528 Nürnberg</p> <p>Samson tötet den Löwen & Die Marter der heiligen Katharina
Beide Blätter im Holzstock unten mittig monogrammiert "AD". Späte Drucke, Zustände, besonders des ersten Blattes, schlecht.
Holzschnitte, 38,7 x 28 und 38,7 x 28,2 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–</p> <p><i>Literatur:</i>
Schoch/Mende/Scherbaum, Albrecht Dürer, Das druckgraphische Werk, Prestel, München 2002, Bd. II, Nr. 127 und 128; Meder 107 und 236.</p> |
| <p>7179
DANIEL NICOLAS CHODOWIECKI
Danzig 1726-1801 Berlin</p> <p>Folge von 12 Blatt zu "Gellert's Fabeln"
1798. Zusammen alt auf Unterlage montiert. - Dabei: "Le Déjeuner Anglais", farb. Mezzotintostich von Vidal, 18. Jh. Kupferstiche, je 9,5 x 5,5 cm und 28 x 20,5 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> <p><i>Literatur:</i>
Engelmann 141/II: "eine der schönsten Folgen"</p> | | |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|---|--|
| <p>7192
ANDRE DUNOYER DE SEGONZAC
Boussy-Saint-Antoine 1884-1974 Paris</p> <p>Soldat Michaud lesend
Oben links signiert "A. Dunoyer de Segonzac" und
Bemerkung "Tranchée fort ...", unten links datiert "18
Juillet 16" und betitelt "Michaud".
Blatt zweifach gefaltet gewesen.
Bleistift, 27,5 x 21 cm
Dazu: ANDRÉ DUNOYER DE SEGONZAC, Paris
Notre Dame. Unten rechts in Bleistift signiert, in der
Mitte gewidmet, links "à l'épreuve d'essai" bezeichnet.
Radierung, 14,4 x 20 cm, gerahmt CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> <p>7193*
Kopie nach
ALBRECHT DÜRER zugeschrieben
Nürnberg 1471-1528 Nürnberg</p> <p>Die Auferstehung Christi
Blatt 15 der Folge: "Die Kupferstichpassion". 1512.
Ohne Wasserzeichen.
Kupferstich, 11,5 x 7,5 cm, 2 kleine Fehlstellen
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> <p><i>Seitenverkehrte Kopie nach Bartsch 17.</i></p> <p>7194*
GERARD EDELINCK
Antwerpen 1640-1707 Paris</p> <p>Portrait Edouard Colbert, Marquis de Villacerf (nach
Mignard)
Unten links bezeichnet "Mignard Pinx" und rechts
bezeichnet "Edelinck Sculp. C.P.R."
Kupferstich, LM 50 x 36 cm, gerahmt CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> <p>7195
ALFRED EICHHORN
St. Valentin 1909-1972 München</p> <p>Ohne Titel
Unten rechts in Bleistift signiert "Eichhorn", links
nummeriert "1/25"
Farblithographie auf Velin, 60,7 x 43,1 cm
CHF 50/80.–
EUR 40/60.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> <p>7196
ALFRED EICHHORN
St. Valentin 1909-1972 München</p> <p>Neujahrskarte
Unten rechts in Bleistift signiert "Eichhorn", links
nummeriert "3/30".
Farbserigraphie, 20,5 x 14,9 cm (29,7 x 41,9 cm), gefaltet
CHF 30/50.–
EUR 25/40.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> | <p>7197
JAQUES ENGEL
1940-1982</p> <p>Contradiction en Y
Unten rechts signiert "J. Engel" und datiert "1971/12."
Unten links nummeriert "9/100" und bezeichnet "Con-
tradiction en Y".
Farblithographie, 70 x 100 cm, gerahmt CHF 50/70.–
EUR 40/55.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Direkt vom Künstler erworben</p> <p>7198*
ENGLISCHE SCHULE 19. JH.
Deed of Covenant
Datiert 1812.
2 Blatt. Tusche auf Pergament, 56 x 69 cm
CHF 60/90.–
EUR 45/70.–</p> <p>7199
In der Art der
FLÄMISCHE SCHULE 17. JH.
Kreuzigung
Unten in der Mitte trägt Monogramm "I.H." und
Datierung "1638".
Kupferplatte, poliert, 18,9 x 13,5 cm, gerahmt
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> <p>7200
ALAIN LE FOLL
Gesnes 1934/35-1981 Paris</p> <p>Cercles Magiques
Unten rechts signiert "Le Foll", links nummeriert
"36/40".
Farblithographie, 35 x 38 cm CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> <p>7201
ROGER FORISSIER
Geb. in Frankreich 1924</p> <p>"Ville d'Aarau"
Unten rechts signiert "Forissier", links nummeriert
"94/150".
Farblithographie, 44 x 62,5 cm CHF 30/40.–
EUR 25/30.–</p> <p>7202
SAM FRANCIS
San Mateo/Kalifornien 1923-1994 Santa Monica</p> <p>Plakat Michel Waldberg "Metaphysique du Vide"
Von Sam Francis direkt auf den Stein gemalt. Francis
Delille, Editeur, Paris.
Farblithographie, 85 x 56 cm, gerahmt CHF 120/150.–
EUR 90/115.–</p> <p>7203*
FRANKREICH
Lot von 7 Ansichten Frankreichs
Ansichten von Orléans, Strassburg, Nancy, La Motte,
Blamont, Charbonnière, Schloss Beckelum.
Diverse Techniken und Masse CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> | <p>7204
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Lot von 4 Blatt
Eine schreibende junge Frau datiert "22 Mai 1855" (?)
und monogrammiert "E.P."
Bleistift, 28 x 20,5 cm bis 36 x 22,5 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> <p>7205
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH. - ATELIER-
ZEICHNUNGEN
Lot von 4 Blatt
Ein Blatt bezeichnet "Laghout" (Stadt in Algerien),
ein Blatt rückseitig Sammlerstempel "Collection
Valley".
Kohle bzw. Bleistift, je ca. 42 x 27 cm CHF 400/600.–
EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> <p>7206
JOHNNY FRIEDLAENDER
Oberschlesien 1912-1992 Paris</p> <p>2 Blatt Kompositionen ohne Titel
Beide Blätter unten rechts signiert "Friedlaender".
Farbige Aquatintas, je ca. 19,5 x 15 cm CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> <p>7207*
FRANZÖSISCHE UND ITALIENISCHE SCHULE
"Choc de Cavalerie" & "Enlèvement d'Europe"
Das erste Blatt nach einem Gemälde von Jacques
Courtis, das zweite nach Titien Vecelli.
Kupferstiche mit Text, LM je 52 x 34,5 cm, gerahmt,
fleckig und gebräunt CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> <p>7208*
PAUL GAVARNI
Paris 1804-1866 Paris</p> <p>"La boîte aux lettres"
No. 13 der Serie.
Kolorierte Lithographie, 29,5 x 19 (34,5 x 26) cm, ge-
rahmt CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> <p>7209
PIET GILLES
Holländische Schule 20. Jh.</p> <p>Gegenstücke: Windmühle und Segelboote im Hafen
Unten rechts signiert "Piet Gilles".
Gouache auf Papier, auf Karton aufgezogen,
19,3 x 16,2 cm, gerahmt CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> |
|---|---|--|

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7210 Nach GUERCINO eigentlich GIOVANNI FRANCESCO BARBIERI Cento 1591-1666 Bologna</p> <p>Zwei Putti Gestochen von Francesco Bartolozzi (Florenz 1727-1815 Lissabon). Das Blatt ist oben links fleckig. Dazu mehrere Risse und Knitterfalten. Rötel-Stich in Crayonmanier, alt aufgezogen, 15,8 x 18,2 cm, gerahmt CHF 240/300.– EUR 180/225.–</p> <p>7211* SHOICHI HASEGAWA Geb. 1929 in Japan</p> <p>“Envol” Unten rechts in Bleistift signiert “Shoichi Hasegawa”, links nummeriert “4/99” in der Mitte bezeichnet “Envol”. Farbradierung, 59 x 48,5 cm (LM 64,5 x 53,5 cm), gerahmt CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p> <p>7212 ROBERT HAVELL Englische Schule 19. Jh.</p> <p>View of Blenheim, Oxfordshire, the Seat of His Grace the Duke of Marlborough Unten rechts bezeichnet “Engraved by R. Havell & Sons”, links bezeichnet “Drawn by C.V. Fielding” und mittig bezeichnet “View of Blenheim, Oxfordshire, the Seat of His Grace the Duke of Marlborough (...)”. Nach C.V. Fielding Farbaquatinta, LM 25 x 31,5 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p> <p>7213* SIGISMOND HIMELY</p> <p>Die Strandfischer Farbaquatinta, LM 15 x 23 cm, gerahmt CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p> <p>7214* WILLIAM HOGARTH London 1697-1764 London</p> <p>Der Weg der Buhlerin (The Harlot's Progress) Plate 2. Ohne Titelei. Radierung, 16,5 x 21 cm, gerahmt, etwas gebräunt CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p> <p>7215* Art der HOLLÄNDISCHEN SCHULE 19. JH. Ruhende Schafe und Ziege Bleistiftzeichnung, 19,5 x 15 cm, gerahmt CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p> <p>7216* JOZE HORVAT - JAKI geb. 1930 im ehemaligen Jugoslawien</p> <p>Lot von 4 Kompositionen Alle signiert “Jaki” und nummeriert. Mischtechnik, LM je 48 x 34 cm, gerahmt CHF 120/140.– EUR 90/105.–</p>	<p>7217* TOM JONES</p> <p>“The Philosopher Square, discover'd ..” & “The Interview of Tom Jones.” Engraved by Peter Simon, painted by J. Downman, published in London 1789. Schabkunstblätter, LM 42,5 x 49 cm, gerahmt, sehr gebräunt CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p> <p>7218* ITALIENISCHE SCHULE 18.-19. JH.</p> <p>“Cittella Romana” & “Cittadina Romana” (Italienische Frauentrachten) Aquarelle, aufgezogen, je ca. 16 x 10 cm, gerahmt, unfrisch CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p> <p>7219 ITALIENISCHE SCHULE 18. UND 19. JH. Lot von 6 Blatt Eine Zuschreibung an Guglielmo Stella (Mailand 1828-1880 Venedig), Pompeo Battoni (1708-1787), Adolfo Rossaro di Fenandino, Edgardo Rossaro und anonyme. Verschiedene Techniken und Formate CHF 400/600.– EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Collection E. Chambon, Genève</p> <p>7220* KARIKATUREN Lot von 12 Karikaturen Arbeiten von Daumier und Gavarni. Lithographien, diverse Masse CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p> <p>7221* GUSTAV KLIMT Baumgarten bei Wien 1862-1918 Wien</p> <p>Lot von 4 Aktstudien Faksimiledrucke, je 28,5 x 35,5 cm CHF 120/140.– EUR 90/105.–</p> <p>7222 KÄTHER KOLLWITZ Königsberg 1867-1945 Moritzburg</p> <p>“Arbeiterfrau im Profil nach links” Druck, 43 x 32 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p> <p><i>Literatur:</i> Vgl. Alexandra von dem Knesebeck, Käthe Kollwitz - Werksverzeichnis der Graphik, Neubearbeitung des Verzeichnisses von August Klipstein, publiziert 1955, Bern 2002, Bd. 1, Nr. 74, S. 234, mit Abb. S. 235</p>	<p>7223 HEINZ KREUTZ Geb. 1923 Frankfurt a.M.</p> <p>Ohne Titel Unten rechts in Bleistift signiert “Kreutz” und datiert “(19)76”. Unten links bezeichnet “Probedruck / Mit besten Wünschen für 1977.”. Farbserigraphie auf Halbkarton, 34,4 x 28,2 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7224 HEINZ KREUTZ Geb. 1923 Frankfurt a.M.</p> <p>Ohne Titel Unten rechts in Bleistift signiert “Kreutz” und datiert “(19)77”. Links nummeriert “34/36”. Farbholzschnitt auf Japanpapier, 14,6 x 20,9 cm, leichte Faltsuren CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7225 HEINZ KREUTZ Geb. 1923 Frankfurt a.M.</p> <p>Ohne Titel Unten rechts in Bleistift signiert “Kreutz” und datiert “(19)78”. Links nummeriert “20/26”. Farbholzschnitt auf dünnem Papier, auf Karton montiert, 14,1 x 17,5 cm CHF 30/50.– EUR 25/40.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7226 HEINZ KREUTZ Geb. 1923 Frankfurt a.M.</p> <p>Ohne Titel Unten rechts in Bleistift signiert “Kreutz” und datiert “(19)81”. Links nummeriert “8/24”. Farbholzschnitt auf Papier, 15,2 x 21,6 cm CHF 30/50.– EUR 25/40.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7227 MARIE LAURENCIN Paris 1883-1956 Paris</p> <p>La Parisienne Aquarellierte Radierung, 8,5 x 7 cm, gerahmt CHF 50/60.– EUR 40/45.–</p>
--	--	---

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7228 Nach FERNAND LÉGER Argentan 1881-1955 Gif-sur-Yvette</p> <p>Blatt 3 der Serie von 10 Nach einer Gouache. Unten rechts nummeriert "681/1000" und Blindstempel "Serigraphie F. Léger", verteilt durch die Guilde Internationale de Gravure, Genève-Paris, 1954 und 1955. Farbserigraphie, 33 x 35,5 cm (56 x 38 cm)</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p> <p><i>Literatur:</i> Saphire, Fernand Léger, The complete Graphic Work, N.Y. 1978, Nr. E 12</p> <p>7229 Nach FRANCOIS LE MOINE Paris 1688-1737 Paris</p> <p>"Time saving Truth from Falsehood and Envy" Nach dem Gemälde "Time saving Truth from Falsehood and Envy", das in der Wallace Collection, London, hängt. Unten rechts bezeichnet "Gravé par L. Cara". Kupferstich, 38,5 x 27 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p> <p>7230 MAX LIEBERMANN Berlin 1847-1935 Berlin</p> <p>Grasende Ziegen 1887. Unten rechts in Bleistift signiert "M. Lieber- mann". Radierung, 12,5 x 17,7 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 300/400.– EUR 225/300.–</p> <p><i>Literatur:</i> G. Schiefler, Das graphische Werk von Max Lieber- mann, Nr. 4/II</p> <p>7231* LINZ "Oberösterreich - Linz" Entstanden vor 1833. Lithographie von F. Wolf (in Wien tätig um 1820-1840) nach B(onaventura) de Ben. Kolorierte Lithographie, 25 x 34 cm, gerahmt, etwas stockfleckig</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p> <p><i>Literatur:</i> Vgl. Justus Schmidt, Linz in alten Ansichten, Salzburg 1965, Taf. 65, S. 287 und 314.</p> <p>7232 JEAN LURÇAT Bruyères 1892-1966 Saint-Paul</p> <p>Schmetterlinge am Strand 1952. Unten rechts signiert "Lurçat", links als "essai" bezeichnet. Farblithographie, 40 x 51 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>	<p>7233 ADRIEN MANGLARD Lyon 1695-1760 Rom</p> <p>2 Blatt Hafensichten mit Segelschiffen Beide Blätter im Unterrand in der Platte bezeichnet "Manglard fec. Romae 1753". Kupferstiche, je 21 x 31 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p> <p>7234* ADOLF VON MECKEL Berlin 1856-1893 Berlin</p> <p>Frühling im Hochgebirge Unten links signiert und datiert "1878". Aquarell, LM 27 x 49,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 300/400.– EUR 225/300.–</p> <p><i>Frühes Werk des später als Orientaler bekannten Künstlers.</i></p> <p>7235* A. MICHEL Französische Schule 19. Jh.</p> <p>Porträt einer jungen Frau Rötöl, 27 x 21,6 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p> <p>7236 EFRAIM MODZELEVICH Buenos Aires 1931-1995 Israel</p> <p>Abstrakte Komposition Unten links signiert "E. Modzelevich" und nummeriert "85/100". Farblithographie, 49,5 x 68 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 20/30.– EUR 15/25.–</p> <p>7237* ÖSTERREICHISCHE SCHULE 20. JH. Lot Österreichische Eisenbahnen Stiche bzw. Lithographie, verschiedene Formate und Techniken</p> <p style="text-align: right;">CHF 30/40.– EUR 25/30.–</p> <p>7238* ÖSTERREICHISCHE EISENBAHNEN Panorama der Semmering-Bahn F. Köke, Wien. In sechs Teilen montiert, vielfach gefaltet gewesen. Tonlithographie, ca. 11,5 x 295 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 60/80.– EUR 45/60.–</p> <p>7239 ÖSTERREICHISCHE SCHULE 19. JH. Neun Wiener Ansichten Kolorierte Kupferstiche und Lithographien, verschiede- ne kleinere Formate unter einem Rahmen; ein Glas kaputt</p> <p style="text-align: right;">CHF 1 200/1 500.– EUR 900/1 150.–</p> <p>7240* PFERDESPOURT "Diomed" Von George Stubbs um 1810, neuer Abzug. Aquatinta, LM 41 x 53 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 60/80.– EUR 45/60.–</p>	<p>7241 PFERDE UND REITEN Lot von 14 Blatt Enthält u.a. "Im Schritt Rechts in einem kleine Cirkul ...", Kupferstich um 1700 Nürnberg, 3 kol. Aquatatin- tas nach Alken und 10 verschiedene kol. Stahlstiche, 19. Jh. Verschiedene Techniken und Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p> <p>7242 OTTO PIENE Geb. 1928 in Laasphe</p> <p>Ohne Titel Serigraphie, in Passepartout, 37,8 x 26,7 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 50/80.– EUR 40/60.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Schweizer Privatsammlung</p> <p>7243 PLAKAT "Green Spot" Lächelnde Schönheit mit Orangensaft Entstanden um 1950. "Printed in the USA". Farboffsetdruck, 65,5 x 40,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p> <p>7244 PORTRÄTS Lot von 5 Blatt 18./19. Jh. Ein Herrenporträt im Oval (12 x 10,2 cm, Grisaille), ein Blatt signiert "B. Bovet", eines "A. Wahr- mund", ein drittes "C. Liausen"(?). Bleistift, verschiedene mittlere Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 400/600.– EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i> Collection E. Chambon, Genève</p> <p>7245* ALFRED RETHEL Aachen 1816-1859 Düsseldorf</p> <p>Handzeichnungen Alfred Rethel aus dem königlichen Kupferstichkabinett zu Dresden Hrsg. von Woldemar von Seidlitz. Verlag Julius Bard, Berlin, 1918. Lose Bogen in Mappe. Gr. Fol.</p> <p style="text-align: right;">CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p> <p>7246 WOLF REUTHER Geb. 1917 in Mannheim</p> <p>Hahn Unten rechts signiert und datiert "Reuther 62", links nummeriert "22/90". Farblithographie, 45,5 x 33,5 cm, gerahmt, mit Feuch- tigkeitspuren</p> <p style="text-align: right;">CHF 70/90.– EUR 55/70.–</p>
--	---	---

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

7247 ROBB Europäische Schule 20. Jh. “La forza ignota” Links unten signiert. Mischtechnik auf Karton, 13 x 27 cm CHF 100/120.– EUR 75/90.–	7252* LEV SAKSONOV Russische Schule 20. Jh. “Moskau” Unten rechts in Kyrillisch signiert “L. Saksonov” und datiert “(19)88”, unten links bezeichnet “Moskau”. Rückseitig in Kyrillisch signiert, datiert und bezeichnet. Farbradiierung, 29,7 x 29,5 cm (65 x 49,2 cm) CHF 70/120.– EUR 55/90.–	7257* RUSSISCHE SCHULE 20. JH. Zwei Radierungen Auf der Platte (in Kyrillisch) bezeichnet. Radierungen, 32 x 22,8 cm (49 x 37,8 cm) bzw. 22,5 x 29,3 cm (37,4 x 49,3 cm) CHF 120/200.– EUR 90/150.–
7248* F. ROUX Europäische Schule 19./20. Jh. “Winkelrieds Kapelle, nach der Revolution” Entstanden um 1810. Kupferstich, 10,5 x 14,5 cm, gerahmt CHF 60/80.– EUR 45/60.–	<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7253* LEV SAKSONOV Russische Schule 20. Jh. Ohne Titel Unten rechts in Kyrillisch signiert “L. Saksonov” datiert “(19)89” und unten links bezeichnet. Radierung, 48,5 x 47,5 cm (53,5 x 55,4 cm) CHF 70/120.– EUR 55/90.–	7258* RUSSISCHE SCHULE 20. JH. “Fabel über Brandopfer” Unten rechts (in Bleistift in Kyrillisch) undeutlich signiert und datiert “(19)77”. Unten links nummeriert “9/12” und in der Mitte (in Kyrillisch) bezeichnet “Fabel über Brandopfer”. Radierung, 16 x 24,5 cm (32 x 45,5 cm) CHF 60/100.– EUR 45/75.–
7249* Nach GEORG PHILIPP RUGENDAS Augsburg 1666-1742 2 Bl. berittene Türken G.P. Rugendas pinx., Christiano Rugendas sc. 1704. Sepia-Aquatintas, je 14 x 9 cm, gerahmt CHF 40/60.– EUR 30/45.–	<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7254* LEV SAKSONOV Russische Schule 20. Jh. “Aliyoshka” Unten rechts in Kyrillisch signiert “L. Saksonov” und datiert “(19)79”, unten links nummeriert “2/2” und bezeichnet “Aliyoshka”. Radierung, 54 x 37 cm (61 x 44 cm) CHF 70/120.– EUR 55/90.–	7259* RUSSISCHE SCHULE 20. JH. Der Reiter Unten in Bleistift in Kyrillisch bezeichnet. Radierung, 24 x 15,5 cm (40 x 29,8 cm) CHF 50/100.– EUR 40/75.–
7250* LEV SAKSONOV Russische Schule 20. Jh. “Kolokalni” Unten rechts in Kyrillisch signiert “L. Saksonov”, datiert “(19)88”, unten links bezeichnet “Kolokalni”. Radierung, 32,8 x 46,3 cm (50 x 68,7 cm) CHF 70/120.– EUR 55/90.–	<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7260 SCHIFFE “Swinemünde” Gez. u. lithogr. von Ed. Gr. v. Waldersee 1824. Lithographie, 19 x 23 cm CHF 100/130.– EUR 75/100.–	7261 SCHIFFE Schiffsuntergang Textholzschnitt aus Sebastian Münster’s Cosmographia, 1545. Holzschnitt, 4,6 x 6,2 cm CHF 40/50.– EUR 30/40.–
7251* LEV SAKSONOV Russische Schule 20. Jh. “Alkogashka” Unten rechts in Kyrillisch signiert “L. Saksonov”, datiert “(19)79”, unten links bezeichnet “Alkogashka” und nummeriert “2/2”. Radierung, 54 x 37,2 cm (60,5 x 45,2 cm) CHF 70/120.– EUR 55/90.–	<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7262 SCHLEICH Deutsche Schule 20. Jh. “Konstanz” und “Dresden” Rechts unten signiert und unleserlich datiert. Aquarell und Tusche, 33 x 51 cm, bzw. 37 x 50 cm, gerahmt CHF 50/60.– EUR 40/45.–	7262 SCHLEICH Deutsche Schule 20. Jh. “Konstanz” und “Dresden” Rechts unten signiert und unleserlich datiert. Aquarell und Tusche, 33 x 51 cm, bzw. 37 x 50 cm, gerahmt CHF 50/60.– EUR 40/45.–
<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7255* RUSSISCHE SCHULE 20. JH. “Appolo” Rückseitig (in Bleistift in Kyrillisch) signiert “W.Bystrjanin”, bezeichnet “Appolo” und Ausfuhrstempel. Radierung, 23,7 x 18 cm (39,7 x 31 cm), stockfleckig CHF 50/100.– EUR 40/75.–	<i>Provenienz:</i> Vom derzeitigen Besitzer (deutscher Privatsammler) direkt vom Künstler erworben. 7256* RUSSISCHE SCHULE 20. JH. “Biblische Sagen” In der Platte unten links (in Kyrillisch) signiert “Levi”(?) und datiert “(19)77”, unten in der Mitte (in Kyrillisch) bezeichnet “Kranak”. Unten rechts (in Bleistift in Kyrillisch) signiert “Levi”(?) und datiert “(19)77”, in der Mitte bezeichnet “Biblische Sagen” und “David und Bathseba” sowie links nummeriert “7/12”. Radierung, 5,5 x 24,5 cm (32 x 46 cm) CHF 60/120.– EUR 45/90.–	7263 SCHIFFE 6 Blatt Segelboote und Vapeur Frankreich “Vaisseaux à la voile”, Kupferstich von Nicholas Marie Ozanne (Frankreich 1728-1811) - “Férouque”, peint et lith. par F. Roux - “Appareillage”, Lith. Perrot, Nantes 1835 - “Boulogne, Vue prise du Pont”, kol. Litho Deroy - “Vapeur Transatlantique”, kol. Litho monogr. “M.F.?” - “Cours de Marine”, Litho von A.L. Morel-Fatio (Rouen 1810-1871 Paris). Kupferstich, Lithographie, verschiedene kleinere Formate CHF 100/150.– EUR 75/115.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|--|--|
| <p>7264
SCHIFFE
“Het Redden Van't Volk van de Wrakken...1779” - Se-gelschiffe auf stürmischer See
Schiffe auf stürmischer See. Eng. Hoogenheyden delin., A. Fokke Willz. & M. Salliett sculps. 1780. - Dabei: Guckkastenblatt “Vue de la Bataille pres le Tage en Portugal... 1762”. Kolorierter Kupferstich.
Kupferstich, 24 x 44,2 cm
CHF 80/100.–
EUR 60/75.–</p> <p>7265
GUSTAVE SINGIER
Warneton 1909-1985 Paris
La ville chaude
Unten rechts signiert “G. Singier” und datiert “(19)67”, links nummeriert “20/100”.
Farblithographie, 64 x 47,5 cm, gerahmt
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> <p>7266*
SMITH NACH KNELLER
Thomas Tompion - Automopaeus
Schabkunst, 34 x 25 cm, gerahmt
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
<i>Thomas Tompion (1639-1713) war einer der bedeutendsten Uhrmacher. Seinen Neuerungen verdankte die englische Uhrmachergilde ihre Vorrangstellung im 18. Jh.</i></p> <p>7267*
E. STAUDER
Deutsche Schule um 1850
Warten auf die Rückkehr der Fischer
Unten rechts unter Passepartout signiert und datiert “23. Dez. 1855”.
Bleistift, laviert und weiss gehöht, 24,5 x 18,5 cm
CHF 120/150.–
EUR 90/115.–</p> <p>7268
DOMINIK STEIGER
Geb. 1940 in Wien
Inklings
Unten rechts signiert “Dominik Steiger” und datiert “(19)89”.
Offsetseriographien, überarbeitet mit Tusche, 25,3 x 32,5 cm, in der Mitte zwischen den zwei Arbeiten gefaltet
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
<i>Provenienz:</i>
Galerie Fred Jahn, München
Schweizer Privatsammlung (von obengenannter Galerie im Jahr 1990 erworben)</p> | <p>7269
DOMINIK STEIGER
Geb. 1940 in Wien
Drei identische Plakate zur Ausstellung im Palais Kinsky, Wien
Plakat zur Ausstellung “Sammlung Oskar Schmidt / Wien 1992 / Viel Atelier und bissl Holz von Dominik Steiger / Musik von / Bernard Bernatzik”.
Offsetdruck auf Papier, je 59,3 x 60 cm
CHF 30/50.–
EUR 25/40.–
<i>Provenienz:</i>
Schweizer Privatsammlung</p> <p>7270*
STRALSUND
“Die Stadt Stralsund”
Kupferstich, LM 27,5 x 34,5 cm, gerahmt, fleckig
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–</p> <p>7271
SÜDDEUTSCHE SCHULE UM 1810
Klosterdorf am Wasser (Reichenau?)
Unten rechts signiert “Peter Schroimer” und datiert “1810”.
Papier wellig und gebräunt, mehrere Wurmlöcher.
Aquarell, 20 x 35,5 cm, gerahmt
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–</p> <p>7272
JACQUES NICOLAS TARDIEU
Paris 1716-1791 Paris
“Le Docteur Alchimiste”
Unten rechts in der Platte signiert “J. Tardieux Filius Sculp.”, rechts bezeichnet “D. Teniers pinx.” und mittig ausführlich betitelt “Ler Docteur Alchimiste Gravé d'après le Tableau Original de David Teniera du Cabinet de Monsieur le comte de vence par Tardieu Fils Graveur du Roy, rue St. Jacques pres celle des Noyers à Paris Avec Priv. du Roy.” sowie figürliche Kartusche wohl mit dem Wappen des Kurfürsten Clemens August von Köln.
Kupferstich, 28 x 22,5 cm (LM 31,5 x 38,5 cm), gerahmt
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> <p>7273*
ARIE VAN MEYER
Geb. 1899
Sloten in Friesland am Abend
In der Platte und im Unterrand handschriftlich signiert. Beigegeben eigenhändiger Brief der Künstlerfamilie an Gastgeber.
Radierung, 15,5 x 24,5 cm, gerahmt, Ränder stockfleckig
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> <p>7274
Nach
PAOLO VERONESE
Verona 1528-1588 Venedig
“L'Infidelité” & “Le Respect”
Nach Gemälden im “Cabinet de Monseigneur le Duc d'Orléans”, gravé par Simon Vallée bzw. Louis Desplaces. Die breiten Ränder knittig.
Kupferstiche, 34 x 33 cm (51 x 40 cm)
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7275
ANDY WARHOL
Pittsburgh 1928-1987 New York
Plakat “Mickey Mouse 1981”
Ausstellung “Kunst und Comics Louisiana 20/8-30/10 1988” (diese Daten montiert). Grafodan Offset.
Offsetdruck, 80 x 60 cm
CHF 100/200.–
EUR 75/150.–</p> <p>7276
THOMAS WHITCOMBE
London 1752 oder 1760-1824 England
Gegenstücke: “Capture of la Reunion” und “Capture of la Clorinde”
Jeweils unten links bezeichnet “painted by T. Whitcombe”, unten rechts bezeichnet “J. Jeakers sculp.” resp. “T Sutherland sculp.” und mittig bezeichnet “Capture of la Reunion (...)” resp. “Capture of la Clorinde (...)”.
Farblithographie, LM 20,5 x 28,5 cm resp. 28 x 20 cm, gerahmt
CHF 50/60.–
EUR 40/45.–</p> <p>7277
JAN WIEGERS
Kommerzijl 1893-1959 Amsterdam
Lot von 3 Blatt: Weiblicher Akt & Stall im Winter & Landschaft bei Davos
Wohl spätere Abzüge, jedes Blatt mit Stempelsignatur unten rechts, links auf 100 nummeriert.
Radierungen, bzw. Farblithographie, Blattgrösse je 50 x 39 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> <p>7278*
WIEN
“Ansicht vom Graben gegen den Kohlmarkt”
Nach der Natur gezeichnet und gestochen von C(arl) Schütz (1746-1800) in Wien 1781.
Eine der 50 Ansichten Wiens, die Schütz mit Ziegler herausgegeben hat und bei Artaria erschienen sind. Vorliegendes Exemplar an den Rändern defekt.
Kolorierte Umrissradierung, LM 29,5 x 42,5 cm, gerahmt
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–
<i>Literatur:</i>
Nagler XVIII, Seite 22-24</p> <p>7279*
WIEN
Stephansdom
Österreichische Schule Anfang 20. Jh. Unten in der Mitte undeutlich signiert.
Farbradierung, LM 52 x 46 cm, gerahmt
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> <p>7280*
WIEN
“19e vue d'Optique nouvelle, representant la procession ...”
Entstanden um 1770. Guckkastenblatt, bezeichnet “A Paris chez Basset”.
Kolorierter Kupferstich, 23 x 38,5 cm, knitterfaltig
CHF 120/180.–
EUR 90/135.–</p> |
|---|--|--|

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|--|--|
| <p>7281*
WIEN
“3e nouvelle vue d’Optique representant les Jardins ... du Gd. Ecuyer”
Entstanden um 1770. Guckkastenblatt, bezeichnet “A Paris chez Basset”.
Kolorierter Kupferstich, 23 x 38, cm, knitterfaltig
CHF 120/180.–
EUR 90/135.–</p> | <p>7286
AKADEMIE 19. JH.
Lot von 4 Blatt Porträtstudien nach Holbein, Rubens, Van Dyck
Unten signiert “Anton Schaller” und datiert “1880” bzw. “1881”.
Bleistift, je ca. 28 x 20,7 cm und 36 x 28,5 cm
CHF 400/600.–
EUR 300/450.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Collection E. Chambon, Genève</p> | <p>7291
WERNER ANDERMATT
Geb. 1916 in Zug
“Farbkomposition Krug Griechenland 1970”
Unten rechts monogrammiert “W.A.” und datiert “1970”. Rückseitig eigenhändige Künstleradresse mit Titel und Datum.
Collage Tempera, 19,5 x 23 cm, gerahmt
CHF 300/450.–
EUR 225/340.–</p> |
| <p>7282
TERUKO YOKOI
Geb. 1924 in Nagoya / Japan
“Snow”
Oben links signiert “Teruko Yokoi” und datiert “(19)71”, unten nummeriert “8/40”, betitelt und mit japanischem Stempel versehen.
Farblithographie, Blattgrösse 50 x 65 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> <p><i>Die japanische Künstlerin Teruko Yokoi lebt seit 1962 in der Schweiz.</i></p> | <p>7287
HANS-RUDOLF AMBAUEN
Geb. 1937 in Luzern
“Naive Landschaft”
Unten rechts signiert und datiert “H.R. Ambauen “(19)63”, links nummeriert “9/30”.
Radierung, 16,5 x 56 cm, gerahmt
CHF 50/70.–
EUR 40/55.–</p> | <p>7292
FRANCO ANNONI
Luzern 1924-1992 Luzern
Weiblicher Akt mit Stiefel & Weiblicher Akt in Interieur
Beide Blätter unten in Bleistift signiert “Franco Annoni”, das zweite Blatt datiert “St.G. Waldau 13.7.79”.
Aquarell und Bleistift, 37 x 29,5 cm und 59 x 42 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> |
| <p>7283
OLGA ZIMMELOVA
Geb. 1945 in Majdalena/CR
Ohne Titel
Unten rechts signiert “O. Zimmelova”.
Bleistift und Tusche, 15,7 x 11,8 cm, gerahmt
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> <p><i>Olga Zimmelova lebt seit 1968 in der Schweiz, seit 1982 auch in Italien.</i></p> | <p>7288
HANS-RUDOLF AMBAUEN
Geb. 1937 in Luzern
“Der Freier”
Unten rechts signiert “H.R. Ambauen” und datiert “(19)65”, links betitelt und nummeriert “25/29”.
Radierung, 20 x 27 cm, gerahmt
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> <p><i>Eine frühe Radierung in kleiner Auflage.</i></p> | <p>7293
FRANCO ANNONI
Luzern 1924-1992 Luzern
Strickendes Mädchen & Weibliche Akte
Das erste Blatt unten links signiert “Franco Annoni” und datiert “(19)53”, das zweite unten rechts signiert “Franco Annoni”, links nummeriert “40/40”.
Lavierte Tusche, bzw. Radierung, 46 x 25 cm und 32,5 x 24,5 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> |
| <p>Varia - Graphik Schweiz</p> | <p>7289
CUNO AMIET
Solothurn 1868-1961 Oschwand
Selbstbildnis
Unten rechts im Stein monogrammiert “CA” und datiert “(19)55”. Unten rechts in Bleistift signiert “C. Amiet”.
Lithographie, 31 x 24 cm, gerahmt
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7294*
OTTO CHARLES BÄNNINGER
Zürich 1897-1973 Zürich
Sitzender Akt
Unten rechts im Stein monogrammiert und datiert “(19)57”, darunter Signatur in Bleistift.
Lithographie, LM 55,5 x 33,5 cm, gerahmt
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> |
| <p>7284
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Weiler mit Kirche und Kloster in hügeliger Landschaft
Unten links undeutlich bezeichnet und datiert “9. Juni 75”.
Bleistift, aufgezogen, 12,5 x 21,5 cm, gerahmt
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> | <p>7290*
SEPPI AMREIN
Luzern 1904-1979 Luzern
Friedliche Innerschweiz
Unten rechts signiert “Seppi Amrein” und datiert “(19)45”.
Schwingfest. Zwei Schwinger im Ring, umgeben von Trachtenchörli, Fahnen Schwinger und Äplergruppen, im Hintergrund die Silhouette des Pilatus. Leicht gebräunt und wellig.
Aquarell, 58 x 91 cm, gerahmt
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–</p> <p><i>Originelle Bergidylle des bekannten Luzerner Karikaturisten.</i></p> | <p>7295
MAURICE BARRAUD
Genf 1889-1954 Genf
La Recherche de poux
Blatt IV/6 (unsignierte Auflage) der Folge “Suite Espagnole”.
Radierung, 25 x 23 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> |
| <p>7285
FRANZ ABART
Vintschgau 1769-1863 St. Niklausen bei Kerns
Porträt des Louis Niederberger & Zwei Kämpfer
Das erste Blatt unten signiert “Franz Bildhauer Abarth”(?) und ausführliche Angaben zum Porträtieren, das andere mit rückseitigem Text. - Dabei: Josef Aufdermaur (Schwyz 1868-1938), unten links signiert “AufderMaur Jos.”, rückseitig in alter Schrift Lebensbeschreibung des Künstlers.
Bleistift, verschiedene Formate
CHF 80/100.–
EUR 60/75.–</p> | <p>7296
WENDELIN BÄUMLE
Zürcher Künstler 20. Jh.
Schlafende mit angezogenen Knien
Unten rechts signiert “Wendelin” und datiert “(19)92”.
Bleistift, LM 28,5 x 40,5 cm, gerahmt (Glas fehlt)
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|--|---|--|
| <p>7315*
ROBERT ELMIGER
Ermensee 1868-1922 Luzern</p> <p>Bachstudie
Unten rechts signiert "Rob. Elmiger".
Aquarell, LM 35 x 50,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/120.–
<i>EUR 75/90.–</i></p> | <p>7322
HANS FALK
Zürich 1918-2002 Urdorf</p> <p>Alter Mann vor einem Planwagen
Unten rechts signiert "Hans Falk".
Lithographie, 27 x 22 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/250.–
<i>EUR 115/190.–</i></p> | <p>7329
FERDINAND GEHR
Niederglatt 1896-1996 Altstätten</p> <p>Sonnenblumen
Unten mittig im Bild signiert "F. Gehr". Unten rechts in Bleistift signiert "F. Gehr" und nummeriert "231/300".
Farblithographie, 55 x 70 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 300/350.–
<i>EUR 225/265.–</i></p> |
| <p>7316
HANS ERNI
Geb. 1909 in Luzern</p> <p>Ohne Titel - Männlicher Akt
Nach einem Gemälde datiert "3.3.(19)71".
Farbiger Kunstdruck, 48 x 44,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 20/40.–
<i>EUR 15/30.–</i></p> | <p>7323
HANS FALK
Zürich 1918-2002 Urdorf</p> <p>Stadt in Spanien
Unten rechts signiert "Hans Falk", im Stein signiert "FALK". Dabei: Mappe mit 7 Drucken der Expo Lausanne 1964.
Tonlithographie, 48 x 67,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 50/60.–
<i>EUR 40/45.–</i></p> | <p>7330
FERDINAND GEHR
Niederglatt 1896-1996 Altstätten</p> <p>Rote Blumen
Unten rechts im Bild signiert "F. Gehr". Unten links in Bleistift signiert "Ferdinand Gehr".
Lichtdruck, 45,5 x 29,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/180.–
<i>EUR 115/135.–</i></p> |
| <p>7317
HANS ERNI
Geb. 1909 in Luzern</p> <p>Hommage à Stravinsky
Mappe mit 6 Faksimile-Farbtafeln nach Gemälden von Hans Erni. Dazu Begleitheft mit Texten, ausgewählt von René Kaech und Claude Walter und vielen Textillustrationen. Signiertes Expl. Nr. 327 einer Auflage von 1000. Hrsg. mit Erlaubnis der Stiftung der Internationalen Musikfestwochen Luzern 1972. 57 x 46 cm, lose Bogen in Orig.-Umschlag.</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
<i>EUR 60/90.–</i></p> | <p>7324
FRANZ FEDIER
Erstfeld 1922-2005 Bern</p> <p>Ohne Titel - Composition
Unten links signiert "Fedier", datiert "7.9.61" und als "gut zum Druck mit anderem Gelb lt Muster oben" bezeichnet, ebenfalls Angabe der Auflage "120 Stück + 10 Künstlerexemplare".
Farblithographie, 57 x 76 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.–
<i>EUR 115/150.–</i></p> | <p>7331
FERDINAND GEHR
Niederglatt 1896-1996 Altstätten</p> <p>Serie von vier Blumenstücken
Unten rechts im Bild signiert "F. Gehr". Unten links in Bleistift signiert "Ferdinand Gehr".
Lichtdruck, 20,5 x 20,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
<i>EUR 60/90.–</i></p> |
| <p>7318*
HANS ERNI
Geb. 1909 in Luzern</p> <p>The Israel Sketchbooks
The Red Sea & The Queen of Sheba. Genf 1968, Herausgeber Cantor Bertou. Signiert und nummeriert "26" von einer Gesamtauflage von 550 Exemplaren.
Spiral- und Klebebindung.
Lwd.-Schuber, 38,5 x 28,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 180/200.–
<i>EUR 135/150.–</i></p> | <p>7325
FRANZ FEDIER
Erstfeld 1922-2005 Bern</p> <p>Ohne Titel - Composition
Unten rechts signiert "Fedier", links als "Probedruck" bezeichnet.
Farblithographie, 56,5 x 76,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/250.–
<i>EUR 150/190.–</i></p> | <p>7332
ROLF GFELLER
Geb. 1924 in Bern</p> <p>Juralandschaft mit schwarzen Stieren
Unten rechts signiert "RGfeller", links nummeriert "12/150".
Farblithographie, 62 x 39,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 50/60.–
<i>EUR 40/45.–</i></p> |
| <p>7319
HANS ERNI
Geb. 1909 in Luzern</p> <p>3 Blätter Faksimiles: "Contemplatio" & "Creation" & "Europa"
Aus der Serie von 6 Blättern. Umschlag signiert und nummeriert "Erni 347", der nummerierten Auflage von 525 Exemplaren.
Kunstdrucke, je 76 x 56,5 cm, in Kartonmappe</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
<i>EUR 60/90.–</i></p> | <p>7326
FRANZ FEDIER
Erstfeld 1922-2005 Bern</p> <p>Ohne Titel
Unten rechts signiert "Fedier", links bezeichnet "épreuve d'artiste".
Farblithographie, Blattgrösse 76 x 56,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/250.–
<i>EUR 115/190.–</i></p> | <p>7333*
HANS FRITZ GILSI
Zürich 1878-1961 Zürich</p> <p>"Vor dem Tor"
Unten rechts und in der Platte signiert, links bezeichnet.
Aquatintaradierung, LM 23 x 30,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 40/60.–
<i>EUR 30/45.–</i></p> |
| <p>7320*
EUROPÄISCHE SCHULE 19. JH.
Lot von 6 Blatt Rigi
Diverse Techniken und Masse, ungerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 120/150.–
<i>EUR 90/115.–</i></p> | <p>7327
HANS FISCHER
Bern 1909-1958 Interlaken</p> <p>Lot von 3 Blatt
Davon 2 Blatt in Bleistift signiert "Fis" und auf "200" nummeriert.
Radierung bzw. Farblithographien, verschiedene Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.–
<i>EUR 115/150.–</i></p> | <p>7334
ADOLF HERBST
Emmen 1909-1983 Zürich</p> <p>Lot von 3 Blatt: Mädchenkopf & Gitarrenspieler & Bauer mit Ziege
Das erste Blatt im Stein signiert und datiert "herbst 45", unten rechts als erste Lithographie bezeichnet, das zweite unten rechts signiert und datiert "herbst 54", das dritte unten rechts im Stein monogrammiert "h" und undeutlich datiert, rückseitig gewidmet und signiert "herbst Noël 1962".
Lithographie, Blattgrösse 43 x 30,5 cm, 21,5 x 12 und 53,5 x 39 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
<i>EUR 150/225.–</i></p> |
| <p>7321*
EUROPÄISCHE SCHULE 18. UND 19. JH.
Lot von 9 Blatt Westschweiz und Wallis
Diverse Techniken und Masse, ungerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 120/150.–
<i>EUR 90/115.–</i></p> | <p>7328
FERDINAND GEHR
Niederglatt 1896-1996 Altstätten</p> <p>Wiese mit Rosa Blumen
Unten rechts in der Mitte im Bild signiert "F. Gehr" und datiert "(19)73". Unten links signiert "F. Gehr".
Lichtdruck, 63,8 x 48,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
<i>EUR 150/225.–</i></p> | |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7335 ADOLF HERBST Emmen 1909-1983 Zürich</p> <p>Zwei Darstellungen auf einem Blatt: "Regina" und Zwei Frauen im Gespräch Unten rechts in Bleistift signiert "Herbst" und datiert "(19)74", links nummeriert "16/50". Zwei Tonlithographien, Bildgrösse je 36 x 34 cm CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7342 WERNER HOFMANN Zug 1935-2005 Luzern</p> <p>2 Blatt Holzschnitte und 3 Neujahrsblätter (davon 2 Holzschnitte) "Vermesser" - "Vögel". Beide Blätter unten rechts signiert "Werner Hofmann", links bezeichnet und datiert "(19)74" bzw. "(19)63", das erste Blatt nummeriert "4/40". Die beiliegenden Neujahrsblätter jedes signiert, zwei davon datiert "(19)67", eines für das Jahr 1965. Verschiedene Formate. CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>	<p>7348 IRMA INEICHEN-MEIER Geb. 1929 in Wolhusen LU</p> <p>Sammlung von 4 Blatt Grafiken (davon 3 Neujahrsblätter) Jedes Blatt unten rechts monogrammiert "J.J.M.", die Neujahrsblätter bezeichnet und datiert: "Pariser Fenster", "Neujahr 1975", Linolschnitt - "Sich öffnender Berg", Neujahr "1877/78" (beide auf "50" nummeriert), Lithographien - "Herz-Blatt Gleichgewicht", "(19)80", (auf "75" nummeriert), Radierung - Ohne Titel, datiert "(19)72" (?), Lithographie. Verschiedene kleinere Formate - Dabei: G. Hirschi, Ohne Titel, unten rechts signiert "G. Hirschi" und datiert "(19)68", Aquatinta (stark wasserfleckig am Unterrand) CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>
<p>7336 FERDINAND HODLER Bern 1853-1918 Genf</p> <p>Mädchenbildnis Unten rechts im Stein signiert "F. Hodler". Lithographie, LM 44,4 x 55,4 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7343 GODI HOFMANN Geb. 1934 in Zug</p> <p>"Glinggu Glangger 1974" (Luzerner Fastnacht) Unten rechts signiert "Godi Hofmann" und datiert "(19)74", links nummeriert "114/160". Radierung, 22,3 x 22 cm, gerahmt CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7349 JÜRIG KREIENBÜHL Geb. 1932 in Basel</p> <p>Marseille Unten rechts signiert "J. Kreienbühl" und datiert "1980". Unten links signiert "3/38". Unten rechts in der Platte monogrammiert "JK". Radierung, LM 34 x 39 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>
<p>7337 FERDINAND HODLER Bern 1853-1918 Genf</p> <p>Blick in die Unendlichkeit Unten rechts im Stein signiert "F. Hodler". Lithographie, LM 44,4 x 55,4 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7344 HOLZSCHNITT Lot von 6 Blatt Davon 2 Blatt von Emil Burki (1894 Zürich 1952), 3 Blatt von Frieda Carolina Bumbacher (Baden 1891-1955 Zürich). Alle Blätter unten rechts signiert "Burki" bzw. "F.C. Bumbacher", teils betitelt und datiert. - Dabei: Vater und Sohn, Holzschnitt, unten links signiert "Werner Hofmann" rechts datiert "(19)62". Holzschnitte, von 9,5 x 8 cm bis 34,5 x 45,5 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>	<p>7350 JÜRIG KREIENBÜHL Geb. 1932 in Basel</p> <p>Arbeiter Unten rechts signiert "Kreienbühl" und links nummeriert "2/50". Radierung, LM 36 x 45,5 cm, gerahmt CHF 250/300.– EUR 190/225.–</p>
<p>7338 FERDINAND HODLER Bern 1853-1918 Genf</p> <p>Schreitender Akt Unten rechts im Stein signiert "F. Hodler". Lithographie, LM 44,4 x 55,4 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7345* C. HUBER "Stanz" Um 1860. Stahl-Aquatinta, LM 14 x 19 cm, gerahmt CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7351 JÜRIG KREIENBÜHL Geb. 1932 in Basel</p> <p>Ofen Unten rechts signiert "Kreienbühl" und links nummeriert "15/45". Unten rechts in der Platte monogrammiert. Aquatintaradierung, LM 40 x 27 cm CHF 250/300.– EUR 190/225.–</p>
<p>7339 FERDINAND HODLER Bern 1853-1918 Genf</p> <p>Profilkopf nach links Unten rechts im Stein signiert "F. Hodler". Lithographie, LM 44,4, x 55,4, cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7346 GIOVANNI HUBER Geb. 1939 in Castelletto d'Orba</p> <p>Ohne Titel Unten rechts signiert "Giov. Huber", links nummeriert "5/100". Farblithographie, 97 x 69,5 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7352* KRÜSI VERLAG BASEL "Stanz" C. Huber del. et sc., Entstanden um 1860. Stahlstich, LM 24 x 30 cm, gerahmt CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>
<p>7340 GODI HOFMANN Geb. 1934 in Zug</p> <p>Mistkäfer Unten rechts signiert "Godi Hofmann" und links nummeriert "22/90". Radierung, 20 x 32 cm (LM 50 x 65,5 cm), gerahmt CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7347 GIOVANNI HUBER Geb. 1939 in Castelletto d'Orba</p> <p>Ohne Titel Unten rechts signiert "Giov Huber", links nummeriert "32/90". Farblithographie, 72 x 52,5 cm CHF 70/90.– EUR 55/70.–</p>	<p>7353* LAMY VERLAG "Lucerne" Luzerner Tracht. Mit Blindstempel des Lamy-Verlages, alt montiert, handschriftlicher Titel und "chez J.P. Lamy à Berne & Bâle". Um 1820. Kolorierte Umrisradierung, 20,7 x 16 cm, gerahmt CHF 140/160.– EUR 105/120.–</p>
<p>7341 WERNER HOFMANN Zug 1935-2005 Luzern</p> <p>"Käfer" Unten rechts signiert "Werner Hofmann", links betitelt, in der Mitte datiert "25.4.(19)71" und nummeriert "1/80". Holzschnitt, 36 x 29,7 cm, gerahmt CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>	<p>7348 GODI HOFMANN Geb. 1934 in Zug</p> <p>Ohne Titel Unten rechts signiert "Giov. Huber", links nummeriert "5/100". Farblithographie, 97 x 69,5 cm, gerahmt CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7353* LAMY VERLAG "Lucerne" Luzerner Tracht. Mit Blindstempel des Lamy-Verlages, alt montiert, handschriftlicher Titel und "chez J.P. Lamy à Berne & Bâle". Um 1820. Kolorierte Umrisradierung, 20,7 x 16 cm, gerahmt CHF 140/160.– EUR 105/120.–</p>

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|--|--|
| <p>7354
MAX LÄUBLI
Geb. 1932 in Herisau</p> <p>“Lugano”
Unten links signiert “Läubli”, datiert “33” und betitelt.
Kohle, 21 x 25 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7360
HANS VON MATT
Stans 1899-1985 Stans</p> <p>3 Blatt: Mädchen mit Papagei - Sich zuprostendes Paar - Mädchenkopf
Jedes Blatt unten rechts signiert “Hans von Matt”, links als “Handdruck” bezeichnet, eines datiert “(19)36”.
Holz- bzw. Linolschnitte auf Japanpapier, 22,7 x 18 cm, 22 x 28 cm und 29,2 x 19 cm
CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> | <p>7367
HANS POTTHOF
Zug 1911-2003 Zug</p> <p>Innerschweizer Holzer
Unten rechts signiert “Potthof” und datiert “(19)66”, links als “épreuve d’artiste” bezeichnet. Die Ränder teilweise leicht wellig und unfrisch.
Farblithographie, 56 x 76,5 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–</p> |
| <p>7355
WALTER LINSENMAIER
Stuttgart 1917-2000 Ebikon LU</p> <p>2 Blatt Farbdrucke “Insektenbelustigung”
Farbdrucke, Blattgrösse je 37 x 29 cm, gerahmt
CHF 50/80.–
EUR 40/60.–</p> | <p>7361
MAX VON MOOS
Luzern 1903-1979 Luzern</p> <p>Ohne Titel
Unten rechts signiert “M. v. Moos” und datiert “(19)74”, links nummeriert “68/100”.
Lithographie, 27 x 18,5 cm, gerahmt
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–</p> | <p>7368
JOSEF MARIO RIGERT zugeschrieben
Luzern 1917-1980 Luzern</p> <p>Bauarbeiter
Unten rechts signiert “Rigert”.
Kreide und Bleistift auf braunem Papier, 44,8 x 27,3 cm, gerahmt
CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> |
| <p>7356
GABRIEL LORY FILS
genannt LORY FILS
(Taufe) Bern 1784-1846 Bern</p> <p>Studienblatt mit Segelbooten
Blatt aus einem Skizzenbuch.
Bleistift, 10,3 x 17,2 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7362*
Nach
G. MORELAND
“The Woodcutter”
W. Ward sculp. Published in London 1972.
Farbaquatinta, LM 47 x 57 cm, gerahmt
CHF 120/140.–
EUR 90/105.–</p> | <p>7369
SCHWEIZER KLEINMEISTER UM 1850
Gegenstände: Porträts eines Ehepaares im Freien
Gouache und Aquarell auf Karton aufgezogen, je 17 x 13 cm, gerahmt
CHF 130/180.–
EUR 100/135.–</p> |
| <p>7357
LUZERN
2 Fotografien: “Bahnhofbrand Februar 1971” & Brand der Kapellbrücke Luzern 1993
Aufnahme Kost & Brechbühl, Klischee Kreienbühl, Druck Räder, die zweite Foto ohne Angaben.
Fotografien, LM 37 x 47 cm und 22 x 31 cm, gerahmt
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–</p> | <p>7363*
K. MOSSDORF
Luzerner Schule um 1900</p> <p>“Romont” & Waldpartie
Beide unten rechts signiert, Romont datiert “23. Mai 1895”, Waldpartie datiert “1918”.
Aquarelle, LM 12 x 24,5 und 31,5 x 23 cm, gerahmt
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> | <p>7370
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Rigi Kulm
Aquarell, LM 6,5 x 9 cm, gerahmt
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–</p> |
| <p>7358
LUZERNER KÜNSTLER 20. JH.
Lot von 9 Blatt in verschiedenen Drucktechniken
Davon 5 Arbeiten von Ernst Buchwalder, 1 von Godi Hofmann, 2 von G. Stalder und 1 von Charles Gerig.
Serigraphie, Prägedruck, Radierung, Holzschnitt u.a., verschiedene kleinere Formate
CHF 70/90.–
EUR 55/70.–</p> | <p>7364
JEAN-MICHEL NEUKOM
Geb. 1951. Tätig in Uznach</p> <p>“PHE”
Unten rechts signiert “J.M. Neukom”. Rückseitig auf dem Rahmen Etikette mit Angaben zum Werk und Künstler.
Farblithographie, LM 82,5 x 64,5 cm, gerahmt
CHF 40/50.–
EUR 30/40.–</p> | <p>7371*
SCHWEIZER SCHULE 20. JH.
2 Blatt Ansichten mit der St. Peterskirche Zürich
Beide Blätter signiert.
Radierungen, LM 18,5 x 20 und 21,5 x 16,5 cm, gerahmt
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> |
| <p>7359
LUZERNER KÜNSTLER
Luzerner Künstler machen Plakate-Ein Beitrag zur 800-Jahrfeier 1978 Stadt Luzern
Mappenwerke, zwei Serien zu 12 (bzw. 11, in der zweiten Serie fehlt das Blatt von Paul Diethelm) Drucken, von den Künstlern signiert. Exemplare Nr. 116 und 117 der Auflage von 300 Exemplaren, Doppelblatt mit Texten von Karl Bühlmann, Niklaus Oberholzer und Volker Scheunpflug und Künstlerporträts. Gr.-Folio. Lose Blätter. - Beigegeben: Drei Exemplare “Für Kunst?” Publikation zur Ausstellung der GSBH Sektion Innerschweiz in der Kornschütte Luzern vom 21. April-19. Mai 1979.
Gr.-Folio. Lose Bogen und Blätter
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> | <p>7365*
OSCAR NUSSIO
Ardez 1899-1976 Greifensee</p> <p>Kopfstudien
Bleistift und Feder, LM 11,5 x 7,5 cm, gerahmt
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7372
KURT SIGRIST
Geb. 1943 in Sachseln</p> <p>Ohne Titel - Berglandschaft am See
Unten rechts signiert und datiert “Kurt Sigrist 1974”, links nummeriert “10/40” und als Radierung bezeichnet.
Radierung, 30 x 24,5 cm
CHF 40/50.–
EUR 30/40.–</p> |
| <p>7366
E. PFEININGER
Schweizer Schule 20. Jh.</p> <p>Burg auf einem Berg
Unten rechts signiert “E. Pfeininger” und datiert “1941”.
Aquarell, 20 x 28 cm, gerahmt
CHF 50/70.–
EUR 40/55.–</p> | <p>7373
LOUIS ADOLPHE SOUTTER
Morges 1871-1942 Ballaigues</p> <p>Faksimile “Lune et petites lunes tourne?”
Nach dem Original aus der Sammlung Madame G. Walter-du Martheray, Perroy. Nr. 14 der Auflage von 200 Expl. - Dabei: 4 Blatt Lithographien, Arbeiten von Georges Dessouslavy, Surbek (drei Clowns), Gut (Weinterrassen im Lavaux).
Faksimile-Druck, Blattgrösse 71 x 51 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> | <p>7373
LOUIS ADOLPHE SOUTTER
Morges 1871-1942 Ballaigues</p> <p>Faksimile “Lune et petites lunes tourne?”
Nach dem Original aus der Sammlung Madame G. Walter-du Martheray, Perroy. Nr. 14 der Auflage von 200 Expl. - Dabei: 4 Blatt Lithographien, Arbeiten von Georges Dessouslavy, Surbek (drei Clowns), Gut (Weinterrassen im Lavaux).
Faksimile-Druck, Blattgrösse 71 x 51 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|---|---|---|
| <p>7374
Nach
THÉOPHILE ALEXANDRE STEINLEN
Lausanne 1859-1923 Paris</p> <p>2 Blatt: “Le Moulin de la Galette” & “Le Fiacre”
Aus Gil Blas Illustré 1892 und 1891.
Farblithographie, Blattgrösse je 39,5 x 26,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 240/360.–
EUR 180/270.–</p> | <p>7380
JOSEPH WEISS
Schweizer Schule 20. Jh.</p> <p>Abstrakte Komposition
Unten links signiert “Joseph Weiss” und nummeriert “1/22”. Unten rechts datiert “1961” und undeutlich bezeichnet.
Farbholzschnitt, LM 31,5 x 64,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 20/30.–
EUR 15/25.–</p> | <p>7387
ROBERT WYSS
Luzern 1925-2004 Luzern</p> <p>“Impruneta”
Unten rechts signiert “R. Wyss”, datiert “(19)74” und nummeriert “2/40”, links betitelt.
Holzschnitt auf Japan, 49,7 x 34,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 50/60.–
EUR 40/45.–</p> |
| <p>7375
PAUL STÖCKLI
Stans 1906-1991 Stans</p> <p>Zwei Blätter: Sitzender Mann mit Hornbrille & Stehender Mann
Beide Blätter unten rechts signiert “P. Stöckli”. Frühe Werke, nicht datiert, wohl Probedrucke. Leicht unfrisch mit Atelierspuren.
Radierungen, je ca. 29 x 15 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7381
ALBERT WELTI
Zürich 1862-1912 Bern</p> <p>Lot von 10 Blatt
Um 1895. Jedes Blatt unten links in der Platte signiert “Albert Welti fec.”, einige betitelt, gedruckt bei “Hch. Wetteroth”, München.
Radierungen, verschiedene Formate</p> <p style="text-align: right;">CHF 300/400.–
EUR 225/300.–</p> | <p>7388
CHARLES WYRSCH
Geb. 1920 in Buochs</p> <p>Am Hafen
Unten links signiert und datiert “Ch. Wyrsh (19)69”, rechts nummeriert “5/15”.
Radierung, 11 x 17,3 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> |
| <p>7376
PAUL STÖCKLI
Stans 1906-1991 Stans</p> <p>Zwei Blatt: Stehender Mann & “Halb Figur”
Beide Blätter unten rechts signiert “P. Stöckli”. Frühe Werke, nicht datiert. - Dabei: Abstrakte Komposition, ebenfalls signiert. Aquatinta auf Rives-Bütten.
Radierungen, je ca. 29 x 15 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> | <p>7382
WERNER WEISKÖNIG
Chemnitz 1907-1982 St. Gallen</p> <p>“Rittersporn”
Unten rechts signiert und datiert “Weiskönig (19)64”, links bezeichnet und nummeriert “31/75”.
Farblithographie, 68 x 37 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 70/90.–
EUR 55/70.–</p> | <p>7389
J. ZANNIER
Schweizer Schule 20. Jh.</p> <p>Winterlandschaft mit Kindern am Brunnen
Unten rechts signiert “J. Zannier”.
Scherenschnitt, 32,5 x 44,5 cm, auf Papier aufgezogen, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> |
| <p>7377
A. STREIT
Schweiz 19./20. Jh.</p> <p>“Wappen sämtlicher in der Stadt Bern verbürgerter Geschlechter”
Farbdruck auf Karton mit Aufhängevorrichtung, 69,5 x 51 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7383
HUGO WETLI
Bern 1916-1972 Bern</p> <p>Lot von 3 Blatt: Fischer beim Netze Flicker, Stadtsicht und Studio-Intérieur
Alle signiert “Wetli”, zwei davon datiert “(19)64” bzw. “(19)65” sowie nummeriert “241/250” bzw. “32/250”.
Farblithographien, ca. 58 x 42 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 300/450.–
EUR 225/340.–</p> | <p>7390
ZUGER KÜNSTLER
3 Blatt moderne Grafiken
Eine Arbeit von Josef Staub, unten rechts signiert “Staub” und datiert “(19)75”, links nummeriert “22/90”.
Serigraphien, Blattgrösse je 65 x 50 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/180.–
EUR 115/135.–</p> |
| <p>7378*
GEORGES TROXLER
Stans 1867-1941 Luzern</p> <p>Markttreiben in Genf
Unten rechts bezeichnet “Juli Genève (19)87”.
Tusche, 15 x 26 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Nachlass Georges Alfons Troxler</p> | <p>7384
HUGO WETLI
Bern 1916-1972 Bern</p> <p>Landschaft des Lavaux am Genfersee
Unten rechts signiert “Wetli” und datiert “(19)63”, links nummeriert “132/200”.
Farblithographie, 62,5 x 44,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7391
SYLVIA ZUMBACH-SCHWÄRZER
Geb. 1931 in Zug</p> <p>Weidende Kühe
Unten rechts signiert “Sylvia Zumbach-Schwärzer” und datiert “(19)59”, links nummeriert “200/4”.
Farbholzschnitt, LM 26 x 49,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> |
| <p>7379*
GEORGES TROXLER
Stans 1867-1941 Luzern</p> <p>Zeitungsleser
Tuschzeichnung, 15,5 x 12 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 30/40.–
EUR 25/30.–</p> <p><i>Provenienz:</i>
Nachlass Georges Alfons Troxler</p> | <p>7385
HEIDI WIDMER
Geb. 1946 in Muri AG</p> <p>Scherenschnitt
Unten rechts signiert “Heidi Widmer” und datiert “1984”.
Papierschnitt im Rund, LM 19 x 19 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>Varia - Helvetica</p> <p>7392
AARGAU
Konvolut von 6 Blatt
Nach Rohbock: “Aarau” - “Aarburg” - “Baden und die Ruine Stein”. Von Ringger: “Baden”. Nach Triner: “Wildegg”. Anonym: “Chateau de Hapsbourg ...”, kol. Kupferstich, 18. Jh.
Kolorierte Stahlstiche, je ca. 12,5 x 17,5 cm</p> <p style="text-align: right;">CHF 80/120.–
EUR 60/90.–</p> |
| <p>7386
IRÈNE ZURKINDEN
Basel 1909-1987 Basel</p> <p>Tänzerin
Unten rechts in Bleistift signiert “Irène Zurkinder”.
Lithographie, LM 57 x 43,5 cm, gerahmt</p> <p style="text-align: right;">CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> | | |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|--|--|--|
| <p>7393*
Nach
WILLIAM HENRY BARTLETT
Kent 1809-1854 zwischen Malta und Marseille</p> <p>Switzerland
61 Stahlstiche aus William Beatties Werk. London 1834.
4°. Lose Blätter
CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> | <p>7400*
BRIENZERSEE
“Le lac de Brienz vers le Giessbach”
Entstanden um 1830. D.A. Schmid del. ad nat., I. Häsl
sc. Publié par Keller et Fussli à Zurich.
Kolorierte Aquatinta, 15,8 x 23,5 cm, gerahmt, das gan-
ze Blatt gleichmässig gebräunt, Kolorit blass
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7406*
HANS CONRAD GEIGER
Zürich 1599-1674 Zürich</p> <p>“Die Eydgnoschafft Pünten und Wallis. Helvetia cum
Confinijs.”
Oben links in einer Kartusche betitelt “Die Eydtno-
schafft Pünten vnd Wallis. Helvetia cum Confinijs”.
Unten in der Mitte bezeichnet “Hans Conrd Geiger,
von Zürich. fecit Ano 1637”.
Kupferstich, 27,5 x 35,5 cm, gerahmt CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> |
| <p>7394
BASEL
“Basel. Kleines Klingenthor. Februar 1971”
Nach einer Zeichnung von H. Meyer.
Aquarellierter Lichtdruck, 21 x 28,5 cm, gerahmt
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7401
CARL JOSEPH BRODTMANN
Überlingen 1787-1862 Basel</p> <p>Zwei Katzen
Entstanden um 1830. Nach Gottfried Mind.
Lithographie, LM 13,5 x 21,5 cm, gerahmt
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> | <p>7407
GENF UND WESTSCHWEIZ
Sammlung von 15 Blatt
Entstanden um 1865. Von W. H. Bartlett.
Stahlstiche, Blattgrösse je ca. 21 x 27,5 cm, teilweise
braune Ränder CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> |
| <p>7395*
BASEL
Lot von ca. 40 Motiven Basel
Enthält u.a. 8 Skizzen und 3 kol. Lithographien nach
Hieronymus Hess bzw. in der Art, ca. 14 Bll. teils kol.
Stahlstiche. Dazu: 82. und 93. Neujahrsblatt der Gesell-
schaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnützigten.
4°. Sowie: Sarasin, Die Barfüsserkirche in Basel, Basel
1845. Fol., Burckhardt/Riggenbach, Die Dominikaner
Klosterkirche in Basel, Basel 1855. Fol. und Bernoulli,
Die Deckengemälde in der Krypta des Münsters zu Bas-
sel, Basel 1878. Fol.
Diverse Techniken und Masse, 1 Blatt gerahmt
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7402*
CHUR
2 Ansichten: “Chur. Curia Rhaetiae” & “Vue de la Ville
de Coire”
Gesamtansicht von Nordosten, mit Jagdszene im
Vordergrund. Von Matthäus Merian, um 1650. Gut
sichtbarer Mittelfalt. Das zweite Blatt aus Zurlauben’s
Topographie, um 1788.
Kupferstiche, 20 x 27,6 cm und 21,2 x 33,5 cm, gerahmt
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7408
GLARUS
“Glarona. Glaris”
Von Matthäus Merian, 2. Ausg. der Topographie von
Martin Zeiller, um 1654. Etwas defekte Mittelfalte.
Kupferstich, 28 x 29 cm, gerahmt CHF 150/180.–
EUR 115/135.–</p> <p><i>Literatur:</i>
Jenny-Kappers, Nr. 90/II</p> |
| <p>7396*
BERNER OBERLAND
“La Vallée du Lauterbronnen”
Von Janinet nach C. Wolff.
Farbkupferstich, etwas stockfleckig und geschnitten
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7403*
Nach
SIGMUND FREUDENBERGER
Bern 1745-1801 Bern</p> <p>“Retour du Soldat Suisse”
Die Ränder ungleichmässig geschnitten und ausgeris-
sen.
Kolorierte Umrissradierung, auf festen Karton aufge-
zogen, 22,5 x 26,5 cm, gerahmt CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7409*
DAVID HERRLIBERGER
(Taufe) Zürich 1697-1777 Zürich</p> <p>Porträt Johann Ludwig Pfyffer von Altshofen
(1524-1594)
Entstanden 1748.
Kupferstich, LM 17 x 11,5 cm, gerahmt CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> |
| <p>7397*
BERNER OBERLAND
“Vue des montagnes de l’Eiger.” & “Le Glacier inferieur
de Grindelwald”
Aquatintas, 12,5 x 18 cm bzw. 13 x 19 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7404*
Nach
SIGMUND FREUDENBERGER
Bern 1745-1801 Bern</p> <p>“Départ du Soldat Suisse”
Bis zum Bildrand unsauber geschnitten (Titel erhalten).
Kolorierte Umrissradierung, auf festen Karton aufge-
zogen, 22,5 x 26,5 cm, gerahmt CHF 200/250.–
EUR 150/190.–</p> | <p>7410*
HOFSTETTEN
“Hofstetten à Thoune vers la Blümlisalp et le Niessen”
Entstanden um 1840. Unten rechts bezeichnet “Zürich
chez R. Dikenmann peintre Rindermarkt 353”.
Kolorierte Blauaquatinta, 7,5 x 11 cm, gerahmt
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–</p> |
| <p>7398*
BERNER TRACHT
Matrona Bernensis
Um 1858. - Dabei: “Matris familias habitus apud Helve-
tios”. Kupferstich, 10,5 x 8,5 cm
Radierung, 9 x 6 cm
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–</p> | <p>7405
SIGMUND FREUDENBERGER
Bern 1745-1801 Bern</p> <p>La Toilette champêtre
Kolorierte Kupferradierung, 20,2 x 14,8 cm, gerahmt,
bis zum Bildrand geschnitten, rückseitig massive
Klebspuren
CHF 150/170.–
EUR 115/130.–</p> | <p>7411
INNERSCHWEIZ
Lot von 8 Blatt
Enthält u.a. Schwyz, Kupferstich von Merian, Unter-
walden und Vierwaldstättersee aus Etat et Delices,
1 kol. Aquatinta des Rigi Kulm von Dikenmann.
Verschiedene Techniken und Formate CHF 150/180.–
EUR 115/135.–</p> |
| <p>7399
G. BODENEHR
Luzern
Unten bezeichnet “Augsburg, Gabriel Bodenehr”.
Kupferstich, LM 15,4 x 28,8 cm, gerahmt
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | | |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7412
JOHANN JAKOB KOLLER
Zürich 1746-1805 Amsterdam
7 von 10 Blatt der Folge: "Schweizer Prospect, nach der Natur gezeichnet ..."
Erste Ausgabe 1775. Es sind vorhanden die Ansichten Nr. 1, 2, 4-6, 8, 10 und zeigen "... Engers Ried ..." - "Wasserfahl in Oberhölzen ..." - "Tobel Mülli, im Appenzeller Land, unweit Heiden" - "Wolf-Tobel im Canton Appenzell ..." - "Wasserfahl in der Kellen ..." - "Wasser Fall im Canton Appenzell, Hinter Lochen genannt" - "Prospect im Fischenthal ... Kreützegg, im Canton Zürich".
Kupferradierungen, Blattgrösse je 37 x 22 cm, die breiten Ränder etwas stockfleckig CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
Literatur:
Lonchamp 1690.
- 7413*
LEUKERBAD
"La Montagne de la Gemmi..."
Entstanden um 1780. Aus Zurlauben's Topographie.
Kupferstich, 21,6 x 34,4 cm, oben links restaurierter Einriss CHF 20/30.–
EUR 15/25.–
- 7414*
LUZERN
Blick vom Gütsch aus auf die Stadt
Entstanden um 1850. Dess. d'après nature et lith. par Deroy, Impr. par Lemercier,
Kolorierte Lithographie, 17,5 x 27 cm, gerahmt CHF 140/160.–
EUR 105/120.–
- 7415
LUZERN
Konvolut von 6 Blatt
Enthält eine Bleistiftzeichnung J. Deroy zugeschrieben, eine Panorama-Ansicht in Lithographie um 1837, eine Aquarelle von Weber aus dem Bleuler-Verlag, Blatt mit zwei Ansichten des Luzernersees von Perignon aus Zurlauben um 1788 und zwei Altstadt-Ansichten von Luzern in Lithographie von Kalt (Luzerner Künstler 20. Jh.).
Verschiedene Techniken und Formate CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7416
LUZERN
"Lucerna"
Mit lateinischem Erklärungstext im Unterrand, 17. Jh.
Kupferstich, 8,2 x 13 cm, gerahmt CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7417
LUZERN
Lot von 16 Blatt Ansichten der Stadt und Luzen
Enthält 1 kleinen Kupferstich von Braun-Hogenberg, 1 anonyme kleine Lithographie, 3 Kleinansichten in Lithographie nach Dubois, 1 Farblithographie des Verlages Briquet, 8 teils kol. Stahlstiche, 1 Zwickelbild der Kapellbrücke und 1 Stadtplan um 1885.
Verschiedene kleinere Formate CHF 180/250.–
EUR 135/190.–
- 7418
LUZERNER TRACHTEN
Lot von 9 Blatt
Enthält: "Lucerne" kol. Lithographie von F. N. König, 4 Bll. Schweizer Trachten aus dem "Kleinen Trachtenkönig", 1 Lithographie von Meyer, 3 Bll. kol. Kupferstiche von Gatine nach Lanté.
Verschiedene Formate CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7419
LUZERN - MARTINIPLAN
"Eigentliche und kandlich abuntrafachtus der lobrichen statt lucern anno 1597"
Martinus Martini (1565-1610). Erste Gesamtansicht der Stadt Luzern. In drei Teilen. Neuerer Druck.
Kupferstich, Plattenrand 51,5 x 105 cm, gerahmt CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- 7420
PILATUS
Pilatus - Kulm
Auf dem Rahmen bezeichnet "Schweiz Pilatus-Kulm bei Luzern".
Farblithographie, 27 x 58,5 cm, gerahmt CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7421
SCHAFFHAUSEN
Zuzüger Schaffhausen
Entstanden im 19. Jh. Nach Feyerabend (um 1790).
Gouache, LM 26 x 19 cm, gerahmt CHF 40/60.–
EUR 30/45.–
- 7422
SEMPACHER SCHLACHTKAPELLE
"Chapelle de Sempach"
Villeneuve 1825, Lith. de G. Engelmann.
Lithographie, 19,2 x 28,3 cm, gerahmt CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7423*
STALVEDRO
Passage de Stalvedro
Weber nach Kälin.
Kolorierte Farbaquarelle, 32 x 22 cm, gerahmt CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- 7424*
VIERWALDSTÄTTERSEE
Mon Voyage en Suisse
Livraison 13. Lac des 4 Cantons, Righi-Pilate. Mit 6 ganzseitigen und 30 kleineren Photo-Heliogravüren von L. Geisler. Um 1900. Qu.-4°. Broschiert. CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7425
M. B. WACHSMUTH
Kupferstecher 2. Hälfte 18. Jh., tätig in Schaffhausen 1760-1770
Luzern
Unten links in der Platte signiert "M.B. Wachsmuth", datiert "1763" und bezeichnet "ad Naturam del Sculptis". Unten rechts bezeichnet "Lucerne".
Kupferstich, LM 25,3 x 20 cm, gerahmt CHF 120/180.–
EUR 90/135.–
- 7426
WALSER - LUZERNER KARTE
Faksimile "... Illustris Helvetiorum Respublica Lucernensis ..."
Nr. 022 der Auflage von 299 Exemplaren.
Faksimile-Druck, 49,5 x 57 cm, gerahmt CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7427
WELLENBERG
"Welleberg" (Schloss Wellenberg Kt. Thurgau)
"D. Herrliberger excudit" aus "Gründliche Beschreibung (...) Stand Zürich zugehöriger Ausseren Vogtey u. Schlosser (...)". Um 1740.
Kupferstich, 21,5 x 31 cm, gerahmt CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
Literatur:
Lonchamp 1453
- 7428
ZÜRICH
"Zurich 1837" Limmatansicht
Unten links datiert und bezeichnet, rechts monogrammiert "T.M.R. junr."
Tonlithographie, LM 35 x 47 cm, gerahmt CHF 150/200.–
EUR 115/150.–

Varia - Bücher

- 7429
ALTE DRUCKE
Römische Historien
Umfangreiches Buchfragment des 16. Jahrhunderts mit über 150 (teils sich wiederholenden) Holzschnitten im Text (möglicherweise aus Titus Livius). Ohne Buchdeckel, schlechter Zustand, einige Holzschnitte übermalt.
4°. Loser Buchblock. CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

- 7430
BASEL
Das Bürgerhaus in der Schweiz Kanton Basel-Stadt (1. Teil)
Herausgegeben vom Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverein. Orell Füssli, Zürich, Leipzig, Berlin 1926. 4°. Halbleinenbd. - Dabei: Gustav Steiner, Die Befreiung der Landschaft Basel in der Revolution von 1798. 110. Basler Neujahrsblatt, Helbing & Lichtenhahn, Basel 1932. 4°. Brosch. - 2 Hefte: Deutsche Kunst und Dekoration. Darmstadt, Oktober und November 1926. 4°. Brosch. CHF 50/60.–
EUR 40/45.–

- 7431
J. BAUMANN
Naturgeschichte für das Volk
Mit 208 in den Text eingedruckten Abbildungen. Xaver Meyer, Luzern 1837. Gr.-8°. Halblederbd. (Lederrücken oben eingerissen) CHF 20/30.–
EUR 15/25.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7432
ALEXANDER FREIHERR BERGENROTH
Album der Schweiz - 450 Bilder
Text nach Schilderungen von J.C. Heer, Woldemar Kaden, Alfred Ceresole, Emil Yung u.a. Mit 56 S. Text und zahlr. photographischen Tafeln sowie montierten Abb. auf Tafeln. Preuss, Berlin o.J. (ca. 1920). 4°. Goldgeprägter Leinenbd., Vorderdeckel mit Ansicht Zermatts mit Matterhorn. CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7433
BIBEL
Biblia. Die ganze Heilige Schrift Alten und Neuen Testaments 1736
Verteutschet durch Martin Luther. Herausgegeben von Friedrich Battier und Theodor Gernler. Zweyte Auflage. Titelkupfer von Thourneysen nach Joh. Rudolf Huber. Verlag Emanuel und Johann Rudolph Thurneysen, Basel 1736. Folio. Ledereinband (lädiert, berieben, Schliessen fehlen) - Dabei: Erbaulicher Christen-Schatz, oder Drey-hundert Geistliche Lieder. 4. Aufl. Daniel Eckenstein, Basel 1749. 8°. (Einband stark lädiert) CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- 7434
BIBLIOPHIL - CLAUDE FARRERE/GUY ARNOUX
La Peur de Mr. de Fierce
Avec dix aquarelles originales de Guy Arnoux. Exem-
plaire No. 317 (edition 400 ex. sur vélin teinté van Gel-
der). Le Livre, Paris 1922. 4°. Privater Ledereinband.
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7435
BIBLIOPHIL - LEONARD ROSENTHAL
Au Royaume de la Perle
Illustrations de Edmond Dulac. Exemplar No. 152 der
Auflage von 1500 Exemplaren. H. Piazza, Paris 1920.
4°. Marmoririerte Vorsätze, geprägter Ledereinband mit
Jugendstilmotiven. CHF 180/200.–
EUR 135/150.–
- 7436
BIBLIOPHIL - LOUIS BERTRAND
La Grèce du Soleil et des Paysages
Edition définitive. Illustrée de quatre-vingt-neuf dessins
d'après nature dont dix en couleur, de Renefer, gravés
sur bois par Eug. Dété. Exemplar No. 97 der Auflage
von 225 Exemplaren auf vélin d'Arches. Gaston Bouti-
tie, Paris 1920. 4°. Farbige Vorsätze, geprägter Lederein-
band. CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7437
ARNOLD BÖCKLIN
Basel 1827-1901 San Domenico
**Arnold Böcklin - Eine Auswahl der hervorragendsten
Werke des Künstlers**
Mit Inhalt, Verzeichnis und 38 von 40 (Taf. 24 Quell in
der Felsenschlucht und Taf. 40 Pan fehlen) Tafeln in Pho-
togravüre. Photographische Union, München o.J. Lose
Blätter in Ledermappe mit eingeleger, montierter Ab-
bildung und Schriftzug (stark berieben). CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7438
JOHANN FRANZ BUDEDEUS HRSG.
Allgemeines Historisches Lexicon 3. Teil K - R
In welchem das Leben und die Thaten derer Patriarchen,
Propheten, Apostel, Väter der ersten Kirchen, Päbste,
Cardinäle, Bischöffe, Prälaten ...nebst denen Ketzern ...
Kayser Könige, Chur- und Fürsten ...Andere vermehrte
Auflage Dritter Theil. Thomas Fritsch, Leipzig 1722.
Folio. Ledereinband (bestossen, Buchblock jedoch sehr
gut erhalten). CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7439
GERVAIS COURTELLEMONT
La Civilisation - Histoire sociale d'humanité
3 Bde. Reich illustriert. Le Vasseur, Paris 1923. 4°. Private
Halbledereinbände mit goldgeprägten Rücken.
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7440
HANS ERNI
Geb. 1909 in Luzern
Hommage à Stravinsky
Mappe mit 6 Faksimile-Farbtafeln nach Gemälden von
Hans Erni. Dazu Begleitheft mit Texten, ausgewählt
von René Kaech und Claude Walter und vielen Textil-
lustrationen. Signiertes Expl. Nr. 927 einer Auflage von
1000. Hrsg. mit Erlaubnis der Stiftung der Interna-
tionalen Musikfestwochen Luzern 1972. 57 x 46 cm,
lose Bogen in Orig.-Umschlag. - Dabei: Kunstdruck
"Yachting", Nr. 24 der Serie zur Olympiade 1984.
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7441
FABELN
**Fables Choieses - Auserlesene Fabeln, Erstes und Zwey-
tes Buch**
Von den jezigen berühmtesten Französ. Scribenten aus
Französischen Versen in das Teutsche übersetzt. Fran-
zösische Verse mit deutscher Übersetzung. Mit 2 Titel-
kupfern und 52 Kupferillustrationen (auf 26 Tafeln).
Kein gedruckter Titel im ersten Teil. O.O., o.J. (18. Jh.).
Im Innendeckel Reste von alten Siegeln. Gr.-8°. Pappbd.
(berieben, Textteil mit Gebrauchsspuren, einige Papier-
verluste). CHF 50/60.–
EUR 40/45.–
- 7442
FLIEGEREI - ROBERT PALTOCK
1697-1767
Les Hommes volans ou les aventures de Pierre Wilkins
2 Bde. Aus dem Englischen übersetzt und mit einigen
Kupferstichen versehen. London/Paris Brunet 1763. 8°.
Leder- bzw. Halblederbd. (berieben, ein Deckel lose).
CHF 40/50.–
EUR 30/40.–
- 7443*
**FERDINAND FREILIGRATH UND LEVIN SCHÜ-
CKING**
Das malerische und romantische Westphalen
Enthält 6 (von 30) Stahlstichen. - Beigegeben: L.
Wiese, Westphälische Volkssagen in Liedern. Barmen,
Leipzig o.J. (1840). Gr.-8°. Halblederbd. (Deckel lose,
Rücken fehlt) CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- 7444
ANTOINE GALLAND
**Les paroles remarquables, les bons mots, et les maximes
des Orientaux**
Traduction de leurs Ouvrages en Arabe, en Persan, &
en Turc. 344 numm. S., 20 Bll. Tables. Pariser Druck
der Ausgabe bei Louis & Henry van Dole, Den Haag
1694. 12°. Ledereinband d.Z. mit geprägtem Rü-
cken. CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
*Der französische Orientalist Antoine Galland (1646-
1715) begleitete im Alter von 24 Jahren Marquis de Noin-
tel nach Konstantinopel und arbeitete mit Barthélemy
Herbelot an der Bibliothèque Oriental.*
- 7445
ROBERT GLUTZ-BLOTZHEIM
Handbuch für Reisende in der Schweiz
5. verb. Aufl. VI/520 und 16 S., mit Titelvignette von
Hegi und einer Karte der Schweiz, ausklappbare Tabel-
len. Gr.-8°. Pappbd. CHF 60/90.–
EUR 45/70.–
Literatur:
Vgl. Lonchamp 1252.
- 7446*
LEONHARD GOFFINE
Kirchenbuch und Kalender
Augsburg 1784. Enthält Kupferstich im Vorsatz. 8°.
Lederbd. CHF 20/30.–
EUR 15/25.–
- 7447
OTTO HENNE AM RHYN
Handbuch der Kulturgeschichte
In zusammenhängender und gemeinfasslicher Darstel-
lung. X/661 S. (inkl. Register). Wigand, Leipzig 1900.
Gr.-8°. Leinenbd. CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7448
ANDREAS HOFER
**Geschichte Andreas Hofer's Sandwirths aus Passeyr
...Tyroler im Kriege von 1809**
Durchgehend aus Originalquellen. 2 Teile in 1 Bd. 2.
Auflage. Brockhaus, Leipzig 1845. Gr.-8°. Pappbd. (Rü-
cken einseitig lose). CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7449
J.J. HOTTINGER UND GUSTAV SCHWAB
Die Schweiz in ihren Ritterburgen und Bergschlössern
3 Bde. Bd. 2 mit Titelkupfer, Bd. 3 mit Ansichten von
"Sulzberg" und "Frauenfeld", Aquatintas von R. Iselin
(sonst keine Tafeln). Dalp, Bern, Chur und Leipzig 1830
und 1839. Gr.-8°. Halbleinenbde. CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
Literatur:
Lonchamp 1547.

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7450
ALEXANDER HUMBOLDT
Alexander von Humboldt's Reise in die Aequinoctial-Gegenden des neuen Continent
In deutscher Bearbeitung von Hermann Hauff, nach der Anordnung und unter Mitwirkung des Verfassers. Einzige von A.v.Humboldt anerkannte Ausgabe in deutscher Sprache. 6 Teile in 3 Bdn. mit gefalteter Karte in Bd. 1. Cotta, Stuttgart 1861. 8°. Reliefierte Leinenbd.
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7451
ILLUSTRIERTE ZEITSCHRIFT
Ueber Land und Meer. Allgemeine Illustrierte Zeitung
Band 41, 1879. Nr. 1 bis 26, 520 S., zahlr. Holzstich-Illustrationen. Folio. Leinenbd. (stark lädiert). - Dabei: Daheim. Ein deutsches Familienblatt. 55. Jahrg. 5. Okt. 1918-27. Sept. 1919. 4°. Geb. (gesamthaft schlechter Zustand). - Alte und Neue Welt, Jahrg. 1878 Nr. 2-46 (Titel und die ersten Seiten fehlen), Benziger, Einsiedeln. 4°. Geb. (schlecht erhalten).
CHF 80/150.–
EUR 60/115.–
- 7452
AUGUSTE JAL
Esquisses Croquis, Pochades, ou Tout ce qu'on Voudra, sur le Salon de 1827
Avec des dessins lithographiés (7 ausfaltbar, davon 1 farbig). Dupont, Paris 1828. Gr.-8°. Halblederbd.
CHF 100/130.–
EUR 75/100.–
- 7453
KARL LAPPE
Klim's und Gulliver's wunderbare Reisen
In einem Auszuge für Jung und Alt. 157 S. Struck, Stralsund 1832. 8°. Marmorierter Pappbd.
CHF 50/60.–
EUR 40/45.–
- 7454
THEODOR LINDNER
Deutsche Geschichte unter den Habsburgern und Luxemburgern (1273-1437)
2 Bde. der Bibliothek Deutscher Geschichte, hrsg. von Zwiedineck-Südenhorst. 1. Bd.: Von Rudolf von Habsburg bis zu Ludwig von Baiern, 2. Bd.: Von Karl IV. bis zu Sigmund. Cotta Nachfolger, Stuttgart 1890 und 1893. 4°. Orig.-Halbleinenbd.
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- 7455
MARCUS LICINIUS MÉNAGE, GILLES
Menagiana
Ou les bons mots, les pensées Critiques, Historiques, Morales & d'Erudition. Recueillis par ses amis. Seconde Edition augmentée. 396 numm. S., 18 Bll. Tables. Florentin & Pierre Delaulne, Paris 1694. 12°. Ledereinband d.Z.
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7456
MEYERS UNIVERSUM
Meyer's Universum ... des Sehenswerthesten und Merkwürdigsten
Siebenter Band. Lieferungen 73 bis 84 enthaltend. Mit 47 Stahlstichansichten. Bibliographisches Institut Hildburghausen-Amsterdam und Philadelphia 1840. Qu.-4°. Halblederbd. (Rücken leicht gebrochen).
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
Die Stahlstiche zeigen u.a. Berlin, Hamburg, Moskau, Kiew, Canton, London, Sydney, Peking, Schiras (Persien). Die ersten Seiten und Tafeln etwas fingerfleckig, sonst gut erhalten.
- 7457
MOLIÈRE
Oeuvres de Molière avec des notes de tous les commentateurs
2 Bde., Porträt-Frontispice im ersten Band. Firmin Didot, Paris 1865. 8°. Halblederbd.
CHF 30/50.–
EUR 25/40.–
- 7458
JOHANN VON MÜLLER
Der Geschichten Schweizerischer Eidgenossenschaft Zweyter Theil
Von dem Aufblühen der ewigen Bünde. Neue verbesserte und vermehrte Auflage. Weidmannische Buchhandlung, Leipzig 1806. Gr.-8°. Halblederbd.
CHF 10/20.–
EUR 10/15.–
- 7459
SALOMON MÜLLER
Blätter aus dem Tagebuche eines Früh-Vollendeten
XC/292 S. Steinerische Buchhandlung, Winterthur 1823. 8°. Pappbd.d.Z.
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
Salomon Müller (1791-1822) lehrte in Bauma, Hofswyl und Freiburg.
- 7460
ROBERT DE PARADES
Mémoires secrets de Robert, Comte de Paradès
Ecrits par lui au sortir de la Bastille. Pour servir à l'Histoire de la dernière Guerre. 188 S. o.Verlag und Ort (Desenne, Paris) 1789. Gr.-8°. Halbledereinband.
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
Der Abenteurer Robert de Paradès beschreibt mit eigenen Worten das Projekt einer Landung der Franzosen in England während des Amerikanischen Unabhängigkeitskriegs, seinen Aufstieg zum Minister der Marine Sartine's, seine Spionagetätigkeit in England, seine Zeit im Gefängnis und zeigt eine Aufstellung seiner Ausgaben für den König.
- 7461
POSTWESEN - O. VEREDARIUS
Das Buch von der Weltpost
Entwicklung und Wirken der Post und Telegraphie im Weltverkehr. Mit vielen Tafeln und zahlreichen Illustrationen. Meidinger, Berlin 1885. 4°. Orig.-geprägt. Leinenbd. d. Z.
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7462
RUDOLF PRESBER
Das goldene Lachen
Ein humoristischer Familienschatz in Wort und Bild. Viele Illustrationen (nach Zille, Grütznern, Wilhelm Busch u.a.) und Zierleisten, farbige Streubilder-Artikel, acht Faksimile-Drucke auf Karton, zwanzig ganzseitige Farbenkunstblätter. 1. bis 20. Tausend. Neufeld und Henius, Berlin o.J. (um 1900). 4°. Orig.-Leinenbd. mit Farbprägung.
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7463
LE RIRE
Journal humoristique paraissant le samedi
No. 1, 10 Novembre 1894-No. 112, Décembre 1896, in 2 Bdn. (nicht collationiert). Illustrationen nach Zeichnungen namhafter Künstler und Karikaturisten der Zeit wie Forain, Vallotton, Luc, Gyp, Chéret u.v.a. Paris. 4°. Halblederbd. (bestossen) - Dabei: Simplicitissimus. Spezial-Nummer Berliner Karneval, 11. Jg. No. 46. München 1907. Folio. Heft.
CHF 300/450.–
EUR 225/340.–
- 7464
HANS SCHÄRER
Bern 1927-1997 St. Niklausen
Das Geheymnisz des Haszen
Für Robert Wyss. Auflage 500. Dabra Verlag, Stans 1972. H 39 cm, broschiert. - Dabei: Hans Eigenheer, brunnen-zeichnungen. 16 Blätter Drucke nach Zeichnungen, entstanden 1975, signiert und nummeriert "33/200". 4°. Lose Blätter in Umschlag.
CHF 50/60.–
EUR 40/45.–
- 7465
E. SCHULTHESS
Die Staedte- und Landes-Siegel der XIII Alten Orte
Der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Ein Beitrag zur Siegelkunde des Mittelalters. (Mitteilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich Bd. IX.) Mit 1 Tafel in Chromolithographie und 15 lithographierten Tafeln. - Beigegeben: Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft in Zürich, Die Siegel der Kantone St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, mit 6 lithogr. Taf. - Armoiries et Sceaux de la République et Canton de Genève, Valais, Vaud, Ticino, Neuchatel, mit insgesamt 12 lithogr. Tafeln. Meyer & Zeller, Zürich 1856-1858. 4°. Halbleinenbd. - Beigegeben: 6 Bll. Kupferstiche 17. Jh. mit Zürcher Siegeln.
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7466
SCHWEIZER PERSÖNLICHKEITEN
Schweizer eigener Kraft
Nationale Charakterbilder. Reich illustriert von Mangold, Scherrer, Poetsch, van Myden, Blancpain, Ravel, Morx, Vernay, Miralles. Beschrieben sind Favre, Sulzer, Stämpfli, Moser, Pourtalès, Secrétan, Bally, Mermillod, Gobat, Böcklin, Keller, Vela. Zahn, Neuenburg, o.J. (um 1910). 4°. Orig.-Leinenbd. mit Prägung.
CHF 40/50.–
EUR 30/40.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7467
JULIUS STUDER
Die Edeln von Landenberg
Geschichte eines Adelsgeschlechtes der Ostschweiz. Mit 1 Siegeltafel, 2 farbigen Wappentafeln und 14 Textillustrationen nebst einer Separatbeilage: 13 Stammbäume. Schulthess, Zürich 1904. 4°. Lithogr. Pappeinband.
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7468
RODOLPHE TÖPFFER
Genf 1799-1846 Genf
Premiers Voyages en Zig-Zag ou Excursions d'un Pensionnat en Vacances
Dans les Cantons Suisses et sur le Revers Italien des Alpes. 4. Edition. Mit zahlreichen Illustrationen im Text und 15 ganzseitigen Tafeln nach Calame in Holzstich. Lecou, Paris 1855. 4°. Geprägter Leinenbd.
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- Literatur:*
Lonchamp Nr. 2990
- 7469
VOLTAIRE
La Henriade, Poème
Dix Chants. LVII/325 S., mit 4 Kupfern von Bovinet nach Desenne. Ménard et Desenne, Fils, Paris 1817. 12°. Lederbd.
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- 7470
H. VULLIETY
La Suisse a travers les ages
Histoire de la Civilisation depuis les temps préhistoriques jusqu'à la fin du XVIIIe siècle. Ouvrage orné de 853 illustrations. Georg & Cie., Bâle et Genève (ca. 1920). 4°. Halblederbd.
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7471
CHARLES WYRSCH
Geb. 1920 in Buochs
Mappenwerk mit 4 Blättern Original-Graphiken und 1 Original-Zeichnung
Die Titel lauten: "Andalusischer Garten" - "In den Gärten von Aranjuez" - "Schloss Aranjuez" - "Baumstudie". Lithographien, entstanden 1979. Jedes Blatt unten links signiert, datiert und nummeriert "9/50". Staffelbach AG, Luzern 1980. Qu.-4°. Lose Blätter in Umschlag und Chemise. - Dabei: Raddampfer auf See. Unten in Bleistift signiert "Ch. Wyrsh" und datiert "6.8.(19)73". Kohlezeichnung. 12 x 17 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7472*
ZÜRICH
Der Stadtrat von Zürich an Herrn Cap. A. K. Steup
Begleitblatt mit Titelei 1927, Inhaltsverzeichnis und 48 Blatt Lithographien, davon 28 schwarz-weiße und 6 farbige Lithographien von Otto Baumberger, weitere von Boscovits, Hoppler, Schlatter und Stiefel. Expl. No. 387 einer Auflage von 500 Exemplaren. Wolfensberger, Zürich 1918. Lose Blätter in Leinen-Umschlag (ziemlich berieben).
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- Varia - Möbel**
- 7473
Louis-Philippe-Salontisch, Schweiz, 19. Jh.
Nussbaumfurnier, rund. Hexagonaler Balusterschaft und Dreipass-Sockel. H = 64 cm, D = 102 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7474
Voyeuse à genoux, Frankreich, 19. Jh.
Hartholz, profiliert geschnitzt. Metallrollen. H = 77 cm
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–
- 7475
Beistelltischen im Louis-Philippe-Stil, 20. Jh.
Hartholz. Säulenschaft mit ausgestellten Beinen. Rotweisse Marmorplatte mit Messinggalerie. H = 51 cm, D = 36,5 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7476
Fuss-Schemel, Louis-XV-Stil, 1. Hälfte 20. Jh.
Nussbaum. Geschnitzte Zarge, Volutenfüsse. Gros-Point-Bezug mit Blüten und Insekten. 20 x 35 x 30 cm
CHF 50/75.–
EUR 40/55.–
- 7477
Beistelltischen, 20. Jh.
Hartholz, nierenförmig mit ausgesägten Seitenwangenstützen. 49 x 45 x 33 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7478
Beistellkommode, Transition-Stil, 20. Jh.
Nussbaum. Halbrundform mit zwei Schubladen, leicht geschweifte Beine. 70 x 51,5 x 27 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7479
Paar Schnitzarbeiten, Barock-Stil, 19./20. Jh.
Holz vergoldet. Durchbrochenes Blattrankenwerk.
L = je 60 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7480
Marquise à la Reine, Louis XVI.-Stil
Hartholz geschnitzt und weiss gefasst. Hufeisensitz auf kannelierten konischen Rundbeinen. Brauner Kunstlederbezug. 94 x 96 x 56 x 40 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7481
Sockeltischchen für Musikdose, 19./20. Jh.
Edelholzfurniere auf Tanne. Schlanke, sich verjüngende Vierkantbeine mit abgesetzten Füßen. Zarge mit Schublade. 78 x 60,5 x 36,5 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7482
Drei Stabellen, Schweiz, 18./19. Jh.
Diverse Hölzer. Lehnen mit herzförmigen Grifföffnungen, verschiedene Ausformungen. H zw. 78 und 89 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7483*
Tisch, Louis-XV.-Stil, 19. Jh.
Nussbaum, leicht geschwungene Zarge. 75 x 183 x 74 cm
CHF 300/500.–
EUR 225/375.–
- 7484*
Salontisch, Schweiz, Biedermeier
Nussbaum. Gerade, 1-schubladige Zarge auf Pyramidenbeinen in Metallsabots. Blatt ergänzt.
67 x 87 x 55 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7485
Ecktsch, Schweiz, 19./20. Jh.
Nussbaum. Rustikal, gedrechselte, unten verstrebt Stützen. Zarge mit Schublade. 47 x 81 x 48 cm
CHF 100/200.–
EUR 75/150.–
- 7486
Guéridon im Louis-XV.-Stil, Frankreich, um 1900
Edelholzfurniere auf Eiche. Nierenförmiger Korpus mit zwei Schubladen auf leicht geschweiften, schlanken Beinen. Zu restaurieren. 72 x 46 x 31 cm
CHF 180/220.–
EUR 135/165.–
- 7487
Arbeitstischchen im Louis-XV.-Stil, 19. Jh.
Laubholz, geschweifte Beine. Zarge mit Schublade mit Fächergliederung. Blatt mit Schwundriss.
75 x 57 x 43,5 cm
CHF 180/220.–
EUR 135/165.–
- 7488
Paar Stühle, Barock-Stil, Italien, 19./20. Jh.
Nussbaum. Ovale Lehne. Gestell und Aufsatz mit Ranken- und Muschelwerkschnitzerei, Sitzfläche und Lehne gepolstert. H = 102,5 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7489
Tisch, Louis-Philippe-Stil, 19./20. Jh.
Nussbaum, rund, hexagonaler Schaft mit drei ausgestellten Beinen. H = 74 cm, D = 116 cm
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–
- 7490
Paar Louis-XVI.-Stühle, Schweiz, 19. Jh.
Hartholz, durchbrochene Mittelzunge, sich verjüngende Vierkantbeine. Dabei Sitzpolster. H = 95,5 cm
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- Varia - Spiegel**
- 7491
Wandspiegel im Barockstil, 19. Jh.
Holz, geschnitzt und vergoldet. Zu restaurieren.
38 x 37 cm
CHF 120/150.–
EUR 90/115.–
- 7492
Paar Wandspiegel mit Kerzenhalter im Barockstil, 19./20. Jh.
Holz, geschnitzt und vergoldet. Reich durchbrochen mit barockem Zierwerk. H = 45 cm
CHF 300/450.–
EUR 225/340.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

7493
Paar Wandspiegel mit Kerzen, 19. Jh.
Holz, geschnitzt und vergoldet. Der Rand mit appliziertem Eichenlaubrelief. Kerzenhalter aus Messing.
35 x 18 cm CHF 150/200.–
EUR 115/150.–

7494*
Spiegel, 19. Jh.
Holz, vergoldet und profiliert geschnitzt. 86 x 52,5 cm
CHF 180/220.–
EUR 135/165.–

7495
Spiegel, Rokoko-Stil
Runder, leicht bombierter Spiegel umgeben von vergoldetem Strahlenkranz. D = 56 cm
CHF 220/240.–
EUR 165/180.–

Varia - Uhren

7496
Wanduhr, Schwarzwald, 19. Jh.
Front Holz, quadratisch mit eingezogenem Bogenfeld. Zwickel mit Blumen, Bogenfeld mit See, Boot und Gebirgskette bemalt. Zifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Ankergang, Gewichtsantrieb. Pendel fehlt, zu revidieren. H = 21,5 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–

7497
Rahmenuhr, Süddeutschland, 2. Hälfte 19. Jh.
Holz, bemalt. Emailzifferblatt mit römischen Stundenzahlen. Darunter Aussparung, bemalt mit Hirsch in Landschaft. Halbstundenschlag auf Tonfeder. Zu revidieren. H = 30 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–

Varia - Lampen, Leuchter

7498*
Achat-Tischlampe, 20. Jh.
Brauner, grün-beige gewolkter Stein. Säulenschaft, elektrifiziert. Runder Schirm mit Pergament bespannt und Zottelverzierung. H = 64 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–

7499
Deckenlampe, 20. Jh.
Korbform mit reichem Glasgehänge. Elektrifiziert.
H = 20 cm CHF 150/250.–
EUR 115/190.–

7500
Paar Kerzenleuchter, 19. Jh.
Messing und Glas. Zweiarmig und zweiflammig, reiches Glasgehänge. H = 37 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–

7501
Paar Wandappliken im Barockstil, 19. Jh.
Holz, geschnitzt und vergoldet. Durchbrochen geschnittene Wandhalterung. H = 16,5 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–

7502
Tischlampe, Deutschland, um 1930
Porzellan. Sitzendes, musizierendes Paar, bunt staffiert. Auf dem Sockel gemarkt. Arbeit der Firma Rudolstadt Volkstedt. Elektrifiziert. Dazu ein zweiter Lampenschirm. H = 45 cm
CHF 350/450.–
EUR 265/340.–

7503
Paar Kandelaber, Frankreich, 19. Jh.
Marmorleuchter mit vergoldeten Metallbeschlägen.
H = 31,5 cm CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

7504
Paar Wandappliken, im Stil der Gründerzeit
Messing. Zweiarmig und zweiflammig. Reicher Dekor.
H = 24 cm CHF 60/80.–
EUR 45/60.–

7505
Ein Paar Spiegelappliken im Barockstil, Italien, um 1900
Fayence. Geschweiffter. Profilrand, polychrom bemalt. Zweiarmig und zweiflammig. Spiegel mit sprung, repariert und gekittet. Elektrifizierung zu ersetzen.
H = 58 cm CHF 350/400.–
EUR 265/300.–

7506*
Tischlampe, Deutschland (Sitzendorf), um 1900
Porzellan. Arbeit der Firma Gebrüder Voigt AG, Sitzendorf (Thüringen). Balusterform, oben flechtwerkartig durchbrochen und reiche polychrome Blütenauflage. Elektrifiziert. Am Sockel gemarkt. H = 32,5 cm
CHF 240/260.–
EUR 180/195.–

7507
Schreibtischlampe, Modell Quick 1500, Schweiz, um 1935
Metall vernickelt und braun lackiert. Schirm aus Aluminium, Schaft aus Holz. Innen am Schirm gemarkt BELMAG, Zürich. In der Höhe stufenlos verstellbar. D Schirm = 30 cm, H = 42 - 58 cm
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–

Varia - Teppiche

7508*
Beloutsch, 195 x 95 cm
CHF 120/140.–
EUR 90/105.–

7509*
Kelim, 138 x 71 cm
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–

Varia - Rahmen

7510*
Rahmen
Einfach schwarz gebeizte Leiste mit konkaver Wölbung und geschwungenem, vergoldetem Passe-partout-Einsatz. Mit Messingplatte "C. Duxa". Aussen: 76 x 89 cm, Innen: 51 x 64 cm
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–

7511
Rahmen, 20. Jh.
Holz geschnitzt und vergoldet. Profilierte Rechteckform. Dabei Glasscheibe. Aussen: 119 x 100 cm; Innen: 92,5 x 74,5 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–

7512
Paar Rahmen, um 1900
Metall, goldfarben bemalt. Aussen: 17 x 17 cm, Innen: LM 12,5 x 12,5 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–

Varia - Porzellan

7513
Neun Teller, Waldenburg, 20. Jh.
Porzellan. Vier flache- und fünf Suppenteller. Geschwungener Rand, Blümchendekor. Randvergoldung berieben. D = ca. 25 cm
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–

7514
Teedose, in der Art von Meissen, um 1730
Porzellan. 6-gratiger, gebauchter Korpus mit polychromem Chinoiserie Dekor und Goldkanten. H = 11 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–

7515
Gärtnerin, wohl England, 18. Jh.
Porzellan. Naturalistisch staffiert. Blütenschmuck teils bestossen. H = 23,5 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–

7516
Putto mit Girlande, Wien, wohl 19. Jh.
Porzellan, naturalistisch staffiert. Auf dem Sockel bezeichnet "Je les couronnes". Teils repariert. H = 13 cm
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–

7517
Trommler, Passau, 19. Jh.
Porzellan. Bunt staffiert. Auf dem Boden Radmarke. Ein Trommelstab fehlt. H = 17,5 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–

7518
Musizierendes Paar, wohl Deutschland, 18./19. Jh.
Porzellan, bunt staffiert. Der Mann spielt die Drehleier, die Frau wohl einer Triangel (bestossen). Auf dem Boden unterglasurblaue G-Marke und Malermonogramm. H = je ca. 21 cm
CHF 250/300.–
EUR 190/225.–

7519
Figurengruppe, wohl Frankreich, 19. Jh.
Bisquitporzellan. Elternpaar und Mädchen mit Blumengirlanden bei einer Säule mit Vasenaufsatz. Runder Sockel mit antikisierendem Flechtwerkband. Blütenwerk teils minim bestossen. H = 20,5 cm
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7520
Lot Puppengeschirr, 20. Jh.
Porzellan. Bestand: Zwei Henkeltassen mit Untertassen (Staffordshire), Deckdose und Henkleitasse (Wien).
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7521
Allegorie des Winters, Deutschland, 20. Jh.
Porzellan, bunt staffiert. Stehender Knabe mit Umhang, den er fest über den Schultern zusammengezogen hat. Auf dem Boden gemarkt. H = 11,5 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–
- 7522
Zwei Putti, Deutschland, 20. Jh.
Porzellan, naturalistisch staffiert. Der eine Putto mit Korbschale, der andere mit Girlande. Auf dem Boden gemarkt. H = 8 cm
CHF 50/70.–
EUR 40/55.–
- 7523*
Folge von 12 Wandtellern «Monatsteller», Delft, 20. Jh.
Porzellan. Blau-weiss. D = 24 cm
CHF 120/140.–
EUR 90/105.–
- 7524*
Vedutenplatte, Heimberg, um 1900
Irdenware mit polychromem, floralem Engobedekor auf der Fahne und Vedute von Château Chillon in Ölmalerei im Spiegel. Vedute monogrammiert «CC».
D = 21,5 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7525
Schale, Nyon, um 1800
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- 7526
Service, Limoges 1. Hälfte 20. Jh.
Porzellan. Bestehend aus neun Henkeltassen mit Untertassen und neun Dessertteller. Streublümchendekor mit Goldzähnenbordüre. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Teils bestossen. D Dessertteller = 18,8 cm
CHF 80/120.–
EUR 60/90.–
- 7527
Kauernder Frauenakt mit grünem Lententuch und Kelch, Herend, 20. Jh.
Porzellan, auf abgestuftem Vierkantsockel. H = 23 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7528
Stillende Mutter, Herend, 20. Jh.
Porzellan. H = 19,5 cm
CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7529
Tablett mit acht Dessertschalen, Limoges, nach 1925
Porzellan. Polychrom bemalt und mit Gold gehöhlt. Tablett D = 30 cm; Schale D = 11,5 cm und H = 5 cm
CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7530
Zwei Tassen mit Untertassen, Meissen, Anfang 20. Jh.
Porzellan. Tasse und Untertasse mit ornamentalem Relief mit floralem Motiv und Vergoldung. Unterglasur-schwertermarke. Berieben. Tasse H = 6,3 cm, D = 8,3 cm, Untertasse D = 13,5 cm
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- 7531
Zuckerdose und Milchkännchen, Berlin, um 1830
Porzellan. Weisses Scherben mit Goldbemalung. Ausguss der Kanne gekittet und restauriert. Unterglasurblaue Szeptermarke und Gedächtnis-marke mit rotem Rechsapfel. H Dose = 13,5 cm, H Kanne = 16,5 cm
CHF 180/250.–
EUR 135/190.–
- 7532
Fruchtschale, Meissen, 20. Jh.
Porzellan. Mit polychromem Blumendekor. Unterglasurblaue Schwertermarke. Starke Restaurierungsspuren. H = 13 cm, D = 20,7 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–
- 7533
Teile eines Speiseservices, Berlin, 20. Jh.
Porzellan. Blumendekor, mit durchbrochenem Band mit kleinen Blümchen. Bestand: 7 Speiseteller und 3 Suppenteller. Szeptermarke in Unterglasurblau. Zwei davon mit roter KPM-Marke. Gebrauchs- und Restaurierungsspuren. D = 24,5 cm
CHF 150/250.–
EUR 115/190.–
- 7534
Paar Tassen, St. Petersburg, um 1900
Porzellan. Polychromer Landschaftsdekor mit Holzfuhrwerk und Pferdegespann in verschneiter Landschaft. Goldrand und innen mit Goldbordüre. Am Boden mit Marke der Manufaktur Korniloff. Untertassen fehlen. H = 6,5 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- Varia - Keramik**
- 7535*
Lot aus zwei Tellern, wohl Ostfrankreich, 19. Jh.
Fayence. Rotgrüner Blumendekor. D = 23 bzw. 24 cm
CHF 10/15.–
EUR 10/10.–
- Varia - Glas, Hinterglas**
- 7536
10 Messerbänkchen
Opalfarbenes Glas, in Form eines Marders. Am Sockel teils minime Bestossungen. L = 11 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7537
Glasscheibe, Stadt Luzern, 1178-1978
Rund, farbiges Glas. Dargestellt ist ein stehender Knabe der auf die Stadt blickt, wie sie auf dem Martiniplan dargestellt ist. D = 32 cm
CHF 40/60.–
EUR 30/45.–
- 7538
Glasscheibe, Schweiz, 20. Jh.
Glas, bunt bemalt. Unten beschriftet: «Der Ritterschlag am Abend der Schlacht von Grandson». Rechts der figürlichen Darstellung die Wappen der Familien: von Wabern, von Hallwyl, von Segesser, von Mülinen, von Rottberg, von Schlierbach und links diejenigen von: von breiten Landenberg, von Bonstetten, von Griessen, von Rorodorf, von Göldli und Schwarzmurer. 29,5 x 43 cm
CHF 60/100.–
EUR 45/75.–
- 7539
Vase, wohl Österreich, 1. Hälfte 20. Jh.
Grünliches Glas mit Mattschliff und hellblauen Fadenauflagen. Bauchiger Gefässkörper, nach oben sich ausweitender Hals mit rundem Randabschluss. H = 24 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- 7540
Karaffe, wohl Böhmen, Anfang 20. Jh.
Glas. Wandung mit flächenfüllendem Diamantbuckel, Stöpsel mit Wabenschliff verziert. Allgemeine Gebrauchsspuren. Dabei Stöpsel. H = 26,5 cm (33 cm mit Stöpsel)
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- 7541
Karaffe, Deutsche Schule, um 1900
Kristallglas und Metall versilbert. Gemarkt mit der Punze von der Württembergischen Metallwarenfabrik (WMF) Geislingen um 1900. Stöpsel mit Kork. H = 27,5 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7542
ALPENLÄNDISCHE SCHULE 19. JH.
Segnende Maria mit der Weltkugel
Hinterglas. 22 x 18,5 cm
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- Varia - Aussereuropäische Kunst**
- 7543*
UTAGAWA KUNISADA
Kniende Schönheit
Aus der Serie «Tosei Bijin nana komachi», die sieben zeitgenössischen Schönheiten.
Oban tate-e, Holzschnitt, LM 33,5 x 23 cm, Ecken beschnitten
CHF 180/220.–
EUR 135/165.–
- 7544*
EIZAN
Samisen spielende Geisha
Oban tate-e, Holzschnitt, LM 34 x 23 cm, Farben verblasst
CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7545
Paar Teller, China, Kanton, 19./20. Jh.
Porzellan. Bunter Familie-Rose-Dekor mit Aussparungen mit figürlichen Szenen resp. Vögeln und Blumen.
D = 25 cm
CHF 150/200.–
EUR 115/150.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7546 Vase, China, 19./20. Jh. Porzellan, Famille-Rose-Dekor. H = 20 cm CHF 60/80.– EUR 45/60.–</p>	<p>7557 CHINESISCHE SCHULE UM 1900 Chinesisches Bootsfest, dreiteilig Kolorierte Farbholzschnitte, je 35,5 x 24 cm CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>	<p>7568 Gelede-Maske, Yoruba, um 1960 Holz, geschnitzt und farbig bemalt. Gebrauchsspuren. H = 35 cm CHF 150/200.– EUR 115/150.– <i>Diese Art Masken sind dem schönsten Mann des Dorfes vorbehalten gewesen.</i></p>
<p>7547 Rouleau-Vase, China, 20. Jh. Porzellan, zwei Aussparungen mit figürlicher Szenerie, türkisfarbener Fond. H = 46 cm CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7558* Seidenstickerei, China Kämpfende Krieger und Dämonen. Aufgespannt und gerahmt. 88 x 178 cm CHF 50/60.– EUR 40/45.–</p>	<p>7569 Gelede-Maske, Yoruba, um 1960 Holz, geschnitzt und bemalt. H = 21 cm CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>
<p>7548 Tischlampe, im chinesischen Stil, 20. Jh. Keramik. Bunt bemalt und glasiert. Auf dem Boden gemarkt. Elektrifiziert. H = 42 cm CHF 70/100.– EUR 55/75.–</p>	<p>7559* INDO-PERSISCH Krishna begleitet von einer Frau beim Treiben einer Kuhherde Gouache, mit Gold gehöht, 17 x 12 cm, gerahmt CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7570* JAPANISCHE SCHULE UM 1900 20. Jh. Lot von 9 Diptycha Dazu: 5 diverse Ausstellungskataloge Japanische Holzschnitt-Kunst. Farbholzschnitte, diverse Masse CHF 450/600.– EUR 340/450.–</p>
<p>7549 Ein Paar Teller, China, 19./20. Jh. Porzellan. Blauweiss-Dekor. Auf dem Boden gemarkt. D = 15,5 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>	<p>7560* Stickerei, wohl Hanoi Polychrome Seidenstickerei auf Seide. Lotusblüten. 132 x 46 cm CHF 30/50.– EUR 25/40.–</p>	<p>7571 SÜDOSTASIATISCHE SCHULE 20. JH. Sitzender Buddha Holzrelief mit Glassteinen, teils polychrom gefasst, teils vergoldet, 45 x 43 cm CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>
<p>7550* Dose, Japan Porzellan. Eckige Form mit Gold gehöhtem Iमारidekor. L = 22 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>	<p>7561 Teeservice, China, 20. Jh. Porzellan. Mit Figuren in Landschaft polychrom bemalt. Auf der Bodenunterseite sechsteilige Marke. Bestand: 8 Henkeltassen, 10 Untertassen, 10 Dessertteller und Anbietschale. Gebrauchsspuren, teils repariert. CHF 200/350.– EUR 150/265.–</p>	<p>Bronze, Messing, Zinn, Kupfer</p>
<p>7551* Paar Holzsandalethen, Japan Holz. Mit Messing beschlagen, Lederriemchen. Fussbett mit filigranem Messingbeschlag. L = 24 cm, H = 8 cm CHF 20/30.– EUR 15/25.–</p>	<p>7562 No-Maske, Japan, 20. Jh. Holz, geschnitzt, Fellteile und Glasaugen. Teils bestossen. H = 23 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>	<p>7572* Paar Deckeldosen, 19. Jh. Zinn. Rundform, auf ebenfalls rundem, abgesetztem Standfuss. H = 10 cm CHF 10/20.– EUR 10/15.–</p>
<p>7552* Runde Schale, China Porzellan. Blauer Strauss in Henkelvase. Zwei Haarrisse und Bestossungen rückseitig. D = 27 cm CHF 20/30.– EUR 15/25.–</p>	<p>7563 Vier Masken, Indonesien, vor 1980 Holz geschnitzt und bemalt. Gebrauchsspuren. H = je ca. 20 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>	<p>7573* Stütze, wohl Deutschland, um 1810 Zinn. Mit Schlag. H = 33 cm CHF 30/40.– EUR 25/30.–</p>
<p>7553* Paar Schalen, Japan Porzellan. Polychromer, Gold gehöhter Pfauendekor. Bezeichnet. D = 22 cm CHF 15/20.– EUR 10/15.–</p>	<p>7564 Akua Ba, Ashanti, 20. Jh. Holz geschnitzt und geschwärzt. Gebrauchsspuren. H = 26 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>	<p>7574* Prismenschraubflasche, Horb a. Neckar, 19. Jh. Zinn. Gravierter figürlicher Dekor mit 3 Männern. Schlag I.N. Sichler. H = 23 cm CHF 20/30.– EUR 15/25.–</p>
<p>7554* Kleine Platte, China, 18./19. Jh. Porzellan. Mit Wappendekor. L = 20,5 cm CHF 15/20.– EUR 10/15.–</p>	<p>7565 Hocker in Tierform, Afrika, 20. Jh. Holz, geschnitzt. L = 35 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>	<p>7575* Kaffeekanne, wohl Deutschland, datiert 1865 Zinn. Mit gravierter Inschrift und Datum "18 E.Lercher 65". H = 20,5 cm CHF 15/20.– EUR 10/15.–</p>
<p>7555* Figur, Indien, Anfang 20. Jh. H mit Sockel = 17 cm CHF 100/120.– EUR 75/90.–</p>	<p>7566 Weibliche Figur, Yoruba, Ibeji, Mitte 20. Jh. Holz, geschnitzt. H = 25 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>	<p>7576* Firstbegrönung, 19. Jh. Metall. H = 50 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>
<p>7556 Flaschenhalsvase, Kangxi Periode, 18. Jh. Porzellan, gelbglasiert mit kleinem Chip am oberen Vasenrand. H = 16,5 cm CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p>	<p>7567 Weibliche Figur, Baule, um 1960 Geschwärztes Holz, vollrund geschnitzt und mit Glasperlenkettchen verziert. H = 33 cm CHF 120/150.– EUR 90/115.–</p>	<p>7577* Maiskessel, 19. Jh. Kupfer mit Eisenbügelhenkel. D = 29 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- 7578
Schale, Jugendstil, Deutschland, um 1910
Zinn, Rechteckform mit seitlich Grifflöchern und längs-seitig mit profiliertem Blütenmotiv. L = 29 cm
CHF 50/80.–
EUR 40/60.–
- 7579
Bretzeleisen, Schweiz, um 1800
Eisen, Lilienwappen und die Initialen "M I". L = 72 cm
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- 7580
Bretzeleisen, Schweiz, datiert 1735
Eisen, Wappen mit den Initialen "I P" und der Jahreszahl "1735" sowie Wappen mit dem Kreuz und den Initialen "IHS". L = 74 cm
CHF 70/90.–
EUR 55/70.–
- 7581*
Milchkessel mit Deckel, 18. Jh.
Kupfer und Eisen. H = 22 cm
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- Varia - Objets de Vertu**
- 7582*
Kästchen im gotischen Stil, 19. Jh.
Bronze, hell patiniert. Scheibenfüsse, Deckel und Seiten in Felder aufgeteilt und mit figürlichen religiösen Darstellungen in der Art der Minnekästchen des 14. Jh. verziert. 5,2 x 14 x 7 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7583
Kerzenständer, 19. Jh.
Metallguss, polychrom bemalt. Stehender junger Mann mit Tulpe als Kerzenhalter. H = 10,8 cm
CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7584*
Opernglas
Blaues Kunststoffgestell mit Linsen und Schärfeneinstellung. Mit Etui.
CHF 30/50.–
EUR 25/40.–
- 7585*
Andenken an die heilige Firmung
Büchlein "Gebete und Andachten für alle frommen Christen", überreicht 1918. Mit passendem Kästchen.
CHF 10/15.–
EUR 10/10.–
- 7586
Schreibtischset, Jugendstil, Deutschland um 1910
Eichenholz mit Metalleinlagen in Boule-Technik. Zwei ausgesparte Fächer für Tintenfass und Sandstreuer. Gerundete Griffelablage. L = 27,5 cm
CHF 120/150.–
EUR 90/115.–
- 7587
Schnabelstitze, Basel, um 1780
Zinn. Deckel mit Pinienknauf, Banddrücker. Auf dem Griff gemarkt mit Basler Stab und den Initialen "ES". Bodenrosette von Emanuel Scholer II, Basel.
H = 23,5 cm
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–
- 7588
Sieben Silberpfennige (Bracteate), Basel, wohl 13. Jh.
Silber, Hohl Münzen aus gewalztem Silber. Dargestellt ist eine Bischofsbüste zwischen zwei durch einen Gewölbobogen verbundene Türme. D = 1,1 cm
CHF 160/200.–
EUR 120/150.–
- 7589
SCHWEIZER SCHULE 18.-19. JH.
Reliquienschrein
Dreieckig verglast mit barocken Metallbeschlägen verziert. Wachsmadonna mit reich verziertem Kleid mit Perlen und Seidenbrokat. Vorne die Buchstaben "IHS" mit Kreuz. Unten im Sockelteil die Reliquie. Bezeichnet "S Iucunda mar.". 49 x 24 x 12 cm
CHF 350/400.–
EUR 265/300.–
- Varia - Varia**
- 7590
Acht Messer, England, 20. Jh.
Elfenbeinfarbener Kunststoffgriff mit Stahlklinge.
L = 23 cm
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7591
Zwei Holzschnitzereien, 19./20. Jh.
Holz, vergoldet. Kreuzform mit Blüten und Blattranken.
20 x 20 cm
CHF 50/70.–
EUR 40/55.–
- 7592*
Gürtel, naher Osten, 19. Jh.
Messing, getriebene Schnalle in Form von zwei konvexen, runden Scheiben mit Hakenverschluss. Floral Dekor und zentraler Halbmond. Der Gurt aus gewobenem Stoffband.
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7593*
Weihwasserapplique, Historismus
Metallguss verzinkt. Auf grünem Samt montiert.
H = 32,5 cm
CHF 10/15.–
EUR 10/10.–
- 7594
Gebäckmodell, wohl schweizerisch, 19. Jh.
Hartholz. Herzform mit floralen Motiven. 19 x 16 cm
CHF 30/40.–
EUR 25/30.–
- 7595
Sammlung von 16 Innerschweizer Siegel-Abdrucken
Kantons-, Gemeinde-, Familienwappen des 17. bis 19. Jh. Meist Gips, ein Lack- und ein Papiersiegel, einige rückseitig bezeichnet wie z.B. Weggis, Stans, Sarnen, Unterwalden u.a.
CHF 60/80.–
EUR 45/60.–
- 7596
Trophäe, Oryx Gazelle, Südwafrika, 1973
Oryx Gazelle (Spießbock), erlegt 1973 in Südwafrika. Trophäe auf Brett montiert.
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- 7597
Trophäe, Elenantilope, Südwafrika, 1975
Elenantilope, erlegt 1975 in Südwafrika. Trophäe auf Brett montiert.
CHF 300/400.–
EUR 225/300.–
- 7598
Baummarker, Stopfpräparat
Baummarker, Stopfpräparat.
CHF 50/80.–
EUR 40/60.–
- 7599
Trophäe, Thomsongazelle, Südwafrika, 1974
Schwarzfersenantilope (Impala), erlegt 1974 in Südwafrika. Trophäe auf Brett montiert.
CHF 100/120.–
EUR 75/90.–
- Varia - Miniaturen**
- 7600
Lot von drei Miniaturen mit Damenporträts, 19. Jh.
Eine davon rechts in der Mitte signiert "Romnay".
Gouache auf Elfenbein, bzw. auf Porzellan, H = 9 cm, 8,5 cm (oval) bzw. 5,5 cm, alle unterschiedlich gerahmt
CHF 250/350.–
EUR 190/265.–
- 7601
ENGLISCHE SCHULE UM 1850
Dame mit Haube und Spitzenschal im Profil
Aquarell auf Karton, 7,7 x 6 cm, oval
CHF 120/160.–
EUR 90/120.–
- 7602
ENGLISCHE SCHULE 2. HÄLFTE 19. JH.
Porträt einer Dame mit Hut im Profil
Aquarell auf Karton, 7,8 x 6 cm, oval
CHF 120/180.–
EUR 90/135.–
- 7603
ENGLISCHE SCHULE ENDE 19. JH.
Porträt eines jungen Mädchens mit Korkenzieherlocken
Aquarell auf Karton aufgezogen, 7,5 x 6 cm, oval
CHF 120/180.–
EUR 90/135.–
- 7604
ENGLISCHE SCHULE 2. HÄLFTE 19. JH.
Porträt eines jungen Herrn
Aquarell auf Karton, LM 7,1 x 5,6 cm, oval
CHF 70/90.–
EUR 55/70.–
- 7605
ENGLISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.
Bildnis einer Dame mit Halskrause und Haube
Gouache auf Elfenbein, 8,3 x 6,6 cm, oval
CHF 140/180.–
EUR 105/135.–
- 7606
ENGLISCHE SCHULE UM 1850
Bildnis eines jungen Mädchens mit Korallenkette
Aquarell auf Karton, 7,3 x 5,7 cm, oval
CHF 140/180.–
EUR 105/135.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens
Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

- | | | |
|--|---|--|
| <p>7607
ENGLISCHE SCHULE UM 1850
Porträt Miss Middleton
Auf der Rückseite bezeichnet "Miss J. Middleton".
Aquarell auf Karton, 8,8 x 7 cm, oval CHF 140/180.–
EUR 105/135.–</p> | <p>7615
Mädchenbüste, Belgien, um 1900
Alabaster. Ovaler Sockel. H = 12,5 cm CHF 40/60.–
EUR 30/45.–</p> | <p>7622
FRANZÖSISCHE SCHULE UM 1900
Liegender Löwe
Dunkel patinierte Bronze, rechteckige Steinplinthe.
L = 29,4 cm CHF 140/160.–
EUR 105/120.–</p> |
| <p>7608
ENGLISCHE SCHULE ENDE 19. JH.
Porträt einer jungen Dame mit gescheiteltem Haar vor rotem Vorhang
Gouache auf Elfenbein, 9,2 x 7,3 cm, oval CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7616
In der Art der
ALPENLÄNDISCHEN SCHULE 17. JH.
Stehende Ordensheilige
Weichholz, geschnitzt, teils bestossen, gekittet und angestückt. H = 76 cm CHF 150/200.–
EUR 115/150.–</p> | <p>7623
MANUEL VIDAL
deutsche schule 20. Jh.
Romanze II
Kunstguss, patiniert. Multiple. Schwarz-grau geädertes Marmorsockel, an einer Ecke bestossen. H ohne Sockel = 41,5 cm CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> |
| <p>7609
ENGLISCHE SCHULE ANFANG 19. JH.
Bildnis eines Edelmannes in Uniform mit Orden
Aquarell auf Karton, 8,2 x 6,2 cm, oval CHF 140/180.–
EUR 105/135.–</p> | <p>7617
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Sitzender Knabe
Er sitzt auf einem Baumstrunk und hält in der linken Hand einen Vogel und in der rechten ein Füllhorn.
Patinierte Bronze. Marmorsockel. H = 16 cm CHF 120/240.–
EUR 90/180.–</p> | <p>7624
AUGUST BLAESI
Stans 1903-1979 Luzern
Reliefplatte mit sitzender Heiligenfigur
Rückseitig vom Vorbesitzer Künstleradresse und Datum "26. März 1957".
Gips grau gefasst, 21,5 x 10,5 cm CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> |
| <p>7610
ENGLISCHE SCHULE ENDE 19. JH.
Porträt eines Kindes im Profil
Aquarell und Bleistift auf bräunlichem Karton, LM 7,1 x 5,7 cm, oval CHF 70/100.–
EUR 55/75.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Artur Beul, Musiker und Komponist, Zollikon</p> | <p>7625*
MONOGRAMMIST JB
Alpenländische Schule um 1900
Standkreuz
Gips holzfarben und Hartholz gedrechselt und geschwärzt, H = 51,5 cm CHF 100/120.–
EUR 75/90.–</p> |
| <p>7611
In der Art der
ENGLISCHE SCHULE 18. JH.
Damenporträt
Gouache auf Elfenbein. Rechts unten bezeichnet "Hilliard". Im Historismusrahmen. 9 x 7 cm (oval) CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7618
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Springender Putto
Helle Bronze und Messingsockel. Arme und Flügel angerissen, teils bestossen. H = 20 cm CHF 25/35.–
EUR 20/25.–</p> | <p>7626
GIOVANNI PIZZO
Geb. 1934 in Italien
Relief
Unten rechts seitlich signiert "G. Pizzo". Rückseitig verwitterte, alte Etikette.
Korrodiertes Metall auf Holz, H = 76,5 cm CHF 300/500.–
EUR 225/375.–</p> |
| <p>7612
Kopie nach
NICOLAS LANCRET
Paris 1690-1743 Paris
Gegenstücke: La leçon de musique & L'innocence
Unten rechts signiert "Cyr" bzw. unten links undeutlich signiert.
Gouache auf Elfenbein, je 11,5 x 8,5 cm (oval) CHF 150/250.–
EUR 115/190.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Artur Beul, Musiker und Komponist, Zollikon</p> | <p>7627
GIOVANNI PIZZO
Geb. 1934 in Italien
Relief
Oben links signiert "G. Pizzo". Rückseitig auf dem Holzgestell Reste einer alten Etikette.
Korrodiertes Metall auf Holzgestell, L = 95,5 cm CHF 350/450.–
EUR 265/340.–</p> |
| <p>7613*
SCHWEIZER SCHULE 19. JH.
Bozetto einer jungen Frau
Wachs, polychrom gefasst, 7 x 3,5 cm, gerahmt CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7619
FRANZÖSISCHE SCHULE 19. JH.
Sitzende Frau auf Adler
Patinierte Bronze, abgestufter Steinsockel. Unten rechts bestossen. H mit Sockel = 24 cm CHF 120/180.–
EUR 90/135.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Ehemals Galleria Numero, Florenz
Schweizer Privatsammlung</p> |
| <p>Varia - Skulpturen</p> | <p>7620
SÜDEUROPAISCHE SCHULE 18./19. JH.
Maria Immaculata
Holz, vollrund geschnitzt und gefasst. Fassung grösstenteils abgeblättert. Dabei vergoldeter Strahlenkranz.
H = 37,5 cm CHF 100/150.–
EUR 75/115.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Ehemals Galleria Numero, Florenz
Schweizer Privatsammlung</p> |
| <p>7614
AUGUST HEER
Geb. 1922 in Arlesheim
Büste von Ferdinand Hodler
Gips. Vorne bezeichnet "Ferd. Hodler", rechts monogrammiert "A.H.". H = 27,5 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–</p> | <p>7621
NIEDERRHEINISCHE SCHULE 17./18. JH
Zwei Reliefschnitzereien
Dargestellt sind eine männliche und eine weibliche Halbfigur mit einem Gürtel unterhalb des Bauches und darunter Akanthusschnitzerei.
Holz, geschnitzt. L = 34,5 cm CHF 240/260.–
EUR 180/195.–</p> | <p><i>Provenienz:</i>
Ehemals Galleria Numero, Florenz
Schweizer Privatsammlung</p> |

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

Varia - Silber, versilbert

- 7628
Tafelbesteck für 24 Personen, 20. Jh.
Versilbert. Bezeichnet Berndorf 30/90. Bestand: 24 Löffel, Gabeln und Messer, 12 Fischgabeln und -messer, 12 Obstmesser. Griffe mit barockem Zierwerk profiliert. L
Löffel = 18,7 cm CHF 200/350.–
EUR 150/265.–
- 7629
RUSSISCHE SCHULE 19. JH.
Gottesmutter
Versilberter Rahmen mit Strassbesatz. Lasierende Farben auf Perlmutter. Oberhalb der Mitte mit Schriftzeichen. 7 x 5,7 cm, oval CHF 400/450.–
EUR 300/340.–
- 7630*
Lot von 2 Platten, Paris, um 1900
Versilbert. Zwei ovale, achtpassige Platten, mit profiliertem Rand. Fahne mit Monogramm "DC". Marke Boulanger. CHF 20/30.–
EUR 15/25.–
- 7631
Ein Paar Kerzenleuchter im Barockstil, England, 19. Jh.
Kupfer, versilbert. Passiger Sockel mit floralem Zierwerk. Wegen der Stabilität mit Füllstoff beschwert. H = 20 cm CHF 180/220.–
EUR 135/165.–
- 7632
Weinuntersetzer, 18./19. Jh.
Kupfer, versilbert. Gewellter Rand mit floral und ornamental durchbrochener Wandung. Holzuntersatz. H = 5,5 cm CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7633
Kerzenstock im Barockstil, 19. Jh.
Kupfer, versilbert. Passiger Sockel mit floralem Zierwerk. Wegen der Stabilität mit Füllstoff beschwert. H = 26 cm CHF 70/90.–
EUR 55/70.–
- 7634
Zuckerschale, Sheffield, 1932
Silber. Konische Form mit hochgezogenen Henkeln. Der Rand mit stilisiertem Eierstabmotiv. G = 196 gr., H = 8,8 cm CHF 150/180.–
EUR 115/135.–
- 7635
Rahmkännchen, Sheffield, 1932
Silber. Konische Form mit hochgezogenem Henkel und Ausguss. Der Rand mit stilisiertem Eierstabmotiv. G = 122 gr., H = 9,4 cm CHF 100/140.–
EUR 75/105.–
- 7636
Weinuntersetzer, England, 19. Jh.
Versilbert. Profiliertes Rand mit Reblaubmotiv. Holzbo-den. D = 18,5 cm CHF 150/200.–
EUR 115/150.–
- 7637
Weinuntersetzer, England, Ende 19. h.
Versilbert. Profiliertes durchbrochener Rand mit Masakarons. Im Spiegel graviertes Blattrankenwerk. D = 22 cm CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7638
Ein Paar Zuckerstreuer, London, 1904 bis 1906
Silber. Oktagonale Urnenform mit abgesetztem Standfuss. Arbeit der Firma W. Hutton & Sons Ltd. G zus. = 116 gr., H = 11,5 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7639
Ein Paar Fotorahmen, Birmingham, 1942
Silber, rund. Der eine mit gekehltem, der andere mit glattem Rand. Beide mit oben angesetzter Bandschleife. D je ca. 12,5 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7640
Ein Paar Fotorahmen, Birmingham, 1921
Silber, oval. Profiliertes Rahmen mit Perlstabmotiv. Herstellermarke "CS*FS". H = 17 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7641
Fotorahmen, Birmingham, 1923
Silber, rechteckig. Profiliertes Rahmen. 16 x 12,5 cm CHF 150/250.–
EUR 115/190.–
- 7642
Tischleuchter im Barockstil, um 1900
Versilbert. Zweiarmlig und dreiflämmig. Bezeichnet "SPORT HOTEL CENTRAL DAVOS". H = 24,5 cm CHF 80/100.–
EUR 60/75.–
- 7643
Zuckerschale und Rahmkännchen, Jersey-City NJ, um 1940
Silber. Konische Form mit abgesetztem Standfuss, profiliertem Rand und seitlich hochgezogenen Griffen. Arbeit der Firma Fisher Silversmith Inc. Wegen der Stabilität mit Füllstoff beschwert. H = 10 cm CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7644
Ein Paar Art-Déco-Aschenbecher, Birmingham, 1915
Silber. Quadratische Form mit geschrägten Ecken. Zigarettens- und Streichholzhalter. Auf dem Boden Verkäufermarke der Firma Asprey in London. G zus. = 176 gr., D = ca. 10 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- Die Firma Asprey an der New-Bond-Street in London existiert seit 1741 und verkauft seit dem 18. Jh. britische Luxusgüter.*
- 7645
Weinuntersetzer, London 1973
Silber, rund. Glatter Rand mit Holzboden. D = 13 cm CHF 60/90.–
EUR 45/70.–
- 7646
Milchkännchen im Barockstil, Birmingham, 1902
Silber. Wandung mit barockem Zierwerk profiliert. G = 67 gr., H = 6,5 cm CHF 60/90.–
EUR 45/70.–
- 7647
Ein Paar Flaschenhalter, Anfangs 20. Jh.
Versilbert. Rund mit durchbrochener Wandung auf Kugelfüssen. Seitlich angesetzter Traggriff. H = 10 cm CHF 100/150.–
EUR 75/115.–
- 7648
Ein Paar Fotorahmen, Birmingham, 1907
Silber. Gekehlter Rahmen mit Randprofilen. Arbeit der Firma Henry Williamson Ltd., 11 x 16,5 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7649
Ein Paar Weintraubenschalen, Sheffield, 1909
Silber. Rechteckform mit seitlich Griffen. Im Spiegel Rebenranke mit Traube, gewellter Rand. Originale Holzschatulle. G zus. 96 gr., L = 14 cm CHF 150/250.–
EUR 115/190.–
- 7650
Ein Paar Schalen (Kerzenhalter?), Birmingham, 1917
Silber. Rund, durchbrochener Rand mit vertiefter Abstellfläche. Arbeit der Firma Lawson Ltd. Originale Holzschatulle. G = 93 gr., D = 11,8cm CHF 120/180.–
EUR 90/135.–
- 7651
Visitenkartenetui, London 1900
Silber. Beidseitig mit galanter Szenerie profiliert gestaltet. Meistermarke "WC". G = 110 gr., L = 10 cm CHF 180/220.–
EUR 135/165.–
- 7652
Wochenagenda, Birmingham, 1872
Silber. Reich gravierte Wandung. Im Innern Wochenagenda mit Elfenbeinseiten und Bleistift. G = 101 gr., L = 10 cm CHF 200/300.–
EUR 150/225.–
- 7653
Tablett, England 19. Jh.
Versilbert, rund. Gewellter Rand, die Fahne mit Muschelwerk und Blattranken graviert. Auf der Bodenunterseite diverse Marken. D = 30,5 cm CHF 20/40.–
EUR 15/30.–
- 7654
Zigarettdose, Deutschland, um 1958
Silber, Feingehalt 925/1000. Deckel mit eingesetztem kolorierten Stahlstich mit der Darstellung der neuen Börse in Hamburg. Auf der Vorderseite bezeichnet "Phrix" (Fabrik für Zellwolle in Siegburg). 4,6 x 21 x 17,2 cm CHF 200/250.–
EUR 150/190.–
- 7655
Shaker, 20. Jh.
Versilbert. Gebrauchsspuren. H = 22 cm CHF 40/60.–
EUR 30/45.–

Objekte der «Stillen Auktion»

Auf die Kat. Nr. 7000–7683 kann nur schriftlich geboten werden. Die Gebote müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens Sonntag, 21. November 2010, 18.00 Uhr (Stichtag) persönlich abgegeben oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugegangen sein.

<p>7656 Salz- und Pfefferstreuer in Fischform, 20. Jh. Silber, Feingehalt 925/1000. Gemarkt "P.V.". G zus. 50 gr., L = 6,5 cm CHF 150/200.– EUR 115/150.–</p>	<p>7665 Teedose, Stil des 18. Jh., Luzern, 20. Jh. Versilbert. Oval mit Scharnierdeckel. Glatte Wandung. Kopie einer Sheffield-Teedose aus dem Jahre 1782 des Museums Alimentarium in Vevey. Hersteller: Firma Berndorf, Luzern. L = 12,5 cm CHF 50/80.– EUR 40/60.–</p>	<p>7675 Kerzenleuchter, London, 1971 Silber. Ovaler, abgestufter Sockel und profilierter Schaft. Meistermarke: R & D. H = 20,5 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>
<p>7657 Salzstreuer, Rhode Island, Mitte 20. Jh. Silber. Glatte Wandung mit "J" monogrammiert. Auf der Bodenunterseite gemarkt. Arbeit der Firma Gorham. G = 18 gr., H = 5,5 cm CHF 20/25.– EUR 15/20.–</p>	<p>7666 Korbschale, wohl Schweiz, 20. Jh. Silber, Feingehalt 800/1000. Oval, durchbrochener Rand. Meistermarke: "MEISTER". G = 151 gr., L = 18 cm CHF 90/120.– EUR 70/90.–</p>	<p>7676 Zigarettendose, Birmingham, 1931 Silber. Fein gerippter Dekor. 8 x 6 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>
<p>7658 Deckeldose, Indien, 20. Jh. Silber. Oval mit gravierter Wandung und den Initialen: "R.E.S.P." Auf dem Deckel gravierter Elefant. Meistermarke "HB" und englische Kolonialpunze. G = 31 gr., L = 4,4 cm CHF 25/35.– EUR 20/25.–</p>	<p>7667 Zigarettenetui, Deutschland um 1910 Silber, Feingehalt 800/1000. Gerippte Wandung. Innen Widmung: "F.Sch.s(einem).I(ieben).Rob(ert) Haecker 22. März 1914". G = 80 gr., L = 8,5 cm CHF 40/60.– EUR 30/45.–</p>	<p>7677 Bachstelze, 20. Jh. Silber. Naturalistische Form mit roten Glasaugen. H = 9 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>
<p>7659 Salzgefäss mit Löffel, Paris, um 1900 Silber und Glas, Feingehalt 925/1000. Arbeit der Firma Emile Puiforcat, 18 Rue Chapon, Paris. G (mit Löffel) = 22 gr., L = 6,5 cm CHF 40/50.– EUR 30/40.–</p>	<p>7668 Bisquit-Dose, England, 20. Jh. Versilbert. Runde Form. Wandung und Deckel mit getriebendem Rautendekor mit Rosetten. Der Fuss in Form eines runden, durchbrochenen Tablett auf vier Volutenfüssen. H = 16 cm CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>	<p>7678 Deckeldose, Florenz, 20. Jh. Silber vergoldet. Feingehalt 925/1000. Rechteckform, der Deckel mit reliefierter, alttestamentarischer Darstellung. G = 182 gr., 2 x 7,8 x 6 cm CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p>
<p>7660 Moccakännchen mit Crémier, wohl Schweiz, 19./20. Jh. Silber. Neo-Klassizistischer Stil, gerade, sich nach oben verjüngende Form. Am Boden Meistermarke "CD" und Feingehaltsangabe "13". G = 460 gr. CHF 200/300.– EUR 150/225.–</p>	<p>7669 Visitenkartenhalter, 20. Jh. Silber. In Form eines geöffneten Briefumschlages. 5 x 9,5 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>	<p>7679 Puderdose, Italien, 1940 Silber. Quadratische, oktagonale Form. Rillendekor, zwei Ecken mit Rankendekor und zentralem Monogramm "E". G = 110 gr., 8,2 x 8,2 cm CHF 80/100.– EUR 60/75.–</p>
<p>7661 Kleines Tablett, wohl Schweiz, 19./20. Jh. Silber. Runde Form mit ornamentalem und floralem Dekor. Am Rand mit Meistermarke "CD" und Feingehaltsangabe "13". Am Boden Widmung. G = 360 gr., D = 27,5 cm CHF 100/150.– EUR 75/115.–</p>	<p>7670 Lot von fünf Tierchen, 20. Jh. Silber. Rehkitz, Fasan, Pferd, Fuchs und Adler. Diverse Masse, H = ca. 6 cm CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p>	<p>7680 Zigarettendose, Birmingham, 1925 Silber. Quadratische Form mit feinem Flechtdekor, der Rand mit umlaufendem Mäanderdekor. Meistermarke I.S.G. G = 100 gr., 8,2 x 8,2 cm CHF 80/120.– EUR 60/90.–</p>
<p>7662 Rahmkännchen, Schweiz, 20. Jh. Silber, Feingehalt 800/1000. Bauchige Form mit Lorbeerzweigband, Holzgriff. Arbeit der Firma Jezler. G = 82 gr., H = 7 cm CHF 60/80.– EUR 45/60.–</p>	<p>7671 Tabakdose, Frankreich, um 1820 Silber. Der Deckel mit Hirtenpaar beim Füttern einer Ziege. 8,5 x 5 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>	<p>7681 Paar Kerzenleuchter, 20. Jh. Versilbert. Zweiarmlig, runder Fuss und reliefierter Blütendekor. H = 23 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>
<p>7663 Vorlegegabel, Barock-Stil, Birmingham, um 1900 Silber, bezeichnet "PAT 1895 STERLING". Am Stielende die Initialen "ZK". G = 69 gr., L = 20 cm CHF 30/40.– EUR 25/30.–</p>	<p>7672 Lot von fünf Tierchen, 20. Jh. Silber. Ente, Schwan, Krokodil, Schnecke und Fisch. Diverse Masse, H = ca. 5 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>	<p>7682 Teile eines Tafelbestecks, Schaffhausen, 20. Jh. Silber. Mod. Lorbeer, der Firma Jezler. Bestand: 6 Dessertlöffel, 8 Kaffeelöffel, 8 Mokkalöffelchen, 6 Dessertgabeln, 8 Kuchengabeln. Dabei: 6 Obstmesser mit Permuttgriffen. G = 830 gr. CHF 700/750.– EUR 525/565.–</p>
<p>7664 Teedose, Stil des 18. Jh., Luzern, 20. Jh. Versilbert. Oval mit Scharnierdeckel. Glatte Wandung auf der Vorderseite mit graviertem Löwen. Kopie einer Sheffield-Teedose aus dem Jahre 1782 des Museums Alimentarium in Vevey. Hersteller: Firma Berndorf, Luzern. Auf dem Boden bezeichnet. L = 12,5 cm CHF 50/80.– EUR 40/60.–</p>	<p>7673 Lot von fünf Tierchen, 20. Jh. Silber. Zwei Schwertfische, Wal, Delphin und Pinguin. Diverse Masse, H = ca. 9 cm CHF 200/250.– EUR 150/190.–</p>	<p>7683 Lot von Tabatière und zwei kleinen Deckeldöschen, um 1900 Silber. Verschiedene Masse und Dekor. Ca. 3 - 7,5 cm CHF 150/180.– EUR 115/135.–</p>
<p>7664 Teedose, Stil des 18. Jh., Luzern, 20. Jh. Versilbert. Oval mit Scharnierdeckel. Glatte Wandung auf der Vorderseite mit graviertem Löwen. Kopie einer Sheffield-Teedose aus dem Jahre 1782 des Museums Alimentarium in Vevey. Hersteller: Firma Berndorf, Luzern. Auf dem Boden bezeichnet. L = 12,5 cm CHF 50/80.– EUR 40/60.–</p>	<p>7674 Zigarettendose, wohl Wien, Anfang 20. Jh. Silber. Der Deckel mit diagonal verlaufendem Band mit floralem, der Rand mit geometrischem Dekor. 11,5 x 7,5 cm CHF 120/150.– EUR 90/115.–</p>	

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Durch die Teilnahme an der Auktion werden die folgenden Bedingungen anerkannt:

1. Die Versteigerung erfolgt in Schweizer Franken. Der Verkauf erfolgt an den Höchstbietenden, dessen Gebot vom Auktionator akzeptiert wurde. Der Bieter bleibt an sein Gebot gebunden, bis dieses entweder ausdrücklich überboten oder vom Versteigerer abgelehnt wird. Entsteht irgendeine Meinungsverschiedenheit, dann kann der Versteigerer darüber nach freiem Ermessen entscheiden oder das Los neu aufrufen und versteigern. Die Lose werden mit der Massgabe versteigert, dass das Los den vom Verkäufer festgesetzten Mindestpreis erzielt. Verkäufer dürfen auf eigene Objekte nicht mitbieten oder auf ihre Rechnung durch Dritte mitbieten lassen. Der Versteigerer behält sich vor, zur Vertretung von Kaufaufträgen, eigenen Kaufabsichten und/oder Verkaufslimiten selber mitzubieten.
2. Bieter müssen vor der Abgabe eines Gebotes gegen Angabe der Personalien beim Sekretariat des Auktionshauses eine Bieternummer lösen. Das Auktionshaus kann einen offiziellen Identitätsnachweis, eine Bankreferenz und/oder Sicherheiten verlangen. Es liegt im Ermessen des Auktionshauses eine Person nicht an der Auktion teilnehmen zu lassen.
3. Es steht dem Versteigerer nach seinem Ermessen frei, ein Gebot heraufzusetzen oder ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Der Versteigerer behält sich ferner das Recht vor, Lose zu vereinigen, zu trennen, ausserhalb der Reihenfolge anzubieten, hinzuzufügen und/oder wegzulassen bzw. von der Auktion zurückzuziehen.
4. Gebote werden in der Regel anlässlich der Auktion persönlich und direkt durch deutliche Kundgabe an den Auktionator abgegeben. Bietaufträge (für den Fall, dass der Bietende nicht persönlich an der Auktion teilnehmen kann), müssen bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in Schriftform abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach dem Ermessen des Auktionshauses klar und vollständig sein. Zusätzliche Bedingungen, die durch den Bieter angebracht werden, sind ungültig. Bei gleichem Höchstbetrag von Bietaufträgen wird lediglich derjenige Bietauftrag berücksichtigt, welcher früher eingetroffen ist. Bietaufträge sind unwiderrufbar und verbindlich. Aufträge unterhalb der Hälfte der Schätzung können nicht akzeptiert werden. Telefonische Bieter, welche nach Ermessen des Auktionshauses nur in einer beschränkten Zahl zugelassen werden, müssen ebenfalls bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn in schriftlicher Form dem Auktionshaus alle Details (Personalien, telefonische Erreichbarkeit, interessierende Lots usw.) mitteilen. Die telefonischen Bieter erklären sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus das telefonisch abgegebene Gebot bzw. das entsprechende Telefonat aufzeichnen darf. Jegliche Haftung des Auktionshauses sowohl für Bietaufträge als auch telefonische Gebote wird wegbedungen.
5. Auf dem Zuschlagspreis ist von allen Käufern (Ersteigerern) ein **Aufgeld** zu bezahlen, das wie folgt berechnet wird:

Bei einem Zuschlag bis und mit CHF 100'000.-: 20%;

Bei einem Zuschlag ab 100'000.-: 20% auf die ersten CHF 100'000.- und

16% auf die Differenz zwischen CHF 100'000.- und der Höhe des Zuschlages.

Die angegebenen Prozentsätze beziehen sich auf den Zuschlagspreis für jedes einzelne Objekt.

- Die **schweizerische Mehrwertsteuer (MWSt.) von derzeit 7.6%** wird auf dem Aufgeld und auf allen andern vom Auktionshaus dem Käufer in Rechnung gestellten Beträgen erhoben und auf ihn überwält. Bei Objekten, welche im Katalog oder auf einem Ergänzungsblatt mit «*» bezeichnet sind (oder auf welche im Rahmen der Auktion entsprechend hingewiesen wird), wird die MWSt. auch auf dem Zuschlagspreis erhoben und überwält, wobei das Auktionshaus in diesen Fällen auch als Kommissionär auftreten kann; bei Ausfuhr dieser Objekte ins Ausland wird dem Käufer die MWSt. zurückerstattet, wenn er eine rechtsgültige Ausfuhrdeklaration mit Originalstempel des schweizerischen Zolls für das entsprechende Kaufobjekt beibringt. Der Käufer (Ersteigerer) erklärt sich damit einverstanden, dass das Auktionshaus auch vom Einlieferer eine Kommission erhält.
6. Die Auktionsrechnung wird mit dem Zuschlag zur sofortigen Bezahlung in Schweizer Währung fällig. Verrechnung ist ausgeschlossen. Der Käufer haftet für seine Käufe persönlich und kann nicht geltend machen, für Rechnung Dritter gehandelt zu haben.
 7. Nach Ablauf von 14 Tagen seit der Auktion ist ein Verzugszins von 1% pro Monat geschuldet. Das Auktionshaus behält sich zudem das Recht vor, unbeglichene Rechnungen nach dieser Frist einer Inkassostelle zu übergeben.
 8. Wird die Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder jederzeit auch ohne weitere Fristansetzung den Zuschlag annullieren. In jedem Fall haftet der Ersteigerer für allen aus der Nichtbezahlung beziehungsweise Zahlungsverspätung entstandenen Schaden, insbesondere bei der Aufhebung des Zuschlages für einen allfälligen Mindererlös, sei es, dass der Gegenstand einem anderen Bieter der gleichen Auktion oder einem Dritten an einer späteren Auktion zugeschlagen oder auf dem Weg des freihändigen Verkaufs veräussert wird, wobei der Versteigerer in der Verwertung des Gegenstandes völlig frei ist. Auf einen allfälligen Mehrerlös hat der Ersteigerer, dessen Zuschlag annulliert wurde, keinen Anspruch.
 9. Das Eigentum geht erst nach der vollständigen Bezahlung der Auktionsrechnung auf den Käufer über, die Gefahr dagegen bereits mit dem Zuschlag. Es wird vereinbart, dass das Auktionshaus bis zur vollständigen Bezahlung aller geschuldeten Beträge (aus welchem Geschäft auch immer, insbesondere von Zuschlagspreis, Aufgeld, MWSt., Kosten und allfälligen Verzugszinsen) ein Retentions- und Faustpfandrecht an allen Vermögenswerten, die sich im Besitz des Auktionshauses oder eines mit diesem verbundenen Unternehmen befinden, hat. Eine Zahlung mittels Check gilt erst dann als erfolgt, wenn eine bankseitige schriftliche Bestätigung vorliegt.
 10. Die Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, in dem sie sich im Zeitpunkt des Zuschlages befinden. Während der Ausstellung besteht die Möglichkeit, die Gegenstände eingehend zu besichtigen. Alle mündlichen und schriftlichen Äusserungen irgendwelcher Art sind keine Zusicherungen, Gewährleistungszusagen, Garantien oder dergleichen, sondern lediglich Meinungsäusserungen, die jederzeit geändert werden können. Stillschweigende Garantien und Bedingungen sind ausgeschlossen. Die angegebenen Preise verstehen sich als unverbindliche Schätzungen und enthalten weder das Aufgeld noch die MWSt. Das Auktionshaus (sowie die mit dem Auktionshaus in Verbindung stehenden Personen) und der Einlieferer bzw. Verkäufer haften nicht im Zusammenhang mit solchen Äusserungen, insbesondere nicht für unrichtige bzw. unvollständige Beschreibungen, Abbildungen, Zuschreibungen, für den Hersteller, den Ursprung, das Alter, die Herkunft, die Masse, die Vollständigkeit, den Zustand und/oder für die Echtheit des Objektes sowie für andere offene oder verborgene Mängel.
 11. Jede Gewährleistung für Rechts- und Sachmängel wird wegbedungen.
 12. Erklärt sich das Auktionshaus in speziellen Fällen ausnahmsweise bereit, den Zuschlag wegen erheblichen Mängeln des Objektes (z.B. nachträglich entdeckte Fälschung) zu annullieren, so erfolgt dies freiwillig und ohne rechtliche Verpflichtung. Aus solchen Kulanzfällen können für andere Fälle keine Ansprüche abgeleitet werden.
 13. Für die Aufbewahrung ersteigter Gegenstände wird keine Gewähr geleistet. Verpackung, Handhabung und Versand sind Sache der Ersteigerer. Gegenstände, die nicht spätestens innerhalb von 14 Tagen nach der Auktion abgeholt werden, können ohne Mahnung auf Kosten des Ersteigerers in einem Lagerhaus eingelagert werden. Übernimmt das Auktionshaus Verpackung, Handhabung, Versand und/oder die Einlagerung, so erfolgt dies ohne Haftung des Auktionshauses und auf Kosten des Käufers.
 14. Die Objekte werden im Namen und für Rechnung Dritter verkauft. Der Käufer bzw. Ersteigerer hat keinen Anspruch auf Bekanntgabe des Verkäufers bzw. Einlieferers und der Einlieferercommission. Steuerrechtliche Vorschriften und Ziffer 5 hiervor bleiben vorbehalten.
 15. Diese Bedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und des durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Auktionsbedingungen ist massgebend.
 16. **Es ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar. Als Erfüllungsort und ausschliesslichen Gerichtsstand anerkennt der Bieter bzw. Käufer den Sitz des Auktionshauses Luzern-Stadt.**

AUCTION CONDITIONS

By participating in the sale the following conditions shall be accepted:

1. The sale is conducted in Swiss francs. The highest bidder whose bid is accepted by the auctioneer shall be the buyer. The bidder is committed to his bid unless his offer is expressly outbid or declined by the auction house. Should there arise any difference of opinion the auctioneer is free to take a decision at his sole discretion or put up the lot for sale again. The minimum purchase price (reserve price) indicated by the seller must be observed. Seller shall not bid for their own lots or arrange for third parties to bid on their behalf. The auction house reserves the right to make commission bids, to bid as an intending buyer or to make bids on behalf of the seller up to the reserve price.
2. Persons intending to bid have to identify themselves at the registration office to get a bidder number. The auction house reserves the right to require an official document, a banker's reference and/or securities. The auction house has the right at its own discretion to refuse any person to participate in its auction.
3. The auctioneer at his own discretion has the right to advance the bidding as he may decide or refuse any bid. The auctioneer reserves the right to combine any two or more lots, to divide any lot, to change the order of the sale, to add any lot and/or to withdraw any lot.
4. To bid in person at the auction the bidder has to give a clear sign to the auctioneer. Commission bids (in the case that the bidder cannot attend the auction) have to be handed over at least 24 hours before the beginning of the auction in writing or come (also 24 hours before the sale) in per mail or per fax and have to be (at the discretion of the auction house) sufficiently clear and complete. Further conditions, that the intending buyer fixes, are invalid. In the case that two identical commission bids for the same lot should be the highest bids at the sale, the lot should be knocked down to the buyer whose commission bid has been received earlier. Commission bids are irrevocable and binding. Bids below half of the estimate shall not be accepted. Telephone bids, which are accepted only in a limited number at the auction house's own discretion, have to be announced 24 hours before the beginning of the auction in writing with all details (personal data, phone number, relevant lot number etc.). The auction house reserves the right to record telephone bids and phone calls and the bidder agrees that the auction house is allowed to do so. The auction house is not liable for the failure of any commission bid and/or telephone bid.
5. All buyers shall pay a **premium** on the "hammer price" (bid price) calculated as follows:
On a successful bid up to CHF 100'000.-: 20%;
On a successful bid more than CHF 100'000.-: 20% on the first CHF 100'000.- and 16% on the difference between CHF 100'000.- and the hammer price.
The stated percentages refer to the "hammer price" of each single item.
Swiss VAT at the present rate of 7,6% will be charged on the premium and on all other amounts payable by the buyer to the auction house. VAT is also payable by the buyer on the "hammer price" for lots marked with an asterisk «*» in the catalogue or on a leaflet or for lots the auctioneer especially points out during the auction (in such cases the auction house can act as commission agent); if such lots are exported to foreign countries the Swiss VAT will be refunded to the buyer on production of a legally valid official Swiss export declaration (with original stamp of the Swiss customs authorities) for the object bought at the auction. The buyer (bidder) agrees that the auction house receives a commission from the seller.
6. Payment in Swiss francs is due immediately after allocation. Compensation is excluded. Buyers are personally liable for their purchases and may not claim to have acted on behalf of a third party.
7. The auction house shall be entitled to charge a monthly interest of 1% on the purchase price to the extent such amount remains unpaid for more than 14 days from the date of the sale. Furthermore, after this period the auction house shall be entitled to hand over unpaid invoices to a collecting agency.
8. If a buyer fails to pay at all or pays not in time, the auction house is entitled to either ask for performance of the terms of the sales contract or to cancel the sale of the lot without notice. In any case, the buyer shall be liable for any damage caused by nonpayment or late payment, particularly if the lot is resold at a lower price, be it that the object is re-sold to another buyer at the same auction or to a third buyer at a later auction, or that the object is re-sold by private sale. The auction house shall be entitled at its absolute discretion to decide about the action to be taken regarding the object. The buyer whose allocation has been cancelled shall have no right to raise a claim on the possible sum in excess of the former purchase price.
9. The buyer acquires title upon full payment only; risk passes to the buyer upon the striking of the hammer. It is hereby stipulated that the auction house has a right of retention and a lien over any of the buyers property which is in the possession of the action house or of any affiliated company for any reason until payment of all out standing amounts due to the auction house (whatever is the transaction, especially the hammer price, the premium, VAT, all other amounts payable by the buyer to the auction house and interests) has been made in full. Payment by cheque is deemed to have been effected on receipt of a written bank confirmation.
10. The objects shall be auctioned in the condition in which they are at the moment of the allocation. During the exhibition the objects may be examined thoroughly. Any oral and written comments are statements of opinion only which may be revised at any time and are not warranties, guarantees, conditions or the like. Any implied warranties, guarantees or conditions are excluded. The prices indicated are non-binding estimates and do not include the premium or VAT. The auction house (and any affiliated company or person) and the principal or seller are not liable for such comments, in particular not for errors or omissions in such representations, illustrations, attributions, authorship, origin, age, provenance, weight, completeness, condition and/or the genuineness of the object and for any evident or hidden imperfections.
11. Any liability for any legal or physical flaws is excluded.
12. If, in any particular case, the auction house is prepared by way of exception to cancel acceptance of the bid by reason of substantial defects in the item of question (e.g. later discovery of forgery), this is done voluntarily and without legal obligation. Favour of this kind cannot be used to justify claims in other cases.
13. The auction house does not warrant for the storage of any lot. Packing, handling and shipment is the buyer's responsibility. Later than two weeks after the sale the auction house is entitled to store the lot or cause it to be stored without notice whether at their own premises or elsewhere at the sole expense of the buyer. If the auctionhouse undertakes packing, handling, shipment and/or storage, this will be done at the buyer's cost and without liability on the part of the auction house.
14. The auction goods shall be sold in the name of and for the account of a third party. The buyer or successful bidder shall not have the right to be informed of the seller and the consignor's commission. Subject to the requirements of tax legislation and para 5 above.
15. These conditions apply to each bid and sales contract. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.
16. **Any dispute regarding the execution, non-execution and/or the interpretation of the contract and the auction conditions shall be decided by Swiss law exclusively. Place of performance is Lucerne and court of exclusive jurisdiction is the district of the town of Lucerne.**

CONDITIONS DE VENTE

Par la participation à la vente les conditions suivantes sont acceptées:

1. La mise aux enchères a lieu en francs suisses. L'objet en vente est attribué au plus offrant, dont l'enchère a été acceptée par le commissaire-priseur. L'enchérisseur est engagé à son offre jusqu'à ce que cette dernière soit expressément surenchérie ou déclinée par le commissaire-priseur. En cas de divergences d'opinions, le commissaire-priseur peut en décider à sa guise, ou remettre le lot aux enchères. Les lots ne sont vendus que s'ils atteignent le prix minimum indiqué par le vendeur. Les vendeurs ne peuvent pas participer à la vente de leurs propres objets ou faire participer des tierces personnes pour leur propre compte. Le commissaire-priseur se réserve le droit de surenchérir lui-même pour représenter des ordres d'achat, des intentions d'achats et/ou des limites de vente.
2. Avant de faire une offre, les enchérisseurs doivent légitimer leur identité et tirer un numéro auprès de secrétariat de la Galerie. La Galerie peut exiger une pièce d'identité officielle, une référence bancaire et/ou des sécurités. La Galerie est libre de refuser la participation d'une personne à la vente aux enchères.
3. Le commissaire-priseur a toute liberté d'augmenter ou de refuser une enchère sans en indiquer la raison. Le commissaire-priseur se réserve en outre le droit de grouper des lots, de les séparer, de les offrir dans un autre ordre, d'en rajouter et/ou d'en omettre, respectivement d'en retirer de la vente aux enchères.
4. Les enchères sont en règle générale communiquées personnellement et directement au commissaire-priseur lors de la vente aux enchères, en manifestant clairement son intention. Les ordres d'enchère (au cas où l'offrant ne peut pas participer personnellement à la vente aux enchères) doivent être remis à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard 24 heures avant la vente aux enchères, et doivent être clairs et complets selon l'appréciation de la Galerie. Les conditions supplémentaires apportées par l'enchérisseur ne sont pas valables. En cas d'égalité du montant maximum de plusieurs ordres d'enchère, seul le premier reçu sera pris en compte. Les ordres d'enchère sont irrévocables et fermes. Les ordres en dessous de la moitié de la valeur estimée ne peuvent pas être acceptés. Les enchérisseurs par téléphone, acceptés uniquement en nombre limité par la Galerie, doivent également communiquer par écrit tous les détails (identité, accessibilité téléphonique, lots les intéressant, etc.) à la Galerie, au plus tard 24 heures avant le début de la vente aux enchères. Les enchérisseurs par téléphone autorisent la Galerie à enregistrer l'offre téléphonique faite, resp. la conversation téléphonique correspondante. La Galerie se délie de toute responsabilité, tant pour les ordres d'enchère que pour les offres téléphoniques.
5. Tous les acheteurs (adjudicataires) doivent s'acquitter d'une **prime** sur le prix d'adjudication, prime qui se calcule comme suit:
pour une adjudication jusqu'à CHF 100'000.-: 20%;
pour une adjudication plus de CHF 100'000.-: 20% pour les premiers CHF 100'000.- et
16% sur la différence allant de CHF 100'000.- jusqu'au montant de l'adjudication.
Les pourcentages indiqués se rapportent au prix d'adjudication de chaque objet séparément.
La taxe suisse à la valeur ajoutée (TVA), actuellement de 7.6%, est perçue sur la prime et sur tous les autres montants facturés par la Galerie à l'acheteur et répercutée sur ce dernier. Pour les objets identifiés par «*» dans le catalogue ou sur une fiche complémentaire (ou mentionnés en conséquence au cours de la vente aux enchères), la TVA sera également perçue sur prix d'adjudication et répercutée, la Galerie pouvant dans ce cas également intervenir en qualité de commissionnaire; en cas d'exportation de ces objets à l'étranger, la TVA sera remboursée à l'acheteur s'il fournit pour l'objet en question une déclaration valide d'exportation, portant le sceau original de la douane suisse. L'acheteur (adjudicataire) se déclare d'accord que la Galerie perçoive également une commission du déposant.
6. La facture de la vente aux enchères, supplément compris, doit être payée immédiatement en francs suisses. Toute compensation est exclue. L'acheteur répond personnellement de ses achats et ne peut prétendre avoir agi pour le compte d'un tiers.
7. Un intérêt de retard de 1% par mois sera débité en cas de non-paiement dans les 14 jours après la vente. Après ce délai, la Galerie se réserve le droit de confier toutes factures impayées à un bureau d'encaissement.
8. Si le paiement n'est pas effectué ou pas à temps, le commissaire-priseur peut, au choix, demander l'exécution du contrat ou annuler l'adjudication à tout moment et sans préavis. Dans tous les cas, l'adjudicataire répond de tous les dommages résultant du non-paiement ou du paiement tardif, spécialement en cas d'annulation de l'adjudication à un prix éventuellement inférieur, soit que l'objet ait été adjugé à un autre acheteur pendant la même vente ou à un tiers lors d'une autre vente, soit que l'objet ait été vendu en vente de gré à gré, le commissaire-priseur étant totalement libre de la manière dont il disposera de l'objet. L'adjudicataire dont l'adjudication a été annulée n'a aucun droit sur une éventuelle recette supplémentaire.
9. La propriété passe à l'acquéreur une fois l'intégralité du paiement effectuée. Les risques sont cependant transférés dès l'adjudication. Il est convenu par le présent document que la Galerie conserve, jusqu'au paiement intégral de tous les montants dus (quelle que soit l'opération à la base, notamment du prix d'adjudication, de la prime, de la TVA, des frais et des éventuels intérêts moratoires), un droit de rétention et de gage conventionnel sur toutes les valeurs patrimoniales qui se trouvent en possession de la Galerie ou d'une entreprise qui lui est liée. Le paiement au moyen d'un chèque est considéré comme étant effectif, s'il y a une attestation bancaire écrite.
10. Les objets sont vendus dans l'état où ils sont au moment de l'adjudication. Il est possible d'examiner les objets en détail durant l'exposition. Toutes les indications orales et écrites de toute nature ne sont aucunement des assurances, des engagements de garantie, des garanties ou autres déclarations similaires, mais uniquement l'expression d'opinions qui peuvent changer à tout moment. Les garanties et conditions tacites sont exclues. Les prix indiqués sont des estimations sans engagement et ne comprennent ni la prime, ni la TVA. La Galerie (ainsi que les personnes en relation avec la Galerie) et le déposant, respectivement le vendeur, déclinent toute responsabilité en rapport avec de telles déclarations, notamment en ce qui concerne les descriptions, illustrations et affectations incorrectes ou incomplètes, le fabricant, l'origine, l'âge, la provenance, les mesures, l'exhaustivité, l'état et/ou l'authenticité des objets ainsi que les autres défauts visibles ou cachés
11. Toute responsabilité pour défauts de droit et défauts de la chose est exclue.
12. Si la Galerie se déclare exceptionnellement prête, dans des cas individuels spéciaux, à annuler l'adjudication à cause de vices importants sur l'objet (par ex., en cas de falsification découverte ultérieurement), elle le fait librement et sans engagement juridique. Aucune prétention concernant d'autres cas ne pourra découler de tels traitements de faveur.
13. Aucune garantie n'est accordée pour la consigne des objets achetés. Emballage, manutention et expédition incombent à l'adjudicataire. Les objets non-retirés après 14 jours dès la vente peuvent être emmagasinés dans un entrepôt sans préavis et à la charge de l'adjudicataire. Si la Galerie prend en charge l'emballage, la manutention l'expédition ou le stockage, elle le fait sans engager sa responsabilité et aux frais de l'acheteur.
14. Les objets seront vendus au nom et pour compte de tiers. L'acheteur resp. l'adjudicataire n'a aucun droit quant à la notification du vendeur resp. du déposant et de sa commission de déposant. Sous réserve des dispositions réglementaires du droit fiscal et du paragraphe 5 ci-dessus.
15. Les présentes conditions font partie intégrante de chaque offre individuelle et de chaque contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.
16. **Seul le droit suisse est applicable. Le siège de la Galerie à Lucerne-Ville est le seul lieu d'exécution et le seul for juridique reconnu par l'enchérisseur, respectivement l'acheteur.**

CONDIZIONI DI VENDITA ALL'ASTA

Partecipando all'asta vengono riconosciute e accettate le seguenti condizioni:

1. L'incanto avviene in franchi svizzeri. L'oggetto in asta viene aggiudicato al maggior offerente, la cui offerta è stata accettata dal banditore. L'offerente resta vincolato dalla propria offerta finché la stessa non viene superata esplicitamente o rifiutata dal banditore. In caso di contestazioni, il banditore può decidere a sua libera discrezione oppure richiamare il lotto e ripetere l'incanto del lotto in questione. I lotti vengono messi all'incanto con la condizione che il singolo lotto raggiunga il prezzo minimo fissato dal venditore. Ai venditori non è permesso fare offerte all'asta dei propri oggetti o far fare offerte per proprio conto da terzi. Il banditore si riserva di fare offerte in rappresentanza di commissioni, di acquisti in proprio e/o di limiti di vendita.
2. Prima di poter presentare un'offerta i concorrenti sono tenuti a ritirare un numero al segretariato della casa d'aste, indicando le proprie generalità. La casa d'aste si riserva di chiedere un documento ufficiale di identità, una referenza bancaria e/o garanzie. La casa d'aste ha il diritto di escludere una persona dall'incanto secondo il suo libero apprezzamento.
3. Il banditore ha il diritto, a sua discrezione, di arrotondare l'offerta o di declinarla senza indicarne le ragioni. Inoltre il banditore si riserva il diritto di abbinare o separare lotti, di variare l'ordine in cui vengono messi all'incanto nonché di aggiungere e/o togliere lotti dall'asta.
4. Deregole offerte vengono presentate personalmente all'asta e comunicate direttamente in modo chiaro al banditore. Le commissioni (nel caso che l'offerente non possa partecipare di persona all'asta) devono essere trasmesse per iscritto ovvero pervenire a mezzo posta o fax alla casa d'aste al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'asta ed essere – a giudizio della casa d'aste – chiare e complete. Eventuali condizioni supplementari apposte dall'offerente sono nulle. A parità di importo massimo di due o più commissioni, viene presa in considerazione soltanto la commissione pervenuta per prima. Le commissioni sono irrevocabili e vincolanti. Non vengono accettate commissioni inferiori a metà della stima. Le persone che desiderano fare offerte per telefono, che sono ammesse soltanto in numero limitato a discrezione della casa d'aste, devono pure comunicare per iscritto alla medesima, al più tardi 24 ore prima dell'inizio dell'incanto, tutti i dettagli necessari (generalità, raggiungibilità telefonica, lotti che interessano, ecc.). Chi fa offerte per telefono acconsente che la casa d'aste registri l'offerta telefonica ovvero la relativa telefonata. È esclusa qualsiasi responsabilità della casa d'aste sia per le commissioni sia per le offerte telefoniche.
5. Tutti i compratori (aggiudicatari) sono tenuti a pagare oltre al prezzo di aggiudicazione un **aggio**, che viene calcolato nel modo seguente:
per un'aggiudicazione fino a CHF 100'000.-: il 20%;
Per un'aggiudicazione da CHF 100'000.-: il 20% sui primi CHF 100'000.- e il 16% sulla differenza da CHF 100'000.- fino all'importo dell'aggiudicazione.
Le percentuali indicate si riferiscono al prezzo di aggiudicazione di ogni singolo oggetto.
L'imposta svizzera sul valore aggiunto (IVA), attualmente pari al 7,6% viene riscossa sull'aggio e su tutti gli altri importi fatturati dalla casa d'aste all'acquirente e trasferita a quest'ultimo. Nel caso degli oggetti che nel catalogo o su un foglio addizionale sono contrassegnati con «*» (o che nel quadro dell'asta vengono segnalati come tali) l'IVA viene riscossa e trasferita anche sul prezzo di aggiudicazione, fermo restando che in tali casi la casa d'aste può agire anche in qualità di commissionario. Se tali oggetti vengono esportati l'IVA viene rimborsata all'acquirente, a condizione che per l'oggetto in questione viene presentata una dichiarazione di esportazione legalmente valida, munita del timbro originale della Dogana svizzera. L'acquirente (aggiudicatario) acconsente che la casa d'aste riceva una commissione anche dal venditore.
6. La fattura dell'asta è pagabile immediatamente in franchi svizzeri al momento dell'aggiudicazione. È esclusa la compensazione. L'acquirente risponde personalmente dei propri acquisti e non può far valere di aver agito per conto di terzi.
7. Trascorsi 14 giorni dall'asta è dovuto un interesse di mora pari all'1% mensile. Spirato tale termine, la casa d'aste si riserva inoltre il diritto di trasmettere a un ufficio di incasso le fatture impagate.
8. Se il pagamento non viene effettuato o non viene effettuato a tempo debito, la casa d'aste può, a sua libera discrezione, esigere l'adempimento del contratto di compravendita oppure annullare in qualsiasi momento l'aggiudicazione senza intimare un nuovo termine. In ogni caso l'acquirente risponde di tutti i danni derivanti dal mancato pagamento rispettivamente dalla mora. In particolare l'acquirente risponde del minore ricavo, qualora venga annullata l'aggiudicazione, sia che l'oggetto venga aggiudicato a un altro offerente della medesima asta o a un terzo ad un'asta successiva o venga venduto a trattativa privata, fermo restando che il banditore è assolutamente libero nella realizzazione dell'oggetto. L'acquirente, la cui aggiudicazione è stata annullata, non ha alcun diritto a un eventuale maggior ricavo.
9. Il trapasso di proprietà avviene soltanto al momento del pagamento da parte dell'acquirente dell'ammontare totale dovuto. Il trapasso dei rischi avviene con l'aggiudicazione. Resta comunque inteso che la casa d'aste possiede un diritto di ritenzione e di pegno su tutti i valori patrimoniali, che si trovano in possesso della casa d'aste o di un'azienda collegata alla stessa, e questo fino al pagamento completo di tutti gli importi dovuti (per un qualsivoglia affare, in particolare del prezzo, d'aggiudicazione, dell'aggio, dell'IVA, dei costi e degli eventuali interessi di mora). Un pagamento a mezzo assegno è considerato avvenuto soltanto dopo conferma scritta da parte della banca.
10. Gli oggetti vengono venduti all'asta nello stato in cui si trovano al momento dell'aggiudicazione. Durante l'esposizione sussiste la possibilità di esaminare accuratamente gli oggetti. Quallsivoglia dichiarazione verbale o scritta di qualsiasi genere non può essere considerata in nessun modo una promessa, un'assicurazione, una garanzia né nulla di simile; bensì si tratta solamente di un parere che può essere modificato in qualsiasi momento. Sono escluse garanzie e condizioni tacite. I prezzi indicati vanno considerati stime non vincolanti e non comprendono né l'IVA né l'aggio. La casa d'aste (e le persone in relazione con la medesima) come pure il fornitore ovvero il venditore non rispondono in alcun modo di tali dichiarazioni. In particolare essi non rispondono per descrizioni incorrette o incomplete, per illustrazioni, per attribuzioni, né per il produttore, l'origine, l'età, la provenienza, le dimensioni, la completezza, lo stato e/o l'autenticità dell'oggetto né per altri vizi palesi od occulti.
11. È esclusa qualsiasi responsabilità per vizi legali o difetti della cosa.
12. Se, a titolo eccezionale, in casi particolari la casa d'aste si dichiara disposta ad annullare l'aggiudicazione a causa di vizi notevoli dell'oggetto (p.es. una falsificazione scoperta soltanto in un secondo tempo) ciò avviene a titolo volontario e senza nessun obbligo legale. Da tali casi di correttezza non si può derivare nessun diritto per altri casi.
13. Non viene prestata nessuna garanzia per la custodia degli oggetti aggiudicati. Imballaggio, manipolazione e spedizione sono di esclusiva competenza dell'acquirente. Gli oggetti che non vengono ritirati al più tardi entro 14 giorni dall'asta possono essere depositati senza ulteriore avviso in un magazzino, a spese dell'acquirente. Se la casa d'aste si incarica dell'imballaggio, della manipolazione, della spedizione e/o dell'immagazzinamento, ciò avviene senza nessuna responsabilità della casa d'aste e a spese dell'acquirente.
14. Gli oggetti vengono venduti a nome e per conto di terzi. L'acquirente ovvero l'aggiudicatario non ha nessun diritto di conoscere il nominativo del venditore, ovvero del fornitore né la relativa commissione. Restano riservate le norme del diritto fiscale e la precedente cifra 5.
15. Le presenti condizioni costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e del contratto di compravendita stipulato dalla casa d'aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti condizioni di vendita all'asta.
16. È applicabile esclusivamente il diritto svizzero. Quale luogo di adempimento e foro giuridico esclusivo l'offerente ovvero l'acquirente riconosce esclusivamente la città di Lucerna, sede della casa d'aste.

BEDINGUNGEN FÜR DIE STILLE AUKTION

Durch die Teilnahme an der Auktion werden zusätzlich zu den Auktionsbedingungen die folgenden Bedingungen als primär anwendbar anerkannt:

1. Das Auktionshaus führt hinsichtlich jener auf den blauen Seiten im Auktionskatalog (in der Kopfzeile bezeichnet mit "Objekte der stillen Auktion") aufgeführten Objekte eine stille Auktion durch. An dieser stillen Auktion können Bieter nur in schriftlicher Form mitbieten (vgl. Ziffer 4 der Auktionsbedingungen). Die entsprechenden Objekte werden anlässlich der Auktion nicht (mündlich) aufgerufen, weshalb keine persönlichen oder telefonischen Gebote in bezug auf diese Lose abgegeben werden können.
2. Die Bietaufträge hinsichtlich dieser Objekte müssen zu ihrer Gültigkeit bis spätestens zu dem im Katalog publizierten Zeitpunkt in Schriftform persönlich abgegeben werden oder per Post bzw. per Fax dem Auktionshaus zugehen und nach Massgabe des Ermessens des Auktionshauses klar und vollständig sein.
3. Diese Bedingungen sowie die Auktionsbedingungen sind Bestandteil jedes einzelnen Gebotes und durch das Auktionshaus geschlossenen Kaufvertrages. Abänderungen sind nur schriftlich gültig. Ausschliesslich die deutsche Fassung dieser Bedingungen ist massgebend.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUZERN

CONDITIONS FOR THE SILENT AUCTION

By taking part in the auction, the following conditions are acknowledged to be primarily applicable in addition to the auction conditions:

1. The auction house organizes a silent auction for the objects listed on the blue pages in the auction catalogue (identified as "Objekte der stillen Auktion" in the heading). Bidders may only submit (written) commission bids for this silent auction (see section 4 of the auction conditions). The relevant objects are not offered for sale (verbally) during the auction; no personal or telephone bids can therefore be accepted for these lots.
2. To be valid, bids for these objects must be delivered personally in writing by the closing date published in the catalogue or reach the auction house by post or fax; such bids must be clear and complete in the view of the auction house.
3. These conditions, together with the auction conditions are an integral part of each individual bid and purchase contract concluded by the auction house. Alterations or amendments will be valid only if they are made in writing. Only the German version of these conditions is authentic.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

CONDITIONS REGISSANT LA VENTE AUX ENCHERES SILENCIEUSES

Par la participation à la vente, les conditions suivantes sont acceptées comme applicables en premier lieu, en plus des conditions de vente:

1. La Galerie effectue une enchère silencieuse pour chaque objet spécifié sur les pages bleues du catalogue de vente (désigné dans l'en-tête par "Objekte der stillen Auktion"). Les enchérisseurs peuvent uniquement participer aux enchères par écrit (cf. chiffre 4 des conditions de vente). Les objets correspondants ne sont pas annoncés (oralement) durant la vente aux enchères, raison pour laquelle aucune offre personnelle ou téléphonique ne peut être déposée pour ces lots.
2. Pour être reconnues, les mises concernant ces objets doivent être remises à la Galerie par écrit, personnellement, par courrier ou par fax, au plus tard à la date indiquée dans le catalogue et doivent être claires et complètes selon l'appréciation de la Galerie.
3. Les présentes conditions ainsi que les conditions de vente font partie intégrante de chaque offre individuelle et du contrat de vente conclu par la Galerie. Toute modification requiert la forme écrite. Seule la version en allemand des présentes conditions fait foi.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNE

CONDIZIONI PER LE ASTE SILENZIOSE

Con la partecipazione all'asta, oltre alle Condizioni di vendita vengono riconosciute come applicabili prioritariamente le condizioni seguenti:

1. Per gli oggetti figuranti nelle pagine blu del catalogo (indicati nell'intestazione come "Objekte der stillen Auktion") la Casa d'Aste organizza un'asta silenziosa. A tale asta silenziosa si può partecipare soltanto mediante offerte in forma scritta (v. cifra 4 delle Condizioni di vendita all'asta). Per questi oggetti nel corso dell'asta non vengono accettate offerte verbali e quindi per i lotti in questione non è possibile fare offerte di persona né telefonicamente.
2. Per essere valide, le commissioni riguardanti detti oggetti devono essere consegnate in forma scritta di persona o trasmesse a mezzo posta o fax alla Casa d'Aste al più tardi entro il termine indicato nel catalogo ed essere – a giudizio della Casa d'Aste – chiare e complete.
3. Le presenti Condizioni e le Condizioni di vendita costituiscono parte integrante di ogni singola offerta e di ogni contratto di compravendita stipulato dalla Casa d'Aste. Le eventuali modifiche sono valide soltanto se in forma scritta. Fa fede esclusivamente la versione tedesca delle presenti Condizioni.

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG, LUCERNA

KÜNSTLERVERZEICHNIS

Aberli J.L.	2000	Bendinelli V.	1520, 1521, 1522	Camaro A.	14	De la Rive P.-L.	1352
Abesch J.P.	4405	Benedetti A.	1017	Campestrini G.	1540	De Maria N.	161, 162
Adam J.	1217	Benzon A.	1523	Canale G.	1307	Debré O.	414
Adler E.	1228	Bergen C.F.	1214, 1215	Canet M.	1541	Decaen A.Ch.	1552
Adrion L.	38	Berger K.	623	Carelli G.	1382	Decker G.	1220
Aerni F.Th.	1500	Berghe P. van den	1379	Carette G. E.	1542	Deemes E.	1249
Agasse J.-L.	1450	Berninger E.	1209	Carigiet A.	631, 632, 633	Defaux A.	1169
Aivazovski I.K.	1370	Berrettini da Cortona P.	1094, 1304	Carlaw W.	1383	Defregger F. von	1219
Aizpiri P.A.	400	Bertholle J.	51	Carpeaux J.B.	3929	Dehansy Ch.	2096
Albino L.	1501	Berthoud A.H.	1524	Carrier-Belleuse A.E.	3975	Delapierre R.	1553
Alechinsky P.	500	Besozzi A.	1189	Casanova F.G.	1308	Delpy H.C.	1137
Almérás A.-M.	1451	Beul A.	2091, 2092	Castan G.	1288	Denner B.	1105
Alonzo D.	87	Beurmann E.	1279, 1525	Castelli A.	1188	Deschwenden M.P. von	1457
Alpenländische Schule um 1600	3885	Beuys J.	504, 505	Castelli L.	125, 126, 127, 128, 129,	Desnos S.	2062
Alpenländische Schule 17./18. Jh.		Bieder M.	1526		130, 131	Deully E.A.F.	1156
	3905, 3918	Biedermann J.J.	1114, 2001	Castres E.	1230	Deutsche Schule 16. Jh.	3884
Alpenländische Schule 18. Jh.	1502,	Bieler E.	624	Castres E.-G.	37	Deutsche Schule 17. Jh.	3889, 3890,
	1503, 3954	Bill M.	367	Cesar	113		3891
Alpenländische Schule 18./19. Jh.	3959	Birve T.	138	Cesio C.	1309	Deutsche Schule 17./18. Jh.	3967, 4015
Altman A.	301	Bisier J.	625	Chagall M.	407, 408, 2095	Deutsche Schule 18. Jh.	1060, 1061,
Ambrosi G.	401	Blaas E.v.	1236	Chaine A.	1543		1062, 1063, 1065, 1082, 1310,
Amerikanische Schule 19. Jh.	3988	Blaeu W.	2061	Chaix G.P.P.J.	1456		3922, 3924, 3935, 3947, 3963
Amiet C.	620, 621	Blanchet A.	50	Charlet N.T.	1384	Deutsche Schule 19. Jh.	1392, 1555,
Amigoni J.	1091	Blechen C.	1194	Chelkovsky I.	346, 347, 348, 349,		1556, 1557, 1558
Anatol	501	Bloemen P. van	1045		350, 351, 352	Deutsche Schule 1.H.19. Jh.	1203,
André J.	1504	Blohm B.	506	Chéret J.	1385, 1386		1391
Andreenko M.F.	1252, 1253	Blum O.	1159	Chiniesische Schule 19. Jh.	4403	Deutsche Schule Ende 19. Jh.	1559
Angst A.C.	1505	Blume A.	1527	Chintreuil A.	1292	Deutsche Schule um 1900	1393
Anker A. 1270, 1452, 1453, 1454, 1455		Boccola S.	134	Chiparus D.	3976	Deutsche Schule 19./20. Jh.	1560
Anonym 19. Jh.	1374	Bodley J.R.C.	1528	Christo und Jeanne-Claude J.	523	Deutsche Schule 1. H. 20. Jh.	415
Anreiter A. von	1506	Boendermaker C.	1529	Cipper gen. Todeschini G.F.	1112	Deutsche Schule 20. Jh. 1561,	1562
Ansen-Hofmann E.	1161	Bohli W.	626, 627, 1530	Clair Ch.	1544	Devis A.	1394
Antes H.	502	Bohnenberger T.	1223	Claissé G.	409	Diaz de la Pena N.V.	1130
Antigna A.	1375	Bohrmann K.	507, 508, 509, 510,	Clapeko C.P.	195, 196, 197, 198,	Diday F.	1271
Anüll I.	622		511, 512, 513, 514, 515, 516, 517,		199, 527, 528, 529, 530, 531, 532	Dietrich A.	75, 76
Apol A.A.M.	36		518, 519, 520, 521	Clavé A.	410	Dietschy P.	145
Appel K.	402	Boll O.	176, 177, 178	Clément D.	376	Diggelmann A.W.	2040
Appian J.B.	1166	Bollier W.	1531	Clénin O.	1545	Dinkel M.	1458
Aphshoven T. van	1024	Böllinger Ch.	173, 174	Clodion C.M.	3977	Dix O.	416
Armfield G.	1507	Bolzern J.	1532	Cocteau J.	411, 412, 413	Domela C.	417, 543
Arnegger A.	1158	Bombed L.C.	1170	Colombi P.	24	Doménig G.	541, 542
Artz C.	1168	Bonalini G.	1533	Comensoli M.	634, 635, 636, 637	Domergue J.-G.	1563, 1564, 1565
Asselijn J.	1042	Bonamici L.	8	Compard E.F.J.	18	Dongen K. van	418, 419
Attersee C.L.	160	Bonington R.P.	1245	Conca S.	1100	Donzé N.	1566
Aubertier E.	1377	Bortnyik S.	524	Consagra P.	187	Donzelli B.	212
Auer H.	101	Bossard J.	79	Conte M.	1093	Doomer L.	1035
Augsburger Schule 15./16. Jh.	1001	Boucher F.	1534	Contencin C.H.	1546	Dorazio P.	420, 544, 545
		Braque G.	405	Coomans J.P.O.	1141	Dou G.	1028, 1030
Baboulène E.	403	Braschler O.	27, 628	Cooper Th.S.	1251	Doyen G.F.	1113
Backer J. de	1009	Brayer Y.	06	Coray H.	375	Droese F.	208
Backhuysen L.	1023	Brem R.	84, 85, 149, 151, 152	Cornelius P. von	1387	Druet A.	1258
Baechler D.	503	Bressler E.	58	Corot J.B.C.	1140	Düblin J.	1567
Bailly A.	4	Briante E.	1535	Correa da Vivar J.	1101	Dubois L.	2003
Bailly C.O.	3985	Brignoli L.	21	Courbet G.	1150	Dubreuil Ch.Ch.	1165
Baj E.	213	Brodwolf J.	205, 629	Coustou G.	3980	Ducros A.-L.-R.	1311
Ballin A.	1508	Brouwer A.	1536	Couture Th.	1388	Dudreville L.	19
Balmer H.	1509	Brueghel J. d.J.	1048	Cranach L. d.Ä.	1547	Dufaux H.	1568
Balmer P.F.W.	1510	Brueghel J. d.J. und Snayers P.	1013	Cranach L. d.Ä. Werkstatt	1003	Dufy J.	78
Barbizon Schule	1132, 1149, 1511,	Brueghel P. d.J.	1047	Crivelli G.	1066	Dufy R.	421
	1512	Buchsér F.	1272	Croissant M.	525, 526	Dumont A.P.	1274
Baron H.	146, 147	Bugiardini G.	1006	Cromer C.M.	1548, 1549, 1550	Dunker P.H.	1459
Barraud M.	55, 56	Buri S.	630	Cucchi E.	201, 533, 534, 535, 536	Duntze J.	1259
Barth P.B.	34, 44, 53	Businck L.	1306	Curtat L.-E.-A.	1389	Dupuy P.M.	1176
Barthel J.	1513	Busse J.	132	Cuyt A.	1056	Durand S.	1281
Bartolozzi F.	1301, 1302	Busse H.	1380	Czichon J.	537, 538	Durangel L.	1142
Barye A.	3978	Buthe M.	522			Dürer A.	1312
Bauer E.	23, 1514, 1515, 1516			D'Angelo G.	1551	Duss R.	641
Béboux F.	1517	Cabié L.A.	1537	D'Espagnat G.	74	Dutilleux H.	1569
Beccari E.	1518	Cadolle A.	1381	Da Bologna G.	3974	Dwurnik E.	135
Beck A.	1378	Caenen Th.	1029	Dahm H.	62, 97	Dyshlenko Y.	355
Beer J. de	1005	Caffi I.	1179	Dahn W.	539, 540		
Behrmann A.	3	Caffisch	1538	Dali S.	112	Eames C.	370
Beilin J.	1519	Calame A.	9, 1273, 1284, 1285,	Damoye P.E.E.	1167	Egan J.	140, 142
Bellmer H.	404		1286, 1287, 1539	Danioth H.	638, 639, 640	Egg M.	1570
Bemmel K.S.	1303	Calvi E.	1178	Daumier H.	1390	Eggli J.	2004

KÜNSTLERVERZEICHNIS

Egloff A.	203, 204	Frigerio R.	1591	Henseler E.	1207	Italoflämische Schule 17./18. Jh.	1643
Eichhorn A.	546, 547, 548, 549, 550, 551	Fröhlich K.H.	1400	Herbst A.	73, 666, 667, 668, 669, 670, 671	Jackson A.	1644
Eisen I.	3845	Fromuth Ch. H.	10	Herrfeldt M.R. von	1238	Jacobsen R.	171, 557
Ellis E.	16	Fuchs J.	1592	Herrmann C.J.	1614	Jank A.	1645
Elmiger F.	22	Gabbiani A.D.	1323	Hervé J.R.	2, 26	Jankowski J.W.	1216
Emmenegger H.	57	Gabrini P.	1401	Hervin O.	1613	Jansen W.G.F.	1173
Englische Schule 18. Jh.	1187	Galletti D.	1593	Herzog A.	1226	Janssens A.	1019
Englische Schule Ende 18. Jh.	1313	Galter P.	1177	Herzog J.	672	Japy L.-A.	1646
Englische Schule um 1800	1571	Gandolfi G.	1324	Hiersch H.	1615	Jean-Mairet R.	1647
Englische Schule 19. Jh.	1241, 1395, 1396, 1397, 1398	Gaud L.	1594	Hiller J.	1616	Jegorov A.	1648
Englische Schule 20. Jh.	1572	Gavarni P.	1402	Hilmar J.	184	Jensen J.L.	1196
Epper I.	642	Gehr F.	655, 656	Hindenlang K.H.	98, 1617	Jonas W.	1649
Epstein E.	643	Geiser K.	94, 657	Hingre L.Th.	3992	Jones A.	436
Erdman J.	1174	Geisselmann Ä.	555	Hiroshige	3844	Jorn A.	437
Erni H.	644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 2098	Geisser J.J.	1595	Hitzler F.	157	Joubert L.	1650
Ernst M.	422, 423	Geldmacher K.	209	Hodel E. d.Ä.	1618, 1619	Jugoslawische Schule 20. Jh.	4404
Escher E.A. von	1573	Gen Paul	77	Hodel E. d.J.	1275, 2010	Jungnickel L.H.	438
Esposito R.	652	George-Juillard J.-P.	1596	Hodler F.	46, 47, 673, 674	Jutz C.	1210
Estève M.	424	Géricault J.L.A.T.	1135, 1325, 1403, 1404	Hofkunst A.	675	Kádár B.	61
Europäische Schule 19. Jh.	1574	Giacometti A.	377	Holländische Schule 17. Jh.	1015, 1026, 1037, 1055, 1620, 1621	Kalinin V.	354
Fabre F.-X.-P.	1314, 1315, 1316, 1317, 1318, 1575	Giacometti G.	431	Holländischer Künstler um 1700	1032	Kathy R.	439
Faivre J.-A.	17	Gianni M.	1405	Holländische Schule 18. Jh.	1085, 1086, 1622	Kauffmann H.	1199
Faksimile	2099, 2100, 2101, 2103, 2104, 2105, 2106, 2107, 2108, 2109	Giesker K.H.	109	Holländische Schule 19. Jh.	1136, 1171, 1190, 1623	Kaufmann J.C.	1467
Falk H.	653, 654	Giger H.-R.	658	Holländische Schule 19. Jh.	1136, 1171, 1190, 1623	Kaulbach F.A. von	1222
Faravel G.	100	Gimes L.	1597	Honegger G.	190	Keller H.	2011, 2026
Fauconnier H. L.	59	Gimmi W.	659	Horemans J.J. d.Ä.	1057	Keller-Reutlingen P.W.	1208
Fen (Weng Pejijun) W.	600	Giordano F.	1598	Horvathe A.G.	1624	Kemptoner E.	679
Ferg F. de P.	1576	Girardet E.-H.	1461	Huber L.	1139	Khmelko M.I.	300
Ferreira A.	1577	Girodet-Trioson A.L.	1326	Huber W.	1625	Kiener-Flamm R.	186
Ferrero J.	1248	Giron Ch.	1462	Hübner C.	1409	Kikoine M.	332
Ferro La Gree G	1578	Giusto F.	1	Huet J.-B.	1329	Kirchner E.L.	440, 441
Filonov P. N.	324	Glarner F.	1599	Hug Ch.	35, 2113	Kläui H.	1651
Fiorini M.	425	Glattfelder H.J.	194	Hug F.	676	Klinkan A.	143
Fischer L.	164, 552, 553	Gontcharova N.	326	Hughes W.	1626	Klombek J. B.	1144
Flämische Schule 1. H. 16. Jh.	3900	Gorokhovskij E.	339	Humbert Ch.-A.	1627	Knijff W.	1034
Flämische Schule 17. Jh.	1025, 1033, 1041, 1053, 1054, 1064, 1579	Gorter A.M.	1163	Hummel T.	1628	Kobell F.v.	1078
Flämische Schule um 1700	1046	Gos A.	1289	Hummel W.	1629, 1630	Koekkoek J.H.B.	1652
Flämische Schule 18. Jh.	1580, 2041	Goulinat J.G.	1600	Hünnerfauth I.	200	Köhler J.	1653
Flämische Schule 19. Jh.	1399	Gourlier L.C.A.	1601	Hunziker E.	1631, 1632	Kolár J.	442
Fleischmann A.R.	96	Goya y Lucientes F.J. de	1407	Hunziker M.	677	Koller J.R.	1468
Flers C.	1151	Graf U.	1327	Indiana R.	433, 434, 435	Kollwitz K.	443
Flury B.	1460	Graux A.	1246	Innerschweizer Schule 2. H. 18. Jh.	3933	Komardenkov V.P.	328, 329
Fontana L.	554	Graziani A.P.	1602	Innerschweizer Schule 19. Jh.	1633, 3968	König H.	89
Francken F. II.	1038	Greiner E.	3797	Innocenti G.	1410, 1411, 1412, 1413, 1414, 1415	König F.	179, 180, 181, 558
Francken F. d.J. / Daniëlsz, A.	1011	Griechische Schule um 1700	1603	Isabey J.B.	4002	Koningh L. de	1058
Frankoflämische Schule 18. Jh.	1020	Griechische Schule 18. Jh.	1095	Isabey L.G.E.	1175	Kooiman W.	1654
Frankreich	2042, 2065	Griechische Schule 19. Jh.	1604, 1605	Issler R.	133	Korovin C.A.	302
Französische Schule 12. Jh.	4039	Grüter E.	556	Issler R.	144	Kotarbinski M.	1655
Französische Schule 14. Jh.	3874	Grütznern E. von	1198	Italienische Schule 12./13. Jh.	4030	Krackovskij I.E.	1255
Französische Schule 16. Jh.	4033, 4034	Gubler M.	660, 661	Italienische Schule 15. Jh.	1000, 3880	Kreutz H.	150, 559, 560, 561
Französische Schule 17. Jh.	3898, 3903	Guercino	1606	Italienische Schule 16. Jh.	1634, 3881, 4027	Kryff C. de	1036
Französische Schule um 1700	4011	Gueroult du Pas J.	2112	Italienische Schule 17. Jh.	1330, 1331, 1332, 1333, 3892, 3899, 3902, 3909, 4028	Küchenmeister R.	562
Französische Schule 17./18. Jh.	1581	Guggenberger T.	1608	Italienische Schule 18. Jh.	1106, 1108, 1109, 1115, 1334, 1636, 3926, 3943, 3962, 4001	Kulik O.	342
Französische Schule 18. Jh.	1319, 1320, 1321, 1582, 3912, 4003	Guillain S.	1328	Italienische Schule um 1800	1191, 1335	L'Éplattenier Ch.	40, 48
Französische Schule 18./19. Jh.	1110, 1322	Guillemet J.B.A.	1607	Labas A.A.	322, 323	Ladner H.	148
Französische Schule 19. Jh.	1131, 1154, 1583, 1584, 1585, 1586, 1587, 1588, 3990, 3993, 4035	Gulyás L.	1609	Lanceray E.A.	3983	Lankes E.M.	139
Französischer oder Deutscher Künstler 19. Jh.	1221	Gurschner H.	432	Lansky A.	353	Lapchine G.A.	1256
Französische Schule um 1900	1589	Gutersohn U.	1463, 1464	Larionov M.	325	Lazerges J.R.H.	1157
Französische Schule 20. Jh.	426, 1590	Haanen R. van	1227	Le Moal J.	445	Le Poittevin L.	1712
Freudenberger S.	2005, 2006	Haas-Triverio J.	1610	Le Sidaner H.E.A.	30	Lebourg A.	1657
Frey S.	2007	Habermann F. von	1408	Lechner A.	188	Léger F.	447
Friedlaender J.	427, 428, 429	Hackert C.L.	2008, 2009	Lecomte P.É.	25	Léux A.	1181
Friesz A.É.O.	430	Haefliger L.	15, 662, 663, 664, 665	Lelong	1419	Lenbach F. von	1218
		Haese G.	175				
		Hajek. O.	136				
		Hammer W.	1250				
		Harpignies H.J.	1162				
		Hartung H.	165				
		Hébert J.	1465, 1466				
		Hemessen J.S. van	1002				
		Hemsley W.	1611				
		Henninger M.	1612				

KÜNSTLERVERZEICHNIS

Leopold C.	1659	Miraglia E.	1684	Osswald-Toppi M.	1700	Richet L.	1718
Lepine S.	1146	Mirò J.	456, 457, 458	Ostade A.J. van	1027, 1701	Richter G.K.L.	1225
Leroux C.	1660	Mock K.F.	1472	Ostade A. van	1342	Richter H.	154
Leutenant Long	1145	Modersohn O.	29	Ostade I. van	1051, 1702	Rieger H.	589, 590
Leyden L. van	1336	Moirignot E.	80	Österreichische Schule um 1500	3887	Rigolot A.-G.	1183
Lhote A.	65, 66, 67, 68, 69	Momper d.J. und J. Brueghel		Österreichische Schule 18. Jh.	3915	Rimboeck M.	1237
Lichtsteiner A.	210, 211	d.J. J. de	1012	Österreichische Schule Mitte 18. Jh.		Robert H.	1353
Liebermann M.	1420, 1421	Monogrammist AF	1685		3965	Robert P.Th.	1293
Liesler J.	102	Monogrammist AW	683	Österreichische Schule um 1800	1084	Roche A.	1719
Lievens J.	1039	Monogrammist D.C.	1686	Österreichische Schule 19. Jh.	1232,	Roche R.	1720
Limouse R.M.	444	Monogrammist HC	1423		1698, 1699	Roffler M.	1721
Linck J.-A.	1337, 1338	Monogrammist IK	1687	Österreichische Schule um 1900	1427	Rohner H.	699
Liner C.A.	678	Monogrammist M.S.	1688	Osteuropäische Schule 16. Jh.	1703	Ropélé W.	120, 121, 122, 123, 124
Liotard J.-E.	1469, 1661	Monti C.	1689	Osteuropäische Schule 18. Jh.	3938	Rossano F.	1722
Locca A.	1662	Moor K.	1690	Oudry J.	1104	Rottluff K.S.	71
Lombardische Schule	3870	Moos M. von	153, 684, 685, 686,	Panorama	2120	Roulet G.	1724
Lombardischer Künstler um 1800		687, 688, 689, 690, 691		Panton V.	368	Rousseau Th.	1184
	1663	Morandini M	567	Paoletti R.	1704	Roux A. 1354,	1355
Londonio F.	1339	Moreau A.	3986	Pavil E.A.	12	Roux F.	1429
Lorenz J.	83	Morel-Fatio A.L.	1152	Peiffer-Watenphul M.	463	Rowney G.	1430
Lory fils G.	1470	Morelli L.	114, 115, 116	Pellar H.	1705	Rubelli G. de	1725
Lory père et fils G.	2012	Moretti-Foggia M.	1213	Penck A.R.	579, 580	Rüdisühli J.L.	1726
Lubitch O.	1664, 1665	Morgenthaler E.	692, 693	Pepyn M.	1018	Russische Schule 18. Jh.	1068, 1069,
Ludwig F.	448, 449, 450	Morghen F.	1340	Peruzzini A.F.	1103	1070, 1072, 1727, 1728, 1729, 1730,	
Lugardon A.	1280	Morland G.	1079	Peters H.	166, 167, 168, 169, 170,	1731, 1732, 1733, 1734	
Lüpertz M.	563, 564	Moro G.	459		581, 582, 583, 584, 585	Russische Schule um 1800	1071, 1735,
Lüthi U.	680	Motton G.	1691	Peters P.F.	1428		1736, 1737
Luzern	2014, 2015	Müller A.	365, 366	Petrocelli A.	1706	Russische Schule 18./19. Jh.	1073,
Luzerner Künstler	681	Müller C.O.	1692	Pferschky K.	461	1738, 1739, 1740, 1741, 1742,	
Lynton H. S.	1422	Müller M.	1201	Pfyffer N. von Altishofen	1282, 1707	1743, 1744	
Lyumkis A.	307	Müller R.	1693	Phillips H.W.	1239	Russische Schule 19. Jh.	1074, 1254,
		Müller W.	1473	Picasso P.	95, 464, 465, 466, 467,	1746, 1747, 1748, 1749, 1750, 1751,	
Mafli W.	11, 13	Münchener Künstler H.S.	88		468, 469, 470	1752, 1753, 1754, 1755, 1756, 1757,	
Mage F.	3984	Munier-Romilly A.	1474	Pichette J.	587	1758, 1759, 1760, 1761, 1762, 1763,	
Magrotti E.	1666	Murer J.	1341	Pichler W.	586	1764, 1765, 1766	
Maillol A.	451	Murillo B.E. 1107,	1694	Piemontesische Schule		Russische Schule Anfang 19. Jh.	1745
Mané-Katz	63	Music Z.A.	460	Anfang 19. Jh.	1708	Russische Schule Ende 19. Jh.	4116,
Manser A.	1667	Mutti R.	1695	Pienc O.	183		4122
Marantonio F.	1668	Muyden E.L. van	1696	Pierrat N.C.	1709, 1710	Russische Schule um 1900	1767, 1768,
Maratta C.	1670	Naef J.-P.-S.	2018	Pierron B.	1155		1769
Marchand A.	1669	Nattier J.M.	1092	Pignon E.	471	Russische Schule um 1910	4117
Marini M.	452, 453	Naujoks H.	158, 568, 569, 570	Piguet R.E.	1476	Russische Schule 20. Jh.	303, 304, 305,
Marko K.	1224	Neapolitanische Schule 19. Jh.	1424,	Pillini M.	1711	306, 308, 309, 311, 312, 313, 315,	
Marquet A.	31, 454, 1671		1425	Pilz O.	4386	316, 317, 318, 319, 320, 314	
Marx J.	1672	Nedjar M.	206	Piranesi G.B.	1343	Ryman C.	207
Masson M.	1673	Neher M.	1193	Piroli T.	1344	Saint Phalle N. de	462
Matisse H.	455, 2117	Nelson G.	372	Pohl A.J.	86	Sanchez Morales M.R.	1431
Maxhofer G.	565	Nelson H.A.	3989	Pokorny W.	172, 588	Sandoz C.	700
Megard J.	1674	Neuenschwander A.	694, 695	Polastrì C.	99	Sanmarti M.	472
Meijer F.	1675, 1676, 1677	Neyts G.	1044	Poliakoff S.	330, 331	Sanz y Arizmendi J.	1770
Meisser L.	1678	Niederländische Schule 16. Jh.	3878	Potthof H.	104, 105, 106, 697, 698	Sarthou M.E.	473
Meissner J.	682	Niederländische Schule 17. Jh.	3906	Pourtales E. de	1477	Schärer H.	141, 701, 702
Meister E.J.	1679	Niederrheinische Schule 17./18.Jh.		Prodocimi A.	1186	Scheiber H.	474
Meister von Sigmaringen	1008		4013	Prucha G.	1160	Schenk K.	1771
Meister der Khanenko-Anbetung	1004	Nigro A.	103	Pugi G.	3973	Schenker J.M.	1772, 1773, 1774,
Mêne P.J.	3981	Nizza	2073, 2074	Quinsac P.F.	1294		1775, 1776, 1777, 1778
Menn B.	1471	Nolde E.	70			Scheuerer J.	1204, 1779
Mennet L.	1680	Nooteboom J.H.J.	1697	Räber H.U.	3969	Scheurer R.	81
Mentlen G. von	117	Norddeutsche Schule	4017	Raffael	1096, 1713	Schiess H.	703
Menzler W.	1681	Norfini L.	1426	Ranzoni G.	1233	Schilt O.H.	93
Mercier Ph.	1682	Norrman G.	571, 572, 573	Rasmussen G.A.	1244	Schilter H.	704
Merian M. d.Ä.	2016, 2017	Notz J.	1475	Regazzoni P.	1714	Schirmer J.W.	1195
Merveilleux D.F. de	2071	Nouveaux Réalistes	574	Reinhold F.	1715	Schlageter K.	1780
Meuron M. de	1290	Nowak E.	1200	Rembrandt Schule	1345, 1346	Schlesinger F.	1206
Meuser N.	566	Nuvolone C.F.	1098	Renggli J.J.S. d.J.	1716	Schmid D.A.	1479
Meyer E.	1192	Nyfelner A	696	Reni G.	1111	Schmid D.A. und F.	2019, 2020, 2021,
Meyer H.-R.	1683			Renoir P.A.	42	2022, 2023	
Meyer J.H.	2118	Oberitalienische Schule		Réquichot B.	182	Schmid E.A.	1781
Meyer von Bremen J.G.	1229	Anfang 19. Jh.	3956	Reverdin F.G.	1347, 1348, 1349, 1350	Schmidt A.	20
Meyerheim W.A.	1205	Oberrheinische Schule um 1500	3882	Reymond C.	1717	Schmidt Ch.	1240
Michel G.	1133, 1164	Oberrheinische Schule um 1520	3886	Rheiner L.	39	Schmidt W.	369
Michetti F.P.	43	Olssommer Ch.C.	52	Ribera J. de	1351	Schmied F.	3982
Mieris J. van	1040	Oppel Gustav	4384	Ribera P.	7	Schmied-L'Eplattenier J.	707
Mies van der Rohe L.	371	Oroschakoff H.	575, 576, 577, 578			Schnitzler C.	163
Mij H. van der	1059						

KÜNSTLERVERZEICHNIS

Schobinger K.F.	705, 1478	Stranover T.	1067	Vibert J.	92
Schoenbeck R.	1782	Streitt F.	1257	Vieira M.	189
Scholderer O.	1234, 1235	Stückelberg E.	1807	Vigée Le Brun L.E.	1658
Schrödl N.	1211	Stürchler A.	715	Vignon C.	1099
Schuldheß J.S.	708	Stury G.	1808	Vigny S.	1845
Schule von Limoges 12. Jh.	4018, 4019	Süddeutsche Schule 11. Jh.	1809	Villanis E.	3972
Schule von Limoges 16. Jh.	4022	Süddeutsche Schule 17. Jh.	3888	Viniuguerra	1846
Schule von Limoges 17. Jh.	4020, 4024, 4025, 4026	Süddeutsche Schule 18. Jh.	3927, 3932, 3937, 3958	Vionnet Ch.	1847
Schüpfer W.	1783	Süddeutsche Schule um 1760	1810	Virginie B.	1247
Schürch J.R.	706	Süddeutsche Schule 19. Jh.	1811	Viso N.	1089
Schürch P.	1784	Südeuropäische Schule 18. Jh.	3951, 3953	Visson Ph.	1848
Schurtenberger E.	108, 110, 111	Süditalienische Schule 18. Jh.	3919, 3950	Vitringa W.	1043
Schwegler J.J.X.	1480			Vittini G.	1849
Schweizer Schule	3979			Vliieger S. de	1049
Schweizer Schule 17. Jh.	3893, 3895, 3910	Surbek V.	28, 716	Voinov V.	345
Schweizer Schule um 1700	3901	Sveshnikov B.	341	Volkov S.	343
Schweizer Schule 17./18. Jh.	3914	Szato G.	1813	Vollé R.	1850
Schweizer Schule 18. Jh.	1785, 1786, 3920, 3930, 3931, 3934, 3941, 3944, 3949, 3952, 3955, 3961, 3964	Tadeusz N.	156	Volz W.	1851
Schweizer Schule um 1800	1481	Tafuri C.	5	Vos S. de	1052
Schweizer Schule 18./19. Jh.	4012	Taricco M.	1814	Wagner H.	1852
Schweizer Schule 19. Jh.	1291, 1482, 1787, 1788, 1789, 1790, 1791, 1792	Teniers D. d.J.	1021, 1815, 1816, 4000	Warhol A.	478, 479, 480, 481, 482, 483
Schweizer Schule Anfang 19. Jh.	2024	Terechkovitch C.	321	Waxschlunger J.G.	1853
Schweizer Schule 20. Jh.	90, 1793, 1794	Terlink A.	1083	Weber E.	1854
Schwimmer M.	72	Theynet M.R.	1817, 1818	Weber H.	1855
Schwizgebel Ch.	2047	Thomann G.A.	1819	Weber J.	1856
Segantini G.	1483	Thöny E.	477	Weber W.	1857
Segonzac A.D. de	45	Tiedjen W.	1823	Weingartner A.	2027
Sembach A.-E.	1432	Tilke M.	1824	Weisz A.	1858
Seradour G.	49	Tiniakos D.	64	Wendt L.	1859, 1860, 1861, 1862
Serebriakova S.I.	1433	Tintoretto J.	1007	Wenglein J.	1202
Seuphor M.	185	Tobey M.	54, 717, 718, 719	Wesselmann T.	484
Sidler A.	709, 710, 1795	Tommasini A.	1825	Westschweizer Schule 20. Jh.	1863
Siegert E.	1796	Tooby C.R.	1826	Wetzel J.J.	2028
Sigg H.A.	711, 712, 1797	Töpffer W.-A.	1358, 2025	Whitcombe T.	1080
Sigmund B.D.	1434	Torralba J.J.	595	Wickart J.B.	3894
Silvani F.	1212	Trenkewitz R.	1436	Wieland H.B.	60, 722
Sirani E.	1798	Troxler J.	1827	Wiener Schule 19. Jh.	2048
Sizilianische Schule 19./20. Jh.	1435	Truphémus J.	41	Wieteska W.	602
Skandinavische Schule 19./20. Jh.	1243	Tscharner J. von	1828	Williams G.	1864
Skira P.	591	Tschudi L.	720	Winnewisser R.	155
Sohn-Rethel A.	1799	Tumakov S.P.	1829	Winterhalter F.X.	1439
Solimena F.	1102	Turnherr F.	1820, 1821, 1822	Wirz-Janin K.R.	1865
Sommer F.	1800, 1801	Tyler J.G.	1242	Wit J. de	1359
Sonrel E.	32, 33	Uecker G.	598	Wittmer J.M.	1197
Sooster Ü.	338, 340	Ufer	1437	Wolfsfeld E.	485, 486
Spanische Schule 15. Jh.	3876, 3877, 3946	Uhlmann H.	599	Wou-Ki Z.	601
Spanische Schule 17. Jh.	3896, 3904, 3907, 3908	Ungarische Schule 19. Jh.	1830	Wouerman P.	1031
Spanische Schule 18. Jh.	3925, 3945, 3957, 4038	Unterberger F.R.	1831	Wulff H.	603, 604
Specht W.E. de	1802	Usadel M.	1832	Wyrsch Ch.	107
Sperlich J.	1803	Vallotton F.	721	Wyss R.	723
Spiro E.	1804	van Dyck A.	1050	Yaghjian E.	1866
Spoerri D.	202	Varese G.	1833, 1834	Yakovlev V.	344
Springer F.	476	Vasarely V.	191, 192, 193	Zaccheo U.	724
Stauffer B.	713	Vautier O.	1484	Zajac R.	1867
Steele E.	1805	Vecchia P. della	1087	Zampieri D.	1097
Steen J.	1014	Veillon A.	1283	Zardetti E.	6
Steenwyck H.E. van	1016	Veith J.M.	1088	Zeller J.B.	1868
Steffan J.G.	1276, 2127	Velde H. van de	1835, 1836	Zender R.	1869
Steiger D.	137, 592, 593, 594	Venedig	2080	Zimmermann E.R.	1870, 1871
Stein P.	596	Venezianische Schule des 18. Jh.	1837	Zuger Künstler	725
Steinlen T.A.	714, 1806	Veraguth G.	1838	Zünd R.	1277, 1278, 1485
Stern I.	1356	Verboeckhoven E.	1134, 1185	Zuppinger E.T.	1872, 1873, 1874, 1875
Stevens A.	1138	Verhoesen A.	1180, 1839	Zurbarán F. de	1010
Stöhrer W.	159	Vermeersch I.A.	1148	Zürich	2029
		Vermeulen	C. 1022	Zurkinden I.	726, 727, 728, 729
		Verna G.	1840, 1841	Zverev A.	333, 334, 335, 336, 337
		Veron A.	1842		
		Verschuur W.	1143		
		Verwée A.J.	1843		
		Vetsch Ch.	1844		
		Vianello	1438		

Abkürzungen / Abbreviations

B	Breite / Weith	beh	behandelt / treated
best.	bestossen / chip off	Jh.	Jahrhundert / Century
D	Durchmesser / Diameter	L	Länge / Length
ct.	Karat / Carat Weight	LM	Lichtmass / Visible sheet size
G/gr.	Gewicht / Weight	RW	Ringweite in mm / Ring width in mm
H	Höhe / Height	T	Tiefe / Depth

Erläuterungen / Explanations

	Unserer Meinung nach		In our Opinion
Name ohne Zusatz	ein zweifelsfreies Werk des angegebenen Künstlers	Name without addition	undoubtedly a work of the stated artist
Zugeschrieben	wahrscheinlich ein Werk des angegebenen Künstlers	Attributed	probably a work of the stated artist
Werkstatt / Schule	aus der Werkstatt des angegebenen Künstlers, vermutlich unter seiner Aufsicht	Workshop/School	from the workshop of the stated artist, presumably under his supervision
Umkreis	ein zeitgenössisches Werk, unter dem Einfluss des angegebenen Künstlers	Circle	a contemporary work showing the influence of the stated artist
Nachfolge	ein Werk im Stil des genannten Künstlers, ohne verbindliche Angabe der Zeit	Follower	a work in the style of the stated artist without a binding statement about the time of creation
Art des	ein Werk im Stil des angegebenen Künstlers aus späterer Zeit	Style of	a work in the style of the stated artist from a later period
Nach	eine Kopie eines Werkes des angegebenen Künstlers	After	a copy of a work of the stated artist
Signiert/datiert	das Werk wurde von der Hand des Künstlers signiert und/oder datiert	Signed/dated	the work was personally signed and/or dated by the artist
Trägt die Signatur	von anderer Hand signiert	Bears signature	signed by someone else later

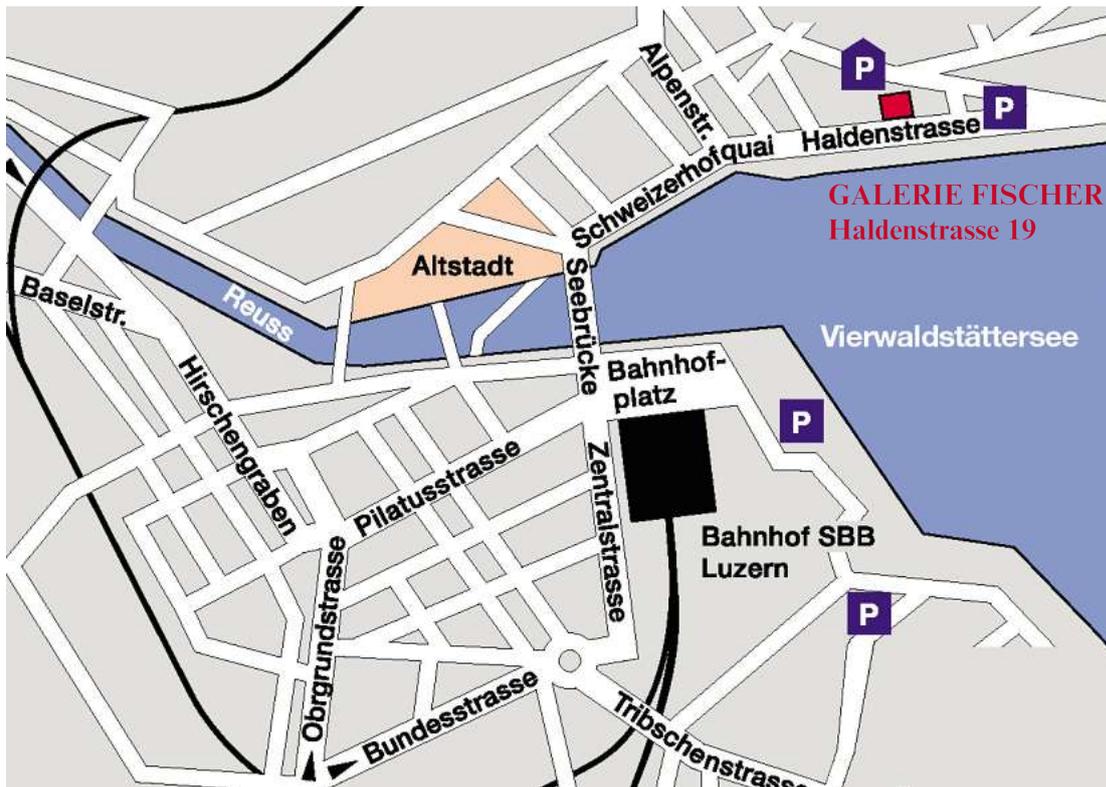
Die beiden angegebenen Schätzungen sind unverbindliche Richtlinien für die zu erwartenden Zuschläge in Schweizer Währung bzw. in EURO, berechnet auf Basis 1 EUR = CHF 1.33

Both quoted values are non obligatory estimates only of the prices in Swiss Francs expected to be realized, as well as in EURO – on the base rate of exchange 1 EUR = CHF 1.33

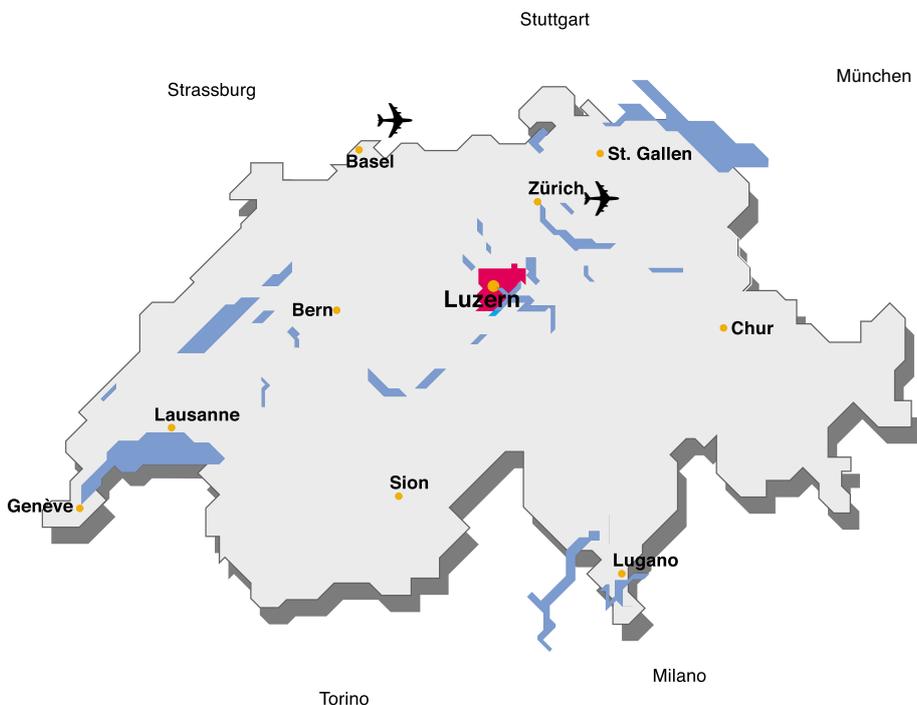
Für die Farbtreue der Reproduktion im Katalog gegenüber dem Original können wir keine Gewähr übernehmen.

We cannot guarantee the authenticity of the colors of the reproductions in the catalogue against the original.

So finden Sie uns in Luzern



So kommen Sie nach Luzern



ANREISE MIT DER BAHN:

Düsseldorf – Luzern 6 Std.
Hamburg – Luzern 7 Std.
Stuttgart – Luzern 4 Std.
Innsbruck – Luzern 5 Std.
Mailand – Luzern 4 Std.
Paris – Luzern 7 Std.

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG:

Bahn ab Zürich-Flughafen – Luzern 1 Std.

ANREISE MIT DEM AUTO:

Basel – Luzern 1 Std.
Zürich – Luzern 40 Min.
Genf – Luzern 3 Std.
München – Luzern 4 Std.

Katalog-Abonnemente

Gerne senden wir Ihnen in Zukunft unsere Auktionskataloge – sei es als gedruckter Katalog oder als Katalog auf CD-Rom – zu. Zudem besteht die Möglichkeit, die Auktionskataloge auf unserer website als pdf-Dokument herunterzuladen oder die Objekte in unserem online-Katalog zu besichtigen.

Bitte senden Sie mir in Zukunft die folgenden Kataloge:

- Moderne & zeitgenössische Kunst**
 - in gedruckter Form
 - in digitaler Form auf CD-Rom

- Bedeutende Gemälde alter Meister & Gemälde 19. Jh., Arbeiten auf Papier 15.–19. Jh.**
 - in gedruckter Form
 - in digitaler Form auf CD-Rom

- Skulpturen, Kunstgewerbe, asiatische & aussereuropäische Kunst, Gemälde II, Helvetica, Bücher, Schmuck, Taschen- & Armbanduhren**
 - in gedruckter Form
 - in digitaler Form auf CD-Rom

- Antike Waffen & Militaria**
 - in gedruckter Form
 - in digitaler Form auf CD-Rom

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Land: _____

Tel.: _____

email: _____

Bitte retournieren an:

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG
Haldenstrasse 19 • CH-6006 Luzern • Tel. + 41 (0)41 418 10 10 • Fax + 41 (0)41 418 10 80
www.fischerauktionen.ch • info@fischerauktionen.ch

VERSANDANWEISUNG

Der Versand der ersteigerten Objekte wird auf Ihre Kosten und Gefahr nach Zahlungseingang auf Ihre Anweisung vorgenommen.

Bitte in Block- oder Maschinenschrift ausfüllen und unterschreiben.

- Post (gemäss Postbestimmungen)
wenn vorhanden FEDEX oder UPS-Nr.:

- Luftpost (gemäss Postbestimmungen)
 Luft/Seefracht
 Spedition
 Abholung persönlich
 Abholung durch Beauftragten (nur gegen Vollmacht)
 Versicherung (nur zum vollen Rechnungsbetrag)

Versand an:

Telefon: _____

Rechnungsempfänger: (wenn abweichend von Versandadresse)

Datum / Unterschrift: _____

Ich bezahle die Versandkosten folgendermassen:

- Bargeld/Check liegt bei
 Ich bezahle per Kreditkarte (VISA oder Mastercard)
(* Diese Felder müssen ausgefüllt sein.)

*Name/Vorname _____

*Kreditkarte _____

*Kartenummer _____

*CVC (letzte 3 Zahlen auf der Kartenrückseite) _____

*Verfalldatum _____

*Unterschrift _____

SHIPPING INSTRUCTIONS

Galerie Fischer is prepared to instruct packers and shippers on your behalf and at your risk and expense upon receipt of payment and instructions.

Please type or print instructions and sign below.

- Surface Mail (in accordance with postal regulations)
if available FEDEX or UPS no.:

- Airmail (in accordance with postal regulations)
 Air/Sea Freight
 Shippers/Carriers
 Collection in person
 I will arrange collection (only with authorization)
 Insurance (all lots insured at aggregate price, unless alternative value indicated)

Lots to be packed and shipped to:

Telephone: _____

Charges to be forwarded to:

Date / Signature: _____

I like to pay the shipping costs:

- by cheque/cash enclosed
 by credit card (VISA oder Mastercard)
(* These lines must be filled out.)

*Name/First Name _____

*Credit card _____

*Card number _____

*CVV (last 3 figures on the back side of credit card) _____

*Expiry date _____

*Signature _____



Auktionen im Juni 2011

Moderne & Zeitgenössische Kunst
Gemälde Alter Meister & Gemälde 19. Jh.
Ausgewählte Möbel, Silber und Schmuck

Spezialauktionen Juni 2011

Bedeutende Sammlung Stammeskunst
Russische Kunst

Gerne nehmen wir Objekte für die kommenden Auktionen entgegen.
Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit uns in Verbindung.



FISCHER

GALERIE FISCHER AUKTIONEN AG

Haldenstrasse 19 • CH-6006 Luzern

Tel. +41 (0)41 418 10 10 • Fax +41 (0)41 418 10 80

www.fischerauktionen.ch • info@fischerauktionen.ch